This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

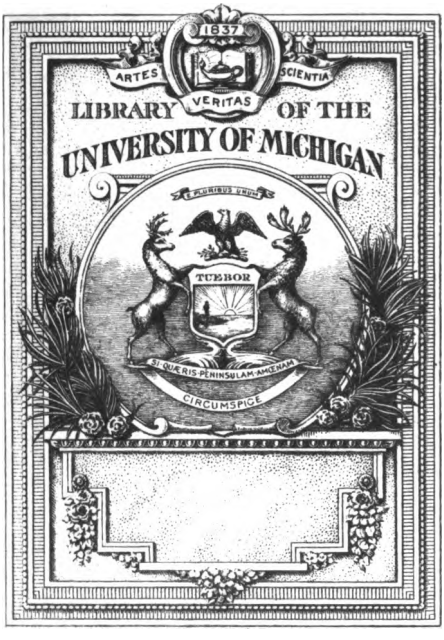
+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`



Digitized by Google

Z
672
.G3
S93

Digitized by Google

Digitized by Google

012, 31-5
S 94n

Repertorium

der

deutschen Militär-Journalistik.

Von

W. v. Sturmfeder,
Oberstlieutenant im Kurf. Hess. Kriegsministerium.

Cassel,
Verlag von Oswald Bertram.
1859.

Digitized by Google

Digitized by Google

Repertorium

der

deutschen Militär-Journalistik.

Von

W. v. Sturmfeder,

Oberstlieutenant im Kurfürstlich Hessischen Kriegsministerium,
Ritter mehrerer Orden.

Cassel.

Verlag von Oswald Bertram.

1859.

Digitized by Google

Druck von Trömner & Dietrich (früher Hotop) in Cassel.

Digitized by Google

Die deutsche Militär-Journalistik enthält nicht nur eine große Anzahl von Besprechungen, Darstellungen und Aufsätzen über alle Theile der eigentlichen Militär-Wissenschaften, sondern auch eine nicht minder große Zahl von mehr oder weniger in's Detail eingehenden Mittheilungen über das Heerwesen fast aller Staaten überhaupt und einzelner Theile desselben. Demnach bietet dieselbe sowohl für den nur Belehrung Suchenden als für den Offizier, den Militär-Beamten und Schriftsteller die schätzbarsten Quellen und Hilfsmittel dar, indem nicht leicht eine allgemeine oder besondere Frage vorkommt, welche nicht in diesem oder jenem Journale besprochen worden wäre. Dennoch findet man diese reiche Literatur nicht so benutzt, als man wünschen muß und erwarten sollte. Der Grund hiervon ist ohne Zweifel darin zu suchen, daß nur sehr wenige Zeitschriften geordnete Verzeichnisse ihres Gesammtinhalts enthalten, ein allgemeines und bis zur jüngsten Zeit reichendes Repertorium der militärischen Zeitschriften aber gar nicht vorhanden ist. So kommt es, daß man, um einen bestimmten Gegenstand zu finden, häufig genöthigt ist, eine große Anzahl von Bänden durchzugehen, um doch das Gesuchte nicht zu finden. Auf diese Weise geht Zeit und Mühe verloren, und gewiß schon Mancher hat bitteren Unmuth darüber empfunden. Doch nicht bloß dieser Verlust

394918

Digitized by Google

an Zeit und Mühe ist zu beklagen, sondern ein noch viel empfindlicherer besteht darin, daß auch so manche gediegene Arbeit, so manches treffliche Urtheil über diesen oder jenen Gegenstand, und besonders so manche das Detail der Kriegsgeschichte betreffende Mittheilung, die so oft den Werth eines Kornes Gold hat, unbeachtet und unbenutzt bleibt.

Diese Betrachtungen und Erfahrungen ließen mich den Nutzen eines Repertoriums der deutschen Militär-Journalistik nicht bezweifeln und veranlaßten die Bearbeitung des vorliegenden Werkes, zu dessen Veröffentlichung mich jedoch nur vielseitige Aufforderungen bestimmten, indem ich mir nicht verhehle, daß meine Arbeit bei der Masse des vorliegenden Materials noch manches zu wünschen übrig läßt, um den an eine solche zu machenden Ansprüchen völlig Genüge zu leisten.

Die bei der Bearbeitung dieses Repertoriums zu Grunde gelegten Anordnungen waren folgende:

1) Möglichste Vollständigkeit sowohl in Hinsicht der aufzunehmenden Zeitschriften, als auch des Inhalts derselben. Wie aus dem nachfolgenden Verzeichnisse ersichtlich ist, so sind nicht nur die bis zum Jahre 1856 erschienenen Militär-Zeitschriften, sondern auch eine größere Zahl anderer Zeitschriften durchgegangen und nach ihrem Inhalte, bei den letzt erwähnten Zeitschriften, jedoch nur die auf militärische Verhältnisse Bezug habenden, so wie die kriegsgeschichtlichen und militär-biographischen Aufsätze aufgenommen worden, dabei aber die beigegebenen Karten und Pläne nicht unerwähnt gelassen. So vollständig das Zeitschriften-Verzeichniß auch sein dürfte, so muß ich doch einen Mangel darin beklagen, nemlich den der deutschen Militär-Zeitschriften der Schweiz; es war mir aber bis jetzt leider nicht möglich, voll-

Digitized by Google

ständige Exemplare dieser Zeitschriften zu erhalten, und ich hätte daher nur den Inhalt einzelner Jahrgänge, Bände oder Hefte, die in keinem Zusammenhange standen, aufnehmen können. Hoffentlich bin ich bei der Lieferung von Supplementheften, die bei einem Repertorium nach Verlauf mehrerer Jahre nothwendig sein dürften, im Stande, dem beregten Mangel abzuhelfen. Recensionen jedoch sind überall nicht aufgenommen, indem solche in ein Repertorium der Militär-Literatur überhaupt gehören und darin auch nachgewiesen werden; hiernach mußte die Militär-Literatur-Zeitung unter den aufzunehmenden Zeitschriften ausfallen.

2) Eintheilung der verschiedenen Aufsätze ꝛc. in solche Hauptrubriken nebst zugehörige Unterabtheilungen, welche dem Inhalte jener entsprechen. Da, wo es zweifelhaft war, ob der betreffende Aufsatz in diese oder jene Rubrik gehörte, ist derselbe in beide Rubriken gesetzt worden. Für die Rubricirung selbst habe ich zum Theil, und soweit dies thunlich war, diejenige benutzt, welche in dem rühmlichst bekannten Repertorium der Militär-Literatur vom Hauptmann Scholl enthalten ist, und da beide Werke so nahe verwandt sind, die erwähnte Rubricirung auch überall als eine sehr zweckmäßige bezeichnet worden ist, so dürfte mir die Benutzung derselben wohl nicht zum Vorwürf gereichen.

3) Ordnen der Aufsätze ꝛc. in den einzelnen Rubriken. Es hat dies in der Art stattgefunden, daß die denselben Gegenstand betreffenden Aufsätze ꝛc. in eine Folge zusammengestellt, die kriegsgeschichtlichen Aufsätze aber synchronistisch und die militär-biographischen nach dem Alphabet geordnet worden sind.

Digitized by Google

4) Möglichste Correktheit der Angaben hinsichtlich der Jahrgänge, Bände, Hefte ꝛc. Da es aber trotz der größten Sorgfalt doch möglich ist, daß ein Irrthum oder Fehler stehen geblieben sein könnte, die Entfernung desselben dem Werke aber nur zum Vortheil gereicht, so bitte ich bei etwaiger Entdeckung eines solchen um gefällige Mittheilung.

Cassel, im Mai 1858.

W. von Sturmfeder.

Digitized by Google

Inhalts-Verzeichniß.

Seite

I. Heerwesen und Heerverfassung . . . . . 1—96

A. Ueberhaupt . . . . . 1—3

B. Heerverfassung und Heerwesen einzelner Länder . 4—30

1. Belgien 4
2. Britisches Reich 4
3. Dänemark 6
4. Der deutsche Bund 7
   a. Ueberhaupt 7
   b. Anhalt 9
   c. Baden 9
   d. Bayern 10
   e. Braunschweig 10
   f. Hannover 11
   g. Hansestädte 11
   h. Kurfürstenthum Hessen 11
   i. Großherzogthum Hessen 11
   k. Holstein (siehe Dänemark S. 6).
   l. Luxemburg (siehe Niederlande S. 18).
   m. Nassau 12
   n. Mecklenburg-Schwerin 12
   o. Oldenburg 12
   p. Königreich Sachsen 12
   q. Sächsische Herzogthümer 13
   r. Württemberg 13
5. Frankreich 13
6. Griechenland 16
7. Italienische Staaten 16
   a. Ueberhaupt 16
   b. Sardinien 16
   c. Neapel 17
   d. Toskana 17
   e. Kirchenstaat 18
8. Niederlande 18
9. Oesterreich 19

Digitized by Google

Seite

10. Portugal 20
11. Preußen 20
12. Rußland 22
13. Schweiz 23
14. Schweden und Norwegen 24
15. Spanien 25
16. Türkei 26
17. Asiatische Staaten 27
18. Afrikanische Staaten 28
19. Amerikanische Staaten 28

C. Einzelne Gegenstände des Heerwesens . . . . 30—96

1. Organisation und Formation 30
A. Ueberhaupt 30
B. Insbesondere 30
a. Infanterie (s. VIII. A. Infant. S. 127).
b. Kavallerie (s. VIII. B. Kavall. S. 148).
c. Artillerie (s. VIII. C. Artill. S. 159).
d. Genie (s. VIII. D. Genie S. 194).
e. Kriegsministerien, höhere Kommandos und Militärbehörden 31
In einzelnen Ländern 31
f. Generalstab (s. IX. S. 212).
g. Personal des Gesundheitsdienstes . . . 32
In einzelnen Ländern 32
h. Gendarmerie 34
In einzelnen Ländern 34

2. Ergänzung, Rekrutirung, Stellvertretung . . . 35
A. Ueberhaupt 35
B. In einzelnen Ländern 36

3. Ausrüstung (Bewaffnung, Bekleidung) 40
A. Ueberhaupt 40
B. In einzelnen Ländern 41

4. Avancement 43
A. Ueberhaupt 43
B. In einzelnen Ländern 44

5. Pensionirung, Entlassung, Verabschiedung, Versorgung. Invalidenwesen 47
A. Ueberhaupt 47
B. In einzelnen Ländern 47

6. Verpflegung 51
A. Ueberhaupt 51
B. Einzelne Theile 52
a. Sold und sonstige Geldgebühren . . . 52
α. Ueberhaupt 52
β. In einzelnen Ländern 52
b. Natural-Verpflegung, Menageweſen, Kasernirung 55
α. Ueberhaupt 55
β. In einzelnen Ländern 56
c. Gesundheitspflege und Medizinalwesen . 58
α. Ueberhaupt 58
β. In einzelnen Ländern 59

Digitized by Google

Seite

7. Ausbildung 61
A. Ueberhaupt 61
B. Insbesondere 63
a. Körperliche Ausbildung 63
α. Gymnastik 63
β. Fechtkunst 64
γ. Reitkunst. Reitlehranstalten . . 65
δ. Schwimmkunst 67
b. Geistige Ausbildung 67
α. Ueberhaupt 67
β. Militär-Erziehungs- und Unterrichtswesen 69
1) Ueberhaupt 69
2) In einzelnen Ländern . . 72
γ. Militärbibliotheken 79
8. Dienst. — Feld- und Garnisonsdienst. — Vorschriften und Reglements über den Dienst und einzelne Theile desselben 80
A. Ueberhaupt 80
B. In einzelnen Ländern 81
9. Moral, Disciplin, Subordination 83
A. Ueberhaupt 83
B. In einzelnen Ländern 88
10. Militärgerichtswesen. — Militärstrafgesetze . . 91
A. Ueberhaupt 91
B. In einzelnen Ländern 91
11. Belohnungen, Orden und Ehrenzeichen . . . 94
A. Ueberhaupt 94
B. In einzelnen Ländern 94

II. Krieg und Kriegführung . . . . . 97—100

III. Kriegskunst. — Strategie und strategische Beleuchtung früherer Feldzüge . . . . 101—108

IV. Taktik . . . . . 109—113
A. Ueberhaupt und der verbundenen Waffen . 109
B. Taktik der Infanterie (s. VIII. A. 5. S. 137).
C. Taktik der Kavallerie (s. VIII. B. 5. S. 153).
D. Taktik der Artillerie (s. VIII. C. 4. S. 189).

V. Kleiner Krieg. — Leichte Truppen . . 114—116

VI. Eisenbahnen und deren Anwendung zu militärischen Zwecken . . . . . 117—120

VII. Uebungen und Manöver im Frieden. — Uebungs- und Lustläger . . . . . 121—126
A. Ueberhaupt 121
B. In einzelnen Ländern 122

Digitized by Google

Seite

VIII. Einzelne Waffengattungen . . . . . 127—211

A. Infanterie 127
a. Ueberhaupt 127
b. Insbesondere 127
1. Organisation und Formation 127
α. Ueberhaupt 127
β. In einzelnen Ländern 128
2. Ausrüstung 130
α. Ueberhaupt 130
β. In einzelnen Ländern 132
3. Ausbildung 133
α. Ueberhaupt 133
β. In einzelnen Ländern 136
4. Dienst 137
5. Taktik 137
α. Ueberhaupt 137
β. In einzelnen Ländern 144

B. Kavallerie 147
a. Ueberhaupt 147
b. Insbesondere 148
1. Organisation, Formation 148
α. Ueberhaupt 148
β. In einzelnen Ländern 148
2. Ausrüstung, Remontirung 150
α. Ueberhaupt 150
β. In einzelnen Ländern 152
3. Ausbildung 152
4. Dienst 153
5. Taktik 153
α. Ueberhaupt 153
β. In einzelnen Ländern 156
6. Wartung der Pferde. — Pferdezucht ꝛc. . 157

C. Artillerie 158
a. Ueberhaupt 158
b. Insbesondere 159
1. Organisation, Ausrüstung, Artilleriesysteme 159
α. Ueberhaupt 159
β. In einzelnen Ländern 162
2. Ausbildung 168
α. Ueberhaupt 168
β. In einzelnen Ländern 169
3. Geschützlehre 169
α. Artillerie-Technik 169
β. Geschützröhre, Materialien zur Fertigung derselben, Dauer, Haltbarkeit. — Geschützgießereien 171
γ. Laffeten, Artillerie-Fahrzeuge, Bespannung 175
δ. Feuerwerkerei, Munition. — Raketen 178
ε. Schießen und Werfen, Wirkung der Geschütze und Geschosse 183

Digitized by Google

Seite

4. Taktik 189
α. Ueberhaupt 189
β. In einzelnen Ländern 193
5. Train 193
D. Genie 193
a. Ueberhaupt 193
b. Insbesondere 194
1. Organisation, Formation, Ausrüstung . 194
α. Ueberhaupt 194
β. In einzelnen Ländern 194
2. Befestigungskunst 196
α. Ueberhaupt 196
β. Einzelne Theile 196
1. Permanente Befestigungskunst . . 196
2. Feldbefestigungskunst 202
3. Belagerungs- und Festungskrieg 203
4. Küsten-Befestigung und Vertheidigung . . 206
5. Pionnier- und Pontonnierwesen 207
α. Ueberhaupt 207
β. In einzelnen Ländern 210

IX. Generalstab und Generalstabsdienst . 212—214
a. Ueberhaupt 212
b. In einzelnen Ländern 213

X. Landwehr, Nationalgarden, Miliz . 215—216
a. Ueberhaupt 215
b. In einzelnen Ländern 215

XI. Marine und Marinetruppen. — Dampfschifffahrt . . . . . 217—220
a. Ueberhaupt 217
b. In einzelnen Ländern 218

XII. Einzelne Militärgrade betreffend . . 221—224

XIII. Waffenlehre . . . . . 225—236
a. Ueberhaupt 225
b. Einzelne Gegenstände 225
1. Pulver, Schießwolle, Zündhütchen . . . 225
2. Geschütz (s. VIII. Artillerie S. 158).
3. Handwaffen und ihre Verfertigung . . . 229

XIV. Terrainlehre, Terrainkenntniß, Terrainbeschreibung 237

XV. Militärisches Zeichnen und Aufnehmen. Kartenwesen . . . . . 238—240

XVI. Militär-Geographie, Statistik. — Reisebeschreibungen . . . . . 241—245

XVII. Mathematik. — Naturwissenschaften . . . 246

Digitized by Google

Seite

XVIII. Telegraphie 247

XIX. Geschichte der Kriegskunst und des Kriegswesens 248–264

1. Ueberhaupt 248
2. Insbesondere 249
3. Einzelner Völker 252
4. Einzelner Länder 254

XX. Kriegsgeschichte 265–383

A. Bearbeitung und Studium 265
B. Von einzelnen Ländern, so wie von deren Land- und Seemacht. — Geschichte einzelner Truppentheile. — Kriegsscenen 266
C. Geschichte und Beschreibung kriegsgeschichtlich merkwürdiger Gegenden und Orte . . 284
D. Eigentliche Kriegsgeschichte.
a. Ueberhaupt 285
b. Insbesondere 286

1. Abtheilung.

Vom trojanischen Kriege bis zum Anfange der Kreuzzüge, 1095 n. Chr. 286

2. Abtheilung.

Von den Kreuzzügen bis zur Entdeckung Amerikas. 1095 bis 1492. 289

3. Abtheilung.

Von der Entdeckung Amerikas bis zum dreißigjährigen Kriege. 1492—1618. 292

4. Abtheilung.

Vom dreißigjährigen Kriege bis zur französischen Revolution. 1618—1792.

Dreißigjähriger Krieg. 1618—1648. 295
Spanisch-niederländischer Krieg. 1621—1648. 297
Polnisch-russischer Krieg. 1632–1634. 297
Krieg Frankreichs gegen Oesterreich und Spanien. 1635—1659. 297
Kriege Venedigs gegen die Türkei. 1645—88. 1715—18. . . 298
Krieg Schwedens gegen Polen. 1656. 298
Krieg der Verbündeten (Kaiserlichen, Brandenburg und Dänemark) gegen Schweden. 1657—60. 298
Kriege Oesterreichs gegen die Türken. 1661—64. 1683—89. 1697. 1716–18. 1737—39. 298
Kriege Frankreichs gegen die Niederlande, Deutschland und Spanien. 1672—78 1688–97. 300
Krieg Brandenburgs im Verein mit dem Kaiser, Dänemark, Holland und anderen Mächten gegen Schweden. 1674—79. 301

Digitized by Google

Seite
Nordischer Krieg. 1700—1721. 302
Spanischer Erbfolgekrieg. 1701—13. 302
Kriege Oesterreichs gegen Spanien auf Sardinien, Sicilien und in Italien. 1717—20. 1733—35. 304
Feldzug der Oesterreicher gegen die Rebellen auf der Insel Korsika. 1731 und 1832. 305
Oesterreichischer Erbfolgekrieg. 1740-48. 305
Erster und zweiter schlesischer Krieg. 1740—42. 1744—45. . 307
Siebenjähriger Krieg. 1756-63. 308
Krieg zwischen Portugal und Spanien. 1762. 315
Russisch-türkischer Krieg. 1768—74. 315
Nordamerikanischer Freiheitskrieg gegen England. 1775—83. . 316
Bayerischer Successionskrieg. 1778—79. 316
Krieg zwischen England und Spanien. 1779—82. 317
Oesterreichisch-russisch-türkischer Krieg. 1787—92. 317

5. Abtheilung.

Von der französischen Revolution bis zum 2. Pariser Frieden. 1792—1815.

Die französischen Revolutionskriege im Allgemeinen 318
Polnischer Conföderationskrieg. 1792-94. 319
Krieg der französischen Republik gegen Oesterreich, das deutsche Reich und die Niederlande. 1792—95. 319
Bürgerkrieg in der Vendée und im südlichen Frankreich. 1793—96. 326
Seekrieg zwischen England, den Niederlanden und Frankreich. 1793—98. 326
Krieg in den Pyrenäen zwischen Frankreich und Spanien. 1793 95. 327
Empörung in Irland, französische Landungen daselbst und Landungsversuche. 1796-98. 327
Krieg Frankreichs gegen Oesterreich in Deutschland und Italien. 1796—97. 327
Einfall der Franzosen in die Schweiz. 1797 und 1798. . . . 329
Französische Expedition nach Aegypten und Syrien. 1798—1801. 330
Krieg der Montenegriner gegen Ali Pascha von Janina. 1798. 331
Krieg Frankreichs gegen Oesterreich, Rußland, England und die italienischen Staaten. 1799—1801. 331
Krieg Englands in Ostindien. 1803. 334
Krieg Frankreichs gegen Oesterreich, Rußland und England. 1805. 334
Russisch-türkischer Krieg. 1806—12. 335
Krieg Frankreichs gegen Preußen und Rußland. 1806 u. 1807. 335
Krieg Frankreichs gegen Spanien, Portugal und England auf der pyrenäischen Halbinsel. 1807—14. 339
Krieg Rußlands gegen Schweden. 1808—1809. 342
Südamerikanische Freiheitskriege seit 1808 343
Krieg Frankreichs und des Rheinbundes gegen Oesterreich. 1809. 343
Krieg Frankreichs und seiner Verbündeten gegen Rußland. 1812. 345
Krieg der Türken gegen die Wekhabiten. 1812—27. 348
Krieg der Verbündeten gegen Frankreich. 1813. 348
Krieg der Verbündeten gegen Frankreich. 1814. 355
Krieg der nordamerikanischen Freistaaten gegen England. 1814—15. 358
Krieg der Engländer gegen Nepaul. 1814—16. 359
Krieg der Verbündeten gegen Frankreich. 1815. 359
Krieg Oesterreichs gegen König Murat von Neapel. 1815. . . 361

Digitized by Google

Seite

6. Abtheilung.

Vom 2. Frieden von Paris bis auf die neueste Zeit. 1815 bis 1856.

Seekrieg Englands und der Niederlande gegen Algier. 1816. . 362
Spanische Revolution und Intervention Frankreichs. 1820—23. 362
Griechisch-türkischer Krieg. 1821—29. 362
Feldzug Oesterreichs nach Neapel. 1821. 363
Krieg der Engländer in Indien. 1824—26. 363
Krieg zwischen Brasilien und Buenos-Ayres. 1825—28. . . . 364
Russisch-türkischer Krieg in Europa und Asien. 1828 und 1829. 364
Kriege Frankreichs gegen Algier seit 1830 365
Französische Revolution im Juli 1830 und Folgen derselben . 366
Belgische Revolution und holländisch-belgischer Krieg. 1830—32. 366
Polnischer Revolutionskrieg 1831 und 1832 366
Kriege Rußlands gegen die Tscherkessen 367
Türkischer Krieg gegen Mehmed Ali, Vicekönig von Aegypten. 1831—33. 368
Portugiesischer Bürgerkrieg. 1832—34. 368
Spanischer Bürgerkrieg. 1833—40. 369
Aufstand in Griechenland. 1836. 370
Krieg der argentinischen Republik gegen Bolivia. 1838. . . . 370
Krieg Frankreichs gegen Mexiko. 1838. 370
Krieg der Engländer gegen Afghanistan. 1838—42. 370
Türkischer Krieg gegen Mehmed Ali. 1839 und 1840. . . . 371
Krieg der Engländer gegen China. 1840—42. 371
Krieg der Engländer gegen die Seikhs. 1845—46. 1848—49. 371
Schweizerischer Bürgerkrieg (Sonderbundskrieg). 1847. . . . 372
Unruhen und Kämpfe in den Jahren 1848 und 1849 372
Krieg Deutschlands gegen Dänemark in Schleswig und Jütland. 1848—50. 374
Krieg Oesterreichs in Oberitalien. 1848 und 1849. 377
Bekämpfung der ungarischen Revolution. 1848 und 1849. . . 378
Bekämpfung der Insurgenten in Baden und der Rheinpfalz. 1849. 380
Französische Expedition gegen Rom. 1849. 381
Krieg Rußlands gegen die Türkei und deren Alliirte. 1853—56. 382
Mexikanischer Bürgerkrieg. 1853—55. 383

XXI. Kriegergeschichte. — Biographien, Charakterschilderungen, Nekrologe ꝛc. 384
a. Im Allgemeinen 384
b. Insbesondere 384

Zeitschriften des Repertoriums

und die bei den Titeln derselben angewandten Abkürzungen in alphabetischer Ordnung.

A. Militärische Zeitschriften.

1. All. Mil. Almch. — Allgemeiner Militär-Almanach (Heeres-Almanach) für Offiziere und Militärpersonen der deutschen und auswärtigen Staaten. Glogau 1837—42. 6. Jahrgänge.

Digitized by Google

2. **All. Kgsarch.** — Allgemeines Kriegsarchiv, eine Zeitschrift für die gelehrten Krieger, sowie für jeden gebildeten Staatsbürger, herausgegeben von einer Gesellschaft Gelehrten. Dünkelsbühl 1825. 1. u. 2. Band.
3. **All. Mil. Ztg.** — Allgemeine Militär Zeitung, herausgegeben von einer Gesellschaft deutscher Offiziere und Militärbeamten. Darmstadt 1826—1856.
4. **All. Ztg. f. Mil. Aerzte.** — Allgemeine Zeitung für Militär-Aerzte, herausgegeben und redigirt vom Professor Dr. Klencke. Braunschweig 1843—1848.
5. **Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps.** — Archiv für Offiziere der königlich preußischen Artillerie und Ingenieur-Korps. Berlin und Posen 1835—1855.
6. **Arch. f. Kgsgesch.** — Archiv für neuere Kriegs- und Armee-Geschichte. Fortsetzung des militärischen Taschenbuchs. Leipzig 1828 und 1829.
7. **Arch. f. a. Waff.** — Archiv für Offiziere aller Waffen. Redaktion: Hütz und Schmölzl. München 1844—50.
8. **Bellona.** — Bellona, Gemälde denkwürdiger Kriegsscenen aus ältern und neuern Jahrhunderten. Hannover 1794.
9. **Denkw. d. mil. Gesellsch.** — Denkwürdigkeiten der militärischen Gesellschaft in Berlin. Berlin 1802—1805.
10. **Denkw. f. d. Kgskst. ꝛc.** — Denkwürdigkeiten für die Kriegskunst und Kriegsgeschichte, herausgegeben von einigen Offizieren des königlich preußischen Generalstabes. Berlin 1817—1820.
11. **D. Mil. Almch.** — Deutscher Militär-Almanach. Ein Jahrbuch der militärisch-wichtigsten und interessantesten Ereignisse, herausgegeben von mehreren Offizieren der preußischen Armee. Glogau 1838 und 1839.
12. **D. Wehr-Ztg.** — Deutsche Wehr-Zeitung. Militärische Wochenschrift, herausgegeben von einer Gesellschaft deutscher Offiziere und Militär-Beamten. N. 1. — 269 (führt von N. 270 den Titel: Preußische Wehr-Zeitung). Berlin 1848/49—1853/54.
13. **Hannov. mil. Journl.** — Hannoversches militärisches Journal. Redaktoren: W. Glünder, C. Jacobi, Hanbury. Hannover 1831 bis 1837.
14. **Kgsbibliothk.** — Kriegsbibliothek oder gesammelte Beiträge zur Kriegswissenschaft. Breslau 1755—1771.
15. **Kgsschrftn.** — Kriegsschriften, herausgegeben von bayerischen Offizieren. München 1820 und 1821.
16. **Magaz. d. Kgsbegebhtn.** — Magazin der neuesten merkwürdigen Kriegsbegebenheiten, mit Beispielen aus der älteren Geschichte. Frankfurt 1795 und 1796.
17. **Mars.** — Mars. Eine allgemeine militärische Zeitung. Berlin 1804 und 1805.
18. **Mil. Blätt.** — Militärische Blätter. Eine Zeitschrift, herausgegeben von F. W. von Mauvillon. Essen und Duisburg 1820—1826.
19. **Mil. Denkw.** — Militärische Denkwürdigkeiten unserer Zeiten, insbesondere des französischen Revolutions-Krieges im Jahre 1792 ꝛc. ꝛc. von dem Herausgeber des militärischen Journals. Hannover 1799—1805.
20. **Mil. Mitthl.** — Militärische Mittheilungen, herausgegeben von Xylander und Kretschmer. München 1828—1830.
21. **Mil. Monatsch.** — Militärische Monatsschrift. Berlin 1785—1787.
22. **Mil. Taschb.** — Militärisches Taschenbuch. Leipzig 1819—1827.

Digitized by Google

23. **Mil. Wochb.** — Militär Wochenblatt. Mit Genehmigung Sr. Majestät des Königs. Redaktion: der königliche Generalstab. Berlin 1816—1856.
24. **Milit. Ztg.** — Militärische Zeitung (Fortsetzung des „Oesterreichischen Soldatenfreundes"), herausgegeben von Hirtenfeld. Wien 1855 und 1856.
25. **N. Bellona.** — N. Bellona, oder Beiträge zur Kriegskunst und Kriegsgeschichte, bearbeitet von einer Gesellschaft hessischer und anderer Offiziere und herausgegeben von v. Porbeck. Leipzig 1801 bis 1806.
26. **N. mil. Journ.** — Neues militärisches Journal. Hannover 1788 bis 1804.
27. **N. Kgsbibl.** — Neue Kriegsbibliothek oder gesammelte Beiträge zur Kriegs-Wissenschaft. (Fortsetzung der Kriegsbibliothek). Breslau 1774—1781.
28. **N. mil. Magaz.** — Neues militärisches Magazin, historischen und scientifischen Inhalts, herausgegeben von Hoyer. Leipzig 1798 bis 1805.
29. **N. mil. Ztg.** — Neue militärische Zeitung, herausgegeben von Schleicher. Marburg 1789.
30. **Oest. m. Ztf.** — Oesterreichische militärische Zeitschrift. Wien 1808. 1811—1813. 1818—1849.
31. **Oestr. Milkldr.** — Oesterreichischer Militärkalender, herausgegeben von Hirtenfeld und Meynert. Wien 1850—1853.
32. **Oestr. Soldtnfrd.** — Oesterreichischer Soldatenfreund, herausgegeben von Hirtenfeld. Wien 1848—1854. (Die Jahrgänge 1848 und 1849 sind noch nicht durchgegangen).
33. **Pr. Wehr-Ztg.** — Preußische Wehr-Zeitung. — (Siehe: Deutsche Wehr-Zeitung) N. 270—612. Berlin
34. **Soldtnfrd.** — Der Soldatenfreund. Zeitschrift für faßliche Belehrung und Unterhaltung des preußischen Soldaten, herausgegeben von Schneider. Berlin 1833/34—1854/55.
35. **Ztf. f. Kgswissfch.** — Zeitschrift für Kriegswissenschaft, herausgegeben von einer Gesellschaft süddeutscher Offiziere. Stuttgart 1819 bis 1824.
36. **Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs.** — Zeitschrift für Kunst, Wissenschaft und Geschichte des Krieges. Berlin 1824—1856.
37. **Ztf. f. Kgsgesch. d. Vorz.** — Zeitschrift für Kriegsgeschichte der Vorzeit, herausgegeben von F. W. Benicken. Erfurt 1821.

B. Aus den nachstehend aufgeführten nicht militärischen Zeitschriften sind diejenigen Aufsätze in dem Repertorium aufgenommen, welche auf militärische Verhältnisse Bezug haben, so wie die kriegsgeschichtlichen und militär-biographischen.

1. **D. Vtljhrsfch.** — Deutsche Vierteljahrsschrift. Stuttgart und Tübingen 1838—1855.
2. **Europ. Annal.** — Europaische Annalen, herausgegeben von Posselt. Stuttgart 1795—1804, von verschiedenen Verfassern 1805—1812 und 1813—1820.
3. **Europ. Staats-Relat.** — Europäische Staats-Relation von N. Vogt. Frankfurt am Main 1804—1809.
4. **Gesch. u. Polit.** — Geschichte und Politik, eine Zeitschrift herausgegeben von Woltmann. Berlin 1800—1805.

Digitized by Google

5. **Hannov. Magaz.** — Hannoversches Magazin. Hannover 1801 bis 1848.
6. **Hess. Denkw.** — Hessische Denkwürdigkeiten von Justi und Hartmann. Marburg 1799—1805.
7. **Hess. Darmst. Arch.** — Archiv für hessische Geschichte und Alterthumskunde, herausgegeben aus den Schriften des historischen Vereins für das Großherzogthum Hessen. Darmstadt 1835—1848.
8. **Hormayr's Arch.** — Archiv für Geographie, Historie u. s. w. herausgegeben von v. Hormayr. Wien 1810—1830.
9. **Hormayr's Taschb.** — Taschenbuch für vaterländische Geschichte, herausgegeben von v. Hormayr. Wien 1811—1814. Fortgesetzt von v. Hormayr und v. Mednyansky.
10. **Jahrb. d. Gesch.** — Jahrbücher der Geschichte und Staatskunst herausgegeben von Pölitz, später von Bülau. Leipzig 1828—1849.
11. **Kurhess. Ztf.** — Zeitschrift des Vereins für hessische Geschichte und Landeskunde. Kassel 1837—54.
12. **v. Lebebur's Arch.** — Allgemeines Archiv für die Geschichtskunde des preußischen Staates, herausgegeben von v. Lebebur. Berlin 1830—1836.
13. **Magaz. d. Biograph.** — Magazin der Biographien denkwürdiger Personen der neuen und neuesten Zeit, herausgegeben von einer Gesellschaft von Gelehrten. Quedlinburg 1816—1818.
14. **Minerva.** — Minerva, ein Journal historisch-politischen Inhalts, herausgegeben von v. Archenholz. Berlin und Hamburg 1792 bis 1811. Fortgesetzt von Bran. Jena 1812—1854.
15. **Oestr. Arch.** — Oesterreichisches Archiv für Geschichte, Erdbeschreibung u. s. w. herausgegeben von Ridler. (Ist eine Fortsetzung von Hormayr's Archiv). Wien 1831—1833.
16. **Pallas.** — Pallas, eine Zeitschrift für Staats- und Kriegskunst, herausgegeben von R. v. L. — Tübingen und Weimar 1808 bis 1810.
17. **Rhein. Arch.** — Rheinisches Archiv für Geschichte und Literatur, herausgegeben von Vogt und Weitzel. Mainz 1810—1814.
18. **Rhein. Bund.** — Der rheinische Bund, eine Zeitschrift historisch-politisch ꝛc. ꝛc. Inhalts, herausgegeben von Winkopf. Frankfurt am Main 1808—1813.
19. **Spangenberg's N. vaterl. Arch.** — Neues vaterländisches Archiv oder Beiträge zur Kenntniß des Königreichs Hannover. Fortgesetzt von Spangenberg 1822—1832. Fortgesetzt von v. Spilcker und Brönneberg. Lüneburg 1833—1834.
20. **Zeitgenoss.** — Zeitgenossen. Biographien und Charakteristiken. Leipzig und Altenburg 1816—1821. Neue Reihe 1822—1827. 3. Reihe 1829—1842.

Vorkommende Abkürzungen.

B. — Band.
H. — Heft.
Jhrg. — Jahrgang.
N. — Nummero.
p. — Pagina.
R. — Reihe.
S. — Seite.

Digitized by Google

Digitized by Google

I. Heerwesen und Heerverfassung.

A. Ueberhaupt.

Etwas über stehende Heere. — Minerva 1793. B. 4.
Ueber die Verfassung neuerer Kriegsheere, ihre Nothwendigkeit und ihre Mängel. — N. Bellona. B. 8.
Gedanken über Militärverfassung und stehende Heere. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 4.
Ueber Militärverfassungen. — Ibid. 1819. B. 1.
Ueber Heerverfassungen. — All. Mil. Ztg. 1828. Nr. 51.
Einige Grundzüge für Heergestaltung. — Mil. Mitthl. 2. B.
Ueber allgemeine Wehrverfassung. — All. Mil. Ztg. 1832. Nr. 79.
Gedanken eines deutschen Offiziers über die jetzige Verfassung des Soldatenstandes und über die zweckmäßige Aenderung der herrschenden Mängel. — N. mil. Magz. 2. B. 6. 7. u. 8. St. — 3. B. 1. u. 3. St.
Ueber Wehreinrichtung. — All. Mil. Ztg. 1831. Nr. 99.
Grundzüge einer Wehrverfassung nach den Bedürfnissen der Zeit. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 3.
Ueber den Militärstand in der jetzigen Zeit. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 68. B. 1846.
Ueber stehende Heere und die Nachtheile ihrer Abschaffung. — Ztf. f. Kgswiffsch. 1. Jhrg. 1. B.
Berichtigung einiger Ansichten über stehende Heere. — All. Mil. Ztg. 1827. Nr. 26.
Einige Betrachtungen über Verbesserung der stehenden Heere. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 4.
Die stehenden Heere. — All. Mil. Ztg. 1832. Nr. 101. — 1850. Nr. 37. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. Nr. 48.
Ueber die Vor- und Nachtheile der stehenden Heere. — N. mil. Jourl. 6. B.
Die Kriegsheere der jetzigen Zeit und ihre wichtige Mission. — Pr. Wehr-Ztg. Nr. 276. 1850/51.

Digitized by Google

Stehende Heere oder Milizheere? — All. Mil. Ztg. 1856. Nr. 55 u. 56.
Ueber Heerwesen. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 2. 29.
Ueber Veränderliches und Unveränderliches im Heerwesen. — Mil. Mitthl. 3. B.
Wie war es einst und wie ist es jetzt? — All. Mil. Ztg. 1831. N. 47.
Betrachtungen über den Soldatenstand im Allgemeinen. — Pr. Wehr-Ztg. Nr. 336. 1851/52.
Ueber Kriegerbildung und Landwehren. — Mil. Mitthl. 4. B.
Ansichten der Zeitgenossen über einige Punkte in der Bildung und Erziehung der Heere. — All. Mil. Ztg. 1829. Nr. 96.
Militärische Vorschläge und Erinnerungen. — Minerva 1844. B. 1.
Allgemeine Bemerkungen über die Erziehung des Soldaten. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 14.
Betrachtungen über den Einfluß des Dienstes im stehenden Heere auf die allgemeine Kultur des Volkes. — All. Mil. Ztg. 1839. Nr. 75. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 49. B. 1840.
Die politische Stellung der Armee. — D. Wehr-Ztg. Nr. 13. 15. 17. 1848/49.
Stehendes Heer und Volkswehr. — All. Mil. Ztg. 1848. Nr. 3.
Die Linienheere und die allgemeine Volksbewaffnung; von der national-ökonomischen Seite aus betrachtet. — All. Mil. Ztg. 1848. Nr. 64.
Ueber allgemeine Volksbewaffnung. — Ibid. 1848. Nr. 69.
Unsere Zeit und der Soldat. — Ibid. 1848. Nr. 16.
Welches sind die Aufgaben, die wir in der jetzigen allgemeinen Fortschrittsepoche für unsern Stand speciell zu lösen haben. — Ibid. 1848. Nr. 81.
Das Heer und der Fortschritt. — Ibid. 1849. Nr. 22.
Das Heer und die Revolution. — Ibid. 1850. N. 97.
Die heutigen Zeitverhältnisse und die Armeen. — Ibid. 1851. N. 131.
In welcherlei Verfassungen wurzelt die einbrechende Eroberung am schnellsten? — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 40. B. 1837.
Sind die Invektiven der Zeit, besonders in konstitutionellen Staaten, gegen die stehenden Heere gegründet? — Ibid. 72. B. 1848.
Die Revolution und die stehenden Heere, mit besonderer Berücksichtigung der k. k. österreichischen Armee. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. Nr. 13.
Der Krieger im Frieden. — Hannov. mil. Journl. 1831. H. 1.
Was nicht für den Krieg, ist auch nicht für den Krieger. — All. Mil. Ztg. 1854. Nr. 7.
Heeres-Krankheiten des Friedens. — Mil. Mitthl. 4. B.

Digitized by Google

Ueber Zustand und Verwendung des Soldaten in Friedenszeiten. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 36. B. 1836.
Die Garnisonen. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 152.
Das Heer in Bezug auf den Staat. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 2.
Beleuchtung der Frage: ob die Existenz von Garden in einer Armee vortheilhaft oder nachtheilig sei? — Mil. Blätt. 1820. B. 1.
Die Garden. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 3.
Die Zukunft der europäischen Heere. — Ibid. 1850. B. 3.
Ueber das Militär in kleineren Staaten, dessen Geist und dessen Werth. — Minerva 1808. B. 3.
Ueber die Dienstleistung im Heere. — All. Mil. Ztg. 1844. Nr. 11.
Ueber militärische Vielherrschaft. — Ibid. 1841. N. 78.
Militärische Aphorismen. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 129.
Zopf und Schwert. Briefe eines deutschen Offiziers an einen Kameraden. — Ibid. 1847. N. 131. — 1848. N. 24.
Betrachtungen über Bundestruppen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 48. B. 1840.
Ueber die Verwendung der Truppen zu Arbeiten von öffentlichem Nutzen. — All. Mil.-Ztg. 1839. N. 37.
Ueber die Bearbeitung von Jahresberichten über die Veränderungen und Fortschritte des Militärwesens. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 156. — Oestr. Soldnfrd. 1852. N. 6.
Ueber das Recht zum Oberbefehl. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 62. 74. 94.
Ueber das Alter der militärischen Befehlshaber. — Oest. m. Ztf. 1841. B. 3.
Ueber die Jahre des Feldherrn. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 16.
Die Wahl der Befehlshaber im Heere. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.
Ueber die Wichtigkeit militärischer Missionen zur Betheiligung an auswärtigen Kriegsunternehmungen. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 109.
Militärische Briefe. — Ibid. 1849. N. 56. — 1850. N. 47. 82. 116. 118. 148. — 1852. N. 30.
Briefe an einen Kameraden. — Ibid. 1850. N. 77. 78. 92. 93. 144. — 1851. N. 1. 36. 84.
Militärische Betrachtungen in Beziehung zur Gegenwart. — Ibid. 1855. N. 7 u. 8.
Ueber die neuesten Fortschritte im Kriegswesen. — Ibid. 1855. N. 55 u. 56.

Digitized by Google

B. Heerverfassung und Heerwesen einzelner Länder.

1. Belgien.

Status des belgischen Heeres, wie es mit Hülfe der Franzosen zu Stande kommen soll. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 82.
Die Heeresbildung Belgiens. — Ibid. 1833. N. 75.
Stärke der belgischen Armee. — Ibid. 1834. N. 68.
Die europäischen Armeen. II. Belgien. — Soldtnfrd. N. 182. 1836/37.
Vergleichende Uebersicht der belgischen und holländischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 31.
Bestand der belgischen Armee. — Ibid. 1838. N. 22 u. 63.
Beiträge zur Kenntniß und Charakteristik der belgischen Armee. — Ibid. 1841. N. 2.
Notizen über die belgische Armee. — Ibid. 1842. N. 110.
Kurzgefaßte Zusammenstellung aller im Jahre 1848 in Belgien stattgefundenen militärischen Vorgänge und Veränderungen im dortigen Kriegswesen. — Ibid. 1850. N. 88.
Desgleichen vom Jahre 1849. — Ibid. 1850. N. 106.
Desgleichen vom Jahre 1850. — Ibid. 1851. N. 120.
Neue Zusammensetzung der Cadres der Armee auf den Friedens- und Kriegsfuß. — Ibid. 1850. N. 124.
Die belgische Landmacht. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 98.
Truppen-Abtheilungen und Stärke der belgischen Armee. — Ibid. 1852. Nr. 67.
Einige Betrachtungen über die Arbeiten der mit der Prüfung der belgischen Militär-Verhältnisse beauftragten Kommission. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 6.
Bericht und Verhandlungen über die Organisation des belgischen Heerwesens. — Ibid. 1853. N. 62 u. 73.
Die Formation der k. belgischen Armee auf dem Friedensfuße. — Ibid. 1853. N. 120.

2. Britisches Reich.

Militärisch interessante Notizen über England. — Mil. Wochb. 1816. N. 7.
Die englische Militärverfassung. — Ztf. f. Kgswissfch. 2. Jahrg. 2. B. — Mil. Blätt. 1821. B. 2.
Die Militär-Constitutionsakte in England. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 6.

Digitized by Google

Beitrag zur Geschichte der englischen Kriegsverfassung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 6. B. 1826.
Die englische Landmacht. — Mil. Wochb. 1822. N. 302.
Die großbritannische Landmacht. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 31.
Uebersicht der englischen Armee. — Mil. Blätt. 1826. B. 2.
Bestand der englischen Armee. — Mil. Wochb. 1832. N. 833.
Heer und Flotte Großbritanniens. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 94.
Das Militärwesen Englands. — All. Mil. Almch. 1842. S. 70.
Das englische Heer. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 2.
Das britische Heer und der Aufwand für dasselbe im Jahr 1848. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 73. B. 1848.
Die englische Armee. D. Wehr-Ztg. N. 63. 1848/49.
Das englische Heerwesen. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 46.
Organisation der englischen Landmacht. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 23. — Soldtnfrd. N. 202. 1836/37.
Stärke der englischen Armee von 1801 bis 1825. — Oest. m. Ztf. 1830. B. 4.
Stärke der englischen Armee zu verschiedenen Zeiten. — Arch. f. Krgsgesch. 1. B. 2. H.
Stärke der englischen Armee. — Mil. Wochb. 1834. N. 918. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 93.
Ueber die jetzige Zahl und Organisation der britischen Landmacht. — Minerva 1841. B. 2.
Ueber die englische Armee. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 12.
Rückwirkung der Verfassung auf die englische Armee. — Ibid. 1847. N. 19.
Bemerkungen über das englische Heerwesen. — Ibid. 1844. N. 155.
Hinblick auf einige Fehler im englischen Militärsystem. — Soldtnfrd. N. 411. 1840/41.
Militärische Verhältnisse in England 1845. — Soldtnfrd. N. 710. 1846/47. — Minerva 1845. B. 4.
Militärische Nachrichten aus England vom März bis Juni 1847. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 147.
Ein französisches Urtheil über die englische Armee. — Ibid. 1841. N. 10.
Ueber das Ungenügende des Heerwesens Großbritanniens. — Ibid. 1852. N. 27.
Ueber Heerverfassungen. Mit besonderer Beziehung auf England und Preußen. — Milit. Ztg. 1855. N. 62.
Berichtigung einiger Ansichten über die Verhältnisse der englischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1831. Nr. 97. — 1832. Nr. 5. Hannov. mil. Journ. 1832. H. 1.

Digitized by Google

Die hochländischen Regimenter in der englischen Armee. — Arch. f. Krgsgesch. 1. B. 1. H.

Ueber das Verhältniß englischer, auf Märschen in ihrem Vaterlande begriffener Truppen. — Mil. Wochb. 1820. N. 184.

Preise der englischen Offiziersstellen. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 96. — 1855. N. 29 u. 30.

Die Verhältnisse des englischen Offizierskorps im Landheere. — Ibid. 1826. N. 43.

Ueber die Sterblichkeit der englischen Offiziere. — Ibid. 1836. N. 5.

Die Militärmacht der englisch-ostindischen Kompagnie. — Ibid. 1826. N. 15. 28. — 1828. N. 60. — Soldtnfrd. N. 202. 1836/37.

Nachrichten über die Armee in Indien. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 2. B. 1824.

Die englische Armee in Ostindien. — Milit. Ztg. 1856. N. 74.

Die k. englischen Truppen in Ostindien. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 1.

Ueber die englisch-ostindische Armee. — Ibid. 1830. N. 29.

Ueber die Armee der englisch-ostindischen Kompagnie. — Ibid. 1833. N. 64.

Die Armee in Indien. — Ibid. 1836. N. 18.

Die englisch-ostindische Armee. — Ibid. 1840. N. 52. — 1847. N. 102. — 1853. N. 31.

Einige Bemerkungen über die englisch-ostindische Armee. — Ibid. 1839. N. 8.

Ueber die Militärmacht der Engländer in Indien. — Ibid. 1843. N. 77.

Englische Garnisonsstädte in Ostindien. — Ibid. 1835. N. 2.

Die Beschwerden der englisch-ostindischen Armee. — Ibid. 1835. N. 48.

Militärische Skizzen aus Ostindien. — Ibid. 1856. N. 23 u. 24.

Die Seapoys der britisch-ostindischen Armee. — Soldtnfrd. N. 177. 1836/37.

Militärische Reiseskizzen. Die englische Armee. — Milit. Ztg. 1855. Nr. 33. 37.

Die englischen Garden. — All. Mil. Ztg. 1856. Nr. 59 u. 60.

Ein Blick auf das Generaldepot der britischen Truppen für den auswärtigen Dienst und auf das Regiment Nr. 60 nebst einigen Bemerkungen über das englische Heerwesen überhaupt. — Minerva 1843. B. 3.

3. Dänemark.

Gegenwärtiger Stand der k. dänischen Land- und Seemacht. — Oest. m. Ztsch. 1811. B. 3.

Digitized by Google

Die dänische Militärverfassung. — Ztf. f. Krgswissſch. 2. Jhrg. 2. B.
Skizze der k. dänischen Armee. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 1.
Organisation und militärische Bildungsanstalten der dänischen Armee. — Mil. Blätt. 1824. Bd. 1.
Militärorganisation des Königreichs Dänemark. — Allg. Mil. Ztg. 1828. N. 53.
Bemerkungen über die Schrift des Kapitain Tscherning, betitelt: das dänische Wehrsystem. — Ibid. 1834. N. 27.
Land und Seemacht. — Ibid. 1835. N. 62.
Das dänische Heer. — Ibid. 1836. N. 85.
Die europäischen Armeen. III. Dänemark. — Soldtnfrd. Nr. 182. 1836/37.
Königliches Rescript über die künftige Organisation der Armee. All.-Mil. Ztg. 1842. N. 44.
Das dänische Militärsystem. — Ibid. 1843. N. 126.
Die Organisation der dänischen Armee. — Soldtnfrd. N. 719. 1846/47.
Land- und Seemacht des Königreichs Dänemark im Jahre 1852. All. Mil. Ztg. 1852. N. 124.
Der von der Bundes-Kommission vorgeschriebene provisorische Etat des holstein-lauenburgischen Contingents. — Pr. Wehr-Ztg. 277. 1850/51.
Uebersicht der Streitkräfte des Königreichs Dänemark. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 25 und 26.

4. Der deutsche Bund.

a. Ueberhaupt.

Berücksichtigungen bei Errichtung der Bundesarmee. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 4.
Entwurf der Bildung des deutschen Bundesheeres nach den in den Grundzügen der Militärverfassung ausgesprochenen Bestimmungen. — Mil. Wochb. 1820. N. 210.
Kriegsverfassung des deutschen Bundes. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 44. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 2.
Ueber Reformen im deutschen Heerwesen. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 54.
Ueber die zweckmäßigste Einrichtung des Kriegswesens in den Staaten des deutschen Bundes. — Ibid. 1832. N. 68. 72. 78.
Die Streitkräfte der deutschen Bundesstaaten. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 62. All. Mil. Almch. 1842 S. 44.
Ueber die Nothwendigkeit stehender Heere und deren unvermeid-

Digitized by Google

liche Kosten, in Anwendung auf den deutschen Staatenbund. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 51. 88.

Kurze Beleuchtung zweier Vorschläge, Ersparnisse in der Militärorganisation betreffend. — Ibid. 1834. N. 24.

Das deutsche Bundesheer. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 53. — Soldatfrd. N. 137. 1835/36. N. 473. 1842/43.

Ueber die Einführung der preußischen Kriegsverfassung in den mittleren und kleineren Staaten des deutschen Bundes — All. Mil. Ztg. 1834. N. 65.

Einige Worte über deutsche Heerverfassung und darauf Bezug habende Gegenstände. — Ibid. 1837. N. 22.

Ueber ein gemeinsames Bundeszeichen der Deutschen. — Ibid. 1845. N. 20.

Ueber die Machtverhältnisse der deutschen Staaten in der Vergangenheit und Gegenwart. All. Mil. Ztg. 1840. N. 97.

Militär-Verfassung des deutschen Staaten-Bundes — (tabellarisch zusammengestellt). — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 50. B. 1840.

Ueber die Streitkräfte der deutschen Bundesstaaten. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 27.

Beschluß der deutschen Bundesversammlung, weitere Anordnungen zur Sicherung der Bereitschaft und Schlagfertigkeit des Bundesheeres betreffend. — Ibid. 1842. N. 41.

Französische Ansichten über die deutsche Bundesarmee. — Ibid. 1844. N. 14.

Ueber die militärische Stellung Deutschlands dem Auslande gegenüber. — Ibid. 1844. N. 27 u. 43.

Die deutsche Wehrhaftigkeit. — Ibid. 1845. N. 32.

Das deutsche Reichsheer. — D. Wehr-Ztg. N. 4. 1848/49.

Deutsche Wehrverfassung. — Ibid. N. 19. 22. 26. 27. 29. 30. 33 — 35. 1848/49

Zur deutschen Wehrverfassung. — Ibid. N. 52. 1848/49.

Beiträge zur Beleuchtung einiger Grundlagen für die künftige Wehrverfassung Deutschlands. — Ibid. N. 1. 2. 5. 1848/49.

Kritische Bemerkungen über den Entwurf des Wehr-Ausschusses der Reichs-Versammlung zu einem Gesetz über die deutsche Wehrverfassung. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.

Ueber deutsche Wehrverfassung mit Rücksicht auf allgemeine Volksbewaffnung. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 63.

Ueber die Umgestaltung des deutschen Heerwesens. — Ibid. 1848. N. 80.

Der Beschluß der deutschen Nationalversammlung hinsichtlich der Vermehrung des Bundesheeres. — Ibid. 1848. N. 104.

Die bewaffnete Macht zum Schutze der Civilisation und der Einheit Deutschlands. — Ibid. 1848. N. 118.

Digitized by Google

Ueber mehrere Bestimmungen des Entwurfes zu einem Gesetze über die deutsche Wehrverfassung. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 122.

Einiges über den Gesetzentwurf für deutsche Wehrverfassung. — Ibid. 1848. N. 134.

Audiatur et altera pars! — Ibid. 1849. N. 26.

Einiges über die deutschen Heere. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 138.

Ueber die Bedeutung eines auf allgemeine Wehrpflicht gegründeten Heerwesens in Deutschland und seine Stellung zum gesammten Staatsleben. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 49. 57. 73. 105. 118. — 1852. N. 18.

Briefe über das Heerwesen des südwestlichen Deutschlands. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 1.

Die Bundes Reserve-Division. — Pr. Wehr-Ztg. — N. 612. 1853/54.

Eine Reform des Bundesheeres thut Noth! — Milit. Ztg. 1855. N. 17. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 43 u. 44.

Ein „frommer Wunsch" für einen Theil des deutschen Bundesheeres. — Milit. Ztg. 1855. N. 30.

Uebersicht des Standes des deutschen Bundesheeres. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 3. u. 4.

Der Sollstand des Haupt- und Reserve-Contingents der deutschen Bundesarmee. — Ibid. 1856. N. 5 u. 6.

b. Anhalt.

Stand des Contingents des Herzogthums Anhalt-Dessau. — Milit. Ztg. 1855. N. 1.

c. Baden.

Veränderungen in der großherzoglich badischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 93.

Antrag des Deputirten Welker in der zweiten Kammer der Stände wegen Reform der Wehreinrichtung. — Ibid. 1831. N. 48. 59. 68. 79. 99. 101. u. 103.

Verordnung, die Vereinfachung der Militairorganisation betreffend. Ibid. 1832. N. 19.

Antrag des Abgeordneten Christ in der badischen 2. Kammer auf Einführung einer Landwehrverfassung. — Ibid. 1841. N. 62.

Ueber den vorstehenden Antrag des Abgeordneten Christ. — Ibid. 1841. N. 77.

Digitized by Google

Verordnung über die Reorganisation des Armeekorps. — Ibid. 1849. N. 101.

Verordnung über die neue Organisation des badischen Armeekorps. — Ibid. 1850. N. 25. 32.

Mittheilung über die Reorganisation des großherzoglich baden'schen Armeekorps. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1.

Das großherzoglich badische Armeekorps. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 92.

Die Militärverwaltung in Baden. — Pr. Wehr-Ztg. N. 595. 596. 597. 1853/54.

d. Bayern.

Die königlich bayerische Armee. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 2.

Ueber die königlich bayerische Armee und die mit derselben im vorigen Jahre vorgenommenen Veränderungen. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 88.

Ueber die königlich bayerische Armee. — Ibid. 1827. N. 95.

Ueber neuere Vorschläge für Wehrverfassung in besonderer Beziehung auf Bayern. — Ibid. 1831. N. 66.

Die bayerische Armee. — Soldtnfrd. N. 58. 1834/35.

Uebersicht des Standes der Armee. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 31.

Die neue Formation der Armee. All. Mil. Ztg. 1851. N. 118. 132. — Pr. Wehr-Ztg. N. 326. 1851/52. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 116. — 1852. N. 78.

Uebersichtliche Darstellung der bayerischen Armee nach ihren Commandos, Eintheilung und Dislokationen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 570. 1853/54.

Veränderungen in der Formation der k. bayerischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 69 u. 70. — 1856. N. 95 u. 96. — Milit. Ztg. 1855. N. 89. — 1856. N. 94.

Die k. bayerische Armee. — Milit. Ztg. 1856. N. 78.

Einige Worte über das stehende Heer. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 81. u. 82.

e. Braunschweig.

Neueste Organisation des herzoglich braunschweigischen Militärs. Mil. Blätt. 1822. B. 2. — 1824. B. 2.

Das herzoglich braunschweigische Militär. — Soldtnfrd. N. 189. 1836/37.

Grundzüge der Formation der braunschweigischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 39.

Digitized by Google

Herzoglich braunschweigisches Feld-Korps. — D. Wehr-Ztg. N. 149. 1849/50.

f. Hannover.

Verfassung und Einrichtung der königlich hannoverschen Armee. All. Mil. Ztg. 1827. N. 96.
Formation der hannoverschen Armee. — Ibid. 1831. N. 24
Hannoversche Militarchronik vom Jahr 1831. — Hannov. mil. Journ. 1832. H. 2.
Nachrichten über die neueste Formation der königlich hannoverschen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 31. — 1834. N. 16. — Hannov. mil. Journ. 1833. H. 2.
Die königlich hannoversche Armee. — Oestr. Soldtnfrnd. 1853. N. 91.

g. Hansestädte.

Die Truppen der Hansestädte. — Soldtnfrd. N. 162. 1836/37.
Uebersicht der Militärverhältnisse in der freien Hansestadt Bremen. Ibid. N. 544. 1843/44.

h. Kurfürstenthum Hessen.

Bestand der kurhessischen Armee. — Mil. Wochb. 1820. N. 235.
Formation des kurhessischen Armeekorps. — Ibid. 1822. N. 339.
Das kurhessische Militär. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 19.
Formation des kurhessischen Armeekorps. — D. Wehr-Ztg. N. 173. 1849/50.

i. Großherzogthum Hessen.

Organisation der großherzoglich hessischen Truppen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 7. u. 8. B. 1826. — 10. B. 1827.
Uebersicht der in den letzten Jahren im großherzogl. hessischen Militärwesen stattgehabten Veränderungen und Fortschritte. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 59. u. 60, N. 75. u. 76.

k. Holstein (siehe Dänemark).

l. Luxemburg (siehe Niederlande).

Digitized by Google

m. Nassau.

Nassauischer Militär-Etat. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 27.
Das Militärwesen des Herzogthums Nassau. — Soldtnfrd. N. 442. 1841/42.
Militär-Etat des Herzogthums Nassau. — D. Wehr-Ztg. N. 223. 1850/51.
Formation der herzogl. nassauischen Truppen. — Milit. Ztg. 1855. N. 51. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 31 u. 32.

n. Mecklenburg-Schwerin.

Die großherzoglich mecklenburg-schwerinschen Truppen. — Soldtnfrd. N. 186. 1836/37.
Etat des Bundes-Contingents. — Pr. Wehr-Ztg.. N. 373. 1851/52.
Militärische Briefe aus Nord-Deutschland. — Milit. Ztg. 1855. N. 4.

o. Oldenburg.

Organisation der oldenburgisch-hanseatischen Brigade. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 69. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 34. B. 1835.
Das großherzoglich oldenburgische Contingent zum deutschen Bundesheere. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 51.
Militär-Convention zwischen Oldenburg und den drei hanseatischen Städten. — Ibid. 1855. N. 25 u. 26.

p. Königreich Sachsen.

Die königlich sächsische Armee. — Oest. mil. Ztf. 1811. B. 3.
Skizze der königlich sächsischen Militär-Verfassung. — Ibid. 1819 B. 2.
Uebersicht der Stärke des k. sächsischen Armeekorps nach der neueren auf allerhöchsten Befehl organisirten Formirung desselben vom Januar 1821. — Ztf. f. Krgswissſch. 3. Jhrg. 1. B.
Verfassung und Einrichtung des k. sächsischen Militärs. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 31. 65. 81.
Von der jetzigen Stellung der sächsischen Armee zu ihren sächsischen Mitbürgern. — Ibid. 1831. N. 47.
Organisation der k. sächsischen Armee. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 1.
Formation der k. sächsischen Armee 1849. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 16.

Digitized by Google

Neueste Formation und Eintheilung der k. sächsischen Armee. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 3.
Die königlich sächsische Armee. — Milit. Ztg. 1855. N. 33.

q. Sächsische Herzogthümer.

Das Contingent von Sachsen-Koburg-Gotha. — Pr. Wehr-Ztg. N. 347. 1851/52.
Veränderung in der Formation des Contingents von Sachsen-Meiningen. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 85 u. 86.

r. Würtemberg.

Briefe aus Würtemberg über die neue Organisation der königl. würtembergischen Armee. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 2.
Geist der würtembergischen Kriegsordnung. — Ztf. f. Krgswissfch. 2. Jhrg. 1. B.
Ueber die gegenwärtige k. würtembergische Heerverfassung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.
Organisation der k. würtembergischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 90.
Veränderungen in dem Stand der Offiziere von 1822—1834. — Ibid. 1835. N. 99.
Die würtembergische Armee. — Soldtnfrd. N. 145. 1835/36.

5. Frankreich.

Skizze der französischen Militärverfassung. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 2.
Neueste Militär-Organisation in Frankreich. — Ztf. f. Kriegswissenschaft 1. Jhrg. 1. B.
Die königlich französische Armee. — Mil. Wochb. 1820. N. 204.
Bemerkungen über die französche Armee. — Ibid. 1823. N. 364.
Die französische Armee im Anfang des Jahres 1826. — Mil. Taschb. 6. Jhrg.
Neueste Organisation der französischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 1. — Mil. Blätt. 1826. B. 1.
Statistische Uebersicht des Militär-Etats von Frankreich im Jahr 1828. — All. Mill. Ztg. 1828. N. 48.
Armeestärke. — Ibid. 1831. N. 76.
Schilderung der französischen Armee. — Oest. m. Zeitschrift 1831. B. 1.
Bericht des Kriegsministers über den gegenwärtigen Stand der Armee und über die Organisation einer Reserve. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 53.

Digitized by Google

m. Nassau.

Nassauischer Militär-Etat. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 27.
Das Militärwesen des Herzogthums Nassau. — Soldtnfrd. N. 442. 1841/42.
Militär-Etat des Herzogthums Nassau. — D. Wehr-Ztg. N. 223. 1850/51.
Formation der herzogl. nassauischen Truppen. — Milit. Ztg. 1855. N. 51. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 31 u. 32.

n. Mecklenburg-Schwerin.

Die großherzoglich mecklenburg-schwerinschen Truppen. — Soldtnfrd. N. 186. 1836/37.
Etat des Bundes-Contingents. — Pr. Wehr-Ztg.. N. 373. 1851/52.
Militärische Briefe aus Nord-Deutschland. — Milit. Ztg. 1855. N. 4.

o. Oldenburg.

Organisation der oldenburgisch-hanseatischen Brigade. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 69. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 34. B. 1835.
Das großherzoglich oldenburgische Contingent zum deutschen Bundesheere. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 51.
Militär-Convention zwischen Oldenburg und den drei hanseatischen Städten. — Ibid. 1855. N. 25 u. 26.

p. Königreich Sachsen.

Die königlich sächsische Armee. — Oest. mil. Ztf. 1811. B. 3.
Skizze der königlich sächsischen Militär-Verfassung. — Ibid. 1819 B. 2.
Uebersicht der Stärke des k. sächsischen Armeekorps nach der neueren auf allerhöchsten Befehl organisirten Formirung desselben vom Januar 1821. — Ztf. f. Krgswissſch. 3. Jhrg. 1. B.
Verfassung und Einrichtung des k. sächsischen Militärs. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 31. 65. 81.
Von der jetzigen Stellung der sächsischen Armee zu ihren sächsischen Mitbürgern. — Ibid. 1831. N. 47.
Organisation der k. sächsischen Armee. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 1.
Formation der k. sächsischen Armee 1849. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 16.

Digitized by Google

Neueste Formation und Eintheilung der k. sächsischen Armee. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 3.
Die königlich sächsische Armee. — Milit. Ztg. 1855. N. 33.

q. Sächsische Herzogthümer.

Das Contingent von Sachsen-Koburg-Gotha. — Pr. Wehr-Ztg. N. 347. 1851/52.
Veränderung in der Formation des Contingents von Sachsen-Meiningen. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 85 u. 86.

r. Würtemberg.

Briefe aus Würtemberg über die neue Organisation der königl. würtembergischen Armee. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 2.
Geist der würtembergischen Kriegsordnung. — Ztf. f. Krgswissfch. 2. Jhrg. 1. B.
Ueber die gegenwärtige k. würtembergische Heerverfassung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.
Organisation der k. würtembergischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 90.
Veränderungen in dem Stand der Offiziere von 1822—1834. — Ibid. 1835. N. 99.
Die würtembergische Armee. — Soldtnfrd. N. 145. 1835/36.

5. Frankreich.

Skizze der französischen Militärverfassung. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 2.
Neueste Militär-Organisation in Frankreich. — Ztf. f. Kriegswissenschaft 1. Jhrg. 1. B.
Die königlich französische Armee. — Mil. Wochb. 1820. N. 204.
Bemerkungen über die französche Armee. — Ibid. 1823. N. 364.
Die französische Armee im Anfang des Jahres 1826. — Mil. Taschb. 6. Jhrg.
Neueste Organisation der französischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 1. — Mil. Blätt. 1826. B. 1.
Statistische Uebersicht des Militär-Etats von Frankreich im Jahr 1828. — All. Mill. Ztg. 1828. N. 48.
Armeestärke. — Ibid. 1831. N. 76.
Schilderung der französischen Armee. — Oest. m. Zeitschrift 1831. B. 1.
Bericht des Kriegsministers über den gegenwärtigen Stand der Armee und über die Organisation einer Reserve. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 53.

Digitized by Google

m. Nassau.

Nassauischer Militär-Etat. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 27.
Das Militärwesen des Herzogthums Nassau. — Soldtnfrd. N. 442. 1841/42.
Militär-Etat des Herzogthums Nassau. — D. Wehr-Ztg. N. 223. 1850/51.
Formation der herzogl. nassauischen Truppen. — Milit. Ztg. 1855. N. 51. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 31 u. 32.

n. Mecklenburg-Schwerin.

Die großherzoglich mecklenburg-schwerinschen Truppen. — Soldtnfrd. N. 186. 1836/37.
Etat des Bundes-Contingents. — Pr. Wehr-Ztg.. N. 373. 1851/52.
Militärische Briefe aus Nord-Deutschland. — Milit. Ztg. 1855. N. 4.

o. Oldenburg.

Organisation der oldenburgisch-hanseatischen Brigade. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 69. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 34. B. 1835.
Das großherzoglich oldenburgische Contingent zum deutschen Bundesheere. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 51.
Militär-Convention zwischen Oldenburg und den drei hanseatischen Städten. — Ibid. 1855. N. 25 u. 26.

p. Königreich Sachsen.

Die königlich sächsische Armee. — Oest. mil. Ztf. 1811. B. 3.
Skizze der königlich sächsischen Militär-Verfassung. — Ibid. 1819 B. 2.
Uebersicht der Stärke des k. sächsischen Armeekorps nach der neueren auf allerhöchsten Befehl organisirten Formirung desselben vom Januar 1821. — Ztf. f. Krgswissſch. 3. Jhrg. 1. B.
Verfassung und Einrichtung des k. sächsischen Militärs. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 31. 65. 81.
Von der jetzigen Stellung der sächsischen Armee zu ihren sächsischen Mitbürgern. — Ibid. 1831. N. 47.
Organisation der k. sächsischen Armee. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 1.
Formation der k. sächsischen Armee 1849. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 16.

Digitized by Google

Neueste Formation und Eintheilung der k. sächsischen Armee. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 3.
Die königlich sächsische Armee. — Milit. Ztg. 1855. N. 33.

q. Sächsische Herzogthümer.

Das Contingent von Sachsen-Koburg-Gotha. — Pr. Wehr-Ztg. N. 347. 1851/52.
Veränderung in der Formation des Contingents von Sachsen-Meiningen. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 85 u. 86.

r. Würtemberg.

Briefe aus Würtemberg über die neue Organisation der königl. würtembergischen Armee. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 2.
Geist der würtembergischen Kriegsordnung. — Ztf. f. Krgswissfch. 2. Jhrg. 1. B.
Ueber die gegenwärtige k. würtembergische Heerverfassung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.
Organisation der k. würtembergischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 90.
Veränderungen in dem Stand der Offiziere von 1822—1834. — Ibid. 1835. N. 99.
Die würtembergische Armee. — Soldtnfrd. N. 145. 1835/36.

5. Frankreich.

Skizze der französischen Militärverfassung. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 2.
Neueste Militär-Organisation in Frankreich. — Ztf. f. Kriegswissenschaft 1. Jhrg. 1. B.
Die königlich französische Armee. — Mil. Wochb. 1820. N. 204.
Bemerkungen über die französche Armee. — Ibid. 1823. N. 364.
Die französische Armee im Anfang des Jahres 1826. — Mil. Taschb. 6. Jhrg.
Neueste Organisation der französischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 1. — Mil. Blätt. 1826. B. 1.
Statistische Uebersicht des Militär-Etats von Frankreich im Jahr 1828. — All. Mill. Ztg. 1828. N. 48.
Armeestärke. — Ibid. 1831. N. 76.
Schilderung der französischen Armee. — Oest. m. Zeitschrift 1831. B. 1.
Bericht des Kriegsministers über den gegenwärtigen Stand der Armee und über die Organisation einer Reserve. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 53.

Digitized by Google

Ordonnanz über die Bildung einer Armee-Reserve. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 60.
Die Garnisonen und Lager der französischen Armee. — Ibid. 1833. N. 68.
Ordonnanz über die Errichtung der Strafkompagnien. — Ibid. 1834. N. 40
Ansichten des Kapitains v. Champmontant und des Generals v. Chambray über die französische Armee. — Ibid. 1835. N. 25.
Notizen über die gegenwärtige Organisation der k. französischen Armee. — Ibid. 1835. N. 45.
Die europäischen Armeen. I. Frankreich. — Soldtnfrd. N. 181. 1836/37.
Eine Ansicht über die französische Armee. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 25.
Frankreichs und Deutschlands Streitkräfte. — Ibid. 1840. N. 94.
Die Stärke der französischen Armee seit dem 16. Jahrhundert. Ibid. 1842. N. 16.
Blicke auf den gegenwärtigen Zustand der französischen Armee. — Ibid. 1841. N. 62.
Frankreichs Streitkräfte. — Minerva 1841. B. 2.
Ueberblick der französischen Armee. — Soldtnfrd. N. 637. 1845/46.
Blick auf die französische Armee am Anfang des Jahres 1846. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 92.
Die Organisation des französischen Heeres im Jahre 1848. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 1.
Noch ein Wort über Verminderung des französischen Heeres. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 124.
Blick auf die französische Armee zu Anfang des Jahres 1851. Ibid. 1851. N. 95.
Organisation der französischen Armee, in Beziehung auf deren verschiedene Abtheilungen und den Stand der Offiziere und Militärbeamten. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 4.
Die französische Armee. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 108. 147. — 1852. N. 39. 42. 47. 55.
Militärische Briefe eines Reisenden, die französische Armee betreffend. — Pr. Wehr-Ztg. N. 353. 363. 375. 377. 380. 381. 386. 1851/52.
Wiedererichtung der Kaisergarde. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 57.
Die neue Kaisergarde in Frankreich. — Pr. Wehr-Ztg. N. 599. 1853/54.
Reorganisation der kaiserlichen Garde. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 11 u. 12. — N. 39 u. 40.
Einige Bemerkungen zu der Schrift: die französische Armee in

Digitized by Google

ihrem Verhältniß zu dem Kaiser Louis Napoleon und den deutschen Heerestheilen. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 29.
Organisation des Kriegsdepots. — Ibid. 1850. N. 118.
Das Dépôt de la guerre zu Paris und seine Thätigkeit in den letzten Jahren. — Ibid. 1826. N. 50. — 1827. N. 75. — 1828. N. 4.
Das Kriegshandwerk in Frankreich. — Milit. Ztg. 1856. N. 83.
Ueber die jährlichen General-Inspektionen in Frankreich. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 92.
Ordonnanz über die Generalinspection und die Organisation der bestehenden Comités. — Ibid. 1836. N. 87.
Ueber die Nutzlosigkeit der gegenwärtig in Frankreich bestehenden Generalinspektionen. — 1836. N. 17.
Die jährlichen Generalinspektionen der Truppen aller Waffen in Frankreich. — Ibid. 1848. N. 64.
Gesetz über die Fremdenlegion. — Ibid. 1831. N. 35.
Ueber den Rang der Waffen unter sich in der französischen Armee. — Ibid. 1844. N. 39.
Ueber die Anwendung des Princips der bürgerlichen Gleichheit auf französische Militärinstitutionen. — Ibid. 1848. N. 144.
Gegenseitige Lage des Soldaten in Frankreich und in England. Ibid. 1835. N. 92.
Militärische Reminiscenzen aus Thionville und Metz. — Ibid. 1840. N. 71.
Militärische Reiseskizzen. Frankreich. — Milit. Ztg. 1855. N. 42. 58.
Statistischer Ueberblick des französischen Heeres. — Ibid. 1855. N. 124. 126.
Militärische Betrachtungen über die Regentschaft von Algier. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 47.
Ansicht des Generallieutenants Rogniat über den Besitz von Algerien. — Ibid. 1840. N. 98.
Ueber die französische Armee in Algerien. — Ibid. 1846. N. 19.
Plan für die Militärkolonien an den Gränzen Algeriens. — Ibid. 1840. N. 22.
Die Zuaven in Algier. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 17. — Minerva. 1836. B. 1. — Milit. Ztg. 1855. N. 55. — 1856. N. 60. —
Die Spahis in Algier. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 26.
Skizzen über das militärische Leben in Algier. — Milit. Ztg. 1855. N. 24.
Die Zuaven und die Spahis. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 79 u. 80.

Digitized by Google

6. Griechenland.

Provisorische Militärorganisation von Griechenland. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 41.
Militärorganisation von Griechenland. — Ibid. 1829. N. 25.
Militäreinrichtungen der Präsidentschaft in Griechenland. — Oest. m. Ztf. 1831. B. 2.
Ueber den Militärstand Griechenlands. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 23.
Organisation des königlich griechischen Heeres. — Ibid. 1833. N. 44.
Ueber die regulären Truppen in Griechenland. — Ibid. 1834. N. 50.
Verordnung über die Formation des Heeres. — Ibid. 1836. N. 35.
Zustand des Kriegswesens in Griechenland in den Jahren 1833 bis 1835. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 2.
Ueber die Militärmacht Griechenlands im Jahre 1837. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 35.
Die Streitkräfte Griechenlands. — All. Mil. Almch. 1839. S. 61.
Das griechische Heerwesen. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 18.
Griechenlands Militärwesen. — Ibid. 1842. N. 57.
Die griechische Armee am Schlusse des Jahres 1853. — Ibid. 1854. N. 44.
Bestandtheile der griechischen Armee. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 23.
Die griechische Armee. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 103 u. 104.

7. Italienische Staaten.

a. Ueberhaupt.

Militärorganisation der verschiedenen italienischen Staaten. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 27.
Tabellarische Uebersicht der Streitkräfte Italiens. — Ibid. 1836. N. 13.
Das Heerwesen Italiens. — Ibid. 1848. N. 50.
Aus den Reisebriefen der Cit. — Ibid. 1854. N. 42. 69.

b. Sardinien.

Sardiniens Kriegsmacht seit der Restauration 1814. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 2. B. 1824.
Das Heer des Königreichs Sardinien. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 78. 89. — 1831. N. 37.

Digitized by Google

Die sardinische Armee. — Soldtnfrd. N. 375. 1840/41. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 107.
Organisation der königlich sardinischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1835. Nr. 3.
Das Landheer Sardiniens. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 142.
Einige Notizen über die piemontesische Armee. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 59. B. 1843.
Notizen über die Militärmacht des Königreichs Sardinien. — Mil. Wochb. 1848. Nr. 1.
Das sardinische Heer. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 97. 148. — 1853. N. 54. 74.
Neue Organisation des k. sardinischen Heeres. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 68.
Die sardinische Armee. — Milit. Ztg. 1856. N. 3.
Ueber die k. sardinische Armee. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 55 und 56.

c. Neapel.

Die neapolitanische Armee. — Mil. Wochb. 1834. N. 943.
Bestand der neapolitanischen Armee im Kriege. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 88. 101.
Militärorganisation des Königreichs Neapel. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 16. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 3.
Militärstand des Königreichs beider Sicilien. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 98.
Die neapolitanische Armee. — Mil. Wochb. 1840. N. 8. — Soldtnfrd. N. 172. 1836/37.
Ueber das neapolitanische Heer. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 48. 61.
Nachrichten über die Schweizer-Truppen in der k. neapolitanischen Armee. — Mil. Wochb. 1847. N. 49.
Die Streitkräfte des Königreichs beider Sicilien. — Milit. Ztg. 1855. N. 110. — 1856. N. 2. 10. 93. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 99 u. 100.
Die neapolitanische Armee und Kriegsmarine. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 21 u. 22.

d. Toskana.

Toskanische Militärstatistik. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 63.
Die Heeresmacht des Großherzogthums Toskana. — Milit. Ztg. 1855. N. 21.

Digitized by Google

6. Griechenland.

Provisorische Militärorganisation von Griechenland. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 41.
Militärorganisation von Griechenland. — Ibid. 1829. N. 25.
Militäreinrichtungen der Präsidentschaft in Griechenland. — Oest. m. Ztf. 1831. B. 2.
Ueber den Militärstand Griechenlands. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 23.
Organisation des königlich griechischen Heeres. — Ibid. 1833. N. 44.
Ueber die regulären Truppen in Griechenland. — Ibid. 1834. N. 50.
Verordnung über die Formation des Heeres. — Ibid. 1836. N. 35.
Zustand des Kriegswesens in Griechenland in den Jahren 1833 bis 1835. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 2.
Ueber die Militärmacht Griechenlands im Jahre 1837. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 35.
Die Streitkräfte Griechenlands. — All. Mil. Almch. 1839. S. 61.
Das griechische Heerwesen. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 18.
Griechenlands Militärwesen. — Ibid. 1842. N. 57.
Die griechische Armee am Schlusse des Jahres 1853. — Ibid. 1854. N. 44.
Bestandtheile der griechischen Armee. — Oestr. Soldatfrd. 1854. N. 23.
Die griechische Armee. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 103 u. 104.

7. Italienische Staaten.

a. Ueberhaupt.

Militärorganisation der verschiedenen italienischen Staaten. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 27.
Tabellarische Uebersicht der Streitkräfte Italiens. — Ibid. 1836. N. 13.
Das Heerwesen Italiens. — Ibid. 1848. N. 50.
Aus den Reisebriefen der Cit. — Ibid. 1854. N. 42. 69.

b. Sardinien.

Sardiniens Kriegsmacht seit der Restauration 1814. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 2. B. 1824.
Das Heer des Königreichs Sardinien. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 78. 89. — 1831. N. 37.

Digitized by Google

Die sardinische Armee. — Soldtsfrd. N. 375. 1840/41. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 107.
Organisation der königlich sardinischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1835. Nr. 3.
Das Landheer Sardiniens. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 142.
Einige Notizen über die piemontesische Armee. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 59. B. 1843.
Notizen über die Militärmacht des Königreichs Sardinien. — Mil. Wochb. 1848. Nr. 1.
Das sardinische Heer. — Oestr. Soldtsfrd. 1851. N. 97. 148. — 1853. N. 54. 74.
Neue Organisation des k. sardinischen Heeres. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 68.
Die sardinische Armee. — Milit. Ztg. 1856. N. 3.
Ueber die k. sardinische Armee. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 55 und 56.

c. Neapel.

Die neapolitanische Armee. — Mil. Wochb. 1834. N. 943.
Bestand der neapolitanischen Armee im Kriege. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 88. 101.
Militärorganisation des Königreichs Neapel. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 16. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 3.
Militärstand des Königreichs beider Sicilien. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 98.
Die neapolitanische Armee. — Mil. Wochb. 1840. N. 8. — Soldtsfrd. N. 172. 1836/37.
Ueber das neapolitanische Heer. — Oestr. Soldtsfrd. 1854. N. 48. 61.
Nachrichten über die Schweizer-Truppen in der k. neapolitanischen Armee. — Mil. Wochb. 1847. N. 49.
Die Streitkräfte des Königreichs beider Sicilien. — Milit. Ztg. 1855. N. 110. — 1856. N. 2. 10. 93. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 99 u. 100.
Die neapolitanische Armee und Kriegsmarine. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 21 u. 22.

d. Toskana.

Toskanische Militärstatistik. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 63.
Die Heeresmacht des Großherzogthums Toskana. — Milit. Ztg. 1855. N. 21.

Digitized by Google

e. Kirchenstaat.

Die Landmacht des Kirchenstaats. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 79.
Militärorganisation des Kirchenstaats. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 13. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 3.
Die bewaffnete Macht und die Festungen im Kirchenstaat. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 51. B. 1841.
Die bewaffnete Macht des Kirchenstaats. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 58. B. 1843. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 76.
Das römische Wehrwesen der Jetztzeit. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 78.
Die Kapitulation der päbstlichen Schweizer-Regimenter. — Soldtnfrd. N. 175. 1836/37.
Die Fremden-Regimenter in päbstlichen Diensten. — Milit. Ztg. 1856. N. 63.
Gegenwärtiger Stand der römischen Militärmacht. — Ibid. 1856. N. 69.

8. Niederlande.

Militäretat des Königreichs der Niederlande. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 55.
Auflösung der Schweizer-Regimenter im niederländischen Dienst. — Ibid. 1829. N. 22.
Die holländische Heeresmacht. — Ibid. 1832. N. 11.
Die holländische Armee. — All. Mil. Almch. 1839. S. 367.
Militärische Erinnerungen aus Holland. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 23.
Einige berichtigende Bemerkungen zu vorstehenden Erinnerungen. — Ibid. 1845. N. 47.
Die königlich niederländische Armee. — Ibid. 1843. N. 1.
Notizen über die k. niederländische Armee. — Ibid. 1844. N. 106.
Die niederländische Land- und Seemacht. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 99.
Angaben in Betreff der für das deutsche Bundesheer bereit zu stellenden Kontingente des Großherzogthums Luxemburg und des Herzogthums Limburg. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 39.
Bezeichnung der Bildung des limburgischen Kontingents zum deutschen Bunde. — Ibid. 1842. N. 110.
Das königlich-großherzoglich luxemburgische Bundeskontingent. — Ibid. 1854. N. 37.
Neueste Organisation und Besoldung des großherzoglich luxemburgischen Bundeskontingents. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 3.

Digitized by Google

Das Vertheidigungswesen des Königreichs der Niederlande. — Milit. Ztg. 1856. N. 2.
Mittheilungen über einige militärische Einrichtungen in Batavia. All. Mil. Ztg. 1845. N. 126. — Soldtnfrd. N. 634. 1845/46.
Beiträge zur Kenntniß der niederländisch-indischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 136.
Der niederländisch-ostindische Kolonial-Soldat auf der Insel Java. — Ztf. f. K. W. x. d. Kgs. 72. B. 1848.

9. Oesterreich.

Bestand der österreichischen Landmacht in verschiedenen Zeiträumen. — Mil. Wochb. 1821. N. 252.
Die österreichische Militärmacht im Jahre 1821. — Ibid. 1821. N. 281.
Vergleichung der österreichischen Waffengattungen mit jenen einiger Nachbarstaaten. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 3.
Organisation der österreichischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 28.
Oesterreichs Heer unter Kaiser Franz I. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 1.
Uebersicht der Verfassung der k. k. österreichischen Armee im Jahre 1837. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 61.
Einzelne Beiträge zur Beschreibung des k. k. österreichischen Militärstaates. — All. Mil. Almch. 1838. S. 85.
Eine Ansicht über die österreichische Armee. — All. Mil Ztg. 1839. N. 24.
Armee und Heerwesen Oesterreichs. — Soldtnfrd. N. 692. 1846/47.
Die kaiserlich österreichische Armee im Januar 1849. — D. Wehr-Ztg. N. 66. 1848/49.
Neue Eintheilung der österreichischen Heeresmacht. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1.
Nachrichten über die österreichische Armee. — Ibid. 1850. B. 3.
Ideen zur Reorganisation der Armee. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 85.
Ueber Reformen in der Armee. — Ibid. 1851. N. 36.
Die k. k. Armee. — Pr. Wehr-Ztg. N. 543. 1853/54. — Milit. Ztg. 1856. N. 51.
Die k. k. österreichische Armee zu Anfang des Jahres 1854. — Ibid. N. 580. 1853/54.
Die k. k. österreichische Armee nach dem Militär-Schematismus für 1856. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 63 u. 64.
Beschränkung der Inhabersrechte im österreichischen Heere. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 94.

Digitized by Google

Organisations-Statut des k. k. Adjutanten-Korps. — Milit. Ztg. 1856. N. 9.
Die Militärgrenze des österreichischen Kaiserthums. — Mil. Wochb. 1820. N. 187.
Die österreichische Militärgrenze in Kroatien. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 34.
Einige Blicke in die inneren Verhältnisse der k. k. Militärgrenze in Siebenbürgen. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 3.
Ueber die österreichischen Grenz-Regimenter. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 63. B. 1845.
Das die Organisation der Militärgrenze betreffende Grundgesetz. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 86.
Die aufgelöste Militärgrenze der Romanen-Bezirke. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 52.

10. Portugal.

Vom portugiesischen Militär. — N. mil. Journ. 2. B.
Militärorganisation des Königreichs Portugal. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 39. — 1828. N. 65.
Notizen über die Organisation und die Militäreinrichtungen des portugiesischen Heeres. — Ibid. 1849. N. 62. 73. 149.
Reformen im portugiesischen Heerwesen. — Ibid. 1850. N. 72. 77.
Heereseinrichtungen in Portugal. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 62. 63. 64.
Uebersicht der Stärke und Eintheilung der k. portugiesischen Armee am 1. Januar 1854. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 49.
Militärische Spaziergänge durch Lissabon im Jahre 1852. — Ibid. 1853. N. 90. 109. 131. 148.

11. Preußen.

Die königlich preußische Armee. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 4.
Notizen über die frühere und gegenwärtige preußische Militär-Verfassung. — Ibid. 1819. B. 1.
Organisation und Einrichtung der k. preußischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 25. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 1.
Beleuchtung eines neuen Organisationsplans für die preußische Armee. — Mil. Taschb. 5. Jhrg.
Ueber das Wesen des preußischen Militärsystems. — Mil. Mitthl. 2. B.
Schilderung der preußischen Armee. — Oest. m. Ztf. 1831. B. 1.
Ueber das Natur- und Zeitgemäße der preußischen Heeresver-

Digitized by Google

fassung in Beziehung auf das Staatsleben. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 42. B. 1838.
Das heutige preußische Militärsystem. — Ibid. 44. B. 1838.
Das preußische Kriegsheer. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 122. — Minerva 1841. B. 1.
Die preußische Militärorganisation und das französische Reserve-System. — Ibid. 1843. N. 84.
Ueber die preußische Militärverfassung. — Ibid. 1845. N. 7.
Bemerkungen über preußische Militäreinrichtungen und Zustände. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 14. — Soldtnfrd. N. 613. 1844/45.
Ueber Reformen im preußischen Heere. — D. Wehr-Ztg. N. 2. 3. 5. 1848/49.
Uebersicht dessen, was in Bezug auf Organisations-Veränderungen in der neuesten Zeit gewünscht worden ist, und einige hieraus gezogene Folgerungen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 348. 1851/52.
Die neue Organisation. — Ibid. N. 391. 1851/52.
Die preußische Armee. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 4. 7.
Veränderungen in der Organisation der Armee. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 67.
Blicke in die preußische Armee-Organisation. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 84.
Ueber Armee-Verhältnisse. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 89. B. 1853.
Preußens und Frankreichs Militärfinanzen. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 98.
Der Adel im preußischen Heere. — Ibid. 1843. N. 28. 91.
Die preußische Armee. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 90. B. 1854.
Die Sterblichkeit in der k. preußischen Armee. — Soldtnfrd. N. 677. 1845/46.
Samuel Laing und der preußische Militärstaat aus social-ökonomischem Gesichtspunkte. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 106.
Das preußische Postwesen kann einen wichtigen Einfluß auf die Mobilmachung der Armee ausüben. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 55. B. 1842.
Militärische Briefe aus Preußen. — Milit. Ztg. 1856. N. 7. 10. 14. 18. 32. 35.
Ueber Heerverfassungen. Mit besonderer Beziehung auf England und Preußen. — Ibid. 1855. N. 62.
Betrachtungen über Militär-Administrations-Verhältnisse in der preußischen Armee, vom militärischen Standpunkte. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 89. B. 1853.

Digitized by Google

12. Rußland.

Die Militärverfassung Rußlands im Anfang des Jahres 1812. Oest. m. Ztf. 1812. B. 2.

Darstellung der Streitkräfte Rußlands während des Feldzugs von 1812 bis 1815, und ihrer bisherigen Reduktion. — Ibid. 1818. B. 4.

Skizze der militärischen und politischen Macht Rußlands im Jahre 1817. — Minerva 1817. B. 4.

Die russische Armee. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 4. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 69. — 1835. N. 19. — 1841. N. 41, 79 u. 86.

Die kaiserlich russische und königlich polnische Armee beim Ableben des Kaisers Alexander im Verhältniß zur übrigen bewaffneten Macht von Europa. — Mil. Blätt. 1826. B. 1.

Aufstellung und Eintheilung der russischen und polnischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 35.

Organisation der polnischen Armee. — Ibid. 1827. N. 29.

Die Kriegsmacht des Königreichs Polen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 9. B. 1827.

Militärische Ansichten von Rußland. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 23.

Stärke und Organisation der russischen Armee. — Ibid. 1831. N. 97.

Neue Organisation und gegenwärtiger Bestand der russischen Armee. — Ibid. 1833. N. 74.

Organisation der russischen Armee. — Ibid. 1834. N. 45.

Die russische Armee im Jahre 1835. — Soldtnfrd. N. 129. 1835/36.

Bemerkungen des Marschalls Marmont, Herzogs von Ragusa, über die Einrichtungen der russischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 24.

Ueber die russische Armee. — Ibid. 1839. N. 93. — 1845. N. 111.

Ueber die Land- und Seemacht des russischen Kaiserreichs. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 105. — Soldtnfrd. N. 555. 1843/44.

Betrachtungen über die Land- und Seemacht des russischen Kaiserreichs. — Minerva 1843. B. 2.

Rußlands Land- und Seemacht. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 64. B. 1845.

Rußlands Streitkräfte 1845. — Minerva 1845. B. 2.

Das russische Heer. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 105.

Die Kommandos der kaiserlich russischen Armee im Januar 1849. — D. Wehr-Ztg. N. 61. 1848/49.

Digitized by Google

Rußlands Heer. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 153.
Die kaiserlich russische Armee. — D. Wehr-Ztg. N. 242. 1850/51. — Milit. Ztg. 1855. N. 99. — 1856. N. 26. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 65 u. 66.
Kaiserlicher Ukas über die neue Vermehrung des Heeres. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 49.
Die kaiserlich russische Armee am 1. Januar 1854. — Pr. Wehr-Ztg. N. 574. 1853/54.
Ueber die russischen Streitkräfte. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 13 u. 14.
Rußlands Streitkräfte im Kaukasus. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 7.
Die russische Armee im Kaukasus. — Ibid. 1844. N. 86. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 16.
Die Militär-Kolonien in Rußland. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 1. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 37. — 1828. N. 58. — 1830. N. 101. — D. Mil. Almch. 1838. S. 128.
Ueber die Militärkolonien Rußlands. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 85.
Die russischen Militärkolonien in den Gouvernements Cherson und Charkow. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 1.
Notizen über die Militärkolonien in Neu-Rußland. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 47. B. 1839.
Die Garnison von Petersburg. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 78. — Mil. Mitthl. 1. B.
Die russischen Garden. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 102.
Rangordnung in Rußland. — Ibid. 1834. N. 33.
Die Vertheilung der Streitkräfte Rußlands. — Ibid. 1834. N. 59.
Der russische Soldat. — Ibid. 1836. N. 86.
Militärische Briefe aus St. Petersburg. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 106. 138. 141. 144. 146. 151. — 1848. N. 70. — Soldtnfrd. N. 731. 1847/48.

13. Schweiz.

Militärorganisation der schweizer Eidgenossenschaft. — Mil. Wochb. 1819. N. 162. — 1820. N. 213.
Revidirte eidgenossische Militärorganisation. — Oest. m. Ztf. 1825. B. 1. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 72.
Schweizerische Militärverfassung. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 21.
Ueber den militärischen Zustand der Schweiz. — Ibid. 1828. N. 93.
Eidgenossisches Bundesheer. — Ibid. 1831. N. 15.

Digitized by Google

Ansichten über den militärischen Zustand der schweizerischen Republik zu Anfang des Jahres 1832. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 16.
Nachrichten über das schweizerische Militärwesen. — Ibid. 1832. N. 103.
Berichtigungen zu vorstehenden Nachrichten. — Ibid. 1833. N. 16.
Die Militärverfassung der schweizerischen Eidgenossenschaft. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 1.
Statuten des eidgenössischen Militärvereins. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 39.
Bestand und Bildung der Abtheilungen des eidgenössischen Stabs auf den Friedensfuß. — Ibid. 1836. N. 28.
Ueberblick der Streitkräfte sämmtlicher Bundesglieder der schweizerischen Eidgenossenschaft. — Ibid. 1839. N. 87.
Militärstatistik der Schweiz. — Ibid. 1846. N. 157.
Militärische Verhältnisse der Schweiz. — Soldtnfrd. N. 700. 1846/47.
Notizen über die Organisation, Bewaffnung ꝛc. des eidgenössischen Heeres. — Mil. Wochb. 1847. N. 48.
Das Bundesheer der Schweiz. — Pr. Wehr-Ztg. N. 320. 1851/52.
Die Wehrverfassung der Schweiz. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 128.
Die eidgenössische Armee. — Pr. Wehr-Ztg. N. 505. 506. 1852/53.
Das Bundesheer der Schweiz. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 30. 43.
Die eidgenössische Armee im Jahre 1853. — Pr. Wehr-Ztg. N. 606. 1853/54.
Bestand und Stärke der Berner-Armee. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 67.
Militärorganisationsgesetz für den Canton Bern. — Ibid. 1847. N. 71.

14. Schweden und Norwegen.

Ueber die Kriegsmacht des Königreichs Schweden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.
Norwegens Kriegsmacht seit seiner Vereinigung mit Schweden. — Ibid. 6. B. 1826.
Betrachtungen über die Organisation des schwedischen Heeres. — Ibid. 17. B. 1829.
Kriegsverfassung der skandinavischen Halbinsel. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 44.

Digitized by Google

Die schwedischen Streitkräfte zu Lande und zu Wasser im Jahre 1831. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 26. B. 1832.
Die schwedische Land- und Seemacht. — Mil. Wochb. 1834. N. 962.
Die schwedische Flotte und Armee. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 89.
Die schwedische Armee. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 32. — 1840. N. 55. — Soldtnfrd. N. 69. 1834/35. — Pr. Wehr-Ztg. N. 427. 467. 471. 1852/53. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 124.
Schwedens Heer- und Wehrverfassung. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 97.
Fragmente über Schweden und die schwedische Armee. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 16. B.
Uebersicht des gegenwärtigen Bestandes der schwedischen Kriegsmacht. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 144.
Das schwedische Militär. — Ibid. 1850. N. 23.
Einige Bemerkungen über die schwedische Armee. — Ibid. 1852. N. 156.
Die norwegische Armee. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 129.
Beitrag zur Kenntniß der k. schwedischen Armeeverwaltung. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 73.
Aus dem Jahresbericht des Sekretärs der k. Akademie der Kriegswissenschaften. — Ibid. 1854. N. 87.

15. Spanien.

Nachricht über die spanische Armee. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 16. B. 1829.
Ueber die spanische Armee. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 1.
Stärke der spanischen Armee. — Ibid. 1832. N. 53.
Ueber die Organisation und die Stärke des spanischen Heeres. — Mil. Wochb. 1832. N. 842.
Stärke und Formation des spanischen Heeres. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 11.
Die spanische Armee. — Soldtnfrd. N. 85. 1834/35. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 57.
Die spanische Armee und die karlistischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 89.
Militär-Verfassung der pyrenäischen Halbinsel. — All. Mil. Almch. 1839. S. 280.
Gegenwärtiger Zustand der spanischen Armee. — Ibid. 1842. S. 122.
Ueber die spanische Armee. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 124.

Digitized by Google

Zur Militärstatistik Spaniens. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 74. B. 1848.
Notizen über die spanische Land- und Seemacht zu Anfang des Jahres 1851. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 17. — Oestr. Soldatenfrd. 1851. N. 20.
Uebersicht der Organisation und militärischen Einrichtungen der spanischen Land- und Seemacht. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 106. — 1853. N. 53.
Betrachtungen über die gegenwärtige Verwaltung der spanischen Armee. — Ibid. 1852. N. 15.
Veränderungen im Militärwesen. — Ibid. 1854. N. 104. 128.
Ueber die spanischen Guerillas. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 1.
Militärische Wanderungen durch Spanien. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 30. 52. 79. 94. 96.

16. Türkei.

Militärverfassung des türkischen Reiches. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 1.
Beiträge zur Kenntniß der Kriegsmacht des osmanischen Reichs. — Mil. Wochb. 1822. N. 292.
Ueber die Stärke der osmanischen Kriegsmacht zu Lande. — Ibid. 1822. N. 305.
Betrachtungen über den Verfall des türkischen Reichs und seiner Kriegsverfassung. — Ibid. 1822. N. 305.
Beschreibung einer türkischen Armee. — Ibid. 1825. N. 469.
Organisation der türkischen Armee nach europäischen Grundsätzen. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 6.
Die türkische Landmacht. — Ibid. 1827. N. 19.
Das neue türkische Militär. — Ibid. 1827. N. 63. — Mil. Wochb. 1827. N. 576.
Etwas über die bewaffnete Macht Ali Pascha's von Janina. — Mil. Wochb. 1827. N. 559.
Die Kriegskunst und Kriegsmacht der Türken. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 79.
Urkunden über die Einführung der neuen Militärorganisation. — Ibid. 1829. N. 15.
Das Kriegswesen der Türken. — Ibid. 1829. N. 18.
Die Reform der türkischen Militärverfassung. — Ibid. 1829. N. 48.
Die neuen türkischen Truppen. — Ibid. 1829. N. 78.
Bemerkungen über das regulirte osmanische Militär im Jahre 1829. — Oest. m. Ztf. 1831. B. 1.

Digitized by Google

Neue Organisation der Land- und Seemacht des ottomanischen Reichs. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 32.
Militärorganisation der Türkei. — Ibid. 1832. N. 12.
Mittheilungen über die neuesten Militärverhältnisse der Türkei. — All. Mil. Almch. 1838. S. 188.
Notizen über die Kriegsverfassung des türkischen Reichs im Jahre 1836. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 4.
Notizen über die türkische Armee. — Mil. Wochb. 1838. N. 25.
Ueber die türkische Armee. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 84.
Die türkische Heeresmacht. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 122.
Ueber das Militärwesen der Türken. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 62.
Das türkische Heerwesen. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 31.
Mittheilungen über die Organisation der türkischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 53.
Die Organisation und der militärische Werth der osmanischen Armee. — Ibid. 1854. N. 106.
Ueber die Streitkräfte der Türkei. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 3.
Die Janitschaaren. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 2. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 49.
Die Fahne des Propheten im türkischen Heere. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 96.
Verordnung über die Rangordnung der Staatsdiener. — Ibid. 1836. N. 18.

17. Asiatische Staaten.

Die persische Armee. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 53.
Gegenwärtiger Zustand des persischen Militärs. — Ibid. 1828. N. 22.
Militärischer Zustand der persischen Provinz Aderbidschan. — Ibid. 1830. N. 3.
Schilderung der persischen Armee. — Oest. m. Ztf. 1831. B. 1.
Die Militärmacht Persiens. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 90.
Einiges über die persische Armee. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 87.
Ueber die gegenwärtige Organisation der persischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 75.
Skizzen aus Persien. — Milit. Ztg. 1846. N. 42.
Die persische Armee. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 77 u. 78.
Eine indische Armee im Felde. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 108.
Uebersicht der Armeen von Madras, Bombay und Bengalen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 560. 1853/54.

Digitized by Google

Gegenwärtiger Zustand der Kriegsmacht der Seiks. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.
Militärmacht der Sikhs. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 134.
Die Truppen des Fürsten von Lahor. — Ibid. 1835. N. 33.
Bestand der chinesischen Land- und Seemacht. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 54.
Die Land- und Seemacht der Chinesen. — Soldtnfrd. N. 394. 1840/41. — N. 725. 1846/47. — All. Mil. Almch. 1841. S. 1.
Das Heer des himmlischen Reichs. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 76. B. 1849.
Ueber das Kriegswesen der Japanesen. — Mil. Wochb. 1818. N. 112.
Eine Siamesische Armee. — Soldtnfrd. N. 635. 1845/46.

18. Afrikanische Staaten.

Die ägyptisch-türkische Armee. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 75. — 1829. N. 33. — 1833. N. 4. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 13. B. 1828.
Tabellarische Uebersicht der Streitkräfte des Vicekönigs von Aegypten. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 43. — 1836. N. 24.
Uebersicht der ägyptischen Streitkräfte. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 4.
Gegenwärtiger Zustand der Land- und Seemacht von Aegypten. — Minerva 1840. B. 4.
Einiges über das tunesische Militär. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 143.
Die Militärmacht von Algier. — Ibid. 1828. N. 78.
Die regulären Truppen Abd-el-Kader's. — Ibid. 1841. N. 23.
Des Emirs Abd-el-Kader Vorschriften für seine regulären Truppen. — Ibid. 1844. N. 132.
Ueber die Kriegsmacht Marokko's. — Ibid. 1834. N. 95.
Die marokkanische Kriegsverfassung. — Ibid. 1845. N. 146.
Eine Truppenmusterung im Königreich Schoa in Südabyssinien. — Ibid. 1846. N. 122.

19. Amerikanische Staaten.

Die Landarmee der vereinigten nordamerikanischen Staaten. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 3.
Bestand der Armee der Vereinigten Staaten von Nordamerika. — Ibid. 1830. N. 55.

Digitized by Google

Die jetzige Land- und Seemacht der Vereinigten Staaten von Nordamerika. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 17.
Schilderung der nordamerikanischen Armee. — Oest. m. Zts. 1831. B. 1.
Ueber die Armee der Vereinigten Staaten von Nordamerika. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 94.
Die Truppen und militärischen Einrichtungen der Vereinigten Staaten. — Soldtnfrd. N. 261. 1838/39.
Das Soldatenwesen in Nordamerika. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 59.
Die Armee der nordamerikanischen Freistaaten. — Mil. Wochb. 1840. N. 34.
Die See- und Landmacht der vereinigten nordamerikanischen Staaten 1840. — Minerva 1841. B. 2.
Die Kriegsmacht der Vereinigten Staaten von Nordamerika. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 59. B. 1843. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 72.
Mittheilungen über die Landmacht der Vereinigten Staaten von Nordamerika. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 118.
Das Heerwesen der Vereinigten Staaten von Nordamerika. — Ibid. 1848. N. 14.
Die Armee der Vereinigten Staaten Nordamerika's. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 74. B. 1848.
Das Heer der Vereinigten Staaten. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 113.
Ueber die inneren Zustände des Heeres der Vereinigten Staaten. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 73. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 98.
Nordamerikanische Zustände. — Milit. Ztg. 1856. N. 34.
Die amerikanische Armee. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 101 u. 102.
Die mexikanische Armee. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 52.
Mittheilungen über den Zustand der mexikanischen Armee. — Ibid. 1836. N. 77.
Mexikanisches Militärwesen. — Ibid. 1838. N. 74.
Die Land- und Seemacht der Republik Mexiko. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 1. — Soldtnfrd. N. 602. 1844/45.
Ueber die mexikanische Armee. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 149.
Die Land- und Seemacht von Hayti. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 93.
Die brasilische Armee. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 42.
Die brasilianische Armee. — Pr. Wehr-Ztg. N. 550. 1853/54.
Notizen über die Streitkräfte der Republik Venezuela. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 19.

Digitized by Google

Die peruanische Armee im Jahre 1824. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 19.
Schilderung über die peruanische Armee. — Ibid. 1845. N. 147.
Die Militärmacht von Paraguay. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 70. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829.

C. Einzelne Gegenstände des Heerwesens.

1. Organisation und Formation.

A. Ueberhaupt.

Ueber die Zusammensetzung und Organisation eines Kriegsheeres. — Oest. m. Ztf. 1823. B. 1.
Studien der Heerorganisation. — Mil. Mitthl. 1. B.
Ueber die zweckmäßigere Organisation der kleinen Armeen. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 30. 76.
Gedanken über die neueren Heerorganisationen. — Ibid. 1831. N. 71.
Organisationsversuche von größeren Truppenkorps und Armeen verschiedener Stärke. — Ibid. 1836. N. 36. 53.
Die isolirte Armee-Division als wirkliche Armee-Einheit. — Ibid. 1856. N. 101 u. 102.
Ueber das Verhältniß der verschiedenen Waffen in einer Armee. N. mil. Magz. 2. B. 6. 7. 8. St. — 3. B. 1. 2. St.
Ueber Bildung und Ergänzung der Kriegsheere. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 1.
Vergleichende Uebersicht der vorwaltenden Systeme in Bezug auf die Offiziere und Mannschaft bei den Armeen der fünf großen Mächte. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 62. B. 1844.
Aphorismen über verschiedene Gegenstände der Heerorganisation. — Kgsschrftn. 2. H.
Ueber Ersparungen im stehenden Heere. — Ibid. 3. H.

B. Insbesondere.

a. Infanterie. — (Siehe VIII. A. Infanterie.)
b. Kavallerie. — (Siehe VIII. B. Kavallerie.)
c. Artillerie. — (Siehe VIII. C. Artillerie.)
d. Genie. — (Siehe VIII. D. Genie.)

Digitized by Google

e. Kriegsministerien, höhere Commandos und Militärbehörden.

In einzelnen Ländern.

Bayern.

Organisation des Kriegsministeriums. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 36.

Verordnung über die Formation des Kriegsministeriums und der äußeren Commandos. — Ibid. 1829. N. 40.

Frankreich.

Formation des Kriegsministeriums. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 15.

Das Kriegsministerium in Frankreich. — Ibid. 1841. N. 30.

Das Kriegsministerium zu Paris. — Ibid. 1841. N. 74.

Dekret vom 7. Januar 1852 über die Organisation des Kriegsministeriums. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 30. — Oestr. Soldatenfrd. 1852. N. 10.

Ordonanz über die Generalinspectionen und Organisation der bestehenden Comités. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 87.

Organisation des Korps der Militärintendanz. — Ibid. 1829. N. 69. — 1835. N. 67.

Kurfürstenthum Hessen.

Das kurhess. Kriegsministerium. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 16.

Verordnung über die Aufhebung des Kriegsdepartements. — Ibid. 1833. N. 23.

Nassau.

Veränderungen in der Organisation der oberen Militärbehörden. All. Mil. Ztg. 1854. N. 97.

Oesterreich.

Organische Bestimmungen für die Einrichtung der Militär-Landesstellen. — Milit. Ztg. 1856. N. 9.

Die Militär-Montur-Oekonomie-Kommission der österreichischen Armeen. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 1.

Organismus der österreichischen Militärverwaltung. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 93 u. 94.

Die Hofkriegsbuchhaltung. — Oestr. Soldatenfrd. 1852. N. 36.

Die k. k. militär-administrative Lehranstalt. — Milit. Ztg. 1855. N. 122.

Preußen.

Organisation des Kriegsministeriums. — Mil. Wochb. 1825. N. 453.

Digitized by Google

Sardinien.

Reorganisation des Generalstabs der Festungen. — Milit. Ztg. 1855. N. 69.

Württemberg.

Veränderte Organisation der obersten Militärverwaltung. All. Mil. Ztg. 1829. N. 72.

f. Generalstab. — (Siehe IX. Generalstab.)

g. Personal des Gesundheitsdienstes.

In einzelnen Ländern.

Bayern.

Das militärärztliche Personal in der k. bayerischen Armee. — All. Ztg. f. Mil.-Aerzte. 1843. N. 30.

Die Militär-Sanitäts-Commission und ihre Wirksamkeit. — Ibid. 1845. N. 27.

Errichtung einer Sanitäts-Truppe. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 4.

Belgien.

Errichtung von 4 Administrationskompagnien für den Dienst der Militärlazarethe und Bäckereien. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 43.

Britisches Reich.

Zum englischen Militär-Medizinalwesen. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1846. N. 8.

Frankreich.

Organisation des Personals des Gesundheitsdienstes und der Spitäler. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 35.

Organisation der militärischen Gesundheitsbeamten. — Ibid. 1836. N. 81.

Dekret über die Organisation des Korps der Militär-Veterinärärzte. — Ibid. 1852. N. 60.

Das Sanitätskorps der französischen Armee. — Pr. Wehr-Ztg. N. 487. 496. 499. 1852/53. — N. 520. 524. 539—542. 1853/54.

Dekret über das Sanitätswesen der Armee. — Oestr. Soldatfrd. 1852. N. 41.

Digitized by Google

Hannover.

Das Medizinalwesen der hannoverschen Armee. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 37. — 1846. N. 13. 27.
Der Stand der hannoverschen Militär-Aerzte. — Ibid. 1844. N. 17.

Kurfürstenthum Hessen.

Das Militär-Medizinal-Wesen im Kurfürstenthum Hessen. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 19.

Großherzogthum Hessen.

Militär-Sanitätswesen im Großherzogthum Hessen. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 50.

Niederlande.

Stellung des ärztlichen Personals in der k. niederländischen Armee. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 10.
Militär-Medizinalwesen in den Niederlanden. — Ibid. 1846. N. 4.

Oesterreich.

Reorganisation der feldärztlichen Branche. All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1848. N. 41. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 54.
Der Sanitätsdienst in der k. k. österreichischen Armee. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1845. N. 26.
Einiges über das Sanitätskorps. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 31.
Vervollständigung der Organisation der feldärztlichen Branche. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 73 u, 74.

Portugal.

Das Militär-Medizinalwesen in Portugal. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1844. N. 7.

Preußen.

Organisation des Militär-Sanitätswesen im k. preußischen Staate. — Mil. Wochb. 1816. N. 20.
Ueber die neuesten Veränderungen im preußischen Militär-Medizinalwesen. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1848. N. 39. —
Das Militär-Medizinalwesen Preußens. — D. Wehr-Ztg. N. 204. 1850/51.
Reform des Militär-Medizinalwesens. — Mil. Wochb. 1852. N. 12. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 44.

Rußland.

Das Militär-Medizinalwesen in Rußland. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 27. — 1844. N. 11.

Digitized by Google

Sachsen.

Umgestaltung des k. sächsischen Militär-Sanitätswesen. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 155.

Das k. sächsische Sanitätskorps und die Sanitätskompagnie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 422. 1852/53.

Schweden.

Uebersicht des jetzigen Medizinalwesens in Schweden. — Mil. Wochb. 1820. N. 215.

Militär-Heilwesen in Schweden. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1844. N. 45. — 1845. N. 51.

Veränderte Organisation des feldärztlichen Korps. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 76. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 80.

Schweiz.

Reglement über die Organisation des Gesundheitsdienstes bei dem eidgenössischen Bundesheer. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1844. N. 20.

h. Gensdarmerie.

In einzelnen Ländern.

Baden.

Gensdarmerie. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 86. — 1830. N. 3.

Frankreich.

Das Korps der Gensdarmerie nach dem Dekret vom 22. December 1851. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 30. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 91.

Die neue Organisation der französischen Gensdarmerie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 357. 1851/52.

Die Gensdarmerie Frankreichs. — All. Mil. Almch. 1839. S. 365.

Kurfürstenthum Hessen.

Organisation der Landgensdarmerie. — All. Mil Ztg. 1834. N. 94.

Niederlande.

Die niederländische Gensdarmerie. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 139.

Das königlich-großherzoglich Luxemburgische Gensdarmeriekorps. — Ibid. 1854. N. 47.

Digitized by Google

Oesterreich.

Die kaiserlich österreichische Landessicherheitswache. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 2.

Die k. k. österreichische Gensdarmerie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 601. 1853/54.

Preußen.

Anderweite Organisation der Gensdarmerie. — Mil. Wochb. 1821. N. 238. 240.

Verordnung über die Errichtung einer Armeegensdarmerie. — Ibid. 1820. N. 198.

Verordnung über die Landgensdarmerie. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 56.

Württemberg.

Das k. würtembergische Feldjägerkorps. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 38.

2. Ergänzung. — Rekrutirung und Stellvertretung.

A. Ueberhaupt.

Ueber Bildung und Ergänzung der Kriegsheere. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 1.

Ueber die Verstärkung der Heere für den Krieg und die Ergänzung derselben während des Krieges, mit besonderer Rücksicht auf deutsche Militär-Verfassung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 50. B. 1840.

Ueber die Vollziehung des Konscriptionsgesetzes. — Oestr. m. Ztf. 1842. B. 4.

Ueber ausnahmslose Militärpflichtigkeit. — Ibid. 1849. B. 1.

Ueber die Ermittelung der Kriegstüchtigkeit der in's Heer eingestellt werdenden Männer. — All. M. Ztg. 1852. N. 24.

Ueber Befreiung vom Militärdienste. — Ibid. 1827. N. 56.

Ueber Stellvertretung. — Ibid. 1826. N. 31. — 1829. N. 73.

Die Stellvertretung im Militärdienste, besonders in Bezug auf Unteroffiziere. — Ibid. 1827. N. 86.

Betrachtungen über das Einsteherwesen. — Ibid. 1837. N. 66.

Ueber Stellvertretung bei Erfüllung der Kriegsdienstpflicht. — Ibid. 1842. N. 118. — 1848. N. 100.

Beitrag zur Beleuchtung des Stellvertretungswesens bei Erfüllung der Kriegsdienstpflicht. — Ibid. 1842. N. 130.

Ueber die Stellvertretung im Militärdienste. — Ibid. 1844. N. 91.

Digitized by Google

Soll die Stellvertretung fortbestehen. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 106.
Wehrpflicht und Stellvertretung. — Ibid. 1848. N. 143.
Das Einstehen. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 1.
Stellvertretung. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 150. — Pr. Wehr-Ztg. N. 431—434. 1852/53.
Briefe an einen Kameraden, 9. Brief. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 9.

B. In einzelnen Ländern.

Baden.

Reglement über die zum Militärdienste untauglich machenden Krankheiten und Gebrechen. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 5.
Abänderungen des Konscriptionsgesetzes, besonders im Punkte der Befreiungen. — Ibid. 1828. N. 44.
Verordnung über das Maas der Kriegsdienstpflichtigen. — Ibid. 1832. N. 60.
Gesetz über die Tauglichkeit der Konscribirten. — Ibid. 1835. N. 49.
Abänderung des Konscriptionsgesetzes. — Ibid. 1849. N. 61.
Bestimmungen über die Ergänzung des Offizierskorps. — Ibid. 1851. N. 144.
Die von dem großherzogl. Kriegsministerium regulirte Einstandssumme. — Ibid. 1856. N. 15. u. 16.

Bayern.

Gesetzentwurf über die Ergänzung des stehenden Heeres. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 6.

Belgien.

Gesetz über die Ergänzung und das Avancement der Specialwaffen. — Oestr. Soldatfrd. 1853. N. 70.

Britisches Reich.

Ueber die Rekrutirung der englischen Landmacht. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 4.

Dänemark.

Die Rekrutirung im Königreich Dänemark. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 66.
Das neue dänische Wehrgesetz, mit besonderer Berücksichtigung der Rekrutirung in den Herzogthümern Holstein und Schleswig. Pr. Wehr-Ztg. N. 354. 1851/52.

Digitized by Google

Frankreich.

Resultate der Rekrutirung im Jahre 1825. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 38. — Vom Jahr. 1826. — Ibid. 1827. N. 99. — Vom Jahr 1827. — Ibid. 1828. N. 105.

Das Rekrutirungswesen und das Avancement. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 67.

Entwurf eines neuen Rekrutirungsgesetzes. — Ibid. 1831. N. 1. 13. 94. — 1832. N. 43.

Ueber den der französischen Deputirten-Kammer vorgelegten Entwurf eines neuen Rekrutirungsgesetzes. — Mil. Mitthl. 4. B.

Die Zahl der zum Dienst nicht geeigneten jungen Leute für die Klassen von 1831, 1832 und 1833. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 50.

Die Rekrutirung in Frankreich — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 7.

Das Einsteherwesen in Frankreich. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 88.

Gesetz über Errichtung einer Dotation für die Armee, über das freiwillige Fortdienen, über Stellvertretung und über Militärpensionen. — Ibid. 1855. N. 39 u. 40.

Griechenland.

Das griechische Konscriptionsgesetz vom Jahre 1838. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 53. B. 1841.

Werbvertrag zwischen Bayern und Griechenland. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 55.

Kurfürstenthum Hessen.

Rekrutirungsgesetz. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 26. 61. — 1848. N. 146.

Großherzogthum Hessen.

System der Ergänzung, Einübung, Beurlaubung. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 54.

Entwurf eines neuen Rekrutirungsgesetzes. — Ibid. 1830. N. 39.

Verhältnißzahlen der untauglichen Konscriptionspflichtigen. — Ibid. 1834. N. 105.

Gesetzentwurf über die Stellvertretung im Militär. — Ibid. 1835. N. 52.

Staats-Assekuranzanstalt für die Stellvertretung im Militärdienste. — Ibid. 1836. N. 31. 75.

Ueber die Behandlung der Militärstellvertretung im Großherzogthum Hessen. — Ibid. 1842. N. 42.

Digitized by Google

Gesetz, die Unfähigkeit zum Militärdienste als Folge erkannter Strafe betreffend. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 56.

Hessen-Homburg.

Abänderung des Rekrutirungsgesetzes. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 17.

Mecklenburg-Schwerin.

Abänderung des Rekrutirungsgesetzes von 1830. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 21.

Nassau.

Konscriptionsgesetz. — All. Mill. Ztg. 1844. N. 139.

Oesterreich.

Das neue österreichische Rekrutirungsgesetz. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 81.

Die neue Stellvertretung in Oesterreich. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1.

Ueber freiwillig Fortdienende. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 90.

Das Reserve-Statut. — Ibid. 1852. N. 96.

Die Werbebezirks-Eintheilung der Armee. — Ibid. 1853. N. 51.

Vorschrift über Stellvertretung im Militärdienst. — Milit. Ztg. 1856. N. 18.

Preußen.

Instruktion über den Eintritt von Freiwilligen in das stehende Heer. — Mil. Wochb. 1816. N. 8.

Verordnung, welche Art Freiwillige nur in das Garde-Jäger- und Garde-Schützen-Bataillon eintreten dürfen. — Ibid. 1817. N. 43.

System der Ergänzung des preußischen Heeres. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 75.

Zulassung der Ausländer zum preußischen Militärdienst. — Ibid. 1839. N. 85.

Der einjährige Militärdienst der Preußen und seine Wirkung hinsichtlich der studirenden Jugend. — Ibid. 1833. N. 96.

Ein freimüthiges Wort über den einjährigen freiwilligen Militärdienst im preußischen Staate. — Soldtnfrd. N. 572. 1844/45.

Beschränkung der Verpflichtung zur Einstellung der einjährigen Freiwilligen in einen bestimmten von ihnen gewählten Truppentheil. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 2.

Digitized by Google

Aufhebung der besonderen Militärdienstverpflichtung für genossene Beneficien. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 79.
Ueber das Kreis-Ersatz-Aushebungs-Geschäft in den k. preußischen Landen. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 24.
Betrachtungen über die Art und Weise des Ersatz-Aushebungs-Geschäfts. — D. Wehr-Ztg. N. 169. 1849/50.
Ueber die dreijährige Dienstzeit bei der preußischen Kavallerie. — Mil. Wochb. 1848. Beiheft pro September.
Ueber den Ersatz der Offiziere in der preußischen Artillerie. — D. Wehr-Ztg. N. 157. 1849/50.
Der Ersatz der Jäger-Bataillone. — Ibid. N. 158. 1849/50.
Die Ausnahme der Schulamts-Candidaten von der Militärpflicht. — Ibid. N. 232. 1850/51.
Ueber die Verlängerung der Dienstzeit bei der Infanterie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 363. 1850/51.
Das Ersatzwesen und die längere Dienstzeit. — Ibid. N. 364. 1850/51.
Dreijährige und einjährige Dienstzeit. — Ibid. N. 361. 365. 1850/51.
Das Ersatzwesen für die Marine. — Ibid. N. 602. 1853/54.
Die Befreiung der evangelischen Theologen vom Militärdienst. — Ibid. N. 607. 611. 1853/54.

Rußland.

Die Rekrutirung und Remontirung in der russischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 63.
Das russische Rekrutirungs-System. — Ibid. 1832. N. 88.
Die Rekrutenaushebungen in Rußland. — Ibid. 1841. N. 37.
Die Rekrutirung des russischen Heeres betreffend. — Oestr. Soldatfrd. 1853. N. 27. 32.

Sachsen.

Gesetz über Erfüllung der Militärpflicht. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 6.
Das k. sächsische Gesetz über Erfüllung der Militärpflicht vom 1. August 1846. — Ibid. 1847. N. 39.

Sachsen-Meiningen.

Konscriptionsgesetz. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 10.

Türkei.

Ergänzungssystem des türkischen Heeres. — Mil. Wochb. 1822. N. 314.

Digitized by Google

Württemberg.

Rekrutirungsgesetz. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 8. — 1828. N. 18.

Vergleichung des Verhältnisses der tauglichen zu den untauglichen Militärpflichtigen im Königreich Württemberg und im Großherzogthum Hessen. — Ibid. 1835. N. 14.

Ergebnisse der Rekrutirung in den Jahren 1832, 1833 und 1834. — Ibid. 1835. N. 98.

Verfügung über die Einreihung der Rekruten. — Ibid. 1835. N. 75.

Den Bericht der von der Kammer der Abgeordneten niedergesetzten Kommission zur Prüfung des Gesetzentwurfs über die Verpflichtung zum Kriegsdienste betreffend. — Ibid. 1843. N. 14.

3. Ausrüstung (Bewaffnung, Bekleidung ꝛc.)

A. Ueberhaupt.

Gedanken und Wünsche eines alten Soldaten über einige Gegenstände der militärischen Bewaffnung und Bekleidung. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 101.

Ueber die Bewaffnung der Truppen. — N. mil. Magz. 1. B. 2. St.

Bekleidung des Soldaten. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 83.

Allgemeine Bemerkungen über militärische Bekleidung. — Ibid. 1841. N. 54.

Ideen und Betrachtungen über Soldatenbekleidung und Ausrüstung. — Ibid. 1842. N. 77. — 1843. N. 19.

Die Uniform. Bemerkungen über die gegenwärtige Reform in der Bekleidung der Heere. — Ibid. 1843. N. 23.

Ueber die Bekleidung und Armirung des Soldaten. — Ibid. 1846. N. 38.

Ueber Bekleidung und Ausrüstung im Militär. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 3.

Die Hosen der Soldaten, vom Standpunkte der „Militär-Sanitätspolizei beurtheilt. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 24.

Ueber die Kopfbedeckung des Soldaten. — Ibid. 1842. N. 73.

Ueber Kopfbedeckungen. — Ibid. 1853. N. 65.

Tschako, Helm oder Käppi — das ist die Frage. — Ibid. 1844 N. 144.

Pickelhaube und Krempenhut. — Ibid. 1853. N. 44.

Ein Wort gegen die Pickelhauben. — Oestr. Soldatenfrd. 1850. N. 76.

Digitized by Google

Noch ein Wort über die neuen Waffenröcke. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 13.
Für und wider den Waffenrock. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 2.
Der Brotbeutel. — D. Wehr-Ztg. N. 31. 1848/49.
Ueber Offiziersbekleidung. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 15.
Ueber Offiziersequipirungsanstalten. — Ibid. 1850. N. 14.
Einige Worte über eine feldmäßige Bekleidung der Offiziere. — Ibid. 1854. N. 139.
Der Offiziersmantel. — Ibid. 1845. N. 4.
Ueber das Tragen von Civil- und Militär-Uniformen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 362. 1851/52.
Ueber das Tragen bürgerlicher Kleidung von Militärpersonen. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 74. — 1831. N. 34.
Apologie der Trommel. — Ibid. 1830. N. 95.
Ueber Zelte. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 4.
Packpferd oder Packkarren? — D. Wehr-Ztg. N. 229. 233. 1850/51. — N. 311. 342. 1851/52.

B. In einzelnen Ländern.

Baden.

Uniformirungs-Vorschriften für das Armee-Korps. — D. Wehr-Ztg. N. 186. 1849/50.
Uniformirungs-Bestimmungen für die Armee-Beamten und die Militär-Diener. — Ibid. N. 186. 1849/50.

Bayern.

Uniformirung der Militärärzte in Bayern. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1848. N. 28.

Britisches Reich.

Veränderungen in den Uniformen der englischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 20.

Dänemark.

Bewaffnung und Ausrüstung der k. dänischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 46.

Frankreich.

Die französischen Regimentsmassen zur Unterhaltung der Musiken, der Montirung ꝛc. All. Mil. Ztg. 1828. N. 17.
Preistarif für die französischen Fabriken hinsichtlich der Perkussionsgewehre. — Ibid. 1845. N. 108.

Digitized by Google

Die Uniformen der kaiserlichen Garde. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 68.

Großherzogthum Hessen.

Verordnung über Civilkleidung der Militärpersonen. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 66.
Statuten für die Offizierskleiderkassen. — Ibid. 1850. N. 69.

Hohenzollern.

Die hohenzollernsche Feldflasche. Mit Abbildungen. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 4.

Oesterreich.

Zur Adjustirungsfrage. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 3. — Berichtigung dazu. — Ibid. 1848. B. 4. — Erwiederung darauf. — Ibid. 1849. B. 1.
Die neueste Uniformirung der k. k. österreichischen Armee. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 3. — 1850. B. 3.
Adjustirungsvorschrift der Extra-Korps. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 51.
Adjustirungsvorschrift der k. k. Armee. — Oestr. Militldr. 1850.
Ueber Monturs-Oekonomie. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 3. 15. 26. 43. 48. 52. 65.
Wiens Zeughäuser. — Ibid. 1854. N. 4.
Abänderungen in der Mannschafts Adjustirung. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 85. u. 86.

Oldenburg.

Das Feldkochgeschirrsystem der großherzoglich oldenburgischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 32.

Preußen.

Einige Worte über die Uniformsveränderung der k. preußischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 135.
Verordnung, die Armatur und Verpflegung der auf einjährige Dienstzeit eintretenden Freiwilligen. — Mil. Wochb. 1820. N. 196.
Ueber die Aufbewahrung und Instandhaltung der Waffen für die Kriegs-Reserve-Mannschaften. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 23. B. 1831.
Uniforms-Bestimmungen für das Kriegs-Commissariat, die Militär-Aerzte und das Auditoriat. — Mil. Wochb. 1817. N. 81.
Die neue Uniformirung des k. preußischen Heeres. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 1.

Digitized by Google

Das Zeughaus zu Berlin. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 20.
Einrichtung und Ausstattung der Landwehr-Zeughäuser. — Soldatenfrd. N. 314. 1839/40.
Bemerkungen zu der Bekleidung der Soldaten in Preußen. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1848. N. 19.

Rußland.

Ueber die Bekleidung, Bewaffnung, Ausrüstung, den Sold, die Verpflegung und Verwaltung in der russischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 50.
Neue Uniformirung der russischen Armee. — Milit. Ztg. 1855. N. 83.

Sachsen.

Mittheilungen über die Bekleidungsverhältnisse der k. sächsischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 145. — 1851. N. 29.

Schweiz.

Ausrüstung des eidgenossischen ersten und zweiten Bundeskontingentes. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 9.

Türkei.

Uniform und Armatur des türkischen Heeres. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 27.
Von der Bewaffnung der türkischen Truppen. — Mil. Wochb. 1822. N. 333.

Württemberg.

Veränderungen der bisherigen Kleidung und Ausrüstung. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 43.

4. Avancement.

A. Ueberhaupt.

Die Grundsätze des militärischen Avancements. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 56.
Ueber Avancement. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 14. — Zts. f. d. W. d. k. Kgs. 73. B. 1848.
Beförderungssystem. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 92.
Ueber die Beförderung im Heere. — Ibid. 1849. N. 92.
Ansichten über Avancement. — Ibid. 1854. N. 92.
Das Avancement in der Reihe. — Ibid. 1847. N. 114.

Digitized by Google

Ueber das Avancement in den untern Offiziersgraden. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 32. 48. 62.
Ueber das Aufrücken in höhere Grade. — Ibid. 1830. N. 59.
Versuch einer Beantwortung der Frage: Wie kann die allgemein gemacht werdende Forderung der freien Koncurrenz bei der Besetzung der Offiziersstellen mit dem Besten des Dienstes in Einklang gebracht werden? — Ibid. 1832. N. 10.
Betrachtungen über die Befähigung und das Aufrücken zum Offizier. — Ibid. 1832. N. 39. 46.
Einige Vorschläge über Bildung und Beförderung der Offiziere. — Ibid. 1846. N. 144.
Beleuchtung einiger Beförderungs-Systeme für Subaltern-Offiziere. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 64.
Das Avancement vom Hauptmann zum Stabsoffizier. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 13.
Einige Worte über Beförderung der Offiziere, besonders zu Stabsoffizieren. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 64. B. 1845.
Ueber die Beurtheilung der Befähigung zu höheren Militär-Posten. — D. Wehr-Ztg. N. 204. 1850/51.
Ueber die Wahl und Bildung höherer Truppenführer, über Altersrechte und Beförderung im Allgemeinen. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 51.
Stoßseufzer eines träumenden Lieutenants. — Ibid. 1852. N. 86.
Die Beförderung der Unteroffiziere. — Ibid. 1849. N. 92.
Ueber die Gleichstellung der Militärärzte mit den Offizieren hinsichtlich ihres Avancements und der damit verbundenen Vortheile. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1847. N. 29.

B. In einzelnen Ländern.

Baden.

Bestimmungen über die Ergänzung des Offizierskorps. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 57. — 1846. N. 127.
Bestimmungen über die Avancements-Verhältnisse. — Ibid. 1834. N. 87.

Belgien.

Avancementsgesetz. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 46.
Gesetz über die Ergänzung und das Avancement der Spezialwaffen. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 70.
Veränderte Bestimmungen über das Avancement und über das für die Pensionirung der Offiziere festgesetzte Alter. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 51 u. 52.

Digitized by Google

Britisches Reich.

Ueber den Stellenkauf in der englischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 5.

Ueber Avancement, Stellenkauf und Halbsold. — Ibid. 1837. N. 52.

Preise der englischen Offiziers-Stellen. — Ibid. 1827. N. 96.

Prüfung einer von der englischen Regierung angeordneten Untersuchung über das in der britischen Armee bestehende System des Avancements und der Versetzung in den Ruhestand. — Ibid. 1842. N. 19.

Ueber das Avancement im britischen Heere. — Ztf. f. K. W. 2c. d. Kgs. 75. B. 1849.

Der deutsche Bund im Allgemeinen.

Ueber das jetzige Beförderungswesen in den deutschen Armeen und Vorschläge zur Abhülfe der damit verbundenen Uebelstände. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 28.

Frankreich.

Das Avancement für die Armee. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 44.

Grundsätze über die Beförderungen in der Armee. — Mil. Taschb. 7. Jhrg.

Die Beförderung durch Wahl in der französ. Armee. — Mil. Wochb. 1849. Beihft. p. Septbr.

Hannover.

Prüfungen bei Offiziersavancements. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 39.

Kurfürstenthum Hessen.

Das Beförderungssystem bei den kurhessischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 5.

Großherzogthum Hessen.

Verordnung, das Avancement der Offiziere betreffend. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 3.

Verordnung, die Beförderung zum Offiziersgrade 2c. betreffend. — Ibid. 1848. N. 130. — 1849. N. 108.

Niederlande.

Gesetz über die Beförderung, die Entlassung und die Pensionirung der Offiziere des niederländischen Heeres. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 150. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 2.

Digitized by Google

Oesterreich.

Armeebefehl bezüglich der Qualifikationen der Stabsoffiziere und zu Stabsoffiziere. — Oest. Soldtnfrd. 1850. N. 5.

Ueber die Avancements-Verhältnisse der Offiziere in Friedenszeiten. — Ibid. 1850. N. 129.

Ideen über das Avancement der Feldärzte. — Ibid. 1850. N. 102.

Preußen.

Reglement über die Besetzung der Stellen der Portepée-Fähnriche und über die Wahl zum Offizier. — Mil. Wochb. 1816. N. 9.

Ueber das Avancement im preußischen Heere mit Rücksicht auf Adeliche und Bürgerliche. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 41.

Das Avancement in der preußischen Armee. — Ibid. 1841. N. 96.

Ueber preußisches Beförderungswesen und mögliche Abänderungen in demselben. — Ibid. 1841. N. 44.

Ueber die Verhältnisse der k. preußischen Ingenieuroffiziere. — Ibid. 1841. N. 53.

Verordnung über die Ergänzungsverhältnisse des Offizierkorps der Armee. — Ibid. 1842. N. 3.

Gedanken über das Werk: „Das Avancement in und außer der Reihe und die Beförderungssucht mit ihren Folgen im preußischen Heere. — Ibid. 1844. N. 37.

Verordnung über die Ergänzung der Offiziere des stehenden Heeres im Frieden und die militärische Ausbildung der Offizier-Aspiranten ꝛc. — Mil. Wochb. 1844. N. 14. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 60.

Die Beförderung außer der Reihe. — D. Wehr-Ztg. N. 56. 1848/49.

Das Avancement außer der Tour. — Pr. Wehr-Ztg. N. 447. 449. 1852/53. — N. 521. 526. 1853/54.

Auch einige Worte über die Art der Beförderung in der Armee. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 7.

Rußland.

Avancement, Belohnungen und Pensionen in der russischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 1.

Sachsen.

Die Aufnahme der auf Avancement dienenden Subjekte betreffend. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 22.

Digitized by Google

Sardinien.

Neues Avancementsgesetz. — Milit. Ztg. 1856. N. 42.

Schweiz.

Vorschrift über die Ernennung und Beförderung der Offiziere der bernischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 19.

Württemberg.

Verordnung über die Wahl, Bildung und Prüfung der Regiments-Offiziers-Zöglinge. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 97.

5. Pensionirung, Entlassung, Verabschiedung, Versorgung. Invalidenwesen.

A. Ueberhaupt.

Ueber Militär-Pensions-Fonds. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Lgs. 1. B. 1824.

Pensionsverhältnisse der Offiziere ꝛc. in den verschiedenen deutschen und europäischen Staaten. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 7.

Milde Anstalten für das Militär. — Ibid. 1826. N. 6.

Betrachtung über die Versorgung solcher Offiziere, welche wegen physischer Gebrechen oder vorgerückten Alters sich nicht mehr zum Felddienste qualificiren. — Ibid. 1836. N. 75.

Die Verwendung felddienstuntauglicher Offiziere. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.

Absetzbarkeit der Offiziere. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 70.

Ansichten eines Kavallerie-Offiziers über Vertheilung der Beute, und wie aus dieser und einem Beitrag des Regiments ein Pensions-Fonds für Wachtmeister, Unteroffiziere, Trompeter und Gemeine zu bilden ist. — Mil. Wochb. 1823. N. 354.

B. In einzelnen Ländern.

Baden:

Militärdienerpragmatik. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 9.

Gesetz über die Entlassung aus dem Militärdienste. — Ibid. 1835. N. 82.

Verordnung über die Ruhegehalte der Unteroffiziers und Soldaten — Ibid. 1837. N. 70.

Militärwittwenkasse. — Ibid. 1832. N. 80. — 1834. N. 58.

Digitized by Google

Bayern.

Das Vermögen der milden Militäranstalten. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 67.

Uebersicht der Leistungen und des Bestandes der Militär-Wittwen-, Waisen-, Invaliden- und Mildenstiftungs-Fonds. — Ibid. 1841. N. 58. — 1847. N. 111.

Belgien.

Gesetz über den Verlust des Grades. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 47.

Veränderte Bestimmungen über das Avancement und über das für die Pensionirung der Offiziere festgesetzte Alter. — Ibid. 1855. N. 51 u. 52.

Britisches Reich.

Verwundungspensionen der englischen Armee. — Mil. Wochb. 1819. N. 153.

Pensionsbestimmungen für die Wittwen und sonstigen Hinterlassenen der englischen Offiziere. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 47.

Pensionirung in England. — Ibid. 1830. N. 53. 93.

Neues Pensions-Reglement für die Unteroffiziere und Soldaten der englischen Armee. — Ibid. 1847. N. 93.

Frankreich.

Die Pensionirung bei der Landarmee. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 4.

Pensionsgesetz für die Landarmee. — Ibid. 1831. N. 57.

Abfertigung der in k. französ. Dienste gestandenen Schweizerregimenter. — Ibid. 1832. N. 82.

Gesetz über Errichtung einer Dotation für die Armee, über das freiwillige Fortdienen, über Stellvertretung und über die Militärpensionen. — Ibid. 1855. N. 39 u. 40.

Bestimmungen über die Pension und Unterstützungen für Militär-Wittwen und Waisen. — Ibid. 1829. N. 47.

Das Hôtel der Invaliden zu Paris. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 43. — 1840. N. 9. — Soldtnfrd. N. 374. 1840/41. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 140.

Statistik über das Nationalhôtel der Invaliden. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 124.

Die zu Gunsten der französischen Armee gemachten Geschenke und Vermächtnisse. — Ibid. 1846. N. 83.

Hannover.

Verordnung über Einführung eines erhöhten Pensionstarifs für

Digitized by Google

Unteroffiziere und Mannschaften der Armee. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 6.
Offiziers-Pensionsreglement. — Ibid. 1832. N. 37.

Kurfürstenthum Hessen.

Staatsdienstgesetz, betreffend das Militär. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 25.
Verordnung über die Dienstverhältnisse der Offiziere und Militärärzte. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 102. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 94.
Verordnung über die Anstellung der Unteroffiziere, Soldaten und Spielleute bei der Civil- und Militärverwaltung. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 86.
Militär-Wittwen- und Waisen-Anstalt. — Ibid. 1828. N. 25.

Großherzogthum Hessen.

Militärdienst-Pragmatik. — Ztf. f. Kgswissfch. 2. Jhrg. 2. B.
Verordnung, die Versorgung der Unteroffiziere und Soldaten durch Uebertragung von Civilstellen betreffend. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 135.
Militär-Wittwen- und Waisen-Anstalt. — Ibid 1828. N. 4. — 1835. N. 62.

Nassau.

Gesetz über die Pensionirung der Offiziere und Militärbeamten mit Offiziersrang. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 95.
Gesetz über die Pensionirung der Unteroffiziere und Soldaten. — Ibid. 1845. N. 96.
Militär-Wittwen- und Waisen-Anstalt. — Ibid, 1828. N. 44.
Wittwen- und Waisenkasse für Unteroffiziere. — Ibid. 1835. N. 14.

Niederlande.

Gesetz über die Beförderung, die Entlassung und die Pensionirung der Offiziere des niederländischen Heeres. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 150.
Pensionsgesetz. — Ibid. 1852. N. 99.
Renten-Versicherungs-Anstalt für mit Pension oder Gratification ausscheidende Unteroffiziere. — Ibid. 1843. N. 138.

Oesterreich.

Neues Pensions-Normale für die Generale, Stabs- und Oberoffiziere. — Milit. Ztg. 1855. N. 87. 88.
Ueber Avancement und Pension. — Ibid. 1856. N. 52.

Digitized by Google

Die k. k. Militär-Versorgungsanstalten. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 105. — Soldtnfrd. N. 727. 1846/47.

Die Privatstiftungen in der k. k. Armee. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 52.

Verordnung über Belohnung der Unteroffiziere und Soldaten für treu geleistete Dienste. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 104.

Verordnung, betreffend den Uebertritt gedienter Unteroffiziere und Gemeine in Civilanstellungen. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 4.

Ueber die Wohlthätigkeitsanstalten in der Armee. — Oestr. Soldtnfrd. 1850 N. 107. 121.

Neue Stiftungen in Oesterreich für lange und ausgezeichnete Militärdienste. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1.

Preußen.

Nachrichten über das Invaliden-Versorgungswesen. — Mil. Wochb. 1816. N. 15.

Verfügung des Kriegsministeriums über die Civilversorgungs-Berechtigungen für gediente Militärpersonen. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 74. — Soldtnfrd. N. 319. 1839/40. — N. 566. 1843/44.

Die Civil-Versorgung der Unteroffiziere. — Pr. Wehr-Ztg. N. 401. 1851/52.

Neue Bestimmungen über die Einrichtung der Invalidenhäuser. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 71.

Die Erhöhung der Pensionen der Militärinvaliden vom Oberfeuerwerker, Feldwebel und Wachtmeister abwärts. — Mil. Wochb. 1849. N. 20. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 69.

Gesetz über die Versorgung der Militärinvaliden vom Oberfeuerwerker, Feldwebel und Wachtmeister abwärts. — Mil. Wochb. 1851. N. 26. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 84.

Verordnung über den den Hinterbliebenen verstorbener Offiziere und Militärbeamten bewilligten Gnadenmonat. — Mil. Wochb. 1825. N. 451. — Soldtnfrd. N. 556. 1843/44. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 40.

Instruktion, betreffend die Offiziers-Wittwenkassen-Angelegenheiten. — Mil. Wochb. 1816. N. 6.

Die k. preußischen Militärwittwenkassen. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 70.

Ueber die Versorgung der Wittwen und Waisen preußischer Ober-Militär-Aerzte. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 24.

Digitized by Google

Rußland.

Avancement, Belohnungen und Pensionen in der russischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 1.

Verordnung, betreffend die Pensionirung und Unterstützung der ehemaligen polnischen Militärs. — Ibid. 1836. N. 65.

Sachsen.

Bestimmungen des Pensionsgesetzes. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 17.

Gesetz über die Pensionen der k. sächsischen Militärpersonen und deren Hinterlassenen. — Ibid. 1838. N. 12. 16.

Sardinien.

Das Wesentliche aus dem 1850 erlassenen neuen Pensionsgesetz. All. Mil. Ztg. 1851. N. 7.

Württemberg.

Militärdienerpragmatik. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 9.

Vorschriften über die Versorgung der Unteroffiziere und Soldaten. Ibid. 1839. N. 96.

Gesetz über die Abänderung, beziehungsweise Ergänzung des Militärpensionsgesetzes vom 13. September 1819. — Ibid. 1849. N. 113.

6. Verpflegung.

A. Ueberhaupt.

Ueber das Verpflegwesen. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 2.

Ueber die Verpflegung der Heere. — Ibid. 1812. B. 3.

Versuch über die Verpflegung. Kgsbibl. 3. B.

Abhandlung, die Verpflegung betreffend. — N. Kgsbibl. 1. 2. 5. 6. B.

Ueber die Subsistenzmittel einer Armee im Kriege. Betrachtungen über die Art und Weise, in welcher für den Unterhalt der Heere gesorgt wird. — Oestr. m. Ztf. 1830. B. 2.

Einiges über die Verpflegung der Armeen im Felde. — Ibid. 1846. B. 2.

Untersuchungen über die ökonomischen Einrichtungen einer Armee im Felde. — N. mil. Journ. 11. B.

Einige Worte über das Verpflegs- und Sanitätswesen im Kriege. — Mil. Ztg. 1855. N. 32.

Das Militärverpflegswesen. — Ibid. 1855. N. 5.

Militärische Briefe. VI. Verpflegung. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 118.

Digitized by Google

B. Einzelne Theile.

a. Sold und sonstige Geldgebühren.

α. Ueberhaupt.

Ueber die verhältnißmäßige Besoldung der verschiedenen Militärgrade. — Mil. Blätt. 1822. B. 2.

Vergleichung des Soldes ꝛc. der verschiedenen Waffengattungen und Militärgrade bei einigen europäischen Armeen. — Ibid. 1826. B. 2.

Ueber Gehaltsverbesserungen der Subalternoffiziere. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 28.

β. In einzelnen Ländern.

Baden.

Tarif über Sold und Alterszulagen der Mannschaften vom Oberfeldwebel und Oberwachtmeister abwärts. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 23.

Tarif über die Gagen, Alterszulagen und Funktionszulagen der Offiziere und Militärbeamten. — Ibid. 1851. N. 63.

Notizen über Rang und Besoldung der Aerzte. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1844. N. 43.

Britisches Reich.

Sold der englischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 77.

Verordnung über Verlustentschädigungen der Offiziere und Soldaten. — Ibid. 1831. N. 82.

Beiträge der englischen Offiziere zu den Kosten der Meß und der Regimentsmusik, und Bezahlung ihrer Diener. — Ibid. 1829. N. 21.

Ueber den Ver- und Abkauf des englischen half Pay. — Ibid. 1851. N. 47.

Gehalte und Löhnung für die Miliz. — Ibid. 1852. N. 86.

Besoldungs-Verhältnisse der englischen Militärärzte. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1845. N. 41.

Dänemark.

Militärgehalte. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 47.

Frankreich.

Soldtabelle. — All. Mil. Almch. 1839. S. 363.

Besoldungssätze der neuen Kaisergarde. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 66.

Digitized by Google

Die chevrons der Franzosen und die damit verbundenen pekuniären Vortheile. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 38.

Großherzogthum Hessen.

Ständische Verhandlungen über den neuen Tarif der Gagen und Zulagen. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 59.
Dienstalterszulagen. — Ibid. 1836. N. 34.
Tägliche Löhnungssätze der Unteroffiziere. — Ibid. 1854. N. 81.

Nassau.

Verordnung über die Besoldung der Offiziere des activen Militärs. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 57.
Notizen über Rang und Besoldung der Aerzte. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. — 1844. N. 43.

Niederlande.

Stiftung einer Auszeichnung für lang und ehrenvollen Dienst als Offizier, und eine Gehaltserhöhung für Lieutenants von 10 resp. 20jähriger Dienstzeit als Offizier. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 33.

Oesterreich.

Einige Worte über die finanziellen Verhältnisse der k. k. Militär-Grenze. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 4.
Die jetzigen Offiziersgebühren und ihre mögliche Verbesserung. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 11.
Die Gagen-Regulirung. — Ibid. 1851. N. 84.
Neue Regulirung der Gage und Naturalgebühren der Generalität, der Stabs- und Oberoffiziere. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 89.
Das Offiziersquartiergeld in Wien. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 131.
Ueber die Geld- und Naturalgebühren der Gendarmerie. — Ibid. 1850. N. 104.
Geld- und Naturalgebühren für einige Chargen ꝛc. bei der Artillerie. — Ibid. 1852. N. 85.
Aufhebung der bisherigen Gage-Karenz-Vorschriften. — Ibid. 1853. N. 52.
Gebührenausweis der feldärztlichen Branche der k. k. Armee. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 145. All. Mil. Ztg. 1851. N. 1.
Bestimmungen über den Kriegsausrüstungs-Beitrag. — Milit. Ztg. 1855. N. 96.

Digitized by Google

Preußen.

Verordnung über das Kassenwesen bei den Truppen. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 89.

Vereinfachung des Liquidations- und Rechnungswesens. — Pr. Wehr-Ztg. N. 365. 372. 1851/52.

Reisekosten-Regulativ für die Armee. — Mil. Wochb. 1849. N. 3. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 56.

Tagegelderordnung für Militärs. — Mil. Wochb. 1849. N. 3. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 57.

Besoldung der als Offiziere zur Landwehr einberufenen Civilbeamten. — Mil. Wochb. 1849. N. 13. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 32.

Das Gesetz über die Unterstützung hülfsbedürftiger Familien von Reserve- und Landwehrmänner. — Mil. Wochb. 1851. N. 14. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 33. — Pr. Wehr-Ztg. N. 271. 1850/51.

Verordnung, betreffend die Gewährung der Umzugs-Kosten-Entschädigung bei Versetzung der Militärs und Militär-Beamten. — Mil. Wochb. 1849. N. 47.

Die Vergütung der den Beamten bei Versetzungen erwachsenden Umzugskosten. — Ibid. 1855. N. 17.

Sold, Sätze ꝛc. der Landgendarmerie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 467. 1852/53.

Verpflegung der Offiziere auf Friedensmärschen. — Ibid. 480. 489. 1853/54.

Rußland.

Ueber die Bekleidung ꝛc., den Sold, die Verpflegung und Verwaltung in der russischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 50.

Sachsen.

Uebersicht der täglichen Löhnungssätze bei den verschiedenen Waffengattungen der k. sächsischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 9.

Mittheilungen über die Verpflegung der k. sächsischen Armee. — Ibid. 1851. N. 110.

Spanien.

Ueber Soldverhältnisse in Spanien. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 79. u. 80.

Württemberg.

Notizen über Rang und Besoldung der Aerzte. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1844. N. 43.

Digitized by Google

b. Natural-Verpflegung. Menageweſen. Kaſernirung.

α. Ueberhaupt.

Verproviantirung der Truppen, das Brodbacken, Feldbacköfen, Berechnung der Zeit und der Materialien, Brodwagen, Transport des Mehls ꝛc. — Mars 1. B. 10. S.

Ueber Feldbacköfen, das Backen des Brodes und die Ernährung des Soldaten mit Brod im Felde. Mit einer Tafel Abbildungen. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 37. B. 1836.

Ueber die Subſiſtenzmittel einer Armee im Kriege. — Oeſt. m. Ztſ. 1830. B. 2.

Ueber Feldbäckereien. — Soldtnfrd. N. 262. 1838/39.

Beſchreibung eines Militär-Backofens mit Steinkohlenfeurung. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 23. B.

Das Kommißbrod für die Truppen der europäiſchen Staaten und die chemiſche Zuſammenſetzung der Kleie. — Oeſtr. Soldtnfrd. 1854. N. 48.

Die Lieferungen für den Armee-Bedarf. — Ibid. 1850. N. 146.

Das Zuſammenpreſſen des Heues mittelſt hydrauliſcher Preſſen. — Ibid. 1854. N. 6.

Ueber Menageweſen. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 51.

Bemerkungen über verſchiedene Syſteme von Feldmenagegeräthſchaften. — Ibid. 1850. N. 10. 151. — 1851. N. 26.

Noch ein Wort über Feldmenagegeräthſchaften. — Ibid. 1851. N. 6.

Noch eine Stimme über Feldmenagegeräthſchaften. — Ibid. 1851. N. 54.

Eine franzöſiſche Anſicht über Feldmenagegeräthſchaften. — Ibid. 1851. N. 56.

Ueber Feldkochgeſchirre. — Ibid. 1851. N. 113.

Ueber Feldmenagegeräthſchaften. — Ibid. 1852. N. 2.

Aphorismen über Feldmenage und verwandte Dinge. — Ibid. 1852. N. 51.

Ueber Feldkochgeſchirr und Feldkeſſel, mit beſonderer Bezugnahme auf den Gebrauch bei der Feldartellerie. Mit Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 27. B.

Ueber das Abkochen der Truppen im Felde. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 135.

Die Feld- und Garniſonsküche der Soldaten. — Soldtnfrd. 1848/49. H. 5.

Ueber Feldkochkunſt der Soldaten. — Ibid. N. 88. 93. 1834/35.

Anſichten über die Fortbringung der Kochgeſchirre im Felde bei dem Fußvolke. — Oeſt. m. Ztſ. 1826. B. 4.

Müſſen die Feldkochgeſchirre der Infanterie von der Mannſchaft

Digitized by Google

getragen werden, oder ist es vorzuziehen, daß man sie auf Wagen oder Saumthiere nachführe? — All. Mil. Ztg. 1851. N. 39.

Dall' Aglias Menage-Trains. — Oestr. Soldatenfrd. 1851. N. 26. 35.

Der Branntwein, als Verpflegungs-Material für den Soldaten. — Mil. Wochb. 1845. N. 41. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 23.

Soldatenfrühstück, erfunden vom Major Venator. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 12.

Ueber Kasernen und Kasernen-Wirthschaften. — Mil. Wochb. 1818. N. 106.

Bemerkungen über das Heizen großer Militärwohnungen mit Wasserdämpfen. — Ibid. 1817. N. 36.

Der heutige Standpunkt der Heizmethode mit erwärmter Luft, besonders hinsichts der Benutzung in Militärgebäuden. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 4. B.

Ueber Ofen-Konstruktion. Ein Beitrag zum Kasernenwesen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 1. B. 1824.

Reinhaltung der Luft in Kasernen. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 88.

Ueber den Bau von Kavallerie-Kasernen. — Oestr. Soldatenfrd. 1853. N. 51.

Noch ein Beitrag zur Beantwortung der Frage über die Nützlichkeit der Kasernen. — All. Ztf. f. Mil. Aerzte. 1847. N. 8.

β. In einzelnen Ländern.

Braunschweig.

Die neue Infanterie Kaserne zu Braunschweig. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 3. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 45.

Britisches Reich.

Bereitung des englischen Schiffszwieback. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 43.

Frankreich.

Ueber die Verwaltung der Militär-Subsistenzmittel in Frankreich. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 14.

Die neuen Koch-, Menage- und Feurungseinrichtungen in den französischen Kasernen. — Ibid. 1827. N. 103.

Ueber die mangelhafte Kasernirung der Truppen zu Pferde in Frankreich, die hieraus hervorgehenden Pferdekrankheiten und die dadurch entstandenen Pferdeverluste. — Ibid. 1840. N. 43.

Digitized by Google

Tarif der Fourageration zur Zeit des 7. Oktobers 1844 in Kilogramm. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 152.
Einführung eiserner Bettstellen in der französischen Armee. — Ibid. 1827. N. 14.

Hannover.

Ueber die Bequartirung der hannöverschen Kavallerie. — Hann. mil. Journ. 1837. H. 1.

Großherzogthum Hessen.

Ueber Menageweſen. Mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 51.

Niederlande.

Verpflegung des holländischen Soldaten. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 10.

Oesterreich.

Etwas über die Beköstigungseinrichtungen und den neuen Feld- und Kasernen-Kochapparat für die k. k. österreichische Armee. Mit einer Zeichnung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 52. B. 1841.
Die Unterbringung der Kavallerie in Kasernen. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 118. 122.

Oldenburg.

Das Feldkochgeschirrsystem der großhzl. oldenburgischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 32.

Preußen.

Zusammenstellung aller in der preußischen Armee geltenden Bestimmungen über Naturalverpflegung der Truppen im Frieden. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 14. — Soldtnfrd. N. 266. 1838/39.
Verordnung in Betreff der Kriegsleistungen und deren Vergütigung. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 4.
Das preußische Commisbrod. — D. Wehr-Ztg. N. 38. 41. 48. 1848/49.
Dampf-Koch- und Waschanstalt in der Kaserne zu Berlin. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 102.

Rußland.

Ueber die Kasernirung der Truppen in Warschau. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 9. B. 1827.

Digitized by Google

c. Gesundheitspflege und Medizinalwesen.

α. Ueberhaupt.

Ueber den Einfluß der militärischen Gesundheitspolizei auf den Zustand der Heere. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 3.

Die Wesenheit des Militär-Sanitäts-Dienstes oder die Wirksamkeit der Militär-Aerzte im Heere. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 93. B. 1855.

Ueber die Krankheiten in den Kriegsheeren. — All. Mil. Almch. 1840. S. 58.

Vergleichung über Sterblichkeit in Truppenabtheilungen. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 4. 6.

Die Sanitäts- und Mortalitäts-Verhältnisse der Armeen in den europäischen Staaten, mit besonderer Rücksicht auf Oesterreich. — Milit. Ztg. 1855. N. 39.

Zur Statistik der Mortalität im Militär. — Ibid. 1856. N. 43.

Ueber die Gesundheitspflege des Soldaten — All. Mil. Ztg. 1828. N. 57.

Ueber Gesundheitspflege im Felde, insbesondere Ambulancewagen. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 51.

Erfahrungssätze zur Gesundheitspflege der Soldaten. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 5.

Gesundheits- und andere Lebensregeln für Soldaten auf dem Marsche. — Ibid. 1843. N. 45. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 154.

Der Marsch in großer Hitze. — Pr. Wehr-Ztg. N. 588. 592. 1853/54.

Diätetische Soldatenregeln. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 16.

Benehmen des Soldaten im Gefecht und beim Wegbringen der Verwundeten vom Schlachtfelde. — Ibid. 1846. N. 15.

Ueber das Wegbringen der Verwundeten vom Schlachtfelde. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 17. 96.

Von dem Verhalten bei schweren Zufällen, Blutungen, Verwundungen ꝛc. und beim Transport der Kranken. — Soldtnfrd. N. 342. 357. 1839/40.

Transportmittel für schwer verwundete Militärs in dem schweizerischen Sonderbundkriege 1847. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.

Ueber die rasche Hülfe bei verwundeten Kriegern. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1847. N. 49.

Einige Bemerkungen über die nachtheiligen Einflüsse des Brustriemens am Soldaten-Tornister. — Ibid. 1843. N. 4.

Gutachten des Regimentsarztes Dr. Pauli über das Virchow'sche Infanterie-Gepäck. — All. Mil. Almch. 1842. S. 282.

Digitized by Google

Die Hosen der Soldaten, vom Standpunkte der Militär-Sanitätspolizei beurtheilt. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1844. N. 17. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 24.

Ueber Armee-Spitäler. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 1.

Ein Beitrag zur Gesundheitspolizei in den Lazarethen. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1845. N. 34.

Einige Bemerkungen über die Vorzüge allgemeiner Militär-Lazarethe vor den Spezial-Lazarethen, und die Hindernisse, welche der Einrichtung der allgemeinen Militär-Lazarethe entgegen stehen. — Mil. Wochb. 1819. N. 139.

Friedrich II. Instruktion für die Feld-Lazarethe. — Ibid. 1835. N. 991.

Ueber Feld-Spitäler. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 72.

Das Kasernenmiasma, als wesentlichste Ursache der in den Armeen häufigen Typhus-, Skorbut- und Augen-Epidemien. — Ibid. 1850. N. 110.

Ventilirung der Kasernen. — Milit. Ztg. 1855. N. 76.

Militär-Sanitätswesen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 478. 481. 1852/53.

Parallele zwischen Militär- und Civilheilkunde. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1846. N. 10.

Ueber topographische Sanitätskarten mit geognostischer Kolorirung. — Milit. Ztg. 1856. N. 17.

β. In einzelnen Ländern.

Bayern.

Das Hospitalwesen in der k. bayerischen Armee. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 42.

Ueber das Militär-Sanitätswesen in Bayern. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 6.

Belgien.

Ueber die in der belgischen Armee herrschende Augenkrankheit. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 88. — 1835. N. 48.

Britisches Reich.

Die englische Militär-Chirurgie. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1845. N. 31.

Frankreich.

Einrichtung des Dienstes in den Militärspitälern. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 65.

Digitized by Google

Oesterreich.

Die k. k. militärische medizinisch-chirurgische Josephs-Akademie in Wien. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 4. — Allg. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1845. N. 31.

Obliegenheiten des feldärztlichen Personals in Oesterreich. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1844. N. 24.

Das k. k. Artillerielspital in Prag. — Ibid. 1844. N. 26. 46.

Die Militärspitäler Oesterreichs und ihre Einrichtung nach gesetzlichen Bestimmungen. — Ibid. 1845. N. 43.

Einige Notizen über die in Ofen, Pesth und Preßburg unter dem Militär herrschende sogenannte egyptische Augenentzündung. — Ibid. 1846. N. 11.

Bericht von der im Herbste 1845 und Winter 1845/46 in der k. k. österreichischen Garnison zu Mainz epidemisch geherrscht habende egyptische Augenentzündung. — Ibid. 1846. N. 21.

Ein Wort über das häufige Vorkommen der Augenkrankheiten in der Armee. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 89.

Der österreichische Soldat als Krankenwärter. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1846. N. 16.

Ueber die Restauration der Josephs-Akademie für Wundärzte. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 102.

Preußen.

Verbesserung der Heilpflege in der k. preuß. Armee. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 10.

Die kalten Staubbäder in den Kasernen. — Soldtnfrd. N. 195. 1836/37.

Die Kranken-Bekleidung in den k. preuß. Militär-Lazarethen. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1845. N. 15. 22.

Die preußische Militär-Medizinal-Verfassung in ihrem Verhältniß zur preußischen Wehrverfassung. — Ibid. 1845. N. 41.

Feld-Sanitäts-Einrichtungen. — D. Wehr-Ztg. N. 220. 1850/51.

Die Feld-Lazarethe. — Pr. Wehr-Ztg. N. 327. 1851/52.

Einige kurze militär-ärztliche Bemerkungen aus der mobilen Zeit. — Ibid. N. 330. 1851/52.

Die Nothwendigkeit zur Gründung von Krankenwärterschulen; ein Vorschlag zur Bildung derselben aus dem Train. — Ibid. N. 338. 1851/52.

Ueber Krankenpfleger und Krankenpflege in der preuß. Armee. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1847. N. 43.

Rußland.

Die Militärhospitäler in St. Petersburg. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1845. N. 20.

Digitized by Google

Das Militärhospitalwesen in St. Petersburg. — All. Ztg f. Mil. Aerzte. 1847. N. 1.
Ueber die Gesundheitszustände in der russischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 39 u. 40.

Sachsen.

Die Uebungen der k. sächsischen Sanitäts-Kompagnie. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 39.
Die sächsischen Militärärzte der Vor- und Jetztzeit. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1843. N. 20.

Schweden.

Militär-Heilwesen in Schweden. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1844. N. 45. — 1845. N. 51.
Das große Militär-Hospital in Stockholm. — Ibid. 1845. N. 25.

Schweiz.

Instruktionen für die Aerzte der Korps und Dienstpflichten der Frater der eidgenossischen Armee. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1845. N. 18.

Türkei.

Die Militärhospitäler zu Konstantinopel. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1847. N. 1.

Württemberg.

Ueber Sanitätswesen der württembergischen Armee, insbesondere Transportmittel für Verwundete, Guttapercha-Verbände ꝛc. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 13 u. 14. N. 47 u. 48.

7. Ausbildung.

A. Ueberhaupt.

Einiges über militärische Ausbildung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 39. B. 1837.
Andeutungen zur Kriegsausbildung. — Ibid. 64. B. 1845.
Bildung einer Armee im Frieden zu kriegerischer Tüchtigkeit. — Ibid. 35. B. 1835.
Betrachtungen über Heerbildung. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 1.
Ansichten aus der Gegenwart über die Ausbildung der Truppen und ihrer Führer. — Ibid. 1849. B. 3.
Entwurf eines Systems der militärischen Ausbildung, in welchem der Thätigkeit des Bataillons- und Kompagnie-Kommandanten größere Selbstständigkeit gewährt, und insbesondere der Unter-

Digitized by Google

richt im Feld- und Wachdienst auf eine praktische, den Geist der Truppen anregende Weise gestattet wird. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 3.
Militärische Unterhaltung über Reglement und Ausbildung. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 1.
Soldatenbildung. — Pr. Wehr-Ztg. N. 305. 1851/52.
Ueber die Art den Soldaten zu instruiren. — Ztf. f. Kgswiffsch. 1. Jahrg. 1. B.
Ueber die Ausbildung des einzelnen Soldaten. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.
Etwas über Soldaten-Ausbildung. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 3.
Ansichten über die Bildung des Rekruten nach den Forderungen unserer Zeit. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 14.
Wer soll die Ausbildung der Rekruten leiten? — Pr. Wehr-Ztg. N. 440. 1852/53.
Einige Betrachtungen über Einübung und Einübungsmethode. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 42.
Kritische Epistel über Uebungen. — Ibid. 1839. N. 97.
Die Uebungen. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 55.
Zur taktischen Ausbildung. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 91 u. 92.
Einiges über Schießübungen bei den verschiedenen Waffengattungen. Mit einer Steintafel. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 3.
Ueber militärische Beschäftigungen. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 147. — 1846. N. 36. 152.
Ein Wort über militärische Erziehung. — Ibid. 1847. N. 47.
Ueber die Ausbildung der Chargen vom Feldwebel abwärts. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 1.
Das Wesentliche bei der dienstlichen und moralischen Ausbildung der Unteroffiziere. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 15.
Der Offizierscandidat in der Kompagnie, nach abgelegtem Offiziers-Examen. — Ibid. 1852. N. 15.
Der theoretische Unterricht des Soldaten. — Ibid. 1851. N. 92. 1831. N. 60.
Ueber den theoretischen Unterricht des Soldaten in den Kompagnien. — Ibid. 1843. N. 103.
Ueber die Lehrmethode beim Felddienst. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 67. B. 1846.
Ansichten über die Betreibung des Felddienstes in Abtheilungen von der Stärke einer Kompagnie. — Ibid. 78. B. 1850.
Ueber Felddienst-Meldungen. — Ibid. 42. B. 1838.
Ueber Felddienst-Uebungen. — Ibid. 14. B. 1828.
Ideen über die praktische Ausbildung der Offiziere für den Felddienst. — Oest. m. Ztf. 1830. B. 3. 4.
Ueber die Möglichkeit, Truppen schon zur Zeit des Friedens

Digitized by Google

in der Kunst: örtliche Gegenstände zu vertheidigen, zu behaupten oder anzugreifen, methodisch zu unterrichten. — Mil. Wochbl. 1818. N. 80.
Ueber die Details im Militär. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 27.
Die militärischen Reisen und Sendungen ins Ausland. — Ibid. 1854. N. 36.

B. Insbesondere.

a. Körperliche Ausbildung.

α. Gymnastik.

Gedanken eines Offiziers über die Wichtigkeit und Mittel zur Erhaltung und Erhöhung der Körperkräfte des Offiziers. — Ztf. f. Kgswissch. 3. Jhrg. 2. B.
Die Leibesübungen beim Militär. — Mil. Mitthl. 3. B.
Ueber die Anwendung der Gymnastik bei der Erziehung der [illegible], insbesondere über das Militär-Gymnasium zu [illegible]. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 79.
[illegible]em deutschen Soldaten vorgeworfene Unbehülflichkeit. — [illegible]28. N. 92.
[illegible]Vortheile einer gymnastischen Schule bei jedem Infanterie-Regiment. — Ibid. 1829. N. 70.
[illegible]Militärgymnastik. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 21. [illegible]. — 65. B. 1845.
[illegible] Springen. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 23.
[illegible] Vorschriften für den Unterricht im Turnen. — Ibid. [illegible]. 71.
[illegible] Nutzen der Gymnastik für den Krieger und über [illegible]gemeine Einführung im Heere. — Ibid. 1841. N. 33.
[illegible] Werth der gymnastischen Uebungen. — Ibid. 1841. N. 55.
[illegible]astische Uebungen. — Ibid. 1845. N. 92.
[illegible]übungen im Heere. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 100.
[illegible]tg. f. Mil. Aerzte. 1844. N. 29.
[illegible]nastik nöthig zur Ausbildng des Infanteristen? — [illegible] Ztg. 1845. N. 122.
[illegible]tik und der Infanterist. — Ibid. 1846. N. 44.
[illegible] einiger Angriffe, welche neuerlich auf das Turnen verworden sind. — Ibid. 1846. N. 136.
[illegible]die Methode und die Summe der Zeit, welche das [illegible]r-Turnwesen verlangt. — Ibid. 1846. N. 149.
[illegible]astik aus dem militärischen Gesichtspunkte. — Ibid. [illegible]7.
[illegible]n gewährt die Gymnastik für den Krieger und

Digitized by Google

richt im Feld- und Wachdienst auf eine praktische, den Geist der Truppen anregende Weise gestattet wird. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 3.
Militärische Unterhaltung über Reglement und Ausbildung. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 1.
Soldatenbildung. — Pr. Wehr-Ztg. N. 305. 1851/52.
Ueber die Art den Soldaten zu instruiren. — Ztf. f. Kgswiffsch. 1. Jahrg. 1. B.
Ueber die Ausbildung des einzelnen Soldaten. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.
Etwas über Soldaten-Ausbildung. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 3.
Ansichten über die Bildung des Rekruten nach den Forderungen unserer Zeit. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 14.
Wer soll die Ausbildung der Rekruten leiten? — Pr. Wehr-Ztg. N. 440. 1852/53.
Einige Betrachtungen über Einübung und Einübungsmethode. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 42.
Kritische Epistel über Uebungen. — Ibid. 1839. N. 97.
Die Uebungen. — Oestr. Soldatfrd. 1852. N. 55.
Zur taktischen Ausbildung. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 91.
Einiges über Schießübungen bei den verschiedenen Waf[illegible] tungen. Mit einer Steintafel. — Arch. f. a. Waff. 1846.
Ueber militärische Beschäftigungen. — All. Mil. Ztg. [illegible] N. 147. — 1846. N. 36. 152.
Ein Wort über militärische Erziehung. — Ibid. 1847.
Ueber die Ausbildung der Chargen vom Feldwebel abwä[illegible] Oest. m. Ztf. 1837. B. 1.
Das Wesentliche bei der dienstlichen und moralischen Aus[illegible] der Unteroffiziere. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 15.
Der Offizierscandidat in der Kompagnie, nach abgelegten [illegible] ziers-Examen. — Ibid. 1852. N. 15.
Der theoretische Unterricht des Soldaten. — Ibid. 1851. [illegible] 1831. N. 60.
Ueber den theoretischen Unterricht des Soldaten in der [illegible] pagnien. — Ibid. 1843. N. 103.
Ueber die Lehrmethode beim Felddienst. — Ztf. f. K. [illegible] d. Kgs. 67. B. 1846.
Ansichten über die Betreibung des Felddienstes in Abtheilun[illegible] von der Stärke einer Kompagnie. — Ibid. 78. B. 1850.
Ueber Felddienst-Meldungen. — Ibid. 42. B. 1838.
Ueber Felddienst-Uebungen. — Ibid. 14. B. 1828.
Ideen über die praktische Ausbildung der Offiziere für [illegible] dienst. — Oest. m. Ztf. 1830. B. 3. 4.
Ueber die Möglichkeit, Truppen schon zur Zeit des [illegible]

Digitized by Google

in der Kunst: örtliche Gegenstände zu vertheidigen, zu behaupten oder anzugreifen, methodisch zu unterrichten. — Mil. Wochbl. 1818. N. 80.

Ueber die Details im Militär. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 27.

Die militärischen Reisen und Sendungen ins Ausland. — Ibid. 1854. N. 36.

B. Insbesondere.

a. Körperliche Ausbildung.

α. Gymnastik.

Gedanken eines Offiziers über die Wichtigkeit und Mittel zur Erhaltung und Erhöhung der Körperkräfte des Offiziers. — Ztf. f. Kgswissfch. 3. Jhrg. 2. B.

Die Leibesübungen beim Militär. — Mil. Mitthl. 3. B.

Ueber die Anwendung der Gymnastik bei der Erziehung der Truppen, insbesondere über das Militär-Gymnasium zu Paris. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 79.

Ueber die dem deutschen Soldaten vorgeworfene Unbehülflichkeit. — Ibid. 1828. N. 92.

Ueber die Vortheile einer gymnastischen Schule bei jedem Infanterie-Regiment. — Ibid. 1829. N. 70.

Ueber die Militärgymnastik. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 21. B. 1831. — 65. B. 1845.

Laufen und Springen. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 23.

Entwurf zu Vorschriften für den Unterricht im Turnen. — Ibid. 1836. N. 71.

Ueber den Nutzen der Gymnastik für den Krieger und über deren allgemeine Einführung im Heere. — Ibid. 1841. N. 33.

Ueber den Werth der gymnastischen Uebungen. — Ibid. 1841. N. 55.

Ueber gymnastische Uebungen. — Ibid. 1845. N. 92.

Ueber Leibesübungen im Heere. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 100. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1844. N. 29.

Ist die Gymnastik nöthig zur Ausbildng des Infanteristen? — All. Mil. Ztg. 1845. N. 122.

Die Gymnastik und der Infanterist. — Ibid. 1846. N. 44.

Abwehr einiger Angriffe, welche neuerlich auf das Turnen versucht worden sind. — Ibid. 1846. N. 136.

Ueber die Methode und die Summe der Zeit, welche das Militär-Turnwesen verlangt. — Ibid. 1846. N. 149.

Die Gymnastik aus dem militärischen Gesichtspunkte. — Ibid. 1847. N. 7.

Welchen Nutzen gewährt die Gymnastik für den Krieger und

Digitized by Google

worauf haben die obersten Militärbehörden vorzüglich Rücksicht zu nehmen, wenn beim Heere die Gymnastik allgemein eingeführt werden soll? — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 53. B. 1841.

Einige Bemerkungen über den doppelten Zweck der Militärgymnastik. — Ibid. 65. B. 1845.

Ueber die Gymnastik. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 2.

Zur Militärgymnastik. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 65.

Kurze Darstellung meiner Unterrichtsweise zur Ausbildung von Vorturnern für das großhzl. badische Armeekorps, von K. Euler. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 148.

Militärisch-gymnastische Uebungen bei der k. sächsischen Infanterie. — Ibid. 1836. N. 42. 65.

Turn-Vorschrift für das k. würtembergische Militär. — Ibid. 1830. N. 55.

Die Militärgymnastik in Dänemark. — Ibid. 1829. N. 77.

β. Fechtkunst.

Ueber den Nutzen der Fechtkunst. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 2.

Ueber den Nutzen der Fechtkunst, insbesondere über die Einführung des Bajonettirens. — Ibid. 1827. N. 75.

Betrachtungen über den Nutzen der Fechtkunst für die kriegerische Brauchbarkeit, insbesondere der Offiziere. — Ibid. 1829. N. 10.

Ueber den Nutzen des Bajonetfechtens. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 4.

Einige Worte über die neue Fechtart mit dem Bajonet. — Mil. Wochb. 1822. N. 306.

Nützliche Uebung in dem Gefecht mit dem Bajonet. — Ibid. 1820. N. 195.

Ueber die Einübung der Infanterie zum Bajonetgefecht. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.

Beleuchtung der gegen das Bajonettiren gemachten Einwürfe, mit besonderer Beziehung auf das Gefecht zwischen Infanterie. Ibid. 14. B. 1828.

Ueber die Bajonetfechtkunst. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 8. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829. — 18 B. 1830.

Die Bajonetfechtkunst in ihrer Beziehung zum Gesundheitswohle des Militärstandes. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 28.

Die Bajonetfechtkunst. — Ibid. 1833. N. 100.

Auch etwas über die Bajonetfechtkunst. — Ibid. 1834. N. 12.

Das Gewehrfechten. — Ibid. 1844. N. 123.

Noch ein Wort über das Gewehrfechten. — Ibid. 1847. N. 38.

Ein zweites Wort über das Gewehrfechten. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 20. B. 1830.

Digitized by Google

Bemerkungen über den Unterricht im Gebrauche des Bajonetts. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 84.
Vereinfachung des Bajonetfechtens. — Ibid. 1845. N. 137. — 1846. N. 11.
Der Bajonetfechtunterricht einer Infanterie mit kurzer Präsenzzeit. — Ibid. 1839. N. 27.
Ueber Bajonetfechten. Mit einer Kupfertafel. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 2. — Pr. Wehr-Ztg. N. 577. 584. 1853/54.
Ueber die Uebung des Bajonettirens bei der Infanterie. — D. Wehr-Ztg. N. 78. 1848/49.
Bajonetfechten und Schießen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 521. 1853/54.
Bericht über eine in Dresden stattgehabte Fechtübung. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 37. 58.
Ueber das k. dänische Bajonettir-Reglement. — Ibid. 1831. N. 4.
Ueber das neueste k. sächsische Bajonettir-Reglement. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 63.
Die Anweisungen für die k. sächsische Infanterie zu den Uebungen im Gewehrfechten. — Ibid. 1834. N. 6. 11.
Königlich württembergisches Reglement über das Bajonetfechten. — Ibid. 1826. N. 49.
Bajonetfechtübung zu Paris. — Ibid. 1835. N. 101.
Uebung der englischen Rekruten in Handhabung der Keule. — Ibid. 1826. N. 41.
Gedanken über die Nützlichkeit des Fechtunterrichts bei der Kavallerie. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 2.

γ. Reitkunst. Reitlehranstalten.

Von der zweckmäßigen Art, ein Soldatenpferd abzurichten und den daraus entspringenden Vortheilen. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 4.
Ein Wort über den Reitunterricht für Infanterie-Offiziere. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 91.
Leicht einzurichtender Reitunterricht für Offiziere der Infanterie. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 69.
Ueber den Reitunterricht der Rekruten der Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 30.
Einige Bemerkungen über Hrn. Baucher als Reiter, so wie über seine gerittenen Pferde. — Ibid. 1843. N. 156.
Noch ein paar Worte über F. Baucher's Reitmethode. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 1.
Einige Worte zur Verständigung über die Baucher'sche Reitmethode. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 90.

Digitized by Google

Reitkunst. Baucher's Methode. — Pr. Wehr-Ztg. N. 337. 343. 345. 351. 352. 354. 359. 1851/52.
Die Kampagneschule und ihre Grenzen. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 107.
Ueber Equitationen. — Ibid. 1851. N. 56.
Ueber Regiments-Equitationen. — Ibid. 1850. N. 42.
Ueber die Zügelfaust bei den Wendungen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 522. 1853/54.
Ueber das Gleichgewicht des Pferdes. — D. Wehr-Ztg. N. 143. 1849/50.
Ueber Kopf- und Halsstellung des Pferdes. — Ibid. N. 163. 177. 191. 1849/50. — N. 198. 1850/51.
Beizäumung des Kavalleriepferdes. — Ibid. N. 114. 1849/50.
Etwas über die Zäumung. — Pr. Wehr-Ztg. N. 544. 1853/54.
Satteln, Packen und Zäumen. — Soldtnfrd. N. 83. 99. 102. 1834/35.
Ideal einer technisch-taktischen Reiterschule. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 9.
Ueber Kavallerieschulen. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 93.

Frankreich.

Die Reitschule zu Saumur. — Mil. Blätt. 1826. B. 1.
Organisation der französischen Kavallerieschule zu Saumur. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 24. — 1828. N. 86.
Neue Organisation der k. Kavallerieschule zu Saumur. — Ibid. 1846. N. 66.
Die Kavallerieschule zu Saumur, aus dem Gesichtspunkte der Reitkunst betrachtet. — Ibid. 1847. N. 21.
Saumur. Ecole de cavalerie 1851. — Pr. Wehr-Ztg. N. 353. 1851/52.
Die Kavallerieschule zu Saumur.—All. Mil. Ztg. 1853. N. 74.

Oesterreich.

Das Equitationsinstitut in Salzburg. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 4.
Die militärische Equitationsschule zu Neustadt in Oesterreich. — Ibid. 1826. N. 20.
Die österreichischen Equitationen. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 3.
Ueber das Equitations-Institut. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 22.
Ueber Armee-Equitationen. — Ibid. 1850. N. 60.
Das k. k. Militär-Central-Equitations-Institut und dessen neu erbaute Reitschule. — Ibid. 1850. N. 132.
Das Central-Equitations-Institut betreffend. — Ibid. 1851. N. 64.

Digitized by Google

Preußen.

Die Lehr-Escadron der k. preußischen Armee in Berlin. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 93.

Die Militär-Reitschule zu Schwedt. — D. Wehr-Ztg. N. 130. 1849/50.

δ. Schwimmkunst.

Etwas über den militärischen Nutzen der Schwimmer. — Mil. Wochb. 1817. N. 61. 68.

Beiträge zur Schwimmkunst. Mit einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 6. B. 1826.

Erfindung einer neuen Schwimm-Maschine. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 15.

Nachricht über die Schwimmschule zu Prag. — Oest. m. Ztf. 1812 B. 1.

Schwimm-Manöver bei Braunsberg. — Mil. Wochb. 1820. N. 228.

b. Geistige Ausbildung.

α. Ueberhaupt.

Ueber Unterricht und Bildung im Militärstande. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 1.

Ueber den Werth der Wissenschaften für den Soldaten. — Mil. Wochb. 1816. N. 23.

Einleitung in die Militärwissenschaft. — Ibid. 1817. N. 44.

Ideen über Wissenschaft und Bildung im Soldatenstande. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 1.

Ueber die Bildung des Offiziers. — Ztf. f. Kgswissſch. 2. Jhrg. 1. B.

Beleuchtung des vorstehenden Aufsatzes. — Mil. Wochb. 1821. N. 253.

Ueber die wissenschaftliche Bildung des Offiziers im Allgemeinen. Mil. Taschb. 3. Jhrg.

Ueber die wissentschaftliche Ausbildung des Offiziers. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 10. B. 1827.

Neueste Fortschritte wissentschaftlicher Bildung. — Mil. Mitth. 1. B.

Einige Bemerkungen über Offiziersbildung. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 27.

Ansichten der Zeitgenossen über den praktischen Nutzen der Mathematik, Geschichte und Kriegswissenschaften für Offiziere der Infanterie und Kavallerie. — Ibid. 1830. N. 7.

Digitized by Google

Ueber das Studium der militärischen Wissenschaften. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 51.

Betrachtungen über Militärverfassungen im Zeitalter der Industrie. — Minerva 1847. B. 3. — D. Vtljhrsch. 1845. H. 2.

Ueber militärische Selbstbildung. — Oest. m. Ztf. 1831. B. 1.

Ueber militärisches Selbststudium für verschiedene Bildungsgrade. — Ibid. 1844. B. 4.

Betrachtungen über die Geistesbildung des Kriegers. — N. mil. Magaz. 2. B. 8. St. — 3. B. 1. St.

Ueber kriegswissenschaftliche Bildung des Offiziers. — N. Bellona 6. B.

Bruchstücke aus einem Aufsatze unter dem Titel: Ueber den nachtheiligen Einfluß, den die Gelehrsamkeit öfters auf die Verbreitung nützlicher Kenntnisse gehabt. — Mil. Wochb. 1817. N. 31. 34.

Ueber die Verbindung der Kriegskunst mit den anderen Wissenschaften. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.

Ueber militärische Studien und Bildung der Offiziere. — Ibid. 33. B. 1835.

Ideen über die Auswahl und Bildung der Offiziere. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 2.

Zwei Fragen: 1) „Ist es zweckmäßig oder nicht, in den Offiziers-Winterschulen die schriftlich zu ertheilenden Aufgaben in Fragen zu stellen? — 2) Ist der Unterricht in bestehenden Fragen und Antworten für die gemeine Mannschaft entsprechend oder nicht? — Ibid. 1843. B. 4.

Was kann für die Fortbildung der jüngeren Offiziere in den Regimentern gethan werden. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 22.

Ueber die wissenschaftliche Bildung der Offiziere für ihren Beruf. — Ibid. 1846. N. 27.

Betrachtungen über die Stellung der deutschen Offiziere zu den übrigen Staatsdienern und über die Nothwendigkeit durchgreifender Reformen in der Offiziersbildung. — D. Vtljhrsch. 1846. H. 1. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 28.

Einige Vorschläge zur Bildung und Beförderung der Offiziere. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 144. — D. Vtljhrsschr. 1846. H. 3.

Ueber den Werth des Wissens für das militärische Können und Wirken. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 130.

Ueber die Hindernisse der wissenschaftlichen Kultur der Offiziere. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 66. B. 1846.

Ueber theoretische Ausarbeitungen der Offiziere. — All. Mil-Ztg. 1847. N. 6.

Digitized by Google

Der Regiments-Commandeur und das Offizier-Corps. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 62.
Ein paar Worte an die Praktischen. — Ibid. 1847. N. 91.
Ueber die Nothwendigkeit und den Nutzen der Gründung wissenschaftlicher Vereine unter den Offizieren. — Ibid. 1848. N. 21.
Das militärische Urtheil. — Ibid. 1849. N. 17.
Andeutungen über außerdienstliche Beschäftigungen des angehenden Offiziers in Bezug auf seine weitere wissenschaftliche Ausbildung. — Ibid. 1851. N. 138.
Ueber wissenschaftliche Fortbildung. — Milit. Ztg. 1855. N. 26.
In wiefern ist das Studium der Fortifikation dem Infanterie-Offizier nöthig und in welcher Ausdehnung. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 12.
Ueber Literatur als Bildungsmittel für Geist und Charakter junger Militärs. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 1. —
Bemerkungen über die Militär-Literatur der neueren Zeit. — Ibid. 1820. B. 3.
Ueber die Bedeutung, Bewegung und Aufgabe der deutschen Militär-Literatur im 19. Jahrhundert. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 3.
Mittel zur Hebung der Militär-Literatur. — Ibid. 1848. B. 2.
Der Militärjournalismus. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 66.
Eine österreichische Ansicht über den Einfluß der Geologie auf die Militärwissenschaften. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 76.
Zur militärischen Schriftstellerei. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 38.
Ueber die Ausbildung der Offiziere, insbesondere der Offizierszöglinge. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 131.
Ueber theoretische Belehrung der Soldaten. — Ibid. 1831. N. 60.

β. Militär-Erziehungs- und Unterrichtswesen.

1) Ueberhaupt.

Ueber Erziehung der Soldatenknaben. — Mil. Wochb. 1817. N. 42. 55.
Ein Wort über militärische Erziehung. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 50. — 1845. N. 109.
Bruchstücke über Militär-Erziehung und Bildung. — Mil. Blätt. 1822. B. 1. — 1824. B. 1.
Ueber militärische Erziehung. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 53.
Das Zuviel und Zuwenig in der Militärerziehung. — Ibid. 1851. N. 78.

Digitized by Google

Von der physischen und moralischen Erziehung zum Soldaten. N. Bellona 3. B.

Die militärischen Erziehungsanstalten. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 70.

Die Erziehungshäuser für Kinder der Unteroffiziere und Soldaten. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.

Abhandlung von dem Nutzen einer Kriegesschule und militärischen Akademie und Anmerkungen über die Kriegsschulen der Alten. Kgsbiblioth. 1. B.

Ueber das Wesen und den Zweck der wissenschaftlichen Militärschulen, mit besonderer Beziehung auf die Divisionsschulen des k. preußischen Heeres. — Mil. Wochb. 1823. N. 362.

Ueber die Organisation militärischer Bildungsanstalten. — Mil. Blätt. 1824. B. 1.

Ueber Elementar-Militärschulen. — Mil. Taschb. 6. Jhrg.

Ueber Soldatenschulen der Infanterie und Kavallerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 16. B. 1829.

Bemerkungen über die Regimentsschulen im Allgemeinen, besonders über Offiziersschulen. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 4.

Bemerkungen über das Schulwesen bei den Regimentern. — Ibid. 1843. B. 1.

Ueber Unteroffizierschulen in kleineren deutschen Contingenten. — Pr. Wehr-Ztg. N. 484. 1852/53.

Die Regimentsschulen in ihrer Beziehung zum praktischen Dienste. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 42.

Ueber Militär-Schulen. — Arch. f. Off. a. Waff. 1844. B. 1.

Ueber Militär-Schulwesen ꝛc. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 19.

Ueber Militär-Bildungsanstalten. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 136.

Ideen über die Bildung einer höhern Kriegsschule. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 4.

Ueber Kriegsschulen oder höhere Militärbildungsanstalten. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 75.

Auch ein Wort über Offiziersbildungsanstalten. — Ibid. 1839. N. 93.

Ein Wort über Militärbildungsanstalten. — Ibid. 1851. N. 110.

Etwas über Militärakademien im Allgemeinen. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 2.

Die Offiziersschule. — Ibid. 1843. B. 4.

Die Offiziersschulen während der Wintermonate. — Ibid. 1844. B. 1.

Die Militärakademie. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 130.

Schilderung der verschiedenen Schulbildungs- und Erziehungsarten des künftigen Offiziers. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 76. B. 1849.

Digitized by Google

Ueber die Errichtung gemeinschaftlicher Kriegsschulen für Offiziere der kleineren deutschen Bundesstaaten. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 53.

Berichtigung zu vorstehendem Aufsatze. — Ibid. 1840. N. 2.

Einige Bemerkungen über Kadettenschulen. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 4.

Ueber die Bildung der Kadetten. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 5.

Die Entwickelung des militärischen Elementes in Kriegsschulen. — Ibid. 1852. N. 140.

Uebersicht der Militär-Bildungsanstalten aller europäischen Heere. — Soldtnfrd. N. 284. 1838/39.

Ueber den Unterricht in Offiziersbildungsanstalten. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 19.

Friedrich's d. G. Ansicht über den wissenschaftlichen Unterricht in Militärschulen. — Ibid. 1829. N. 44.

Ueber die Bedingungen des Gedeihens der wissenschaftlichen Aussaat in Militärinstituten. — Ibid. 1835. N. 10.

Ueber den kriegswissenschaftlichen Unterricht in Militär-Erziehungsanstalten. — Ibid. 1828. N. 24.

Der mathematische Unterricht an Militärbildungsanstalten. — Ibid. 1839. N. 69.

Ueber den mathematischen Unterricht an Elementar-Militärschulen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 34. B. 1835.

Wie soll ein mathematisches Lehrbuch für die bei den Regimentern bestehenden Offiziers- und Kadettenschulen beschaffen sein. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 3.

Ueber die Methode, die allgemeine Naturlehre auf Militärbildungsanstalten vorzutragen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 19. B. 1830.

Ueber die Einführung der Humaniora in den Militärschulen. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 58.

Anforderungen, welche man an einen Leitfaden für den Rechenunterricht in den Chargeschulen (Unteroffiziersschulen) machen darf, nebst einigen Andeutungen für jene, welche diesen Unterricht zu leiten oder zu überwachen haben. — Ibid. 1846. N. 76.

Ueber den an die Unteroffiziere in den Regimentern zu ertheilenden Unterricht. — Ibid. 1829. N. 6.

Ansichten eines Militärs über die Einrichtung der Militär-Bildungsschulen, zum Unterricht der Unteroffiziere und Soldaten. — Kgsschrft. 9. H.

Entwurf eines Unterrichtssystems für die auf Beförderung dienenden Militärs. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 46.

Ein Wort über den Unterricht auf Divisionsschulen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 420. 1852/53.

Digitized by Google

2) In einzelnen Ländern.

Baden.

Bestimmungen über die Ergänzung des Offizierskorps. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 144.

Bayern.

Militär-Unterricht in Bayern. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 75.
Bestimmungen bezüglich des k. Kadettenkorps. — Ibid. 1851. N. 115.
Das Militär-Knaben-Institut des k. Chevenlegers-Regiment Taxis. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 3.
Jubiläumsfeier des Kadettenkorps in München. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 57 u. 58.
Die neue Organisation des k. bayerischen Kadettenkorps. — Milit. Ztg. 1856. N. 100. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 99 u. 100.

Belgien.

Kompagnie der Soldatenkinder. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 104.

Britisches Reich.

Die englischen Militär-Bildungsanstalten. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 52.
Die Militär-Akademie zu Woolwich. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 28. B.
Auszug aus den Vorschriften für die Zulassung in die k. Militär-Akademie zu Woolwich. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 136.
Die Militärschule zu Sandhurst. — Ibid. 1850. N. 146.
Bestimmungen über die Prüfungen der Offiziere. — Ibid. 1851. N. 132.

Dänemark.

Organisation und militärische Bildungsanstalten der dänischen Armee. — Mil. Blätt. 1824. B. 1.
Offiziers-Bildungsanstalten in Dänemark. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 7.
Das k. dänische Artillerie-Kadetten-Institut. — Ibid. 1829. N. 14.
Ueber die Militärschulen in Dänemark. — Ibid. 1843. N. 138.
Zur Militär-Hochschule. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 109.

Der deutsche Bund im Allgemeinen.

Gedanken über die Begründung wissenschaftlicher Centralpunkte

Digitized by Google

für das deutsche Bundes-Heer. — D. Vtljhrsch. 1844. H. 2. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 53.

Andeutungen über die Bildung und den Wirkungskreis kriegswissenschaftlicher Vereine im deutschen Bundes-Heer. — D. Vtljhrsch. 1844. H. 4. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 55.

Betrachtungen über die Stellung der deutschen Offiziere zu den übrigen Staatsdienern und über die Nothwendigkeit durchgreifender Reformen in der Offiziersbildung. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 28. — D. Vtljhrsch. 1846. H. 1.

Frankreich.

Organisation der französischen Vorbereitungsschule zu la Flesche. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 26. — 1831. N. 43.

Organisation der französischen Militärschule zu St. Cyr. — Ibid. 1826. N. 29.

Neue Organisation der Militärschule zu St. Cyr. — Ibid. 1832. N. 96. — 1853. N. 134.

Ueber die gegenwärtige Errichtung der Militär-Schulen in Frankreich. — Mil. Wochb. 1819. N. 137.

Geschichtliche Skizze der Artillerie-Schulen. Ibid. 1826. N. 523.

Die französischen Artillerieschulen. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 40.

Organisation der Applikationsschule der Artillerie und des Genie. — All. Mil Ztg. 1831. N. 60.

Grundzüge der Einrichtung der polytechnischen Schule zu Paris und der Applikationsschule der Artillerie und Ingenieur-Korps zu Metz vom Jahre 1831, nebst einigen dabei angestellten Betrachtungen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 25. B. 1832.

Die Applikationsschule der Artillerie und das Genie zu Metz. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 34. B.

Ueber die Fragen, welche den französischen Artillerieschulen im Jahr 1823 vorgelegt worden sind. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 2.

Die französische Applikationsschule des Generalstabs. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 97.

Kenntnisse, welche von den französischen Offizieren des Generalstabs gefordert werden. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 1.

Programm der Kenntnisse, welche von denjenigen Offizieren gefordert werden, welche durch Vertauschung in den k. Generalstab aufgenommen zu werden wünschen. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 90. 104.

Die Regimentsschulen des gegenseitigen Unterrichts und die Unteroffiziersschulen in Frankreich. — Ibid. 1828. N. 105.

Das Militär-Gymnasium zu Paris. — Ibid. 1829. N. 14.

Digitized by Google

Die polytechnische Schule zu Paris. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 88.
Organisation der polytechnischen Schule. — Ibid. 1831. N. 55.
Die Reorganisation der polytechnischen Schule. — Ibid. 1852. N. 150.
Die wichtigsten Militärschulen in Frankreich. — All. Mil. Almch. 1837. S. 280.
Reglement über die Regimentsschulen in den verschiedenen Korps der Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 6.
Reglement über den Unterricht in den Genieregimentern. — Ibid. 1837. N. 18.
Zwei französische Militärschulen. — Ibid. 1847. N. 12.
Bestimmungen über die Aufnahme in das Collège royale militaire, die Ecole spéciale militaire, und die Ecole d'application d'état-major. — Ibid. 1844. N. 146.
Erlaß des Kriegsministeriums über die topographischen und militärischen Ausarbeitungen bei der Infanterie und Kavallerie. — Ibid. 1851. N. 80.

Griechenland.

Die Militärschule des Königreichs Griechenland. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 49. B. 1840.

Hannover.

Einrichtung der Regimentsschulen für Unteroffiziere und Korporale der hannoverschen Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 1.
Ueber die Kavallerie-Lehranstalt in Stade. — Hannov. m. Journl. 1833. H. 2. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 3.
Die Militärakademie in Hannover. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 104.

Großherzogthum Hessen.

Die Militärschule zu Darmstadt. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 32.
Verordnung, die Beförderung zum Offiziersgrade und den Besuch der Militärschule betreffend. — Ibid. 1848. N. 130.
Bestimmungen zur Vollziehung vorstehender Verordnung. — Ibid. 1849. N. 108.

Italienische Staaten.

Ueber die Militärbildungs-Anstalten im Königreich Neapel. — Mil. Wochb. 1823. N. 344. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 45.
Die k. sardinische Militär-Akademie zu Turin. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 17. — Soldatfrd. N. 595. 1844/45.

Digitized by Google

Mecklenburg-Schwerin.

Militär-Bildungsanstalt in Schwerin. — Soldtnfrd. N. 632. 1845/46.

Nassau.

Organisation der Kriegsschule. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 31. — 1851. N. 14.

Gesetz über die Reorganisation der Militärschule. — Ibid. 1854. N. 99.

Niederlande.

Die niederländische Militär-Akademie zu Breda. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 4.

Die niederländischen Militärschulen. — Ibid. 1850. N. 12.

Die k. niederländische Akademie für die See- und Landmacht zu Breda. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 109.

Oesterreich.

Bruchstücke, einige der militärischen Bildungsanstalten des österreichischen Kaiserstaats betreffend. — Mil. Blätt. 1824. B. 1.

Die k. k. Ingenieur-Akademie zu Wien. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 65.

Das Einheitensystem in der Wiener-Neustädter-Militär-Akademie. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 4.

Das Bombardier-Korps. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 2.

Ideen über die Reform des militärischen Unterrichtswesens. — Ibid. 1850. N. 73.

Ideen über die Organisation des Erziehungs- und Unterrichtswesens in der österreichischen Armee. — Ibid. 1850. N. 96. 106. 114.

Kadettenschulen bei den Regimentern. — Ibid. 1850. N. 136.

Gedanken über den theoretischen Winterunterricht der Offiziere. — Ibid. 1851. N. 27.

Ueber Unteroffizierschulen. — Ibid. 1851. N. 37.

Bestimmungen über die Organisation der Pionnierkorpsschule zu Tulln. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 141.

Bestimmungen über die Kriegsschule. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 53.

Bestimmungen über die bei den Truppen abzuhaltenden Schulen. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 54. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 112.

Neue Organisation der Militär-Bildungsanstalten. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 21. — Pr. Wehr-Ztg. N. 368. 1851/52.

Digitized by Google

Tableau der bestehenden Militär-Bildungsanstalten. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 64.

Die k. k. österreichischen Militär-Erziehungs- und Bildungs-Anstalten. — Pr. Wehr-Ztg. N. 548. 590. 1853/54.

Oldenburg.

Ueber die Militärschule in Oldenburg. — Soldtnfrd. N. 632. 1845/46. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 51.

Die Militärschule der oldenburgisch-hanseatischen Brigade in Oldenburg. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 11. — Soldtnfrd. N. 720. 1846/47.

Portugal.

Die k. Militärschule zu Lissabon. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 143.

Militär-Unterrichts-Anstalten. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 69. 72.

Preußen.

Verordnung über das Verhältniß und den Geschäftsgang der Militär-Examinations-Kommission. — Mil. Wochb. 1816. N. 2.

Verordnung über die Militär-Unterrichts-Anstalten. — Ibid. 1816. N. 13.

Verordnung, die Bestimmungen zur gleichmäßigen Einrichtung von Lehranstalten für Unteroffiziere und Gemeine enthaltend. — Ibid. 1816. N. 10.

Bestimmungen, unter welchen die Offiziere in die Allgemeine-Kriegsschule aufgenommen werden und diese frequentiren können. — Ibid. 1820. N. 204.

Ueber die Einrichtung der Divisionsschulen im preußischen Staate. — Mil. Blätt. 1820. B. 2. — 1822. B. 2.

Die „Allgemeine Kriegsschule“ zu Berlin. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 34.

Offiziersbildung in Preußen. — Ibid. 1827. N. 22.

Die Offiziers-Akademie in Berlin 1801—1803. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.

Die wichtigsten Militärschulen in Preußen. — All. Mil. Almch. 1837. S. 271.

Die Gründung zweier neuen Kadetten-Institute zu Wahlstadt in Niederschlesien und zu Bensberg bei Köln am Rhein. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 46.

Das Militär-Knaben-Erziehungs-Institut zu Annaburg. — Soldtnfrd. N. 275. 1838/39.

Plan zur Ertheilung des wissenschaftlichen Unterrichts für den Artilleristen bis zu seinem Eintritt in die vereinigte Artillerie- und Ingenieur-Schule. — Ibid. N. 332. 1839/40.

Digitized by Google

Verordnung über die Ergänzung der Offiziere des stehenden Heeres im Frieden, und die militärische Ausbildung der Offizier-Aspiranten, sodann über die Organisation des Kadettenkorps. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 60. — Soldtnfrd. N. 666. 1845/46.

Nachrichten über das Bildungswesen in der k. preußischen Armee. Arch. f. a. Waff. 1847. B. 4.

Die Umgestaltung der Kadettenhäuser in ihrer Beziehung zum Heere. — D. Wehr-Ztg. N. 44. 1848/49.

Zur Kadetten-Frage. — Ibid. N. 52. 1848/49.

Bestimmungen über die Umgestaltung des Kadettenkorps. — Mil. Wochb. 1848. N. 43.

Ueber die Vereinigung der höheren Kriegsschule mit den Universitäten. — Ibid. 1848. Beihft. pr. Oktober ꝛc.

Allgemeine Grundsätze, welche das am Kadettenkorps angestellte Personal in seinen Erziehungsgeschäften leiten müssen. — D. Wehr-Ztg. N. 93. 1849/50.

Veränderungen in der Organisation des Kadettenkorps. — Mil. Wochb. 1850. N. 17. — 1851. N. 18. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 64.

Einige Bemerkungen zu den Vorschlägen für Veränderungen im k. Kadettenkorps. — D. Wehr-Ztg. N. 246. 257. 1850/51.

Die Kadettenkorps. — Pr. Wehr-Ztg. N. 445. 448. 1852/53.

Die Divisionsschulen. — D. Wehr-Ztg. N. 206. 1850/51.

Abänderung der bisherigen Bestimmungen über die Ablegung der Portepeefähnrichs-Prüfung. — Mil. Wochb. 1853. N. 6.

Die Allgemeine Kriegsschule und das höhere Militär-Bildungswesen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 602. 610. 1853/54.

Ueber die jährlichen Ausarbeitungen der Offiziere. — Pr. Wehr-Ztg. N. 509. 1853/54.

Veränderungen in der Organisation der Militär-Studien-Commission. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 15 u. 16.

Rußland.

Die Schule für die Unteroffiziere der Garde zu Petersburg. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 96.

Einige Nachrichten von der 1. polnischen Applikationsschule zu Warschau. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 14. B. 1828.

Geschichte des 1. russischen Kadettenkorps. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 80.

Uebersicht der Militärschulen. — Ibid. 1833. N. 99.

Russische Militärschulen. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 1.

Die russischen Militärschulen. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 3. — Soldtnfrd. N. 370. 1840/41.

Digitized by Google

Einiges über die k. russische Militär-Akademie. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 88.

Sachsen.

Die Militär-Akademie zu Dresden. — Ztf. f. Kriegswissensch. 3. Jhrg. 1. B.

Militärische Bildungsanstalten des Königreichs Sachsen. — Mil. Blätt. 1825. B. 2.

Ueber den militärisch-geschichtlichen und taktischen Unterricht im k. sächsischen adeligen Kadettenkorps zu Dresden. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 10.

Diskussion über die Militär-Bildungsanstalten. — Ibid. 1834. N. 62.

Die k. Militär-Bildungsanstalt zu Dresden. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 28. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 2.

Mittheilungen über die k. sächsische Kriegsschule. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 59.

Schweden und Norwegen.

Plan für die norwegische Kriegsschule. — Mil. Blätt. 1824. B. 2.

Schwedische Akademie der Militärwissenschaften. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 1.

Die k. norwegische Militär-Hochschule zu Christiania. — Ibid. 1829. N. 59.

Militär-Institute in Schweden. — Ibid. 1829. N. 52.

Militär-Unterrichtsanstalten in Schweden. — Mil. Mitthl. 3. B.

Bericht über die k. schwedische Kriegsakademie zu Karlberg. — Ibid. 4. B.

Statuten der k. schwedischen Akademie der Militärwissenschaften. All. Mil. Ztg. 1834. N. 34. — Kgsschrftn. 8. H.

Neuer Organisationsplan der norwegischen Kriegsschule zu Christiania vom 10. Juni 1837. — Ibid. 1839. N. 46.

Schweiz.

Die Militär-Institute der Schweiz. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 27.

Eidgenössische Offizier-Artillerie- und Scharfschützen-Schule. — Ibid. 1831. N. 63.

Spanien.

Die k. spanische Generalstabsschule zu Madrid. — All. Mil. Ztg. 1848 N. 153.

Türkei.

Mittheilungen über die türkische Artillerieschule. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 71.

Digitized by Google

Württemberg.

Anstalt für Offizierzöglinge. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 13.
Bedingungen zum Eintritt in die k. Offiziers-Bildungsanstalt. — Ibid. 1835. N. 32.
Die neue Organisation der Offiziers-Bildungsanstalt. — Ibid. 1835. N. 96. — 1845. N. 105.
Vorschrift zu Bildung von Offizierszöglingen in den Regimentern. — Ibid. 1843. N. 9.
Neue Bestimmungen über die Aufnahme von Zöglingen in die Offiziers-Bildungsanstalt. — Ibid. 1844. N. 70.
Organisationsstatut für das k. Offizierkorps. — Ibid. 1852. N. 69.

Aegypten.

Die vorzüglichsten Militär-Bildungsinstitute Aegyptens. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 31.

Vereinigte Staaten Nordamerika's.

Die Militär-Akademie zu West-Point. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 46. — 1830. N. 7. — 1850, N. 140. — Soldtnfrd. N. 203. 1836/37. — Mil. Ztg. 1855. N. 37.
Das Lyceum zu Mount-Airy in Nordamerika. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 40. — Soldtnfrd. N. 203. 1836/37.
Das Reglement der Marine-Akademie der vereinigten Staaten zu Annapolis. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 74.
Militärische Unterrichtsanstalten in den vereinigten Staaten Nordamerika's. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 38.

γ. Militär-Bibliotheken.

Einige Betrachtungen über Militär-Bibliotheken. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 2.
Ueber Regiments-Bibliotheken. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 83.
Ueber Kriegs-Bibliotheken. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 64.
Ueber Soldaten-Bibliotheken. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 28. — Pr. Wehr-Ztg. N. 352. 1851/52. N. 549. 553. 1853/54.
Garnisons-Bibliotheken. — Pr. Wehr-Ztg. N. 463. 1852/53.
Nachricht von den im k. preußischen Heer befindlichen Bibliotheken. Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 7. B. 1826. 12. B. 1828.
Die Militär-Bibliotheken in Sachsen. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 9.

Digitized by Google

8. Dienst.

Feld- und Garnisonsdienst. — Vorschriften und Reglements über den Dienst und einzelne Theile desselben.

A. Ueberhaupt.

Der Organismus der Befehligung. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 145.

Einige Bemerkungen über Dienstverhältnisse im Militär. — Mil. Denkw. 6. B. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 16. B. 1829.

Ueber Zustand und Verwendung des Soldaten in Friedenszeiten. — Ibid. 36. B. 1836.

Ueber den Dienst, die Dienstleistungen und die Dienstpraxis der Offiziere. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 113.

Befehl und Ausführung. — Ibid. 1843. N. 78. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 4.

Der Garnison-Wachtdienst. Wie wird er zum Förderungsmittel militärischer Ausbildung und zur wahren Vorschule des Felddienstes. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 8.

Ansichten über den Wachedienst. — Ibid. 1836. N. 11.

Der Kompagnie-Dienst. — Soldtnfrd. N. 192. 1836/37.

Vom Felddienst. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 88. B. 1853.

Vorpostendienst. — Pr. Wehr-Ztg. N. 307. 317. 330. 339. 1851/52.

Ueber ein neues System der Vorposten vom Marschall Bugeaud. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 4.

Der Vorposten-Kommandant. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 137.

Das Anrufen der Posten im Felde. — Pr. Wehr-Ztg. N. 526. 1853/54.

Ueber die Verfassung von Dienstvorschriften im Geiste der Betrachtungen über die Kriegskunst. — Ztf. f. Kgswissfch. 1. Jhrg. 1 B.

Ueber die Nothwendigkeit von Reglements für stehende Heere, und die Grundsätze, nach welchen sie zu entwerfen wären. — Mil. Taschb. 2. Jhrg.

Welches ist der Zweck eines Reglements und worauf soll sich dasselbe beschränken. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 21. 26. 37. 42. 57.

Militärische Reglements. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 33. B. 1835.

Militärische Unterhaltung über Reglement und Ausbildung. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 1—40.

Reglement, Leitfaden, Unterricht. — Ibid. 1854. N. 14. 59.

Digitized by Google

Nothwendigkeit einer Kompagnie-Feldinstruktion und Entwurf zu derselben. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 94.
Gefangenen- und Arrestanten-Transporte (Instruktion). — Soldtnfrd. N. 157. 1835/36.
Ueber Vorschriften für das Verhalten der Unteroffiziere. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 53.
Ueber Berichte. — Ibid. 1848. N. 39.

B. In einzelnen Ländern.

Baden.

Militärdiener-Pragmatik. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 9.

Bayern.

Unsere Vorschriften. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1.

Belgien.

Reglement in Bezug auf die Exerzir- und Schießplätze der Truppen aller Waffen. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 136. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 140.
Ueber die belgische Militärgesetzgebung, insbesondere hinsichtlich der Aufrechthaltung der öffentlichen Ruhe und Sicherheit. — Allg. Mil. Ztg. 1855. N. 63. 64.

Britisches Reich.

Grundprincipien für die Ausführung von Felddienstübungen der englischen leichten Infanterie, und allgemeine Instruktion für die Offiziere in dieser Beziehung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 44. B. 1838.

Der deutsche Bund im Allgemeinen.

Anregung zum Versuche, ein für alle deutschen Bundeskontingente gemeinschaftliches Vorpostensystem festzustellen. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 147.

Frankreich.

Uebersicht der wichtigsten französischen königlichen und kriegsministeriellen Ordonanzen, Befehle und Verfügungen im Jahr 1820. — Ztf. f. Krgswissſch. 2. Jhrg. 2. B.
Auszug aus dem französischen Felddienstreglement. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 1. B. 1824.
Das neue französische Felddienstreglement. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 84. — Mil. Wochb. 1833. N. 871.

Digitized by Google

Das neue Dienstreglement für die französische Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 67.

Gesetz über das Rechtsverhältniß der Offiziere. — Ibid. 1834. N. 59.

Dienstreglement für die Kavallerie. — Ibid. 1835. N. 1.

Ordonnanz über den Dienst und den Unterricht der Truppen der Artillerie. — Ibid. 1836. N. 8.

Des Generals Bugeaud Ansichten über den Dienst der Vorposten und der Rekognoszirungen in Afrika. Als Instruktion für die französische Armee unter seinem Befehle. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 56. B. 1842.

Großherzogthum Hessen.

Dienstreglement für die großherzoglich hessischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 22.

Felddienstreglement von 1834. — Ibid. 1835. N. 61.

Oesterreich.

Kaiserlich österreichische Dienstvorschriften aus dem Jahre 1800. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 51. B. 1841.

Ueber die Nothwendigkeit eines neuen Dienstreglements. — Oestr. Sldtnfrd. 1850. N. 26. 41. 47. 75. 81.

Armee-Befehl bezüglich der Geschäftsbeziehungen zwischen dem Armee-Oberkommando und dem Kriegsministerium. — Ibid. 1850. N. 121.

Preußen.

Instruktion für die Wachen, in Hinsicht der von ihnen vorzunehmenden Verhaftungen. — Mil. Wochb. 1844. N. 18. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 73.

Instruktion für die Wachen, in Hinsicht der von ihnen vorzunehmenden vorläufigen Ergreifungen und förmlichen Verhaftungen. — Mil. Wochb. 1850. N. 41. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 149.

Neueste Instruktion für die k. preußischen Festungskommandanten zur Uebung der Besatzungstruppen. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 83.

Instruktion für den Kommandanten des Hauptquartiers. — Mil. Wochb. 1844. N. 6.

Veränderungen hinsichtlich des Wachtdienstes. — Mil. Wochb. 1850. N. 19. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 68.

Dienst-Ordnung für die Militär-Magazins-Verwaltungen. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 3 u. 4.

Digitized by Google

Schweiz.

Reglement über die Dienstverrichtungen des eidgenössischen Oberstquartiermeisters. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 75.

Reglement über die Dienstverrichtungen und Obliegenheiten des eidgenössischen Oberst-Artillerie-Inspektors. — Ibid. 1841. N. 85.

Württemberg.

Die allgemeine Verordnung für den Dienst aller Waffen im Felde. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 66.

9. Moral, Disciplin, Subordination.

A. Ueberhaupt.

Von der moralischen Bildung des Soldaten. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 2.

Gedanken über die Erhöhung der Moralität im Kriegsstande. — Ibid. 1823. B. 1.

Beiträge zur frühern Sittengeschichte des frühern Kriegs- und Soldatenwesens. — Mil. Mitth. 3. B.

Ueber den sittlichen und geistigen Standpunkt der höhern Klassen des Kriegerstandes in der Gesellschaft. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 20.

Bemerkungen über moralische Kraft eines Heeres und Ansichten, wie solche erzeugt, erhalten und erhöht werden. — Mil. Wochb. 1820. N. 232.

Der moralische Einfluß des Krieges. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 78.

Ueber Capitulation im freien Felde. — Mil. Wochb. 1824. N. 439.

Werden die Heere durch den Krieg besser oder schlechter, und wann erfolgt das eine oder das andere? — Oest. m. Ztf. 1820. B. 1.

Kriegsruhm und Kriegsglück. — Mil. Mitthl. 1. B.

Kriegerische Tugend des Heeres. — D. Wehr-Ztg. N. 269. 1850/51.

Der militärische Lord Chesterfield. — Briefe eines alten Soldaten an seinen Sohn über Disciplin, Moral, Vaterlandsliebe ꝛc. — Ibid. N. 165. 1849/50.

Die Seelsorge in der Armee. — Pr. Wehr-Ztg. N. 338. 344. 1851/52.

Die Tugenden und Eigenschaften des Soldaten. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 40. 43. 50.

Digitized by Google

Ueber das sittliche Verhältniß der Dienstältern und Vorgesetzten zu den Jüngern und Untergebenen. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 65.
Ein Wort über die Moral des Kompagniedienstes. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 4.
Ueber die moralische Erziehung des Soldaten. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 29.
Vom Soldaten als solchem. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 71. B. 1847.
Der wahre Soldaten-Geist. — Ibid. 74. B. 1848.
Ueber die Ehre, zunächst in Beziehung auf den Offizier. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 58.
Ueber die allgemeinen Pflichten der Offiziere. — Ibid. 1828. N. 76.
Betrachtungen über die Stellung des Offiziers, insbesondere den Zeitanforderungen gegenüber. — Ibid. 1850. N. 71.
Betrachtungen über unsere Zeit und die moralische Wirksamkeit des Offiziers. — Ibid. 1850. N. 126.
Der Subaltern-Offizier im tiefen Frieden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 35. B. 1835.
Welchen Einfluß kann der Offizier auf den Soldaten haben, wenn er denselben in kleinern oder größeren Abtheilungen bis zu einer Kompagnie richtig ausbilden und für den Krieg vorbereiten will? — Oest. m. Ztf. 1821. B. 1.
Der Soldat und seine Pflichten. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 85.
Ueber Behandlung der Unteroffiziere und Soldaten. — Ibid. 1847. N. 77.
Ueber das Betragen der Oberen gegen Untergebene. — Ibid. 1836. N. 43.
Die Grundlage einer tüchtigen Kriegszucht ist die humane Behandlung der Untergebenen durch ihre Vorgesetzten. — Ibid. 1852. N. 77.
Karakteristik der militärischen Popularität. — Oestr. Soldatenfrd. 1850. N. 14.
Ueber den militärischen Gesellschaftston. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 4.
Ueber den Ritterstinn in einem Heere gegenwärtiger Zeit. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 26. B. 1832.
Ueber den wichtigen Einfluß des militärischen Geistes, der Disciplin und Subordination auf stehende Heere. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. B.
Bildung einer Armee im Frieden zu kriegerischer Tüchtigkeit. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 35. B. 1835.
Der militärische Geist und die Einwirkungen von Außen. — D. Wehr-Ztg. N. 164. 1849/50.
Einfluß der parlamentarischen Rednerbühne auf den Geist der Heere. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 58. B. 1843.

Digitized by Google

Ueber Erziehung der Truppen und militärischen Geist. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 8.
Studien über den militärischen Geist. — Ibid. 1854. N. 34. 39.
Von der Methaphysik des Kriegs, oder die Kunst, den Truppen Muth einzuflößen. — Ztf. f. Kgswiffsch. 1. Jhrg. 1. B.
Zur Methaphysik des Kriegswesens. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 31.
Ueber den Muth, die Motive desselben und die Mittel, solchen bei dem Soldaten zu erwecken. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 44.
Die Tapferkeit ist die Grundlage aller bürgerlichen Tugenden. — Ibid. 1849. N. 54.
Muth und Tapferkeit. — Oest. m. Ztf. 1841. B. 4.
Die Tapferkeit. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 144.
Ueber die Wichtigkeit der Redekunst, als Mittel auf den Geist der Truppen, ihre Tapferkeit und Ausdauer vortheilhaft zu wirken. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 1.
Von dem Eindruck zweckmäßiger Reden vor und in den Aktionen. — N. mil. Magaz. 3. B. 6. St.
Die militärische Beredsamkeit. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 2.
Soldaten-Beredsamkeit. — Soldtnfrd. N. 351. 1839/40.
Ueber den Einfluß der Gemüthsbewegungen auf die militärischen Operationen. — N. Bellona 1. B.
Ueber militärischen Enthusiasmus. — Magaz. d. Kgsbegebenhtn. 6. B. p. 25.
Ueber Regimentsmusiken und ihren Einfluß auf das Gemüth des Soldaten. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 2.
Die Militärmusik und ihre Beziehung zum Soldatenlied. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 57.
Die Musik-Chöre im Kriege. — Pr. Wehr-Ztg. N. 495. 1852/53.
Militärmusik. — Ibid. N. 569. 1853/54.
Ueber den Korpsgeist. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 49.
Gedanken über den Gemeingeist, oder Esprit de Corps. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 28. B. 1833.
Esprit de Corps. — Ibid. 65. B. 1845.
L'esprit de corps. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 88.
Die militärische Kameradschaft. — Ibid. 1843. N. 101.
Ueber die Kameradschaft. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 57. B. 1843.
Vergleichung zwischen ehemaliger und jetziger militärischer Kameradschaftlichkeit. — Ibid. 68. B. 1846.
Ueber kameradschaftliche Zusammenkünfte. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 108.
Ueber Kameraden, Kameradschaft, Kameraden-Diebstahl ꝛc. — Ibid. 1826. N. 21.
Ueber das Duellwesen. — Ibid. 1830. N. 24.

Digitized by Google

Duellwesen. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 63.
Ueber Duelle. — Ibid. 1843. N. 155.
Ueber die Duelle beim Militär. — Kgsschrftn. 6. H.
Vom Zweikampfe und den Mitteln dagegen. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 3.
Ueber Duelle und wie sie beschränkt werden könnten. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 4. 34.
Einige Worte über den vorstehenden Aufsatz. — Ibid. 1845. N. 11.
Die Ehrenhändel des Militärstandes und ihre Schlichtung. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 108. 114. 123.
Einiges in Betreff der Gesetzgebung über den Zweikampf. — Ibid. 1854. N. 30.
Entwurf einer Verordnung zu Einführung von Disciplinar- und Ehrengerichten für Offiziere. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 81.
Ehrengerichte. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 1.
Disciplin und Ehre. — Ibid. 1854. N. 81.
Einzelne Gedanken über Gegenstände der Kriegszucht. — Mil. Wochb. 1818. N. 104. 125.
Versuch von der Kriegszucht. — Kgsbiblioth. 1. B.
Die Kriegszucht. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 6.
Ueber die Disciplin im Heere. — Ibid. 1850. N. 36.
Ueber die Disciplin. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 3.
Geist und Disciplin der stehenden Heere. — D. Wehr-Ztg. N. 210. 1850/51.
Kriegs- und Friedens-Disciplin. — Pr. Wehr-Ztg. N. 394. 1851/52.
Aphorismen über Disciplin und Vorgesetzte. — Ibid. N. 571. 1853/54.
Ansichten über die Bürgschaft und Wesenheit des Disciplinar-Geistes in den Heeren, im Allgemeinen betrachtet. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 54.
Ueber Disciplin und Subordination. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Krgs. 36. B. 1836.
Ueber das Princip der militärischen Disciplin. — Ibid. 52. B. 1841.
Ueber die Aufrechthaltung der Disciplin im Kriege, bei der heutigen gesetzlichen Beschränkung körperlicher Strafen. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 104. — 1841. N. 13. 29. 54.
Allgemeine Betrachtungen über Detaschirungen, besonders über die Nothwendigkeit strenger Mannszucht bei denselben. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 4.
Ueber die Disciplin auf Märschen und beim Lagern zum Schutze der Personen und des Eigenthums der friedlichen Bürger. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 131.

Digitized by Google

Ueber die Disciplinargewalt und ihre Anwendung. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 9.

Beobachtungen und Ansichten. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 76. B. 1849.

Ueber Militär-Strafen. — All. Ztg. f. Mil. Aerzte. 1844. N. 8. 1847. N. 1.

Strafen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 400. 1851/52.

Ueber militärische Disciplinarstrafen. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 4.

Ueber die militärische Strafe der körperlichen Züchtigung. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 110.

Aussage des Herzogs von Wellington vor der Kommission zur Untersuchung der Nothwendigkeit körperlicher Strafen im Militär. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 55. B. 1842.

Ueber körperliche Züchtigung in Bezug auf Abschaffung der Stockstreiche. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 6.

Körperliche Züchtigung. — Ibid. 1847. N. 42.

Für und wider den Stock, als militärisches Zuchtmittel. — Ibid. 1847. N. 101.

Ueber die Abschaffung der körperlichen Züchtigung bei dem Militär. — Ibid. 1848. N. 27.

Ueber körperliche Strafen bei den Heeren. — Mil. Mitthl. 3. B.

Ueber die Bestrafung wiederholter Desertionen. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 76.

Ueber die Bestrafung der Desertion. — Ibid. 1827. N. 102.

Ueber Strafkompagnien. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.

Ueber den militärischen Gehorsam. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 61.

Ueber Subordination und über die Mittel, in den heutigen europäischen Armeen einen wahrhaft militärischen Geist zu erwecken und zu erhalten. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 16. B. 1829.

Befehlen und Gehorchen. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 130.

Die militärische Subordination und das Recht. — Ibid. 1848. N. 38.

Ueber Subordination. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 2.

Ueber den unbedingten Gehorsam der Generale. — Mil. Wochb. 1824. N. 431.

Ueber militärischen Gehorsam, namentlich in den höheren Graden. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 9.

Berichtigung zu vorstehendem Aufsatze. — Ibid. 1840. N. 21.

Moralisches Glaubensbekenntniß eines Soldaten über seinen Stand, oder Ansichten über das Befehlen, Gehorchen und über Erziehung des Soldaten. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 64. B. 1845.

Digitized by Google

B. In einzelnen Ländern.

Bayern.

Militär-Ehrengerichte in Bayern. — All. Mil. Zt. 1828. N. 5.

Belgien.

Gesetzentwurf über den Zweikampf. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 4. 8.

Britisches Reich.

Die Disciplin und der Geist der englischen und französischen Heere. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 54.

Die körperliche Züchtigung in der englischen und ostindischen Armee. — Ibid. 1827. N. 77.

Die Peitschenhiebe auf der englischen Flotte.—Ibid. 1831. N. 37.

Diskussion über Abschaffung der Peitschenstrafe. — Ibid. 1834. N. 29.

Ueber die Peitschenstrafe in der englischen Armee. — Soldtnfrd. N. 144. 1835/36.

Kommissionsbericht wegen Abschaffung der Peitschenstrafe. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 29.

Erwiederung auf die Aeußerungen des Herzogs von Wellington über die Disciplinar-Verhältnisse anderer Armeen. — Ibid. 1836. N. 36. 59.

Vergleichung der Bestrafungen bei dem Militär in Frankreich und in Großbritannien. — Ibid. 1834. N. 55.

Der deutsche Bund im Allgemeinen.

Ueber Subordination und Disciplin bei den deutschen Heeren. Eine Parallele zwischen früher und jetzt, ohne Bezug auf die Zustände irgend einer bestimmten Armee. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 65. B. 1845.

Vergleichung des früheren inneren Friedens- und Kriegs-Geistes deutscher Heere mit dem der neueren Zeit, in physischer, geistiger, moralischer und militärischer Hinsicht. — Ibid. 75. B. 1849.

Disciplinarstrafordnung für das deutsche Reichsheer. — Allg. Mil. Ztg. 1849. N. 52.

Ueber eine Bestimmung der Disciplinarstrafordnung für das deutsche Reichsheer. — Ibid. 1849. N. 61.

Bemerkungen über die Disciplinarstrafordnung für das deutsche Reichsheer. — Ibid. 1849. N. 105.

Digitized by Google

Frankreich.

Entwurf über die Bildung von Ehrengerichten. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 24.

Die Disciplin und der Geist der englischen und französischen Heere. — Ibid. 1827. N. 54.

Vergleichung der Bestrafungen bei dem Militär in Frankreich und in Großbritannien. — Ibid. 1834. N. 55.

Die Disciplinarischen und Subordinations-Beziehungen der Administrationstruppen. — Ibid. 1853. N. 118.

Kriminal- und Disciplinarstrafen in der französischen Armee. — Soldtnfrd. N. 144. 1835/36.

Die Militär-Strafanstalt in Saint-Germain. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 1.

Die Militär-Sträflinge des Obersten Marengo im Fort Neuf zu Algier. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 58. B. 1843. — Soldtnfrd. N. 529. 1843/44.

Einige Betrachtungen über den Prozeß der Generale Brossard und Bugeaud. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 45. B. 1839.

Gesetzentwurf über die Bestrafung des Duells. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 18.

Kurfürstenthum Hessen.

Verordnung, die Abänderung des Dienst- und Fahneneides der Offiziere betreffend. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 102.

Regulativ, die Bildung einer Strafabtheilung betreffend. — Ibid. 1849. N. 5.

Großherzogthum Hessen.

Verordnung über die Subordinations-Verhältnisse hinsichtlich der in nichtmilitärischer Kleidung befindlichen Militärpersonen. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 66.

Degradation. — Ibid. 1830. N. 18.

Oesterreich.

Eine französische Ansicht über die Disciplin in der österreichischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 30.

Die Militär-Seelsorge in der k. k. Armee. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 73.

Preußen.

Die Ehrengerichte in der preußischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 3.

Verordnung über die Ehrengerichte. — Ibid. 1843. N. 113.

Verordnung über die Ehrengerichte, über das Verfahren bei

Digitized by Google

Untersuchung der zwischen Offizieren vorfallenden Streitigkeiten und Beleidigungen, so wie über die Bestrafung des Zweikampfs unter Offizieren. — Mil. Wochb. 1843. N. 34. — 1845. N. 43. — Soldtnfrd. N. 561. 1843/44.

Ehrengerichte im 2. brandenburgischen Husaren-Regiment, eingesetzt vom Major von Schill 1808. — Mil. Wochb. 1847. N. 31.

Ueber die Abschaffung der Ehrengerichte. — Ibid. 1848. Beihft. pro Oktober ꝛc.

Cabinetsordre über die Duelle der Offiziere. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 54.

Militär-Kirchenordnung. — Ibid. 1832. N. 26. — 1833. N. 10.

Verordnung über die Disciplinarbestrafung in der Armee. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 3. — Soldtnfrd. N. 443. 1841/42.

Vergleichende Betrachtungen über den Geist der früheren und heutigen preußischen Disciplin, und über die Wechselbeziehungen, in welchen die heutige personelle Heeres-Komposition mit der Fechtart, Disciplin und Dressur steht, mit Bezugnahme auf die durch den General von Rohr vorgeschlagene, und beim 5. Armeekorps eingeführte Exerzir-Methode der preußischen Infanterie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 51. B. 1841.

Bemerkungen über die im englischen Parlamente von dem Herzog von Wellington gethanen Aeußerungen über die Disciplin in der preußischen und englischen Armee. — Mil. Wochb. 1836. N. 22. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 48. — D. Mil. Almch. 1838. S. 176.

Die Aussagen des Herzogs von Wellington über die Disciplin der preußischen Armee. — Mil. Wochb. 1836. N. 23. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 39. 59.

Die Militär-Straffectionen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 320. 1851/52.

Ueber Militär-Straffectionen. — Ibid. N. 448. 449. 1852/53.

Rußland.

Der Geist im russischen Heere. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 156.

Sachsen.

Ueber das in der k. sächsischen Armee bestehende System der körperlichen Züchtigung. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 40.

Schweiz.

Gesetz, betreffend den Fahneneid. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 20.

Digitized by Google

10. Militärgerichtswesen. Militärstrafgesetze.

A. Ueberhaupt.

Ueber Abschaffung der Militärgerichtsbarkeit. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 13.

Die militärische Strafrechtspflege im Lichte der Jetztzeit. — Ibid. 1848. N. 42.

Das Kriegsrecht für den Krieger zu Lande. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 51. B. 1841.

Kurze Darstellung der allgemeinen Grundsätze des Landkriegsrechtes. — Mil. Wochb. 1851. Beihft. pro November.

Gutachten über die militärischen Gesetze. — Allg. Mil. Ztg. 1846. N. 112.

Ueber die militärischen Gesetze. — Soldtnfrd. N. 686. 1846/47.

B. In einzelnen Ländern.

Baden.

Gesetz über Abgabe eines Theils der Militärgerichtsbarkeit an die Civilbehörden. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 62.

Provisorisches Gesetz, das bei den Kriegsgerichten einzuhaltende Verfahren betreffend. — Ibid. 1849. N. 119.

Gesetz über die Militärarbeitsstrafe. — Ibid. 1849. N. 148.

Vollzugsverordnung zu vorstehendem Gesetz. — Ibid. 1850. N. 21.

Badischer mit Oesterreich abgeschlossener Cartellvertrag. — Ibid. 1830. N. 17.

Bayern.

Gesetzgebung in den bürgerlichen Rechtssachen der Militärpersonen. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 32.

Das militärische Strafverfahren im Königreich Bayern. — Mil. Ztg. 1856. N. 98. 102.

Britisches Reich.

Uebersicht der britischen Militärstrafgesetzgebung. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 1.

Der deutsche Bund im Allgemeinen.

Verordnung, den militärischen Gerichtsstand in Straffachen bei Bundestruppen betreffend, welche in Friedenszeiten zu Bundeszwecken zusammengezogen werden. — Pr. Wehr-Ztg. N. 447. 1852/53.

Allgemeiner Cartell für den deutschen Bund. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 19.

Digitized by Google

Frankreich.

Ueber das französische Gerichtsverfahren bei Verbrechen. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1.

Die Militärjustiz Frankreichs. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 22.

Resultate der Militärjustiz von 1818 bis 1828. — Ibid. 1833. N. 6.

Der Entwurf des neuen französischen Strafgesetzbuchs. — Ibid. 1829. N. 17. 30.

Militärstrafgesetzbuch der französischen Schweizer-Regimenter. — Ibid. 1828. N. 46.

Gesetzentwurf über die Bestrafung des Duells. — Ibid. 1829. N. 18.

Hannover.

Ueber die Militärstrafgesetze, Militärstrafen und Militärstrafbehörden im Königreich Hannover. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 18.

Das Militärstrafgesetzbuch für das Königreich Hannover von 1841. — Ibid. 1843. N. 43. 58.

Kurfürstenthum Hessen.

Kurhessische Militärstrafgerichts-Ordnung. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 39.

Theilweise Abänderung der kurhessischen Kriegsartikel. — Ibid. 1829. N. 98.

Gesetz über die Beschränkung der Militärgerichtsbarkeit. — Ibid. 1834. N. 86. — 1838 N. 64.

Gesetz in Betreff der öffentlichen Abhaltung der Stand- und Kriegsgerichte. — Ibid. 1849. N. 4.

Gesetz: die Abschaffung der körperlichen Züchtigung, des scharfen Arrestes und Lattenarrestes, die Einführung des mittleren und strengen Arrestes, so wie einer Strafabtheilung. — Ibid. 1849. N. 4.

Großherzogthum Hessen.

Großherzoglich hessisches Strafgesetzbuch. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 11. 42.

Nassau.

Das neue Militärstrafgesetzbuch. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 93

Oesterreich.

Kaiserliches Patent vom 22. Dezember 1851 über die Militär-

Digitized by Google

gerichtsbarkeit. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 165. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 18.

Bestimmungen über die Ausübung der Gerichtsbarkeit in den Militär-Bildungsanstalten. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 151.

Preußen.

Verordnung wegen Bestätigung der kriegsrechtlichen Erkenntnisse. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 9.

Bemerkungen zur preußischen Militär-Rechtspflege gehörig. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 28. B. 1833.

Ueber die preußische Militärjustiz. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 34.

Gesetz über den Belagerungszustand. — Ibid. 1849. N. 67.

Theilweise Abänderung der Strafe der Kameraden-Diebstähle. — Ibid. 1829. N. 97.

Verordnung über die Anwendung der Kriegsartikel und insbesondere der darin vorgeschriebenen Militärstrafen. — Ibid. 1844. N. 119.

Kriegsartikel für das preußische Heer und Verordnung über die Anwendung derselben und insbesondere der darin vorgeschriebenen Militärstrafen. — Mil. Wochb. 1844. N. 32.

Die preußischen Kriegsartikel vom 27. Juni 1844. In einer Instruktionsstunde erläutert. — Soldtnfrd. 1849/50. H. 1. — 1850/51. H. 4.

Verordnung über die Rehabilitirung der in die 2. Klasse des Soldatenstandes versetzten Individuen. — Mil. Wochb. 1845. N. 42.

Entwurf zur Errichtung des Regiments-Tribunals für das ehemalige 5. ostpreußische Landwehr-Kavallerie-Regiment. — Ibid. 1847. N. 5.

Preußische Militärjustiz. — Pr. Wehr-Ztg. N. 402. 1851/52. — N. 412. 418. 461. 1852/53.

Die Kriegsartikel vom 9. Dezember 1852. — Ibid. N. 474. 1852/53.

Gesetz, die Abänderung mehrerer Bestimmungen in den Militärstrafgesetzen betreffend, und die zur Ausführung desselben unterm 18. Mai 1852 erlassene Verordnung. — Mil. Wochb. 1852. N. 24.

Verordnung, die Militär-Rechtspflege in Kriegszeiten betreffend. — Ibid. 1850. N. 49.

Sachsen.

Entwurf eines revidirten Militärstrafgesetzbuches. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 41.

Digitized by Google

Organisation und Competenz der Militärgerichte. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 44.

Sachsen-Koburg-Gotha.

Militärstrafgesetzbuch für die Herzogthümer Koburg und Gotha. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 12.

Württemberg.

Verordnung über die Regiments-Strafklassen. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 154.

Asiatische Staaten.

Chinesischer Militärstrafkodex. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 40.

Amerikanische Staaten.

Kriegsartikel für die Armee der vereinigten Staaten von Nordamerika. — Allg. Mil. Ztg. 1847. N. 45.

Das Duellgesetz der vereinigten Staaten von Nordamerika. — Ibid. 1830. N. 1.

11. Belohnungen, Orden und Ehrenzeichen.

A. Ueberhaupt.

Militärische Orden und Ehrenzeichen der europäischen Staaten. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 7. 79. 90. — 1828. N. 64.

B. In einzelnen Ländern.

Baden.

Vorschriften über die Felddienst-Auszeichnung. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 19.

Statuten über die Verleihung einer Gedächtnißmedaille an die zur Bekämpfung des Aufstandes in Baden im Jahre 1849 verwendete Armee. — Ibid. 1849. N. 134.

Britisches Reich.

Der Bath-Orden. — Soldtnfrd. N. 706. 1846/47.

Frankreich.

Die französische Ehrenlegion. — Mars B. 1. S. 87.

Hamburg.

Verordnung über die Ehren-Auszeichnungen in dem regulären Militär. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 101.

Digitized by Google

Hannover.

Patente, die Stiftung von Kriegsdenkmünzen betreffend. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 50.

Stiftung eines Ehrenzeichens für die Armee. — Ibid. 1837. N. 29.

Kurfürstenthum Hessen.

Verordnung über die Stiftung eines Dienst-Auszeichnungskreuzes. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 117.

Großherzogthum Hessen.

Verordnung über das Dienst-Ehrenzeichen. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 4.

Verordnung, betreffend die Stiftung eines Felddienstzeichens. — Ibid. 1840. N. 50.

Nassau.

Verordnung über das militärische Dienst-Ehrenzeichen. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 30.

Niederlande.

Stiftung einer Auszeichnung für langen und ehrenvollen Dienst als Offizier ꝛc. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 33.

Oesterreich.

Nachricht von den Ehrenzeichen für das militärische Verdienst. — N. mil. Journal. 5. B.

Preußen.

Verordnung über die Stiftung des Dienst-Auszeichnungskreuzes für Offiziere und der Dienst-Auszeichnung für Unteroffiziere und Soldaten. — Mil. Wochb. 1825. N. 470.

Stiftung von Seniorstellen mit Ehrensold für die Inhaber des eisernen Kreuzes. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 69.

Bestimmungen wegen der Stiftung einer Auszeichnung für pflichttreue Dienste in der Landwehr. — Mil. Wochb. 1842. N. 4. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 10.

Die preußischen Orden und Ehrenzeichen. Mit einer Tafel Abbildungen. — Soldtnfrd. N. 187. 1836/37.

Reuß.

Stiftung eines Militär-Ehrenzeichens. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 61.

Digitized by Google

Rußland.

Avancement, Belohnungen und Pensionen in der russischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 1.
Neue Statuten des St. Annenordens. — Ibid. 1845. N. 126.
Erweiterung des St. Georgsorden. — Ibid. 1856. N. 39 u. 40.

Sachsen.

Die Statuten des Militär-St.-Heinrichsorden. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 10.

Sachsen-Meiningen.

Stiftung einer Dienst-Auszeichnung. — Pr. Wehr-Ztg. N. 462. 1852/53.

Sardinien.

Militärische Orden und Ehrenzeichen des Königreichs Sardinien. All. Mil. Ztg. 1843. N. 97.
Wiedereinführung des savoyischen Militärordens. — Ibid. 1855. N. 83 u. 84.

Schweden.

Statuten über die Stiftung von zwei neuen Ehrenzeichen. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 8.

Württemberg.

Verordnung über die Stiftung eines militärischen Dienst-Ehrenzeichens. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 84.
Statuten des 1833 gestifteten Militärdienst-Ehrenzeichens. — Ibid. 1839. N. 48.

Digitized by Google

II. Krieg und Kriegführung.

Versuch einer Apologie des Krieges. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 6. B. p. 3.
Der Krieg. — N. Kgsbiblioth. 5. B.
Ueber Erfahrung, Kunst und Wissenschaft des Krieges. — Krgsschrftn. 1. H.
Bemerkungen für den Krieg. — Oest. m. Ztg. 1849. B. 2.
Gedanken des Marschalls Gouvion St. Cyr über den Krieg. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 84.
Charakteristik der verschiedenen Kriegssysteme. — Ibid. 1839. N. 18.
Ueber Festungen und das gegenwärtige Kriegssystem. — Ibid. 1829. N. 92.
Ueber das Offensiv- und Defensivsystem. — Ibid. 1829. N. 103.
Ueber Wesen und Form eines Vertheidigungskrieges. — Mil. Ztg. 1855. N. 47.
Kriegserfahrung, Kriegsstudium, Kriegsübung, Kriegführung. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 4.
Ueber Kriegsruhm und Kriegsglück. — Mil. Mitthl. 1. B.
Das Glück im Kriege. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 20.
Kriegsmaximen. — Ibid. 1837. N. 29.
Versuch von Kriegsmaximen. — Oest. m. Ztf. 1829. B. 1—4.
Von den Gerüchten im Kriege. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 140.
Betrachtungen über die „Beobachtungen im Felde." — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 89. B. 1853.
Das Recht des Krieges. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 38.
Der Krieg der nächsten Zukunft. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 66.
Ueber die Nachtheile des Kordon-Krieges. Mit einem Plan. — N. Bellona. 3. B.
Militärische Aphorismen, oder etwas über Angriffs- und Vertheidigungs-, Bewegungs-, Posten- und Kordon-Krieg. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. 3. B.
Beantwortung der Aufgabe: Wo liegt die Grenze zwischen dem Detaschements-Krieg und dem Kordon-System. — Ibid. 4. B.
Versuch über das Kriegssystem König Friedrich II. — Ibid. 3. B.

Digitized by Google

Ueber den Volkskrieg mit Bezug auf den Tyroler-Krieg 1809. — Mil. Wochb. 1818. N. 107.

Ueber den Gebirgskrieg. — Ibid. 1819. N. 154.

Gedanken über den Gebiegskrieg. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 3.

Skizze des Gebirgskrieges, mit Beispielen aus dem Feldzuge von 1799 in Tyrol, Vorarlberg und Graubünden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 76. B. 1849.

Vom Kriegsschauplatz. — Mil. Wochb. 1817. N. 53.

Bemerkungen zu den Beiträgen einer Charakteristik des Kriegsschauplatzes und der Kriegführung in Italien. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 6.

Militärischer Wegweiser auf dem Kriegsschauplatze des südlichen Deutschlands. Mit 2 Plänen. — Oest. m. Ztf. 1849. B. 1.

Selbstständigkeit eines Korps- und Detaschements-Führer im Kriege. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 70. B. 1847.

Der selbstständige Truppenführer im Kriege. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 89.

Betrachtungen über die Stärke der Armeen in Bezug auf die Schlachten und Kriegsoperationen. — Ibid. 1829. N. 75.

Fragmente über die Waffengattungen im Kriege. Mit 2 Kupfertafeln. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 3.

Schädliche Einflüsse auf das physische und moralische Verhalten der Truppen und ihrer Führer im Felde. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 2.

Der Werth der Veteranen. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 106.

Ueber Schonung der Streitkräfte. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 4.

Ueber den Grad der Kriegsbereitschaft im Frieden. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 37 u. 38.

Historisch-politische Entwickelung der Frage, ob feste Plätze für die heutige Kriegführung nothwendig oder überflüssig seien? — Minerva 1847. B. 1.

Notiz über die jetzige Theorie des Krieges und ihre Nützlichkeit. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 38. B. 1836.

Des Generals von Clausewitz Ansichten über das Wesen der Theorie, Kritik und Geschichte des Krieges. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 88.

Betrachtungen über die neuere Kriegführung. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.

Vergleichung der Kriegführung und Fechtart am Ende des 17. und am Ende des 18. Jahrhunderts. — Mil. Wochb. 1824. N. 425.

Ueber Kriegführung mit einer dreijährigen Armee. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 44. B. 1838. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 11.

Digitized by Google

Ueber das Verhalten der Türken im Gefecht. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 95.
Der Türkenkrieg. — Ibid. 1828. N. 39.
Die Kriegskunst und die Kriegsmacht der Türken. — Ibid. 1828. N. 79.
Aphorismen über Kriegführung im Allgemeinen und insbesondere gegen die Türken. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 89. B. 1853.
Ueber den Türkenkrieg, von dem Generalmajor von Valentini. — Oest. m. Ztf. 1825. B. 2.
Anmerkungen des Majors L. Blesson zu dem Türkenkriege vom k. preußischen Generallieutenant von Valentini. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 62. B. 1844.
Ueber die Kriegführung der Montenegriner. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 25.
Zur Kriegführung gegen die nordafrikanischen Gebirgs-Piraten. — Ibid. 1856. N. 77 u. 78.
Krieg- und Streifzüge der Beduinen. — Ibid. 1830. N. 91.
Ueber die Kämpfe zwischen den Franzosen und Beduinen und deren Erfolge. — Ibid. 1840. N. 17.
Ansicht des Generals Bugeaud über die Kriegführung in Afrika. — Ibid. 1840. N. 29.
Die Kriegsweise der Franzosen in Algerien. — Ibid. 1847. N. 57.
Ueber die Kriegführung in den niederländischen Kolonien in Ostindien. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829.
Art der englischen Kriegführung in Ostindien. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 94.
Versuch einiger charakteristischen Bemerkungen über den verschiedenartigen Geist der Kriegführung der Oesterreicher und der Franzosen, welche sich im Laufe der gegenseitigen Operationen des Feldzugs von 1796 in Deutschland zugetragen hat. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829.
Der Krieg zwischen Deutschland und Dänemark. — D. Wehr-Ztg. N. 75. 1848/49.
Ueber das Bombardement von Friedrichsstadt. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 149.
Gedanken über die Mittel und Wege, den Krieg mit Vortheil zu führen, und ein Blick auf die letzten Feldzüge. — Oestr. Sdldtnfrd. 1850. N. 60.
Statistische Betrachtungen über den russisch-türkischen Krieg. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 6.
Die russische Kriegführung an der unteren Donau. — Ibid. 1854. N. 48. 65. 78.
Betrachtungen über die Kriegsereignisse in der Krim. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 90. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 132.

Digitized by Google

Ueber die Belagerung von Sebastopol. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 95. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 137.

Ueber die Versuche der Russen zum Entsatz von Sebastopol. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 102. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 144.

Ueber den Stillstand der großen Operationen in der Krim. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 104. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 155.

Betrachtungen aus dem gegenwärtigen Kriege. — Milit. Ztg. 1855. N. 12.

Einige Betrachtungen über den gegenwärtigen Krimfeldzug. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 97 u. 98.

Aeußerungen des Marschalls Pelissier über die Kriegführung der Verbündeten gegen Rußland. — Ibid. 1856. N. 91 u. 92.

Die Wichtigkeit der verbesserten Feuerwaffen im gegenwärtigen Kriege. — Mil. Ztg. 1855. N. 44.

Ueber den Einfluß des vervollkommneten Feuergewehrs der Infanterie auf die Kriegführung der Zukunft. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 83 u. 84.

Ueber die Versuche, die Kriegführung durch Spiele anschaulich zu machen und deren Anwendung zum Unterricht in Militärschulen. — Mil. Blätt. 1822. B. 2.

Regeln eines neuen Kriegsspiels zum Gebrauch in Militärschulen. Mit einem großen Plane. — N. Bellona. 6. B.

Ein Wort über das Kriegsspiel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 60. B. 1844.

Ueber Kriegsspiele und deren Nutzen. Mit einer Kupfertafel. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 2.

Supplement zu den bisherigen Kriegsspielregeln. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 13. B. 1828.

Digitized by Google

III. Kriegskunst. — Strategie und strategische Beleuchtung früherer Feldzüge.

Beitrag zur Erörterung der Frage: Was ist Kriegskunst, was Strategie und was Taktik. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 143.
Ueber Kunst und Künstlerthum des Kriegs. — Mil. Mitth. 4. B.
Die Kunst des Krieges. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 1.
Vom Kriege und der Kriegskunst. — Ibid. 1813. B. 1.
Die Kriegskunst in Bezug auf Staatskunst. — Ibid. 1822. B. 4.
Ueber die Grundsätze der Kriegskunst. — Ibid. 1822. B. 3.
Ueber die beständigen Grundsätze der Kriegskunst, mit Bezug auf die vorzüglichsten Kriegsschriften, von den Memoiren des Montecuculi bis auf die gegenwärtige Zeit. — Mil. Wochb. 1822. N. 326.
Fragmente über die Kriegskunst. — Ibid. 1817. N. 74. 76. — 1827. N. 566.
Ist die Kriegskunst in irgend einem Theile unabhängig von der allgemeinen Zeitbildung und von der Beschaffenheit der Waffen? Welche Lehren kann, im bejahenden Falle, unsere Zeit von der Kriegskunst der Griechen und Römer entnehmen? — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 74. B. 1848. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 65.
Die wahre Kunst und die Methode ihrer Anwendung auf die Kriegskunst. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 52. 58. 59. 65. 75.
Ansichten und Urtheile über die Kriegskunst neuerer Zeit. — Mil. Blätt. 1822. B. 1.
Napoleon über den Unterschied der alten und der neuen Kriegskunst. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 19.
Neue Versuche in der Kriegskunst. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 63. B. 1845.
Andeutungen über den Einfluß der Erfindung der Schießbaumwolle auf die Kriegskunst. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 4.
Ueber die Verbindung der Kriegskunst mit den andern Wissenschaften. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.
Beispiele für die Benutzung der Pläne zur praktischen Erläute-

Digitized by Google

rung mehrerer Theorien der Kriegskunst. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 1. — 1830. B. 2.

Aphorismen aus der Kriegskunst. — Ibid. 1820. B. 2. — 1821. B. 2.

Aphorismen über die Kriegskunst. — Allg. Mil. Ztg. 1838. N. 75. 91. — 1839. N. 16. 26. 34. 40. 42. 60. — 1840. N. 5. 13. 58. — 1841. N. 13. — D. Vtljhrsch. 1838. H. 1. 4.

Offenes Sendschreiben an den Herrn Baron von Staffart, Direktor der Akademie der Wissenschaften und der schönen Künste zu Brüssel, von dem Generallieutenant Langermann. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 66. B. 1846.

Ein Beitrag zur Strategie. — N. Bellona 2. B.

Strategie und Taktik. — Mil. Wochb. 1821. N. 270.

Ueber einige Gegenstände der Strategie. — N. mil. Journ. 11. B. — Mil. Denkw. 4. B.

Elemente der Strategie. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 4.

Das enthüllte Geheimniß der Strategie Napoleons. — Mil. Wochb. 1823. N. 343.

Ueber strategische Freiheit. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 2.

Ueber die Offensivkraft und ihre Anwendung. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 98.

Ueber die verschiedene Wirksamkeit entscheidender Angriffsbewegungen im Gebiete der Strategie und Taktik. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 39. B. 1837.

Die Vereinigung der Streitkräfte zu strategischen Zwecken. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 97 u. 98.

Einige Bemerkungen über die Theorie des großen Kriegs des Herrn Obersten von Willisen. — Ibid. 1841. N. 10.

Kritisch-historische Darstellung des centrifugalen Kriegssystems und Kritik einiger Erscheinungen in der Militär-Literatur, von C. Bade. — Ibid. 1847. N. 80. — 1848. N. 111.

Herr Bade, sein Centrifugalsystem und Pz. — Ibid. 1847 N. 112.

Ueber Operationslinien, mit besonderer Hinsicht der darüber vom General Jomini aufgestellten Theorien. — Oest. m. Ztsch. 1812. B. 1.

Auszug aus Jomini's Abhandlung über die großen militärischen Operationen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.

Bemerkungen des Generals Jomini über die Operationslinien, so wie über verschiedene Schriften, welche die im 14. Kapitel der Traité de grandes operations militaires entwickelten Grundsätze bestritten haben. — Ibid. 19. B. 1830.

Ueber den Einfluß der gewählten Operationslinien auf den

Digitized by Google

Erfolg der großen Operationen; mit Beziehung auf die Ansichten des Generals von Jomini. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 71.

Bemerkungen bei Lesung von Jomini's Tableau analitique des principales combinaisons de la guerre. — Oestr. m. Ztf. 1831. B. 2.

Anmerkungen zu den vorstehenden Bemerkungen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 24. B. 1832.

Von Operationsplanen. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 4.

Ueber den Werth eines Sieges, in Rücksicht auf Zeit, Ort und Umstände. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 37. B. 1836.

Strategische Reserven. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 75.

Ueber die Wichtigkeit der strategischen und taktischen Reserven im großen Kriege. — Pr. Wehr-Ztg. N. 390. 1851/52. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 63. 80.

Betrachtungen über die Vertheidigung der Staaten. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 67.

Ueber Staatenbefestigungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 34. B.

Staatenbefestigung. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 1.

Gedanken über die Nützlichkeit und den Vortheil fester Plätze im Allgemeinen. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 13.

System einer ganz neuen Landesbefestigung. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 23.

Der Schutz der Staaten durch Festungen, mit besonderer Berücksichtigung Süddeutschlands. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 2.

Ueber den Einfluß, welchen Festungen auf die Operationen des Angriffs- und des Vertheidigungskrieges haben. — N. mil. Magaz. 2. B. 1. 3. 4. 6. St. — 3. B. 7. 8. St.

Ueber den Werth kleiner Grenzfestungen. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 151.

Strategischer Wirkungskreis der Festungen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 49. B. 1840.

Ein Gebirgsrücken als natürliche Grenze. — Mil. Ztg. 1856. N. 19.

Ueber die militärische Stellung Deutschlands, dem Auslande gegenüber. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 27. 43. 62.

Beschreibung des für Deutschland nöthigen Vertheidigungsgebäudes. — Mil. Blätt. 1820. B. 1. — 1821. B. 1. — 1822. B. 2. — 1824. B. 1. 2. — 1825. B. 2.

Politisch-strategische Betrachtungen über die Befestigung des nördlichen Deutschlands. — Mil. Blätt. 1820. B. 1.

Die Festung Rendsburg und die Eisenbahnen. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 46.

Deutschlands nordwestliches Grenzgebiet, insonders das Groß-

Digitized by Google

hrzth. Luxemburg und das Herzogth. Limburg. — D. Vrtljhrsch. 1844. B. 1.

Deutschlands Vertheidigung gegen Westen. — Ibid. 1846. H. 2.

Ueber die Vertheidigung des westlichen Deutschlands gegen Frankreich; nebst Beantwortung der Frage: Soll Rastatt eine Bundesfestung werden. — Ibid. 1841. H. 1.

Deutschlands schwächste und Frankreichs stärkste Seite. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 155.

Ueber die militärischen Verhältnisse des südwestlichen Deutschlands. — Ibid. 1846. N. 5.

Ueber die Vertheidigung des südwestlichen Deutschlands in einem Kriege des deutschen Bundes mit Frankreich. — D. Vrtljhrsch. 1840. H. 1.

Das südwestliche Deutschland als Kriegsschauplatz betrachtet. — Ibid. 1841. H. 2.

Vertheidigung von Süddeutschland gegen die Franzosen, mit Zuziehung der Eisenbahnen, unter Berücksichtigung der verschiedenen Spurweiten. — D. Vrtljhrsch. 1844. H. 1. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 71.

Ueber den strategischen Werth einiger Punkte im südwestlichen Deutschland. — D. Vrtljhrsch. 1843. H. 1.

Die Strategie und ihre Anwendung auf die deutschen Staaten im Allgemeinen und die südwest-deutschen Staaten insbesondere. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 3.

Ueber die Befestigung von Ulm und Rastatt. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 20. — D. Vrtljhrsch. 1842. H. 1.

Ueber die strategische Bedeutung von Mannheim und Ulm. — Mil. Blätt. 1820. B. 2.

Die Befestigung des Schwarzwaldes. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 49.

Vom Schwarzwald. — Mil. Wochb. 1818. N. 95.

Das verschanzte Lager bei Rastatt und das Lager bei Boulogne. Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 66. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 91.

Der Oberrhein als Operationsbasis der Franzosen und als Vertheidigungslinie der Deutschen. — D. Vtljhrsch. 1854. H. 4. — 1855. H. 1.

Der Centralpunkt Deutschlands und das seine Vertheidigung befördernde System von Eisenbahnen. — Ibid. 1842. H. 2.

Ueber die Anlegung eines Waffenplatzes in Bayern. — Kgsschrftn. 7. H.

Die süddeutschen Bundesfestungen und die Eisenbahnen. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 128.

Digitized by Google

Die Bundesfestungen und die Eisenbahnen. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 84. 85. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 135.

Dirschau. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 96. B. 1856.

Der erste deutsche Kriegshafen und die strategisch-nautische Position Cuxhafen.-Brunsbüttel-Kiel. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 11.

Deutschlands Verbindung mit Belgien, vom militärischen Standpunkte betrachtet. — Ibid. 1845. N. 95.

Die örtliche Vertheidigung des Bodensees. — Ibid. 1856. N. 75 u. 76.

Die Befestigungen von Antwerpen und ihre Bedeutung für Deutschland. — Ibid. 1853. N. 78.

Blick auf die Landesvertheidigung des Königreichs Belgien. — — Ibid. 1850. N. 29.

Belgiens Vertheidigungswesen, namentlich in Bezug auf den Einfall eines französischen Heeres. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 68.

Ueber Frankreichs Militärgrenzen gegen Italien und Deutschland. — Europ. Annal. 1804. B. 2. p. 261. — B. 3. p. 55.

Ueber die Militärgrenzen Frankreichs. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 88.

Militärische Bemerkungen über die Vertheidigung von Frankreich. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 5. B. p. 3. — 6. B. p. 55. — 7. B. p. 3.

Ueber die militärische Beschaffenheit und Vertheidigungsfähigkeit der östlichen und nördlichen Grenze Frankreichs. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 2. B. 1824.

Frankreichs Nord- und Ostseite, militärisch betrachtet. — D. Vtljhrsch. 1841. H. 2.

General Lloyd's Betrachtungen über die Grenze Frankreichs. — N. mil. Journl. 7. B.

Der Rhein als Frankreichs natürliche Grenze. — Milit. Ztg. 1856. N. 16.

Bemerkungen des Grafen von Bergheik über die Vertheidigung des Unter-Elsasses und Lothringens. — N. mil. Magaz. 1. B. 8. St.

Ueber die Vertheidigung der Provence und des Var-Flusses. — Ibid. 1. B. 8. St.

Ueber die Befestigung von Paris und ihre Bedeutung für Mit- und Nachwelt. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 53. B. 1841.

Die Befestigung von Paris. — Minerva 1844. B. 1.

Eine kurze Betrachtung über die Befestigung von Paris. — D. Vtljhrsch. 1843. H. 4.

Digitized by Google

Obrist Vauvilliers gegen das Befestigungssystem. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 36.

Herr Bade contra Pz. in Bezug auf die Befestigung von Paris nebst Replik. — Ibid. 1844. N. 118.

Ein Wort über die Frage der Pariser-Befestigungen. — Ibid. 1844. N. 127.

Patriotische Phantasien über die Befestigung von Paris. — D. Vtljhrsch. 1846. H. 3.

Napoleons Instruktion zur Vertheidigung Dalmatiens. — Mil. Wochb. 1841. N. 15. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 154.

Die Befestigung von Konstantinopel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 90. B. 1854.

Grundzüge eines neapolitanischen Defensivkrieges gegen eine verhältnißmäßige Macht, die aus Oberitalien offensiv operirt. — Mil. Blätt. 1821. B. 1.

Das Königreich beider Sicilien und seine Vertheidigungskräfte, vom strategischen Standpunkte. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 85 u. 86. — Milit. Ztg. 1856. N. 89.

Die Schweiz im Kriege mit Oesterreich. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 69. 80.

Die Vertheidigung der Schweiz gegen Frankreich. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 3.

Die Festungswerke von Bellinzona und ihre Bedeutung für die Schweiz. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 37. B.

Die Vertheidigung Jütlands gegen dänische Landungstruppen. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 31.

Ueber die Bedeutung der Festung Carlsborg in der Vertheidigung Schwedens, und das beim Bau dieser Festung befolgte System. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 2.

Die Möglichkeit und die Folgen einer Landung in England. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 88. B. 1853.

Gedanken über das jetzige politisch-strategische Verhältniß Spaniens gegen die übrigen europäischen Staaten. — Mil. Blätt. 1823. B. 1.

Die militärische Bedeutung Bulgariens nach Beaujour. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 60.

Betrachtungen über die Möglichkeit eines Versuches Rußlands sich des englischen Indiens zu bemächtigen. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 83.

Hannibals Zug über die Alpen zur Vergleichung mit Bonaparte's Zuge über den großen Bernhard. — Europ. Annal. 1800. B. 3. S. 58.

Turenne's Feldzüge in strategischer Hinsicht. — Mil. Wochb. 1828. N. 602.

Digitized by Google

Napoleons Betrachtungen über den siebenjährigen Krieg. — Mil. Wochb. 1824. N. 400.

Ueber die Operation Friedrich's des Großen nach Böhmen im Jahr 1757. — Ibid. 1841. N. 42.

Einige Betrachtungen über die militärische Lage Oesterreichs und Preußens nach der Schlacht bei Kollin im Feldzuge 1757. — Oest. m. Ztf. 1849. B. 2.

Operationsplan Friedrich's des Großen für den Feldzug 1762 vor dem Tode der Kaiserin Elisabeth von Rußland, nebst Betrachtungen über die Kriegführung jener Zeit. — Mil. Wochb. 1841. N. 41.

Die beiden Schlachten bei Neerwinden 1693 und 1793, eine kriegsgeschichtliche Paralelle. — Ibid. 1824. N. 425.

Kritische Beleuchtung der Feldzüge von 1792 bis 1796. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 63 u. 64.

Ueber die Schlacht von Marengo, eine strategisch-taktische Studie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 76. B. 1849.

Beiträge zur Würdigung der strategischen Verhältnisse des Feldzugs 1807 in Deutschland. — Ibid. 6. B. 1826.

Strategische Bemerkungen über den letzten Feldzug in Preußen 1807. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 2.

Kritische Untersuchungen einiger Begebenheiten des französisch-spanischen Krieges, (1807—1814). — Mil. Wochb. 1817. N. 46. 59. 70.

Einige Bemerkungen über die Disposition zur Schlacht bei Wagram. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 18. B. 1830.

Des Generallieutenants Chrzanowsky Bemerkungen über den Feldzug von 1812 in Rußland. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 100.

Ansichten des Marschalls Saint-Cyr über den Feldzug von 1812 in Rußland. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 20.

Einige Bemerkungen über Napoleons Strategie im Feldzuge des Jahres 1813. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 52. B. 1841.

Betrachtungen über den Feldzug des Marschalls Davoust in Norddeutschland 1813. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 7.

Ueber den Feldzug der Verbündeten gegen Frankreich im Jahr 1814. Ein strategischer Versuch. — Ztf. f. Kgswisssch. 1. Jahrg. 1. B.

Bemerkungen über die Schlacht bei La-Belle-Alliance in strategischer und taktischer Beziehung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 72. B, 1848.

Eine Paralelle zwischen den Schlachten bei Warschau (1831) und Dresden (1813). Mit einem Plan. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 2.

Digitized by Google

Die Operationen des Generals Tayler und ihre Kritiker. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 59.

Die Bekämpfung der Rebellion im Großherzogthum Baden. — Ibid. 1849. N. 104.

Entgegnung auf vorstehenden Aufsatz. — Ibid. 1851. N. 116.

Die Schlacht von Temesvar am 9. August 1849, strategisch und taktisch beurtheilt. — Oestr. Militärzeitschr. 1852.

Die Strategie der Verbündeten in der Krim. — Milit. Ztg. 1855. N. 92.

Napoleons III. Operationsplan für den Feldzug 1855 in der Krim. — Ibid. 1856. N. 53.

Der Kampf um Sebastopol in strategischer Hinsicht. — Ibid. 1855. N. 100.

Die Unternehmungen der Westmächte gegen Sebastopol vor dem Richterstuhle der Kritik. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 85 u. 86. — Milit. Ztg. 1855. N. 110.

Der Fall von Sebastopol und seine Bedeutung. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 77 u. 78.

Eine englische Beleuchtung der Krim-Expedition. — Milit. Ztg. 1856. N. 94.

Digitized by Google

IV. Taktik.

A. Ueberhaupt.

Taktik, Strategie, Kriegswissenschaft, Kriegskunst. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 1.

Beitrag zur Erörterung der Frage: Was ist Kriegskunst, was Strategie und was Taktik. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 143.

Ueber Venturini's, Lehrbuch der angewandten Taktik oder eigentlichen Kriegswissenschaft. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 3.

Kriegslehren des Herrn von Puysegur. — Kgsbiblioth. 1. B.

Untersuchungen über die allgemeinen Grundsätze der Taktik. Mit Kupfern. — Ibid. 3. B.

Betrachtungen über verschiedene taktische Gegenstände. Mit einer Kupfertafel. — N. mil. Magaz. 1. B. 1. St.

Taktische Bemerkungen in Beziehung auf den Geist des neuern Kriegssystems. — Ibid. 2. B. 3. St.

Gedanken über Taktik. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 3.

Taktik, deren Theorie und Anwendung. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 70.

Ueber Taktik. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 10. B. 1827.

Einige positive taktische Wahrheiten. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 121.

Nähere Beleuchtung eines vermeintlichen taktischen Kernausspruches. — Ibid. 1840. N. 4.

Historische Beiträge zu taktischen Studien. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 36. B. 1836.

Die taktische Organisation größerer Truppenkorps. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 97.

Ueber taktische Formationen. — Ibid. 1849. N. 87.

Eine französische Ansicht über den Einfluß der vervollkommneten Handfeuerwaffen auf die Taktik. — Ibid. 1854. N. 46.

Ueber den Einfluß der vermehrten Trefffähigkeit des Infanterie-Gewehrs auf die Taktik der Truppen. — Mil. Wochb. 1849. Beihft. pro März ꝛc.

Ueber den Einfluß des verbesserten Infanteriegewehres auf die Taktik. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 75 u. 76.

Digitized by Google

Aphoristische Bemerkungen über den Einfluß der Bewaffnung der Infanterie mit dem Zündnadelgewehre auf das Verhältniß der 3 Hauptwaffen zu einander und auf den Character der Gefechte. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 60.

Die taktische Ordnung. — Milit. Ztg. 1856. N. 37.

Ueber taktische Disciplin der Offiziere. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 103.

Die Commandosprache. — Ibid. 1853. N. 113.

Ueber Commandowörter und deren Vollzug. — Ibid. 1840. N. 96.

Von den Zeichnen in der Kriegskunst. — N. Kgsbiblioth. 1. B.

Eine Ansicht über conforme Signale der conförderirten Truppenkorps. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 9.

Ueber das Beurtheilen der Distanzen mit Maßstäben gegen Truppen. Mit einer Abbildung. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 4.

Bestimmungen von Entfernungen im Felde. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 141.

Die Distanzmesser-Frage. — Ibid. 1853. N. 147.

Ueber die Mittel zum Messen der Entfernungen im Kriege. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 4. B.

Ansichten über mögliche Sicherung der Wirkung der Schußwaffen. — D. Wehr-Ztg. N. 252. 1850/51.

Die Aeronautik im Dienste der Taktik nach von Hagen's System. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 61.

Von den Stellungen. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 4.

Vorschlag über die Stellordnung und das Verhältniß der Infanterie, Kavallerie und Artillerie. — N. Bellona 10. B.

Ueber Stellungen. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 16.

Ueber verschanzte Stellungen. — Ibid. 1852. N. 149.

Kritische Beleuchtung des Unterschiedes zwischen Defensiv- und Offensiv-Stellungen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 14. B. 1828.

Die russischen Gefechts-Stellungen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 513. 1853/54.

Der Werth der Tiefe bei den Aufstellungen und Bewegungen in Kampf und Schlacht. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 55.

Soll die Wirksamkeit der üblichen Waffen der vorzüglichste Bestimmungsgrund für die Tiefe der Kampfstellung sein? — Ibid. 1836. N. 97.

Die Schlachtordnungen der Alten und Neueren. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 3.

Die Schlachtordnung am Isly. Mit einem Doppelplan. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 78. B. 1850.

Digitized by Google

Ansichten über die zerstreute Schlachtordnung. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 4.

Zur Sprachberichtigung. Soll man zerstreute — geöffnete — ausgedehnte oder aufgelöste Kampfordnung sagen. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 8.

Aufgaben, Anfragen und Beispiele, betreffend die militärische Aufstellung, Vertheidigung und den Angriff, unter verschiedenen angenommenen Umständen. — Mil. Wochb. 1816. N. 6.

Die neuere Heerbildung und die Massentaktik. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 45. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 74.

Zur Massentaktik. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 66.

Von den Märschen. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 3.

Ueber die Märsche einer Armee. — M. Monatssch. 1786. B. 4.

Betrachtungen über das Leistungsvermögen der Truppen auf Märschen. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 1.

Der Uebungsmarsch. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 87.

Ueber Marschübungen. — D. Wehr-Ztg. N. 248. 1850/51.

Ueber den Wirkungskreis der Subalternoffiziere auf Märschen. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 3.

Das Marschiren nach Musik. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 133.

Vergleichung der direkten Deployementsarten, bei denen eine Truppenkolonne rechts abmarschirt und rechts deployrt, oder links abmarschirt und links deployrt. — Mil. Wochb. 1822 N. 301.

Betrachtungen über das Manövriren vor dem Feinde. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 82. B. 1851.

Von Umgehungen. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 2.

Ueber Diversionen, Demonstrationen und den Partheienkrieg. — Ibid. 1822. B. 4.

Vom Gefechte. — Ibid. 1822. B. 1.

Ueber Gefechte. — Ibid. 1811. B. 1.

Die Schlacht. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 85.

Ueber das Zahlenverhältniß der Truppen der drei Waffen in den Schlachten und Gefechten der Neuzeit. — Ibid. 1849. N. 90.

Einfluß des Zündnadelgewehrs auf das Gefecht. — D. Wehr-Ztg. N. 71. 1848/49.

Die wesentlichen Regeln beim Gebrauch der Truppen und des Terrains. — Mil. Wochb. 1823. N. 382.

Ueber den gleichzeitigen und successiven Gebrauch der Truppen im Gefecht. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 81.

Ueber den Einfluß des Terrains auf das Gefecht im Allgemeinen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 42. B. 1838.

Digitized by Google

Gegenseitige Unterstützung der Waffengattungen im wechselnden Terrain. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 27.

Die Oekonomie der Kräfte im Gefecht. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 35. B. 1835. — 88. B. 1853.

Einige Bemerkungen über das Verhältniß der verschiedenen Arten des Gefechts zur Verschiedenartigkeit des Volkscharacters und des Erdbodens. — Ibid. 28. B. 1833.

Grundzüge der Fechtart einer Division im gewöhnlichen Gefecht, gegen einen ihr gleichen Feind. — Mil. Wochb. 1822. N. 318.

Ist die Vertheidigung stärker als der Angriff? — All. Mil. Ztg. 1841. N. 31.

Ueber die Verschiedenheit der Schlacht-Niederlagen und ihre Erfolge. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 79. B. 1850.

Ueber die Wichtigkeit der strategischen und taktischen Reserven im großen Kriege. — Pr. Wehr-Ztg. N. 390. 1851/52. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 63. 80.

Die nächtliche Verfolgung. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 103.

Ueber die Führung einer Arriergarde. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 4.

Die Fechtart in offener Ordnung. — Ibid. 1812. B. 2.

Ueber Waldgefechte. — Oest. mil. Ztf. 1811. B. 3. — Mil. Wochb. 1822. N. 316.

Von den Uebergängen über Flüsse. Mit einem Plane. — Oest. m. Ztf. 1829. B. 1.

Ueber Flußübergänge und Gefechte an Flüssen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 24. B. 1832.

Betrachtungen über Flußübergänge. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 43 u. 44.

Die Flußvertheidigung in allen ihren Beziehungen. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 2.

Welches sind die vorzüglichsten Einflüsse auf Flußübergänge? — Ibid. 1850. B. 2.

Ein Wort über Dorfgefechte. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 118.

Ueber Dorfgefechte. — Soldtnfrd. N. 158. 1836/37.

Betrachtungen über die Verwendung der Jäger bei der Vertheidigung und dem Angriff von Dörfern. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 84. B. 1852.

Ueber Häusergefechte. — Soldtnfrd. N. 177. 1836/37.

Der Barrikaden- und Straßenkampf. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 1.

Beitrag zur Taktik des Angriffes beim Barrikadenkampfe in Städten und Dörfern. — Ibid. 1848. N. 131.

Ueber das Benehmen des Militärs in aufrührerischen Städten. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 47. B. 1839.

Ueber Straßen- und Barrikadenkämpfe. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 3.

Digitized by Google

Ueber Straßen- und Barrikadenkämpfe. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 3.
Ueber die Anlegung und Vertheidigung der Barrikaden. — Ibid. 1849. B. 1.
Ansichten über das Verfahren zur Unterdrückung von Straßenaufständen. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B.
Das Straßengefecht und der Barrikadenkampf. — D. Wehr-Ztg. N. 102. 105. 1849/50.
Betrachtungen über den Straßenkampf in Breslau am 7. Mai 1849. — Ibid. N. 82. 1848/49.
Ueber Angriff und Vertheidigung eines Gebirgspasses. — Oest m. Ztf. 1811. B. 1.
Ueber Gebirgspässe. Mit einem Plane. — Ibid. 1843. B. 4.
Taktische Belehrung über den Gebirgskrieg. — Ibid. 1820. B. 3.
Ueber den Gebirgskrieg, vorzüglich in Hinsicht auf die Defensive. — Ibid. 1813. B. 4.
Die Ueberfälle. — Ibid. 1813. B. 2.
Ein Beitrag zur Geschichte der Ueberfälle. Mit 2 Plänchen. — N. Bellona. 5. B. Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 20. B. 1830.
Von dem Angriff verschanzter Posten und Läger, von Ueberfällen und von dem Angriff der Fouragirungen. — N. mil. Magaz. 2. B. 8. St. — 3. B. 2. 3 St.
Ueber die Bedeckung der Artillerie. — Mil. Wochb. 1817. N. 52.
Ueber das Verhalten der Partikular-Bedeckung einer Feldbatterie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 27. B. 1833.
Die Funktionen der zum Schutze der Artillerie bestimmten Partikular-Bedeckung. — Ibid. 81. B. 1851.
Ueber Partikular-Bedeckungen zum Schutze der Artillerie. — Ibid. 88. B. 1853.
Entgegnung über vorstehenden Aufsatz. — Ibid. 91. B. 1854.
Ueber Partikular-Bedeckungen der Batterie. Eine auf Erfahrung des Krieges und der Friedens-Manöver gegründete Abhandlung. — Mil. Wochb. 1847. N. 42.
Bemerkungen zu der vorstehenden Abhandlung. — Ibid. 1848. N. 8.
Ueber Artillerie-Bedeckungen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 558. 565. 1853/54.
Taktische Studien auf den Gefechtsfeldern der letzten Jahre. 1. Die Schlacht bei Idstedt am 24. und 25. Juli 1850. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 124. 144. 152. — 1852. N. 3.

B. Taktik der Infanterie. (Siehe VIII. A. 5.)

C. Taktik der Kavallerie. (Siehe VIII. B. 5.)

D. Taktik der Artillerie. (Siehe VIII. C. 4.)

Digitized by Google

V. Kleiner Krieg. Leichte Truppen.

Abhandlung vom kleinen Krieg. — Kgsbibliоth. 1. B.
Ueber den kleinen Krieg. — Ztf. f. Kgswiſſſch. 1. Jhrg. 1. B.
Vom kleinen Krieg und den Volksbewaffnungen. — Mil. Wochb. 1817. N. 57.
Iſt der kleine Krieg die Schule der Feldherrn. — Oeſt. m. Ztſ. 1822. B. 3.
Bilder aus dem kleinen Kriege. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 70. B. 1847.
Scenen aus dem kleinen Kriege. — Oeſt. m. Ztſ. 1837. B. 2.
Ueber Schleich-Patrouillen. — Soldtnfrd. N. 200. 1836/37.
Leichte Truppen. — Oeſtr. Soldtnfrd. 1854. N. 103.
Gedanken über leichte Truppen. — Mil. Blätt. 1820. B. 2.
Anhang zu den Gedanken über leichte Truppen. — Ibid. 1821. B. 2.
Verſuch einer Geſchichte der leichten Truppen. — Mil. Wochb. 1821. N. 260.
Ueber die leichten Truppen und ihre Anwendung in den Kriegen des neuen Syſtems. — Oeſt. m. Ztſ. 1812. B. 3.
Etwas über den Einfluß der leichten Truppen und das, was der leichte Infanteriſt ſein ſoll. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 2. B. p. 226.
Einige Bemerkungen über leichte Truppen. — Oeſt. m. Ztſ. 1837. B. 1.
Die Einrichtung leichter Truppen. — Ibid. 1838. B. 1.
Die Anwendung leichter Truppen, gemäß dem Geiſte der neuern Kriegführung. — Ibid. 1838. B. 2.
Betrachtungen über die Eigenſchaften und den Nutzen leichter Truppen im Felde. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 52.
Ueber moraliſche und intellectuelle Ausbildung leichter Truppen. — Oeſt. m. Ztſ. 1813. B. 2.
Ueber Voltigeurs und Leichte. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 68. B. 1846.
Die Vermehrung der Schützen in den Heeren. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 10.

Digitized by Google

Ueber den Dienst der Scharfschützen im Felde. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 66.
Ein berittenes Schützenregiment. — Ibid. 1851. N. 31.
Versuch einer Instruktion zu Abrichtung der Scharfschützen. Mit Plänen. — N. Bellona. 10. B.
Zum Schützen-System. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 89. B. 1853.
Ideen über Freikorps. — Mil. Blätt. 1822. B. 1.
Ein Wort über leichte Infanterie. — Minerva 1806. B. 3.
Ueber die leichte Infanterie. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 3. 4. B.
Ueber die Nothwendigkeit der leichten Infanterie, ihre Bildung und Fechtart. — Kgsschrftn. 6. H.
Ueber die englische fliegende Infanterie. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 1. B.
Einzelnes über leichtes Fußvolk. — Oest. m. Ztf. 1831. B. 3.
Kritisches Quodlibet über leichte Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 22.
Die leichte Infanterie und ihr Verhältniß zur übrigen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 318. 1851/52.
Ueber leichte Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 26.
Ueber die leichte Infanterie, resp. Jäger- und Schützen-Abtheilungen, deren Organisation und Bewaffnung in den Armeen. — Ibid. 1842. N. 39.
Ansichten eines norddeutschen Offiziers über Bewaffnung leichter Infanterie. — Ibid. 1830. N. 23.
Etwas über Rüstung und Packung bei dem leichten Fußvolke. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 4.
Ueber die Ausbildung von Voltigeur-Kompagnien. — Pr. Wehr-Ztg. N. 323. 1851/52.
Scharfschützen und Jäger. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 23.
Füsiliere und Jäger. — D. Wehr-Ztg. N. 203 1850/51.
Gedanken über den Antheil der Füsiliere an einem Angriffsgefecht. — Ibid. N. 179. 1849/50.
Ueber Büchsenschützen, deren Formation und Verwendung. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 18.
Ideen über die Verwendung und Vertheilung der Büchsenschützen für das Gefecht. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 29. B. 1833.
Ueber die Verwendung der Jäger im Kriege. — Ibid. 54. B. 1842.
Ueber den Dienst der Jäger und Schützen im Felde. — Mil. Wochb. 1816. N. 12. 17. 23. — 1817. N. 30.
Ueber den eigentlichen Wirkungskreis des Jägers im Felde. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 1. B. 1824.
Uebung und Ausbildung der Jäger und Schützen des preußischen

Digitized by Google

Heeres. — Soldtnfrd. N. 271. 1838/39. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 4.

Abhandlung über die Nutzbarkeit und den Gebrauch der Jäger zu Pferde. — Mil. Wochb. 1822. N. 331.

Etwas über Jäger zu Pferde. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 14. B. 1828.

Reitende Jäger. — Ibid. 87. B. 1853.

Ueber Jäger zu Pferde. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 136.

Ueber die Zweckmäßigkeit reitender Jäger aus der Möglichkeit ihres Gebrauchs hergeleitet. — Mil. Blätt. 1821. B. 2.

Chasseurs à pied oder Füsiliere? — All. Mil. Ztg. 1856. N. 79 u. 80.

Entwurf zur Errichtung fahrender Jäger. Mit Abbildungen. — Ibid. 1837. N. 73.

Ueber den Kosacken und dessen Brauchbarkeit im Felde. — Oest. m. Ztf. 1824. B. 3.

Beitrag zur Charakteristik der Kosacken als leichte Reiterei. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 38.

Ueber den Partheigängerkrieg. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 146.

Der Partheigänger und sein Korps. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 28. B. 1833.

Entwurf eines Systems des Partheigänger-Krieges. — Ibid. 63. B. 1845.

Ueber Streifzüge, Partheigänger, Freikorps und Kosacken. — Soldtnfrd. N. 567. 1843/44.

Von Partheien. — Kgsbiblioth. 1. B.

Des Partheigängers Verhalten und seine Unternehmungen. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 36.

Der Partisandienst der leichten Reiterei. — Pr. Wehr-Ztg. N. 608. 609. 612. 1853/54.

Instruktion für die Streif-Detachements. — Mil. Wochb. 1844. N. 11.

Einiges Allgemeine über die Natur und Wirksamkeit der Partheien. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 90. B. 1854. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 1 u. 2.

Digitized by Google

VI. Eisenbahnen und deren Anwendung zu militärischen Zwecken.

Ueber den Werth der Eisenbahnen in militärischer Beziehung. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 82.

Ueber Eisenbahnen in militärischer und national-ökonomischer Beziehung. — Oest. mil. Ztf. 1849. B. 2.

Französische Ansichten über Eisenbahnen aus militärischem Gesichtspunkte. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 59.

Ueber die militärische Wichtigkeit der Eisenbahnen. — Ibid. 1843. N. 95.

Die militärische Frage bei den Eisenbahnen. — Ibid. 1843. N. 115.

Graf Darn und ein Norddeutscher über die militärische Wichtigkeit der Eisenbahnen. — Ibid. 1843. N. 117.

Die Eisenbahnen aus dem militärischen Gesichtspunkte betrachtet. — Mil. Wochb. 1843. N. 24.

Die Eisenbahnen und ihre militärische Bedeutung. — D. Wehr-Ztg. N. 168. 175. 187. 1849/50.

Eisenbahnen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 390. 1851/52.

Staats-Eisenbahnen in militärischer Beziehung. — Ibid. N. 394. 1851/52.

Die Eisenbahnen und ihre militärische Benutzung. — Ibid. N. 479. 1852/53.

Die militärische Benutzung der Eisenbahnen. — D. Vjhrsch. 1845. H. 3.

Erfahrungen über die Benutzung der Eisenbahnen zu militärischen Zwecken. — Mil. Wochb. 1846. N. 28. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 97.

Benutzung der Eisenbahnen zu militärischen Zwecken. — Minerva 1845. B. 3.

Macht der Eisenbahnen. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 114.

Ueber den Einfluß des Dampfes auf den Land- und Seekrieg. — Ibid. 1841. N. 71.

Der Eisenbahnenkrieg. — Ibid. 1842. N. 66.

Digitized by Google

Bemerkungen über den Einfluß der Eisenbahnen auf Kriegs-Operationen. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 4.

Ueber Eisenbahnen in Beziehung auf den Krieg. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 14. 18.

Ueber einige militärische Beziehungen der Eisenbahnen. — Ibid. 1849. N. 27.

Die Eisenbahnen nun doch als militärische Operationslinien faktisch anerkannt. — Ibid. 1850. N. 153.

Die Eisenbahnen und die militärischen Operationen. — Ibid. 1853. N. 47.

Ueber das Verhältniß der Eisenbahnen zur Befestigungskunst. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kgs. 19. B. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 39.

Eisenbahn und Fortifikation. — Pr. Wehr-Ztg. N. 417. 1852/53.

Befestigte Eisenbahnhöfe. — Ibid. N. 605. 1853/54.

Betrachtung über die Eisenbahnen in Beziehung auf Landesvertheidigung. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 8.

Die Eisenbahnen als Mittel der Vertheidigung. — Ibid. 1851. N. 50.

Die Vertheidigung der Eisenbahnen. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 1.

Ueber die Anwendbarkeit der Eisenbahnen mit Lokomotivmaschinen zu militärischen Zwecken. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 39. B. 1837.

Die Bewegung der Truppen auf Eisenbahnen. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 61. 67.

Einige nothwendige Bedingungen hinsichtlich der militärischen Benutzung der Eisenbahnen. — Ibid. 1840. N. 80.

Eine französische Ansicht über die Beförderung der Heere auf Eisenbahnen. — Ibid. 1851. N. 4.

Militärtransport auf Eisenbahnen. — Ibid. 1846. N. 56.

Truppen-Transport auf Eisenbahnen. — Soldtnfrd. N. 682. 683. 1846/47.

Methode, sehr große Truppenmassen auf Eisenbahnen rasch fortzuschaffen, und strategische Betrachtungen hierüber. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 2.

Truppen-Transport auf der Eisenbahn Kiel-Altona. — Mil. Wochb. 1847. N. 21.

Ueber die neuesten Truppen-Transporte auf Eisenbahnen in Frankreich. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 102.

Bemerkungen über die neuesten französischen Truppen-Transporte auf Eisenbahnen. — Ibid. 1854. N. 108.

Das belgische Reglement über den Transport der Truppen auf den Staats-Eisenbahnen. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 72.

Digitized by Google

Kriegsbereitschaft und Eisenbahn-Transportmittel. — Mil. Ztg. 1855. N. 86.

Pferde-Transport auf Eisenbahnen. — D. Wehr-Ztg. N. 32. 33. 1848/49.

Militärischer Gebrauch der Eisenbahnen durch eine neue Zugkraft. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 1.

Ueber einige vorgeschlagene Mittel zur Verhütung von Unfällen auf Eisenbahnen. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 48.

Die Verwendung militärischer Kräfte zur Herstellung von Eisenbahnen. — Ibid. 1836. N. 96. — 1854. N. 131. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 89.

Deutschlands Eisenbahnsystem in militärischer Beziehung. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 25.

Deutschlands Eisenbahnen in ihrer Beziehung zur Landesvertheidigung. — Ibid. 1842. N. 118.

Der Centralpunkt Deutschlands und das seine Vertheidigung befördernde System von Eisenbahnen. — D. Vtljhrsch. 1842. H. 2.

Ueber Verbesserungen im deutschen Eisenbahnwesen; aus einem höheren Gesichtspunkte betrachtet. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 73.

Die Pulverkraft kein Dampfrival. — Ibid. 1843. N. 136.

Die süddeutschen Bundesfestungen und Eisenbahnen. — Ibid. 1843. N. 128.

Die Bundesfestungen und die Eisenbahnen. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 84. 85. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 135.

Die militärischen Interessen des Bundes bei den Eisenbahnen. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 73 u. 74.

Die fortschreitende Entwickelung des deutschen Eisenbahnnetzes und was dabei ganz besondere Beachtung verdient. — D. Vtljhrsch. 1845. H. 3.

Vertheidigung von Süddeutschland gegen die Franzosen, mit Zuziehung der Eisenbahnen, unter Berücksichtigung der verschiedenen Spurweiten. — D. Vtljhrsch. 1844. H. 1. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 71.

Die Sicherung der im Bereiche feindlicher Streifpartheien liegenden Eisenbahnstrecken und Bahnhöfe; insbesondere auf die südwestliche Eisenbahnstrecke Deutschlands. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 105.

Die Eisenbahn von Budweis nach Linz und die Maximiliansthürme. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 43. B. 1838.

Die Festung Rendsburg und die Eisenbahnen. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 46.

Digitized by Google

Auch eine Ansicht über die französischen Eisenbahnen zu einem Einfalle in Deutschland. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 25.

Französische Ansichten über die militärische Benutzung und Bedeutung der Eisenbahnen, vornehmlich in Frankreich. Mit 2 Karten. — Mil. Woch. 1845. Beihft. pr. Juli ꝛc.

Vom Felddienst der Eisenbahnen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 94. B. 1855.

Digitized by Google

VII. Uebungen und Manöver im Frieden. — Uebungs- und Lustläger.

A. Ueberhaupt.

Ueber die Nothwendigkeit alljährlicher Schul- und Feldübungen in den größeren Heeresmassen. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 3.
Etwas über Waffenübungen. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 1.
Conventionelle Bestimmungen, welche für das Manövriren im Frieden nothwendig sind. — Mil. Woch. 1823. N. 381.
Ueber Felddienstübungen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 14. B. 1828.
Ueber den praktischen Werth der Kriegsübungen oder sogenannten Manövers. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 42.
Ueber Waffenübungen. — Oest. m. Ztf. 1829. B. 3.
Ueber den Nutzen der sogenannten Feldmanövers. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 69.
Einige Betrachtungen über Feldmanöver. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 1.
Ueber das neue Manövrirsystem in Preußen. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 87.
Die Feldmanöver. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 50. B. 1840.
Ueber Kriegsübungen. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 88.
Einige Winke für das Verhalten bei Kriegsübungen. — Ibid. 1841. N. 35.
Ueber Uebungen und Manöver im Frieden. — Ibid. 1841. N. 93.
Einiges über Friedensmanöver, mit besonderer Bezugnahme auf Infanterie. — Ibid. 1843. N. 62.
Ueber Kriegsübungen im Frieden und einige darauf Bezug habende Vorschläge. — Ibid. 1843. N. 85.
Einige Worte über Kriegsübungen. — Ibid. 1843. N. 135.
Ueber Feldmanövers. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 1.
Ueber Waffenübungen und Manöver in Friedenszeiten. — Ibid. 1843. B. 2.
Ueber Feldübungen und Feldmanöver. — Ibid. 1844. B. 4.
Ueber die absoluten Gränzen bei Friedensmanövern. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 82.

Digitized by Google

Ueber Truppenübungen im Frieden zur einstigen Kriegführung. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 4.
Uebungen im großen Kriege für Brigade- und Divisions-Führer ohne Truppen. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 4.
Die Feldmanöver. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 42.
Gedanken über die Grundursachen, warum in den Feldübungen nicht ganz dem Bilde des Krieges und der den Krieg vorbereitenden Ausbildung der Truppen entsprochen werde. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 1.
Ueber Friedensmanöver und Vorschläge zu deren Vervollkommnung. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 26.
Ueber Feldübungen. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 1.
Ueber die Friedensmanöver in größerem Styl. — Ztf. f. K. W. d. Kgs. 73. B. 1848.
Was soll durch Feldmanöver zunächst bezweckt werden? — All. Mil. Ztg. 1851. N. 130.
Ueber Friedensmanöver. — Ibid. 1851. N. 148.
Gedanken über Friedensmanöver. — Pr. Wehr-Ztg. N. 333. 1851/52.
Ueber die Nothwendigkeit einer besondern Einübung zum Manövriren. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 123.
Ueber Lager. — Soldtnfrd. N. 204. 1836/37.
Ueber die Uebungslager. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 97.
Ueber den Nutzen stehender Lager zur Uebung für den Felddienst. Mit einem Plane. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 98.

B. In einzelnen Ländern.

Bayern.

Anhaltspunkte bei Kriegsübungen, insbesondere bei dem bayerischen Heere. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 2.
Taktische Aufgaben (zu Uebungen in der Gegend von München). Ibid. 1845. B. 2.
Schulmanöver k. bayerischer Truppen 1844. Mit Zeichnung. — Ibid. 1844. B. 3.
Die dreitägigen Feldmanöver in dem Uebungslager bei Augsburg, am 1., 3. und 4. September 1846. Mit einem Plan. — Ibid. 1846. B. 4.

Belgien.

Das Lager bei Beverloo. — Soldtnfrd. N. 141. 1835/36. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 78.

Digitized by Google

Deutsche Bund.

Die Kriegsübungen des 8. deutschen Armeekorps. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 82. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 4. 1841. B. 1.
Das Uebungslager des 10. Bundes-Armeekorps bei Lüneburg. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 130.
Das Lager des 10. deutschen Armeekorps bei Lüneburg im Herbste 1843. Mit einem Plan. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 124. — Soldtnfrd. N. 539. 1843/44.

England.

Das Lager bei Chobham. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 72.
Ueber das Instruktionslager bei Chobham. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 58.

Frankreich.

Das Lager von St. Omer. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 16.
Das Uebungslager in der Umgegend von Compiegne im Jahr 1834. — Ibid. 1835. N. 35.
Relation über die Instruktionsmanöver, welche am 16. Juni 1835 von der 3. Brigade von Paris auf dem Marsfelde ausgeführt wurden. — Ibid. 1835. N. 70.
Ueber das Lager von Fontainebleau. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 13. — Soldtnfrd. N. 352. 1839/40.
Die Uebungslager in Frankreich. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 109.
Das Uebungslager von St. Medard 1845. — Ibid. 1846. N. 132.
Das Lager bei Compiegne im Jahr 1847. — Ibid. 1848. N. 154.

Hannover.

Kampement des hannöverschen Korps bei Edesheim vom 8. bis 18. September 1788. — N. mil. Ztg. 1789. St. 2.
Die großen Herbstübungen eines k. hannöverischen Armeekorps 1828. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 88.
(Siehe auch „Deutsche Bund.")

Kurfürstenthum Hessen.

Das Lager bei Wilhelmsthal im September 1789. — N. mil. Ztg. 1789. St. 41.
Herbstübungen des kurfürstlich hessischen Armeekorps im Jahr 1835. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 90.

Oesterreich.

Das große Lustlager in Mähren im Jahre 1770. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 78.

Digitized by Google

Das Uebungslager bei Prag im September 1804. — N. mil. Magaz. 3. B. 6. St.

Ueber das österreichische Lager bei Turas. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 1. — Mil. Wochb. 1835. N. 984.

Manövers und Gefechte diesseits und jenseits des Mincio am 7., 8. und 9. Oktober 1833. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 97.

Ueber die großen Manöver der österreichischen Armee in der Umgegend von Verona im Jahr 1834. — Ibid. 1835. N. 11. 28.

Erinnerung an Olmütz am 30. Mai 1851. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 67.

Ordre de Bataille des Lagers bei Olmütz; mit einem Plan. — Ibid. 1853. N. 76.

Die österreichische Armee und die Manöver bei Pesth. — Ibid. 1853. N. 42.

Preußen.

Revue der Berliner Garnison bei Tempelhof, im Jahr 1728 vor dem König von Polen. — Mil. Wochb. 1847. N. 32. 35.

Relation der großen schlesischen Revue bei Grosting, ohnweit Schweidnitz, von Friedrich II. gehalten 1785. — N. mil. Ztg. 1789. St. 4.

Die preußische Revue im Frühjahr 1802. Mit 2 Plänen. — N. mil. Magaz. 2. B. 6. St.

Manöver bei Berlin. — Mil. Wochb. 1816. N. 17.

Herbstübungen bei Berlin. — Ibid. 1819. N. 174.

Die großen Herbstübungen bei Berlin im August und September 1827. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 82. — Mil. Wochb. 1827. N. 590.

Die Herbstmanöver bei Potsdam 1828. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 83.

Herbstmanöver des k. preußischen 8. Armeekorps bei Koblenz 1830. — Ibid. 1830. N. 79.

Die Herbstmanöver 1832 bei Berlin. Mit Plan. — Mil. Wochb. 1832. N. 849.

Die Manövers in Schlesien 1835. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 84.

Die Manövers bei Koblenz im Jahr 1836. Mit einem Lagerplan. — Ibid. 1836. N. 76. 85.

Kabinetsordre Sr. Majestät des Königs von Preußen über die künftige Ausführung der Truppenübungen und Feldmanövers. — Ibid. 1840. N. 85.

Ueber das neue Manövrirsystem in Preußen. — Ibid. 1840. N. 87.

Digitized by Google

Ueber Flur-Beschädigungen bei den jährlichen Truppen-Uebungen. — Soldtnfrd. N. 338. 1839/40.

Herbstübungen des k. preußischen 1. Armeekorps 1840. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 89.

Das Lager bei Liegnitz. — Ibid. 1841. N. 94.

Mittheilungen über die Feldmanöver des k. preußischen 5. und 6. Armeekorps im September 1841 in Schlesien. — Soldtnfrd. N. 432. 1841/42.

Belagerungsübung der Garde- und 2. Pionir-Abtheilung gegen die Festung Stettin 1841. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 13. B.

Bemerkungen des Königs Friedrich Wilhelm IV. bei einigen unter seinen Augen ausgeführten Manövern. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 4.

Die preußischen Manöver am Rhein im September 1842. Mit einem Plan. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 112. — Soldtnfrd. N. 475. 485. 1842/43.

Die großen Kavalleriemanöver bei Berlin im Herbst 1843. Mit Plan. — Mil. Wochb. 1843. N. 37. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 118. — Soldtnfrd. N. 532. 1843/44.

Die Kavallerie-Manöver bei Berlin im Jahre 1843. Mit 6 Plänen. — Oest. m. Ztf. 1844. B. 1.

Mittheilungen über die in Pommern stattgehabten größeren Truppenübungen des 2. Armeekorps. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 119. 125.

Die Herbstmanöver des k. preußischen 4. Armeekorps 1853. — Pr. Wehr-Ztg. N. 531. 1853/54.

Die Feldmanöver und die großen Kavallerie-Uebungen bei Berlin, im September 1853. Mit 9 Beilagen. — Mil. Wochb. 1853. Beihft. p. Juli ꝛc.

Rußland.

Das stehende Uebungslager bei Warschau. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 9. B. 1827.

Das russische Lager bei Kalisch. Mit einer Karte. — Soldtnfrd. N. 120. 1835/36. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 77.

Die Waffenübungen bei Wosnesensk 1837. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 2.

Bericht über die Manöver bei Wosnesensk. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 85.

Sachsen.

Das von Ihro K. Maj. von Polen und Churfst. Durchlaucht zu Sachsen im Junio 1730 bei Radewitz unweit Mühlberg

Digitized by Google

angestellte Lust-Campement. — Zts. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 36. B. 1836.

Das sächsische Lustlager bei Zeithayn vom 30. Mai bis 29. Juni 1730. — Soldtnfrd. N. 698. 1846/47. — Pr. Wehr-Ztg. N. 586. 1853/54.

Kurfürstlich sächsische Kriegsübungen im September 1789. — N. mil. Ztg. 1789. St. 45.

Zusammenziehung und Uebung der k. sächsischen Truppen im Herbste 1843. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 9.

Zusammenziehung und Uebung der k. sächsischen Truppen im Herbste 1846. Mit einem Plan. — Ibid. 1847. N. 32.

Die Herbstübungen der k. sächsischen Armee. — Ibid. 1852. N. 132. — 1853. N. 144.

Sardinien.

Das Instruktionslager von Montechiaro. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 80.

Das Instruktionslager der k. sardinischen Truppen zu Cirie im Jahr 1838. — Ibid. 1839. N. 76.

Mittheilungen über das Uebungslager und die Manöver, welche im Herbst 1844 bei Turin abgehalten wurden. Mit einer Karte. — Ibid. 1845. N. 86.

Uebungslager und Manöver bei Turin im Herbst 1846. — Ibid. 1846. N. 154.

Schweiz.

Das eidgenossische Uebungslager bei Thun im Jahr 1826. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 28.

Reminiscenzen aus dem 12. eidgenossischen Uebungslager im Jahr 1844. — Ibid. 1845. N. 93.

Erläuterungen über das 14. eidgenossische Uebungslager 1852. Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 19.

Die Truppenübungen in der Schweiz im Herbste 1856. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 79 u. 80. — N. 87—90.

Württemberg.

Die Kriegsübungen der württembergischen Truppen im Spätjahr 1826. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 4.

Kriegsübungen des k. württembergischen Armeekorps im Herbste 1835. — Ibid. 1835. N. 88.

(Siehe auch „Deutsche Bund.")

Digitized by Google

VIII. Einzelne Waffengattungen betreffend.

A. Infanterie.

a. Ueberhaupt.

Ueber die Infanterie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.
Von der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 41.
Des Ritters v. Xylander Betrachtungen über die Infanterie. — Ibid. 1827. N. 58.
Aphorismen, die Infanterie betreffend. — Ibid. 1854. N. 113.
Ansichten über eine zeitgemäße Umgestaltung der Infanterie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 317. 1851/52.
Schwere und leichte Infanterie und Jäger oder Scharfschützen. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 1.

b. Insbesondere.

1. Organisation, Formation.

α. Ueberhaupt.

Entwurf zu einer zweckmäßigen Organisation der Infanterie. — Ztf. f. Kgswissſch. 2. Jhrg. 2. B.
Zur Organisation und Bewaffnung der Infanterie. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1. 2.
Von der Division. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 35. B. 1835.
Ueber die Frage: Ob es nicht vortheilhaft wäre, bei den gegenwärtig bestehenden taktischen Verhältnissen der Infanterie den Regimentsverband aufzulösen? — All. Mil. Ztg. 1829. N. 94.
Ueber die Stämme der Infanterie-Regimenter. — Ibid. 1830. N. 18.
Ueber die zweckmäßigste Organisation der Bataillone. — Ibid. 1835. N. 15.
Ist es zweckmäßiger, Bataillone zu 4, 6 oder 8 Kompagnien zu haben? — Ibid. 1834. N. 71.

Digitized by Google

angestellte Lust-Campement. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 36. B. 1836.
Das sächsische Lustlager bei Zeithayn vom 30. Mai bis 29. Juni 1730. — Soldtnfrd. N. 698. 1846/47. — Pr. Wehr-Ztg. N. 586. 1853/54.
Kurfürstlich sächsische Kriegsübungen im September 1789. — N. mil. Ztg. 1789. St. 45.
Zusammenziehung und Uebung der k. sächsischen Truppen im Herbste 1843. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 9.
Zusammenziehung und Uebung der k. sächsischen Truppen im Herbste 1846. Mit einem Plan. — Ibid. 1847. N. 32.
Die Herbstübungen der k. sächsischen Armee. — Ibid. 1852. N. 132. — 1853. N. 144.

Sardinien.

Das Instruktionslager von Montechiaro. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 80.
Das Instruktionslager der k. sardinischen Truppen zu Cirie im Jahr 1838. — Ibid. 1839. N. 76.
Mittheilungen über das Uebungslager und die Manöver, welche im Herbst 1844 bei Turin abgehalten wurden. Mit einer Karte. — Ibid. 1845. N. 86.
Uebungslager und Manöver bei Turin im Herbst 1846. — Ibid. 1846. N. 154.

Schweiz.

Das eidgenossische Uebungslager bei Thun im Jahr 1826. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 28.
Reminiscenzen aus dem 12. eidgenossischen Uebungslager im Jahr 1844. — Ibid. 1845. N. 93.
Erläuterungen über das 14. eidgenossische Uebungslager 1852. Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 19.
Die Truppenübungen in der Schweiz im Herbste 1856. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 79 u. 80. — N. 87—90.

Württemberg.

Die Kriegsübungen der württembergischen Truppen im Spätjahr 1826. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 4.
Kriegsübungen des k. württembergischen Armeekorps im Herbste 1835. — Ibid. 1835. N. 88.

(Siehe auch „Deutsche Bund.“)

Digitized by Google

VIII. Einzelne Waffengattungen betreffend.

A. Infanterie.

a. Ueberhaupt.

Ueber die Infanterie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.
Von der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 41.
Des Ritters v. Xylander Betrachtungen über die Infanterie. — Ibid. 1827. N. 58.
Aphorismen, die Infanterie betreffend. — Ibid. 1854. N. 113.
Ansichten über eine zeitgemäße Umgestaltung der Infanterie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 317. 1851/52.
Schwere und leichte Infanterie und Jäger oder Scharfschützen. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 1.

b. Insbesondere.

1. Organisation, Formation.

α. Ueberhaupt.

Entwurf zu einer zweckmäßigen Organisation der Infanterie. — Ztf. f. Kgswissſch. 2. Jhrg. 2. B.
Zur Organisation und Bewaffnung der Infanterie. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1. 2.
Von der Division. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 35. B. 1835.
Ueber die Frage: Ob es nicht vortheilhaft wäre, bei den gegenwärtig bestehenden taktischen Verhältnissen der Infanterie den Regimentsverband aufzulösen? — All. Mil. Ztg. 1829. N. 94.
Ueber die Stämme der Infanterie-Regimenter. — Ibid. 1830. N. 18.
Ueber die zweckmäßigste Organisation der Bataillone. — Ibid. 1835. N. 15.
Ist es zweckmäßiger, Bataillone zu 4, 6 oder 8 Kompagnien zu haben? — Ibid. 1834. N. 71.

Digitized by Google

Ueber die zweckmäßigste Anzahl der Kompagnien eines Bataillons und deren numerische Stärke. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 96.

Ueber die Eintheilung des Bataillons in 8 Kompagnien, nebst einigen Betrachtungen, die sich an diese Frage knüpfen. — Ibid. 1842. N. 131.

Bemerkungen in Betreff des vorstehenden Aufsatzes. — Ibid. 1843. N. 51.

Ueber die Formation des Infanterie-Bataillons. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 1.

Die taktische und ökonomische Eintheilung der Infanterie-Abtheilungen. — Ibid. 1848. B. 3.

Pioniere bei der Infanterie. — D. Wehr-Ztg. N. 260. 1850/51.

Ueber den Zweck und die Verwendung der Zimmerleute und Schanzzeugträger in den Regimentern. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 3.

Phantasien über fahrende Infanterie. — D. Wehr-Ztg. N. 188. 1849/50.

β. In einzelnen Ländern.

Baden.

Wiederaufstellung der Infanterie des badischen Armeekorps. — D. Wehr-Ztg. N. 156. 1849/50.

Formation und Stärke der Infanterie des badischen Armeekorps. — Pr. Wehr-Ztg. N. 443. 1852/53.

Frankreich.

Die Zuaven in Algier. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 17. — Milit. Ztg. 1855. N. 55. — 1856. N. 60.

Die Orleans'schen Jäger. — Ibid. 1844. N. 135. — 1845. N. 39.

Französische Meinung über die Nothwendigkeit einer gründlicheren Detailausbildung und einer erweiterten Ausdehnung des Scharfschützensystems bei der französischen Infanterie. — Ibid. 1841. N. 59.

Leichte Infanterie und Jäger zu Fuß der französischen Armee. — Pr. Wehr-Ztg. N. 310. 327. 1851/52. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 100. 112.

Die Jäger von Vincennes. — Milit. Ztg. 1855. N. 81.

Griechenland.

Neue Organisation der k. griechischen Infanterie. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 82. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 118.

Digitized by Google

Hannover.

Formation der k. hannoverschen Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 31.

Niederlande.

Reorgnisation der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 67.

Oesterreich.

Skizze des illirisch-banatischen Grenz-Infanterie-Regiments. Nr. 18. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 2.

Ueber eine zweckmäßigere Bewachung der Grenzgebiete gegen die Fürstenthümer Moldau und Wallachei durch zu errichtende Grenz-Kordons-Bataillone. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 26.

Einiges über die Jäger-Truppen. — Ibid. 1850. N. 57.

Die Jäger-Truppe. — Ibid. 1850. N. 132.

Grenz-Scharfschützen als Jägertruppen. — Ibid. 1850. N. 81.

Die Grenadiere unserer Armee. — Ibid. 1851. N. 58.

Stand der Infanterie- und Artillerie-Grenztruppen. — Ibid. 1852. N. 64.

Feldjägerei. — Milit. Ztg. 1855. N. 59.

Leichte Fuß-Truppen. — Ibid. 1856. N. 95. 99.

Preußen.

Verordnung wegen Umformung der bisherigen Garnisons-Bataillone in Divisions- und Regiments-Garnisons-Kompagnien, sowie wegen Formation von 8 Reserve-Infanterie-Regimenter. Mil. Wochb. 1820. N. 192.

Das Lehr-Infanterie-Bataillon. — Soldtnfrd. N. 100. 1834/35. — Milit. Ztg. 1856. N. 41.

Die Schul-Abtheilung des Lehr-Infanterie-Bataillons. — Ibid. N. 101. 1834/35.

Formation der kombinirten Reserve-Bataillone und der Halb-Invaliden-Sectionen. — Ibid. N. 303. 1838/39.

Verordnung, die neue Organisation der Jäger betreffend. — Mil. Wochb. 1845. N. 22. — Soldtnfrd. N. 670. 1845/46. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 76.

Die Vermehrung der Jäger in der preußischen Armee. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.

Die Reserve-Regimenter. — D. Wehr-Ztg. N. 263. 1850/51.

Cabinetsordre, betreffend die Formation der Invaliden-Kompagnien. — Mil. Wochb. 1851. N. 17. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 63.

Digitized by Google

Formation der Infanterie-Brigaden. — Mil. Wochb. 1852. N. 20.

Der Brigade- resp. Divisions-Verband der Garnisons- und Invaliden-Truppen. — Ibid. 1852. N. 35.

Schweiz.

Bildung freiwilliger Scharfschützen-Korps. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 18.

Spanien.

Uebersicht der verschiedenen Organisationen der spanischen Infanterie und Kavallerie seit dem Anfange dieses Jahrhunderts. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 108.

Die spanische Infanterie. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 33.

Württemberg.

Die Schützenanstalt bei der württembergischen Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 47.

2. Ausrüstung.

α. Ueberhaupt.

Ueber die Ausrüstung des Infanteristen. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 72.

Von der Ausrüstung der Soldaten. — Mil. Monatssch. 1785. B. 1.

Ueber die Ausrüstung und den Anzug des Soldaten, besonders des Infanteristen. — Ibid. 1786. B. 4.

Bedarf der Infanterist eines Säbels? — All. Mil. Ztg. 1828. N. 45. 97. — 1836. N. 93.

Vorschlag zu einer zweckmäßigen Bewaffnung und Bekleidung der Infanterie-Offiziers. — Ibid. 1830. N. 94.

Ansichten eines norddeutschen Offiziers über Bewaffnung leichter Infanterie. — Ibid. 1830. N. 61.

Ueber die Bewaffnung der Infanterie-Offiziere. — Kgsschrftn. 4. H.

Bewaffnung der Infanterie-Offiziere mit Büchsen. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 48.

Ueber Bewaffnung und Ausrüstung des Infanterie-Offiziers. — D. Wehr-Ztg. N. 35. 1848/49.

Entgegnung auf vorstehenden Aufsatz. — Ibid. N. 39. u. 43. 1848/49.

Ueber die feldmäßige Ausrüstung des Infanterie-Offiziers. — Ibid. N. 44. 1848/49. — N. 232. 1850/51.

Digitized by Google

Bewaffnung der Infanterie-Offiziere. — Pr. Wehr-Ztg. N. 552. 561. 563. 564. 1853/54.
Betrachtungen über Perkussionsgewehre der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 47.
Französisches Perkussionsgewehr für die Linien-Infanterie. — Ibid. 1840. N. 17.
Ueber das Infanteriegewehr und das Schießen damit. — Ibid. 1840. N. 103.
Ansichten eines Infanterie-Offiziers über die Einführung des leichten Perkussionsgewehres und die daraus mehrfach gezogenen Folgerungen. — D. Wehr-Ztg. N. 78. 1848/49.
Betrachtungen über die allgemeine Bewaffnung der Infanterie mit gezogenen Gewehren. — Milit. Ztg. 1856. N. 29. 46.
Eignet sich das gezogene Perkussionsgewehr — von der Mündung zu laden — als Kriegswaffe für die Masse der Infanterie? — All. Mil. Ztg. 1855. N. 95 u. 96. — 1856. N. 25 u. 26.
Zur Frage über die Bewaffnung der Infanterie mit gezogenen Gewehren. — Milit. Ztg. 1856. N. 33. 36.
Ideen über den Gebrauch der Pike für das Fußvolk. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 2.
Noch etwas über die Pike. — Ibid. 1818. B. 3.
Theilweise Wiedereinführung der Lanzen bei der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 104.
Der kugelfeste Schild als Schutzwaffe für das schwere Fußvolk. — Ibid. 1836. N. 88. — 1837. N. 12.
Der Flintenriemen der Linien-Infanteristen. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 23.
Ueber die Tornister der Infanterie. — Mil. Mitthl. 3. B.
Ansichten über Bewaffnung und Bekleidung der Infanterie. — Kgsschrftn. 7. H.
Betrachtungen über die allgemeine Bewaffnung der Infanterie mit gezogenen Gewehren. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 33 u. 34.
Etwas über Rüstung und Packung bei dem leichten Fußvolke. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 4.
Ueber die Tragweise des Infanteriegepäcks nach dem Vorschlage des Premier-Lieutenants v. Virchow. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 128.
Säbel und Tornister. — Pr. Wehr-Ztg. N. 594. 1853/54.
Der Czako, die zweckmäßigste Kopfbedeckung für den Infanteristen. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 103.
Ueber die Pickelhaube der Infanterie. — Ibid. 1852. N. 153.
Pickelhaube und Krempenhut. — Pr. Wehr-Ztg. N. 529. 1853/54.
Idee zur Bekleidung und Bewaffnung eines Infanteristen im

Digitized by Google

Allgemeinen, ohne Bezug auf irgend eine Armee. Mit Abbildungen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 75. B. 1849. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 2.

Vereinfachung der idealisirten Bekleidung und Packung eines Infanteristen. Mit einer Abbildung. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 4.

Ueber die Bekleidung des Soldaten, insbesondere den Rock oder die Kutka des Infanteristen, und deren Einfluß auf den Bestand des Heeres. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 42.

Einige Ideen über die jetzige Bekleidung der Infanterie. — Ibid. 1842. N. 105.

Ansichten über Bekleidung und Ausrüstung des preußischen Infanteristen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 56. B. 1842.

Zur Montirung und Feldausrüstung der Infanterie. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1.

Bemerkungen über die Form der Stiefel bei der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 58.

Die Fußbekleidung des Infanteristen. — D. Wehr-Ztg. N. 53. 1848/49. — Kgsschrftn. 4. H.

Einige Worte über Einführung einer praktischen Fußbekleidung bei der Infanterie. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 1. 3.

Bemerkungen über einige Montirungsstücke, die vorzugsweise auf die Gesundheit des Soldaten, namentlich des Infanteristen, Einfluß haben. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 56. B. 1842.

Eine flüchtige Idee über das Feldgeräth der Fußtruppen. — Ibid. 98. B. 1856.

Die Ausrüstung der Infanterie in Bezug auf Spaten und Handbeil. — D. Wehr-Ztg. N. 181. 1849/50.

Ueber Bataillons- und Kompagnie-Fuhrwesen. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 71.

Das Kompagnie-Packpferd, der Trainknecht, die Offiziers-Equipage-Wagen und das Kochgeschirr. — D. Wehr-Ztg. N. 50. 1848/49.

Ueber Kompagnie-Karren. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 29 u. 30.

β. In einzelnen Ländern.

Bayern.

Die Einführung der Dornstutzen und Spitzgeschosse bei der Infanterie. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 1.

Belgien.

Beschreibung der Uniformirung der Offiziere der Linien-Infant.-Regimenter. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 119.

Digitized by Google

Dekret über die Uniformirung der 12 Linien-Infant.-Regimenter. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 73. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 1.

Britisches Reich.

Veränderungen des von dem Infanteristen zu tragenden Gepäcks. All. Mil. Ztg. 1854. N. 37.

Hannover.

Einführung einer neuen Art von Torniſter. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 21.

Oesterreich.

Zur Adjustirung der Infanterie. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 80.

Ueber die neuen Gewehre der k. k. Jäger. — Mil. Ztg. 1856. N. 97.

Preußen.

Verordnung, die Uniforms-Bestimmung für die Infanterie, sowohl des stehenden Heeres als der Landwehr betreffend. — Mil. Wochb. 1817. N. 46.

Das Kompagnie-Packpferd, der Trainknecht, der Offiziers-Equipagewagen und das Kochgeschirr. — D. Wehr-Ztg. N. 50. 1848/49.

Ueber die Einführung des leichten Perkussionsgewehrs bei der Landwehr. — Mil. Wochb. 1848. Beihft. pr. September.

Gedanken über Bewaffnung, Bekleidung und Ausrüstung der Jäger. — D. Wehr-Ztg. N. 178. 1849/50.

Resultate der Versuche mit dem Birchow'schen Gepäck. — All. Mil. Almch. 1841. S. 280.

Das Gewicht der in den Fahrzeugen mitzuführenden Mantelsäcke, so wie die zweispännigen Kompagnie-Packkarren für Jäger und Füsilier-Bataillone betreffend. — Mil. Wochb. 1855. N. 781.

3. Ausbildung.

a. Ueberhaupt.

Einige Worte über taktische Ausbildung der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 72.

Ueber taktische Ausbildung des Infanteristen. — Ibid. 1829. N. 99.

Digitized by Google

Ueber die Verfahrungsweise bei der taktischen Ausbildung und den Uebungen der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 36.

Etwas über die Infanterie. — Ibid. 1845. N. 2. 22.

Einiges über den Bildungsmodus und die Führung der Infanterie. — Ibid. 1845. N. 72.

Ueber die Ausbildung des Infanteristen. — Ibid. 1845. N. 80. 92. 1846. N. 61. 110. 1847. N. 156.

Etwas über die Ausbildung des Infanteristen. — Ibid. 1845. N. 105.

Schon wieder Etwas über die Ausbildung des Infanteristen. — Ibid. 1845. N. 145.

Ueber die v. Rohr'sche Ausbildungs-Methode der Rekruten bei der Infanterie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 54. B. 1842.

Ueber die v. Rohr'sche Methode, und die Ausbildung und Kriegstüchtigkeit des Infanteristen im Allgemeinen und Besonderen. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 65.

Einige Bemerkungen, hervorgerufen durch die vom Hrn. Obersten v. Bonin erfolgte Rezension des Werkes: Die v. Rohr'sche Ausbildungs-Methode der Infanterie vom Hauptmann Zimmermann. — Ibid. 1843. N. 104.

Ueber die Bildung der Infanterie. — Ibid. 1842. N. 103.

Zur militärischen Ausbildung bei der Infanterie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 88. B. 1853.

Die Anfangsgründe des Rekrutenexerzirens. — Ibid. 32. B. 1834.

Ueber die ältere und neuere Exerzirmethode. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 90.

Ueber Rekruten-Ausbildung bei der Infanterie. — Ibid. 1855. N. 19 u. 20.

Ueber kriegerische Vorbildung, vorzüglich in Hinsicht auf Infanterie. — Ibid. 1828. N. 3.

Ueber die Ausbildung von Voltigeur-Kompagnien. — Pr. Wehr-Ztg. N. 323. 1851/52.

Ueber die Ausbildung der Kaders bei der Infanterie. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 3.

Ueber die Ausbildung der Chargen vom Feldwebel abwärts. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 1.

Ueber Waffenübungen der Infanterie und Kavallerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 49. B. 1840.

Einige Bemerkungen über eine schnellere Ausbildung der Infanterie. — D. Wehr-Ztg. N. 159. 1849/50.

Betrachtungen über das Linien-Exerziren der Jäger und Schützen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 292. 1850/51.

Aphoristische Gedanken eines alten Lieutenants über Benutzung

Digitized by Google

der jährlichen Exerzirzeit bei der Infanterie. — Hannov. mil. Journl. 1833. H. 2.

Ueber Uebungen im Tirailliren. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 16. B. 1829.

Bemerkungen über den Unterricht im Gebrauche des Bajonnets. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 84.

Einiges in Beziehung auf die Felddienstübungen der Infanterie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 43. B. 1838.

Ueber die Felddienstübungen der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 36.

Einiges über Schießübungen. — Ibid. 1843. N. 137.

Einige Worte über die erste Einübung des Scharfschießens bei der Linien-Infanterie. — Ibid. 1845. N. 70.

Ueber Schießübung. — Mil. Wochb. 1817. N. 49.

Ueber das Zielen mit dem Infanterie-Gewehr. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 10.

Ueber das Zielschießen und die Behandlung des Gewehrs. — Ibid. 1828. N. 81.

Die Schießübungen bei der Infanterie. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 1.

Methode zur Erlernung des Distance-Schätzens. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 93. B. 1855.

Eine praktische Ansicht über das Infanterie-Scheibenschießen. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 67.

Ueber das Schießen der Infanterie auf größere Entfernungen. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 37.

Ueber das Schießen aus der Höhe in die Tiefe und umgekehrt. — Pr. Wehr-Ztg. N. 293. 1850/51.

Ueber eine Anwendung der Arithmetik auf die Beurtheilung der Güte der Schüsse beim Scheibenschießen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 41. B. 1837.

Ueber den Unterricht im Scheibenschießen. — Oest. mil. Ztsch. 1842. B. 3.

Ueber technische Uebungen bei der Infanterie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 39. B. 1837.

Ueber Pionierübungen bei der Infanterie. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 1.

Die Ausbildung der Pioniere der Infanterie. — Ibid. 1850. B. 2.

Der Pionirdienst der Infanterie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 350. 1851/52.

Ueber Pionirarbeiten, die im Felde von der Infanterie ausgeführt werden. — Soldtnfrd. N. 671. 1845/46. N. 725. 1846/47.

Ueber die zweckmäßigste Ausdehnung des praktischen Pionir-Un-

Digitized by Google

terrichts für Offiziere und Mannschaft der Infanterie. — Oest. mil. Ztf. 1842. B. 4.

Die Unterrichtung der Zimmerleute der Infanterie-Regimenter. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 2.

Ueber die Beschäftigung der Infanterie bei längerer ungewöhnlicher Vereinigung unter den Fahnen. — Allg. Mil. Ztg. 1849. N. 38. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 2.

β. In einzelnen Ländern.

England.

Die Schießschule zu Hythe. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 37 und 38.

Frankreich.

Der Schießunterricht in der französischen Infanterie. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 2.

Niederlande.

Das königl. Instruktions-Bataillon zu Kampen. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 1.

Preußen.

Andeutungen über die jetzige Ausbildung der mit dem leichten Perkussions-Gewehr bewaffneten Füsilierbataillone im Schützendienst. — D. Wehr-Ztg. N. 163. 167. 171. 184. 1849/50.

Die zunehmende Schwäche der Militärpflichtigen und die Ausbildung des Infanteristen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 584. 1853/54.

Instruktion über das Scheibenschießen der Infanterie. — Mil. Wochb. 1845. N. 9. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 29 u. 52. — Soldtnfrd. N. 611. 1844/45.

Ueber die Resultate des Scheibenschießens im preußischen Heer, nebst Betrachtungen über die Wirksamkeit des Infanterie- und Büchsenfeuers. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 13. B. 1828.

Phantasien über eine Schießschule. — D. Wehr-Ztg. N. 198. 1850/51.

Eine Schießschule für die Armee. — Ibid. N. 205. 1850/51.

Betrachtungen über die Ziel- und Schießübungen bei den Musketier-Bataillonen. — Ibid. N. 232. 1850/51.

Die Uebungen der Landwehr-Infanterie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 419. 1852/53.

Die Uebungen der Landwehr. — Ibid. N. 454. 1852/53.

Betrachtungen über die preußische Infanterie in dem gegenwärtigen Moment. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 98. B. 1856.

Digitized by Google

Rußland.

Die Ausbildung russischer Infanteristen und Kavalleristen für die Artillerie. — D. Wehr-Ztg. N. 195. 1849/50.

Sachsen.

Ueber das Zielschießen und die Behandlung des Gewehrs bei den königl. sächsischen Truppen. — Allg. Mil. Ztg. 1828. N. 62.

Schweiz.

Resultate der Schießübungen in der eidgenössischen Scharfschützenschule zu Thun im Jahre 1831. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 74.

Spanien.

Die militärische Schießschule in Pardo. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 103 u. 104.

4. Dienst.

Felddienst der Infanterie. — Ztf. f. K. W. d. Kgs. 28. B. 1833.
Ueber den eigentlichen Wirkungskreis des Jägers im Felde. — Ibid. 1. B. 1824.
Ueber den Dienst der Jäger und Schützen im Felde. — Mil. Woch. 1816. N. 12 u. 23.
Der Dienst der Infanterie bei der Vertheidigung der Festungen gegen den gewaltsamen Angriff. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 97. B. 1856.

5. Taktik.

a. Ueberhaupt.

Einige Betrachtungen über die Entstehung und die Gebrechen der neuern Infanterie-Taktik. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 61.
Grundzüge zu einem taktischen System der Infanterie; entworfen und verglichen mit dem gegenwärtig bestehenden. — Kgsschrftn. 4. H.
Betrachtungen über einige Hauptpunkte der Infanterie-Taktik. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 8.
Beitrag zu einer wissenschaftlichen Begründung der Taktik und des Exerzitiums der Infanterie. — Ibid. 1847. N. 42.
Ansichten über Infanterie-Waffenübungen. Mit Kupfertafeln. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 2.
Ueber einige taktische Verhältnisse der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 17.

Digitized by Google

Ueber die Waffenübungen der Infanterie. — Ztf. f. Krgswiss. 1. Jhrg. 1. B.

Ueber Reformen in der Taktik der Infanterie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 79. B. 1850. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 53. 99. 148.

Die Vorschläge des Generals v. Lourmel. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 109.

Welchen Einfluß wird die verbesserte Schußwaffe auf die Taktik der Infanterie ausüben. — Ibid. 1853. N. 26.

Das verbesserte Feuergewehr und die Grundformen der Infanterie-Taktik. — Ibid. 1852. N. 126.

Ueber den Einfluß der verbesserten Handfeuerwaffen auf die Infanterie-Taktik und einige darauf bezügliche Verhältnisse. — Ibid. 1854. N. 1.

Was Noth thut! — Ibid. 1854. N. 139.

Erwiederung auf vorstehenden Aufsatz. — Ibid. 1855. N. 15 und 16.

Ueber die Mittel, die Infanteriewaffe mit der Schnelligkeit des Reiters zu verbinden. — Ibid. 1853. N. 122.

Mittheilungen über die taktische Ausbildung der Infanterie der größeren europäischen Mächte und der deutschen Bundesstaaten. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 1.

Einige Betrachtungen über die muthmaßlichen Veränderungen, welche die Taktik, die Formation der Infanterie und deren Ausbildung durch Einführung des leichten Perkussionsgewehrs erleiden werden. — Mil. Wochb. 1849. Beihft. pro März ꝛc.

Einiges aus der Taktik der Infanterie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 352. 1851/52.

Zur Taktik der Feuerwaffen. — Ibid. N. 361. 1851/52.

Zur Taktik mit dem Zündnadelgewehr. — D. Wehr-Ztg. N. 76. 1848/49.

Die verbesserte Handfeuerwaffe und die Freunde taktischer Reformen. — Mil. Ztg. 1855. N. 71.

Zur Elementar-Taktik der mit Zündnadelgewehren bewaffneten Bataillone. — D. Wehr-Ztg. N. 189. 1849/50 u. N. 397. 1852/53.

Taktische Fragmente. Mit Figurentafel. — N. Bellona. 8. B.

Ueber die taktische Disciplin der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 88.

Ueber die Aufstellung der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 27. — Mil. Wochb. 1836. N. 28.

Ueber die Gliederzahl der Infanterie. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 4.

Digitized by Google

Ueber die gegenwärtige Stellordnung der Infanterie. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 1.

Ueber die Formation der Infanterie auf zwei oder auf drei Glieder. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 18.

Französische Ansichten über die Formation der Infanterie, ob in zwei oder drei Gliedern? — Ibid. 1838. N. 26.

Noch eine Stimme für drei-, nicht zweigliederige Aufstellung der Infanterie. — Ibid. 1838. N. 48.

Ist die zweigliederige Stellung der Infanterie der dreigliederigen vorzuziehen? — Ibid. 1837. N. 5 u. 23.

Zur Rangirung der Infanterie. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 46.

Ueber Fühlung bei der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 95.

Vor- und Nachtheile der Kolonnen- und Linien-Aufstellung eines Bataillons im Gefecht. — Mil. Wochb. 1821. N. 286. — 1822. N. 291. 295.

Etwas über Angriffskolonnen und Quarree's. — Ibid. 1817. N. 43.

Ueber das leere und volle Quarree. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 27 u. 44.

Ueber einige Mängel der vollen Quarre's und die Möglichkeit ihrer Abhülfe. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Krgs. 22. B. 1831.

Das Quarree mit Flanken. Mit einem Steindruck. — Mil. Wochb. 1835. N. 972.

Noch eine Quarree-Formation. — Ibid. 1835. N. 992.

Ansicht eines alten Militärs über Quarreestellungen. — Ibid. 1835. N. 1005.

Ueber die Formation des Bataillons-Quarree's. Mit einem Steindruck. — Ibid. 1836. N. 32.

Das Quarree. — Ibid. 1840. N. 24.

Ueber Quarree's. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 4.

Von der Quarree-Formirung in 4 Gliedern. Mit Figuren. — N. mil. Magaz. 1. B. 3. St.

Apologie des Quarree's. — Ibid. 2. B. 2. St.

Betrachtungen über das Quarree und die Kolonne bei Rückzügen. N. Bellona. 1. B.

Ueber die Formation des Quarree's. — Mil. Woch. 1822. N. 298. 302.

Ueber die Formation der Infanterie gegen Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 52. 1828. N. 36.

Ueber Massen des Fußvolkes und deren Gefecht mit der Kavallerie. Mit einer Kupfertafel. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 1.

Ueber die Nachtheile offener Kolonnen und der aus ihnen zu formirenden Quarree's. — Mil. Woch. 1817. N. 47.

Entwurf zu einer neuen Formation des Quarree's eines Infan-

Digitized by Google

terie-Bataillons und einer Kompagnie. Mit Figurentafel. — Mil. Wochb. 1845. N. 46.

Ueber die tiefe Stellung und ihre Anwendung. — N. mil. Magz. 1. B. 7. St.

Die Angriffs-Kolonne. — Pr. Wehr-Ztg. N. 315. 1851/52.

Auch eine Kolonne auf die Mitte. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 132.

Versuch über die geschlossene Kolonne. Mit Kupfertafel. — N. Bellona. 5. B.

Versuch einer Darstellung der Kolonnen-Quarreeformirung bei den, nur als Abtheilung von 2 Kompagnien, den Armeekorps zugetheilten Truppentheilen. Mit einer Zeichnung. — Mil. Wochb. 1822. N. 312.

Die Kompagniekolonnen. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 37. 79.

Ueber den Gebrauch der Kompagniekolonnen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 42. B. 1838.

Die Kompagniekolonnen im Bataillon. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 3.

Gedanken über die Kompagniekolonne und das Zündnadelgewehr. — D. Wehr-Ztg. N. 161. 176. 1849/50.

Die Marschkolonne der Infanterie. — Ibid. N. 170. 192. 1849/50.

Ueber den Marsch einer großen Infanterie-Kolonne. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 33. B. 1835.

Reglementsstudien. 1. Der Reisemarsch. — Mil. Mitth. 1. B.

Ueber die Marschfähigkeit der Infanterie. — D. Wehr-Ztg. N. 193. 1849/50.

Ansichten über die spanische Marsch-Ordnung und über Märsche im Allgemeinen. — Ibid. N. 216. 224. 231. 1850/51.

Die Militär-Schrittarten und die früheren Leistungen der Truppen auf Märschen. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 3.

Der ordinäre Schritt. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 91.

Nochmals der Ordinärschritt. — Ibid 1842. N. 121.

Und noch einmal ordinärer Schritt. — Ibid. 1843. N. 16.

Ueber die militärischen Schritte. — Ibid. 1827. N. 27.

Ueber den Frontalmarsch der Infanterie. — Ibid. 1828. N. 89. — 1829. N. 12. 24. 101.

Ueber das Deployiren. — Mil. Monatssch. 1. B. 1785.

Ueber das Schwenken mit den Quarree's. — Ibid. 1. B. 1785.

Ueber die Mängel der successiven Zügeschwenkungen. Mit Kupfertafel. — N. Bellona. 5. B.

Ueber die Entbehrlichkeit der seitherigen Schwenkungen. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 9.

Ueber die Bogen-Schwenkung und den Nutzen ihrer Anwendung im Kolonnen-Marsch. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 1. B.

Digitized by Google

Ueber das Ziehen mit Pelotons. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. B.
Ueber das Gewehrtragen bei der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 31.
Ueber das Feuer der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 53. 60. 70. 1843. N. 89. 1854. N. 143. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 39. B. 1837.
Das Bataille- oder Rottenfeuer. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 41. 151.
Ueber das Gliederfeuer. — Mil. Wochb. 1832. N. 813.
Das Defiléfeuer und seine Anwendung. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 95 u. 96. — 1856. N. 1 u. 2.
Das Infanteriefeuer in geschlossener Kolonne (Defiléfeuer). — Ibid. 1856. N. 9 u. 10.
Noch einmal das Defiléfeuer. — Ibid. 1856. N. 25 u. 26.
Ueber das Feuern der Infanterie ohne Kommandowort. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 2.
Bemerkungen über die Zweckmäßigkeit, bei den Chargirungen der Linien-Infanterie das Kommandowort „Feuer!“ zu geben oder dasselbe wegzulassen. — Hannov. m. Jourl. 1832. H. 2.
Die Ladeweise des gezogenen Perkussionsgewehrs. — Mil. Ztg. 1856. N. 2.
Ueber den Anschlag im Gliede. — D. Wehr-Ztg. N. 184. 187. 1849/50.
Ueber Perkussionszündung bei der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 69.
Vorschlag zur Beseitigung des bisher noch fast allgemein stattfindenden Abbeißens der Patrone. — Pr. Wehr-Ztg. N. 460. 1852/53.
Beispiele über die Wirkung des leichten Perkussionsgewehrs im Gefecht. — D. Wehr-Ztg. N. 169. 1849/50.
Einige Betrachtungen über die Wirksamkeit des Kleinen-Gewehrfeuers. — N. mil. Mgz. 1. B. 2. St. — 2. B. 1. St.
Bajonnet an Ort. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 79.
Betrachtungen über den Vorzug der Pike vor dem Bajonnet. — Mil. Wochb. 1817. N. 65.
Beiträge zur Gefechtslehre der Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 31.
Ein Beitrag zur Gefechts-Taktik der Infanterie. Mit Plan. — Mil. Wochb. 1834. N. 946.
Betrachtungen über das Infanterie-Gefecht. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 19.
Ueber das Infanterie-Gefecht. — Mil. Wochb. 1850. Beilage zu N. 20.

Digitized by Google

Andeutungen bezüglich verschiedener Gefechtsverhältnisse einer Infanterie-Abtheilung. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 3.

Ueber die Normal-Gefechtsstellungen für Infanterie- und Kavallerie-Divisionen mit Bezugnahme auf die russischen Normalstellungen. Mit einer Steintafel. — Ibid. 1846. B. 2.

Ueber die taktische Führung der Infanterie im Kampfe. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 66.

Ueber die Führung der Infanterie auf dem Marsche und im Gefecht. — Ibid. 1849. N. 120.

Ueber das Einführen von kriegsunerfahrener Infanterie in den ersten Kampf. — Ibid. 1849. N. 153.

Einige Worte über die Hauptgefechtsformen der Infanterie. — Mil. Wochb. 1845. N. 37.

Einfluß des Zündnadelgewehrs auf das Gefecht. — D. Wehr-Ztg. N. 71. 1848/49.

Ueber den Angriff der Infanterie gegen Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 27 u. 28, 49 u. 50, 57 u. 58.

Beantwortung der Frage: Wie verhält sich die Infanterie gegen Infanterie in einer Schlacht, beim Angriff, bei der Vertheidigung und bei einem unentschiedenen Gefecht? — Denkw. d. mil. Gesellsch. 4. B.

Ueber einen Vorschlag zur Vertheidigung gegen den Waffenangriff der Infanterie. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 2.

Ueber die Anwendung des Infanterie-Choks. Mit Kupfertafel. — N. Bellona. 1. B.

Ueber Bajonnet-Attaken. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 74.

Freie Betrachtung über den Angriff mit dem Bajonnet. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztsch. 1824. B. 2.

Gedanken über den Bajonnetangriff. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 73 u. 86.

Ueber das Bajonnetgefecht. — Ibid. 1845. N. 97.

Aufforderung, den Ernstgebrauch des Bajonnets betreffend. — Ibid. 1846. N. 103.

Ueber den Angriff und die Vertheidigung mit dem Bajonnet, insbesondere über die Nothwendigkeit reglementärer Bestimmungen für die Anwendung des Bajonnetfechtens in bestimmten taktischen Verhältnissen. — Ibid. 1837. N. 35.

Soll die Truppe beim Sturm schreien oder nicht? — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 106.

Ueber die Vertheidigung durchbrochener Massen und Quarree's. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 2.

Andeutungen über die Verwendung der Füsiliere in der Offensive. — D. Wehr-Ztg. N. 224. 1850/51.

Digitized by Google

Andeutungen über die Verwendung der Füsiliere in der Defensive. — D. Wehr-Ztg. N. 230. 1850/51.

Ueber den Angriff und die Vertheidigung von Höhen durch die Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 50.

Gedanken über den praktischen Unterricht der Linien-Truppen im Angriff und der Vertheidigung befestigter Punkte. — Oest. m. Ztf. 1849. B. 1.

Ueber das Verhalten der Besatzung einer Schanze beim Sturm. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 24. B. 1832.

Etwas zur Vertheidigung von Feldschanzen. — Mil. Ztg. 1855. N. 19.

Ueber Straßengefechte. — Mil. Wochb. 1835. N. 1011.

Versuch einer Anleitung, die Wirkung feindlichen Geschützes auf isolirte Massen und Onarree's in ganz offenem Terrain durch Manövriren zu vermindern. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 1.

Ueber das Ablösen der Treffen bei der Infanterie. — Mil. Wochb. 1832. N. 840.

Idee über Bildung künstlicher Hindernisse zur Deckung einer von einem Kavallerieangriff bedrohten Infanteriefront. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 37 u. 53.

Ueber die Manövers eines Armeekorps Infanterie. Mit einem Plane. — Ibid. 1831. N. 68.

System des Generals Radetzky in Bezug auf die Infanterie. — Ibid. 1835. N. 18.

Betrachtungen über den Kampf der Kavallerie und Infanterie für sich ꝛc. — Mil. Wochb. 1817. N. 72.

Ueber Signale und deren Gebrauch. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 34. B. 1835.

Ansichten über Vereinfachung der komplicirten Hornsignale beim Gefecht in zerstreuter Ordnung. — Milit. Ztg. 1855. N. 31.

Ueber die Fechtart in offener Ordnung. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 2.

Beiträge zur Infanterie-Taktik in Bezug auf das Gefecht in ausgedehnter Ordnung. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 68.

Entwurf über den Infanterie- und Schützendienst in einem Bataillon mit Kompagnie-Massen. — Mil. Wochb. 1817. N. 56.

Ueber den Gebrauch der Tirailleurs im Gefecht. — Ibid. 1817. N. 66.

Ideen über die Verwendung und Vertheilung der Büchsenschützen für das Gefecht. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 29. B. 1833.

Ueber die Verschiedenartigkeit der Schützenformationen in den deutschen Heeren. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 3.

Ueber die Verwendung der Soutiens beim Plänkeln. — Ibid. 1847. B. 3.

Digitized by Google

Ueber die verschiedenen Formen zur Verbindung der zum zerstreuten Gefecht bestimmten Abtheilungen mit den Massen, und zur Sonderung der schweren und leichten Infanterie. — Mil. Woch. 1841. N. 39.

Einige Worte über den Zweck und das Verhalten der Tirailleurs und Flankeurs bei dem Feuern der Artillerie, wenn die Truppen bei Manövern in der Normalstellung sich befinden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 33. B. 1835.

Neue Widerstandsart der Infanterie-Plänkler gegen Reiterangriffe. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 28.

b. In einzelnen Ländern.

Baden.

Ueber reglementarische Vorschriften in Bezug auf das neue Exerzir-Reglement für die großherzoglich badensche Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 62.

Ueber die taktische Verwendung der Scharfschützen des 8. deutschen Armeekorps. — Ibid. 1848. N. 109.

England.

Das neueste englische Exerzir-Reglement für die Infanterie. — Mil. Wochb. 1834. N. 954.

Der Schritt bei der englischen Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 46.

Frankreich.

Das französische Infanterie-Exerzir-Reglement vom Jahre 1791. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 81. — 1829. N. 26.

Neues Exerzir-Reglement für die französische Infanterie. — Mil. Wochb. 1831. N. 803.

Das neue französische Exerzir-Reglement der Infanterie von 1831. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 1. — Mil. Wochb. 1834. N. 954.

Kritische Beleuchtung des französischen Exerzir-Reglements von 1831. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 19.

Ueber die neuesten Ergänzungen zum Exerzir-Reglement der französischen Infanterie. — Mil. Mittht. 2. B.

Ueber die Beschaffenheit des Unterrichts und der Uebungen in der französischen Linien-Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 26.

Ueber das in dem französischen Exerzir-Reglement vorgeschriebene Durchziehen der Treffen. — Mil. Wochb. 1830. N. 728.

Digitized by Google

Instruktion für die Uebungsmärsche der französischen Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 58. — Mil. Wochb. 1831. N. 783.

Die zu entfernten Expeditionen in Algerien beritten gemachte Infanterie. — Arch. f. g. Waff. 1844. B. 1.

Hannover.

Einiges über das Exerzir-Reglement für die Infanterie der k. großbritannisch-hannöverschen Armee. — Mil. Wochb. 1829. N. 687.

Das Anschlagen und Abfeuern des Gewehrs bei der k. hannöv. Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 100.

Bemerkungen zu den Vorschriften über Ladung und Handhabung der Perkussionsgewehre in der hannöverschen Armee. — Ibid. 1829. N. 64.

Oesterreich.

Grundzüge der in den k. k. Exerzir-Reglements enthaltenen Vorschriften. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 4.

Bemerkungen über die Vortheile der unter dem Titel: „Anleitungen für die taktischen Uebungen mehrerer Regimenter der k. k. Infanterie" in Anwendung gebrachten neuen Manövrirmethode. — Ibid. 1837. B. 2.

Bemerkungen aus dem Exerzir- und Abrichtungs-Reglement. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 38.

Ueber die Versendung der Plänkler aus den Quarree's und Massen. — Ibid. 1850. N. 68.

Preußen.

Die Formation der Infanterie-Brigade mit Rücksicht auf die Bewaffnung der Füsilier-Bataillone mit leichten Perkussions-Gewehren. — D. Wehr-Ztg. N. 218. 1850/51.

Große oder kleine Divisionen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 279. 1850/51.

Das Exerzir-Reglement der Infanterie. — Ibid. N. 272. 1850/51.

Grundzüge zu einem Reglement für die mit Zündnadelgewehren bewaffneten Bataillons. — Ibid. N. 469. 1852/53.

Das Dreyse'sche Gewehrsystem in seiner Anwendung auf die Infanterie und die Jäger. — Ibid. N. 470. 471. 477. 1852/53.

Wie und wo wendet man das Zündnadelgewehr an. — Ibid. N. 328. 1851/52.

Einige Worte über die mit dem leichten Perkussions-Gewehr bewaffneten Truppen. — Ibid. N. 433. 1852/53.

Ueber die Verwendung der Füsilier-Bataillone. — Ibid. N. 535 1853/54.

Digitized by Google

Vorschläge zur Vereinfachung der taktischen Evolutionen für die im Kriege zur Vertheidigung der Festungen heranzuziehende und für diesen Zweck möglichst schnell auszubildende Landwehr zweiten Aufgebots.—Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 86. B. 1852.

Der Anschlag. — Pr. Wehr-Ztg. N. 349. 1851/52.

Vorschlag, wie durch eine sehr einfache Modifikation in dem reglementsmäßigen preußischen Quarree, ohne Einbuße der Schnelligkeit und Beweglichkeit, ein innerer Raum zu gewinnen ist, der bei der etatsmäßigen Kriegsstärke des Bataillons zureicht, 46 Reiter zu fassen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 46. B. 1839.

Das Kompagnie-Quarree. — D. Wehr-Ztg. N. 196. 1850/51.

Andeutungen über den Wechsel der Gewehre bei einem Quarree der Füsiliere. — Pr. Wehr-Ztg. N. 275. 1850/51.

Die Defilee-Abzüge rückwärts. — Ibid. N. 291. 1850/51. N. 311 u. 317. 1851/52.

Das zerstreute Gefecht. — Ibid. N. 473. 1852/53.

Das Tirailliren in Gruppen. — Ibid. N. 469. 1852/53.

Ueber Truppenführung mit Beziehung auf das Exerzir-Reglement für die Infanterie der k. preußischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 155.

Rußland.

Taktik und Instruktion in der russischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 91.

Sachsen.

Das Exerzir-Reglement für die königl. sächsische Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 53.

Einige Sätze aus dem Exerzir-Reglement für die königl. sächsische Infanterie. — Ibid. 1842. N. 75.

Schweden.

Ueber das neueste königl. schwedische Exerzir-Reglement von 1824. — Mil. Mitthl. 2. B.

Schweiz.

Militärisches aus der Schweiz. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 88. 106. 126.

Spanien.

Der gegenwärtige Stand der Elementar-Taktik in Spanien. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 95 u. 96.

Digitized by Google

Amerika.

Das Exerzir-Reglement und die Schützen-Instruktion für die leichten Truppen im Heere der Vereinigten-Staaten Nordamerika's. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 85 u. 86.

B. Kavallerie.

a. Ueberhaupt.

Betrachtungen über die Kavallerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 53. B. 1841. — B. 57 u. 59. 1843. — B. 60. 1844.

Kein Beitrag zu dem Rangstreite der Waffen. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 10.

Erwiederung auf vorstehenden Aufsatz. — Ibid. 1842. N. 27. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 1.

Ueber Kavallerie. — Ztf. f. Kgswissſch. 5. Jhrg. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 76.

Gedanken eines Kavalleristen über militärische Gegenstände, vorzüglich über seine Waffe. — Ztf. f. Kgswissſch. 2. Jhrg. 2. B.

Reiter-Studien. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 99.

Zwei kavalleristische Fragmente. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 65. B. 1845.

Aphorismen aus dem Gebiete der Kavallerie. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 4.

Betrachtungen und Bedenken eines Reiter-Offiziers. — Ibid. 1848. B. 1.

Der angebliche Verfall der Kavallerie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 587. 1853/54.

Ueber schwere und leichte Reiterei. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 3.

Aphoristische Ideen über schwere und leichte Reiterei, ihre Remontirung ꝛc. — Ibid. 1823. B. 4.

Leichte Reiterei. — D. Wehr-Ztg. N. 233. 1850/51.

Ueber leichte Kavallerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 95. B. 1855.

Die Dragonerwaffe in ihrer Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. — D. Wehr-Ztg. N. 181. 1849/50.

Ueber den Ulanendienst im Allgemeinen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 58. B. 1843.

Etwas über Jäger zu Pferd. — Ibid. 14. B. 1828.

Ueber Zweckmäßigkeit reitender Jäger, aus der Möglichkeit ihres Gebrauchs hergeleitet. — Mil. Blätt. 1821. B. 2.

Digitized by Google

Abhandlung über die Nutzbarkeit und den Gebrauch der Jäger zu Pferd. — Mil. Wochb. 1822. N. 331.
Zusammenstellung einiger Zahlen für den Dienst der Kavallerie. — Soldtnfrd. N. 154. 1835/36. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 62. B. 1844.
Das Fesseln der Pferde im Lager. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 5.
Einschiffung eines Kavallerie-Regiments. — Pr. Wehr-Ztg. N. 424. 1852/53.
Welcher Zukunft geht die Reiterei entgegen? — All. Mil. Ztg. 1855. N. 17 u. 18. — 23 u. 24.
Die Zukunft der Reiterei. — Ibid. 1855. N. 35 u. 36.

b. Insbesondere.

1. Organisation, Formation.

α. Ueberhaupt.

Gedanken über Organisation, Formation und den Gebrauch eines Reiterkorps. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 32. B. 1834.
Ueber Organisation der Reiterei. — Mil. Blätt. 1826. B. 1.
Gedanken über die Organisation und den Gebrauch der Kavallerie im Felde. — Mil. Wochb. 1849. Beihft. p. August.
Soll die Landwehr-Kavallerie den Infanterie-Divisionen oder der Kavallerie zugetheilt werden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 29. B. 1833.
Zeitgewinn — Bodengewinn — Mehr leichte Reiterei. — Oest. m. Ztf. 1849. B. 1.
Mehr leichte Reiterei. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 105.
Ueber Bewaffnung und Zusammenstellung der schweren Kavallerie in Reservekorps. — Ibid. 1850. N. 109.
Pionniere bei der Kavallerie. — Ibid. 1851. N. 18.
Eine Pionnier-Abtheilung bei der Kavallerie. — Milit. Ztg. 1855. N. 124.
Gedanken über den ausrückenden Stand der Reiterei im Allgemeinen. — Ibid. 1854. N. 96.

β. In einzelnen Ländern.

Baden.

Formation der drei Reiter-Regimenter. — D. Wehr-Ztg. N. 149. 1849/50.

Digitized by Google

Bayern.

Darstellung der Veränderungen der k. bayerischen Kavallerie von 1718 bis 1828. — Mil. Mitthl. 2. B.
Die k. bayerische leichte Reiterei. — Milit. Ztg. 1856. N. 84.

Britisches Reich.

Bemerkungen über die englische Kavallerie. — Mil. Taschb. 7. Jhrg.
Briefe über die englische Reiterei. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 134.
Die irreguläre Kavallerie der britisch-ostindischen Staaten. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 104.

Dänemark.

Einführung des Schützensystems bei der k. dänischen Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 75.
Die k. dänische Kavallerie. — Ibid. 1839. N. 13.

Frankreich.

Neue Organisation der Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 23. 36. — 1832. N. 68.
Organisation des Korps der allgemeinen Remonte. — Ibid. 1832. N. 104.
Ordonnanz über die Reduktion der Kavallerie-Regimenter. — Ibid. 1834. N. 40.
Die Spahis in Algier. — Ibid. 1836. N. 26.
Errichtung der Escadron der Hundert Garden zu Pferd. — Ibid. 1854. N. 56.

Hannover.

Formation der k. hannöverschen Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 35.

Oesterreich.

Ueber manche Verhältnisse bei der österreichischen Kavallerie. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 33.

Preußen.

Ansichten über Verhältnisse der preußischen Kavallerie aus früherer und der neuesten Zeitperiode, mit Bezug auf veränderte Formation. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 56. B. 1842.
Ueber unsere Kavallerie. — Ibid. 94. B. 1855. —

Digitized by Google

Rußland.

Die russische Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 13.
Ueber die Organisation der Kosackenstämme. — Ibid. 1837. N. 57.
Die Linien-Kosacken. — Ibid. 1846. N. 124.
Die Kosacken. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 15. — 1844. N. 95. — Soldatfrd. N. 118. 1835/36.
Die Auflösung und Vertheilung des russischen Dragonerkorps. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 61 u. 62.

Schweiz.

Schilderung der schweizerischen Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 22.

Spanien.

Uebersicht der verschiedenen Organisationen der spanischen Infanterie und Kavallerie seit dem Anfang dieses Jahrhunderts. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 108.

Aegypten.

Notizen über die ägyptische Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 115.

2. Ausrüstung. — Remontirung.

a. Ueberhaupt.

Ueber Bewaffnung der Reiterei. — Mil. Wochb. 1819. N. 180. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 4. — 1825. B. 4. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 35.
Gedanken über eine, der neuesten Taktik und Fechtart angemessene Bewaffnung und Formirung der schweren Reiterei. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 1.
Bemerkungen über die Waffen der Kavallerie und ihren Gebrauch. Mit einer Zeichnung. — Hannov. mil. Journl. 1831. H. 2. — 1832. H. 3.
Wird der Reiterei besonderes Heil aus der Bewaffnung mit einem tüchtigen Feuergewehr erwachsen? — Ibid. 1832. H. 3.
Noch einige Ideen über Bewaffnung und Formirung der Reiterei. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 1.
Die Bewaffnung der leichten Kavallerie. — D. Wehr-Ztg. N. 150. 185. 1849/50.
Ueber die Bewaffnung der schweren Reiterei. — Oestr. Soldatfrd. 1850. N. 87.

Digitized by Google

Ueber Bewaffnung und Ausrüstung der Kavallerie. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 89.

Ueber Bewaffnung und Zusammenstellung der schweren Kavallerie ꝛc. — Ibid. 1850. N. 109.

Gedanken über die Bewaffnung der Reiterei. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 63.

Bemerkungen über die heutige Bewaffnung der Kavallerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 85. B. 1852.

Bewaffnung, Bekleidung und Gepäck der Kavallerie. — D. Wehr-Ztg. N. 180. 1849/50. — N. 196 u. 211. 1850/51.

Zur Ausrüstung der schweren Reiterei. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 103.

Bemerkungen über das Seitengewehr der Reiterei. — Kgsbiblioth. 3. B.

Die Lanze. — Ztf. f. Kgswissfch. 3. Jhrg. 1. B.

Die Lanze und das Schwerdt. — Ibid. 4. Jhrg. 1. B.

Schwert, Lanze. — D. Wehr-Ztg. N. 221. 265. 275. 1850/51.

Ueber die Pike oder Lanze. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 46.

Ist die Lanze eine zweckmäßige Waffe für die schwedische Reiterei? Muß, im bejahenden Falle, dieselbe für die beiden Glieder angenommen werden, und in welchem Verhältnisse stehen die Lanze und der Säbel als Waffe des Reiters zueinander. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 75. B. 1849.

Detaillirte Aufzählung der zweckmäßigen Ausrüstungs-Gegenstände für einen Dragoner-Offizier, der mit einem Bedienten oder Trainsoldaten und 3 Pferden in's Feld marschirt. — Mil. Wochb. 1823. N. 357.

Einige Bemerkungen, insbesondere über Ausrüstung und Armirung der leichten Kavallerie, gesammelt während des Feldzuges in Schleswig. — Mil. Wochb. 1849. Beihft. pro März ꝛc.

Sollen wir deutsche oder ungarische Sättel reiten. Mit einer Steintafel. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 2.

Die Pferderüstung der bayerischen Chevaulegers. Mit einer Abbildung. — Ibid. 1850. B. 3.

Von der Zäumung eines Kavallerie-Pferdes. Mit einer Abbildung. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 154.

Ueber Packordnung der berittenen Waffen. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 4.

Ansichten über Ausrüstung der Kavallerie. — Milit. Ztg. 1855. N. 15.

Der Sattel des Rittmeisters Evgent. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 101 u. 102.

Digitized by Google

β. In einzelnen Ländern.

Dänemark.

Das Remonteweſen in Dänemark. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 73.

Frankreich.

Ordonnanz über die Remontirung. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 73.

Inſtruktion des Kriegsminiſters über die Verwaltung der Remonte-Depots, den Ankauf und Transport der Pferde. — Ibid. 1833. N. 38.

Remonte-Preiſe in Frankreich. — D. Mil. Almch. 1838. S. 102.

Das franzöſiſche Remonteweſen. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 95. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 55. B. 1842.

Die Pferde-Produktion in Frankreich. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 38. — 1851. N. 89.

Ueber die Pferdezucht in Algerien. — Ibid. 1851. N. 90.

Dekret über die Remontirung der berittenen Offiziere. — Ibid. 1852. N. 21.

Kurfürſtenthum Heſſen.

Geſetz über die Aushebung der, im Falle einer Mobilmachung des Bundes-Contingents zur Ergänzung der Kriegsſtärke erforderlichen Pferde. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 98.

Oeſterreich.

Ueber Remonteſonds in den Kavallerie-Regimentern. — Oeſtr. Soldtnfrd. 1851. N. 93.

Preußen.

Verordnung über das Verfahren bei eintretender Mobilmachung der Armee zur Herbeiſchaffung der Pferde durch Landlieferung. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 36.

Die oſtpreußiſchen Remonten. — D. Wehr-Ztg. N. 129. 1849/50.

Die Remontirung des preußiſchen Heeres. — Pr. Wehr-Ztg. N. 371. 375. 384. 1851/52.

Rußland.

Die Rekrutirung und Remontirung der ruſſiſchen Armee. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 63.

3. Ausbildung.

Entwurf, den Kavalleriſten, ſowohl den Offizier als den Gemeinen, auf den Felddienſt abzurichten, und ihm im Frieden

Digitized by Google

deutliche Begriffe von Allem beizubringen. Mit Kupfertafeln. — Mil. Monatsch. 1—6. B. 1785—87.

Einige Worte über die Ausbildung der Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 105.

Ueber Waffenübungen der Infanterie und Kavallerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 49. B. 1840.

Neue erprobte Methode, den Kavalleristen in kürzerer Zeit als gewöhnlich zum tüchtigen Reiter auszubilden. — Ibid. 63. B. 1845.

Andeutungen für Schwadrons-Kommandanten. — Ibid. 66. B. 1846.

Ueber die Einübung des Felddienstes bei der Kavallerie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 499. 1852/53.

Die taktische Ausbildung der Kavallerie. — Milit. Ztg. 1856. N. 64.

4. Dienst.

Praktische Anleitung zum Vorposten-Dienst für leichte Kavallerie. — Hannov. mil. Journl. 1834. H. 2.

Versuch einer methodischen Anleitung zu Felddienstübungen der leichten Kavallerie. — Mil. Wochb. 1847. Beihft. pro Sept. —

5. Taktik.

a. Ueberhaupt.

Ueber die Taktik der Reiterei. — Mil. Wochb. 1818. N. 110.

Oeffentliches Schreiben eines großherzogl. badenschen Kavallerie-Offiziers an den Verfasser: Etwas über das kürzlich erschienene Werk: Vorlesungen über die Taktik der Reiterei. Nicht als Recension.—Ibid. 1819. N. 159. 176.—1820. N. 191.

Ueber Kavallerie-Taktik.—Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 11. B. 1827.

Aphorismen über einige Gegenstände der Kavallerie-Taktik. — Hannov. mil. Journl. 1835. H. 1. 2.

Ideen-Taktik der Reiterei. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 50.

Eine Ansicht über den taktischen Gebrauch der Kavallerie.— Ibid. 1835. N. 87.

Ansichten über taktische Verwendung der Reiterei. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 66.

Die Verwendung der Kavallerie im Kriege. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 4.

Betrachtungen über den Gebrauch der Kavallerie in Schlachten.— Mil. Wochb. 1835. N. 99.

Digitized by Google

Die Verwendung der Kavallerie. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 3. 4.
Ueber den Gebrauch der Reiterei im Gefechte. — Ibid. 1818. B. 2.
System des Generals Radetzky in Hinsicht auf die Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 65.
Beiträge zum formellen Theile der Reitertaktik. — Ibid. 1839. N. 36.
Ansichten eines höhern Kavallerie-Offiziers über einige Gegenstände des Exerzir-Reglements dieser Waffe. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 28. B. 1833.
Gedanken über die jetzigen Leistungen der Kavallerie, sowohl in Bezug auf den einzelnen Reiter, als auf die Bestimmung der Reiterei überhaupt mit ihrem Geschütz. Mit einem Plane. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 1.
Vereinfachung der Kavallerie-Exerzitien. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 81.
Die Kavallerie dem Zündnadelgewehr gegenüber. — D. Wehr-Ztg. N. 53. 1848/49.
Gedanken über den Gebrauch der beiden verbundenen Waffen Kavallerie und reitende Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B.
Grundlinien zu Dispositionen für ein Kavallerie-Korps im Vereine mit reitender Artillerie. Mit 2 Figuren-Tafeln. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 1.
Beleuchtung einiger durchgehenden Bestrebungen in den Werken des Hrn. Generals Grafen v. Bismark. — Hannov. milit. Journl. 1832. H. 1. 2.
Ueber das Zusammenstellen mehrerer Kavallerie-Korps. — Mil. Woch. 1838. N. 2.
Ueber Ausbildung und Gebrauch der Kavallerie. — Ibid. 1851. Beihft. pro Januar ꝛc.
Die Kavallerie und ihr Terrain. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 132.
Ueber Normalstellungen oder Evolutionen bei der Kavallerie. Mit einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 9. B. 1827.
Von den Intervallen bei der Kavallerie. — N. mil. Magaz. 3. B. 3. St.
Bemerkungen eines österreichischen Kavallerie-Offiziers, die Stellung der Offiziere bei der Kavallerie betreffend. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 3.
Einige Worte über das Exerzitium mit der Lanze. — Mil. Woch. 1817. N. 53.
Versuch über die beste Abtheilung zum Flankenmarsch bei der Kavallerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 8. B. 1826.

Digitized by Google

Einige Gedanken über die Wendungsmethode zu Dreien und Vieren bei der Kavallerie. — N. Bellona. 10. B.

Bemerkungen über die praktische Anwendbarkeit der Wendungen und Abtheilungen zu Dreien, mit Rücksicht auf die allgemeinere, in der preußischen Armee eingeführte Wendungsart zu Vieren, auf die dahin gehörigen Evolutionen der Kavallerie angewandt. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 3. B.

Ueber die Wendungen der Reiterei. — Kgsschrftn. 2. 4. H.

Ueber die Bewegung mit Dreien bei der Kavallerie. — N. mil. Magaz. 2. B. 1. 2. St.

Ueber die Abtheilung zu Drei bei der Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 21.

Ueber Kolonnenbewegungen der Kavallerie in Gegenwart des Feindes. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 57.

Märsche der Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 46. — Mil. Wochb. 1831. N. 777. 784.

Das Fußgefecht der leichten Kavallerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 80. B. 1850.

Gefecht zu Fuß bei Ulanen und Landwehr-Kavallerie. — D. Wehr-Ztg. N. 98. 1849/50.

Die Dragoner als Doppelkämpfer. — Ibid. N. 87. 1848/49.

Ueber den Gebrauch der Dragoner als Infanterie. — Soldatfrd. 1834/35. N. 80.

Ueber die Inversion bei der Kavallerie. — N. mil. Magaz. 2. B. 2. St.

Untersuchungen über die Wichtigkeit der Inversion und des Itier'schen Systems für die Kavallerie. — Mil. Wochb. 1847. N. 25.

Kavallerie-Attaken in der Inversion bei Haynau und Möckern. — Ibid. 1847. N. 17.

Ueber den Chok der Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 54.

Betrachtungen über Reiter-Angriffe. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 1.

Wie muß Reiterei Fußvolk angreifen? — Mil. Wochb. 1819. N. 181.

Ueber den Kolonnen-Angriff der Reiterei gegen Fußvolk. — Ibid. 1819. N. 176. 178. 182.

Vom Angriff der Kavallerie auf Quarree's. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 27. B. 1833.

Der Kavallerie-Angriff und die Infanterie-Vertheidigung, zwei Beispiele aus früherer und neuerer Kriegsgeschichte. — Mil. Blätt. 1824. B. 2.

Ueber die Fechtart der Reiterei in Bezug auf ihre gegenwärtige Schlachtordnung. — Mil. Wochb. 1822. N. 339. — 1823. N. 348.

Digitized by Google

Ueber Normal-Gefechtsstellungen für Infanterie- und Kavallerie-Divisionen, mit Bezugnahme auf die russischen Normalstellungen. Mit einer Steintafel. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 2.

Ueber Divisions-Kavallerie und deren Benehmen im Gefecht. — Mil. Wochb. 1821. N. 269.

Ueber die Verbindung der leichten und schweren Kavallerie im Gefecht. — Ibid. 1822. N. 332.

Ueber Zusammensetzung und Fechtart eines Kavallerie-Korps. Mit Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.

Betrachtungen über den Kampf der Kavallerie und Infanterie für sich und über den Einfluß der sonstigen und jetzigen Kavallerie auf den großen Kampf. — Mil. Woch. 1817. N. 72.

Das Plänkeln. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 1.

Die fünften Männer als Schützen, und die Abtheilungen in halben Zügen, nach den Vorlesungen über Taktik der Reiterei. Mil. Wochb. 1820. N. 186.

Ansichten der Bemerkungen über die Schützen bei der Kavallerie, in N. 186. — Ibid. 1820. N. 191.

Der Kavallerist dem Bajonettfechter gegenüber. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 7. B. 1826.

Aufstellung einer zur Deckung von Geschütz kommandirten Kavallerie. — Mil. Wochb. 1817. N. 61. 63. — 1818. N. 91.

b. In einzelnen Ländern.

Dänemark.

Einführung des Schützensystems bei der dänischen Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 30. 75.

England.

Bemerkungen eines preußischen Kavallerie-Offiziers, betreffend das im Jahr 1832 erschienene englische Exerzir-Reglement für die Kavallerie. — Mil. Wochb. 1833. N. 907.

Frankreich.

Kritische Beleuchtung des 1804 bei der französischen Kavallerie eingeführten Exerzir-Reglements. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 35.

Das neue Exerzir-Reglement für die französische Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 98. — Mil. Wochb. 1830. N. 748.

Instruktion über die militärischen Promenaden oder Märsche der Kavallerie. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 46. — Mil. Wochb. 1831. N. 777.

Bemerkungen über das neue System der Kavallerie-Manöver bei der französischen Armee. — Mil. Wochb. 1847. N. 16.

Digitized by Google

Bemerkungen in Beziehung auf die vorstehende Mittheilung über das System des Oberst-Lieutenants Itier für die französische Kavallerie. — Mil. Wochb. 1847. N. 24.

Oesterreich.

Bemerkungen über die Manövrir-Instruktion mit großen Kavallerie-Körpern. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 20.

Preußen.

Das Exerzitium der Landwehr-Kavallerie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 362. 370. 1851/52.

Rußland.

Taktik und Instruktion in der russischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 91.

Die Dragoner als Doppelkämpfer. — D. Wehr-Ztg. N. 87. 1848/49.

6. Wartung der Pferde. — Pferdezucht ꝛc.

Ueber die Conservation der Militärpferde. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 2.

Ueber die Wartung und Pflege der Offizierspferde und über den daraus hervorgehenden Einfluß auf die Leistungen derselben. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829. — 18. B. 1830.

Die Fütterung des Kavallerie-Pferdes. — Mil. Wochb. 1827. N. 578. — 1828. N. 608. 620.

Ueber Militär-Pferdeställe. — Soldtnfrd. N. 281. 1838/39.

Ueber den Satteldruck. — Mil. Wochb. 1824. N. 442.

Gegen das Gedrücktsein der Kavallerie-Pferde. — Pr. Wehr-Ztg. N. 492. 1852/53.

Zur Ergründung der richtigen Lage des ungarischen Sattels. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 41. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 52.

Ueber Hufbeschlagkunde der Pferde. — Mil. Wochb. 1821. N. 237.

Der Hufbeschlag. — Soldtnfrd. N. 127. 1835/36.

Pferdebeschlag. — Mil. Wochb. 1818. N. 127.

Etwas über Hufbeschlag. — Pr. Wehr-Ztg. N. 491. 1852/53.

Ueber Hufbeschlag. — D. Wehr-Ztg. N. 267. 1850/51.

Die Geheimnisse des Hufbeschlages ohne Zwang. — Soldtnfrd. N. 55. 1834/35.

Bemerkungen über den Beschlag der Soldatenpferde. — Mil. Wochb. 1818. N. 131.

Circular des französischen Kriegsministers bei Einführung des kalten Hufbeschlags. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 135.

Digitized by Google

Behandlung des kranken Pferdes. — Soldnstd. N. 64. 1834/35.
Ueber die Rotz- und Wurmkrankheit. — Pr. Wehr-Ztg. N. 493. 1852/53.
Neues Verfahren in Frankreich, hinsichtlich der Entfernung des Rotzgiftes aus Militär-Effekten und Ställen. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 35.
Mittel gegen das Krippensetzen. — Mil. Wochb. 1829. N. 686.
Ueber die arabischen Pferderacen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 16. B. 1829.
Mittheilungen über das k. preußische Hauptgestüt zu Trakehnen, und über die lithauische Pferdezucht. — Ibid. 50. B. 1840.

C. Artillerie.

a. Ueberhaupt.

Wo stammt die Artillerie her? — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 65. B. 1845.
Betrachtungen über die Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 102.
Die Eigenthümlichkeiten der Artillerie überhaupt und der einzelnen Gattungen dieser Waffe insbesondere, vergleichend dargestellt. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 96. B. 1856.
Die heilige Barbara, Schutzpatronin der Artillerie. — D. Wehr-Ztg. N. 254. 1850/51.
Uebersicht der neueren Literatur der Artillerie-Wissenschaft von 1760 an. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 13. 14. 15. B.
Versuch einer Etymologie der Kunstausdrücke der Artillerie. — Ibid. 6. B.
Ueber Benennungen in der Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 1.
Ueber die Fortschritte im Artilleriewesen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 35. B. 1835.
Von der Feld-Artillerie, oder Vergleichung zwischen den europäischen Feld-Artillerien, mit besonderer Rücksicht auf die reitende und fahrende Artillerie. — Mil. Blätt. 1825. B. 2.
Ueber die reitende Artillerie. — N. mil. Magaz. 1. B. 1. 5. St.
Andeutungen über eine neue Feld-Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 109.
Einrichtungen und Leistungen der Artillerie. — Ibid. 1854. N. 99.
Beobachtungen über Theorie und Praxis der Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 9. B.
Das verbesserte Infanterie-Gewehr und die aus dessen größerer Tragweite entstehenden Folgen für die Feld-Artillerie. — Ibid. 37. B.

Digitized by Google

Vorlesungen der Artillerie- und Pontonnier-Wissenschaft in Frankreich. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 10.

Neue Versuche in der Kriegskunst. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 63. B. 1845.

Die Handwerkskolonne im mobilen Zustande. — Ibid. 43. B. 1838.

Ueber den Versuch, mit besonderer Bezugnahme auf artilleristische Versuche. — Ibid. 45. B. 1839.

Etwas Artilleristisch-Praktisches. — Ibid. 51. B. 1841.

Betrachtungen über die Stellung und das Benehmen der Artillerie-Offiziere, den Führern gemischter Truppen-Detaschements gegenüber. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 23. B.

Das Ein- und Ausschiffen der Feld-Artillerie. — Ibid. 28. B.

Der Artillerie-Packknecht. Mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 92.

Notizen über das Nürnberger Maß und Gewicht, in Bezug auf den sogenannten Artillerie- oder Kaliber-Maßstab. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 82. B. 1851.

Bestimmung des Gewichtes und Maßes, wonach der Nürnberger Artillerie-Maßstab eingerichtet worden ist. — Ibid. 89. B. 1853.

Electro-magnetische Apparate zu artilleristischen Versuchen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 30. B.

Nachrichten über einige in den Jahren 1847, 1848 und 1849 in England angestellte artilleristische Versuche. — Ibid. 26. u. 27. B.

Bericht über die von der königl. niederländischen Artillerie in den Jahren 1848, 1849 und 1850 ausgeführten Versuche und Uebungen. — Ibid. 31. 32. 35. B.

Uebersicht der von der französischen Artillerie seit dem Jahre 1830 bis einschließlich zu dem Jahre 1836 ausgeführten hauptsächlichen Arbeiten. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 49.

Bericht über die hauptsächlichsten Arbeiten des französischen Artillerie-Comité's in dem Zeitraum vom 1. Dezember 1844 bis zum 1. Januar 1851. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 33. u. 34. B.

b. Insbesondere.

k. Organisation, Ausrüstung, Artillerie-Systeme.

α. Ueberhaupt.

Ueber Organisation der Artillerie. — Mil. Taschb. 2. Jhrg.

Betrachtungen über Artillerie-Organisation. — Oestr. Soldatenfrd. 1854. N. 99.

Digitized by Google

Ansichten von der Organisation eines Artilleriekorps. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 4.

Ueber das Organisations-Prinzip und die Zusammensetzung einer Feld-Batterie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 536. 1853/54.

Ueber die Organisation der Artillerie in Bezug auf den Train. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 41.

Ueber das nummerische Verhältniß der Artillerie zu den übrigen Waffen einer Armee. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 3.

Ueber reitende und fahrende Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 12.

Bemerkungen über reitende, fahrende und Fuß-Artillerie. — Ibid. 1833. N. 102.

Reitende und fahrende Artillerie, eine Parallele. — Mil. Bll. 1824. B. 1.

Reitende und fahrende Artillerie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 512. 1853/54.

Betrachtungen über das Bedürfniß reitender Artillerie bei dem Stande eines Armeekorps. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 1.

Etwas über fahrende Artillerie, und die bei der englischen Artillerie eingeführten Ammunitionswagen neuer Form. — Mil. Bl. 1820. B. 1.

Ein englischer Vorschlag in Bezug auf die reitende Artillerie, gegründet auf die Organisation dieser Waffe in der Präsidentschaft Bengalen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 21. B.

Ueber den ersten Gebrauch und die allgemeine Einführung der reitenden Artillerie. — Mil. Wochb. 1817. N. 30.

Die fahrende Artillerie im grande tenue. — Ibid. 1818. N. 83. — 1819. N. 132. 147.

Ueber Kavallerie-Batterieen. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 61.

Notizen über verschiedene Mängel in der Organisation der Artillerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 80. B. 1850.

Ueber Granatkanonen. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 71 u. 72.

Ueber die Haubitzen und Granatkanonen, mit besonderer Rücksicht auf die Feld-Artillerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829.

Beleuchtung der Frage, ob bei der Kriegs-Organisation der Feld-Artillerie Kanonen und Haubitzen in einer Batterie zusammengestellt werden müssen, oder ob man nur Kanonen, oder nur Haubitzen zu einer Batterie zu vereinigen habe. — Ibid. 24. 26. B. 1832.

Ideen über Formation 7- und 10pfündiger Haubitz-Batterien und über die Ausbildung der zu ihrer Bedienung erforderlichen Mannschaften, so wie Betrachtungen über die Einer-

Digitized by Google

leibung der 7pfündigen Haubitzen bei den bayrischen Batterien. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 24. B.

Ueber die Mittel, den zweckmäßigen Gebrauch der Haubitzen in den gemischten (aus Kanonen und Haubitzen bestehenden) Batterien möglichst sicher zu stellen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 25. B. 1832.

Ueber Feld-Haubitzen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 16. B.

Ueber zwölfpfündige und Haubitz-Batterien. — Mil. Wochb. 1820. N. 222.

Ueber Wurfgeschütze der Feld-Artillerie, namentlich die Feld-Mörserbatterien Oesterreichs. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 30. B.

Doppelgeschütze in 6pfündigen Fußbatterien und als Vertheidigungs-Kanonen. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 34. 86.

Ueber den Vorzug der langen und schweren Kanonen vor den kurzen und leichten. — Mil. Monatssch. 5. B. 1787.

Die Amusette. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 87. u. 88.

Notizen über die Entwickelung des gegenwärtigen Zustandes der Gebirgs-Artillerie, vorzüglich der französischen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 7. B.

Einiges über die Gebirgs-Artillerie im niederländischen Indien. — Ibid. 11. B.

Ueber Gebirgs-Artillerie. — Ibid. 21. B.

Spanische Packsättel für die Gebirgs-Artillerie. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 86.

Ueber die Organisation der Raketen-Batterien. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 33. B. 1835.

Ueber Feld-Artillerie-Ausrüstung. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 1.

Ueber die Ausrüstung der Artilleristen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 543. 1853/54.

Betrachtungen über die Bewaffnung des Fuß-Artilleristen mit einem Feuergewehr und die damit konexen Einrichtungen. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 11.

Ueber eine zweckmäßige Bewaffnung des Fuß-Artilleristen. — D. Wehr-Ztg. N. 43. 1848/49.

Ueber die Bewaffnung der Artilleristen. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 2.

Eine nordamerikanische Stimme über die Bewaffnung der Fuß-Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 29. B.

Die Bewaffnung der Fuß-Artillerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 91. B. 1854.

Das wahre alt-deutsche oder Nürnberger Artillerie-System, verglichen mit dem österreichischen. — Oestr. m. Ztf. 1826. B. 2.

Allgemeine Betrachtungen über Einrichtungen verschiedener Ar-

Digitized by Google

tillerien in besonderer Hinsicht auf Geschütze für den Linien-Felddienst. — Ztf. f. Kriegswissſch. 2. Jhrg. 1. B.

Einige Gedanken über die Perkins'sche Dampf-Artillerie. — Mil. Blätt. 1825. B. 2.

Ueber die Perkins'schen Dampf-Kanonen und die damit zu Vincennes angestellten Versuche. Mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 95.

Beleuchtung der Perkins'schen Dampf-Benutzung. — Mil. Wochb. 1827. N. 557.

Ueber die Bildung der Feld-Artillerie-Parks. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 37. B. 1836.

Abhandlung über die Belagerungs-Parks. — Ibid. 41 B. 1837.

β. In einzelnen Ländern.

Baden.

Reorganisation der Artillerie. — D. Wehr-Ztg. N. 161. 165. 1849/50.

Notizen über das neue badische Feld-Artillerie-System. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 93.

Bayern.

Darstellung der Veränderung der k. bayerischen Artillerie von 1601 bis 1828. — Mil. Mitthl. 3. B.

Die Formation eines Genie-Regiments und eines Regiments reitender Artillerie. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 2.

Neue Eintheilung der kön. bayerischen Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 21 u. 22. — Mil. Ztg. 1855. N. 24.

Nachrichten über das durch den General Freiherrn von Zoller modificirte bayerische Feld-Artillerie-System. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 56. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 2.

Das Geschützsystem des k. bayerischen Generals von Zoller. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Notizen über das in Bayern eingeführte System der Feld-Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 1.

Umrisse des modificirten bayerischen Feld-Artillerie-Systems. — Ibid. 1838. N. 32.

Einige kritische Bemerkungen zu dem neuen bayerischen Feld-Artillerie-System. — Ibid. 1842. N. 22.

Erwiederung des Generals von Zoller auf vorstehende kritische Bemerkungen. — Ibid. 1842. N. 40.

Fragmentarische Mittheilungen über das Material und die Vorschriften der k. bayerischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 22. B.

Digitized by Google

Belgien.

Neueste Organisation der k. belgischen Artillerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 56. B. 1842.

Verordnungen wegen anderweitiger Formation der Artillerie und des Geniekorps. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 44.

Beitrag zur Kenntniß des Materials der k. belgischen Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 142. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 154.

Braunschweig.

Die braunschweigische Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 77.

Britisches Reich.

Notiz über das k. englische Raketenkorps. — All. Mil. Ztg 1828. N. 90.

Ueber die Organisation der k. englischen Artillerie. — Ibid. 1839. N. 6.

Wünsche für die britische Artillerie. — Ibid. 1848. N. 33.

Notizen über die Organisation der k. britischen und englisch-ostindischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 23. B.

Die Reorganisation der britischen Artillerie nach den Vorschlägen des Obersttlieutenant Chesny. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 3.

Die britische Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 79. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 57.

Bemerkungen über die Organisation der k. britischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 35. B.

Der englische Sechspfünder, in Bezug auf seine Brauchbarkeit im Felde, als Geschütz für reitende Artillerie. — Mil. Wochb. 1823. N. 351.

Principien, die der Ausrüstung der englischen Artillerie zum Grunde liegen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.

Artilleristische Notizen aus England. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 11 u. 12.

Dänemark.

Specielle Organisation des k. dänischen Artilleriekorps. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 55.

Die Espignolen der dänischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 28. B.

Deutscher Bund im Allgemeinen.

Ueber das Verhältniß der Artillerie zu den übrigen Waffengattungen in dem deutschen Bundesheer. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 115.

Digitized by Google

tillerien in besonderer Hinsicht auf Geschütze für den Linien-Felddienst. — Ztf. f. Kriegswissſch. 2. Jhrg. 1. B.

Einige Gedanken über die Perkins'sche Dampf-Artillerie. — Mil. Blätt. 1825. B. 2.

Ueber die Perkins'schen Dampf-Kanonen und die damit zu Vincennes angestellten Versuche. Mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 95.

Beleuchtung der Perkins'schen Dampf-Benutzung. — Mil. Wochb. 1827. N. 557.

Ueber die Bildung der Feld-Artillerie-Parks. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 37. B. 1836.

Abhandlung über die Belagerungs-Parks. — Ibid. 41 B. 1837.

β. In einzelnen Ländern.

Baden.

Reorganisation der Artillerie. — D. Wehr-Ztg. N. 161. 165. 1849/50.

Notizen über das neue badische Feld-Artillerie-System. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 93.

Bayern.

Darstellung der Veränderung der k. bayerischen Artillerie von 1601 bis 1828. — Mil. Mitthl. 3. B.

Die Formation eines Genie-Regiments und eines Regiments reitender Artillerie. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 2.

Neue Eintheilung der kön. bayerischen Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 21 u. 22. — Mil. Ztg. 1855. N. 24.

Nachrichten über das durch den General Freiherrn von Zoller modificirte bayerische Feld-Artillerie-System. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 56. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 2.

Das Geschützsystem des k. bayerischen Generals von Zoller. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Notizen über das in Bayern eingeführte System der Feld-Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 1.

Umrisse des modificirten bayerischen Feld-Artillerie-Systems. — Ibid. 1838. N. 32.

Einige kritische Bemerkungen zu dem neuen bayerischen Feld-Artillerie-System. — Ibid. 1842. N. 22.

Erwiederung des Generals von Zoller auf vorstehende kritische Bemerkungen. — Ibid. 1842. N. 40.

Fragmentarische Mittheilungen über das Material und die Vorschriften der k. bayerischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 22. B.

Digitized by Google

Belgien.

Neueste Organisation der k. belgischen Artillerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 56. B. 1842.

Verordnungen wegen anderweitiger Formation der Artillerie und des Geniekorps. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 44.

Beitrag zur Kenntniß des Materials der k. belgischen Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 142. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 154.

Braunschweig.

Die braunschweigische Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 77.

Britisches Reich.

Notiz über das k. englische Raketenkorps. — All. Mil. Ztg 1828. N. 90.

Ueber die Organisation der k. englischen Artillerie. — Ibid. 1839. N. 6.

Wünsche für die britische Artillerie. — Ibid. 1848. N. 33.

Notizen über die Organisation der k. britischen und englisch-ostindischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 23. B.

Die Reorganisation der britischen Artillerie nach den Vorschlägen des Oberstlieutenant Chesny. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 3.

Die britische Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 79. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 57.

Bemerkungen über die Organisation der k. britischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 35. B.

Der englische Sechspfünder, in Bezug auf seine Brauchbarkeit im Felde, als Geschütz für reitende Artillerie. — Mil. Wochb. 1823. N. 351.

Principien, die der Ausrüstung der englischen Artillerie zum Grunde liegen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.

Artilleristische Notizen aus England. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 11 u. 12.

Dänemark.

Specielle Organisation des k. dänischen Artilleriekorps. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 55.

Die Espignolen der dänischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 28. B.

Deutscher Bund im Allgemeinen.

Ueber das Verhältniß der Artillerie zu den übrigen Waffengattungen in dem deutschen Bundesheer. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 115.

Digitized by Google

Harmlose Bemerkungen über einige artilleristische Zustände in Deutschland. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 57.

Frankreich.

Neue Organisation der französischen Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 79.

Centralschule der Kriegsfeuerwerkerkunst in Frankreich. — Ibid. 1829. N. 64.

Gegenwärtige Verfassung der französischen Feldartillerie. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 1.

Organisation der Kompagnien der Sedentärkanoniere. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 14.

Neue Organisation der k. französischen Artillerie. — Ibid. 1833. N. 100.

Ueber die Organisation der französischen Artillerie. — Ibid. 1845. N. 66, 148. — 1846. N. 68.

Ueber die sogenannten Conferenzen der Artillerie-Capitaine. — Ibid. 1846. N. 40.

Mittheilungen über einzelne Einrichtungen in der französischen Armee. Die neue Organisation des Trains und des Fuhrwesens. — Mil. Wochb. 1853. Beihft. pro Januar ꝛc.

Die Organisation der Artillerie Frankreichs nach dem kaiserl. Dekret vom 14. Februar 1854. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 35. B.

Die neue Organisation der französischen Artillerie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 578. 1853/54.

Reorganisation der Marine-Artillerie. — Milit. Ztg. 1855. N. 73.

Die verschiedenen französischen Artillerie-Systeme, seit Entstehung der Waffe in Frankreich bis auf die neueste Zeit. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 47.

Ueber das neue Artillerie-System in Frankreich. — Ibid. 1826. N. 16. — 1829. N. 23.

Ueber die neuesten Veränderungen in dem französischen Artillerie-System. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 7. B. 1826.

Erläuterte Uebersicht der im französischen Artillerie-System jüngst eingeführten Aenderungen, — der zu dessen Vervollkommnung unternommenen Arbeiten, und der wesentlichsten Gegenstände, welche einer nützlichen Untersuchung unterzogen werden können. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 2.

Das Artillerie-System des General-Lieutenants Allix. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 72.

Das neue französische Artillerie-System. — Ibid. 1830. N. 14.

Ueber das neue französische Artillerie-System, in Bezug auf

Digitized by Google

die Streitschriften des Generals Duchand und des Escadronschefs St. Marie. — Mil. Wochb. 1834. N. 930.

Fragmentarische Mittheilungen über die Veränderungen im Material und der Vorschriften der französischen Artillerie während des Zeitraums von 1836 bis 1844. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 2. B.

Neues Feldartillerie-System nach dem Vorschlage Louis Napoleon Bonaparte's, Präsidenten der französischen Republik. — Ibid. 29. 30. B.

Die napoleonische zwölfpfündige Granatkanone. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 34. B. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 145.

Beleuchtung des neuen Systems der französischen Feldartillerie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 598. 1853/54.

Mittheilungen aus dem Mémorial de l'artillerie rédigé par les soins du comité avec l'approbation du ministre de la guerre. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 17. B.

Die Bombenkanonen von Paixhans. Mit einer Kupfertafel. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 3.

Die Gebirgs-Artillerie Frankreichs. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 90. B. 1854.

Hannover.

Formation der k. hannoverschen Artillerie und Ingenier-Korps. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 57.

Hessen (Großherzogthum).

Aenderungen in der Friedensformation des großherzogl. hessischen Artilleriekorps. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 1 u. 2. — Milit. Ztg. 1855. N. 3.

Neue Eintheilung des großherzogl. hessischen Artilleriekorps. — Milit. Ztg. 1856. N. 11.

Einige, durch G. A. Jacobi's Beschreibung der großherzoglich hessischen Feldartillerie veranlaßte Betrachtungen über gewisse Einrichtungen dieser Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 70.

Niederlande.

Die niederländische Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 56.

Neue Organisation der k. niederländischen Artillerie. — Ibid. 1853. N. 1.

Die neueste Organisation der Artillerie der k. niederländischen Armee. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 33. B.

Einige Bemerkungen über die gegenwärtige Organisation des k. niederländischen Feld-Artillerie-Regiments. — Ibid. 35. B.

Digitized by Google

Niederländisches Feldgeschütz. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 47.
Beiträge zur Kenntniß des Materials der k. niederländischen Artillerie. — Ibid. 1846. N. 47.
Das niederländische leichte Feldartillerie-Material. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 27. B.

Oesterreich.

Die neue Organisation der österreichischen Artillerie. — D. Wehr-Ztg. N. 174. 1849/50.
Darstellung des Zahlen- und Gefechtsverhältnisses der Artillerie zu den übrigen Waffen in der k. k. österreichischen Armee. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 4.
Die neueste Organisation der österreichischen Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 135.
Festungs-Artillerie. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 19.
Stand der Infanterie- und Artillerie-Grenztruppen. — Ibid. 1852. N. 64.
Einiges über die Grenz-Artillerie. — Ibid. 1851. N. 132.
Parallele zwischen dem neuen und alten Batterie-System. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 87.
Neue Organisation der k. k. Feldartillerie. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 58. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 92.
Neues Organisirungs-Statut der technischen Artillerie. — Milit. Ztg. 1856. N. 61.
Neue Organisirung des Militär-Fuhrwesenskorps. — Milit. Ztg. 1856. N. 30. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 41 u. 42.
Das österreichische Kavalleriegeschütz im Vergleich mit den reitenden Artillerien anderer Staaten. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 4.
Berichtigung einer in dem Archiv für die Offiziere der k. preußischen Artillerie- und Ingenieurkorps enthaltenen Angabe über das österreichische Kavallerie-Geschütz. — Ibid. 1848. B. 1.
Einige Nachrichten über die Geschichte und Formation des k. k. österreichischen Raketenkorps, der Raketen-Batterien, die Construktion der Raketen-Gestelle, sowie über die Raketen selbst und deren Verfertigung. Mit einer Zeichnung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 52. B. 1841.
Zusammenstellung einiger Zahlenverhältnisse bei dem österreichischen Kriegsraketenwesen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B.

Preußen.

Die preußische Landwehrartillerie. — Soldtnfrd. N. 483. 1842/43. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 44.

Digitized by Google

Kriegsetat einer preußischen Artillerie-Brigade. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 99.
Die Organisation der k. preußischen Artillerie. — D. Wehr-Ztg. N. 158. 161. 1849/50.
Ansichten über die k. preußische Artillerie im Frieden. — Ibid. N. 160. 1849/50. — N. 295. 1850/51.
Wünsche und Ansichten über die Friedens-Formation der preußischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 37. B.
Das Feuerwerkspersonal. — D. Wehr-Ztg. N. 154. 1849/50.
Cabinetsordre, die Bezeichnung der einzelnen Theile der Artillerie-Regimenter betreffend. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 54.
Uebersicht der hauptsächlichsten Veränderungen in der Einrichtung bei der preußischen Feldartillerie des Systems vom Jahre 1842 im Vergleich zu dem vom Jahre 1816. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 22. B.
Veränderungen und Einrichtungen in dem Material der k. preußischen Artillerie. — Ibid. 10—13. 15. 34—37. B.
Vergleich zwischen der preußischen 7- und 10pfündigen Haubitze. — Ibid. 30. B.

Rußland.

Abriß der nähern Organisation des Personellen der k. russischen Feldartillerie. — Ztf. f. Kgswisssch. 3. Jhrg. 1. B.
Ueber die russische Artillerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 9. B. 1827.
Organisation der russischen Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 77.
Die russische Artillerie in ihren Details. — D. Wehr-Ztg. N. 284. 1850/51. Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 59.
Die russische Feldartillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 36. B.
Der Bestand der kaiserlich russischen Artillerie im Frühjahr 1853. — Ibid. 37. B.

Sachsen.

Nachrichten über die sächsische Artillerie. — Mil. Wochb. 1819. N. 158.

Sardinien.

Königliches Dekret über die neue Zusammensetzung des Artilleriekorps. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 155.
Veränderungen in der Organisation des Artilleriekorps. — Ibid. 1853. N. 57.
Organisation des Armee-Trainkorps. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 12.

Digitized by Google

Schweden und Norwegen.

Neue Personalorganisation der schwedischen Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 11.

Fragmentarische Notizen zur Kenntniß der k. norwegischen Artillerie. — Ibid. 1852. N. 29.

Die Organisation und das Material der norwegischen Artillerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 34. B. 1835.

Notizen über die Organisation des Personals und Materials der schwedischen Artillerie. Mit Abbildungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.

Das Material der schwedischen Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 58.

Verzeichniß der neuerdings in Schweden und Norwegen festgestellten Geschützgattungen und Kaliber. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 26. B. 1832.

Spanien.

Ueber die spanische Feldartillerie. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 57.

Türkei.

Ueber das türkische Artilleriewesen. — Mil. Wochb. 1822. N. 335.

Einige Bemerkungen über die türkische Artillerie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 463. 466. 468. 469. 1852/53.

Vergleichung der türkischen und englischen Artillerie. — Mil. Wochb. 1828. N. 619.

Amerikanische Staaten.

Notiz über das Artillerie- und Ingenieurwesen in den vereinigten Staaten von Amerika. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.

Das Material der Festungs-, Belagerungs- und Küsten-Artillerie der vereinigten Staaten Nordamerika's. — Ibid. 33. B.

2. Ausbildung.

a. Ueberhaupt.

Ueber die Bildung der Artillerie-Offiziere. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 46. B. 1839.

Welchen Nutzen gewährt das Studium des kleinen Krieges dem Artillerie-Offizier? — Ibid. 15. B. 1829.

Ueber den Geist der Ausbildung der reitenden Artillerie. — Ibid. 22. B. 1831.

Digitized by Google

Ueber den Geist der Ausbildung der Fuß-Artillerie. — Zts. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 23. B. 1831. — 25. B. 1832.

Ideen über Formation 7- und 10pfündiger Haubitz-Batterien und über die Ausbildung der zu ihrer Bedienung erforderlichen Mannschaften. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 24. B.

Betrachtungen über die Nothwendigkeit einer selbstständigen Ausbildung der Artilleristen als Bedienung der Feldhaubitzen. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 3.

Gedanken über die Ausbildung leichter Feldbatterien der Fuß-Artillerie. — D. Wehr-Ztg. N. 178. 1849/50.

Anhaltspunkte für die Feldartillerie zum Ueberschwimmen unfurtbarer Flüsse. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 2.

Ansichten über die Ausbildung des Artillerie-Zugpferdes. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 11. B.

β. In einzelnen Ländern.

Frankreich.

Ueber Ausbildungsdienst und Exerzitium der französischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 27. B.

Preußen.

Eintheilung der Uebungszeit für die preußische Artillerie, wobei zugleich die Grundzüge für die Ausbildung der verschiedenen Uebungsklassen der Artilleristen angegeben sind. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 60.

Toskana.

Die Prüfungen zu den verschiedenen Chargen bei der Artillerie der großherzoglich toskanischen Armee. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 31. B.

3. Geschützlehre.

α. Artillerie-Technik.

Ueber die Anfertigung des Kriegsmaterials. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Etwas für die Artillerie-Wissenschaft. — Mil. Wochb. 1817. N. 71 u. 74.

Einfluß der Gebläse mit heißer Luft auf die Artillerie-Technik. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 2. B.

Vergleichsversuch über das Fertigen der Geschützachsen mit kaltem und heißem Gebläse. — Ibid. 5. B.

Digitized by Google

Achsen von Gußstahl aus der Gußstahlfabrik von F. Krupp bei Essen in Rheinpreußen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B.

Versuche mit Achsen aus Gußstahl, angestellt am Schlusse des Jahres 1849 in Karlswerk bei Neustadt-Eberswalde. — Ibid. 26. B.

Ueber Brüche und Proben der eisernen Achsen. — Ibid. 19. B.

Eiserne Räder mit Blechfütterungen für Eisenbahnwagen und andere Fuhrwerke. — Ibid. 17. B.

Versuch zur Ermittelung einer zweckmäßigen Schlagprobe für das Eisen. — Ibid. 11. B.

Ueber das Schmiede-Eisen und die Legirungen von Stirling. — Ibid. 30. B.

Die Haltbarkeit eiserner Konstruktionen gegen feindliche Geschosse. — Ibid. 28. B.

Vergleichende Zusammenstellung der Widerstandsfähigkeit eiserner Ketten gegen Taue von Hanf. — Ibid. 9. B.

Versuch über die Haltbarkeit und Dauer des Seilwerks von mehrerlei Arten des Materials und bei verschiedener Weise der Anfertigung. — Ibid. 23. B.

Von der Anwendung des Zinks in der Militär-Technik. — Ibid. 30. B.

Ueber die Beschleunigung des Austrocknens des Nutzholzes durch Wasserdampf. — Ibid. 1. B.

Notiz über das Auslaugen des Holzes durch Wasserdampf. — Ibid. 6. B.

Notiz über die Veränderlichkeit des Holzes in Dimension und Gewicht durch Veränderung des Wassergehaltes. — Ibid. 6. B.

Versuche über den Schutz des Nutzholzes, angestellt in der kön. preußischen Artillerie. — Idid. 5. B.

Ueber die Conservation der aus Wolle gefertigten Artillerie-Materialien. — Ibid. 6. B.

Erfahrungen über die Aufbewahrung und gute Erhaltung des dem Mottenfraß unterworfenen Artillerie-Materials. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 1.

Ueber die Benutzung des Erdtheers (goudron minerale) zum Anstreichen der Geschosse, eisernen Geschütze und Lafetten. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 10. B.

Nachricht über die neuesten Versuche mit dem in England erfundenen Marine-Leim (Marine-Glue). — Ibid. 16. B.

Notiz über Arbeitsquanten und dazu erforderliche Kräfte in militärisch-technischen Anstalten. — Ibid. 6. B.

Die Richtmaschinen der preußischen Artillerie. Mit Zeichnungen. — Ibid. 8. B.

Digitized by Google

Ueber die Richtmaschinen der Artillerie. — Ztf. f. A. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.

Ueber die Anwendung des mit Wasser gefüllten, und an der Stirn der Laffette gehängten Eimers (Kühleimer), um, mittelst eines darin eingetauchten Wischers, das Geschützrohr auszuwischen. — Ibid. 21. B. 1831.

Versuch über das Hemmen leichter Feldgeschütze. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 42.

Ueber das Schlepptau, seinen Gebrauch und seine Einrichtung.— Ibid. 1846. N. 83.

Neuer Vorschlag, die Aufbewahrung der eisernen Kanonenrohre betreffend. — Mil. Wochb. 1820. N. 197.

Versuche mit gehärteten Achsschenkeln-Buchsen von Gußeisen. — Verschluß der Buchsen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 11. B.

Die Wagenachsen-Probemaschine. Mit Zeichnung. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 1.

β. Geschützröhre, Materialien zur Fertigung derselben, Dauer, Haltbarkeit. — Geschützgießereien.

Versuche zur Bestimmung, welche Länge einer Kanone die größte Schußweite giebt. — Mil. Blätt. 1826. B. 2.

Ueber die Vorzüge der verglichenen Kanonen vor denjenigen, welche mit einem Unterschiede des Metalls konstruirt sind. — Hannov. mil. Journ. 1833. H. 2.

Ueber die Stellung des Visirs und Korns beim groben Geschütz.— Mil. Wochb. 1818. N. 87.

Ueber den Spielraum der Geschütze.— Oest. m. Ztf. 1825. B. 3.

Betrachtungen über den Einflutz des Spielraums auf die Wahrscheinlichkeit des Treffens und der Konservation der Geschütze. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Perkussionszündungen für Geschütze. Mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 28. 52.

Vorschlag zu einem Perkussionsschlosse für Geschützröhre. Mit Abbildungen. — Ibid. 1830. N. 42.

Kanonen nach einer neuen Konstruktion. Mit Abbildungen. — Ibid. 1830. N. 69.

Ueber die Veränderungen, welche mit den Zündlochstollen, seit ihrem Gebrauche, vorgenommen worden sind, mit Angabe der Gründe hierzu. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 37. B.

Erhöhungswinkel der Kanonen in Rücksicht der für den Zollaufsatz jetzt gebräuchlichen Instrumente mit und ohne Knie. — N. mil. Magaz. 3. B. 2. St.

Digitized by Google

Betrachtungen über die äußere Oberfläche der Geschützröhre. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 11. B.

Die zu Åker und Stafsjö 1846 und 1847 von dem sardinischen Artillerie-Capitän Cavalli ausgeführten Versuche mit gezogenen Geschützröhren. — Ibid. 26. B.

Gezogene Kanonen. — Ibid. 20. B.

Gezogene Geschütze. — Ibid. 32. B.

Betrachtungen über Versuche mit von hinten zu ladenden gezogenen Geschützen. — Ibid. 28. B.

Ueber die von hinten zu ladenden Geschützröhren. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 139.

Ueber Geschützröhre von hinten zu laden. — Ibid. 1850. N. 17.

Ueber die ledernen Kanonen der Schweden. — Mil. Wochb. 1822. N. 317.

Das Krupp'sche Geschütz von Gußstahl. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 107.

Uebersicht der mit einem 6pfnr. Feldkanonenrohr von Gußstahl gemachten Erfahrungen und erzielten Resultate. — Ibid. 1856. N. 89 u. 90.

Spezielle Darstellung der mit dem 12pfünder Granat-Kanonenrohr aus Gußstahl vorgenommenen Prüfungen und Versuche zu Braunschweig im Sommer 1854. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 37. B.

Geschütze von Gußeisen von Thierry. — Ibid. 11. B.

Ueber kurze und lange Feldhaubitzen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 35. B. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 95.

Konstruktion des neuen 7pfündigen oldenburgischn Haubitzrohrs. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 20.

Von rechter Form der Mörser. — Krgs. Bibliothk. 1 B.

Analytisch-geometrische Untersuchung der konischen Mörserkammern. — N. mil. Magaz. 3. B. 2. St.

Versuch mit einem neuen mortier monstre. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Betrachtungen über die Belagerungsgeschützröhre und über die letzten in Lafère gemachten Versuche mit 24- und 16pfündigen gußeisernen Röhren. — Ibid. 14. B.

Ueber die Einrichtung des neuen bronzenen 24pfündigen Belagerungs-Kanonen-Rohrs und Ergebnisse eines damit angestellten Versuchs. — Ibid. 16. B.

Ueber die Nothwendigkeit oder Entbehrlichkeit eines Kalibers zwischen der 12- und 24pfündigen Kanone und dem 10- und 50pfündigen Mörser. — Ibid. 19. B.

Versuche zur Ermittelung des Einflusses, den das Nichtzusammenfallen der Seelen- und der Rohr-Achse der Geschützröhre

Digitized by Google

auf Schußweiten und Seiten-Abweichungen hat; ausgeführt in der k. preußischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 6. B.

Ueber die in der großherzogl. hessischen Artillerie befolgte Methode zur Verkleinerung des natürlichen Erhöhungswinkels bei den Feldkanonen, so wie über die Zweckmäßigkeit dieses Winkels bei dem Feldgeschütz. — Ibid. 7. u. 8. B.

Ueber das Kaliber der türkischen Geschütze. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 12.

Uebersicht von dem im Jahr 1834 zu Berlin ausgeführten Vergleichsversuch mit einem preußischen erleichterten Feld-Sechspfünder, Feld-Zwölfpfünder und einem französischen Achtpfünder. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 9. B.

Versuche zur Ermittelung des spezifischen Gewichts bronzener Geschützröhre und allgemeine Folgerungen aus den gewonnenen Ergebnissen. — Ibid. 3. B.

Ueber die chemische Zusammensetzung und die Eigenschaften des Geschützmetalls. — Ibid. 9. B.

Verfahren, den Zinngehalt der Metalllegirungen quantitativ mittelst einer Probeflüssigkeit zu bestimmen. — Ibid. 29. B.

Ueber die chemische Untersuchung der Geschützbronze. — Ibid. 30. B.

Versuche über die Dauerhaftigkeit bronzener Geschützröhre. — Ibid. 1. B.

Versuche zur Ermittelung der Festigkeit der Geschütz-Bronze. — Ibid. 24. B.

Versuche, bronzene Kanonenröhre mit Hülfe von eingefülltem Sande zu sprengen, ausgeführt in der k. preußischen Artillerie. — Ibid. 4. B.

Beitrag zu den Erfahrungen über die Sprengwirkung des Schießpulvers in den Geschützröhren. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 49.

Neueste Versuche über die Wirkung des Pulvers auf metallene Geschütze. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 7. B. 1826.

Bericht über die Zerstörung von acht neuen Geschützröhren der oldenburgischen Artillerie im Sommer 1850. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 29. B.

Andeutungen über das Probiren der Geschützröhre. — Ibid. 6. B.

Ansichten über die Untersuchung neuer Geschützröhren in Beziehung auf die Kraft des Pulvers. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.

Gedanken über wohlfeilere und leichtere Anschaffung von Geschützröhren, nebst einer größeren Haltbarkeit als die bisherigen. — Ztf. f. Kgswissfch. 1. B.

Einige bemerkenswerthe Stellen aus dem der schwedischen Kriegs-

Digitized by Google

wissenschaft-Akademie für 1834 vorgetragenen Jahresbericht über die Fortschritte im Artillerieweſen. (Eiſerne Geſchütze betreffend.) — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 35. B. 1835.

Ueber die Verfertigung der Geſchütze aus Eiſen. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 91.

Neuere Erfahrungen des Auslandes über die Haltbarkeit gußeiſernen Geſchützes. — Arch. f. d. Art. ꝛc. Kps. 1. B.

Die in der k. preußiſchen Artillerie angeſtellten Verſuche über die Haltbarkeit gußeiſerner Geſchütze. — Ibid. 1. 22. B.

Verſuche über die Haltbarkeit gußeiſerner Geſchützröhre in der öſterreichiſchen Artillerie. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 3.

Die weſentlichſten Erfahrungen und Verſuche der preußiſchen Artillerie über das gußeiſerne Geſchütz in Bezug auf die Erlangung einer genügenden Ausdauer und Sicherheit beim Gebrauch deſſelben. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 32. B.

Haltbarkeit in Schweden gegoſſener Geſchütze. — Ibid. 8. B.

Reſultate, mit in Schweden gegoſſenen eiſernen Geſchützröhren erhalten. — Ibid. 4. B.

Die zu Finſpong in Schweden im Jahre 1837 angeſtellten Sprengverſuche mit bayeriſchen gußeiſernen Batterie-Kanonenrohren — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 2.

Verſuche über die Haltbarkeit zweier eiſerner, in Finſpong gegoſſener langer 24Pfünder preußiſcher Konſtruktion. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 6. B.

Guß- und Sprengverſuche mit zwei leichten 24Pfünder eiſernen Kanonenrohren, niederländiſchen Modells. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 3.

Sprengverſuch mit vier eiſernen 12Pfündern zur Beobachtung der Richtung, in der die Sprengſtücke fliegen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Verſuche, angeſtellt mit einer zu Lüttich gegoſſenen eiſernen langen, 0,15 Meter im Kaliber habenden Haubitze. — Ibid. 3. B.

Verſuche mit einem eiſernen geſchmiedeten 3Pfünder; ausgeführt von der k. preußiſchen Artillerie. — Ibid. 6. B.

Verſuch über die Feſtigkeit des getemperten und ungetemperten Gußeiſens in Geſchützröhren, angeſtellt im Jahre 1843. — Ibid. 17. B.

Haltbarkeit eiſerner Geſchützröhre, welche von der Gießerei zu Ruelle geliefert. — Ibid. 12. B.

Nachrichten über den, von der k. preußiſchen Artillerie bis jetzt zur Ausführung gebrachten Verſuch zur Meſſung der Kraft, mit welcher die Pulverladung eines Geſchützrohrs in jedem beliebigen Augenblicke ihrer darin ſtattfindenden Wirkſamkeit daſſelbe angreift. — Ibid. 34. B.

Digitized by Google

Ueber das Vernageln der Geschütze. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 25. B. 1832.

Beitrag zur Geschütz-Fabrikation. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 133.

Noch ein Wort zur Geschütz-Fabrikation. — Ibid. 1856. N. 3 u. 4.

Eine Modifikation des Kerngusses bei Geschützen größeren Kalibers. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 5. B.

Nachrichten über die Geschützgießerei zu Lüttich. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 123.

Einige Notizen über die Geschützgießerei zu Lüttich. Mit einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 31. B. 1834.

Frankreichs Bronze-Geschützgießereien. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.

Uebersicht der technischen Militär-Etablissements in Frankreich. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 119.

Militärisch-technische Institute in Belgien. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 29. B.

Notizen über die technischen Militär-Etablissements Spaniens. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 37.

Ueber die k. spanische Gießerei für eiserne Geschütze und Geschosse zu Trubia in Asturien. — Ibid. 1851. N. 14.

Fortschritte in der Gießerei eiserner Kanonen in Schweden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 32. B. 1834.

Die kaiserl. französischen Gießereien der Marine. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 89 u. 90.

γ. Laffetten, Artillerie-Fahrzeuge, Bespannung.

Uebersicht von den in den Jahren 1831, 1833 und 1834 zu Koblenz stattgefundenen Versuchen mit 6- und 12pfündigen Drepressions-Laffetten. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 2. B.

Die neue französische Küsten- und Wall-Laffette. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 5. B.

Beschreibung eines in Frankreich projektirten Wall- und Küsten-Laffettensystems. Mit 2 lithographirten Tafeln. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 3.

Ueber neuere Wall-Laffetten. Mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 48.

Projekt zu einer Wall-Laffete aus geschmiedetem Eisen. Nebst Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 6. B.

Die durch den k. bayerischen Generallieutenant von Zoller modificirte Gribeauval'sche Wall-Laffette. Mit Abbildungen. — Arch. f. a. Waff. 1844 B. 1.

Digitized by Google

Die Kasematten-Laffette des k. bayerischen Generallieutenant von Zoller. Mit einer Tafel Abbildungen. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 2.

Die von dem Oberlieutenant Liel angegebene neue bayerische Festungs-Laffette. Mit Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 12. B.

Die Germersheimer Festungs-Laffette. Mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 96.

Veränderte neue Festungs-Laffette. — Ibid. 1836. N. 64.

Einige Bemerkungen über Festungs- und Belagerungs-Laffetten, so wie über den Transport der Röhre in diesen Laffetten. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 19. B.

Versuche mit einer 25pfündigen Belagerungs-Blocklaffette und einer dergleichen Wandlaffette. — Ibid. 13. B.

Vorschlag zur Konstruktion einer Belagerungs-Laffette zu einem 25pfündigen Bombenkanon. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 27. B.

Die Einführung der Rahmlaffetten in die preußische Artillerie, und die Umgestaltung derselben bis zur neuesten Zeit. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 50. B. 1840.

Versuche zur Prüfung der Konstruktion einer schmiedeeisernen Laffette für 50pfündige eiserne und bronzene Mörserröhre. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 29. B.

Versuch mit einem verlängerten Drehbolzen bei hölzernen Mörser-Laffetten. — Ibid. 15. B.

Schmiedeeiserne Laffetten in Rußland. Mit Zeichnungen — Ibid. 27. B.

Ueber Thiery's eiserne Geschütz-Laffetten, mit Rücksicht auf die in der k. württembergischen Artillerie damit angestellten Versuche. Mit einer Kupfertafel. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 1. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 4. B.

Versuche mit Laffetten nach englischer Einrichtung. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 31.

Geschichtliche Notizen über das Blocklaffetten-System. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.

Betrachtungen über die Anwendung des Eisens zu Laffetten und Fahrzeugen der Artillerie. — Ibid. 19. B.

Auszug aus Essai sur la theorie des affûts et des voitures d'artillerie par Migaut et Bergery. — Ibid. 4. B.

Ansichten über die projektirten zweiräderigen Geschütze. — Oestr. Soldatfrd. 1850. N. 101.

Zur Marine-Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 69 u. 70.

Versuche über eine Raum ersparende Aufbewahrungsart der Ge-

Digitized by Google

schütze und Fahrzeuge der Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 18. B.

Vorschlag zu einer neuen Protzen-Konstruktion für Feld-Artillerie. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 3.

Die Rollprotze. Ein zur Handhabung der Batteriegeschütze zu empfehlendes Ausrüstungs-Requisit. — Ibid. 1850. B. 2.

Ueber die Vortheile der zweiräderigen Fuhrwerke. — N. mil. Magaz. 3. B.

Der eiserne Schleppwagen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 23. B.

Der französische Schubkarren-Wallkasten. — Ibid. 24. B.

Notizen über das projektirte Fuhrwerk-System für die badische Feld-Artillerie. — Ibid. 8. B.

Etwas über fahrende Artillerie und die bei der englischen Artillerie eingeführten Ammunitionswagen neuer Form. Mit Abbildung. — Mil. Blätt. 1820. B. 1.

Eine Verbindung des Vorder- und Hintergestells an Geschützen und sonstigen Kriegsfuhrwerken, welche eine vollkommen ausreichende Vertikal- und Horizontalfreiheit der Deichsel gewährt, und dabei den Pferden nichts zu tragen aufbürdet. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 32. B.

Versuche über das Hemmen leichter Feldgeschütze. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 42.

Beschreibung eines sogenannten Hemmstücks, Behufs der Erleichterung des Bergabfahrens auf mit Eis und Schnee belegten abschüssigen Wegen, für diejenigen Fahrzeuge des alten Feld-Artillerie-Materials, welche den neu eingeführten Eishemmschuh entbehren. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 29. B.

Nachrichten über die Geschützräder der preußischen Artillerie. — Ibid. 7. B.

Die Geschützräder und ihre Mängel. Mit Zeichnungen. — Ibid. 8. B.

Ueber das Angespann und das Fahrzeug. — Pr. Wehr-Ztg. N. 517. 1853/54.

Versuche über das Verhältniß der Lasten und Zugkräfte in der k. bayerischen Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 36.

Ueber die Wendungen der bespannten Militär-Fuhrwerke, insonderheit der Geschütze. — Ibid. 1833. N. 49.

Resultate dynamometrischer Fahrversuche mit Fahrzeugen der k. bayerischen Feld-Artillerie. Mit 2 Figurentafeln. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 3.

Rückblick auf die Resultate dynamometrischer Fahrversuche. — Ibid. 1845. B. 3.

Ueber Beschirrung, Anspannung, Bekleidung und Zäumung der

Artillerie-Zugpferde. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 5. B.

Das Angespann in der Gabeldeichsel und dessen Anwendbarkeit bei Artilleriefahrzeugen, mit besonderer Berücksichtigung derjenigen Modifikationen, welche man in der herzogl. nassauischen Artillerie an denselben vorgenommen hat. — Ibid. 9. B.

Ueber die Beschirrung, Bespannung und die Lastverhältnisse der schwedischen Artillerie. Mit Zeichnungen. — Ibid. 12. B.

Ansichten über die Wahl und Eintheilung des Artilleriepferdes. — Ibid. 27. B.

δ. Feuerwerkerei. Munition. Raketen.

Das wissenschaftliche System der Kriegs-Feuerwerkerei. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 2. B.

Das chemische System der gesammten Ernst- und Lust-Feuerwerkerei. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 27. B. 1833.

Ueber chemische Artillerie. — Mil. Wochb. 1821. N. 284.

Erläuterungen zu den vom Hauptmann Dr. M. Meyer, in seinen Grundzügen der Militär-Chemie, S. 102 bis 104, abgehandelten Gas entwickelnden Mischungen, worin Salpeter den Sauerstoff liefert. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 95. B. 1855.

Pyrotechnische Notizen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 6. B.

Französische Versuche in der Kriegs-Feuerwerkerei. — Ibid. 27. B.

Das Laboratorium zu Posilipo für die k. neapolitanische Artillerie. — Ibid. 32. B.

Ueber die Anwendung des grauen Satzes bei der Fertigung der Kriegsfeuer. — Ibid. 32. B.

Ueber Pulverentzündung und Pulverkraft aus dem Gesichtspunkte der Chemie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 1. B. 1824.

Neue Theorie des Schießpulvers. — Ibid. 21. B. 1831.

Ueber Geschützladungen. — Ibid. 46. B. 1839.

Abhandlung über die Wirkung des Pulvers verschiedenartiger Anfertigungsweise und über die Art, die Ladung zu bewerkstelligen, um den verschiedenartigen Pulversorten den zerstörenden Einfluß auf die Feuerwaffen zu benehmen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 13. B.

Vergleich der mechanischen Wirkungen des Schießpulvers und des Wasserdampfes in ihrer Anwendung auf die Bewegung von Projektilen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 16. B. 1839.

Ueber die Anwendung des Dampfes auf Forttreibung von Projektilen. — Ibid. 7. B. 1826.

Digitized by Google

Ueber die Anwendung der Wasserdämpfe bei Schußwaffen, oder sonst als Kriegsmittel. — Oest. m. Ztsch. 1837. B. 2.

Das Licht als Kriegsmaterial. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 32. B.

Betrachtungen über die Selbstentzündung der Schüsse im Geschütz. — Ibid. 1. B.

Ueber Selbstentladung der Geschütze, und über die Mittel sie zu verhindern. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 29. B. 1833.

Ueber Selbstentzündung der Geschütze. — Arch. f. d. Waff. 1844. B. 1.

Ueber die Selbstentzündung des Pulverrückstandes. — Mil. Wochb. 1829. N. 694.

Bemerkungen über den Rückstand des Pulvers beim Schießen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.

Ueber die chemische Analyse des nach der Verbrennung von Schießpulver bleibenden Rückstandes. — Ibid. 30. B.

Ueber Selbstentzündung der Holzkohle. — Ibid. 2. B.

Das muriatische Pulver. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.

Ueber das Knallpulver als Zündmittel bei Gewehren. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 34.

Schwedische Versuche über die Entzündung des Knallpulvers. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 75.

Vorschlag in Bezug auf die Zündweise der Geschütze. Mit einer lithographirten Tafel. — Ibid. 1851. N. 69.

Ueber die Entzündung des Pulvers in den Geschützladungen. — Mil. Wochb. 1829. N. 384.

Ueber die vom Obersten Pasley angestellten Versuche im Zünden von Pulverladungen mittelst galvanischer Elektrizität. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 9. B.

Perkussionszündung für Geschütze. Mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 34. 77. — 1830. N. 37.

Ueber die Anwendbarkeit der Perkussionszündungen für Feldgeschütze. — Ibid. 1828. N. 51.

Ueber die bisherigen Versuche, Geschütze mit Perkussionsschlagröhren abzufeuern. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 21. B. 1831.

Ein Vorschlag zur Vereinfachung der hannoverschen Perkussionsschlagröhren. Mit einer Zeichnung. — Hannov. mil. Journl. 1834. H. 1.

Uebersicht dessen, was in Bezug auf Perkussionszündungen beim Geschütz bis jetzt bekannt geworden ist. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 5. B.

Eine neue Zündröhre für Geschütz. — Ibid. 6. B.

Die in der großherzogl. hessischen Artillerie provisorisch eingeführten Friktionsschlagröhren zur Entzündung der Geschütz-

Digitized by Google

ladungen. Mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 1. 1839. N. 56. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 46. B. 1839.

Einige vergleichende Bemerkungen über Perkussions- und Friktionszündungen für Geschütze. — Ibid. 1838. N. 29.

Die Friktionszündungen der französischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 30. B.

Knallpulver- (Friktions-) Schlagröhren für alle Arten von Geschützen. Mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 57.

Versuche über die Konservation und das Verhalten von Geschütz-Friktions-Schlagröhrchen und Zündhütchen, angestellt bei der großherzogl. hessischen Artillerie. — Ibid. 1842. N. 49.

Neue Abfeuerungsmethode. — Ibid. 1842. N. 65.

Ueber die Abfeuerung der Geschütze. Mit Abbildungen. — Ibid. 1842. N. 127.

Monographie der preußischen Geschützzündungen vom Jahr 1811 bis 1844. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 17. 20. 26. u. 28. B.

Ueber die neu erfundenen Brandröhren der Bomben des Herrn Magister Buttersack. — Mil. Wochb. 1816. N. 14.

Die Zünder für Granaten und Bomben. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 2.

Ueber Perkussionszünder für Hohlgeschosse. Mit Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B.

Die Perkussionszünder des Hauptmanns Schönstedt. Mit Figuren. Ibid. 36. B.

Der Feld-Artillerie-Zünder des kurhess. Artillerie-Hauptmanns Breithaupt. — Mil. Ztg. 1856. N. 11.

Ein im Hohlgeschoß tempirbarer Zünder. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 5. B.

Nachrichten über einen Shrapnell-Zünder. Mit Zeichnung. — Ibid. 24. B.

Versuche mit 7- und 10pfündigen Zündern. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 89. B. 1853.

Eine Zünder-Einpreß-Maschine im Laboratorium von Samarang auf Java. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 30. B.

Geschichtliches über den Metallzünder der Granatkartätschen. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 51 u. 52.

Beschreibung einer Bohrmaschine zur Entladung gefüllter Hohlgeschosse. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 36. B.

Versuch über die Konservirbarkeit der Sprengladung in unausgepichten Hohlgeschossen; ausgeführt in der k. preußischen Artillerie. — Ibid. 6. B.

Französische Versuche, das Verderben der Eisenmunition zu verhüten. — Ibid. 1. B.

Digitized by Google

Notiz über Mittel, das Rosten der Eisen-Munition zu verhindern. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 2. B.

Der Guß der Eisenmunition in Lüttich. Mit Abbildungen. — Ibid. 3. B.

Von der Anwendung der $5^1/_2$zölligen Artilleriegeschosse. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 39.

Verhältniß der verschiedenen Projektilen, um sie aus preußischem Geschütz zu schießen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 76. B. 1849.

Ueber Siviers ausgebohrte Kugeln. Mit Zeichnung. — Oest. m. Ztf. 1830. B. 2.

Wie man in England über excentrische Geschosse urtheilt. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 31. B.

Die englischen Shrapnell Shells.. — Ibid. 5. B.

Notiz über die Geschichte der Shrapnells. — Ibid. 5. B.

Ueber Granatkartätschen und die neuesten Versuche mit denselben. — Oest. m, Ztf. 1837. B. 2.

Ueber die Einrichtung und Anwendung der englischen Bomben-Kartätschen. — Hannov. mil. Journl. 1831. H. 1.

Ueber Granatkartätschen (Shrapnell-Granaten) in Norwegen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 34. B. 1835.

Ueber die Wahrscheinlichkeit einer Selbstentzündung bei Shrapnell-Granaten. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 2.

Die Verbesserungen an den Shrapnells. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 27.

Ueber monströse Geschosse. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 22. B.

Versuche über die erforderliche Zähigkeit des Eisens zu Bomben. N. mil. Journl. 3. B.

Versuche mit verschiedenen Kugelspiegeln. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 15. B.

Nachricht über die Anwendung einer neuen Art von Spiegeln. — Ibid. 22. B.

Spiegel für Feldgranaten. — Ibid. 35. B.

Ein neu erfundener Kugelspiegel. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 32.

Eine verbesserte Kugelleere. Mit Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 5. B.

Eine neue Patrone. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 143.

Patronen von Knallpulver. — Ibid. 1835. N. 8.

Beitrag zur Geschichte und näheren Kenntniß der Kriegsraketen. Mit einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. d. Kgs. 3. B. 1825.

Ansichten über das Verhältniß der Kriegsraketen zu dem Feuergewehre, über ihren Gebrauch und über die Organisation der Raketenbatterien. — Ibid. 33 B. 1835.

Die Rakete. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 8. B.

Kriegsraketen. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 39 u. 40.

Digitized by Google

Die Kriegsraketen. — Mil. Mitth. 2. B. — D. Wehr-Ztg. N. 139. 142. 148. 155. 162. 1849/50. — N. 201. 215. 1850/51.

Etwas über Erfindung der Brandraketen. — Mil. Blätt. 1824. B. 1.

Die Congreve'sche Raketen. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 3. — 1827. N. 19. — 1835. N. 22.

Bemerkungen über die Congreve'schen Raketen. — Ibid. 1830. N. 93. — 1834. N. 61.

Ueber Kriegsraketen, als Ersatz für die ehemaligen Bataillonskanonen. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 1.

Bemerkungen über die von dem k. k. Major Freihr. v. Hauser in seiner Artillerie, oder Waffenkunde, aufgestellten Theorie der Raketen. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 1.

Nachtrag zu diesen Bemerkungen. — Mil. Wochb. 1819. N. 162.

Bemerkungen über Kriegsraketen, nebst einigen Notizen über das Raketenwesen Oesterreichs. Mit einem Steindruck. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 32. B. 1834.

Ein neueres Urtheil aus Frankreich über die Kriegsraketen und die Kartätschgranaten. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 21.

Einige Nachrichten über die mit englischen Raketen in neuerer Zeit erhaltenen Resultate. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 4. B.

Die Versuche, welche in der k. niederländischen Artillerie über Kriegsraketen angestellt sind. — Ibid. 4. B.

Kriegsraketen in Niederländisch-Ostindien. — Ibid. 25. B.

Die Kriegsraketen Frankreichs. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 27. B. — D. Wehr-Ztg. N. 213. 1850/51.

Ueber die Einrichtung, Wirkung und den Gebrauch der Raketen. Mit Abbildungen. — Soldatenfrd. N. 708. 1846/47.

Ueber Kriegsraketen und deren Gebrauch. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 2.

Die Eigenthümlichkeit der Kriegsrakete, als Fundament für ihren Gebrauch. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B.

Ueber die Congreve'schen Raketen, deren künftige Verwendung im Krieg und die sich daraus ergebenden Veränderungen der Kriegskunst. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 35.

Fragmente eines größeren Aufsatzes über den Gebrauch der Kriegsraketen im Feldkriege. — Ibid. 1846. N. 1 u. 137. — 1847. N. 122.

Essai sur la propriétés et la tactique des Fusées à la Congrève. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 78. B. 1850.

Bemerkungen über den Gebrauch der Raketen. — Mil. Wochbl. 1821. N. 288.

Digitized by Google

Beitrag zur Kenntniß der Ursache, warum Raketen steigen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgr. 2. B. 1824.
Ueber den Nutzen der Congreve'schen Raketen. — Kgsschrftn. 3. H.
Ueber die Triebkraft der Raketen. Mit einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 49. B. 1840.
Ansichten über das Steigen und die Bahn der Raketen. — Mil. Blätt. 1820. B. 2.
Steighöhe von Signal-Raketen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 7. B.
Schießversuche mit Gewehr-Raketen. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 3.

e. Schießen und Werfen. — Wirkung der Geschütze und Geschosse.

Freie Ansichten über die beim groben Geschütz vorkommenden Schußarten, Beleuchtung der herrschenden Irrthümer dabei, Vorschlag zu einer schicklichern und allgemein verständlichern Benennung. Mit einem Kupfer. — Mil. Bl. 1820. B. 2.
Entwickelung der wichtigen Elemente, welche auf das Schießen und Werfen Einfluß haben, ohne mathematischen Kalkul. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 76. B. 1849.
Das ballistische Problem. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 14. B.
Schreiben des Kapitän Navez aus Lüttich über die Einrichtung seiner elektro-ballistischen Vorrichtung zur Messung der Flugzeiten. — Ibid. 31. B.
Ballistische Versuche mit dem elektro-magnetischen Apparat des Hauptmanns Navez. — Ibid. 32. B.
Formeln zur Ausführung ballistischer Berechnungen. — Ibid. 29. B.
Nachricht über einen Versuch, angestellt im Jahre 1851 auf der Pulverfabrik zu Reiße, zur Ermittelung des Verhaltens des ballistischen Gewehrpendels, je nach Maßgabe der materiellen Beschaffenheit seiner Treffstäche. Mit Figuren. — Ibid. 35. B.
Ueber die Ursachen der Abweichung rotirender Geschosse. — Ibid. 32. B.
Betrachtungen über die Abweichung der Geschosse, insofern dieselben durch die Rotation erzeugt werden. — Ibid. 11. B.
Ueber die Rotation und deren Einfluß auf die Bahn der Geschosse. — Ibid. 15. B.
Die Elemente der Fortbewegung und Rotation der Körper von beliebiger Form und Dichtigkeit im flüssigen Mittel. — Ibid. 6. B.
Ueber die bis jetzt aufgestellten Erklärungen des Einflusses der Rotation der Geschosse auf ihre Bahn. Mit einer Figur. — Ibid. 35. B.
Erklärung des Einflusses, den die Umdrehung eines Körpers auf dessen fortschreitende Bewegung im flüssigen Mittel äußert. — Ibid. 17. B.

Digitized by Google

Die Gleichungen der Flugbahn rotirender Geschosse. Mit einer Steintafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 70. B. 1847.

Etwas über die Flugbahn der Geschosse. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 53 u. 54.

Erörterungen und Berichtigungen zu vorstehendem Aufsatze. — Ibid. 1855. N. 91 u. 92.

Nachricht über Poissons: Recherches sur le mouvement des projectiles dans l'air, en ayant égard à leur figure et leur rotation, et à l'influence du mouvement diurne de la terre. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 10. B.

Theorie des Luftwiderstandes. — Ibid. 13. B.

Versuch, die Größe des Widerstandes der Luft gegen die Geschosse aus den Ergebnissen eines praktischen Schießens zu bestimmen. — Ibid. 13. B.

Apparat zur Ermittelung der Gesetze des Luftwiderstandes. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 44.

Ueber den großen Einfluß, den der Widerstand der Luft auf die Kugeln übt, und über die Wichtigkeit für die Geschützkunde, solchen genau zu kennen. — Mil. Wochb. 1817. N. 48 u. 51.

Untersuchung über den Einfluß des Widerstandes der Luft auf die Bewegung der Geschosse. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 18. B.

Ueber den Luftwiderstand. — Ibid. 33. B.

Ueber den Einfluß des Luftwiderstandes auf die Abweichung rotirender Geschosse aus ihrer Flugbahn. Mit Zeichnungen. — Ibid. 35. B.

Ueber den Einfluß der Lichtstrahlen-Brechung auf die Seiten-Abweichungen der Geschosse. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 92. B. 1854.

Beschreibung einer einfachen Vorrichtung, die Geschwindigkeit der Kugel zu messen. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 13. B.

Bericht über die im Jahr 1850 bei Lüttich angestellten Versuche, mittelst eines elektro-magnetischen Apparates, den Einfluß verschiedener Lademethoden auf die Anfangsgeschwindigkeit der Geschosse zu ermitteln. — Ibid. 30. B.

Versuche zur Ermittelung der Anfangsgeschwindigkeiten der Geschosse, ausgeführt zu Metz in den Jahren 1836—1839 und 1842 mit Hülfe des ballistischen Pendels. — Ibid. 34. B.

Ueber die Anwendung der Theorie der Kugelbahn auf den Schuß aus dem Infanteriegewehr. — Hannov. mil. Journ. 1833. H. 1.

Ueber die Ermittelung der Geschwindigkeit, die das Geschoß innerhalb des Geschützrohrs in jedem beliebigen Punkte der Länge desselben erlangt hat, und des daraus sich ergebenden Drucks

Digitized by Google

der Pulverluft gegen die Seitenwände an dem genannten Punkte. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 24. u. 29. B.

Berichte der Metzer Kommission zur Feststellung der Grundsätze des Schießens. Mit einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 37. u. 38. B. 1836.

System des Richtens und der Schußarten bei verglichenen Rohrgeschützen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 20. B.

Ueber das Richten der Geschütze und einige dabei anzubringende Verbesserungen. Mit einer Kupfertafel. — N. mil. Magaz. 1. B. 7. St.

Von der neuen Art, die Kanonen vermittelst des Aufsatzes zu richten. — Mil. Monatssch. 5. B. 1787.

Versuch einer Darstellung des fehlerhaften Schießens mit Geschützen. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 2.

Betrachtungen über den Kanonenschuß. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 2. B.

Neueste Fortschritte in der Kunst zu schießen. — Ibid. 28. B.

Ueber die Bestimmung des mittleren Treffpunktes beim Schießen mit Geschützen. — All. Milit. Ztg. 1845. N. 120.

Die Ludwig'sche Wurfmaschine. Mit einer Zeichnung. — Ztf. f. K. W. d. Kgs. 54. B. 1842.

Die Haubitzfeuer-Systeme und Ansichten über deren zweckmäßigstes. Mit einer Kupfertafel. — Ibid. 31. B. 1834.

Uebersicht der Versuche über den Einfluß des verschiedenen Spielraums bei Hohlgeschossen auf die Wurfweiten und Wahrscheinlichkeit des Treffens. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 12. B.

Betrachtungen über den Einfluß des Spielraums auf die Wahrscheinlichkeit des Treffens und der Konservation der Geschütze. Mit Zeichnungen. — Ibid. 3. 15. B.

Abweichung der Kugel einer, vermittelst eines festen Aufsatzes gerichteten Kanone bei schiefem Stande der Räder. Mit Figurentafel. — N. mil. Magaz. 3. B. 4. St.

Abhandlung über die Fertigung der Schußtafeln für Kanonen und Haubitzen, und über die Vergleichung verschiedener Geschütze in Hinsicht der Richtigkeit ihrer Schüsse. Mil. Blätt. 1826. B. 1.

Ueber die Bestimmung des wahrscheinlichen Mittels, aus einer oder mehreren Reihen von Versuchszahlen. Mit besonderer Beziehung auf die Versuche mit Geschütz und Kleingewehr. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 13. B. 1828.

Darstellung eines Systems, nach welchem die Ergebnisse der Schießversuche bei der Artillerie in ein Haupttresultat zusammen zu stellen sind, um daraus Folgerungen für die Wahrschein-

Digitized by Google

lichkeit des Treffens ableiten zu können. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 21. B.

Ueber den Visirschuß der preußischen Kanone. — Ibid. 18. B.

Mittheilungen über die Wirkung verschiedener preußischer Geschützarten. — Ibid. 24. B.

Die Eindringungsfähigkeit der preußischen Geschosse. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 39. B. 1837.

Die Wirkung der preußischen kurzen 7pfündigen Feld-Haubitze im Frieden und im Kriege. — Ibid. 87. B. 1853.

Praktischer Unterricht über die Anwendung der verschiedenen Artillerie-Geschosse, sowohl im Feld- als im Festungskriege. Ibid. 32. B. 1834.

Von der Anwendung der Hohlkugeln aus Kanonen. — Ibid. 17. B. 1829.

Ueber das Werfen der Handgranaten. — Ibid. 30. B. 1834.

Bemerkungen über das Schießen mit Marinegeschütz. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 26. B.

Rapport über die Uebungen der Eleven der schwedischen Artillerieschule im Sommer 1845. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 8.

Die Theorie des Rikoschets, unabhängig von der Kenntniß der Flugbahn im widerstehenden Mittel. Mit einer Kupfertafel. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.

Versuche über den Rikoschettschuß. — Ibid. 5. B.

Der Rikoschettschuß. — Ibid. 17. B.

Versuche um die deckende Brustwehr einer zu rikoschettirenden Linie zu zerstören. — Ibid. 23. B.

Von den Längen-Schüssen gegen Wallgänge und bedeckte Wege der Festungen. Mit einem Steindruck. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 54. B. 1842.

Abhandlung über die Rikoschettschüsse. Mit einem Kupfer. — Mil. Blätt. 1825. B. 1.

Bericht über die im Jahr 1821 von der englischen Artillerie zu Woolwich angestellten Rikoschettversuche. — Ibid. 1826. B. 2.

Ueber das Rikoschettiren. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 28. B.

Eine niederländische Ansicht über das Rikoschettiren. — Ibid. 31. B.

Erste Anwendung des Rikoschettschusses, shrapnellartiger Geschosse und der Petarden. — Ibid. 24. B.

Bemerkungen über das Brescheschießen von Piobert. — Ibid. 6. B.

Breschversuche in Rußland. — Ibid. 8. B.

Bericht über die Versuche, welche 1834 in Metz über Brescheschießen angestellt wurden. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 2. B.

Digitized by Google

Nachrichten über die im Jahre 1847 bei Bapaume angestellten Breschversuche. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 28. B.

Hauptergebnisse der im Jahre 1847 gegen die Befestigungswerke von Bapaume durch die Artillerie ausgeführten Breschversuche. — Ibid. 31. B.

Versuche, welche im August 1824 zu Woolwich über die Anwendung der Bogenschüsse zum Breschschießen in die isolirte Carnotsche Mauer angestellt wurden. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 95.

Abhandlung über den Gebrauch der glühenden Kugeln. — Mil. Blätt. 1826. B. 2.

Bemerkungen über das Schießen mit glühenden Kugeln. — N. Bellona. 1. B.

Ueber Kugelglühöfen. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B.

Betrachtungen über die Wirkungen des Feldgeschützes. — Oest. m. Ztf. 1831. B. 3.

Ueber die Feldkaliber und ihre Wirkung. — Pr. Wehr-Ztg. N. 525. 1853/54.

Ueber die Wirkung der Geschütze auf Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 11.

Ueber die verhältnißmäßige Wirkung der Kaliber von ungleicher Schwere bei übrigens gleicher Entfernung des Feindes. — N. mil. Magaz. 2. B. 1. St.

Versuche über die Wirkung der schweren und leichten Kanonen bei einerlei Entfernung, nebst einigen Betrachtungen über diesen Gegenstand. — N. Bellona 1. B.

Die Wirkung der englischen und der preußischen 6pfündigen Feldkanonen. — Mil. Wochb. 1823. N. 366 u. 382.

Schußwirkungen der französischen Geschütze. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 4. B.

Schießversuch mit 6pfündigen excentrischen Vollkugeln. — Ibid. 26. B.

Ueber die Bewegung und den Gebrauch excentrischer Geschosse. — Ibid. 36. B.

Ueber das Geschützfeuer auf Distancen außer der Portée im Feldkriege. — Oestr. Soldatenfrd. 1850. N. 106.

Parallelle zwischen der Wirksamkeit der Feld- 6- und 12Pfünder. — Ibid. 1850. N. 111.

Berichte über die im Sommer 1828 in und bei Mainz angestellten artilleristischen Versuche. — Ztf. f. K. W. be. d. Kgs. 29. B. 1833.

Digitized by Google

Versuch mit senkrecht in die Höhe geschossenen Kugeln. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 31. B. 1834.

Bericht über Schießversuche im Januar 1834 zu Surabaija aus einem auf's 16pfündige Kaliber Steingewicht ausgebohrten 30pfündigen metallenen Kanon gethan. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 34. B.

Schießversuche mit der spanischen 12pfündigen Gebirgshaubitze, ausgeführt unter Leitung des Brigadiers Don Ramon de Salas in den Jahren 1844—1846 bei Juarrillos unweit Segovia. — Ibid. 33. B.

Zusammenstellung der Resultate über die Versuche mit Haubitz-Kanonen (Mortiers à la Villantroyes). — Ibid. 36. B.

Schießversuch mit 8- und 12pfündigen centrirten Granaten bei verschiedener Schwerpunktslage, mit und ohne Anwendung von Granatspiegeln. — Ibid. 26. B.

Schwedische Versuche mit centrirten Granaten im Sommer 1844. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 64.

Versuche über die Anwendbarkeit der Geschütze, um die Granaten in großer Menge aus ihnen zu werfen. — Mil. Blätt. 1822. B. 2.

Versuche mit Schüssen aus Kanonen, wobei Kugeln und Kartätschen zugleich geladen worden. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Einige Versuche mit Kartätschen, ausgeführt in der k. preußischen Artillerie. — Ibid. 6. B.

Neue Kartätschversuche. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 9. B. 1827. — 12. B. 1828.

Ueber Vergleichung der Kartätschwirkung verschiedener Geschütze und verschiedener Kugelsorten. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 10. B.

Ueber die Wirkung der Kartätschen. — Mil. Wochb. 1822. N. 335.

Ueber die Wahrscheinlichkeit des Treffens mit Mörserkartätschen. — Ibid. 1822. N. 337.

Ueber die Wirkung der springenden Granaten. — N. mil. Mag. 1. B. 6. St.

Versuche über die Wirkung der Granaten und Bomben beim Zerspringen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 11. B.

Versuche über die Abgangsgeschwindigkeit und Zahl der Sprengstücke der Hohlgeschosse. — Ibid. 37. B.

Versuche über die Wirkung fallender und explodirender Hohlgeschosse auf Blockhäuser und gedeckte Geschützstände in Preußen. — Ibid. 1. B.

Uebersicht der Versuche über den Einfluß des verschiedenen Ge-

Digitized by Google

nichts der Hohlgeschosse auf deren Wurfweiten. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 12. B.

Versuche mit Granatkartätschen von 15 Centimeter. — Ibid. 5. B.

Betrachtungen und Versuche über die Shrapnells vom Artillerie-Hauptmann Bormann. Mit einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 39. B. 1837.

Shrapnellversuche aus 12pfündigen Kanonen. Mit 2 Steintafeln. — Ibid. 54. B. 1842.

Resultate der fortgesetzten Versuche der k. bayerischen Artillerie mit Shrapnell-Granaten im Jahr 1847. Mit 2 Abbildungen. — Arch. f. a. Wass. 1848. B. 1.

Versuchs-Resultate über die Wirkungen der Shrapnells in der holländischen, schwedischen und österreichischen Artillerie in den Jahren 1845 und 1846. — Ibid. 1850. B. 4.

Versuche mit eisernen Steinmbesern zu Lüttich 1819 angestellt. — Mil. Blätt. 1825. B. 1.

Versuche mit eisernen Handgranatenmörsern zu Landau in den Jahren 1833 und 1834 ausgeführt. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. a. Wass. 1845. B. 4.

Versuche mit Hand- und Schaftmörsern. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 17. B.

Versuche über die Wirkung der aus Mörsern geworfenen Kartätschen, Spiegelgranaten und Steine. — Ibid. 17. B.

Schießversuche aus einem Mörser von 11,5duim, im März 1848 zu Soerabaija auf Java angestellt. — Ibid. 30. B.

Ergebnisse einiger Versuche, vermittelst Bomben Leinen nach gestrandeten Schiffen zu werfen. — Ibid. 3. B.

Versuche über die Perkussionskraft der Geschosse. — Ibid. 12. B.

Versuche, welche die großherzogl. hessische Artillerie mit dem Sechspfünder zur Vergleichung der Wirkung von $^1/_3$ und $^1/_4$ kugelschwerer Ladung in den Jahren 1838 und 1839 angestellt hat. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 127.

Versuche über Pulverwirkung in großen und kleinen Ladungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 12. 36. B.

Ueber das Vorkommen unverbrannter Pulverkörner beim Schießen. — Ibid. 25. B.

Die Vorschrift über das Distance-Schätzen für die piemontesische Artillerie. — Ibid. 33. B.

4. Taktik.

a. Ueberhaupt.

Allgemeine kurze Ansichten über die Taktik, als Einleitung zu einer Taktik der Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 8.

Digitized by Google

Ein artilleristisch-taktisches Mancherlei. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 2.

Gedanken über die Taktik der Artillerie. — Oestr. Soldatenfrd. 1852. N. 61.

Artilleristisches. — Ibid. 1851. N. 24.

Ansichten zur Artillerie-Taktik. — All. Mil. Almch. 1838. S. 243.

Ueber eine Instruktion Friedrich II. für seine Artillerie, mit Berücksichtigung des gegenwärtigen Zustandes der Taktik aller drei Waffen. — Ztf. f. K. W. w. d. Lgs. 15. B. 1829.

Welche Veränderungen wird die Vervollkommnung der Infanterie-Feuergewehre für den Gebrauch und die Taktik der Artillerie herbeiführen, und werden dieselben so bedeutend sein, um eine Verminderung der leichten und Reitenden, und eine Vermehrung der schweren Feldbatterien nöthig zu machen? — Ibid. 77. B. 1849.

Andeutungen über die künftig zu erwartenden Leistungen der Artillerie in taktischer Beziehung. — Arch. f. d. Waff. 1850. B. 1.

Ueber das wahrscheinliche, gegenseitige, taktische Verhalten einiger bestehenden europäischen Feldartillerien in den künftigen Kriegen, und dessen Einfluß auf die andern Truppengattungen. — Mil. Wochb. 1849. Beihft. pro Januar w.

Ueber den Einfluß des Shrapnells und des Zündnadelgewehrs auf die Taktik und die Organisation der Feldartillerie. — D. Wehr-Ztg. N. 175. 176. 1849/50.

Ansichten über den muthmaßlichen Einfluß der verbesserten Handfeuerwaffen auf die Taktik der Artillerie. — Arch. f. d. Artill. w. Kys. 35. B.

Ueber den Einfluß der Einführung des verbesserten Infanteriegewehrs auf den Gebrauch und die Organisation der Artillerie. — Ibid. 37. B.

Glossen zum Entwurf des Exerzir-Reglements der Artillerie. — Ibid. 29. B.

Ueber die Exerzir-Uebungen der Artillerie. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 2.

Beitrag zur höhern Artillerie-Taktik. — Mil. Wochb. 1820. N. 233.

Beleuchtung des vorstehenden Aufsatzes. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 3.

Ueber die Grundsätze der taktischen Geschützbewegungen. — N. mil. Magaz. 1. B. 2. 3. St.

Ueber das Ab- und Aufprotzen in die Flanke. — Hannov. mil. Journ. 1834. H. 1.

Digitized by Google

Der Dienst auf Märschen. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 10.
Marsch eines Detaschements Artillerie über den Bracken. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B. — Soldtnfrd. N. 175. 1836/37.
Erfahrungen über die Passage von Terrainhindernissen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 14. B.
Ueber das Schlepptau, seinen Gebrauch und seine Einrichtung. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 83.
Die Prolonge. Eine Reihe wissenschaftlich-praktischer Betrachtungen mit besonderer Hinweisung auf den Gebrauch dieses Geschütz-Zubehörs im Kriege. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 27. B. 1833.
Ueber das Geschützrichten durch Batteriechargen in Gefechten. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 56.
Wer soll bei der Artillerie Feuer! kommandiren. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 105.
Ueber das schnelle Feuer der Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.
Ueber Terrainbestreichung durch Geschützfeuer. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 29.
Ueber den Effekt des groben Geschützes. — Mil. Wochb. 1821. N. 266.
Ueber den Gebrauch der 12pfünder-Kanonen. — Ztf. f. Krgswissfch. 1. Jhrg. 1. B.
Ueber den Gebrauch und die Proportionirung der Feldhaubitzen. — Ibid. 1. Jhrg. 1. B.
Bemerkungen zu vorstehendem Aufsatze. — Mil. Wochb. 1820. N. 193.
Betrachtungen über den Gebrauch der Feldhaubitzen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 13. B.
Ueber das taktische Verhältniß der Haubitzen in den Kanonen-Batterien. — Mil. Wochb. 1820. N. 236.
Ueber die Mittel, den zweckmäßigen Gebrauch der Haubitzen in den gemischten Batterien möglichst sicher zu stellen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 25. B. 1832.
Ansichten über den Gebrauch des Shrapnellfeuers im Feldkriege. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 23. B.
Versuch zur Begründung einer Evolutions-Vorschrift für die Feldartillerie. Mit einer Figuren-Tafel. — Ibid. 20. 21. B.
Dispositionen zu Batterie- und Divisions-Manövern für fahrende und Fuß-Artillerie mit zweiter Linie. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 3.
Ueber den Gebrauch der Artillerie im Felde. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 27. B.

Digitized by Google

Ueber den Dienst der Artillerie in den Gefechten und Schlachten. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 92.

Gebrauch der Artillerie vor dem Feinde, erläutert durch Beispiele aus der Kriegsgeschichte. Mit einem Plane. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 28. 29. B. 1833. — 31. B. 1834.

Beantwortung der Aufgabe: Es soll eine Brücke, wie die bei Lodi, vorzüglich durch Artillerie vertheidigt werden. Die gegenseitige Artillerie ist überlegen, und die gegenseitigen Truppen dringen mit dem Bajonnet vor. Die Vertheidiger stehen frei, oder werden durch das Terrain, oder durch die Kunst begünstigt. Welche Anordnungen sind hier die zweckmäßigsten, welche Wirkungen und Resultate sind zu erwarten. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 4. B.

Andeutungen über Gefechtsverhältnisse in den Kriegen auf dem Lande und auf dem Meere; hauptsächlich in Bezug auf Artillerie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 69. B. 1847.

Ueber den Gebrauch der Artillerie in Masse. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 24. B. 1832. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 83.

Flüchtige allgemeine Bemerkungen über den Gebrauch der Artillerie in großen Massen. — Mil. Wochb. 1821. N. 262. — 1822. N. 324.

Die Massen-Verwendung der k. k. Artillerie bei Szegedin und Temesvar in der zweiten Periode des Feldzugs in Ungarn 1849. Mit einem Plan. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 38. 51.

Ueber die Verwendung der großen Geschütz-Reserven in den Schlachten. — Oest. m. Ztf. 1831. B. 2.

Betrachtungen über die Bedeutung des Terrains im Gefecht der Artillerie. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 10. B.

Entgegnung auf den vorstehenden Aufsatz. — Ibid. 12. B.

Ueber den Gebrauch der reitenden Artillerie. — N. mil. Magaz. 2. B. 4. St.

Beitrag zur Geschichte des Gebrauchs der reitenden Artillerie im Kriege von 1813. — Mil. Taschb. 1. Jhrg.

Ueber den Gebrauch der reitenden Artillerie am Tage einer Schlacht. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 1. B.

Ueber die Leistungen der reitenden Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 16. B.

Aufzählung von Beispielen aus der Kriegsgeschichte, wo die reitende Artillerie, sei es in kleineren oder größeren Abtheilungen, Wirkungen hervorgebracht hat, welche unter den gerade obwaltenden Verhältnissen von Fußartillerie nicht zu erlangen waren. — Ibid. 22. B.

Digitized by Google

Gedanken über den Gebrauch der beiden verbundenen Waffen Kavallerie und reitende Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B.

Ueber die Verwendung der Artillerie bei dem Angriff und der Vertheidigung von Verschanzungen. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 44.

b. In einzelnen Ländern.

Oesterreich.

Elementar-artilleristisch-taktisches. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 12. 13.

Parallele zwischen der neuen und alten Geschützladungsart und Vermeidung von Selbstzündungen der Geschütze. — Ibid. 1851. N. 57.

Preußen.

Ueber das Maaß der Beweglichkeit der preußischen Feld-Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 18. B.

Die Prolonge. Einführung und Gebrauch derselben in der preußischen Artillerie. — Ibid. 9. B.

Rußland.

Taktik und Instruktion in der russischen Armee. III. Taktik der Artillerie. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 92.

5. Train.

Die Organisation des Trains im Frieden. — Pr. Wehr-Ztg. N. 510. 1853/54.

Train-Angelegenheiten. — Ibid. N. 302. 1851/52.

Der Fuhrwesenstrain von Truppen im Felde. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 96.

Ausbildung der Trainsoldaten. — D. Wehr-Ztg. N. 217. 1850/51.

Die Trainsoldaten. — Ibid. N. 17. 1848/49.

D. Genie.

a. Ueberhaupt.

Fragmente über Gegenstände des Ingenieur-Dienstes. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 15. B.

Ueber Notizbücher der Ingenieur-Offiziere. — Ibid. 3. B.

Digitized by Google

Auszüge aus dem spanischen Memorial für Ingenieure. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 23. B.
Ueber die Herausgabe des Aide-Mémoire for the use of the Corps of Royal-Engineers. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 78.
Bemerkungen über die Pionniere, mit Bezug auf den 5. Abschnitt des Handbuchs für Offiziere, von R. v. L. — Milit. Blätt. 1820. B. 1.
Die Minirkunst. — Milit. Ztg. 1855. N. 121.

b. Insbesondere.

1. Organisation, Formation, Ausrüstung ꝛc.

α. Ueberhaupt.

Ueber die Bewaffnung der Pionniere mit Büchsen. — D. Wehr-Ztg. N. 236. 1850/51.
Ueber Bildung der Genietruppen. — Mil. Mitthl. 3. B.
Ideen und Vorschlag zu einer neuen Bewaffnungsart der Pionniers, Mineurs, Sappeurs und Pontoniers. — Mil. Wochb. 1818. N. 100.
Uebungen der Pionniere mit gemischten Waffen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 28. B.
Ueber eine bestimmte Begränzung der Elementar-Taktik, in Beziehung auf die Pionniere. — Mil. Wochb. 1822. N. 317.
Ueber die Mittel, Pionniere schneller als Fußvolk zu bewegen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.
Ueber die Ausbildung des Pionniers im Wasserfahren mit Pontons. — Ibid. 51. B. 1841.
Gedanken über die einem Ingenieur-Offizier nöthigen Kenntnisse. — Mil. Blätt 1826. B. 2.
Ueber den Pionnierdienst im Felde. — Mil. Wochb. 1816. N. 4.

β. In einzelnen Ländern.

Bayern.

Die Formation eines Genie-Regiments ꝛc. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 2.

Belgien.

Verordnungen wegen anderweitiger Formation des Geniekorps. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 44.

Britisches Reich.

Ueber die Genie-Truppen in England. — Kgsschrftn. 8. H.

Digitized by Google

Frankreich.

Organisation des Genieweſens. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 16.

Hannover.

Formation der k. hannoverſchen Artillerie- und Ingenieurkorps. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 57.

Oeſterreich.

Die Formation und Stärke des neu errichteten k. k. öſterreichiſchen Pionnierkorps. — Soldtnfrd. N. 621. 1844/45.

Allerhöchſter Befehl über die neue Organiſation der Genie-Truppen. — Oeſtr. Soldtnfrd. 1851. N. 12.

Organiſation des Militär-Ingenieur-Geographen-Korps. — Ibid. 1851. N. 88.

Die neue Organiſation des k. k. Pionnierkorps. — Ibid. 1854. N. 100.

Organiſations-Statut der k. k. Genie-Waffe. — Milit. Ztg. 1856. N. 14.

Die Ausrüſtung und Verwendung des öſterreichiſchen Pionniers im Felde. — Oeſt. m. Ztſ. 1833. B. 2.

Preußen.

Organiſation des k. preußiſchen Ingenieurkorps. — D. Wehr-Ztg. N. 122. 1849/50.

Ueber die Organiſation der Pionniere, namentlich ihre innigere Verbindung mit der Infanterie. — Ibid. N. 130. 135. 136. 138. 144. 1849/50.

Spanien.

Das ſpaniſche Geniekorps. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 75.

Türkei.

Von dem türkiſchen Genie- und Ingenieur-Weſen. — Mil. Wochb. 1823. N. 376.

Amerika.

Notiz über das Artillerie- und Ingenieur-Weſen in den Vereinigten Staaten von Amerika. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.

Bemerkungen über einige Militär-Einrichtungen und die Organiſation des Geniekorps in den Freiſtaaten von Nordamerika. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.

Digitized by Google

2. Befestigungskunst.

α. Ueberhaupt.

Allgemeine Bemerkungen über die Befestigungskunst. — Mil. Wochb. 1820. N. 196.

Gedanken eines Laien über die Befestigungskunst. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 2.

Bemerkungen über die Gedanken eines Laien über die Befestigungskunst. — Ibid. 1818. B. 3.

Gegenbemerkungen zu vorstehendem Aufsatze. — Ibid. 1818. B. 3.

Ueber Fortifikation. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 65.

Betrachtungen über den unter dem Titel: „Einige Ideen über die Befestigungskunst" — in den ersten beiden Heften des Journal des sciences militaires 1838 erschienenen Aufsatz. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 1.

Fortifikatorische Miszellen. — Ibid. 1813. B. 1.

Etwas über Verbreitung der Befestigungskenntnisse. — Mil. Mitthl. 3. B.

Ueber das Verhältniß der Eisenbahnen zur Befestigungskunst. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 19. B.

Ideen über die Befestigungskunst. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 24. 45. 68.

Staatenbefestigung. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 1.

Ueber die Vertheidigung der Staaten durch die Befestigungskunst. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. B.

Beschreibung der in dem k. Akademiegebäude in Berlin ausgestellt gewesenen fortifikatorischen Modelle. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 9. B.

Die Verwendung der deutschen Bundestruppen bei der Anlage der gemeinschaftlichen Befestigungen. — D. Vtljahrssch. 1856. H. 3.

Die descriptive Geometrie, als unentbehrliches Hülfsmittel eines gründlichen Studiums der Fortifikation, insbesondere bei Uebungen in Befestigungs-Entwürfen, bei Bearbeitung von wirklich auszuführenden Bauprojekten der Art, sowie endlich für die richtige Auffassung, Prüfung und Beurtheilung hierher gehöriger Darstellungen. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 100.

β. Einzelne Theile.

1. Permanente Befestigungskunst.

Allgemeine Grundsätze der Befestigungskunst, dargestellt in Bezug auf die Erörterung verschiedener Befestigungs-Manieren. Mit einer Kupfertafel. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 1. 3.

Digitized by Google

Fortifikatorische Gedanken. Mit einem Plan. — Mil. Blätt. 1821. B. 2.

Fortifikatorisches. — Oestr. Solvtnfrd. 1852. N. 69.

Die kaiserliche Gallerie der Relief-Pläne der Kriegsplätze zu Paris. — Ibid. 1853. N. 49.

Einzelne Gedanken über Festungen. — Mil. Wochb. 1818. N. 99.

Ueber die Wichtigkeit der Festungen. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 144.

Ueber den Werth der Festungen. — Ibid. 1847. N. 56.

Ueber den Nutzen der Festungen und ihre Anwendung. — Ztf. f. K. W., ꝛc. d. Kgs. 18. B. 1830.

Ueber Festungen, ihre Anlage und Nutzen. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 2.

Ueber den Werth kleiner Gränzfestungen. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 147.

Ueber Vauban und seine Verdienste um die Kriegskunst, in Bezug auf den gegenwärtigen Zustand derselben. — N. mil. Journ. 11. B.

Ueber Vauban's Verdienste um die Befestigung und den Festungskrieg. — Mil. Blätt. 1826. B. 2.

Uebersicht der Kriegsbaumeister älterer und neuerer Zeit. — Mil. Wochb. 1820. N. 215.

Gedanken über die fortifikatorischen Vorschläge, Systeme und Ideen alter und besonders deutscher Schriftsteller, in Bezug auf die neuern. — Mil. Blätt. 1823. B. 1.

Freie Beurtheilung der Befestigungsart von Vauban. — Milit. Ztg. 1855. N. 79. 84. 88.

Fehler der jetzigen Befestigungsarten. — Mil. Monatsch. 1. B. 1785.

Betrachtungen über die neuere Befestigung. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 2. — Kgsschrftn. 9. H.

Ueber das Wesen der neuern Befestigungsart. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 30. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 56. B. 1842.

Einige Grundzüge des neuern Befestigungssystems, oder das Gleichgewicht zwischen dem Angreifer und Vertheidiger. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 2.

Anmerkungen über die neuere permanente Befestigung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 17. B.

Ueber die in Deutschland übliche Polygonal-Befestigung ꝛc. vom Ingenieur-Kapitän A. Mangin. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 35. 36. 37. B. — Milit. Ztg. 1855. N. 36.

Abhandlung über Polygonal-Befestigung, welche seit 1815 in Deutschland angewendet wird. — Milit. Ztg. 1855. N. 29. 37. 57 u. 68.

Digitized by Google

Die französische und die deutsche Befestigungsweise. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 7.

Des Kapitäns Emile Maurice Parallele zwischen der französischen und deutschen Befestigungsart. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 65. B. 1845.

Für Rastatt und die neuere deutsche Befestigungskunst gegen die Angriffe M. d. Sellons. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 25.

Welches der beiden Hauptbefestigungssysteme verdient den Vorzug vor dem andern, das Bastionär- oder Tenaillen-System? — Mil. Blätt. 1825. B. 2.

Ueber detaschirte Werke und isolirte Forts. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 10. B.

Vollständige Widerlegung der Ansichten gegen das System der detaschirten Forts, in militärischer und politischer Beziehung. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 100.

Beantwortung der Aufgabe: Welches waren die wesentlichen Behauptungen unter denen, die das französische Ingenieurkorps dem System des Montalembert's entgegen setzte? Welche Resultate ergeben sich aus dieser Untersuchung? — Denkw. d. mil. Gesellsch. 4. B.

Ueber die Zweckmäßigkeit des Ravelins und dessen Verbesserung. — Milit. Ztg. 1855. N. 116.

Ueber Befestigung der Hauptstädte. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 2.

Ueber die Nothwendigkeit, die Hauptstädte zu befestigen. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 75.

Ueber die Befestigung einer kleinen Stadt, unter gewissen gegebenen Bedingungen. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. B.

Gedanken über Rogniat's Ansichten von der Anlage der Festungen, verschanzter Lager und Brückenköpfe. Mit einem Kupfer. — Mil. Blätt. 1822. B. 2.

Ueber verschanzte Lager und Retranschements. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 55. B. 1842.

Ueber Paßbefestigungen. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 4.

Ueber provisorische Befestigungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Der Naturalist und der Fortifikator. — Ibid. 2. B.

Instruktion über das Verhalten beim Besichtigen der Festungen. — Ibid. 2. B.

Muß es der gedeckte oder der bedeckte Weg heißen? — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.

Maximilianische Thürme. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 64.

Die Maximilianischen Thürme und das verschanzte Lager von Linz. Mit einer Lithographie. — Ibid. 1835. N. 90.

Digitized by Google

Die Eisenbahn von Budweis nach Linz und die Maximilianstthürme. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 43. B. 1838.

Gedanken über die Maximilian'schen Thürme bei Linz. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 145.

Festungsthürme in Schweden. Mit einer Zeichnung. — Mil. Mitthl. 3. B.

Thurmbefestigungen. Mit einer Lithographie. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 1.

Ueber die Anwendung und Einrichtung der neuern Vertheidigungsthürme. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B.

Ueber Kasematten. — Mil. Wochb. 1817. N. 56.

Ueber Kasematten und ihre Luftzüge. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 23. B. 1831.

Versuche in Kasematten. — Mars. 2. B.

Ueber Geschütz-Kasematten. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 8. B.

Ueber die Mittel, Geschütze in den Kasematten zu gebrauchen. — Mil. Wochb. 1817. N. 60. — 1822. N. 324.

Ueber die für Kanonen bestimmten Etagenkasematten einer Befestigung. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 28.

Ueber Flanken-Kasemattirung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 66. B. 1846.

Bericht von einigen mit den Kasematten in Absicht des Rauches der Feuergeschütze angestellten Versuche. — N. mil. Magaz. 3. B. 5. St.

Ueber das Rauchen der Kasematten und die Mittel, dasselbe zu verhindern. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 8. B.

Ueber die Sicherung der Kasematten gegen Feuchtigkeit. — Ibid. 4. B.

Ueber die verschiedenen Gewölbe-Theorien und deren Anwendung auf die Konstruktion bombensicherer Gewölbe. — Ibid. 6. B.

Auch eine Theorie der Gewölbe für Festungsbauten. Mit Zeichnungen. — Ibid. 29. B.

Ueber bombensicher bedeckte Batterien und ihre zweckmäßigste Einrichtung. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 7. B.

Ueber bedeckte Geschützstände. Mit einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 49. B. 1840.

Ueber Geschützscharten. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 26. B.

Ueber Hohltraversen. — Ibid. 9. B.

Skizze einer Festungsbau-Praktik. — Ibid. 1. B.

Ueber das Desilement der festen Plätze. — Mil. Wochb. 1829. N. 661.

Preußisches Reglement über das Verfahren bei baulichen Anlagen

Digitized by Google

, oder sonstigen Veränderungen der Erdoberfläche innerhalb der nächsten Umgebungen der Festungen. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 103.

Bemerkungen über den von Fallois in der Ecole de Fortification aufgestellten Grundsatz: Der Hauptwall einer Festung darf nicht höher als die Außenwerke derselben sein. — N. Bellona. 10. B.

Ueber die Figur des Grabens seinem Grundriß nach. — Mil. Wochb. 1817. N. 45.

Ueber Flankirung kreisförmiger Forts und über Zwischenlinien. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 21. B.

Beschreibung eines ausgeführten runden Wachtgebäudes bei geringer Deckung gegen Außen. — Ibid. 21. B.

Ueber Futtermauern der Festungswerke. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 13. B.

Ueber den Druck der Erde und der Futtermauern. Mit einer Zeichnung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 27. B. 1833.

Betrachtungen über die horizontalen Decken (Blindagen), welche auf den untern Stockwerken der Gebäude anzubringen sind. Mit einem Kupfer. — Mil. Blätt. 1822. B. 2.

Ueber den Entwurf eines zur Vertheidigung eingerichteten Pulvermagazins. — Ibid. 1823. B. 1.

Deckung des Ausfallthores einer Erdbefestigung ohne vorliegendes Außenwerk. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 22. B.

Ueber Zugbrücken. Mit Zeichnungen. — Ibid. 25. B.

Beschreibung eines eisernen Gerüstträgers für Festungsbauten. — Ibid. 22. B.

Ueber ein zur Sicherung der Palisaden dienliches Mittel. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 1. B.

Palisadenbeschaffung in Mainz. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 33. B.

Das neue belgische Gesetz über die Baumschulen und Anpflanzungen auf dem Terrain der Festungen. — Ibid. 32. B.

Ueber das Gleichgewicht des Halbflüssigen. — Arch. f. a. Waff. 1846. 3. B.

Ueber das Verhalten und die Behandlung weicher und schlüpfriger Erdarten bei Festungsbauten. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.

Anwendung der Drainage bei Trockenlegung von Abhängen und Aushebung von Gräben. Mit Zeichnungen. — Ibid. 37. B.

Ueber Bepflanzung der Festungswerke. — Ibid. 3. B.

Ueber Anwendung des Pisébaues in der Befestigungskunst. — Ibid. 3. B.

Berichtigung des Aufsatzes: „Ueber Anwendung des Pisébaues

in der Befestigungskunst." — Ztf. f. K. W. 2c. 2. Bds. 40. H. 1837.

Sind die Ifenardischen Erdsteine (Erdziegel) als Bekleidungsmaterial, und in gewissen Fällen als Baumaterial in militärischer Beziehung anwendbar und empfehlenswerth? — Ibid. 61. H. 1844.

Beobachtungen über die in einer westlichen Festung ausgeführten Plackarbeiten. — Arch. f. d. Artill. 2c. Kps. 6. B.

Ueber schadhafte Pavements oder Futtermauern. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 15. B.

Ueber Fundirung auf Sand bei dem Festungsbau von Mainz im Jahre 1843. Nebst einer Zeichnung. — Ibid. 16. B.

Fortifikatorische Details. — Ibid. 20. B.

Bemerkungen über Mörtel-Mauerwerk. — Ibid. 21. B.

Beschreibung einer verbesserten Zubereitung des ungebrannten Backsteins zur Bekleidung der inneren Brustwehrböschung und der Profilwände. — Ibid. 21. B.

Beschreibung des Verfahrens, mittelst welchem, nach Taylor's Angabe, die Vorrathshäuser der Schiffswerfte zu Chatam mit Mörtel-Mauerwerk unterbaut wurden. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 22. B.

Beschreibung eines in Woolwich angewendeten bombenfesten Mörtel-Mauerwerks, nebst Angabe der durch Geschützfeuer auf dasselbe hervorgebrachten Wirkung. — Ibid. 23. B.

Ueber die Anwendung des Löwig-Cements bei Festungsbauten. — Ibid. 18. B.

Wegsperren von aufgespaltenen Holzstämmen. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 5. B.

Beschreibung der im Juli 1827 geschehenen Senkung der 6000 Centner schweren Wallendecke eines Blockhauses in einer der westlichen Festungen. — Ibid. 4. B.

Maschine zum aufsteigenden Transport von Erde und Baumaterialien, mittels des Gewichts von Menschen. Mit Zeichnung. — Ibid. 5. B.

Ueber die neu erfundene amerikanische Dampfmaschine zum Ausgraben und Wegräumen von Erdmassen. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 15. B.

Die Benutzung von Eisenbahnen in Festungsbauten. — Ibid. 16. B.

Ueber die ausgeführten asphaltirten Brückenbahnen und deren allgemeine Anwendung auf hölzerne Festungsbrücken. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 16. B.

Vergleichung der Kosten von asphaltirten und chaussirten Brückenbahnen, wie solche sich beim Umbau von 2 Brücken ergeben haben. — Ibid. 19. B.

Digitized by Google

Ueber die Befestigung von Paris. — Allg. Mil. Ztg. 1842. N. 107.
Berichterstattung in der Deputirtenkammer über die Befestigung von Paris. — Ibid. 1841. N. 14.
Ueber die Befestigung von Paris und das dabei zu befolgende System. — Ibid. 1833. N. 57.
Ueber den neuesten Zustand und die Bedeutung der Befestigung von Paris. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 15. B.
Notizen über Befestigung der Stadt Thorn 1590 bis 1655. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.
Ueber die neuen Werke, die man seit Ende des Krieges von 1756 zur Verstärkung der hannöverschen Festung Hameln hat aufführen lassen. — Ibid. 25. B. 1832.
Lüttich. Mit einem Plane. — Ibid. 27. B. 1833.
Kosten des Festungsbaues zu Ingolstadt. — Allg. Mil. Ztg. 1834. N. 54.
Die Befestigung von Ofen. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 94.
Die Festungswerke von Sebastopol. — Ibid. 1854. N. 88.
Der fortifikatorische Zustand von Varna. Ein Beitrag zur Kenntniß türkischer Festungen. — Milit. Ztg. 1856. N. 38.

2. Feld-Befestigungskunst.

Untersuchungen in der Feld-Befestigungskunst. Mit einer Kupfertafel. Mil. Monatsch. 5. B. 1787.
Urtheile über die Vernachlässigung der Feld-Befestigungskunst und der Kampfübungen um Verschanzungen. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1.
Die Anwendung der Feld-Befestigung in den neuesten Kriegen. — Ibid. 1850. B. 4.
Die Anwendung der Befestigungen im Felde. — W. Weltz. Ztg. N. 185. 1849/50.
Ein Versuch über die Einrichtung und Anwendung der Feldschanzen im Geiste der neueren Kriegskunst. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 19. B. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 2.
Betrachtungen eines Artilleristen über die Form, Einrichtung und Vertheidigung einzeln liegender Feldschanzen. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 8. B.
Praktische Uebungen im Bauen flüchtiger Befestigungen und im Angreifen und Vertheidigen derselben. — Mil. Mittheil. 4. B.
Gründe-Darlegung der geringen Benutzung der in den letzten Kriegen 1812/15 angelegten Feldverschanzungen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 77. B. 1849.

Digitized by Google

Betrachtungen über den todten Winkel der Feldverschanzungen. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.

Das Defilement der Verschanzungen. Mit einer Kupfertafel. — N. mil. Magaz. 2. B. 5. 7. St.

Verfertigung der Faschinen, Schanzkörbe und Horden, und Anwendung derselben. — N. mil. Journ. 4. B.

Vorschlag zur Verbesserung der Blockhäuser. Mit einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.

Französische Blockhäuser in Afrika. — Ibid. 56. B. 1842.

Ueber die Anstellung der Arbeiter bei den Feldwerken, ihre zweckmäßige einfachste Berechnung und Vertheilung. — Mil. Wochb. 1823. N. 341. 382.

Ueber die Art, wie einzelne Gebäude, Gehöfte, Dörfer und Landstädte zu einer kräftigen Vertheidigung einzurichten sind. — Ibid. 1820. N. 220.

Ueber verschanzte Stellungen. — Oestr. Soldnfrd. 1852. N. 149.

Versuch der Zusammenstellung einiger Grundsätze zur Einrichtung der Feldschanzen. — Milit. Ztg. 1855. N. 3.

3. Belagerungs- und Festungskrieg.

Von der Vertheidigung der Festungen, von Erfindung des Schießpulvers bis zur Einführung der Bollwerke. — Mil. Monatsch. 1. B. 1786.

System, eine Festung nach 5- bis 6tägiger Belagerung zu erobern und in einer Entfernung von 5- bis 700 Yards in ein, höchstens zwei Tagen Bresche in den Hauptwall zu legen. Mit einem Plan. — Mil. Blätt. 1820. B. 2.

Beleuchtung des vorstehenden Systems. — Ibid. 1822. B. 1.

Landsberg's Ansichten über die Belagerungen von Lille (Ryssel), Gand (Gent), Tournai (Doornik), Mons (Bergen), Douay, Bethune und Aire. — Ibid. 1825. B. 1.

Belagerungen, bei welchen Vauban sich befand. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 26. B. 1832.

Versuch einer Beurtheilung der vom 28. Dezember 1813 bis zum 13. Januar 1814 geführten Belagerung der Festung Wittenberg. — Mil. Wochb. 1820. N. 228.

Angabe einiger bemerkenswerthen Umstände aus den von englischen und französischen Truppen geführten Belagerungen spanischer Festungen in den Jahren 1808—1813. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 14.—18. B.

Einzelne Bemerkungen über den wirklichen Belagerungskrieg, vom General-Lieutenant von Scharnhorst. — D. Mil. Mnch. 1838. S. 52.

Digitized by Google

2. Befestigungskunst.

α. Ueberhaupt.

Allgemeine Bemerkungen über die Befestigungskunst. — Mil. Wochb. 1820. N. 196.

Gedanken eines Laien über die Befestigungskunst. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 2.

Bemerkungen über die Gedanken eines Laien über die Befestigungskunst. — Ibid. 1818. B. 3.

Gegenbemerkungen zu vorstehendem Aufsatze. — Ibid. 1818. B. 3.

Ueber Fortifikation. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 65.

Betrachtungen über den unter dem Titel: „Einige Ideen über die Befestigungskunst" — in den ersten beiden Heften des Journal des sciences militaires 1838 erschienenen Aufsatz. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 1.

Fortifikatorische Miszellen. — Ibid. 1813. B. 1.

Etwas über Verbreitung der Befestigungskenntnisse. — Mil. Mitthl. 3. B.

Ueber das Verhältniß der Eisenbahnen zur Befestigungskunst. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 19. B.

Ideen über die Befestigungskunst. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 24. 45. 68.

Staatenbefestigung. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 1.

Ueber die Vertheidigung der Staaten durch die Befestigungskunst. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. B.

Beschreibung der in dem k. Akademiegebäude in Berlin ausgestellt gewesenen fortifikatorischen Modelle. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 9. B.

Die Verwendung der deutschen Bundestruppen bei der Anlage der gemeinschaftlichen Befestigungen. — D. Vtljahrssch. 1856. H. 3.

Die descriptive Geometrie, als unentbehrliches Hülfsmittel eines gründlichen Studiums der Fortifikation, insbesondere bei Uebungen in Befestigungs-Entwürfen, bei Bearbeitung von wirklich auszuführenden Bauprojekten der Art, sowie endlich für die richtige Auffassung, Prüfung und Beurtheilung hierher gehöriger Darstellungen. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 100.

β. Einzelne Theile.

1. Permanente Befestigungskunst.

Allgemeine Grundsätze der Befestigungskunst, dargestellt in Bezug auf die Erörterung verschiedener Befestigungs-Manieren. Mit einer Kupfertafel. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 1, 3.

Digitized by Google

Fortifikatorische Gedanken. Mit einem Plan. — Mil. Blätt. 1821. B. 2.

Fortifikatorisches. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 69.

Die kaiserliche Gallerie der Relief-Pläne der Kriegsplätze zu Paris. — Ibid. 1853. N. 49.

Einzelne Gedanken über Festungen. — Mil. Wochb. 1818. N. 99.

Ueber die Wichtigkeit der Festungen. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 144.

Ueber den Werth der Festungen. — Ibid. 1847. N. 56.

Ueber den Nutzen der Festungen und ihre Anwendung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 18. B. 1830.

Ueber Festungen, ihre Anlage und Nutzen. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 2.

Ueber den Werth kleiner Gränzfestungen. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 147.

Ueber Vauban und seine Verdienste um die Kriegskunst, in Bezug auf den gegenwärtigen Zustand derselben. — N. mil. Journ. 11. B.

Ueber Vauban's Verdienste um die Befestigung und den Festungskrieg. — Mil. Blätt. 1826. B. 2.

Uebersicht der Kriegsbaumeister älterer und neuerer Zeit. — Mil. Wochb. 1820. N. 215.

Gedanken über die fortifikatorischen Vorschläge, Systeme und Ideen alter und besonders deutscher Schriftsteller, in Bezug auf die neuern. — Mil. Blätt. 1823. B. 1.

Freie Beurtheilung der Befestigungsart von Vauban. — Milit. Ztg. 1855. N. 79. 84. 88.

Fehler der jetzigen Befestigungsarten. — Mil. Monatsch. 1. B. 1785.

Betrachtungen über die neuere Befestigung. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 2. — Kgsschrftn. 9. H.

Ueber das Wesen der neuern Befestigungsart. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 30. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 56. B. 1842.

Einige Grundzüge des neuern Befestigungssystems, oder das Gleichgewicht zwischen dem Angreifer und Vertheidiger. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 2.

Anmerkungen über die neuere permanente Befestigung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 17. B.

Ueber die in Deutschland übliche Polygonal-Befestigung ꝛc. vom Ingenieur-Kapitän A. Mangin. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 35. 36. 37. B. — Milit. Ztg. 1855. N. 36.

Abhandlung über Polygonal-Befestigung, welche seit 1815 in Deutschland angewendet wird. — Milit. Ztg. 1855. N. 29. 37. 57 u. 68.

Digitized by Google

Die französische und die deutsche Befestigungsweise. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 7.

Des Kapitäns Emile Maurice Parallele zwischen der französischen und deutschen Befestigungsart. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 65. B. 1845.

Für Rastatt und die neuere deutsche Befestigungskunst gegen die Angriffe M. d. Sellons. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 26.

Welches der beiden Hauptbefestigungssysteme verdient den Vorzug vor dem andern, das Bastionär- oder Tenaillen-System? — Mil. Blätt. 1825. B. 2.

Ueber detaschirte Werke und isolirte Forts. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 10. B.

Vollständige Widerlegung der Ansichten gegen das System der detaschirten Forts, in militärischer und politischer Beziehung. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 100.

Beantwortung der Aufgabe: Welches waren die wesentlichen Behauptungen unter denen, die das französische Ingenieurkorps dem System des Montalembert's entgegen setzte? Welche Resultate ergeben sich aus dieser Untersuchung? — Denkw. d. mil. Gesellsch. 4. B.

Ueber die Zweckmäßigkeit des Ravelins und dessen Verbesserung. — Milit. Ztg. 1855. N. 116.

Ueber Befestigung der Hauptstädte. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 2.

Ueber die Nothwendigkeit, die Hauptstädte zu befestigen. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 75.

Ueber die Befestigung einer kleinen Stadt, unter gewissen gegebenen Bedingungen. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. B.

Gedanken über Rogniat's Ansichten von der Anlage der Festungen, verschanzter Lager und Brückenköpfe. Mit einem Kupfer. — Mil. Blätt. 1822. B. 2.

Ueber verschanzte Lager und Retranschements. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 65. B. 1842.

Ueber Paßbefestigungen. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 4.

Ueber provisorische Befestigungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Der Naturalist und der Fortifikator. — Ibid. 2. B.

Instruktion über das Verhalten beim Besichtigen der Festungen. — Ibid. 2. B.

Muß es der gedeckte oder der bedeckte Weg heißen? — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.

Maximilianische Thürme. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 64.

Die Maximilianischen Thürme und das verschanzte Lager von Linz. Mit einer Lithographie. — Ibid. 1835. N. 99.

Digitized by Google

Die Eisenbahn von Budweis nach Linz und die Maximilians-thürme. —Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 43. B. 1838.

Gedanken über die Maximilian'schen Thürme bei Linz. — Oestr. Soldatfrd. 1850. N. 145.

Festungsthürme in Schweden. Mit einer Zeichnung. — Mil. Mitthl. 3. B.

Thurmbefestigungen. Mit einer Lithographie. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 1.

Ueber die Anwendung und Einrichtung der neuern Vertheidigungsthürme. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B.

Ueber Kasematten. — Mil. Wochb. 1817. N. 56.

Ueber Kasematten und ihre Luftzüge. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 23. B. 1831.

Versuche in Kasematten. — Mars. 2. B.

Ueber Geschütz-Kasematten. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 8. B.

Ueber die Mittel, Geschütze in den Kasematten zu gebrauchen. — Mil. Wochb. 1817. N. 60. — 1822. N. 324.

Ueber die für Kanonen bestimmten Etagenkasematten einer Befestigung. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 28.

Ueber Flanken-Kasemattirung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 66. B. 1846.

Bericht von einigen mit den Kasematten in Absicht des Rauches der Feuergeschütze angestellten Versuche. — N. mil. Magaz. 3. B. 5. St.

Ueber das Rauchen der Kasematten und die Mittel, dasselbe zu verhindern. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 8. B.

Ueber die Sicherung der Kasematten gegen Feuchtigkeit. — Ibid. 1. B.

Ueber die verschiedenen Gewölbe-Theorien und deren Anwendung auf die Konstruktion bombensicherer Gewölbe. — Ibid. 6. B.

Auch eine Theorie der Gewölbe für Festungsbauten. Mit Zeichnungen. — Ibid. 29. B.

Ueber bombensicher bedeckte Batterien und ihre zweckmäßigste Einrichtung. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 7. B.

Ueber bedeckte Geschützstände. Mit einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 49. B. 1840.

Ueber Geschützscharten. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 26. B.

Ueber Hohltravetsen. — Ibid. 9. B.

Skizze einer Festungsbau-Praktik. — Ibid. 1. B.

Ueber das Desilement der festen Plätze. — Mil. Wochb. 1829. N. 661.

Preußisches Reglement über das Verfahren bei baulichen Anlagen

Digitized by Google

oder sonstigen Veränderungen der Erdoberfläche innerhalb der nächsten Umgebungen der Festungen. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 103.

Bemerkungen über den von Fallois in der Ecole de Fortification aufgestellten Grundsatz: Der Hauptwall einer Festung darf nicht höher als die Außenwerke derselben sein. — N. Bellona. 10. B.

Ueber die Figur des Grabens seinem Grundriß nach. — Mil. Wochb. 1817. N. 45.

Ueber Flankirung kreisförmiger Forts und über Zwischenlinien. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 21. B.

Beschreibung eines ausgeführten runden Wachtgebäudes bei geringer Deckung gegen Außen. — Ibid. 21. B.

Ueber Futtermauern der Festungswerke. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 13. B.

Ueber den Druck der Erde und der Futtermauern. Mit einer Zeichnung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 27. B. 1833.

Betrachtungen über die horizontalen Decken (Blindagen), welche auf den untern Stockwerken der Gebäude anzubringen sind. Mit einem Kupfer. — Mil. Blätt. 1822. B. 2.

Ueber den Entwurf eines zur Vertheidigung eingerichteten Pulvermagazins. — Ibid. 1823. B. 1.

Deckung des Ausfallthores einer Erdbefestigung ohne vorliegendes Außenwerk. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 22. B.

Ueber Zugbrücken. Mit Zeichnungen. — Ibid. 25. B.

Beschreibung eines eisernen Gerüstträgers für Festungsbauten. — Ibid. 22. B.

Ueber ein zur Sicherung der Pallisaden dienliches Mittel. — s. Denkw. d. mil. Gesellsch. 1. B.

Pallisadenbeschaffung in Mainz. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 33. B.

Das neue belgische Gesetz über die Baumschulen und Anpflanzungen auf dem Terrain der Festungen. — Ibid. 32. B.

Ueber das Gleichgewicht des Halbflüssigen. — Arch. f. a. Waff. 1846. 3. B.

Ueber das Verhalten und die Behandlung weicher und schlüpfriger Erdarten bei Festungsbauten. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.

Anwendung der Drainage bei Trockenlegung von Abhängen und Aushebung von Gräben. Mit Zeichnungen. — Ibid. 37. B.

Ueber Bepflanzung der Festungswerke. — Ibid. 3. B.

Ueber Anwendung des Pisébaues in der Befestigungskunst. — Ibid. 3. B.

Belenchtung des Aufsatzes: „Ueber Anwendung des Pisébaues

in der Befestigungskunst." — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 40. B. 1837.

Sind die Ifenardischen Erdsteine (Erdziegel) als Bekleidungsmaterial, und in gewissen Fällen als Baumaterial in militärischer Beziehung anwendbar und empfehlenswerth? — Ibid. 61. B. 1844.

Beobachtungen über die in einer westlichen Festung ausgeführten Plackarbeiten. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 6. B.

Ueber schadhafte Pavements und Futtermauern. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 15. B.

Ueber Fundirung auf Sand bei dem Festungsbau von Mainz im Jahre 1843. Nebst einer Zeichnung. — Ibid. 16. B.

Fortifikatorische Details. — Ibid. 20. B.

Bemerkungen über Mörtel-Mauerwerk. — Ibid. 21. B.

Beschreibung einer verbesserten Zubereitung des ungebrannten Backsteins zur Bekleidung der inneren Brustwehrböschung und der Profilwände. — Ibid. 21. B.

Beschreibung des Verfahrens, mittelst welchem, nach Taylor's Angabe, die Vorraths-Häuser der Schiffswerfte zu Chatam mit Mörtel-Mauerwerk unterbaut wurden. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 22. B.

Beschreibung eines in Woolwich angewendeten bombenfesten Mörtel-Mauerwerks, nebst Angabe der durch Geschützfeuer auf dasselbe hervorgebrachten Wirkung. — Ibid. 23. B.

Ueber die Anwendung des Löwig-Cements bei Festungsbauten. — Ibid. 18. B.

Sperrungen von aufgespaltenen Holzstämmen. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 5. B.

Beschreibung der im Juli 1827 geschehenen Senkung der 6000 Centner schweren Wölbendecke eines Blockhauses in einer der westlichen Festungen. — Ibid. 4. B.

Maschine zum aufsteigenden Transport von Erde und Baumaterialien, mittels des Gewichts von Menschen. Mit Zeichnung. — Ibid. 5. B.

Ueber die neu erfundene amerikanische Dampfmaschine zum Ausgraben und Wegräumen von Erdmassen. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 15. B.

Die Benutzung von Eisenbahnen zu Festungsbauten. — Ibid. 16. B.

Ueber die ausgeführten asphaltirten Brückenbahnen und deren allgemeine Anwendung auf hölzerne Festungsbrücken. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 16. B.

Vergleichung der Kosten von asphaltirten und chaussirten Brückenbahnen, wie solche sich beim Umbau von 2 Brücken ergeben haben. — Ibid. 19. B.

Digitized by Google

Ueber die Befestigung von Paris. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 107.
Berichterstattung in der Deputirtenkammer über die Befestigung von Paris. — Ibid. 1841. N. 14.
Ueber die Befestigung von Paris und das dabei zu befolgende System. — Ibid. 1838. N. 57.
Ueber den neuesten Zustand und die Bedeutung der Befestigung von Paris. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 15. B.
Notizen über Befestigung der Stadt Thorn 1590 bis 1655. — Zts. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.
Ueber die neuen Werke, die man seit Ende des Krieges von 1756 zur Verstärkung der hannöverschen Festung Hameln hat aufführen lassen. — Ibid. 25. B. 1832.
Linnich. Mit einem Plane. — Ibid. 27. B. 1833.
Kosten des Festungsbaues zu Ingolstadt. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 54.
Die Befestigung von Ofen. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 34.
Die Festungswerke von Sebastopol. — Ibid. 1854. N. 88.
Der fortifikatorische Zustand von Varna. Ein Beitrag zur Kenntniß türkischer Festungen. — Milit. Ztg. 1856. N. 38.

2. Feld-Befestigungskunst.

Untersuchungen in der Feld-Befestigungskunst. Mit einer Kupfertafel. Mil. Monatsch. 5. B. 1787.
Urtheile über die Vernachlässigung der Feld-Befestigungskunst und der Kampfübungen um Verschanzungen. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1.
Die Anwendung der Feld-Befestigung in den neuesten Kriegen. — Ibid. 1850. B. 4.
Die Anwendung der Befestigungen im Felde. — W. Wehr-Ztg. N. 185. 1849/50.
Ein Versuch über die Einrichtung und Anwendung von Feldschanzen im Geiste der neueren Kriegskunst. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 19. B. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 2.
Betrachtungen eines Artilleristen über die Form, Einrichtung und Vertheidigung einzeln liegender Feldschanzen. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 8. B.
Praktische Uebungen im Bauen flüchtiger Befestigungen und im Angreifen und Vertheidigen derselben. — Mil. Mthl. 4. B.
Gründe-Darlegung der geringen Benutzung der in den letzteren Kriegen 1812/15 angelegten Feldverschanzungen. — Zts. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 77. B. 1849.

Digitized by Google

Betrachtungen über den todten Winkel der Feldverschanzungen. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.

Das Defilement der Verschanzungen. Mit einer Kupfertafel. — N. mil. Magaz. 2. B. 5. 7. St.

Verfertigung der Faschinen, Schanzkörbe und Horden, und Anwendung derselben. — N. mil. Journ. 4. B.

Vorschlag zur Verbesserung der Blockhäuser. Mit einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.

Französische Blockhäuser in Afrika. — Ibid. 56. B. 1842.

Ueber die Anstellung der Arbeiter bei den Feldwerken, ihre zweckmäßige einfachste Berechnung und Vertheilung. — Mil. Wochb. 1823. N. 341. 382.

Ueber die Art, wie einzelne Gebäude, Gehöfte, Dörfer und Landstädte zu einer kräftigen Vertheidigung einzurichten sind. — Ibid. 1820. N. 220.

Ueber verschanzte Stellungen. — Oestr. Soldinfrd. 1852. N. 149.

Versuch der Zusammenstellung einiger Grundsätze zur Einrichtung der Feldschanzen. — Milit. Ztg. 1855. N. 3.

3. Belagerungs- und Festungskrieg.

Von der Vertheidigung der Festungen, von Erfindung des Schießpulvers bis zur Einführung der Bollwerke. — Mil. Monatsch. 4. B. 1786.

System, eine Festung nach 5- bis 6tägiger Belagerung zu erobern und in einer Entfernung von 5- bis 700 Yards in ein, höchstens zwei Tagen Bresche in den Hauptwall zu legen. Mit einem Plan. — Mil. Blätt. 1820. B. 2.

Beleuchtung des vorstehenden Systems. — Ibid. 1822. B. 1.

Landsberg's Ansichten über die Belagerungen von Lille (Ryssel), Gand (Gent), Tournai (Doornik), Mons (Bergen), Douay, Bethune und Aire. — Ibid. 1825. B. 1.

Belagerungen, bei welchen Vauban sich befand. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 26. B. 1832.

Versuch einer Beurtheilung der vom 28. Dezember 1813 bis zum 13. Januar 1814 geführten Belagerung der Festung Wittenberg. — Mil. Wochb. 1820. N. 228.

Angabe einiger bemerkenswerthen Umstände aus den von englischen und französischen Truppen geführten Belagerungen spanischer Festungen in den Jahren 1808—1813. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 14.—18. B.

Einzelne Bemerkungen über den wirklichen Belagerungskrieg, vom General-Lieutenant von Scharnhorst. — D. Mil. Mnch. 1838. S. 52.

Digitized by Google

Aphorismen über den Angriff und die Vertheidigung der Festungen. — Mil. Wochb. 1825. N. 450.

Der Belagerungskrieg. — Soldatfrd. 1852/53. 11. H.

Ueber die Belagerung und Vertheidigung der Plätze. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Die heutige Festungs-Vertheidigung gegenüber des Angriffs. — Milit. Ztg. 1855. N. 129.

Uebersichtliche Zusammenstellung von Bestimmungen und Erfahrungen über den Tranchéedienst. — Ibid. 37. B.

Wie kann die Vertheidigung der Festungen ein Uebergewicht über den Angriff derselben bekommen? — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 23. B. 1831.

Ueber die innere Vertheidigung der Festungen. — Mil. Journal. 1. B. 1786.

Ueber gewaltsame Angriffe fester Plätze. — Mil. Wochb. 1821. N. 237.

Ueber Angriff und Vertheidigung fester Plätze. — Ibid. 1821. N. 282.

Die Vertheidigungs-Anstalten in einer Bergfestung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 74. B. 1848.

Ueber die Vertheidigung fester Plätze und ihre Ausrüstung mit Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 20. B.

Ueber die Bewaffnung der festen Plätze. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 1.

Giebt es für die Vertheidigung der Festungen ein allgemeines Kaliber-System, und welches? — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 50. B. 1840.

Ueber einige Ideen des Generals Andreossy hinsichtlich des Gebrauchs der Artillerie bei Vertheidigung fester Plätze. — Allg. Mil. Ztg. 1838. N. 102.

Ueber die zur Belagerung und Vertheidigung der Festungen erforderliche Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 30. B.

Ueber die Verwendung der verschiedenen Geschützarten und Kaliber beim Angriff und der Vertheidigung der Festungen. — Ibid. 7. B.

Andeutungen über die Verwendung der Artillerie bei Ausfällen gegen den Angriff der Festungen. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 3.

Ueber die Wirkung der Artillerie bei Belagerungen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 89. B. 1853.

Ueber das Vertikalfeuer. — Mil. Wochb. 1823. N. 343.

Ueber die Schwierigkeiten, welche damit verbunden sind, das Vertikalfeuer zur Vertheidigung einer Festung mit Erfolg anzuwenden, so lange man noch keine permanente Mörserlafetten erbaut hat. — Ibid. 1823. N. 346.

Digitized by Google

Ueber die Benutzung der Mörser bei Vertheidigung der Festungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 19. B.

Ueber die Nützlichkeit und Nothwendigkeit bedeckter permanenter Mörserstände in Festungen. — Ibid. 28. B.

Ueber die Mittel, Geschütze in den Kasematten zu gebrauchen. — Mil. Wochb. 1817. N. 60. — 1822. N. 324.

Ueber Kleingewehrfeuer aus Coffres und Gallerien. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 3.

Anwendung der Congreve'schen Raketen bei der Vertheidigung von Festungen. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 30.

Ueber die Anwendung der Shrapnells im Belagerungskriege. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 20. B.

Auszug aus dem Versuch zur Ermittelung einer zweckmäßigen Scharten-Construktion und Blendung für die 25pfündige Haubitze, welche bei Gelegenheit des großen Versuchs mit schweren Haubitzen und Bombenkanonen in den Jahren 1839 und 1842 von der k. preußischen Artillerie mit ausgeführt worden ist. — Ibid. 17. B.

Das Traciren einer sehr langen Linie vor einer feindlichen Festung oder einige Stunden Erfahrung im Felde. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 60. B. 1844.

Ueber einige den Batteriebau betreffende Punkte. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 27. B.

Ueber den Einfluß der verbesserten Infanterie-Gewehre auf den Bau der Angriffs-Batterien. — Ibid. 29. B.

Vorschläge und Versuche über die Möglichkeit den Batteriebau zu beschleunigen und an Bekleidungs-Material und Arbeitskräften zu ersparen. Mit einer Figuren-Tafel. — Ibid. 30 B.

Ueber Benutzung der Sandsäcke beim Batteriebau. — Ibid. 17. B.

Bemerkungen über die Deckungsmittel gegen Kartätsch- und Flintenkugeln beim Batteriebau vor belagerten Festungen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 1. B. 1824. — Mil. Blätt. 1824. B. 2.

Ansichten über die Ausführung eines bei Angriffs-Arbeiten vorzunehmenden flüchtigen Kouronnements des gedeckten Weges. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 24. B.

Ist es möglich, die für Kanonen bestimmten Etagenkasematten einer Befestigung dergestalt zu bekämpfen, daß man zuerst blos die oberste oder 1. Etage, dann die 2. u. s. f. beschießt, ohne jedesmal dem Feuer der untern Etagen ausgesetzt zu sein? Mit einer Lithographie. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 98.

Ueber die Wiedereinführung des Onagers der Alten bei den Belagerungen der Festungen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 24. B. 1832.

Digitized by Google

Versuch über die Anwendung der Minen im Belagerungskriege. — N. Krgsbiblioth. 7. B.

Ueber Bombardements durch Luftballons. — D. Wehr-Ztg. N. 143. 1849/50.

Angriff der Blockhäuser in den Waffenplätzen des bedeckten Weges. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 68. B. 1846.

Sind Uebungen im Festungskriege nothwendig? — Arch. f. d. Waff. 1850. B. 2.

Ueber Festungs-Manöver. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kgs. 35. B.

Der Dienst der Infanterie bei der Vertheidigung der Festungen gegen den gewaltsamen Angriff. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 97. B. 1856.

Belagerungsübungen der Franzosen im Lager von St. Omer im Jahre 1826. Mit einer Zeichnung. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 100.

Belagerungs-Uebung der Garnison Chatam, am 30. Juli 1835. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 7. B.

Die Belagerungs-Uebung zu Chatam am 21. Juli 1849. — Ibid. 25. B.

Bericht über die im Jahre 1835 mit den Schülern der k. preußischen Allgemeinen-Kriegsschule und der vereinigten Artillerie- und Ingenieur-Schule ausgeführten Uebungen in den Gefechten des Festungs-Krieges und in den technischen Belagerungs-Arbeiten. — Ibid. 2. B.

Festungs-Manövers und Schulübungen im Festungskriege bei Spandau, im August 1837. — Ibid. 5. B.

Belagerungs-Uebung der Garde- und 2. Pionnier-Abtheilung gegen die Festung Stettin 1841. — Ibid. 13. B.

Belagerungs-Uebungen in Glogau im Jahre 1842. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 26.

Ueber die spanischen Uebungen im Belagerungskriege, im Jahre 1849. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 29. B.

4. Küsten-Befestigung und Vertheidigung.

Ueber Küstenbefestigung. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 23. B.

Zur Küstenbefestigung. — Ibid. 25. B.

Ueber Küsten-Batterien. — Ibid. 9. B.

Bericht über den Bau einer Batterie am engen Oberkruge bei Pölitz unweit Stettin. Mit einem Uebersichts-Plan. — Ibid. 31. B.

Die im April 1849 auf der Halbinsel Sundewitt durch den

Digitized by Google

Hauptmann Lesser erbaute Strandbatterie bei Sandacker. Mit Plan. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 2.
Betrachtungen über die Küsten-Vertheidigung. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 3. B.
Ueber die Resultate der See-Expeditionen in Bezug auf Küsten-Angriff und Küsten-Vertheidigung. — Mil. Wochb. 1848. Beihft. pro Januar ꝛc.
Ueber Küstenvertheidigung. — Oest. Soldtnfrd. 1851. N. 83.

5. Pionnier- und Pontonierwesen.

a. Ueberhaupt.

Bemerkungen über die Pionniere, mit Bezug auf den 5. Abschnitt des Handbuchs für Offiziere, von R. v. L. — Mil. Blätt. 1820. B. 1.
Ueber den Pionnierdienst im Felde. — Mil. Wochb. 1816. N. 5.
Neue Minen-Theorie. — N. mil. Magaz. 4. B. 1. St.
Die Minen-Theorie angewandt auf die Geologie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 79. B. 1850.
Versuch über die Anwendung der Minen im Belagerungskriege. — N. Krgsbiblioth. 7. B.
Versuche über die Minen, angestellt vom französischen General Marescot. — Mil. Blätt. 1820. B. 2.
Minen-Versuche in Bapaume mit Pulver und Schießbaumwolle. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 36. B.
Beschreibung der Minen-Versuche, welche im Monat Mai 1768 in Gegenwart Kaiser Joseph II. zu Peterwardein angestellt worden sind. Mit einer Kupfertafel. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 1.
Notizen über das Minenwesen der Engländer. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 28. B.
Beleuchtung des vom spanischen Oberst Don Gregorio Verdu in Vorschlag gebrachten neuen Minensystems. — Milit. Ztg. 1856. N. 93.
Praktische Anweisung, den Schurzbau der Minengallerie in schlechtem standlosen Boden auf eine schnelle und sichere Weise, und somit zum Kriegsgebrauche geeignet, zu betreiben. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 23. B.
Uebung mit Bohrminen und auf- und absteigenden Minengallerien zu Chatam in England. — Ibid. 25. B.
Anwendung des Minenbohrers. Mit Zeichnung. — Ibid. 8. B.
Von der rechten Pulverladung der Minen. — Kgsbiblioth. 2. B. 1763.

Digitized by Google

Bau der Gestalt der Oeffnung einer gesprengten Mine. Mit Figur. — Kgsbiblioth. 2. B.

Versuch über die Verdämmung der Minen, im Jahre 1801 zu Metz angestellt. Mit einer Kupfertafel. — N. mil. Magaz. 3. B. 8. St.

Ueber Sägespähne als Ingredienz beim Minensprengen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 23. B. 1831.

Einige Notizen über das Sprengen. — Ibid. 26. B. 1832.

Ueber Minenzündung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 4. B. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 1. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 81. B. 1851.

Ueber Zündungen für Sprengladungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 34 u. 35. B.

Ueber die verschiedenen Arten, Minen durch Elektrizität zu entzünden, und besonders durch der Ruhmkorff'schen Induktions-Apparat. — Ibid. 36. B.

Relation über die von der k. sächsischen Pionnier-Kompagnie angestellten Versuche zur Zündung der Minen mittelst Galvanismus. Mit Zeichnungen. — Ibid. 18. B.

Versuche über das Entzünden von Sprengminen mittelst Elektrizität. — Ibid. 34. B.

Versuche über Entzündung von Minen durch Galvanismus. — Ibid. 9. B.

Entzündung der Sprengladungen durch Galvanismus. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 63. B. 1845.

Denkschrift über die Theorie der Steinsprengminen. — Mil. Mithl. 1. B.

Sprengversuche zur Zerstörung steinerner Brücken. — Arch. f. a. Wass. 1847. B. 4.

Einige Notizen über das Sprengen steinerner Brücken. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 65. B. 1845.

Ueber die Zerstörung steinerner Brücken. Mit Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 28. B.

Beitrag zur Sprengung von Brücken durch Devolutionsminen. — Ibid. 26. B.

Beispiele über die Zerstörung von Brücken aus dem Jahre 1813. — Ibid. 6. B.

Nachrichten über die Sprengung der Dresdener Elbbrücke, sowie über deren zweimalige Wiederherstellung und die übrigen, vom 27. März bis 12. Mai 1813 bei Dresden unternommenen Brückenbauten. Nebst einem Plan. — Ibid. 7. B.

Bericht über die Sprengversuche von Thoren, zu Quedeck am 11. und 13. Juli 1849 angestellt. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 79.

Digitized by Google

Erfahrungen über das Sprengen und Einschießen von Gebäuden, von der k. hannöverschen Artillerie beim Brande von Hamburg gesammelt. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 14. B.

Nachrichten über die Arbeiten, welche von den preußischen Pionieren in Hamburg nach dem daselbst stattgehabten Brande ausgeführt worden sind. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 15 B.

Aeltere Erfahrungen über Anwendung des Schießpulvers zum Sprengen des Eises. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 65. B. 1845.

Versuche über das Sprengen des Eises durch Schießpulver. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 4. 12. B.

Ueber das Sprengen des Eises durch Schießpulver; ausgeführt im Jahre 1850 im Oberstrom zu Küstrin. — Ibid. 27. B.

Das Eissprengen auf der Narowa. — Ibid. 19. B.

Versuche, das Flußeis durch geladene Bomben und Fladderminen zu sprengen. — N. mil. Magaz. 1. B. 3. St.

Einige Worte über Sprengmaschinen. Mit Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 2. B.

Entwurf eines Handbuchs der Pontonierwissenschaft. — N. mil. Journ. 5. B.

Beiträge zur Geschichte des militärischen Brückenbaues. — Mil. Wochb. 1821. N. 255.

Nachricht von den verschiedenen jetzt in Europa gebräuchlichen Pontons und Bemerkung über die Einrichtung derselben. — N. mil. Journ. 5. B.

Vergleichung der Pontons. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 65. B. 1845.

Das königlich württembergische Pontonwesen. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 1.

Beschreibung der neu erfundenen englischen Pontons. Mit Zeichnung. — Mil. Blätt. 1820. B. 2.

Die englischen Pontons. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 86.

Nachrichten über die englischen Pontonbrücken, mit einigem Rückblicke auf die k. k. österreichische Pontons-Ausrüstung. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 2.

Die englischen Pontonbrücken. — Pr. Wehr-Ztg. N. 522. 1853/54.

Die Militärbrücken des Oberst Ritter von Birago. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 1.

Beurtheilung des vom sardinischen Artillerie-Hauptmann von Cavalli verfaßten „Memoire sur les équipages de ponts militaires.“ Mit 4 Tafeln Zeichnungen. — Ibid. 1844. B. 1.

Antwort des Oberst Birago auf die kritischen Bemerkungen, welche

Digitized by Google

in dem Memoire des Herrn Artillerie-Kapitains Cavalli, der sardinischen Armee, über die Militär-Brücken-Equipagen enthalten sind. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 4.

Unterricht im Brückenbau mit Pontons für diejenigen, welche nicht Pontoniers sind. — N. mil. Journ. 6. B.

Ueber die im Jahre 1836, über den Rhein unterhalb Coblenz, geschlagene Pontonbrücke. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 4. B.

Beschreibung und Gebrauch der Baron von Lynker'schen Jochbrücke. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 27. B. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 154. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 8.

Entwurf eines Bockbrückenzugs. Mit Zeichnung. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 17.

Relation über die Erbauung einer Bockbrücke. — Ibid. 1837. N. 48.

Neue tragbare militärische Brücke, zur Anwendung bei Flüssen, wo wegen hoher und steiler Ufer keine anderen Brücken geschlagen werden können. — N. mil. Magaz. 2. B.

Denkschrift über eine neue Brücken-Equipage. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 71.

Denkschrift über eine neue Brücken-Equipage, welche dergestalt eingerichtet ist, daß man mit ihr, in der Weise, wie die Gebirgsartillerie, allen Bewegungen der Truppen folgen kann. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 74.

Militärische Brücken. Mit einem Kupfer. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 1.

Ueber Brückenschiffe mit eisernen Knien. Mit Zeichnungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 20. B.

Ueber das Uebersetzen von Infanterie mit Pontons. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 52. B. 1841.

Ueber das Passiren von Flüssen. — Ibid. 53. B. 1841.

Etwas über hölzerne Anker. — Ibid. 30. B. 1834.

Den Bau der Brücke bei Roßlau über die Elbe, aus dem Jahre 1813, betreffend. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Ueber die Schiffbrücken, welche von den k. sächsischen Pontoniers nach dem Hochwasser im Jahre 1845 über die Elbe bei Dresden geschlagen wurden. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 22. B.

β. In einzelnen Ländern.

Frankreich.

Die französische Pontons-Ausrüstung. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 1.

Berichtigung zu vorstehendem Aufsatze. — Ibid. 1837. B. 2.

Digitized by Google

Großherzogthum Hessen.

Einige Aufzeichnungen über die von einer großherzoglich hessischen Pionnierabtheilung am 21. Juni 1849 über den Neckar bei Zwingenberg erbaute Kriegsbrücke. Mit Zeichnung. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 152.

Oesterreich.

Die Pionnier- und Flottillen-Concentrirung bei Borgoforte am Po. — Milit. Ztg. 1856. N. 78, 86.

Preußen.

Uebung der Pionniere in Berlin 1838. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 7. B.

Sachsen.

Der k. sächsiche Pontontrain. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 4.

Praktische Uebungen der k. sächsischen Pionnier- und Pontonier-Kompagnie und der ihr zugetheilten Infanterie-Zimmerleute im September und Oktober 1847. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 74. B. 1848.

Württemberg.

Das k. württembergische Pontonwesen. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 32. — 1828. N. 1.

Gemeinschaftliche Uebungen der Pontoniers des 8. deutschen Armeekorps. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 72. — 1836. N. 79.

Digitized by Google

IX. Generalstab und Generalstabsdienst.

a. Ueberhaupt.

Aphorismen über den Generalstab. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 33.
Friedrich der Große und der Generalstab. — Ibid. 1845. N. 118.
Ein Generalstab. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 69.
Versuch eines Grundrisses zu der Einrichtung des Generalstabs. — Mil. Blätt. 1822. B. 1.
Ueber die Stellung des Generalstabsdienstes zu den Wissenschaften. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 31.
Memoire für Offiziere, welche sich zum Dienst des Generalquartiermeisterstabes bilden wollen. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 2.
Ueber den Offizier des Generalstabs. — Ibid. 1826. B. 1.
Ueber die möglichen Funktionen eines Generalstabsoffiziers im Frieden. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 4.
Einiges über die Beschäftigungsweise des Generalstabs im Frieden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 84. B. 1852.
Ueber die Auswahl der Offiziere für den Generalquartiermeisterstab. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 5.
Gedanken über das Dienstverhältniß des detaschirten Offiziers vom Generalquartiermeisterstabe zu seinem Chef und zu dem General, dem er zugetheilt ist. — Ibid. 1851. N. 79.
Abhandlung über den Generalstabsdienst bei einer Armee in Kriegs- und Friedenszeiten. — Mil. Blätt. 1820. B. 2.
Die Funktionen des Generalstabs im Gefecht. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 82.
Die neuesten Arbeiten des Generalstabs in Frankreich in den Jahren 1827 und 1828. — Mil. Wochb. 1829. N. 698.
Notizen über Raum und Zeit, welche Truppen jeder Waffe einnehmen und bedürfen, zum Gebrauch der Generalstabsoffiziere. — Ibid. 1820. N. 217.
Von den Behelfen für Operationsplane, oder von den topographischen, statistischen und militärischen Memoiren. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 2.
Gedanken über Recognoszirungen im Frieden. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 3.

Digitized by Google

Gedanken über Feld-Recognoszirungen. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 2.
Recognoszirübungen. — Allg. Mil. Ztg. 1830. N. 70.
Ueber die Wichtigkeit spezieller Terrain-Kenntnisse vom Kriegsschauplatze in Bezug auf einzelne Operationen. — Ibid. 1839. N. 88.
Ueber Recognoszirungen im Hochgebirge. — Oest. m. Ztsch. 1848. B. 3.
Ueber militärische Länderbeschreibung. — Ibid. 1811. B. 2.
Von den Luftbällen als Recognoszirungs-Mittel im Kriege. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 12. B. 1828.
Ueber den Gebrauch der Luftbälle im Kriege. — N. mil. Journ. 2. B.
Vom Kundschaftswesen. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 3.
Von den Nachrichten und dem Nachrichtenwesen in Bezug auf den Krieg. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 73. B. 1848.
Ueber den Begriff und das Wesen eines Spions, vorzüglich in militärischer Hinsicht. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 3.

b. In einzelnen Ländern.

Frankreich.

Gegenwärtige Formation des k. französischen Generalstabs. — Mil. Wochb. 1818. N. 131.
Gegenwärtige Organisation des k. französischen Ingenieur-Geographen-Korps. — Ibid. 1819. N. 132.
Ueber den k. französischen Generalstab. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 2.
Organisation des großen Generalstabs in Frankreich. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 52.
Der französische Generalstab. — Mil. Taschb. 7. Jhrg.
Neue Organisation des Korps des Generalstabs. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 23.
Organisation des Generalstabs. — Ibid. 1833. N. 35.
Programm der Kenntnisse, welche von denjenigen Offizieren gefordert werden, welche durch Vertauschung in den k. Generalstab aufgenommen zu werden wünschen.—Ibid. 1833. N. 90.
Gesetz über die Organisation des Generalstabs der Armee. — Ibid. 1839. N. 72.
Geschichtliche Nachweisungen über den französischen Generalstab.— Ibid. 1842. N. 82.

Großherzogthum Hessen.

Verordnung über die Offiziere des Generalstabs. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 20.

Digitized by Google

Niederlande.

Der k. niederländische Generalquartiermeisterstab. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 23.

Norwegen.

Die Organisation des k. norwegischen Generalstabes. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 40.

Oesterreich.

Das Militär-Ingenieurgeographen-Korps. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 104.

Preußen.

Der k. preußische Generalstab. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 33.
Der preußische Generalstab. — D. Wehr-Ztg. N. 162. 1849/50.
Das preußische Telegraphen-Korps. — Soldtnztg. N. 324. 1839/40.

Rußland.

Der russische Generalstab. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 3. B. 1825.

Schweiz.

Instruktion des eidgenössischen Generalstabs und der Cadres des Bundesheeres. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 7.
Etat des eidgenössischen Generalstabs am 1. Januar 1841. — Ibid. 1841. N. 33.
Reglement über die Dienstverrichtungen des eidgenössischen Oberquartiermeisters. — Ibid. 1841. N. 75.

Digitized by Google

X. Landwehr, Nationalgarde, Miliz.

a. Ueberhaupt.

Ueber Kriegerbildung und Landwehren. — Mil. Mitthl. 3. B.
Ueber Landwehr und Landwehroffiziere. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 69.
Communalgarden. — Ibid. 1831. N. 11.
Die Schützengilden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 26. B. 1832.

b. In einzelnen Ländern.

Bayern.

Bayerische Landwehrordnung. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 17.

England.

Landwehrgedanken in England. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 8.
Die englische Miliz. — Pr. Wehr-Ztg. N. 489. 1852/53.

Frankreich.

Gesetzentwurf über die seßhafte Nationalgarde. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 87. 101.
Formation der Kavallerie und Artillerie der Nationalgarde. — Ibid. 1831. N. 53.
Die französische Nationalgarde. — All. Mil. Almch. 1839. S. 366. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 56. B. 1842.

Preußen.

Verordnung, betreffend die neue Formation der Landwehr. — Mil. Wochb. 1820. N. 185.
Die preußische Landwehrkavallerie. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 93.
Ueber die preußische Landwehr. — Ibid. 1829. N. 10.
Die frühere preußische Landmiliz. — Mil. Wochb. 1835. N. 988.
Die Pferde der Landwehrkavallerie bei der Mobilmachung. — Pr. Wehr-Ztg. N. 275. 1850/51.
Die Landwehrkavallerie-Regimenter. — Ibid. N. 282. 1850/51.

Digitized by Google

Einige Bemerkungen über die preußische Landwehr und deren Führung. — Pr. Wehr-Ztg. N. 292. 299. 1850/51.
Bemerkungen über die Formation eines Landwehr-Unteroffiziers-Korps. — Ibid. N. 421. 1852/53.

Schweiz.

Schweizer Landwehr. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 10.

Spanien.

Ueber die Stärke und den gegenwärtigen Zustand der Miliz. — Allg. Mil. Ztg. 1835. N. 24.

Amerikanische Staaten.

Stärke der Miliz der vereinigten Staaten von Nordamerika. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 58.
Die Miliz von Süd-Carolina. — Ibid. 1834. N. 38.

Digitized by Google

XI. Marine und Marine-Truppen. — Dampfschifffahrt.

a. Ueberhaupt.

Ueber die Schiffe der Alten. — Mil. Wochb. 1831. N. 766.

Auszug aus dem Traktate des Herrn Bardet de Villeneuve über die Marine, die Taktik betreffend. Mit Kupfrn. — N. Kgsbibl. 4. B. 1776.

Bemerkungen über die englischen Kriegsschiffe. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 1. B.

Ein englisches Kriegsschiff. — Soldtnfrd. N. 146. 1835/36.

Parallele zwischen verschiedenen Kriegsschiffen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 88. B. 1853.

Einige Bemerkungen über schwimmende Batterien. — Ibid. 4. B. 1825.

Bemerkungen über Schiffs-Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. 26. 27. B.

Nachrichten über Marine-Artillerie. — Ibid. 6. B.

Bemerkungen über Schiffs-Laffetten. — Ibid. 26. B.

Auszug aus der Denkschrift über die Anwendung schwerer Bomben-Kanonen zu den Bombardements zur See. — Ibid. 16. B.

Bemerkungen über das Schießen mit Marinegeschütz. — Ibid. 26. B.

Douglas' Abhandlung über Schiffs-Artillerie, in Beziehung auf den Werth der Bomben-Kanonen und des Gebrauchs excentrischer Hohlgeschosse. — Ibid. 33. B.

Bemerkungen über die Ausrüstung der Kriegsschiffe mit Handwaffen. — Ibid. 26. B.

Die Marine-Ouvriers-Werkstätten zu Paros in Griechenland in den Jahren 1834 bis 1843. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 2.

Ueber die Dampfschifffahrt und ihre Anwendung auf den Seekrieg. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 3.

Truppen-Transporte in Oesterreich mit Dampfschiffen. — Ibid. 1842. B. 3.

Das Taucherschiff und seine Anwendung im Seekriege. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 34. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 27.

Digitized by Google

b. In einzelnen Ländern.

Britisches Reich.

Die englische und französische Seemacht. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 21. — 1840. N. 58.
Die englische Seemacht. — Mil. Wochb. 1822. N. 293.
Großbritanniens Seemacht im Vergleich mit der anderer Staaten. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 59.
Die britischen Marinetruppen. — Ibid. 1833. N. 31.
Heer und Flotte Großbritanniens. — Ibid. 1836. N. 94.
Ueber die Entstehung und Ausbildung der englischen Seemacht. Minerva. 1846. B. 4. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 36.
Die britische Seemacht. — Mil. Wochb. 1837. N. 27.
Die Kriegsmarine Großbritanniens. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 58.
Bestand der englischen Flotte. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 51 u. 52.

Dänemark.

Land- und Seemacht. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 62.
Der gegenwärtige Stand der dänischen Marine. — Ibid. 1851. N. 40.
Bestand der Flotte am 1. Januar 1856. — Ibid. 1856. N. 13 u. 14.

Deutschland.

Die deutsche Flotte. — D. Wehr-Ztg. N. 8. 12. 1848/49.
Ueber die deutsche Marine. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 77. B. 1849.
Die deutsche Flotte, deren Entstehen, Bestand und Ende. — Pr. Wehr-Ztg. N. 479. 1852/53.

Frankreich.

Die englische und französische Seemacht. — All. Mil. Ztg. 1820. N. 21. — 1840. N. 58.
Französische Seemacht. — Ibid. 1836. N. 3.
Die Seemacht Frankreichs. — D. Mil. Alnch. 1838. S. 100.
Die französischen Kriegsdampfschiffe im mittelländischen Meer. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 56. B. 1842.
Der gegenwärtige Bestand der französischen Flotte. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 70. 91.
Die Kriegs-Marine Frankreichs. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 58.

Digitized by Google

Neapel.

Die königl. sicilianische Kriegsmarine. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 59 u. 60.

Niederlande.

Die k. niederländische Marine. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 37.
Bestand der niederländischen Flotte. — Ibid. 1851. N. 7. 10. 1856. N. 33 u. 34.

Oesterreich.

Stand der österreichischen Kriegs-Marine. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 19.
Die k. k. österreichische Kriegs-Marine. — Milit. Ztg. 1856. N. 4.

Preußen.

Uebersicht des gegenwärtigen Bestandes der preußischen Kriegs-Marine. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 69.
Die königliche Marine. — Pr. Wehr-Ztg. N. 283. 1850/51.
Etat der k. preußischen Marine. — Ibid. N. 484. 1852/53.
Die preußische Marine. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 60. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 71 u. 72. — N. 93 u. 94. — Milit. Ztg. 1856. N. 90.
Organisations-Reglement für das Personal der Marine. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 61.

Rußland.

Organisation der Bemannung der russischen Flotte. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 102.
Der gegenwärtige Zustand der russischen Marine. — Ibid. 1844. N. 148.
Die russische Flotte. — Ibid. 1853. N. 117.
Rußlands Seemacht. — Pr. Wehr-Ztg. N. 505. 1852/53.
Etat der russischen Flotte. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 65.
Die russische Ostseeflotte. — Ibid. 1854. N. 41.
Gegenwärtiger Bestand des russischen Seewesens. — Milit. Ztg. 1856. N. 23.

Schweden.

Die schwedischen Streitkräfte zu Lande und zu Wasser im Jahre 1832. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 26. B. 1832.
Die schwedische Land- und Seemacht. — Mil. Wochb. 1834. N. 962.
Die schwedische Flotte und Armee. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 89.

Digitized by Google

Die Seemacht der ſcandinaviſchen Länder. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 152.

Beſtand der ſchwediſchen Flotte. — Ibid. 1851. N. 7. — 1854. N. 10.

Spanien.

Beſtand der ſpaniſchen Kriegsflotte. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 92.

Stand der ſpaniſchen Kriegs-Marine. — Milit. Ztg. 1856. N. 90.

Türkei.

Ueber die Seemacht der Türken. — Oeſt. m. Ztſ. 1811. B. 3.

Neue Organiſation der Land- und Seemacht des ottomaniſchen Reichs. — All. Mil. Ztg. 1831. N 32.

Aegypten.

Die ägyptiſche Marine. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 26. 78.

China.

Beſtand der chineſiſchen Land- und Seemacht. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 54.

Amerikaniſche Staaten.

Die Land- und Seemacht von Hayti. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 93.

Die Land- und Seemacht der Republik Mejico. — Ibid. 1844. N. 1.

Die jetzige Land- und Seemacht der vereinigten Staaten von Nordamerika. — Ibid. 1831. N. 17.

Seemacht der vereinigten Staaten von Nordamerika. — Ibid. 1835. N. 12.

Die Flotte der vereinigten Staaten. — Oeſtr. Soldnfrd. 1853. N. 38. 40.

Stärke der nordamerikaniſchen Kriegs-Marine. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 31 u. 32.

Digitized by Google

XII. Einzelne Militärgrade betreffend.

Veränderte Verhältnisse des Offizierstandes. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 82.

Ueber die Benennung der Offiziersklassen. — Ibid. 1845. N. 118.

Bedarf der heutige Offiziersstand wesentlicher Reformen? — Ibid. 1841. N. 24.

Flüchtige Ansichten über die an den Offizier, überhaupt den activen Militär in technicher Beziehung zu stellenden Anforderungen. — Ibid. 1842. N. 15.

Ueber die Leistungen der Artillerie- und Infanterie-Offiziere. — Ibid. 1839. N. 44. 1840. N. 19. 48.

Anschauungen in Bezug auf das Wirken in der Sphäre des höheren Offiziers. — Ibid. 1851. N. 61.

Ueber die Stellung und das dienstliche Verhältniß der lehrenden Offiziere. — Ibid. 1829. N. 103.

Anforderungen an die Bildung und das Benehmen jüngerer Offiziere. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 2.

Einige Worte über die Stellung des Reiter-Offiziers in dienstlicher und finanzieller Hinsicht. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 3.

Der deutsche Offizier. — Ibid. 1848. N. 69.

Eine Ansicht über die Offiziere der französischen Armee. — Ibid. 1846. N. 4.

Der österreichische Grenzoffizier nach seinen Pflichten und dadurch bedingten Eigenschaften. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 4.

Ueber die Sterblichkeit der englischen Offiziere. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 5.

Ueber Verfassung der Conduitenlisten im Allgemeinen. — Ibid. 1845. N. 38. 52. 110. 142.

Ueber Abfassung der Offiziers-Conduiten. — Ibid. 1848. N. 34.

Ueber die Eigenschaften eines Generals. — Ibid. 1835. N. 103.

Ein Reiter-General. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 113.

Ueber die Generale aus Napoleons Kriegerschule. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 18.

Digitized by Google

Der Stabsoffizier und sein Ruf in Friedenszeiten. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 149.

Ueber die Remontirung der Infanterie-Stabsoffiziere und Adjutanten. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 80.

Der Hauptmann. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 31. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.

Von dem Grade des Artillerie-Kapitäns. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 1. 3.

Der Kompagnie-Offizier. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 85. B. 1852.

Einige Worte über den Gebrauch der Offiziere in der Kompagnie. — Pr. Wehr-Ztg. N. 419. 1852/53.

Der Subaltern-Offizier im tiefen Frieden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 35. B. 1835.

Der Wirkungskreis des Subaltern-Offiziers im Kriege. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 40.

Betrachtungen über die Stellung der Lieutenants in den Heeren. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 2.

Ueber die den Kapitänen und Lieutenanten der Infanterie zu bewilligende Bagage und Reitpferde. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 101.

Der Adjutant. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 56. B. 1842.

Winke für Adjutanten. — Ibid. 55. B. 1842.

Der Bataillons-Adjutant. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 41.

Die Adjutantur. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 3.

Ueber die dienstlichen Obliegenheiten der Adjutanten und Ordonnanz-Offiziere an Schlacht- und Gefechtstagen. Mit Berücksichtigung des Einflusses, den diese Offiziersklassen auf den Verlust der Schlacht bei Idstedt geübt haben. — Pr. Wehr-Ztg. N. 401. 1852/53.

Was gehört zu den dienstlichen Obliegenheiten der Adjutanten an Schlacht- und Gefechtstagen? und Was nicht? — Ibid. N. 408. 1852/53.

Ueber Adjutantur. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 101.

Die Inhabers-Adjutanten. — Ibid. 1851. N. 92.

Der Militärarzt. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 98.

Ein kleiner Beitrag zu dem großen Kapitel über die Stellung des Ober-Militärarztes zum Offizierskorps. — All. Ztg. f. M. Aerzte. 1845. N. 35.

Verordnung, betreffend die von den Offizieren des großherzogl. badischen Armeekorps zu leistende Heirathe-Kaution. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 35. — 1843. N. 91.

Verordnung, die Verehelichung der Offiziere und Militärbeamten der königl. bayerischen Armee betreffend. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 37.

Digitized by Google

Verordnung über die Bedingungen der Heirathsconsens-Bewilligung für Offiziere des großherzogl. hessischen Armeekorps. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 8. — 1850. N. 40.

Verfügung des französischen Kriegsministeriums über die Heirathserlaubniß für Offiziere. — Ibid. 1844. N. 34.

Verordnung über den Vermögensnachweis bei Heirathen der Subaltern-Offiziere der k. preußischen Armee. — Mil. Wochb. 1850. N. 14. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 50.

Ueber die Eigenschaften der Feldprediger und deren Wahl insbesondere. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 13.

Ueber Militärgeistliche und Küster. — Pr. Wehr-Ztg. N. 273. 1850/51.

Ueber Unteroffiziere und ihre Bildung. — Kgsschrftn. 9. H.

Der Unteroffizier. — Soldtnfrd. N. 284. 1838/39.

Der Stand des Unteroffiziers, mit besonderem Hinblick auf diese Charge in der preußischen Armee. — Ibid. N. 354. 1839/40.

Pflichten eines Capitaind'armes. — Ibid. N. 59. 1834/35.

Ueber die Verhältnisse der Unteroffiziere. — Hannov. mil. Journl. 1833. H. 1.

Die Stellung des Unteroffiziers. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 105. — 1839. N. 25. 55.

Wie erhält man gute Unteroffiziere? — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1. 2.

Die Beförderung der Unteroffiziere. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 28.

Ueber das Alter eines zum Unteroffizier zu avancirenden Gemeinen. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. B.

Beantwortung der Fragen: Welches waren die Gründe, die Friedrich den Großen bis an das Ende seiner Regierung vermochten, keine andere Soldaten zu Unteroffiziere zu avanciren, als solche, die 20 und mehrere Jahre gedient hatten? — Würde man wohl thun, diesen Grundsatz noch jetzt zu befolgen? — Sind die Pflichten, die man jetzt von einem Unteroffizier fordert, so beschaffen, daß es in der Wahl desselben besser ist, einen gesetzten, ob zwar weniger feurigen, einem jungen raschen Menschen vorzuziehen, wenn die Conduite bei beiden gleich gut ist, und der letztere sogar eine feine Erziehung genossen hätte und gebildeter wäre. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 3. B.

Der Heirathe-Consens an Unteroffiziere und Soldaten der kön. preußischen Armee. — Pr. Wehr-Ztg. N. 486. 1852/53.

Heirathe-Verordnung für Unteroffiziere und Soldaten des großh. hessischen Armeekorps. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 86.

Digitized by Google

Verordnung über die den Kriegsbeamten und Militärdienern des großherzl. badischen Armeekorps zukommenden Grad-Auszeichnungen. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 63.

Verordnung über den Rang und die Uniformirung der königl. bayerischen Militärbeamten. — Ibid. 1840. N. 61.

Cabinets-Ordre, die Stellung und Uniformirung der Rechnungsführer (Zahlmeister) der k. preußischen Armee betreffend. — Pr. Wehr-Ztg. N. 584. 1853/54.

Digitized by Google

XIII. Waffenlehre.

a. Ueberhaupt.

Von den Waffen. — Mil. Wochb. 1817. N. 64.
Der heutige Stand der Feuerwaffen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 29. B. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 149.
Aus der Geschichte der Feuerwaffen. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 1.
Neue Schutzwaffe. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 37.
Noch Einiges über die neu entdeckte oder wieder aufgefundene Schutzwaffe „Pilima.“ — Ibid. 1843. N. 53.

b. Einzelne Gegenstände.

1. Pulver, Schießwolle, Zündhütchen.

Ueber den Ursprung des Schießpulvers und den ersten Gebrauch der Feuerwaffen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 5. B.
Neue Theorie des Schießpulvers. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 21. B. 1831.
Die Pulverbereitung des 14. Jahrhunderts. — Milit. Ztg. 1855. N. 9.
Notizen über die Bereitung und das Probiren des Pulvers nach ostindischen Erfahrungen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.
Notizen über die Pulverfabrikation in England. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 69.
Die Fabrikationsweise des Schießpulvers in Dänemark. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 34. B.
Die Pulverfabrik zu Kasan. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 20.
Die Pulverfabrik bei Bern. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 2. B.
Die k. Pulverfabrik am Golfe von Nauplia in Griechenland. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 2.
Betrachtungen über die bei der Pulverfabrikation oftmals zu Grunde liegenden Ursachen eines mangelhaften Fabrikats. — Ibid. 1844. B. 1.
Ueber Modifikationen in den Mischungsverhältnissen des Schießpulvers. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 2. B.

Digitized by Google

Die Salpeterbereitung auf Java. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 28. B.

Ueber die Methoden, den Rohsalpeter auf seinen Gehalt an reinem Salpeter zu prüfen. — Ibid. 29. B.

Versuch, das Vorhandensein von salpetersaurem Natron im Kali-Salpeter durch bloßes Feuchtlegen des Salpeters zu ermitteln. — Ibid. 2. B.

Die qualitative und quantitative Untersuchung des Salpeters für technische Zwecke. — Ibid. 32. B.

Ueber die Bestandtheile des Salpeters und über die Wärmeleitungsfähigkeit der Metalle, in besonderer Beziehung auf die Wirkung der Geschützladung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 3. B. 1825.

Den Salpetergehalt im Schießpulver zu finden. — Kgsbibloth. 2. B.

Kritik der bisher angewendeten Methoden für die quantitative chemische Analyse des Schießpulvers und Angabe einer genaueren Methode zur quantitativen Ermittelung des Schwefelgehaltes in demselben. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 20. B.

Die quantitative chemische Untersuchung des Schießpulvers auf seine Bestandtheile: Salpeter, Schwefel und Kohle. Mit Zeichnungen. — Ibid. 28. B.

Die Untersuchung des Schießpulvers auf sein spezifisches Gewicht. — Ibid. 24. B.

Die Pulverprobe von Johann Badington. — N. Kgsbibloth. 1. B.

Ueber Pulverproben. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 53.

Auf welche Punkte muß sich die Prüfung eines zu übernehmenden Pulvers beziehen? — Mil. Blätt. 1826. B. 1.

Die Untersuchung des Pulvers durch die Schießprobe. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 46. B. 1839.

Beschreibung der wesentlichsten Konstruktions-Einrichtungen, sowie der Gebrauchsweise einer Hand-Pulverprobe. Mit 5 Plänen. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 1.

Vergleich eiserner Probirmörser von verschiedener Konstruktion mit bronzenen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 7. B.

Versuche mit eisernen Probirmörsern mit eiserner Kugel. — Ibid. 3. B.

Vergleich der Eigenschaften und Wirkungen von Pulversorten, die nach verschiedenen Fabrikationsmethoden gefertigt sind. — Ibid. 22. B.

Die 1837 zu Metz und 1842 und 1843 zu Paris und Le Bouchet angestellten Vergleichsversuche mit französischen, englischen, österreichischen, preußischen und russischen Pulversorten. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 8.

Digitized by Google

Hauptergebnisse der 1837 zu Metz mit Pulversorten verschiedener Fabrikationsweise angestellten Vergleichsversuche. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 13.

Mittheilungen über die Ergebnisse der 1843 und 1844 zu Washington angestellten Pulverversuche. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 22. B.

Versuche über Schießpulver, angestellt in Esquardes 1832 bis 1835. — Ibid. 5. B.

Versuche, welche zu Esquardes mit Pulver auf Stampf- und auf Walzmühlen gefertigt, angestellt sind. — Ibid. 11. B.

Vergleichung zwischen dem schwedischen und fremden Kriegspulver. — Kgsbiblioth. 1. B.

Ergebnisse eines im Jahre 1841 ausgeführten Versuches zur Ermittelung des Einflusses der Größe und Mengung der Pulverkörner auf die Dauer bronzener Kanonenröhre. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 24. B.

Nachricht über einen Aufsatz: Theorie der Wirkung des Schießpulvers. — Ibid. 4. B.

Ueber die Wirkung des Pulvers. — Kgsbiblioth. 1. B.

Bemerkungen über die Versuche des Grafen v. Rumford, die Kraft des entzündeten Schießpulvers zu bestimmen. — N. Bellona. 1. B.

Abhandlung über die Wirkung des Pulvers verschiedenartiger Anfertigungsweise und über die Art, die Ladung zu bewerkstelligen, um den verschiedenen Pulversorten den zerstörenden Einfluß auf die Feuerwaffen zu benehmen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 13. B.

Erfahrungen über die Feuchtigkeitsanziehung des Pulvers, sowie über den Einfluß der Feuchtigkeit desselben auf seine Wirkung. — Ibid. 25. B.

Ueber den Einfluß der Witterungsverhältnisse auf die Kraftäußerung des Pulvers. — Ibid. 25. B.

Einfluß der Körnergröße auf die Wirkung des Pulvers. — Ibid. 36. B.

Ueber die Explosionswirkung von Patronen. — Ibid. 3. B.

Betrachtungen über die Offensivität des Pulvers neuerer Fabrikation. — Ibid. 30. B.

Ueber die Verbrennung und Wirkung des Schießpulvers. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 108.

Ueber Pulverentzündung und Pulverkraft aus dem Gesichtspunkte der Chemie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 1. B. 1824.

Bildliche Darstellung der bei der Pulververbrennung erzeugten Zersetzungen und neuen Verbindungen. — Ibid. 2. B. 1824.

Beobachtungen und Ansichten über einige unbekannte Verhältnisse

Digitized by Google

bei der Explosion des Pulvers in Feuergewehren. — Hannov. mil. Journ. 1832. H. 3.

Die Wirkung des Pulvers in den Feuerwaffen und die hiernach nothwendigen Arten des Kriegspulvers. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 30.

Bemerkungen über den Rückstand des Pulvers beim Schießen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.

Ueber die chemische Analyse des nach der Verbrennung von Schießpulver bleibenden Rückstandes. — Ibid. 30. B.

Ueber das Selbstentzünden des Pulverrückstandes. — Mil. Wochb. 1829. N. 694.

Ueber Selbstentzündung der Holzkohle. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 2. B.

Pulver während der Aufbewahrung inexplosibel zu machen. — Ibid. 19. B.

Die vom Professor Fadejef in St. Petersburg im Jahre 1841 unternommenen Versuche, das Pulver während seiner Aufbewahrung unexplodirbar zu machen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 75. B. 1849.

Geschichte eines Pulvertransports über See. Ein Beitrag zur Geschichte der zweckmäßigsten Anordnungen bei diesem gefahrvollen Geschäft. — Ibid. 54. B. 1842.

Entwurf zu einer Erweiterung der Instruktion über Pulver-Transporte über See. — Ibid. 68. B. 1846.

Vorschriften des k. preußischen Kriegsministeriums vom 17. Dezember 1821 über das bei Versendung und beim Transport von Schießpulver zu beobachtende Verfahren nebst Nachträgen dazu. — Soldtnfrd. N. 340. 343. 1839/40.

Explodirende Baumwolle. — Soldtnfrd. N. 696. 700. 1846/47. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 124.

Schießbaumwolle. — Mil. Wochb. 1846. N. 49.

Ueber die Schießbaumwolle. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 20. B. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 135.

Gedanken über Einführung der Schießwolle bei einem Heere. — Oest m. Ztf. 1846. B. 4.

Ueber Schießwolle und ihre Anwendung bei Kriegswaffen. — Ibid. 1846. B. 4.

Ueber Schießwolle. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 7.

Schießbaumwolle als Material in der Kriegskunst. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 99.

Die Schießbaumwolle. — Ibid. 1851. N. 41.

Notizen über freiwillige Entzündung und Zersetzung der Schießbaumwolle, nach Versuchen von C. Marx. — Arch. f. Artill. ꝛc. Kps. 26. B.

Digitized by Google

Ueber die Anfertigung der Knallquecksilber-Zündhütchen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 7. B.
Versuche mit englischen Zündhütchen. — Ibid. 29. B.
Ueber sogenannte Selbstentzündung der Zündhütchen bei Perkussionsgewehren. — Soldtnfrd. N. 473. 1842/43.
Ueber Selbstentzündung der Kupferhütchen. — Ibid. N. 682. 1846/47.
Versuche über die Einwirkung hoher Temperaturen auf Perkussionszündungen. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 2.
Der k. k. priviligirte Gewehrzünder des Freiherrn H. v. Gersheim. — Pr. Wehr-Ztg. N. 426. 438. 1852/53. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 114. 119. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 123.

2. Geschütz. (Siehe VIII. C. Artillerie).

3. Handwaffen und ihre Verfertigung.

Beiträge zur Geschichte des kleinen Feuergewehrs. — Mil. Wochb. 1820. N. 232.
Bemerkungen über das kleine Schießgewehr. — Kgsbibl. 3. B.
Erfindung neuer Feuergewehre. — Mil. Wochb. 1816. N. 9.
Vergleich mehrerer Handfeuerwaffen, 1834 in Vincenne angestellt. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 2. B.
Die neuesten Fortschritte im Gebiete der Handfeuerwaffen. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 2.
Erfindungen, welche seit dem letzten Kriege (1815) in Beziehung auf die Feuerwaffen gemacht wurden. 1. Erfindungen, welche sich auf die Handfeuerwaffen beziehen. — Ibid. 1847. B. 4. — 1849. B. 3.
Reflexionen über die immer zunehmende Vervollkommnung der Infanterie-Schießwaffe. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 17.
Eigenthümliches Gewehr. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 18. B. 1830.
Einige Versuche mit dem kleinen Gewehr, angestellt von der k. preußischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 1. B.
Mittheilung über eine Reihefolge von Versuchen, welche zur Bestimmung verschiedener Einrichtungen des kleinen Gewehrs im Jahre 1834 in Hannover angestellt sind. — Hannov. mil. Journl. 1835. H. 1. 2.
Auszug aus dem Berichte über die vom Hauptmann Callerström angestellten Versuche mit den in Schweden gebräuchlichen Infanterie-Gewehren. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 33. B. 1835.

Digitized by Google

Versuche mit gezogenen und glatten Gewehren. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 86.

Das Infanterie-Gewehr. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 33. B. 1835.

Die neuern Modelle des französischen Infanterie-Feuergewehrs. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 14.

Vergleichung des neuen englischen und französischen Infanterie-Gewehrs. — Ibid. 1829. N. 13.

Veränderungen des preußischen Infanterie-Gewehrs. Mit Abbildungen. — Ibid. 1840. N. 10.

Das neue braunschweigsche Infanterie-Gewehr. Mit einer Steintafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 56. B. 1842.

Ueber Perkussionsgewehre. — Ibid. 11. B. 1827.

Das Kompressions- und Perkussions-Gewehr. Mit einer Kupfertafel. — Ibid. 8. B. 1826.

Das Perkussionsgewehr. — Soldtnfrd. N. 521. 1842/43.

Ueber Perkussionsgewehre und ihre Einführung beim Militär. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 10. 36.

Ueber die Art der Anwendung der Perkussionsgewehre bei den Armeen. — Ibid. 1830. N. 51.

Das Kompressions- oder Schlagschloß. Mit einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.

Perkussionszündung für Infanterie-Gewehre. Mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 36.

Neue Erfindung über die Art und Weise, wie sich die Gewehre mit Perkussionsschlössern für die Soldaten aller Waffen, und zwar mit Beseitigung aller bisher dabei gefundenen Schwierigkeiten, leicht und wohlfeil anwenden lassen. — Ibid. 1829. N. 46. 93.

Bericht über neuere Versuche zur Einführung der Perkussionszündung bei Infanteriegewehren. — Ibid. 1831. N. 24.

Versuche zur Ermittelung der Zweckmäßigkeit der Gewehre mit Perkussionsschlössern. — Hannov. mil. Journ. 1831. H. 1.

Notiz über die Versuche mit dem Perkussionsgewehre in Frankreich. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Bericht über die in Schweden im Jahre 1836 ausgeführten Vergleichs-Versuche mit Perkussions- und Steinschloß-Gewehren. — Ibid. 6. B.

Ueber die Perkussionszündung für das Kleingewehr. — Ibid. 14. B.

Ueber Perkussionszündungen bei Militärgewehren. — Oest. m. Ztf. 1841. B. 3.

Bemerkungen über das sogenannte Kapselgewehr. — Ibid. 1827. B. 1.

Digitized by Google

Französisches Perkussionsgewehr für die Linien-Infanterie. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 17.

Relation über das neueste k. k. österreichische Perkussionsgewehr. Mit einer Steintafel. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 2.

Berichtigung zu vorstehendem Aufsatze. Mit Abbildungen. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 3. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 100.

Abwehr gegen vorstehende Berichtigung. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 4. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 147.

Widerlegung der vorstehenden Abwehr. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 78.

Ueber das neuartige in der österreichischen Armee eingeführte Perkussionsgewehr. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 1.

Das preußische Perkussionsgewehr mit Patentschwanzschraube vom Jahre 1839. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 51.

Darstellung der Entstehung und der Einrichtung des Infanterie-Perkussionsgewehres nach dem Modelle vom Jahre 1839 nebst einem Anhange, betreffend die Konstruktionsverhältnisse des zur Perkussionszündung umgeänderten Steinschloßgewehres. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 21. B.

Noch einiges über das preußische Infanterie-Gewehr à percussion, mit seinen Vorzügen, seinem Zubehör ꝛc. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 21.

„Das neue Perkussionsgewehr und dessen Anwendung“ — von dem General von Hoffmann. — Ibid. 1852. N. 80.

Das Perkussionsgewehr. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 90. B. 1854.

Das Perkussionsgewehr der k. sächsischen Infanterie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 6. B.

Das Perkussionsgewehr als Kriegswaffe in Indien gebraucht. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 30.

Zur Geschichte des Systems der perkussionirten Handfeuerwaffen. — Ibid. 1853. N. 125.

Die Console'sche Perkussionszündung für's kleine Gewehr. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 5. B.

Relation über Console'sche Gewehre, mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 35. 80.

Kurze Belehrung über die neuartigen Feuergewehre. Mit einer Lithographie. — Oestr. Milkldr. 1852.

Einrichtung des neuen hannoverschen Infanterie-Gewehrschlosses. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 11.

Das Gewehrschloß. Mit einer Kupfertafel. — Ibid. 1854. N. 128.

Ein neues Gewehrschloß. — Ibid. 1855. N. 99 u. 100.

Digitized by Google

Rommershausen's selbstthätiges Sicherheitsschloß. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 36.

Einiges über Anschlags- und Konstruktionsfehler des Infanteriegewehrs. — Ibid. 1843. N. 9.

Ueber den Einfluß, welchen die Anbringung des Zündlochs an verschiedenen Stellen beim kleinen Feuergewehr äußert. — Ibid. 1843. N. 55.

Beschreibung eines optischen Visirs für die Handfeuerwaffen. — Ibid. 1842. N. 128.

Ueber den Widerstand der Flintenläufe gegen die Explosion des Pulvers. — Ibid. 1840. N. 38.

Preußische Versuche über das Sprengen von Gewehrläufen, wenn sie an der Mündung verschlossen werden. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 98.

Ueber das Bronziren der Flintenläufe. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 105.

Mittheilungen aus Versuchen über die Austrocknung rohbearbeiteter Gewehrschäfte mittelst Wasserdampf. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 2.

Ueber den Rückstoß der Gewehre. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 23. 45.

Ladung und Rückstoß des Perkussionsgewehres. — Ibid. 1834. N. 25.

Rückstoß, Backenschlag bei dem Schießen mit dem Infanteriegewehr. — Ibid. 1835. N. 40.

Ueber den Rückstoß des Infanteriegewehrs. Mit Figuren. — Ibid. 1835. N. 86. 100. — 1836. N. 34. 105.

Vorschlag zur Erhöhung der Trefffähigkeit des Infanteriegewehrs auf den weiteren Distancen. — Ibid. 1847. N. 5.

Die große Tragweite des Infanteriegewehrs. — Ibid. 1851. N. 18.

Resultate aus Schieß-Experimenten mit dem Infanteriegewehre. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 1.

Mittheilungen über die Wirkung der Handfeuerwaffen in der k. preußischen Armee im Jahre 1846. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 24. B.

Versuche zur Ermittelung der Kugelgeschwindigkeit bei den Handfeuerwaffen. Mit einer Zeichnung. — Ibid. 8. B.

Ueber die Ladung des Infanteriegewehrs. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 62.

Untersuchungen zur Bestimmung der Ladung der Feuergewehre. — Ibid. 1832. N. 97.

Mittheilungen über die in Baden angestellten Versuche behufs

Digitized by Google

der Ermittelung der angemessensten Pulverladungen für die pistonirten Handfeuerwaffen. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 3.

Ladungen für das Kleingewehr. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 15. B.

Monographie über die Bestimmung des Kalibers der runden Kugel und der Pulverladung bei den Handfeuerwaffen mit glattem Lauf. — Ibid. 36. 37. B.

Beantwortung der Frage: Welches ist der zweckmäßigste Kaliber für das Infanterie-Feuergewehr. — Kgsschrftn. 2. 9. H.

Gebrauch und Wirkung cylindro-konischer Hohlgeschosse. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 16. B.

Ueber die Geschoßformen der Infanterie-Feuerwaffen. Mit einer Figurentafel. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 82.

Das cylindro-konische Geschoß. Mit Abbildungen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 87. B. 1853.

Verbesserte Patronen für das kleine Feuergewehr. Mit einem Steindruck. — Ibid. 54. B. 1842.

Sächsische Infanterie-Patronen. Mit einer Steinzeichnung. — Ibid. 55. B. 1842.

Die Verbindung des Zündhütchens mit der Flintenpatrone. Mit einer Steinzeichnung. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 20.

Ueber das Perkins'sche Dampf-Schießgewehr. Mit Abbildung. — Ibid. 1826. N. 2.

Das Militärgewehr von Robert. Mit Abbildungen. — Ibid. 1834. N. 44.

Versuch einer unpartheiischen Beurtheilung der Robert-Flinte im Vergleiche mit dem gewöhnlichen Infanterie-Gewehre. Mit einer Kupfertafel. — Oestr. m. Ztf. 1834. B. 3.

Vergleichende Prüfung der von Robert und Lefaucheux erfundenen Gewehre. Mit Abbildungen. — Mil. Wochb. 1834. N. 940. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 50.

Das Gewehr von N. Löhnitz. Mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 6.

Das Gewehr von Pottet. — Ibid. 1835. N. 71.

Das Gewehr von Falisse. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 2.

Betrachtungen über das Gewehr von Delvigne. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 49. 50.

Das Delvigne'sche Gewehr und die Orleans'schen Jäger. Mit einer Steintafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 57. B. 1843.

Einiges über das Büchsenwesen. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 132.

Ueber Militär-Büchsen. — Ibid. 1844. N. 127.

Die Jäger-Büchse. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 76. B. 1849.

Versuch über die Ausdauer der k. k. österreichischen Kanonier-

Digitized by Google

büchsen. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 4. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 156.

Urtheil eines Jäger-Offiziers über den Einfluß der Perkussionirung der Büchsen auf die Sicherheit des Schusses. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 55. B. 1842.

Ansichten über die Anwendung des von Robert für das Infanterie- und Jagdgewehr vorgeschlagenen Systems, auf die für den Kriegsgebrauch bestimmte Korps-Jäger-Büchse. — Ibid. 38. B. 1836.

Hall's Büchse. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 7.

Neues System gezogener Feuergewehre von J. J. Wild, Ingenieur und Offizier bei den schweizerischen Schützen. Mit Abbildungen. — Ibid. 1842. N. 126.

Wild's Büchse als Kriegs- und Jagdwaffe. — Ibid. 1843. N. 126.

Das Thouvenin'sche Jäger-Büchsen-System. — D. Wehr-Ztg. N. 169. 196. 1849/50.

Neue französische Büchse ohne Stift in der Kammer. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 134. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 142.

Ueber die Patentschwanzschraube mit besonderem Bezug auf die Büchse. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 9.

Ueber den Drall der Büchsenrohre. — Ibid. 1847. N. 130.

Die Knocke'sche Wallbüchse. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 3.

Ueber Windbüchsen, gänzliche Beseitigung des Zerspringens ihrer Flaschen und Anwendung dieser Waffe zum Kriegsgebrauch. Mit Kupfertafeln. — Oest. m. Ztsch. 1829. B. 1.

Stiftgewehre und Miniébüchsen. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 61.

Ueber das Miniésche Gewehr. — Pr. Wehr-Ztg. N. 478. 1852/53.

Das Miniégewehr und seine Bedeutung für den Kriegsgebrauch. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 13 u. 14.

Bemerkungen über das Miniégewehr. — Ibid. 1856. N. 39 u. 40.

Das preußische Miniégewehr. Mit einer Figurentafel. — Ibid. 1855. N. 93 u. 94.

Grundsätze über die Anfertigung der Munition der Miniégewehre. — Ibid. 1856. N. 21 u. 22.

Versuche mit gezogenen Gewehren und Miniéschen Geschossen. — Ibid. 1852. N. 133.

Ueber gezogene Handfeuerwaffen und die mit solchen im Jahre 1852 in der k. britischen Waffenfabrik zu Enfield angestellten Versuche. Mit 11 Figuren. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 36. B.

Versuche mit neuern Handfeuerwaffen nach dem Systeme des Stifts mit massivem cylindro-ogivalem Geschoß, dem des hoh-

Digitized by Google

ten, spitzbogenförmigen Geschosses mit eisernem Treibspiegel, dem desselben Geschosses mit anderer Ausfüllung und dem der Zündnadel. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 96.

Versuche in Lüttich mit gezogenen Gewehren im September 1843. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 60. B. 1844.

Ueber das in Oesterreich eingeführte System der gezogenen Handfeuerwaffen. — All. Mil. Ztg. 1855. N. 15 u. 16.

Dr. Kusahl's verbessertes Zündnadelgewehr und Zündnadelpistol. Mit Abbildungen. — Ibid. 1852. N. 154.

Zum Zündnadelgewehr. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 53 u. 54. — Milit. Ztg. 1856. N. 54.

Versuch einer chronologischen Uebersicht der von hinten zu ladenden Feuergewehre, mit besonderer Berücksichtigung der französischen Erfindungen und des Dreyse'schen Zündnadelgewehrs. — Ibid. 1853. N. 101.

Neues schwedisches, an der Kammer ladbares Gewehrmodell für die königliche Flotte. — Ibid. 1852. N. 145.

Kurzgefaßter Bericht über die in Norwegen mit Infanteriegewehren, welche an der Kammer geladen werden, angestellten Versuche und deren Erfolge. — Ibid. 1846. N. 15.

Bericht über einen im Sommer 1848 angestellten Vergleichsversuch zwischen der Treffwahrscheinlichkeit mit Spitz- und runden Kugeln aus dem norwegischen Kammerladungsgewehr. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B.

Die Kolbenpistole. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 74.

Die repeating pistols-revolvers. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 120.

Die Anwendung der Drehlaufpistole. — Ibid. 1851. N. 135.

Der Bajonnetsäbel. Mit Abbildungen. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 1.

Ueber die orientalischen damascirten Säbelklingen und die neuern Versuche, sie nachzuahmen. — Oest. m. Ztf. 1824. B. 1.

Unterschied zwischen der Wirkung des geraden und des krummen Säbels beim Hauen. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 92.

Beantwortung der Frage, welcher Truppe der Armee die Sorge der Fertigung, Vervollkommnung und Aufbewahrung der kleinen Schießwaffen mit ihrer Munition und der blanken Waffen obliegt. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 35. B. 1835.

Muß die Anfertigung der Infanteriewaffen ausschließend ein Gegenstand der Privat-Industrie sein, oder kann sich damit die Regierung befassen und für das eigene Bedürfniß Waffenfabriken betreiben? — All. Mil. Ztg. 1840. N. 6.

Uebersicht der technischen Militär-Etablissements Frankreichs. — Ibid. 1850. N. 119.

Digitized by Google

Die Gewehrfabrik zu Tülle. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 74.
Die dänische Gewehrfabrik, genannt „Hammermölle“ — Ibid. 1829. N. 65.
Die sogenannten Brescianer, eigentlich Gardoneser Waffenfabriken im Valtrompia der Lombardei. — Ibid. 1844. N. 44.
Kurze Nachricht über die k. preußische Gewehrfabrik zu Saaren. — Mil. Blätt. 1823. B. 1.
Die Gewehrfabrik zu Wotka. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 6.
Die Waffenfabrik zu Tula. — Ibid. 1826. N. 12.
Notizen über die technischen Militär-Etablissements Spaniens. — Ibid. 1849. N. 37.
Die Fabrik für blanke Waffen zu Toledo. — Ibid. 1851. N. 90.

Digitized by Google

XIV. Terrainlehre, Terrainkenntniß und Terrainbeschreibung.

Ueber den Vortrag der Lehre vom Terrain und dessen Benutzung. Mit 4 Plänen. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 3.

Betrachtungen über Terrainlehre und Militär-Geographie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 1. B. 1824.

Betrachtungen über Terrainlehre, Terrainkenntniß und Militär-Geographie. — Oest. m. Ztf. 1825. B. 1.

Ueber Terrainlehren. — Milit. Ztg. 1856. N. 9. 20. 42. 44.

Untersuchungen der Idee über die Bildung der Erdoberfläche. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 1.

Ueber die militärische Bedeutsamkeit der Hoch-, Mittel- und niedern Gebirge im Allgemeinen und über das Verhältniß derselben in spezieller Berücksichtigung der geognostischen Verhältnisse. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 95. B. 1855.

Ueber Terrainbildung durch Dämpfe, als Beleuchtung eines Aufsatzes in der Oesterreichischen militärischen Zeitschrift. — Mil. Wochb. 1819. N. 137.

Ueber die Bildung und Gestalt der Felsen. — Oest. m. Ztf. 1830. B. 3.

Ueber militärische Länderbeschreibung. — Ibid. 1811. B. 2.

Militär-Rekognoszirung von Tyrol. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 4.

Auszug einer Rekognoszirung des Schwarzwaldes. — N. mil. Magaz. 4. B. 1. H.

Skizzirte Beschreibung der sächsisch-böhmischen Grenze. — Denkw. f. d. Kgskst. ꝛc. 1. H.

Beschreibung des Terrains in der Nähe von Euskirchen. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 79.

Ueber militärische Wege in den Hochgebirgen, mit besonderer Bezugnahme auf den Zug des Feldmarschalls Suwarof durch die Kantone Tessin, Uri, Schwyz und Glarus nach Graubündten in den Monaten September und Oktober 1799. Mit einem Plane. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 72. B. 1848.

Digitized by Google

XV. Militärisches Zeichnen und Aufnehmen. Kartenwesen.

Entwurf für die Verfertigung und Benutzung der Plane zur praktischen Erläuterung mehrerer Theorien der Kriegskunst. — Oest. m. Ztf. 1825. B. 2.

Versuch der Darstellung einer Situationszeichnung im Geiste der Zeit. Mil. Blätt. 1824. B. 2.

Einige Gedanken über das Planzeichnen. — Mars. B. 2. S. 325.

Ueber Terrainzeichnung und Ausdruck desselben auf geographisch-militärisch gestochenen Karten. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 4.

Kurze Theorie der Situationszeichnung. — Ibid. 1819. B. 2.

Ueber die Nothwendigkeit einer festen und zweckmäßigen Theorie der Berg-Situationszeichnung für Militärs. — N. Bellona. 7. B.

Ueber die Darstellung des Terrains auf Spezialkarten und Plänen. — Mil. Wochb. 1826. N. 498.

Ueber eine Beurtheilung der Lehmann'schen Zeichnungsmethode, im 2. Theile von Valentini's Lehre vom Kriege. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 3.

Ueber Terrain-Darstellungen. — All. Mil.-Ztg. 1836. N. 104.

Eine neue Theorie und Manier des Planzeichnens. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgl. 46. B. 1839.

Beurtheilung einer „neuen Theorie und Manier des Planzeichnens." — Allg. Mil. Ztg. 1839. N. 90.

Ideen zur Theorie des Terrainzeichnens. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 50. B. 1840.

Die Darstellung der Berge in Karten und Plänen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 415. 1852/53.

Ueber eine andere Manier des Terrainzeichnens. Mit einer Steindrucktafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 93. B. 1855.

Versuch einer Feststellung der Wegkaraktere. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 4.

Die militärische Aufnahme, ihre Vorzüge und Mängel. Mit

Digitized by Google

einem nach den Stufen der Terrain-Gangbarkeit gezeichneten Plane. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 1. — Mil. Blätt. 1822. B. 1.

Gedanken und Bemerkungen über das Aufnehmen überhaupt, insbesondere aber zu militärischen Absichten. — N. Bellona. 8. B.

Einiges über militärische Aufnahme. — All. Mil. Ztg. 1842. N. 6.

Aphorismen über das militärische Aufnehmen. — Mil. Wochb. 1820. N. 231.

Vermessungen der Ingenieure in den Vereinigten Staaten Nord-Amerika's. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 22. B. 1831.

Kurzer historischer Rückblick auf die trigonometrische Vermessung der Schweiz. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 43.

Vergleichungs-Tabelle verschiedener häufig in militärischen Schriften vorkommenden Maße. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825. 9. u. 10. B. 1827.

Vom Augenmaße. — Krgsbiblioth. 3. B.

Nachricht von dem Distanzmesser des Lieutenant Neander. — N. mil. Journ. 6. B.

Ueber das Diastimeter. — Mil. Wochb. 1818. N. 119.

Ueber die Anwendung des Mikrometers zum Messen der Entfernungen bei topographischen Aufnahmen. — Ibid. 1822. N. 319.

Beschreibung des Hadley'schen Spiegel-Sextanten. Mit Zeichnung. — N. Bellona. 8. B.

Die neuen mathematischen Meß-Instrumente des Professors Amico in Modena. — Oest. m. Ztf. 1823. B. 3.

Ein neues Stations-Bestimmungs-Instrument. Mit Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 23. B.

Ueber das Abstecken eines in Graden gegebenen Winkels ohne Instrument. — N. mil. Magaz. 3. B. 1. St.

Bericht über die im Jahre 1810 vom k. k. Generalquartiermeisterstabe unternommene Basismessung. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 3.

Ueber das Rückwärts-Einschneiden mit dem Meßtische. Mit Figurentafel. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 24. B.

Ueber die Karten. — N. Krgsbiblioth. 3. B.

Einige Betrachtungen über militärische Karten und Pläne. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 2.

Ueber Karten und Kartenzeichnen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829.

Ueber geographische Karten. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 90.

Beitrag zur möglichen Vervollkommnung topographischer Karten. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 3.

Digitized by Google

Ein kleiner Beitrag zur Karto- und Topographie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 76. B. 1849.

Die deutsche Generalstabskarte. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 28.

Geschichtliche Nachrichten über die ältere Topographie und die neuere Landesvermessung in Bayern. — Mil. Mitthl. 2. B.

Ueber die Karte der topographischen Landesaufnahme vom Kurfürstenthum Hessen. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 3.

Das Landkartenwesen in Oesterreich. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 89.

Die Leistungen des k. k. militär-geographischen Instituts. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 105. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 150.

Die neue Karte von Frankreich. — Mil. Wochb. 1826. N. 504.

Ueber die Bearbeitung einer allgemeinen Karte der Schweiz durch den eidgenossischen Oberstquartiermeisterstab. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 28.

Verzeichniß von den bessern gestochenen Karten
der pyrenäischen Halbinsel, } Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 2. B.
Frankreichs, } 1824.
Italiens, — Ibid. 3. B. 1825.
Oesterreichs, — Ibid. 4. B. 1825.

Ueber topographisch-geognostische Karten zum Militärgebrauche. — Milit. Ztg. 1856. N. 15.

Die topographischen Arbeiten in Schweden. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 89 u. 90.

Beitrag zur Geschichte der Landkarten in besonderer Beziehung auf Hessen. — Kurhess. Ztf. 2. B. p. 299.

Digitized by Google

XVI. Militär-Geographie, Statistik, Reisebeschreibungen.

Die Militär-Geographie und ihr Studium in Militär-Bildungs-Anstalten. — All. Milit. Ztg. 1853. N. 99. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 75.

Betrachtungen über Terrainlehre und Militär-Geographie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 1. B. 1824. — Oest. m. Ztf. 1825. B. 1.

Beitrag zur Geschichte der Geographie und des Kartenwesens. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 6. u. 8. B. 1826. — 10. B. 1827. — 13. B. 1828.

Ueber die Bearbeitung der Geographie. — Mil. Wochb. 1823. N. 352.

Ueber das Studium der Erdkunde in militärischer Hinsicht. — Ibid. 1823. N. 373. 386.

Beiträge zur neuesten politischen Militär-Geographie. — All. Mil. Almch. 1837. S. 213.

Topographie und Geologie. — Oest. m. Ztf. 1844. B. 3.

Andeutungen über Statistik. — Ibid. 1849. B. 2.

Ueber die natürlichen, politischen und militärischen Grenzen der europäischen Staaten. — All. Mil. Almch. 1839. S. 86. — 1840. S. 103.

Versuch einer Charakteristik der Hochgebirge in militärischer Hinsicht. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 1.

Militärstatistische Uebersicht von Europa. — All. Mil. Ztg. 1827. N. 54.

Versuch einer militärischen Uebersicht der pyrenäischen Halbinsel vor dem Ausbruche des gegenwärtigen Krieges. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 4.

Notizen über Gibraltar. — Ibid. 1832. B. 3.

Ueber Gibraltar. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 5. B.

Die Festung Gibraltar. — Soldtnfrd. N. 638. 1845/46.

Gibraltar im Jahre 1854. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 12.

Digitized by Google

Blicke auf Cadix und dessen Umgebungen. Nebst Plan. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 3.

Skizze von Oporto und dessen Umgegend. — Ibid. 1832. B. 4.

Militärische Bemerkungen über einen Theil der spanisch-französischen Westpyrenäen. — Ztf. f. K. W. d. Kgs. 2. B. 1824.

Ueber Frankreich in militärisch-geographischer Beziehung, mit besonderer Rücksicht auf die Ostgrenze. — Arch. f. c. Waff. 1848. B. 3.

Versuch einer militärisch-topographischen Beschreibung des Elsaß. — Ibid. 1849. B. 1.

Ueber die französisch-spanische Grenze. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829.

Die militärische Vendee. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 97.

Ueber die Forts von St. Heliers auf Jersey. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 4. B.

Preußens Grenzen gegen Krakau. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 13. B. 1828.

Rügen und die pommersche Küste. — Mil. Wochb. 1827. N. 582.

Das Weichsel-Delta bei Danzig. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 36. B.

Ueber den Durchbruch der Weichsel durch die Dünen bei Neufähr und über die Veränderungen der Ausmündungen dieses Stroms. Mit Zeichnung. — Ibid. 12. B.

Die Festungen an der Weichsel, an der Oder und an der Elbe. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 3.

Die Festung Königstein in Sachsen. — Soldtnfrd. N. 588. 1844/45.

Militärische Beschreibung der unteren Schelde. Mit einer Karte. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 4.

Die Maas. Eine topographische Skizze. — Ibid. 1833. B. 1.

Die niederländischen Polders. — Ibid. 1833. B. 1.

Delft 1847. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 85. B. 1852.

Das Sundewitt. — Ibid. 81. B. 1851.

Das Danewirke. — D. Wehr-Ztg. N. 13. 1848/49.

Rendsburg. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 36.

Einige Nachrichten über das Befestigungswesen Norwegens und Schwedens. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 118.

Betrachtungen über die norwegischen Hauptstraßen in militärischer Hinsicht. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 18. B. 1830.

Das Reisen in Norwegen. — Ibid. 15. B. 1829.

Reise von Christiania nach dem Wasserfall Riukandfoß in der norwegischen Provinz Ober-Tellemarken. — Ibid. 22. B. 1831.

Reise von Berlin nach Christiania. — Ibid. 25. B. 1832.

Digitized by Google

Beiträge zur Militär-Topographie Rußlands. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 2. u. 3.
Die Krim seit ihrer Einverleibung mit dem russischen Kaiserreiche. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 118.
Die Landesbeschaffenheit der Krim und ihr Einfluß auf Kriegs-Operationen. — Milit. Ztg. 1856. N. 11. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 5 u. 6.
Rußlands innere Communicationen. — All. Mil. Ztg. 1843. N. 150.
Straßen- und Wege-Beschaffenheit im Königreich Polen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 8. B. 1826.
Die Citadelle von Warschau. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 100.
Die Befestigungen bei Modlin oder Nowo-Georgiewsk im Königreich Polen. Mit einer Kupfertafel. — Ibid. 1854. N. 9.
Die russischen Befestigungen im Kaukasus. — Ibid. 1845. N. 146.
Oesterreichs Militärgrenze im Jahre 1836. — D. Mil. Almch. 1838. S. 42.
Die kroatische Militärgrenze. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 28.
Beiträge zur Militärbeschreibung von Dalmatien. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 1.
Charakteristik der Thäler des hohen Tatra. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829.
Der Paß von Lueg in Tyrol. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 5. B.
Die Franzensfeste bei Brixen. — All. Mil. Ztg. 1845. N. 33.
Die Gotthardsstraße. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 14. B.
Militärische Beschreibung eines Theiles von Italien. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 3.
Die italienischen Alpen. — Ibid. 1846. B. 1.
Beiträge zur näheren Kenntniß von Neapel in militärischer Beziehung. — Mil. Wochb. 1821. N. 244.
Aufenthalt eines französischen Offiziers in Calabrien. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 10. B. 1827.
Die päbstlichen Festungen. — Ibid. 58. B. 1843.
Versuch einer Militär-Topographie Bosniens, Rasciens und der Herzogewina. — Oest. m. Ztf. 1828. B. 3.
Versuch einer Militär-Topographie Albaniens. — Ibid. 1830. B. 4.
Ueber Serbien. Mit einer Karte. — Ibid. 1820. B. 1.
Einiges über Serbien. — Ibid. 1811. B. 2.
Montenegro und die dortige Kriegführung. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 12.
Montenegro. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 2.
Die Donaumündungen. — Ibid. 1854. N. 73. 77.

Digitized by Google

Das Donau-Delta. — D. Mil. Almch. 1838. S. 143.
Einige Wahrheiten über die Donau. — Milit. Ztg. 1856. N. 80.
Der Weg von Konstantinopel nach der Donau. — Mil. Wochb. 1829. N. 656.
Detail-Bericht der k. russischen Obersten Lehn und Trussow über den Straßenzug von Rustschuck über Schumla nach Konstantinopel, und Darstellung der Weise, wie 30- bis 40,000 Mann in dieser Richtung geführt werden können. — Oest. m. Ztf. 1829. B. 1.
Detail-Bericht von denselben über den Straßenzug von Arab Borgas über Aidos nach Galatz. — Ibid. 1829. B. 2.
Die Schypetars. — Mil. Wochb. 1822. N. 316.
Kurze Schilderung von Konstantinopel. — Ibid. 1822. N. 337.
Silistria oder Silistra. Mit Plan. — Ibid. 1828. N. 632.
Vertheidigungs-Anlagen des Bosporus. — D. Mil. Almch. 1838. S. 51.
Der Bosporus und die Dardanellen. Mit zwei Plänen. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 1.
Kurze Beschreibung und Geschichte der Dardanellenschlösser. Mit Plan. — Ibid. 1829. B. 2.
Die Dardanellen-Schlösser. — Soldtnfrd. 544. 1843/44.
Das Königreich Griechenland. Eine topographisch-statistische Skizze. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 2.
Fragmente aus dem Journal einer Reise nach Griechenland. — Mil. Wochb. 1825. N. 475.
Versuch einer militärischen Beschreibung von Morea und seines nördlichen Kriegstheaters. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 15. B. 1829.
Statistisch-topographische Notizen über einige Theile der Kreise Attika und Böotien, Lokris und Phokis und Akarnanien. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 3.
Geographische Nachrichten von den alten Schriftstellern von Medien, Persien und Susiana, verglichen mit den Entdeckungen der neuern Reisenden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.
Zur Kenntniß von Syrien und seiner militärischen Bedeutung. — All. Mil. Almch. 1842. S. 135.
Aus Persien. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 121.
Reise nach Persien. — Ibid. 1852. N. 24.
Das Reich Birma. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.
Ueber den Archipel Johann Potocky im nördlichen Theil des gelben Meeres. Mit einer Karte. — Ibid. 11. B. 1829.

Digitized by Google

Tagebuch über die Reise in die Kirgis-Kosackische Steppe im Jahre 1771. — N. Krgsbiblioth. 3. B.

Die Festung Wilhelm I. auf Java. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 156.

Goa 1675. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 65. B. 1845.

Die französische Expedition nach Madagaskar 1829 und 1830. — Soldatenfd. N. 115. 1835/36.

Die Touareys. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 87. B. 1853.

Ueber Kabylien. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 65.

Zerstreute Skizzen über die Freistaaten des Rio de la Plata, Bolivia und Peru, nach brieflichen und mündlichen Mittheilungen in den Jahren 1825 bis 1836. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 40. B. 1837.

Digitized by Google

XVII. Mathematik. Naturwissenschaften.

Ueber das Studium der Mathematik. — Mil. Wochb. 1817. N. 77.

Ueber den Nutzen des Studiums der Mathematik für den Offizier, nebst einigen darauf sich beziehenden Vorschlägen. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 4. B.

Ueber den mathematischen Unterricht an Elementar-Militärschulen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 34. B. 1835.

Der mathematische Unterricht an Schulen. — Ibid. 36. B. 1836.

Ueber logarithmische Recheninstrumente. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 147.

Ueber das Studium der Naturwissenschaften. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.

Ueber die Methode, die Naturlehre auf Militär-Bildungs-Anstalten vorzutragen. — Ibid. 19. B. 1830.

Technische Briefe. — Milit. Ztg. 1856. N. 69. 80.

Ueber das Nutzholz. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 22. B. 1831.

Ueber die Einwirkung der Luft und des Wassers auf Gußeisen, Schmiedeeisen und Stahl. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 2.

Verbesserungen in der Eisenfabrikation. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 29. B.

Wie das Stab- und Bolzen-Eisen in Schweden geprüft wird. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 68. B. 1846.

Ueber die Selbstentzündung der gepulverten Kohlen. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 53.

Dicke und Tragfähigkeit des Eises für Truppen-Uebergange. — Milit. Ztg. 1856. N. 50.

Ueber die Stellung der magnetischen Pole der Erde. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829.

Das Leuchten des Meeres. — Ibid. 45. B. 1839.

Digitized by Google

XVIII. Telegraphie.

Ideen über tragbare Tag- und Nacht-Telegraphen. Mit einer Kupfertafel. — Oest. m. Ztf. 1828. B. 1.

Ueber ein neues System allgemeiner Telegraphie. — Ibid. 1839. B. 2.

Ueber Telegraphie durch galvanische Kräfte. — Ibid. 1839. B. 3.

Ein tragbarer Feldtelegraph für Tag- und Nachtsignale. — Ibid. 1839. B. 3.

Untersuchung über die bisher bekannten Mittel zur Unterhaltung der Korrespondenz im Kriege, und Ideen über die schnellste Art der Beförderung einer solchen Korrespondenz. — Ibid. 1844. B. 2.

Große Vervollkommnung des elektromagnetischen Telegraphen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 81. B. 1851.

Ueber elektrische Telegraphen und ihre Benutzung zu militärischen Zwecken. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 90.

Die Benutzung des Telegraphen zu militärischen Zwecken. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 64.

Digitized by Google

XIX. Geschichte der Kriegskunst und des Kriegswesens.

1. Ueberhaupt.

Welchen praktischen Nutzen gewährt das Studium der Geschichte des Kriegswesens? — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 16. B. 1829.

Ueber den Werth der Geschichte einer Kunst. — Ibid. 17. B. 1829.

Arte militare. Manuscript auf der königl. Bibliothek in Berlin. — Ibid. 65. B. 1845.

Machiavel's militärische Werke. — Ibid. 22. 23. 26. B. 1831 u. 32.

Leonardo da Vinci als Kriegskünstler. — Ibid. 68. B. 1846.

Unterricht und anzeig dieß Buchs zu Kriegssachen und Regimenten. — Ibid. 70. B. 1847.

Hauptmomente aus der Geschichte des Geistes stehender Heere in Umrissen. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 2.

Beiträge zur Chronologie des Wissenswürdigsten aus der Geschichte, was Einfluß auf die Entwickelung der Kriegskunst gehabt. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 14. B. 1828.

Die Kriegskunst zu den Zeiten Homers. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 93. 98. 101. 103.

Ueber das Kriegswesen bei den Alten und im Mittelalter. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 41. B. 1837.

Geschichtlicher Rückblick auf die frühere Wehrverfassung der Völker und die dabei gemachten Erfahrungen. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 15.

Etwas über das Kriegswesen des 15. Jahrhunderts. — Bellona 1. H.

Zur Geschichte des Kriegswesens im 16. Jahrhundert. — Hormayr's Arch. 1828. N. 132.

Beiträge zur Geschichte der Heerverfassungen im 16. Jahrhundert. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 27. B. 1833.

Geschichtlicher Rückblick auf die Kriegskunst in den Jahren 1589 bis 1643. Mit einer Abbildung. — Ibid. 74. B. 1848.

Digitized by Google

Ein Kriegsspiel vom Jahre 1559. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 77. B. 1849.
Ausbildung der Kriegskunst durch Gustav Adolph. — Ibid. 30. B. 1834.
Ueber den Seeverkehr und das Schiffswesen der Alten vor und nach dem homerischen Zeitalter bis zum Verfall des römischen Reiches. — Ibid. 34. B. 1835.
Ueber die Schiffe der Alten. — Mil. Wochb. 1831. N. 766.

2. Insbesondere.

Die Ritterburgen. — Hormayr's Arch. 1822. N. 101.
Die Erziehung des Ritters. — Ibid. 1822. N. 138.
Zur Geschichte des Turniers. — Ibid. 1830. N. 88.
Die ritterliche Fechtart des Mittelalters. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 29. B. 1833.
Die Schlachtordnungen der Alten und Neuern. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 3.
Einige Notizen über ältere Taktik. — Mil. Wochb. 1831. N. 793.
Ueber den Gefechtscharakter der Völker und über die Handwaffen, besonders des Alterthums. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 54. B. 1842.
Von der Erfindung der Phalanx. — Mil. Monatsch. 1. B.
Ueber die Benutzung der Elephanten im Kriege. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 66. B. 1846.
Die Taktik des dreißigjährigen Krieges, erläutert durch eine Schlacht aus demselben und die Schlachten-Dispositionen Friedrich's des Großen, erläutert an Beispielen der frühern und spätern Kriege. — Ibid. 96. B. 1856.
Beiträge zur Geschichte und Charakteristik der Taktik nach dem 30jährigen Kriege bis auf Friedrich II. erläutert durch die Beschreibung einer Schlacht. — Mil. Wochb. 1821. N. 242.
Vergleichung der Kriegführung und Fechtart am Ende des 17. und am Ende des 18. Jahrhunderts. — Ibid. 1824. N. 429.
Etwas über die Griffe mit den Hackenröhren und Piken aus dem 17. Jahrhundert. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 98. B. 1856.
Neue Taktik, welche der verstorbene Graf Wilhelm zu Schaumburg-Bückeburg bei seinen Truppen eingeführt. — N. mil. Journ. 1. B.
Zur Geschichte der Kolonnen-Stellungen. — Kgsschftn. 4. H.
Zur Geschichte der Infanterie-Gefechts-Kolonnen. — Mil. Wochb. 1844. N. 24.

Digitized by Google

XIX. Geschichte der Kriegskunst und des Kriegswesens.

1. Ueberhaupt.

Welchen praktischen Nutzen gewährt das Studium der Geschichte des Kriegswesens? — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 16. B. 1829.

Ueber den Werth der Geschichte einer Kunst. — Ibid. 17. B. 1829.

Arte militare. Manuscript auf der königl. Bibliothek in Berlin. — Ibid. 65. B. 1845.

Machiavel's militärische Werke. — Ibid. 22. 23. 26. B. 1831 u. 32.

Leonardo da Vinci als Kriegskünstler. — Ibid. 68. B. 1846.

Unterricht und anzeig dieß Buchs zu Kriegssachen und Regimenten. — Ibid. 70. B. 1847.

Hauptmomente aus der Geschichte des Geistes stehender Heere in Umrissen. — Arch. f. a. Wass. 1848. B. 2.

Beiträge zur Chronologie des Wissenswürdigsten aus der Geschichte, was Einfluß auf die Entwickelung der Kriegskunst gehabt. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 14. B. 1828.

Die Kriegskunst zu den Zeiten Homers. — Oestr. Soldatfrd. 1852. N. 93. 98. 101. 103.

Ueber das Kriegswesen bei den Alten und im Mittelalter. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 41. B. 1837.

Geschichtlicher Rückblick auf die frühere Wehrverfassung der Völker und die dabei gemachten Erfahrungen. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 15.

Etwas über das Kriegswesen des 15. Jahrhunderts. — Bellona 1. H.

Zur Geschichte des Kriegswesens im 16. Jahrhundert. — Hormayr's Arch. 1828. N. 132.

Beiträge zur Geschichte der Heerverfassungen im 16. Jahrhundert. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 27. B. 1833.

Geschichtlicher Rückblick auf die Kriegskunst in den Jahren 1589 bis 1643. Mit einer Abbildung. — Ibid. 74. B. 1848.

Digitized by Google

Ein Kriegsspiel vom Jahre 1559. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 77. B. 1849.

Ausbildung der Kriegskunst durch Gustav Adolph. — Ibid. 30. B. 1834.

Ueber den Seeverkehr und das Schiffswesen der Alten vor und nach dem homerischen Zeitalter bis zum Verfall des römischen Reiches. — Ibid. 34. B. 1835.

Ueber die Schiffe der Alten. — Mil. Wochb. 1831. N. 766.

2. Insbesondere.

Die Ritterburgen. — Hormayr's Arch. 1822. N. 101.

Die Erziehung des Ritters. — Ibid. 1822. N. 138.

Zur Geschichte des Turniers. — Ibid. 1830. N. 88.

Die ritterliche Fechtart des Mittelalters. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 29. B. 1833.

Die Schlachtordnungen der Alten und Neuern. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 3.

Einige Notizen über ältere Taktik. — Mil. Wochb. 1831. N. 793.

Ueber den Gefechtscharakter der Völker und über die Handwaffen, besonders des Alterthums. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 54. B. 1842.

Von der Erfindung der Phalanx. — Mil. Monatsch. 1. B.

Ueber die Benutzung der Elephanten im Kriege. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 66. B. 1846.

Die Taktik des dreißigjährigen Krieges, erläutert durch eine Schlacht aus demselben und die Schlachten-Dispositionen Friedrich's des Großen, erläutert an Beispielen der frühern und spätern Kriege. — Ibid. 96. B. 1856.

Beiträge zur Geschichte und Charakteristik der Taktik nach dem 30jährigen Kriege bis auf Friedrich II. erläutert durch die Beschreibung einer Schlacht. — Mil. Wochb. 1821. N. 242.

Vergleichung der Kriegführung und Fechtart am Ende des 17. und am Ende des 18. Jahrhunderts. — Ibid. 1824. N. 429.

Etwas über die Griffe mit den Hackenröhren und Piken aus dem 17. Jahrhundert. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 98. B. 1856.

Neue Taktik, welche der verstorbene Graf Wilhelm zu Schaumburg-Bückeburg bei seinen Truppen eingeführt. — N. mil. Journ. 1. B.

Zur Geschichte der Kolonnen-Stellungen. — Kgsschftn. 4. H.

Zur Geschichte der Infanterie-Gefechts-Kolonnen. — Mil. Wochb. 1844. N. 24.

Digitized by Google

Beweis, daß die im Revolutionskriege bei den französischen Armeen ausgeführten Abtheilungen einer Armee in Divisionen von allen Waffen schon im siebenjährigen Kriege in der Armee des Herzogs Ferdinand stattgefunden hat. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. B.

Ueber Lager. — Soldtnfrd. N. 204. 1836/37.

Ueber den Ursprung und den Gebrauch der Fahnen. — Ztf. f. Kgswissch. 3. Jhrg. 2. B.

Militärische Luftschifffahrt. — All. Mil. Ztg. 1826. N. 53.

Die Luftballons in ihrer Anwendung zu militärischen Zwecken. — Ibid. 1852. N. 93.

Ueber die Reiterei alter und neuer Zeit. — Kgsbiblioth. 2. B.

Abriß der Geschichte der Kavallerie in Europa seit Einführung des Feuergewehrs. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 18. B. 1830.

Miszellen, mit besonderer Beziehung auf die älteste Geschichte der Reiterei. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 1.

Beitrag zur Geschichte der Artillerie. — Ein Artillerie-Lehrbrief vom Jahre 1668. — N. mil. Jourl. 7. B.

Die Artillerie in den Türkenkriegen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 22. B. 1831.

Zur Geschichte der reitenden und fahrenden Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 15. B.

Ueber den ersten Gebrauch und die allgemeine Einführung der reitenden Artillerie. — Mil. Wochb. 1817. N. 30.

Die Feldartillerie am Ende des 18. Jahrhunderts. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 20. B.

Fragmente aus der Geschichte des Geschützwesens. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 2.

Rheinhard's des Aelteren, Grafen von Solms, Kriegsbuch. Ein Beitrag zur Geschichte der Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 14. B.

Zur Geschichte des Geschützwesens am Rhein und in den benachbarten Ländern, mit besonderer Rücksicht auf das ehemalige Kurfürstenthum Trier. — Ibid. 19. 21. 22. B.

Der Ursprung und die erste Verbreitung des Geschützwesens. — Soldtnfrd. N. 523. 1843/44.

Beiträge zur Geschichte des modernen Geschützwesens. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 51. B. 1841. — 61. B. 1844.

Alte Geschütze. Mit Abildungen. — Soldtnfrd. N. 171. 1836/37.

Kanonen. — Ibid. 1853/54. H. 2.

Die Kanonen. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 100.

Zur Geschichte des Rikoschettschusses. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 28. B.

Digitized by Google

Die Shrapnells, eine Erfindung des 16. Jahrhunderts. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 32. B.

Historische Uebersicht der vorzüglichsten bisher in Anwendung gekommenen und projektirten eisernen Laffetten. — Ibid. 26. B.

Geschichtliche Notizen über das Blocklaffettensystem. — Ibid. 1. B.

Nachrichten über das griechische Feuer. — N. Kgsbibl. 5. B. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 67. B. 1846.

Ein Zeughaus im 16. Jahrhundert. — Pr. Wehr-Ztg. N. 565. 1853/54.

Ueber die Feldverschanzungen der Alten, nach Polybius, Arrien, Elien, Cäsar und Anderen. — Mil. Wochb. 1817. N. 59.

Zur Fortifikations-Literatur im 17. Jahrhundert. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 68. B. 1846.

Die ältesten Befestigungen und das Zeughaus von Köln. Ein Beitrag zur Geschichte der Befestigungskunst und des Geschützwesens. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 17. B.

Die Landwehr älterer Zeit, besonders in den Rheingegenden. Ein Beitrag zur Geschichte der Befestigungskunst. — Ibid. 23. B.

Kurze Notiz über eine im Mittelalter angewandte Sturmmaschine. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 23. B.

Notizen, betreffend die Ausführung der Uebergänge über nasse Festungsgräben bei einigen Belagerungen im 17. Jahrhundert. — Ibid. 31. B.

Ueber Fußangeln und ihren Gebrauch bei den Alten und Neuern. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 75. B. 1849.

Beiträge zur Geschichte des militärischen Brückenbaues. — Mil. Wochb. 1821. N. 255.

Die Erfindung des Schießpulvers und der Feuerwaffen, ihre Einführung und Verbreitung in den Hauptstaaten Europas. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 20. B.

Versuch einer Geschichte der Handfeuerwaffen von der Mitte des 14. bis Anfang des 17. Jahrhunderts. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 4.

Beiträge zur Geschichte der Feuerwaffen-Technik. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 2. 4. 7. — 13. 15. 16. 22. u. 23. B.

Beiträge zur Sittengeschichte des früheren Kriegs- und Soldatenwesens. — Mil. Mittbl. 3. B.

Geschichtlicher Abriß der militärischen Disciplin. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 60. B. 1844.

Notiz über einige Plumbats oder Züchtigungs-Instrumente bei den Alten. Mit Abbildungen. — Ibid. 66. B. 1846.

Digitized by Google

Das Spieß-Gassen-Laufen. — Soldatenfrd. N. 167. 1836/37.
Ein Kriegsgericht im 30jährigen Kriege. — Ibid. N. 415. 1840/41.
Belohnungen im 30jährigen Kriege. — Oestr. Soldatenfrd. 1852. N. 4.
Versuch einer Geschichte der leichten Truppen. — Mil. Wochb. 1821. N. 260.
Truppenkunde. Die Gensd'armen. — Soldatenfrd. N. 70. — Musketiere. N. 71. — Kürassier (Panzerreiter). N. 74. — Dragoner. N. 75. — Bosniaken. N. 76. — Towarczys N. 77. — Husaren. N. 78. — Carabiniers. N. 79. — Ulahnen. N. 84. — Füsilier. N. 86. — Kosacken. N. 91. — Jäger und Schützen. N. 94. 1834/35. — Garde du Corps. N. 109. — Chevauxlegers. N. 114. 1835/36. —

3. Einzelner Völker.

Hebräer.

Geschichtliche Studien des älteren Kriegswesens. I. Kriegswesen der Hebräer. — Mil. Mitthl. 4. B.

Griechen.

Abhandlung über das Kriegswesen der Griechen. — K. Kgsbibl. 7. B.
Uebersicht des Kriegswesens der Griechen und zwar der Lacedämonier und Macedonier. — Ztf. f. Kgsgesch. d. Vorz. 1. 2 H.
Ueber das Lager der Griechen vor Troja, nach den Erzählungen Homers. — Mil. Monatsch. 1786. B. 3.
Fechtart der Griechen vor Troja. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 28. B. 1833.
Griechische Kriegsweise. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 83.
Altgriechische Tapferkeit, oder die denkwürdigen Tage von Marathon, Termophylä, Salamis und Platäa, hinsichtlich der Kriegszucht und Stellung der alten Griechen. — Mil. Wochb. 1821. N. 276.
Bemerkungen über Alexander's d. G. Geschichte, die Organisation seines Heeres und seine Art den Krieg zu führen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 2. B. 1824.
Ueber die schiefe Schlachtordnung in der Kriegskunst der Griechen. — Ibid. 28. B. 1833.
Ueber die Taktik der Spartaner. — Ibid. 38. B. 1836.
Einige Bemerkungen über die zusammengedrängtere phalangitische Schlachtordnung der Griechen. — Ibid. 28. B. 1833.

Digitized by Google

Stellungsart der Athenienser zum Widerstande gegen Reiterei. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 8. B. 1826.

Römer.

Uebersicht des Kriegswesens der Römer. — Ztf. f. Kgsgesch. d. Vorz. 3. H.

Ein Beitrag zur Kenntniß der Verfassung des römischen Militärs. — N. Bellona 5. B.

Traktate von den Legionen. — Kgsbiblioth. 1. B.

Ueber die geschichtliche Umgestaltung in der Taktik der Römer. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 28. B. 1833.

Charakteristik der römischen Taktik. — Mil. Wochb. 1820. N. 235.

Versuch einer Uebersetzung der Castrametation. Mit Kupfern. — N. Kgsbiblioth. 7. B.

Von dem Gepäcke der Römer. — Ibid. 5. B.

Deutsche.

Fechtart der alten Deutschen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 29. B. 1833.

Die Fechtart der deutschen Landsknechte und der geworbenen Reiterschaaren. — Ibid. 30. B. 1834.

Des Herrn Wenzel Wlczek von Czenowa Zug-Schlacht und Lager-Ordnung der Reiterei, des Fußvolks und der Wagen. Ein Beitrag zur Kenntniß des Kriegswesens in der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 2.

Kaiser Friedrich's I. Verordnung über die Kriegszucht im Reichsheere. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 63. B. 1845.

Militärstrafverfahren zur Zeit der deutschen Landsknechte unter den Kaisern Maximilian I. und Karl V. — All. Mil. Ztg. 1846, N. 76.

Artikelsbriefe und Kriegsartikel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 75. B. 1849.

Die Organisation und Beschaffenheit der Reiterei, zu Zeiten Kaiser Maximilian I. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 3.

Kaiser Karl V. Armee im Jahre 1546. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 84. B. 1852.

Kaisers Maximilian II. Artikel auf die deutsche Knechte de anno 1570. — Soldtnfrd. N. 635. 1845/46.

Aus Kaisers Maximilian II. und des Heil. Reichs Reuterbestallung de anno 1570. — Ibid. N. 607. 1844/45.

Organisation der deutschen Reiter und Landsknechte unter Kaiser Maximilian II. — Milit. Ztg. 1856. N. 96.

Digitized by Google

Beschaffenheit der deutschen Kavallerie in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 2.
Militärische Bemerkungen über Deutschlands Kriegsverfassung. — N. Bellona 6. B.

4. Einzelner Länder.

Bayern.

Die Volksbewaffnung in Bayern im 17. und 18. Jahrhundert. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 2.
Geschichtliche Darstellung der Veränderungen in der Formation der k. bayerischen Artillerie vom Jahre 1601 bis 1628. — Mil. Mitthl. 3. B.
Geschichtliche Darstellung der Veränderungen in der Formation der k. bayerischen Kavallerie von 1778 bis 1828. — Ibid. 2. B.
Pfalz-Bayerisches Militär im Jahre 1785. — N. mil. Journ. 1. 3. B.

Belgien.

Fur Geschichte der belgischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 31. B.

Ehemal. Großherzogthum Berg.

Militär-Etat des Großherzogthums Berg. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 1.

Braunschweig.

Ueber das Militärwesen im Herzogthum Braunschweig-Wolfenbüttel, von den Zeiten Herzogs Heinrich des Jüngern bis auf unsere Tage. — Mil. Blätt. 1826. B. 2.
Die faule Mette. Ein Beitrag zur Geschichte des Geschützwesens der Stadt Braunschweig. Mit Abbildungen. — Soldtnfrd. N. 469. 1841/42.

Britisches Reich.

Das Entstehen und die Ausbildung des britischen Heeres. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 74.
Beitrag zur Geschichte der englischen Kriegsverfassung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 6. B. 1826.
Beiträge zur Geschichte der britischen Kriegs-Einrichtungen. — Mil. Wochb. 1842. N. 2.
Stärke der englischen Armee zu verschiedenen Zeiten. — Arch. f. Kgsgesch. 1. B. 2. H.

Digitized by Google

Landmacht Großbritanniens zu Anfang 1777. — N. Kgsbibl. 7. B.

Stand der englischen Kriegsmacht zu Wasser und zu Land im Sommer 1811. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 1.

Zur Geschichte der Militär-Akademie zu Woolwich. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 30. B.

Frankreich.

Geschichtliche Nachweisung über die Streitkräfte Frankreichs seit Einführung der stehenden Heere. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 8. 63. — 1834. N. 8.

Notizen zur Geschichte der französischen Armee. — Mil. Wochb. 1834. N. 917.

Ueber Frankreichs Heere und Heerführer von dem Ende des 17. Jahrhunderts an. — N. mil. Magaz. 1. B. 1. St.

Die französische Armee vor hundert Jahren. — Milit. Ztg. 1856. N. 68.

Allgemeines Verzeichniß der Landtruppen, welche das Königreich Frankreich im Jahre 1772 auf dem Fuße gehabt. — N. Kgsbibl. 3. B.

Statistische Uebersicht der bewaffneten Aufgebote, regelmäßigen und außerordentlichen Rekruten-Aushebungen in Frankreich von 1789 bis 1815. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 99.

Nachrichten über Frankreichs Streitkräfte in den Jahren 1792 und 1793. — Ibid. 1832. N. 93.

Ueber das Kriegswesen in Frankreich nach Herstellung des allgemeinen Friedens. — Europ. Annal. 1796. B. 1. p. 197.

Geschichte der Seemacht der fränkischen Republik, und deren wirklicher Etat. — Ibid. 1795. B. 1. p. 158.

Kriegs-Etat der Franzosen im August 1799. — Minerva 1799. B. 3.

Kurze Uebersicht der Veränderungen in der Kriegsmacht Frankreichs während der Revolution. — Europ. Annal. 1799. B. 4. p. 268.

Uebersicht der durch die Revolution verursachten Veränderungen in der französischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 12.

Umriß der Haupt-Veränderungen, welche die fränkische Armee, seit dem jetzigen Kriege, in ihrer Organisation und Taktik erfahren hat. — Europ. Annal. 1800. B. 3. p. 173.

Französischer Militär-Etat 1804. — Mars. 1. B. p. 34.

Flüchtige Bemerkungen eines Augenzeugen über die kaiserlich französische Armee des Jahres 1808. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 63. B. 1845.

Digitized by Google

Ueberblick einer Geschichte der französischen Infanterie. — Soldatfrd. N. 551. 1844/45.

Geschichtliche Nachweisungen über die französische Kavallerie, seit der Zeit Ludwig XIV. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 67.

Zustand der französischen Artillerie vom 13. bis 17. Jahrhundert. — Ibid. 1829. N. 84.

Geschichtliche Nachweisungen über die französische Artillerie. — Ibid. 1836. N. 79.

Auszug aus dem Artikel Artillerie der Esquises historique des differents corps, qui composent l'armée française. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 62. B. 1844.

Geschichtliche Nachweisungen über das französische Geniekorps. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 91.

Die französische Garde. — Arch. f. Kgsgesch. 1. B. 3. H.

Die französische alte Garde. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 35.

Geschichtliche Nachforschungen über das Pupillen-Regiment der kaiserlichen Garde. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 84.

Die Gardemarine Napoleon I. — Mil. Ztg. 1856. N. 81.

Geschichte der fränkischen Generalität seit der Revolution, und deren dermaliger Etat. — Europ. Annal. 1795. B. 1. p. 59.

Die Marschälle Frankreichs seit der ersten Revolution. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 10.

Die noch lebenden und activen französischen Generale aus der Kriegerschule Napoleons. — Minerva 1841. B. 3.

Kurzgefaßte historische Darstellung der Entstehung und des Wachsthums des französischen Haupt-Kriegs-Depots. — Mars. 3. B. p. 25.

Die polytechnische Schule in Paris. — Mil. Wochb. 1839. N. 6.

Griechenland.

Beitrag zur Geschichte des k. griechischen Land-Arsenals zu Nauplia. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 1.

Hannover.

Sold der hannoverschen Truppen im englischen Dienst 1756. — N. Kgsbibl. 7. B.

Abschrift des Kontrakts, welcher mit der ostindischen Kompagnie wegen Ueberlassung von 2000 Hannoveranern ist geschlossen worden 1781. — N. mil. Ztg. 1789. St. 30.

Auszug aus dem hannoverschen Dienst-Reglement vom 25. August 1786, die Militärstrafen und deren Exekution betreffend. — Ibid. 1789. St. 38.

Ueber das hannoversche Militär und dessen Organisation im Jahre 1820. — Mil. Blätt. 1820. B. 2.

Digitized by Google

Hannoversche Militär-Chronik vom Jahre 1831. — Hannov. mil. Journ. 1832. H. 2.

Kurfürstenthum Hessen.

Die Ritter-Gesellschaften in Hessen während des 14. und 15. Jahrhunderts. — Kurhess. Ztf. 1840. Suppl. I.

Romantisches Turnier zu Kassel 1596. — Hormayr's Arch. 1813. N. 120.

Hochfürstliches hessisches Korps 1789.—N. mil. Ztg. 1789. St. 41.

Das hessische Militär 1802. — N. Bellona. 2. B.

Entwurf, wie sich die Artillerie in Hessen bei Märschen, Lägern und Treffen verhalten soll. — Ibid. 3. B.

Niederlande.

Fechtart der Fußtruppen der Niederländer in dem niederländischen Befreiungskriege und Fechtart der Reiterei zu Ende des 16. Jahrhunderts. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 29. B. 1833.

Organisation und Etat der batavischen Armee 1805. — Mars. 3. B. p. 319.

Uebersicht der Organisation und Zusammenstellung des niederländischen Heeres vom November 1813 bis zu dem Feldzuge von 1815. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 77. B. 1849.

Zur Geschichte der Organisation der k. niederländischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 28. B.

Oesterreich.

Das österreichische Kriegswesen im 16. und 17. Jahrhundert. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 61. B. 1844.

Andeutungen über das Geschützwesen der Böhmen bis zum Jahre 1526. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 4.

Reiterbestallung des Kaisers Rudolph II. mit Georg Rudolph von Marschall auf 1000 deutsche gerüstete Pferde, vom 20. Mai 1598. — Ibid. 1829. B. 3.

Bestand der österreichischen Landmacht in verschiedenen Zeiträumen. — Mil. Wochb. 1821. N. 252.

Ein Beitrag zur militärischen Gesetzgebung aus dem ersten Dezennium des 17. Jahrhunderts. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 95. B. 1855.

Bestallungsbrief, in welchem dem Herzog zu Mecklenburg-Friedland das General-Kommando über die kaiserlichen Armaden zu Wasser und zu Lande gegeben wird. d. d. Prag den 21. April 1628. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 1.

Das Wallenstein'sche Reiterrecht. — Ibid. 1846. B. 1.

Wallensteins Erziehungsanstalten zu Gitschin, und besonders die dortige Ritter-Akademie. — Ibid. 1846. B. 3.

Digitized by Google

Kaiserliche und schwedische Reiter im Jahre 1631. — Soldatenfrd. N. 481. 1842/43.

Eine Instruktion des Prinzen Eugen, aus Borgoforte am 31. Juli 1702, über dasjenige, was vor und in währender, auch nach der Action zu observiren. — Oest. m. Ztsch. 1846. B. 3.

Des Prinzen Eugen Punkte, wie man sich in Aktionen verhalten soll. — Ibid. 1812. B. 4.

Des Prinzen Eugen von Savoien Wirken in den Jahren 1720 bis 1736. — Veränderungen, welche in der Organisation und Technik der österreichischen Armee, während des Prinzen Oberleitung des Kriegswesens von 1703 bis 1736, stattgefunden haben. — Ibid. 1842. B. 4. — 1843. B. 1—4. — 1844. B. 1 — 3.

Reglement des Prinzen Karl von Lothringen für seine Armee vor der Schlacht von Chotusitz in Böhmen, am 17. Mai 1742. — Pr. Wehr-Ztg. N. 568. 1853/54.

Das Reglement für das k. k. österreichische gesammte Feld-Artillerie-Korps. d. d. den 5. März 1757. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 6. B.

Original-Tagesbefehl des k. k. österreichischen General-Feldzeugmeisters Grafen Franz Kinsky über die Artillerie-Uebungen im Lager bei Moldau-Thein im Jahre 1774. — Arch. f. a. Wass. 1848. B. 2.

Zustand der gesammten k. k. Armee, nach dem Kriegs-Etat vom 1. Januar 1780. — Mil. Monatsch. 1785. B. 1.

Das Feldmarschalls Lacy projektirte Schlachtordnung gegen die Türken in dem letzten Kriege. d. d. Semlin, den 5. September 1789. Mit einem Plane. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 3.

Instruktionspunkte für gesammte Herrn Generals der k. k. Armee, und andere Kommandanten kleinerer oder größerer detaschirten Korps. — Entworfen von dem k. k. General von Mack, bei der Eröffnung des Feldzugs 1793. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 5. B. p. 41.

Oesterreichs Militär und Kriegsverfassung im Jahre 1799. — N. Bellona. 1. B.

Stärke des österreichischen Militärs 1804. — Mars. 1. B. p. 346. — 2. B. p. 36.

Die Fahnen in Oesterreichs Zeughäusern. — Oestr. Soldatenfrd. 1854. N. 92.

Beitrag zur Geschichte des Maria-Theresien-Ordens. — Ibid. 1850. N. 50.

Digitized by Google

Portugal.

Ueber Portugals Kriegsverfassung, sowohl in Europa als in den übrigen Welttheilen. — N. Bellona. 7. B.

Preußen.

Kriegsordnung des Markgrafen Albrecht I. von Brandenburg, Herzogs von Preußen. Mit einem Plane. — Denkw. f. Kgskst. ꝛc. 2. H.

Zur früheren Geschichte des preußischen Kriegswesens. — Mil. Wochb. 1834. N. 965.

Skizzen aus der alten preußischen Armee. — D. Wehr-Ztg. N. 193—195. 1849/50. — N. 197. 199. 203. 205. 214. 221. 223. 231. 235. 251. 274. 1850/51.

Aus der älteren Geschichte des preußischen Heeres. — Pr. Wehr-Ztg. N. 519. 1853/54.

Notizen über die Befestigung der Stadt Thorn 1590 bis 1655. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.

Preußens Seemacht und seine Kolonien im 17. und 18. Jahrhundert. — Ibid. 15. B. 1829.

Friderici Wilhelmi des Großen, Churfürsten von Brandenburg, Artikuls-Brief und Unterricht, betreffend den Krieg zu Wasser, wonach jeder männiglich, sowohl Admiral, Vice-Admiral, Capitaine, Lieutenante, Schiffer, Offiziere, Soldaten und gemeine Matrosen, so zu Wasser dienen, sich zu richten haben, bei Strafen, Pön, Puffen und Züchtigungen, so darinnen enthalten. — Soldtnfrd. N. 573. 1843/44.

Churfürstliches Brandenburgisches Kriegs-Recht, oder Artikuls-Brief vom Jahre 1656. — Ibid. N. 539. 1843/44.

Etat der Churbrandenburgischen Truppen vom Jahre 1679. — v. Ledebur's N. Arch. 3. B.

Exerzir-Reglements vom Jahre 1702 und 1709. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 95. B. 1855.

Friedrich Wilhelm I. Königs in Preußen Verordnung, wie sich die Infanterie im Felde zu verhalten, d. d. 28. Februar 1714. — Soldtnfrd. N. 566. 1843/44.

Die preußische Armee und ihre Augmentation unter der Regierung Friedrich Wilhelm I., von 1713 bis 1739. — Mil. Wochb. 1840. N. 10.

Von den Qualitäten, welche k. preußische Offiziere haben sollen, daferne sie sich in ihres Königs Gnade festsetzen, avanciren und dadurch ihre zeitliche Glückseligkeit befördern wollen. Instruktion Friedrich Wilhelm I. an seine Offiziere aus den Jahren 1730 bis 1736. — Pr. Wehr-Ztg. N. 334. 1851/52.

Digitized by Google

Dispositon und Ordres, wonach die k. preußischen Infanterie-Regimenter wegen der Werbung sich verhalten sollen, d. d. 1. Oktober 1732. — Mil. Wochb. 1841. N. 20.

Zur Charakteristik König Friedrich II. von Preußen, und die Organisation seiner Armee. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 88. B. 1853.

Erinnerungen an Friedrich den Großen, in Bezug auf seine Armee. — Ibid. 93. B. 1855.

Zwei Instruktionen Friedrich II. aus dem ersten schlesischen Kriege. — Mil. Wochb. 1839. N. 27.

Instruktion König Friedrich II. an seine General-Inspekteurs. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 78. B. 1850.

Instruktion Friedrichs des Großen für die Inspekteurs der Infanterie. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 7. B. 1826. — N. mil. Journ. 5. B.

Bruchstücke aus einer Instruktion Friedrich II. für die Inspekteure. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 100.

Zwei Instruktionen Friedrich II. für seine Generalmajors. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 1.

Instruktion Friedrich II. für die Infanterie-Regimenter. — Mil. Wochb. 1833. N. 903.

Friedrich des Großen praktische Instruktion im Festungskriege im Jahre 1752. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Auszug aus einer Instruktion des Königs Friedrich II. über verschanzte Stellungen. — Ibid. 3. B.

Friedrich der Große als Ingenieur. — Ibid. 12. B.

Königs Friedrich II. von Preußen Instruktion für seine Artillerie. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 3.

Instruktion Friedrich II. an seine Artillerie-Obersten im Feldzuge 1758. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 12. B. 1828.

Instruktion, wie sich die Unteroffiziers so bei den Batterien stehen und im Park zu verhalten haben. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B.

Friedrich II. Instruktion für die Feldlazarethe. — Mil. Wochb. 1835. N. 991.

Verzeichniß der von König Friedrich II. für die preußische Armee erlassenen Reglements, Dispositionen und Instruktionen. — Ibid. 1835. N. 986.

Beitrag zur Kenntniß der preußischen Armee unter Friedrich II. — Ibid. 1824. N. 435.

Ursprüngliche Bildung der preußischen Kavallerie. — Soldtnfrd. N. 107. 1835/36.

Digitized by Google

Die Kavallerie Friedrich des Großen zehn Jahre nach dem siebenjährigen Kriege. — Mil. Wochb. 1844. N. 31.

Ueber Evolutionen und Formationen der Kavallerie Friedrich des Großen und deren Verwendung auf dem Schlachtfelde. — Ibid. 1844. Beihft. pr. Mai ꝛc.

Bald hundert Jahre (Mobilmachung der preuß. Armee 1756.) — D. Wehr-Ztg. N. 240. 241. 243. 1850/51.

Ein räthselhaftes preußisches Ehren- oder Denkzeichen aus dem Jahre 1758. Mit einer Abbildung. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 74. B. 1848. — 84. B. 1852. — 98. B. 1856.

Remonte in früheren Zeiten. — Mil. Wochb. 1836. N. 46.

Das Reglement „vor die Königlich Preussische Husaren-Regimenter" vom Jahre 1764. — Pr. Wehr-Ztg. N. 492. 502. 1852/53. — N. 515. 527. 1853/54.

Nachricht von Bewerfung eines, auf den sogenannten schönen Bergen unweit Saarmund bei Potsdam, auf Befehl Seiner Königlichen Majestät angefertigten Retranchements, den 5. August 1774. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 6. B.

Einige zuverlässige Nachrichten von der preußischen Artillerie im Jahre 1784. — N. mil. Jourl. 4. B.

Ueber die Errichtung, Formation und Ausrüstung der preußischen reitenden Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 9. B.

Asia und die Kurfürsten (alte Geschütze). — Ibid. 6. B.

Reglement für die Invaliden-Kompagnien vom 4. August 1788. — Soldtnfrd. N. 515. 1842/43.

Preußisches Militär und Kriegsverfassung im Jahre 1800. — N. Bellona 1. B.

Gedanken über die Reorganisation der preußischen Armee nach dem Kriege von 1806/7 und Facsimile einer Zeichnung der Brigade-Aufstellung von der Hand des Königs Friedrich Wilhelm III. — Mil. Wochb. 1843. N. 30.

Die Reorganisation der preußischen Armee nach dem Tilsiter Frieden. — Ibid. 1854. Bhft. pr. Oktober ꝛc. — 1855. Bht. pr. Januar ꝛc.

Memoire des General von Scharnhorst vom 31. Juli 1807, die Vertheidigungsmittel des preußischen Staats betreffend. — Ibid. 1846. N. 19.

Schriftstücke von Gneisenau. — Ibid. 1847. N. 40.

Zur Geschichte von 1810 bis 1813. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 67. B. 1846.

Instruktion für die Korps-Kommandeurs, Brigade-Chefs und Brigade-Kommandeurs; gegeben während des Waffenstillstandes 1813. — Ibid. 90. B. 1854.

Digitized by Google

Instruktion für die Brigade-Chefs, Brigade-Kommandeurs und Offiziere des Generalstabes. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 90. B. 1854.

Gefechts-Instruktion für die kommandirenden Generale, Brigade-Chefs und Kommandeurs der preußischen Armee nach dem Waffenstillstand 1813. — Mil. Wochb. 1844. N. 9.

Einige Beobachtungen und Erfahrungen aus den Feldzügen 1813, 1814 und 1815. — Ibid. 1846. N. 24. — 1847. N. 23.

Von den Ursachen des Verfalls der preußischen Reiterei. (Geschrieben den 13. August 1815). — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 94. B. 1855.

Historische Entwickelung der taktischen Uebungen der preußischen Infanterie. — Soldtnfrd. N. 779. 1847/48.

Der Werbungs-Dienst. — Ibid. N. 336. 1839/40.

Die frühere preußische Landmiliz. — Mil. Wochb. 1835. N. 988.

Die Schützengilden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 26. B. 1832.

Das Zeughaus in Berlin. Soldtnfrd. N. 580. 1844/45.

Preußische Sanitäts-Truppen. — Mil. Wochb. 1851. Bhft. pr. November ꝛc.

Rußland und Polen.

Das Kriegswesen in Rußland bis zur Zeit Peters des Großen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 37. B. 1836.

Das russische Militär unter Kaiser Paul I. — Ibid. 62. B. 1844.

Geschichtlicher Hinblick auf die Zustände, sowie auf die Organisation und Verfassung der militärischen Kräfte des ehemaligen Polens bis zum Jahre 1794. — Ibid. 69. B. 1847.

Die Stärke und Zusammensetzung der Armee des Königreichs Polen und des Großherzogthums Litthauen in den Jahren 1782 und 1830. — Ibid. 25. B. 1832.

Auszug aus einem Aufsatze des russischen Hofraths Lutkowski, die Befestigungen Rußlands bis zum Jahre 1800 betreffend. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 20. B.

Entstehung, Fortschritt und Bestand der russischen Armee 1804. — Mars 1. B. p. 175.

Die Armee des Herzogthums Warschau. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 3.

Die Sensenmänner. — All. Mil. Ztg. 1831. N. 71.

Sachsen.

Einige Nachrichten, welche die sächsische Feldartillerie überhaupt betreffen. — N. mil. Journ. 1. B.

Digitized by Google

Schweden.

Ueber den Bestand und die Ergänzungsweise des schwedischen Heeres zur Zeit Gustav Adolph's und seiner nächsten Vorgänger. — Allg. Mil. Ztg. 1847. N. 30.

Ueber die Veränderung und Einrichtung des schwedischen Kriegswesens durch Gustav Adolph. — N. mil. Journl. 9. B. — Mil. Denkw. 2. B.

Gustav Adolph's Kriegsartikel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 35. B. 1835.

Ueber die ledernen Kanonen der Schweden. — Mil. Wochb. 1822. N. 317.

Ueber das Kriegswesen von Schweden. — N. Kgsbibl. 1. B.

Geheime Instruktion Karl's XII. an seine Generalität. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 14. B. 1828.

Historische Skizze der k. schwedischen Armee und Uebersicht ihres gegenwärtigen Zustandes. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 1.

Skizzen zur Geschichte der schwedischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 29. B.

Schweiz.

Schweizer Truppen in fremdem Sold vor Ausbruch der französischen Revolution. — Mars 1. B. p. 22.

Militär-Capitulation zwischen Frankreich und der Schweiz 1803. — Ibid. 1. B. p. 24.

Militär-Capitulation zwischen Spanien und der Schweiz 1805. — Ibid. 2. B. p. 196.

Formalitäten bei einem peinlichen Kriegsgericht der Eidgenossen. — Soldnfrd. N. 545. 1843/44.

Spanien.

Der Bestallungsbrief für den ersten General-Inspekteur der Artillerie der k. spanischen Armee, d. d. 13. Februar 1732. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 32. B.

Spanien. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 64. B. 1845.

Kriegsverfassung von Spanien im Jahre 1804. — N. Bellona. 8. B.

Ueber das spanische Militär 1804. — Mars. 2. B. p. 231. — 3. B. p. 351.

Kurze historische Uebersicht der Befestigungskunst und der Bildung des Ingenieurkorps in Spanien. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 23. B.

Das Museum der Artillerie zu Madrid. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 91.

Digitized by Google

Ehemalige Kurfürstenthum Trier.

Einige spezielle Nachrichten über die Kriegsverfassung im ehemaligen Kurfürstenthum Trier. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Hps. 25. B.

Zur Geschichte des Geschützwesens am Rhein und in den benachbarten Ländern, mit besonderer Rücksicht auf das ehemalige Kurfürstenthum Trier. — Ibid. 19. 22. B.

Türkei.

Die Kriegskunst und Kriegsmacht der Türken. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 79.

Ehemalige Königreich Westphalen.

Skizze über das Militär des ehemaligen Königreichs Westphalen. — Mil. Wchr. 1833. B. 1.

Die königlich westphälischen Truppen. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 1.

Die Organisation der westphälischen Armee. — Minerva. 1840. B. 4.

Württemberg.

Die vormaligen schwäbischen Kreis-Militärverhältnisse im Allgemeinen und in besonderer Beziehung auf Württemberg und dessen Contingente. — Allg. Mil. Ztg. 1838. N. 58.

Das ehemalige Militär-Institut auf der Solitude. — Soldatfrd. N. 391. 1840/41.

Amerika.

Das Soldatenwesen in Nord-Amerika. — Mil. Wochb. 1839. N. 24.

Die Entstehung der Marine der nordamerikanischen Freistaaten. — Pr. Wehr-Ztg. N. 341. 1851/52. — Oestr. Soldatfrd. 1851. N. 145.

Digitized by Google

XX. Kriegsgeschichte.

A. Bearbeitung und Studium.

Ueber Kriegsgeschichte. — Mil. Taschb. 5. Jhrg. 1824.

Wie soll man Kriegsgeschichte schreiben. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 3.

Bemerkungen über die Militär-Literatur der neueren Zeit, nebst einem Vorschlag zur zweckmäßigen Bearbeitung der Kriegsgeschichte. — Ibid. 1820. B. 3.

Einige Bemerkungen über Kriegsgeschichte und die dabei vorkommenden Schwierigkeiten. — Mil. Wochb. 1832. N. 847.

Ueber Geschichte, besonders Kriegsgeschichte, ihre Quellen und Hülfswissenschaften. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 1. 4.

Ueber den Werth der Geschichte im Allgemeinen. — Ztf. f. Kgsgesch. d. Vorz. 1. H.

Ueber den Nutzen der Kriegsgeschichte, nebst einer Anwendung auf die Schlacht bei Dettingen den 27. Juli 1743. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 1. B.

Ueber das Studium der Kriegsgeschichte. — Oest. m. Ztf. 1823. B. 1. — Mil. Wochb. 1824. N. 393.

Ueber die zweckmäßige Einrichtung des kriegsgeschichtlichen Studiums. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 84.

Ueber die Benutzung der Kriegsgeschichte als Unterrichtsmittel. — Ibid. 1833. N. 45.

Ueber die verschiedenen Gesichtspunkte, aus welchen kriegsgeschichtliche Studien betrieben werden können. — Ibid. 1845. N. 11. 30.

Einiges über das Studium der Kriegsgeschichte. — Ibid. 1844. N. 145.

Gedanken über Kriegsgeschichte und deren Studium. — Ibid. 1854. N. 73.

Die Kriegsgeschichte als Bildungsmittel für den jungen Militär. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 3.

Betrachtungen über das Studium der Kriegsgeschichte. — Oest. Soldatfrd. 1850. N. 149.

Digitized by Google

Ueber den Vortrag der vaterländischen und Kriegsgeschichte als Mittel zur Steigerung der moralischen Kraft einer Armee. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 3. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 1.

Ueber den Nutzen von Regiments-Geschichten. — Soldtnfrd. N. 392. 1840/41.

Betrachtungen über Zweck und Inhalt von Regiments-Geschichten. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 25.

Ueber Kriegsscenen. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 1.

So schreibt man auch Geschichte. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 63. B. 1845.

Vergleich der gewöhnlichen gregorianischen Zeitrechnung mit der der französischen Republik. — Ibid. 21. B. 1831.

B. Von einzelnen Ländern, sowie von deren Land- und Seemacht. Geschichte einzelner Truppentheile. — Kriegsscenen.

Anhalt.

Das Bataillon Anhalt in Spanien 1810 und in Schleswig 1849. — Soldtnfrd. 1852/53. 5. H.

Baden.

Notizen über die Theilnahme der großherzoglich badischen Truppen an der Schlacht bei Leipzig. Mit einem Plan. — Mil. Wochb. 1830. N. 714.

Bayern.

Die Geschichte des bayerischen Heeres während der Regierung des Kurfürsten Max Emanuel. Mit einem Plan. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 1.

Beiträge zur Geschichte des bayerischen Heeres. — Ibid. 1849. B. 3.

Der Bayern Antheil an den Türkenkriegen während der Regierung des Kurfürsten Max Emanuels. Mit 3 Plänen. — Ibid. 1848. B. 1.

Die königl. bayerische Division Deroy in dem Treffen bei Landshut am 16. April 1809. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 93. B. 1855.

Die bayerische Kavallerie-Brigade Seydewitz in der Schlacht von Eggmühl. Mit einem Plan. — Ibid. 1845. B. 2.

Darstellung der Begebenheiten des letzten Restes der bayerischen

Digitized by Google

1. Armee-Division auf dem Rückzug aus Rußland 1812. — Kgsschrftn. 2. H.

Beitrag zur Geschichte des bayerischen Armee-Korps im Feldzuge gegen Rußland 1812. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 3.

Schicksal der k. bayerischen Batterie des Hauptmanns Weishaupt und des Kriegskommissariats im Oktober 1812. — Mil. Mitthl. 2. B.

Zur Beleuchtung einiger Aeußerungen über Bayern und die bayerischen Truppen in Friccius Geschichte der Feldzüge 1813 und 1814. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 3.

Kriegstage vom 24. bis 31. Oktober 1813 der k. bayerischen 1. Armee-Division. — Ibid. 1849. B. 3.

Kriegsscenen aus der Geschichte des k. bayerischen Infanterie-Regiments König (Nr. 1) von den Jahren 1805 und 1807. — Ibid. 1847. B. 3.

Kriegsscenen aus der Geschichte des k. bayerischen Infanterie-Regiments Prinz Karl (Nr. 3) in den Jahren 1807 und 1809. — Ibid. 1848. B. 2. — 1850. B. 2.

Kriegsscenen aus der Geschichte des k. bayerischen 6. Infanterie-Regiments. — Ibid. 1850. B. 2.

Kriegsscenen aus der Regiments-Geschichte des k. bayerischen Infanterie-Regiments Seckendorf. — Ibid. 1848. B. 1. — 1849. B. 2.

Kriegsscenen aus der Geschichte des früheren k. bayerischen 5. leichten Bataillons Buttlar. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.

Kriegsscenen aus der Geschichte der bayerischen Artillerie. — Ibid. 1848. B. 4.

Geschichtliche Skizze der k. bayerischen Leibgarde der Hatschiere. — Ibid. 1847. B. 3.

Skizze einer Geschichte des 11. bayerischen Linien-Regiments. — Kgsschrftn. 1. H.

Braunschweig.

Kurze Stammgeschichte der herzogl. braunschweig'schen Truppen seit dem Jahre 1813 bis auf die neuere Zeit. — Hannov. mil. Journl. 1833. H. 2.

Britisches Reich.

Beiträge zur Geschichte und näheren Kenntniß der englischen Seemacht. — Mil. Wochb. 1823. N. 363.

Historischer Abriß aller Landungen in England, Schottland und Irland seit Wilhelm dem Eroberer. Mit einer Karte. — Europ. Annal. 1798. B. 3. p. 46.

Digitized by Google

Entstehung, Charakter und Wirken der hochschottischen Regimenter in der englischen Armee. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 3.

Zur Geschichte der Bergschotten. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.

Die hochländischen Regimenter in der englischen Armee. — Arch. f. Kgsgesch. 1. B. 1. H.

Geschichte der königlich deutschen Legion. — Oest. m. Ztf. 1841. B. 1.

Uebersicht aller Gefechte, welche die englische Armee unter Wellingtons Befehl in der pyrenäischen Halbinsel, in Frankreich und den Niederlanden bestanden hat, mit Angabe des dabei erlittenen Verlustes an Getödeten und Verwundeten. — Arch. f. Kgsgesch. 1. B. 1. H.

Die britische Kavallerie in Spanien. — Mil. Wochb. 1832. N. 816.

Erzählung der Theilnahme des 2. leichten Bataillons der k. deutschen Legion an der Schlacht von Waterloo. — Mil. Wochb. 1832. N. 828. — Hannov. mil. Journl. 1833. H. 2.

Historische Nachrichten über das 11. oder Prinz Albert's Eigen Husaren-Regiment, Bericht über die Formation des Regiments im Jahre 1715 und die späteren Dienstleistungen desselben bis 1842 enthaltend. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 67. B. 1846.

Frankreich.

Notizen zur Geschichte der französischen Armee. — Mil. Wochb. 1834. N. 917.

Schicksale eines französischen Offiziers auf dem Schlachtfelde von Minden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 16. B. 1829.

Geschichte der Armeen Frankreichs während des jetzigen Kriegs vom 1. Januar 1792 bis zum 3. März 1795 im allgemeinen Ueberblick. — Europ. Annal. 1795. B. 2. p. 89.

Die Conde'sche Armee. — Ibid. 1797. B. 4. p. 313.

Versuch einer Geschichte der französischen Emigranten-Korps. — Mil. Taschb. 6. Jhrg. 1826.

Die französische Garde unter Napoleon. — Arch. f. Kgsgesch. 1. B. 3. H.

Geschichtliche Nachforschungen über das Pupillen-Regiment der kaiserl. französischen Garde. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 84.

Die Kriegs-Minister Frankreichs. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 70. B. 1847.

Griechenland.

Ueber die Verhältnisse der griechischen Freistaaten zu Philipp und

Digitized by Google

Alexander von Macedonien. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.

Abriß der Schicksale Griechenlands unter der Herrschaft der Türken. — Mil. Wochb. 1828. N. 611.

Geschichte der regulären Korps in Griechenland von der ersten Bildung derselben im Jahre 1821 bis zum Jahre 1832. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 48. B. 1840.

Hannover.

Die Feldzüge der Hannoveraner in der Levante. — Hannov. Magaz. 1822. N. 38.

Hannover 1803. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 92. B. 1854.

Geschichte des k. hannoverschen Garde-Husaren-Regiments. — Soldtnfrd. 1851/52. 11. H.

Hessen (Kurfürstenthum).

Zwei Rüstungs-Register von den Jahren 1474 und 1476. — Kurhess. Ztf. 1. B. p. 326.

Die Fahrt der ersten hessischen Heeresabtheilung von Portsmouth nach New-York. — Ibid. 2. B. p. 380.

Beiträge zur hessischen Kriegsgeschichte. — Hess. Denkw. B. 4. p. 306.

Bruchstücke zur Kriegsgeschichte der Hessen vom November 1792 bis August 1793. Mit den Plänen von der Einnahme von Frankfurt und von der Position der Alliirten von Mainz. — N. mil. Magaz. 1. B. 4. 5. 7. St. — 2. B. 3. 6. 8. St. — 3. B. 3. 4. St.

Feldzug der Verbündeten in Brabant und Flandern 1793. Vorzüglich in Rücksicht des Antheils, welchen die hessischen Truppen an demselben hatten. Mit Plänen von der Belagerung von Valenciennes, der Eroberung der französischen Posten Linselle und Fintelle, der Berennung von Dünkirchen und der Belagerung von Nieuport. — Ibid. 1. B. 6. St. — 2. B. 1. 2. 4. 5. 7. St. — 3. B. 1. 2. St.

Erinnerungen von v. Loßberg (aus den Jahren 1792—1794). Mit dem Plan der Belagerung von Mainz. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 66. B. ꝛc. 1846.

Unser Wander- und Kriegsleben im Lande Baden (1849). Mit dem Plane des Gefechts von Gernsbach. — Ibid. 83. B. 1851.

Hessen (Großherzogthum).

Theilnahme der großherzoglich hessischen Truppen an dem Kriege

Digitized by Google

zwischen Oesterreich und Frankreich im Jahre 1809. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 2.

Bericht des Obersten von Dalwig an den Prinzen Emil von Hessen über die Gefechte, welchen das großherzogl. hessische Garde-Chevaulegers-Regiment während des Feldzugs von 1812 in Rußland beigewohnt hat. — Ztf. f. Kgswiffsch. 4. Jahrg. 1. B.

Italien.

Die Italiener in Rußland 1812. — Mil. Taschb. 7. Jahrg. 1827.

Die neapolitanische Division in Danzig 1813. — Mil. Wochb. 1841. N. 23.

Lippe-Schaumburg.

Geschichte des Schaumburg-Lippe-Bückeburgischen Karabinier- und Jäger-Korps. Mit einem Kupfer. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 11. B. 1827.

Mecklenburg.

Das Mecklenburg-Strelitz'sche Husaren-Regiment. — Soldnfrd. N. 659. 1845/46.

Nassau.

Die nassauischen Hülfstruppen in Spanien. — Soldnfrd. N. 474. 1842/43.

Niederlande.

Die Feldmarschälle des niederländischen Heeres. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 80. B. 1850.

Oesterreich.

Chronologische Uebersicht der Kriege und deren bedeutenden Ereignissen, dann der Bündnisse, Verträge und Friedensschlüsse und der Länder-Erwerbungen der Beherrscher Oesterreichs aus dem Hause Habsburg, seit dem Jahre 1282. — Oest. m. Ztf. 1825. B. 4. — 1826. B. 1. — 1827. B. 1. 2.

Chronologische Uebersicht aller wichtigern Kriege und Feldzüge der Oesterreicher von der frühesten bis auf die neueste Zeit. — Oestr. Milit. Kalendr. 1853.

Historische Tabelle der Kriege des Hauses Oesterreich im 17. und 18. Jahrhundert. — Minerva 1803. B. 3.

Die Kämpfe der österreichischen Armee gegen Frankreich 1792—1815. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 2.

Digitized by Google

Skizzen der Schlachten, Treffen und Belagerungen aus den Feldzügen der Oesterreicher gegen Frankreich von 1792—1815. Oest. m. Ztf. 1844. B. 3. 4.

Facsimile der Namensunterschrift der Oberbefehlshaber selbstständiger österreichischer Armeen und der damit Verbündeten, — im Kriege gegen Frankreich von 1792—1799. — Ibid. 1848. B. 1.

Züge von Heldenmuth aus den letzten Kriegen der Oesterreicher. — Ibid. 1846. B. 4.

Chronologische Uebersicht der Errichtung der gegenwärtig bestehenden k. k. Regimenter, Korps und Branchen, mit Anführung der besonderen Vorrechte und Eigenthümlichkeiten derselben, dann der mitgekämpften Schlachten ꝛc. — Oestr. Mil. Kalbr. 1852.

Die Markgrafen von Brandenburg im österreichischen Heere. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 4.

Die Hessen in dem österreichischen Heere. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 126.

Oesterreichs Heer unter Kaiser Franz I. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 1.

Scenen aus der Geschichte des k. k. Grenz-Scharfschützenkorps 1793—95. — Ibid. 1844. B. 4.

Scenen aus der Geschichte des kroatischen Freikorps Graf Ignaz Gyulai im Feldzuge 1793 am Rhein. — Ibid. 1846. B. 2.

Das Wirken der österreichischen Artillerie im Feldzuge 1799. — Ibid. 1847. B. 1.

Geschichte des k. k. Linien-Infanterie-Regiments N. 21. Prinz Viktor Rohan im Feldzuge 1809. — Ibid. 1819. B. 3.

Geschichte des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Baron Kerpen N. 49 in den Feldzügen 1809, 1813, 1814 und 1815. — Ibid. 1821. B. 4.

Das Wirken des k. k. Husaren-Regiments Baron Blankenstein N. 6 im Feldzuge 1809. — Ibid. 1846. B. 2.

Das k. k. Husaren-Regiment Palatinal im Felzuge 1809. — Ibid. 1847. B. 2.

Scenen aus der Geschichte des k. k. Chevaukeget-Regiments Prinz Hohenzollern N. 2 im Feldzuge 1809. — Ibid. 1847. B. 3.

Kriegs-Scenen aus dem Jahre 1809 und zwar I. Aus der Geschichte des k. k. Husaren-Regiments Fürst Reuß N. 7. II. Des Küraſſier-Regiments Graf Wallmoden N. 6 und III. Des Regiments Fürst Schwarzenberg Ulahnen N. 2. — Ibid. 1846. B. 3.

Historische Darstellung des Antheils, welchen das 5. Wiener

Digitized by Google

Frei-Bataillon an dem Feldzuge 1809 genommen hat. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 1.

Oesterreichische Kriegsscenen aus dem Jahre 1809. — Hormayrs Taschb. 1814. p. 108.

Geschichte des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Hoch- und Deutschmeister N. 4 in den Feldzügen 1813—15. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 2.

Geschichte des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Erzherzog Rudolph N. 14 in den Feldzügen 1813—15. — Ibid. 1821. B. 1.

Geschichte des k. k. Dragoner-Regiments Riesch N. 6 in den Feldzügen 1813 und 1814. — Ibid. 1818. B. 2.

Kriegsscenen aus der Geschichte des 48. Infanterie-Regiments Baron Gollner, in den Feldzügen 1813 und 1814. — Ibid. 1842. B. 1.

Das Infanterie-Regiment Erzherzog Stephan während der Wiener-Oktober-Revolution. — Oestr. Milit. Kalendr. 1851.

General Collin mit seiner Brigade. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 74. 1848.

Der Antheil des Infanterie-Regiments Prinz Emil von Hessen N. 54 an der Bekämpfung der Rebellen zu Krakau am 26. April 1848. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 44.

Das Grenadier-Bataillon Major v. Freisauf während der 5-tägigen Revolution in Mailand, 18. bis 22. März 1848. — Ibid. 1850. N. 22.

Das 1. Feldbataillon Großfürst Konstantin N. 18 auf dem Monte Pastello, Rivoli gegenüber, und die Felsenbatterie in den Monaten Juni und Juli 1848. — Ibid. 1851. N. 143.

Die Croaten bei Governolo. — D. Wehr-Ztg. N. 13. 1848/49.

Das 2. Bataillon Kaiser-Jäger bei Volta. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 50.

Das Regiment Prinz Emil von Hessen bei Somme-Campagna am 24. Juli 1848. — Ibid. 1851. N. 22.

Das Wiener Freiwilligen-Bataillon in der Schlacht bei Novara am 23. März 1849. — Ibid. 1850. N. 11.

Das Infanterie-Regiment Hohenlohe vor Ancona 1849. — Ibid. 1851. N. 25.

Das Regiment Kinsky in den Jahren 1848 und 1849. — Ibid. 1850. N. 114.

Das 41. Infanterie-Regiment Baron Sivkowich 1848 und 1849. — Ibid. 1854. N. 52. 63.

Die Kavallerie im letzten Feldzug in Ungarn. — Ibid. 1850. N. 63.

Das 1. Feld-Bataillon des Warasdiner St. Georger Grenz-

Digitized by Google

Infanterie-Regiments N. 6 in der letzten Kriegs-Epoche. — Oestr. Soldatfrd. 1851. N. 69.

Die Brigade Soffaj im Winterfeldzug 1848—49 in Ungarn. — Ibid. 1852. N. 15. 48.

Das Infanterie-Regiment Erzherzog Karl Ferdinand N. 51 während der Revolution in Siebenbürgen 1848—1849. — Ibid. 1851. N. 133. 144.

Das 2. Bataillon von Erzherzog Karl Ferdinand N. 51 nach Ausbruch der Revolution zu Klausenburg.. — Ibid. 1850 N. 29.

Das kombinirte Bataillon von Erzherzog Karl Ferdinand Infanterie N. 51 im Treffen bei Piski den 9. Febr. 1849. — Ibid. 1850. N. 55.

Die Brigade Pott im Juni 1849. — Ibid. 1852. N. 6. 18.

Die Grenadier-Division des Infanterie-Regiments Prinz Emil von Hessen N. 54 in dem Gefechte bei Szegedin. — Ibid. 1850. N. 44.

Der linke Flügel der Brigade Baron Barco, in dem Treffen bei Puszta-Herkaly und Acs am 3. August 1849 — Ibid 1852. N. 49.

Kriegsscenen aus der Geschichte:

des k. k. 4. Dragoner-Regiments Großherzog von Toskana. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 1. — 1839. B. 3.

des k. k. Husaren-Regiments König von Württemberg. — Ibid. 1845. B. 1. 3.

des k. k. Husaren-Regiments Szeklar N. 11. — Ibid. 1845 B. 3. — 1846. B. 1. 3. — 1847. B. 3. 4.

des k. k. Husaren-Regiments Erzherzog Ferdinand N. 3. — Ibid. 1845. B. 4. — 1846. B. 3.

des k. k. Chevauxleger-Regiments N. 5 Fürst Karl Lichtenstein. — Ibid. 1846. B. 2.

des k. k. Chevauxleger-Regiments N. 1 Kaiser Ferdinand. — Ibid. 1846. B. 2.

des k. k. Husaren-Regiments N. 10 König Friedrich Wilhelm von Preußen. — Ibid. 1846. B. 2.

des k. k. Husaren-Regiments N. 8. Herzog Ferdinand v. Sachsen Koburg-Gotha. — Ibid. 1846. B. 2.

des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Baron Haynau N. 57. — Ibid. 1846. B. 2.

der k. k. Gränz-Infanterie-Regimenter Szekler N. 14 und N. 15. — Ibid. 1846. B. 2.

des k. k. Uhlanen-Regiments Erzherzog Karl N. 3. — Ibid. 1846. B. 2.

Digitized by Google

des k. k. Linien-Infanterie-Regiments von Schaumburg N. 59. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 3.

des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Don Miguel N. 39. — Ibid. 1846. B. 3.

des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Erzherzog Franz Karl N. 52. — Ibid. 1846. B. 3.

des k. k. Gränz-Infanterie-Regiments Peterwardeiner N. 9. — Ibid. 1846. B. 3.

des k. k. Küraſſier-Regiments Baron Sunſtenau N. 2. — Ibid. 1846. B. 3.

des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Kaiſer Alexander von Rußland N. 2. — Ibid. 1846. B. 4.

des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Graf Hartmann N. 9. — Ibid. 1846. B. 4.

des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Graf Khevenhüller N. 35. — Ibid. 1847. B. 2. — 1846 B. 4.

des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Baron Fürſtenwärther N. 56. — Ibid. 1847. B. 2. — 1846. B. 4.

des k. k. Gränz-Infanterie-Regiments Gradiskaner N. 8. — Ibid. 1846. B. 4.

des k. k. Chevauleger-Regiments Graf Wobna N. 6. — Ibid. 1846. B. 4.

des k. k. Huſaren-Regiments Erzherzog Joſeph N. 2. — Ibid. 1846. B. 4.

des k. k. Linien Infanterie-Regiments Herzog von Lucca N. 24. — Ibid. 1847. B. 1.

der k. k. Gränz-Infanterie-Regimenter Siebenbürger-Wallachen N. 16 und 17. — Ibid. 1847. B. 1.

des k. k. Warasdiner St. Georger Gränz-Infanterie-Regiments N. 6. — Ibid. 1847. B. 1.

des k. k. Dragoner-Regiments Graf Ficquelmont N. 6. — Ibid. 1847. B. 1.

das k. k. Linien-Infanterie-Regiments Prinz Hohenlohe N. 17. — Ibid. 1847. B. 2.

des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Baron Piret N. 27. — Ibid. 1847. B. 2.

des k. k. Küraſſier-Regiments Graf Ignaz Hardegg N. 8. — Ibid. 1847. B. 2.

des k. k. Dragoner-Regiments Großherzog von Toskana N. 4. — Ibid. 1847. B. 2.

des k. k. Chevauleger-Regiments Erzherzog Ferdinand Maximilian N. 3. — Ibid. 1847. B. 2.

Ein Blatt aus der Geſchichte des Infanterie-Regiments Erzherzog Wilhelm. — Oeſtr. Soldtfrd. 1852. N. 25.

Digitized by Google

Geschichte des k. k. 7. Linien-Infanterie-Regiments Großherzog v. Toskana. — Oest. m. Ztf. 1824. B. 3.

Aus der Geschichte des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Graf Latour N. 28. — Ibid. 1847. B. 3.

Regiments-Geschichte des Infanterie-Regiments v. Schönhals N. 29. — des Infanterie-Regiment Erzherzog Stephan N. 58. — des Tyroler Jäger-Regiments Kaiser Joseph. — Ibid. 1853. N. 29.

Geschichte des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Herzog Wellington. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 1. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 52.

Geschichte des 1810 aufgelösten k. k. Infanterie-Regiments Baron Simbschen N. 43. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 3.

Geschichte des k. k. Linien-Infanterie-Regiments Großherzog von Baden N. 59. — Ibid. 1835. B. 3.

Das Grenadier-Bataillon Bitermann. — Oest. Soldtnfrd. 1850. N. 36.

Das Grenadier-Bataillon Major Baron Uracca. — Ibid. 1850 N. 131.

Das Freikorps und das leichte Bataillon Carneville. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 3.

Geschichte des k. k. Husaren-Regiments N. 1. Kaiser Ferdinand. — Ibid. 1845. B. 1.

Geschichte des k. k. 4. Husaren-Regiments Alexander, Cäsarewitsch, Großfürst. — Ibid. 1842. B. 3.

Geschichte des k. k. 5. Husaren-Regiments König von Sardinien — Ibid. 1834. B. 2.

Geschichte des k. k. 9. Husaren-Regiments Nikolaus I., Kaiser von Rußland. — Ibid. 1834. B. 3.

Geschichte der Wiener-Neustädter Militär-Akademie. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 22.

Ein Beitrag zur Geschichte der Wiener-Neustädter Militär-Akademie. — Ibid 1850. N. 119. 135.

Die k. k. Olmützer Kadetten-Kompagnie. — Ibid. 1852. N. 9.

Zur Geschichte des Equitations-Instituts. — Ibid. 1850. N. 2.

Die k. k. österreichische Marine. — Ibid. 1853. N. 8.

Preußen.

Historisch-statistisch-militärische Uebersicht des brandenburgisch-preußischen Staats. Vom Kurfürsten Friedrich I., aus dem Hause Hohenzollern, bis auf die gegenwärtige Zeit. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 1. B. 1824.

Digitized by Google

Beiträge zur Kriegsgeschichte der Kurmark Brandenburg im 15. Jahrhundert. — v. Ledeburs Arch. 1. B. 1830.

Die Brandenburgischen Truppen auf der See und in Afrika. — Soldtfrd. N. 300. 1838/39.

Ueber die Theilnahme der preußischen Truppen an der Expedition nach England im Jahre 1688. — Mil. Wochb. 1838. N. 30.

Instruktion Friedrich Wilhelm I. für den Kronprinzen, nachmaligen König Friedrich den Großen, da derselbe im Jahre 1734 als Volontair dem Feldzuge am Rhein beiwohnte. — Mars 2. B. p. 123.

Instruktion, wornach des Kronprinzen Liebden, auch die beiden General-Majors, der Graf von Schulenburg und von Kleist, desgleichen der Oberst-Lieutenant von Bredow, sich während der Campagne am Oberrhein achten sollen. d. d. Potsdam, den 13. Juni 1734. — Mil Wochb. 1839. N. 36.

Literatur der Kriege Friedrichs II. — Mil. Wochb. 1824 N. 393.

Diplom für die Waffenthat des königl. Dragoner-Regiments von Baireuth in der Schlacht von Hohenfriedberg. — Ibid. 1823 N. 345.

Die Preußen in der Champagne. — Soldtnfrd. N. 293. 1838/39.

Die Preußen in Frankreich 1792. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 6. B. p. 157.

Tagebuch des Infanterie-Regiments von Amaudruiz, jetzt von Kalkreuth, vom 5. September bis 14. November 1794. Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 28. B. 1833.

Betragen des preußischen Regiments von Wedell in der Schlacht bei Jena. — Minerva 1808. B. 3.

Schicksale eines preußischen Grenadier Bataillons von der Schlacht bei Auerstädt an bis zur Kapitulation von Ratkau, oder vom 14. Oktober bis 7. November 1806. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 77. B. 1849.

Zur Geschichte der Jahre 1812, 1814 und 1815. — Ibid. B. 68. 1846.

Der Feldzug nach Moskau im Jahre 1812, des k. preußischen kombinirten Husaren-Regiments N. 2. — Ibid. 34. B. 1835.

Schicksale zweier preußischen Artillerie-Kompagnien im Feldzug 1812 gegen Rußland. — Mil. Wochb. 1844. N. 49.

Einige Notizen über das York'sche Armee-Korps, vom Beginn des Jahres 1813 bis zur Schlacht von Groß-Görschen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 370. 1852/53.

Instruktion für den Generallieut. v. York, als Befehlshaber eines Armeekorps, vom 2. April 1813. — Mil. Wochb. 1844. N.

Digitized by Google

44. — Kabinetsordre vom 24. Mai 1813 zur Ergänzung der vorgenannten Instruktion. — Mil. Wochb. 1844. N. 45.

Beitrag zur Geschichte des Jahres 1813, die Bildung der Landwehr in den Provinzen Ost- und Westpreußen und Litthauen betreffend. — Mil. Wochb. 1833. N. 883.

Errichtung der Landwehr und des Landsturms in Ostpreußen, Westpreußen am rechten Weichselufer und Litthauen im Jahre 1813. — Mil. Wochb. 1846. Beihft pro Januar ꝛc. 1848. N. 9.

Die Organisation der Landwehr, Landwehr-Reserven und des Landsturms der Provinz Schlesien im Jahre 1813. — Ibid. 1845. Beihft. pro Mai ꝛc.

Der Westpriegnitzsche Landsturm 1813. — Ibid. 1847. N. 19.

Ueber die freiwilligen Jäger des preußischen Heeres im Jahre 1813. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 25. B. 1832.

Die Formation der freiwilligen Jäger-Detachements bei der preußischen Armee im Jahre 1813. — Mil. Wochb. 1845. Beihft. pro Septbr. ꝛc. 1847. Beihft. pro Januar ꝛc.

Das Königsbergsche Landwehr-Bataillon im Feldzuge des Jahres 1813. — Soldtnfrd. N. 542. 1843/44.

Reminiscenzen aus den Kriegsereignissen des 2. Leib-Husaren-Regiments in den Feldzügen 1813 und 1814. Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 37. B. 1836.

Die Jäger-Schwadron des 2. Leib-Husaren-Regiments in den Feldzügen 1813 und 1814. — Soldtnfrd. N. 293. 1838/39.

Das Jäger-Detachement des 3. Dragoner-Regiments (Neumärkisches) in den Feldzügen 1813 und 1814 bis zu seiner Auflösung. — Ibid. 1851/52. H. 6.

Theilnahme der k. preußischen 12pfündigen Batterie N. 1 an den Kämpfen in den Jahren 1813 und 1814. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 16. B.

Die 6pfündige Batterie N. 16 in der Schlacht bei Dennewitz. — Soldtnfrd. N. 364. 1839/40.

Darstellung des Antheils, den die leichte Fuß-Batterie N. 24 an der Schlacht an der Katzbach genommen hat. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 18. B. 1830.

Ueber den Bajonnet-Angriff des 2. Bataillons 12. Infanterie-Regiments in der Schlacht an der Katzbach. — Mil. Wochb. 1839. N. 1.

Das 2. westpreußische, jetzige 7. Infanterie-Regiment in der Schlacht von Kulm am 30. August 1813. — Mil. Wochb. 1847. N. 12.

Das neumärkische Dragoner-Regiment bei Liebertwolkwitz am 14. Oktober 1813. — Ibid. 1842. N. 3. 10.

Digitized by Google

Das neumärkische Dragoner-Regiment bei Wachau am 16. Oktober 1813. — Mil. Wochb. 1837. N. 44.

Zur Attake des Litthauischen Dragoner-Regiments in der Inversion bei Möckern. — Ibid. 1847. N. 27.

Der Antheil der k. preußischen 9. Brigade des 2. Armeekorps an den Schlachten bei Leipzig den 16. und 18. Oktober 1813. — Ibid. 1822. N. 299.

Auszug aus einem im Dezember 1813 geschriebenen Briefe; ein kleiner Beitrag zur Geschichte jener Zeit in Beziehung auf die k. preußische Marine. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 42. B. 1838.

Antheil der preußischen Truppen an dem Gefecht von Rheims am 13. März 1814. — Mil. Wochb. 1839. N. 3.

Zur Geschichte des Füsilier-Bataillons 1. kurmärkischen Landwehr-Infanterie- (jetzt 2. Landwehr-) Regiments, während des Feldzuges von 1815. — Soldtnfrd. N. 733. 1847/48.

Märsche der 12pfündigen Batterie N. 19 vom 6. k. preußischen Armeekorps im Jahre 1815. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 11. B.

Das 1. Garde-Regiment zu Fuß während der Märztage des Jahres 1848. — Soldtnfrd. 1849/50. 11. H.

Die 12. Kompagnie des Kaiser Alexander-Grenadier-Regiments bei Busdorf. — D. Wehr-Ztg. N. 7. 1848/49.

Die kombinirte halbe siebenpfündige Haubitz-Batterie unter Lieutenant Petzel I. bei Düppel am 5. Juni 1848. — Ibid. N. 11. 1848/49.

Geschichte der 11. Fuß-Kompagnie des 3. Artillerie-Regiments als 6pfündige Fuß-Batterie N. 11, während des Zeitraums vom März 1848 bis März 1851. Mit einem Kroquis von Friedericia. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 85. B. 1852.

Die Preußen in Baden. — Soldtnfrd. 1849/50. 8. H.

Die 6pfündige Fuß-Batterie N. 37 in dem Feldzuge 1849 in der Rheinpfalz und Baden. — Ibid. 1849/50. 9. H.

Erinnerungen aus dem Jahre 1849 für das k. preußische 17. Infanterie-Regiment. — Ibid. 1852/53. 2. H.

Das Regiment Kaiser Alexander in Dresden vom 5. bis 9. Mai 1849. — Ibid. 1849/50. 2. H.

Das Füsilier-Bataillon 28. Infanterie-Regiments und seine Theilnahme an sieben Gefechten im badenschen Feldzuge. — D. Wehr-Ztg. N. 168. 1849/50.

Die Fürsten aus dem Hause Anhalt in brandenburgisch-preußischen Kriegsdiensten. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 10. B. 1827.

Die Feldmarschälle der brandenburgisch-preußischen Armee von

Digitized by Google

der dreitägigen Schlacht bei Warschau bis auf die neueste Zeit. — Mil. Wochb. 1836. N. 1.

Die kurbrandenburgischen und k. preußischen Generalfeldzeugmeister, Generallieutenants, Generale der Infanterie und Kavallerie, seit der Regierung des großen Kurfürsten bis auf die jetzige Zeit. — Ibid. 1837. N. 25. 1838. N. 20. 1839. N. 7. 1840. N. 34.

Die Dohna's und einige Bemerkungen zu den brandenburgisch-preußischen Feldmarschällen. — P. Wehr-Ztg. N. 584. 1854/55.

Die Generalfeldzeugmeister und Ober-Befehlshaber der preußischen Artillerie. — Ibid. N. 588. 1854/55.

Historische Beiträge, den Bestand und Personal-Veränderungen des Offizier-Korps des preußischen Heeres betreffend. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 9. B. 1827.

Zur Geschichte des brandenburgisch-preußischen Heeres. — Soldtnfrd. N. 300. 1838/39.

Die preußische Armee und ihre Augmentation unter der Regierung Friedrich Wilhelm I., von 1713 bis 1739. — Mil. Wochb. 1840. N. 10.

Chronologische Uebersicht der Hauptveränderungen im Heere während der Regierung Friedrich Wilhelm III. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 35.

Reminiscenzen aus der früheren Geschichte der preußischen Armee. — Mil. Wochb. 1841. N. 28.

Zur Geschichte des königlichen Generalstabs. — Mil. Wochb. 1840. N. 52.

Kurzer Abriß der Geschichte des reitenden Feldjäger-Korps. — Soldtnfrd. N. 421. 1841/42.

Die große Potsdamer Garde. — Soldtnfrd. N. 132. 1835/36. — 1848/49. 12. H.

Das Bataillon Garde in Potsdam unter der Regierung Friedrichs des Großen. — Ibid. 1853/54. 12. H.

Die preußischen Grenadiere. Ein Beitrag zur Geschichte des brandenburg-preußischen Heeres. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 80. B. 1850.

Die preußischen Füsilier-Brigaden von 1787 bis 1806. — Soldtnfrd. N. 290. 1838/39.

Das Lehr-Infanterie-Bataillon. — Ibid. 1852/53. 1. H.

Geschichte des 1. Garde-Regiments zu Fuß. — Ibid. N. 297. 1838/39.

Geschichte des Kaiser Franz Grenadier-Regiments. — Ibid. 1850/51. 9. 11. H. — 1851/52. 1. 3. 7. H.

Das Kaiser Alexander Grenadier-Regiment. Darstellung seiner

Digitized by Google

Entstehung als Regiment, Entwickelung seiner Stämme, Geschichte derselben und seiner Friedens- und Kriegsthätigkeit als Regiment. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 84. B. 1852.

Ueber die Errichtung des 1. Infanterie-Regiments. — Pr. Wehr-Ztg. N. 374. 1852/53. N. 404. 1853/54.

Kurzgefaßte Geschichte des 2. Infanterie- (genannt Königs-) Regiment. — Ibid. N. 368. 1840/41.

Kurze Darstellung der wichtigsten Schicksale und Thaten des k. preußischen 3. Infanterie-Regiments. — Ibid. N. 119. 1835/36.

Geschichte des Leib-Infanterie Regiments. — Ibid. N. 164. 1836/37. 3. H. 1848/49.

Die freiwilligen Jäger des Leib-Infanterie-Regiments — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 78. B. 1850.

Geschichte des k. preußischen 12. Infanterie-Regiments. — Soldtnfrd. 1852/53. 8. H.

Kurzer Abriß der Geschichte des k. preußischen 16. Infanterie-Regiments. — Ibid. N. 402. 1840/41.

Das 28. k. preußische Infanterie-Regiment. — Ibid. N. 441. 1841/42.

Geschichte des 31. Infanterie-Regiments. — Ibid. N. 359. 1839/40.

Die Ergänzungen der ältesten historischen Notizen über die Stiftung der ersten Fußjäger der preußischen Armee. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 55. B. 1842.

Ursprüngliche Bildung der preußischen Kavallerie. — Soldtnfrd. N. 107. 1835/36.

Die Uhlanen im 7jährigen Kriege. — Ibid. 1853/54. 12. H.

Die kurbrandenburgischen Einspännigen, später: adelige reisige Leibgarde, dann: Trabanten-Garde und 1692 Garde du Corps genannt. — Pr. Wehr-Ztg. N. 605. 1854/55.

Kurzgefaßte Geschichte des Regiments Garde du Corps. — Soldtnfrd. N. 306. 1838/39. — 2. H. 1850/51.

Beitrag zur Geschichte des Regiments Garde du Corps. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 42. B. 1838.

Die preußischen Dragoner. Ein Beitrag zur Geschichte des brandenburgisch-preußischen Heeres. — Ibid. 82. B. 1851.

Geschichte des k. preußischen 3. Dragoner-Regiments und derjenigen Dragoner-Regimenter, aus welchen dasselbe bei der Reorganisation der Armee im Jahre 1807 hervorgegangen ist. — Soldtnfrd. N. 126. 1835/36.

Das 2. brandenburgische Husaren-Regiment. — Ibid. N. 759. 1847/48.

Digitized by Google

Geschichte des 5. Husaren-Regiments (genannt Blücher'sche Husaren). — Soldtnfrd. N. 506. 1842/43.

Das ostpreußische National-Kavallerie-Regiment. — Ibid. N. 713. 1846/47.

Zur Geschichte der preußischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 14. 17. 18. 21. B. — Soldtnfrd. N. 736. 1847/48. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 84. B. 1852. 89. B. 1853.

Ueber die Errichtung ꝛc. der preußischen reitenden Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 9. B.

Versuch einer Geschichte der 1. reitenden Kompagnie 1. Artillerie-Brigade. — Soldtnfrd. N. 540. 1843/44.

Geschichte der 2. Fuß-Kompagnie der 5. Artillerie-Brigade für den Zeitraum von 1772 bis gegenwärtig. — Ibid. N. 610. 1844/45.

Geschichte der ehemaligen 6pfündigen Fuß-Batterie N. 11., jetzigen 10. Fuß-Kompagnie der 8. Artillerie-Brigade. — Ibid. 1848/49. 12. H.

Kurzer Ueberblick der Geschichte des k. preußischen Ingenieur-Korps. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 27. B.

Zur Geschichte der preußischen Kadetten. — D. Wehr-Ztg. N. 247. 1850/51.

Die preußische Landwehr. — Soldtnfrd. 1850/51. 6. H.

Ueber die Errichtung der ostpreußischen Landwehr. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 73. B. 1848.

Zur Geschichte der preußischen Landwehr. — D. Wehr-Ztg. N. 21. 22. 23. 1848/49.

Geschichte des 16. (früher 1. westphälischen) Landwehr-Regiments. — Soldtnfrd. N. 533. 1843/44.

Rückblick auf die Seemacht des großen Kurfürsten. — Pr. Wehr-Ztg. N. 421. 1853/54.

Geschichte der preußischen Seemacht. — Soldtnfrd. 1851/52. 5. H.

Rußland und Polen.

Beitrag zur frühern Kriegsgeschichte des russischen Reichs. — Mil. Wochb. 1821. N. 237.

Abriß der Militärgeschichte Rußlands. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 1.

Beiträge zur Kriegsgeschichte der nordischen Völker. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829.

Zur Geschichte der russischen Armee. — Soldtnfrd. N. 674. 1845/46.

Geschichte des 1. russischen Kadetten-Korps. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 80.

Digitized by Google

Die Armee des Herzogthums Warschau. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 3.

Schicksale der polnischen Legionen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 76. B. 1849.

Sachsen.

Beiträge zur militärischen und politischen Geschichte Sachsens in den Jahren 1811 bis 1815. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 31. B. 1834.

Rapport an Se. Exzellenz den kommandirenden Herrn General der Kavallerie v. Zeschwitz über die Märsche und militärischen Verrichtungen des Regiments von Polenz Chevauxlegers vom 8. Oktober bis zum Einrücken in die Friedensgarnison am 29. und 30. Oktober 1806. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 95. B. 1855.

Die königlich sächsischen Truppen in der Schlacht bei Wagram. — Ibid. 43. B. 1838.

Das k. sächsische Regiment Prinz Friedrich August im Feldzuge von 1809. — Soldtnfrd. N. 753. 1847/48.

Die sächsischen Husaren im Feldzuge 1809 in Oesterreich. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 71. B. 1847.

Erinnerungen eines Kavallerie-Offiziers. — Ibid. 44. B. 1838.

Entgegnung — auf vorstehenden Aufsatz. — Ibid. 48. B. 1840.

Bewegungen und Gefechte des k. sächsischen Korps im Feldzuge von 1812. — Mil. Taschb. 1. Jhrg.

Bruchstücke, die Mitwirkung der k. sächsischen Küraffier-Brigade bei der Schlacht an der Moskwa, am 7. September 1812, betreffend. — Oest. m. Ztf. 1824. B. 4.

Die Erinnerungen des Generallieutenants von Funke (Feldzug 1812). — Mil. Mitthlgn. 4. B.

Schweden.

Historische Skizze der schwedischen Armee und Uebersicht ihres gegenwärtigen Zustandes. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 1.

Skizzen zur Geschichte der schwedischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 29. B. 1851.

Schweiz.

Geschichtliche Nachweisungen über die Schweizer Truppen im französischen Dienste. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 25. 82.

Die Schweizer-Regimenter in Frankreich im Anfange der französischen Revolution bis zur ihrer Auflösung. — Soldtnfrd. N. 589. 1844/45.

Digitized by Google

Schweizer Truppen in fremdem Solde vor Ausbruch der französischen Revolution. — Mars 1. B. p. 22.

Spanien.

Die spanische Armee in dem Kriege von 1808—1814. — Mil. Taschb. 5. Jhrg.

Ueber die spanischen Guerillas. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 1.

Türkei.

Kurze Geschichte der Mamlucken, mit vorzüglicher Berücksichtigung ihres Unterganges in der neueren Zeit. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 21. B. 1831.

Die Janitscharen. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 2. — Soldnsch. 1854/55. 1. H.

Geschichte der Vernichtung der Janitscharen. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 27.

Ehemalige Königreich Westphalen.

Erinnerungen eines alten Soldaten, zugleich ein Beitrag zur Geschichte der westphälischen Armee und des Krieges in der pyrenäischen Halbinsel. — Minerva 1846. B. 3.

Die westphälischen Truppen im Feldzuge von 1812. — Mil. Taschb. 3. Jhrg.

Skizze über das Militär des ehemaligen Königreichs Westphalen. — Mil. Blätt. 1823. B. 1.

Die königlich westphälischen Truppen. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 1.

Württemberg.

Die leichte württembergische Brigade Hügel in dem Gefecht bei Linz im Jahre 1809. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 3.

Relation der Gefechte am 14., 16. 17. und 18. August 1812 in Rußland, mit besonderer Rücksicht auf die Theilnahme der k. württembergischen Truppen an denselben. Mit einem Plan. — Mil. Taschb. 2. Jhrg.

Bericht über die Theilnahme der württembergischen Truppen an dem Treffen bei Wartenburg, am 3. Oktober 1813. — Mil. Wochb. 1847. N. 3.

Nachricht über die Begebenheiten des k. württembergischen Truppenkorps an den Schlachttagen von Leipzig 1813. — Ibid. 1837. N. 5.

Digitized by Google

Asien.

Beiträge zur neuesten Militärgeschichte Asiens. I. Persien. II. China. Mit einem Plane und einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs 1. 3. B. 1824.

Ein Beitrag zur Kriegsgeschichte der Mongolen und Tataren. — N. Bellona. 6. B.

Amerika.

Die Entstehung der Marine in den nordamerikanischen Freistaaten. — Pr. Wehr-Ztg. N. 341. 1852/53. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 145.

C. Geschichte und Beschreibung kriegsgeschichtlich merkwürdiger Gegenden und Orte.

Kriegsgeschichtliche Erinnerungen auf dem Wege von Dünkirchen nach Rocroy. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 2. B. 1824.

Militärische Geschichte des Rheins. — Oest. m. Ztf. 1841. B. 1. 2. 3. 1842. B. 1. 3. 4.

Militärische Geschichte des Eichsfeldes. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 56. B. 1842.

Besuch des Schlachtfeldes von Prag im Sommer 1835. — Ibid. 37. B. 1836.

Besuch des Schlachtfeldes von Kollin im Sommer 1835. — Ibid. 39. B. 1837.

Besuch der Insel Lobau und der Schlachtfelder von Aspern (Eslingen) und Wagram im Sommer 1835. Mit 2 Steintafeln. — Ibid. 38. B. 1836.

Wanderungen über das Schlachtfeld von Aspern und Wagram im Sommer 1854. — Oest. Soldtnfrd. 1854. N. 97.

Wanderungen über das Schlachtfeld von Austerlitz. — Ibid. 1854. N. 68.

Schlachtfeld von Waterloo. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 87.

Beiträge zur Geschichte von Cadix. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.

Die Festungen Coblenz und Ehrenbreitstein vor der preußischen Besitznahme. Mit einem Plan. — Arch f. d. Artill. ꝛc. Kps. 18. B.

Colberg im Jahre 1761. Mit Plan. — Ztf. f. K W. ꝛc. d. Kgs. 36. B. 1836. 65. B. 1845.

Kurze Beschreibung und Geschichte der Dardanellenschlösser. Mit Plan. — Oest. m. Ztf. 1829. B. 2.

Digitized by Google

Die Festung Friedericia am kleinen Belt. Mit 2 Plänen. — Mil. Wochb. 1848. Beihft. pro Juni.
Geschichte Gaetas von der dunkelen Vorzeit bis 1815. Mit einem Uebersichtsplane. — Oest. m. Ztf. 1823. B. 2.
Die Belagerung von Gaeta durch die Franzosen 1806. — Arch. f. d. Artill. Kps. 22. B. — Minerva 1807. B. 1.
Zur Geschichte der Belagerungen von Kopenhagen. — Minerva 1807. B. 4.
Geschichte der Festung Landau. — Mil. Wochb. 1829. N. 663.
Geschichte der Festung Luxemburg. — Ibid. 1828. N. 650.
Beschreibung der Festung Luxemburg. Mit einem Plan. — N. Bellona 2. B.
Mainz. Geschichtlich, topographisch und malerisch dargestellt. — Mil. Wochb. 1820. N. 735.
Der Paß von Malborghetto. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 4.
Mirandolas Schicksale und ausgehaltene Belagerungen. — Ibid. 1822. B. 3.
Beiträge zur Geschichte von Moskau und seines Brandes. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.
Die ersten Anfänge der Festung Pillau. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 29. B.
Geschichtliche Momente der Festung Rheinfels. Mit einem Plan. — Ibid. 21. B.
Die Festung Saarlouis bis zur preußischen Besitznahme. — Ibid. 27. B.
San Fernando de Figueras. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 24. B.
Saint Jean d'Acre 1291—1840. Mit dem Plan des Angriffs am 3. November 1840. — Oest. m. Ztf. 1841. B. 2.
Ueber den gegenwärtigen Zustand der Festungswerke von Straßburg. Mit einem Plan. — N. mil. Magaz. 1. B. 4. St.
Gedanken über die Belagerung der Festung Thorn im Jahre 1813, und die Festung selbst. — Mil. Blätt. 1822. B. 2.
Historische Skizze über die Krimm bis zur ihrer Einverleibung mit Rußland. — Milit. Ztg. 1855. N. 113.

D. Eigentliche Kriegsgeschichte.

a. Ueberhaupt.

Aehrenlese auf dem Felde der kriegsgeschichtlichen Literatur. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 142.

Digitized by Google

Uebersicht der vornehmsten überseeischen Kriegsexpeditionen. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 63.

Die Verluste der Armeen in den neueren Kriegen. — Mil. Wochb. 1841. N. 35.

b. Insbesondere.

1. Abtheilung.

Von dem trojanischen Kriege bis zum Anfange der Kreuzzüge, bis 1095 n. Chr.

Bemerkungen über die Schlacht bei Thymbraja zwischen den Armeen des Cyrus und des Krösus. Mit einer Kupfertafel. — Mil. Monatsch. 1787 B. 5.

Die Schlacht bei Marathon 490 v. Chr. — All. Kgsarch. 1825. N. 70.

Einige Bemerkungen über die Schlacht bei Marathon. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 46. B. 1839.

Die Seeschlacht bei Salamis 480 v. Chr. — All. Kgsarch. 1825. N. 72.

Die Schlacht bei Hymera 480 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 131.

Die Schlacht bei Platäa 479 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 73.

Die Schlacht bei Mykale 479 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 143.

Die Schlachten bei Syrakus 414 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 48.

Rückzug der 10,000 Griechen unter Xenophon. — Europ. Annal. 1796. B. 4. p. 249. — Ztf. f. Kgsgesch. d. Vorz. 1, 2. 3. H.

Epaminondas Sieg bei Leuktra. — All. Kgsarch. 1825. N. 16.

Die Schlacht bei Mantinea 362 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 17.

Die Schlacht bei Chäronea 338 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 24.

Die Feldzüge Alexanders des Großen, nach den Quellen, hauptsächlich in mtlitärischer Hinsicht bearbeitet. Mit einer Karte. — Ztf. f. Kgswissfsch. 4. Jhrg. 1. B.

Die Schlacht am Granicus 334 v. Chr. — All. Kgsarch. 1825. N. 40.

Die Schlacht bei Issus 333 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 104.

Die Schlacht bei Arbela 331 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 107.

Einige Worte über Alexanders des Großen Feldzug nach Hindostan. — N. Bellona 4. B.

Die Schlacht am Hydaspes. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 27. B. 1833.

Die Schlacht bei Heraklea 280 v. Chr. — All. Kgsarch. 1825. N. 75.

Die Schlacht bei Askulum 279 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 88.

Die Schlacht bei Benevent 275 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 88.

Digitized by Google

Geschichte des 2. punischen Krieges. — Ztf. f. Kgsgesch. d. Vorz. 1. 2. 3. H.

Kurze Ueberficht des 2. punischen Krieges bis nach der Schlacht bei Cannä. — Oest. m. Ztf. 1825. B. 1.

Kriegszug des Hannibal von Spanien nach Italien bis zur Schlacht von Cannä. — Mil. Wochb. 1822. N. 308.

Die Schlacht an der Trebia 218 v. Chr. — All. Kgsarch. 1825. N. 52.

Die Schlacht am See Trasimene 217 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 89.

Ueber den wahren Verlauf der berühmten Schlacht bei Cannä, die militärischen Anordnungen zu ihr und über einige Hauptumstände, die sie begleiteten. Mit zwei in den Text gedruckte Pläne. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 69. B. 1847.

Die Schlacht bei Cannä 216 v. Chr. — All. Kgsarch. 1825. N. 90.

Die Belagerung von Syrakus. — Hormayrs Arch. 1810. N. 127.

Die Schlacht bei Sena (am Metaurus) 207 v. Chr. — All. Kgsarch. 1825. N. 94.

Die Schlacht bei Zama 202 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 97.

Die Schlacht bei Zama zwischen Publius Cornelius Scipio und Hannibal. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 137.

Die Schlacht bei Pydna 168 v. Chr. — All. Kgsarch. 1825. N. 116.

Die Belagerung von Karthago. — Ibid. 1825. N. 123.

Karthago's Fall. — Hormayrs Arch. 1811. N. 64.

Die Belagerung von Numantia 133 v. Chr. — All. Kgsarch. 1825. N. 140.

Die Schlachten bei Aix und bei Verona der alten Deutschen gegen die Römer. — Mil. Wochb. 1822. N. 307. — All. Kgsarch. 1825. N. 1.

Blockade von Alesia, und die bei dieser Gelegenheit unter den Mauern dieses Orts von den Römern gelieferten Gefechte. — Mil. Wochb. 1817. N. 40.

Ueber Cäsars Rheinübergänge. — Rhein. Arch. B. 10. 1813.

Versuch einer näheren Bestimmung der beiden Stellen, wo Julius Cäsar über den Rhein gegangen ist. — Hormayrs Arch. 1811. N. 64. — Rhein. Arch. B. 4. 1811.

Die Schlacht bei Karrhä 53 v. Chr. — All. Kgsarch. 1825. N. 67.

Die Schlacht bei Pharsalus 48 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 42.

Die Schlacht bei Tapsus 46 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 115.

Die Schlacht bei Munda 45 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 130.

Die Schlacht bei Philippi 42 v. Chr. — Ibid. 1825. N. 58.

Digitized by Google

Die Seeschlacht bei Aktium 31 v. Chr. — All. Kgsarch. 1825. N. 77.

Geschichtliche Darstellung der Kämpfe zwischen den Römern und Deutschen vor und unter Hermann. — Hannov. Magaz. 1824. N. 89.

Die Kriegszüge des Drusus Germanicus. — Hess.-Darmst. Arch. 2. B. 1841.

Die Hermannsschlacht 9 n. Chr. — All. Kgsarch. 1825. N. 76.

Die Folgen der Teutoburger-Schlacht. — Minerva 1809. B. 1.

Campus Idistavisus, oder das Schlachtfeld der zwischen Hermann und Germanicus gelieferten Schlachten. — Hannov. Magaz. 1824. N. 89.

Tibers Fehde mit dem Markomannen Könige Marbod, und die große pannonische Empörung. — Hormayrs Arch. 1820. N. 99.

Die Schlacht bei Besontium 68 n. Chr. — All. Kgsarch. 1825. N. 138.

Die Schlacht bei Cremona. — Ibid. 1825. N. 18.

Die Belagerung von Jerusalem durch Titus. — Ibid. 1825. N. 26.

Julians Kriegszug nach Persien. — Ibid. 1825. N. 133.

Die Eroberung und Plünderung Roms 410. — Ibid. 1825. N. 142.

Die Hunnenschlacht bei Chalons. — Ibid. 1825. N. 3.

Die Schlacht in den Katalaunischen Feldern. — Hormayrs Arch. 1811. N. 82.

Die ältesten Russenkriege und die Urgeschichte der Kriegskunst. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 61 u. 62.

Das Treffen bei Bedr 624 n. Chr. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 53. B. 1841.

Die Eroberung der Stadt Bahnase in Aegypten. — Ibid. 78. B. 1850.

Die Eroberung von Afrika durch die Araber. — N. Bellona 5. B.

An welchen Ort ist der Sieg zu setzen, den der große Fürst Wittekind 782 über die fränkischen Heerführer Adalgis und Geilo erfochten hat. — Hannov. Magaz. 1803. N. 66.

Schlachten in der Gegend um Wien. 1) Sieg der Ungarn über Ludwig das Kind, König der Deutschen, bei Theben an der March, im August 907. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 1.

Ueber den Sieg König Heinrichs des Voglers gegen die Ungarn bei Merseburg 933. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 33. B. 1835.

Die Ungarnschlacht auf dem Lechfelde 955. — All. Kgsarch. 1825. N. 93.

Digitized by Google

Die große Ungarnschlacht auf dem Augsburger Lechfelde am 10. August 955. — Hormayrs. Taschb. 1843. p. 115.
Heinrich III. Züge nach Ungarn. — Ibid. 1830. p. 321.
Die Schlacht bei Hastings 1066. — All. Kgsarch. 1825. N. 109.
Die Schlacht bei Zalaka 1086. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 53. B. 1841.

2. Abtheilung.

Vom Anfang der Kreuzzüge bis zur Entdeckung Amerika's, von 1095 bis 1492.

Die Kreuzfahrer vor und in Antiochien. — Mil. Wochb. 1823. N. 355.
Niederlage der Kreuzfahrer bei Nicea 1096. — Bellona 2. H.
Die Belagerung von Damaskus 1148. — Hormayrs Arch. 1813. N. 66.
Die Belagerung von Crema 1159. — Mil. Wochb. 1820. N. 200.
Friedrich des Rothbart's Belagerung der Stadt Rom 1167. — Ibid. 1820. N. 211.
Die Belagerung von Ancona 1174. — Hormayrs Arch. 1813. N. 57. — Mil. Wochb. 1820. N. 216.
Oesterreicher in Syrien und Aegypten. — Oest. m. Ztf. 1841. B. 1.
Die Eroberung Konstantinopels durch die Kreuzfahrer 1204. — Mil. Wochb. 1821. N. 258. — Oest. m. Ztf. 1828. B. 2.
Die Schlacht in den Ebenen von Tolosa 1212. — Hormayrs Arch. 1814. N. 43. — All. Kgsarch. 1825. N. 66.
Die Schlacht von Bouvines. — Spangenberg's N. vaterl. Arch. 1829. B. 1.
Mark-Brandenburgische Kriege mit den Erzbischöfen von Magdeburg und den Bischöfen von Halberstadt im 13. Jahrhundert. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 67. B. 1846.
Mongolen und Tartarenschlacht bei Wahlstadt oder Liegnitz am 9. April. 1241. — Soldnfrd. N. 626. 1844/45.
Beiträge zur Geschichte der Leitha-Schlacht, am 15. Juni 1246. — Hormayrs Arch. 1829. N. 49.
Schlachten in der Gegend um Wien. Die Schlacht an der Leitha, am 15. Juni 1246. Die Schlacht an der March bei Kroissenbrunn, am 12. Juli 1260. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 1.
Kriegszug der Hulagu, des Gründers der mongolischen Dynastie in Persien 1253. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 75. B. 1849.

Digitized by Google

Die Marchfeldschlacht zwischen Rudolph von Habsburg und König Ottokar 1278. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 68. B. 1846. — Hormayrs Arch. 1814. N. 1. — 1826. N. 100. — 1827. N. 134. — 1828. N. 9.

Schlachten in der Gegend um Wien: Der Kampf Rudolphs von Habsburg gegen Ottokar von Böhmen 1276 bis 1278 und Rudolphs Sieg an der March. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 1.

Gedanken über die beiden Schlachten auf dem Marchfelde bei Wien. — Pallas 1809. B. 2.

Die Woringer-Schlacht 1288. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 74. B. 1848.

Krieg des Markgrafen Johann von Brandenburg mit dem Markgrafen Friedrich von Meißen und Diezmann von Landesberg oder Osterland, 1291 bis 1292. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 68. B. 1846.

Die Schlacht bei Morgarten. — All. Kgsarch. 1825. N. 96.

Die Schlacht um das römische Reich bei Mühldorf und Ampfing, zwischen Ludwig dem Bayern und Friedrich dem Schönen. — Hormayrs Arch. 1828. N. 43. — Hormayrs Taschb. 1830. p. 453.

Die Schlacht bei Crecy, am 26. August 1346. — Oest. m. Ztf. 1830. B. 2.

Die merkwürdigsten Schlachten zwischen den Franzosen und Engländern: 1) Crecy 1346. — 2) Poitiers 1356. — 3) Azincourt. 1415. ꝛc. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 3.

Villachs Belagerung und Zerstörung 1359. — Hormayrs Arch. 1818. N. 80.

Die Schlacht von Pontvallain, im September 1370. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 73. B. 1848.

Der Kampf um Chiozza zwischen Genua und dessen Verbündeten und der Republik Venedig 1378—1381. — Oest. m. Ztf. 1823. B. 4.

Kur-Brandenburgische Kriege mit dem Erzbischof Albrecht von Magdeburg im 14. und 15. Jahrhundert. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 69. B. 1847.

Die Schlacht bei Radkersburg 1418. — Hormayrs Arch. 1814. N. 84.

Mark-Brandenburgische Kriege mit Mecklenburg und Pommern 1419 bis 1437. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 62. B. 1844.

Die Allinger-Schlacht, 1422 am 19. und 20. September. — Hormayrs Taschb. 1831. p. 276.

Die Hussiten-Schlacht auf dem Bihanie 1426. — Hormayrs Arch. 1833. p. 111.

Digitized by Google

Die Belagerung von Brescia im Jahre 1438. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 68. B. 1846.

Die Schlacht bei Varna, am 10. November 1444, nebst einer Skizze der Türkenkriege von 1437 bis 1444. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 4.

Der Zug des Dauphins Ludwig von Frankreich 1444 nach Helvetien und Deutschland. — Ibid. 1836. B. 4.

Mark-Brandenburgische Kriege mit Pommern 1446—1469, 1474 und 1476—1478. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 62. B. 1844.

Die Erstürmung von Piacenza am 15. November 1447. — Ibid. 51. B. 1841.

Kriege des Markgrafen und nachmaligen Kurfürsten Albrecht von Brandenburg, genannt Achilles, mit der freien Reichsstadt Nürnberg 1449—1450. — Ibid. 69. B. 1847.

Die Eroberung Konstantinopels durch die Türken. — Hormayrs Arch. 1810. N. 66.

Konstantinopel von den Türken erobert 1453. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 58. B. 1843.

Die Belagerung und der Fall Konstantinopels unter Constantin IX. — Oest. m. Ztf. 1824. B. 4.

Briefe von und an Markgraf Albrecht Achilles von Brandenburg vor und nach der Schlacht von Giengen 1462. — Arch. f. a. Wass. 1847. B. 2.

Die Belagerung von Neuß bei Düsseldorf 1474. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 15. B.

Kriege des Kurfürsten Albrecht von Brandenburg mit dem Herzog Johann von Sagan 1476—1478. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 75. B. 1849.

Die Feldzüge Maximilian I., Erzherzogs von Oesterreich und römischen Kaisers gegen Frankreich 1477, 1478 und 1479. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 1.

Des Erzherzogs Maximilians Feldzüge 1480, 1481 und 1482 in den Niederlanden. — Ibid. 1840. B. 2.

Des Erzherzogs Maximilians Feldzüge 1483, 1484 und 1485 in den Niederlanden. — Ibid. 1840. B. 3.

Des römischen Königs Maximilian von Oesterreich Krieg gegen Karl VIII., König von Frankreich, und die Rebellen in den Niederlanden 1486, 1487 und 1488. — Ibid. 1840. B. 3. 4.

Des römischen Königs Maximilians Feldzug 1489 in den Niederlanden. — Ibid. 1844. B. 3.

Scenen aus dem Kriege 1492 und 1493 des römischen Königs Maximilian in den Niederlanden. — Ibid. 1844. B. 3.

Digitized by Google

3. Abtheilung.

Von der Entdeckung Amerika's bis zum dreißigjährigen Kriege 1492—1618.

Der Zug Karl VIII. nach Neapel im Jahre 1494. — Mil. Wochb. 1836. N. 35. — Hormayrs Arch. 1814. N. 144. — 1827. N. 106.

Die Schlacht bei Pontremoli 1495. — Hannov. mil. Journ. 1831. H. 2.

Die Belagerung von Boppard 1497. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 55. B. 1842.

Aus der Zeit und dem Leben des Bartolomeo Alviano, General-Kapitains der Venetianer 1497—1517. — Ibid. 9. B. 1827.

Beitrag zur Geschichte der italienischen Kriege im 16. Jahrhundert. — Mil Wochb. 1821. N. 270.

Die Schlacht von Cerignola, am 28. April 1503. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 89. B. 1853.

Abriß der spanischen Eroberungen in Afrika im 16. Jahrhundert. — Ibid. 57. B. 1843.

Der Kampf bei Barleta zwischen 13 Italienern und 13 Franzosen 1503. — Oest. m. Ztf. 1824. B. 1.

Die Belagerung von Padua durch Kaiser Maximilian I. 1509. — Ibid. 1828. B. 1.

Der Sturm auf Brescia und die Schlacht bei Ravenna 1512. — Hannov. mil. Journ. 1834. H. 2.

Neue Kriegsscenen aus den Feldzügen 1516 bis 1528 zwischen Ungarn und Türken. — Oest. m. Ztf. 1830. B. 1.

Denkschrift über die Eroberung von Mexiko in Vergleichung zwischen Cäsar, Hannibal und Cortez. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 10. B. 1827.

Der Feldzug der Kaiserlichen in den Niederlanden und in Frankreich 1521. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 2.

Die Belagerung und Eroberung Belgrads von Soliman des Großen 1521. — Oestr. Arch. 1831. N. 96.

Der Feldzug der Kaiserlichen und Engländer in der Picardie 1522. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 2.

Die Belagerung von Rhodus 1522. — Alt. Kgsarch. 1825. N. 85.

Der Feldzug der Kaiserlichen in Burgund und der Champagne 1523. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 2.

Aus dem Tagebuche der Belagerung von Pavia 1524 bis 1525. — Ibid. 1849. B. 2.

Darstellung der Schlacht bei Pavia, am 24. Februar 1525, nebst einer kurzen Erzählung der hierauf Bezug habenden frü-

Digitized by Google

hern Ereignisse und der Folgen derselben. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 1. — Bellona 1. H.

Zur Gefangennehmung Königs Franz I. von Frankreich in der Schlacht von Pavia. — Hormayr's Taschb. 1842. p. 166.

Der große Bauernkrieg. — Ibid. 1849. p. 55.

Merkwürdige Scenen aus dem Bauernkriege von 1525. — Rhein. Arch. 1. B. 1810.

Eroberung und Plünderung Roms im Jahre 1527. — Minerva 1818. B. 4.

Beiträge zur Geschichte des hungarisch-türkischen Krieges zur Zeit der ersten Belagerung Wiens. — Hormayers Taschb. 1840. p. 505.

Wiens erste türkische Belagerung 1529. — Hormayrs Taschb. 1842. p. 350. — Milit. Ztg. 1856. N. 97.

Die Vertheidigung von Güns gegen Sultan Soliman 1532. — Oest. m. Ztf. 1828. B. 1.

Des Türken schreckliche Belagerung der Stadt und des Schlosses Güns und desselben Abzug nach 12 verlorenen Stürmen, durch den Ritter Nikolaus Jurischitz 1532. — Oestr. Arch. 1831. N. 62.

Gleichzeitige Nachrichten von Joachims, Kurprinzen von Brandenburg, Siegen über die Türken im Jahre 1532. — v. Lebeburs Arch. 18. B. 1835.

Die Züge des Andreas Doria, Admirals Kaiser Karls V. nach Morea 1532—1533. — Oest. m. Ztf. 1828. B. 4.

Tagebuch der Expedition Kaiser Karl V. gegen Tunis 1535. — Ibid. 1819. B. 1.

Karls V. Zug gegen Tunis im Jahre 1535. — Oestr. Arch. 1832. N. 122.

Kaiser Karls V. Kriegsfahrt nach Afrika. — Jahrb. d. Gesch. 1829. B. 1. p. 261.

Der Uebergang über die große Doria 1536. — N. Bellona 9. B.

Kaisers Karl V. Zug nach Algier 1541. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 2. — Hormayrs Arch. 1830. N. 59.

Fragmente aus dem Werke des Don Luis de Avila über den schmalkaldischen Krieg. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B 1834.

Beitrag zur Geschichte des schmalkaldischen Krieges. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 2.

Philipp des Großmüthigen Kriege. — N. mil. Ztg. 1789. St. 9.

Herzog Heinrich der Jüngere vor der Stadt Braunschweig während des Krieges mit den schmalkaldischen Bundesgenossen im Jahre 1543. — Spangenbergs N. vaterl. Arch. 1829. B. 1.

Der schmalkaldischen Bundesverwandten Einbruch in Tyrol und

Digitized by Google

Moritzens von Sachsen Heerfahrt wider den Kaiser. — Hormayrs Taschb. 1845. N. 327.

Die Belagerung von Erlau 1552. — Hormayrs Arch. 1826. N. 11.

Die Schlacht bei Sievershausen 1553. — Spangenberg's N. vaterl. Arch. 1824. B. 2. — 1828. B. 1.

Die Belagerung von Malta 1556. — Hormayrs Arch. 1812. N. 83.

Der Krieg der Ditmarsen 1559. — Minerva 1803. B. 2.

Zrynis Vertheidigung in Szigeth, nebst einer Skizze der Feldzüge 1564—1567 gegen die Türken. Mit dem Plane von Szigeth. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 2.

Die Belagerung von Szigeth durch Suleiman und die Eroberung dieser Festung, aus der Geschichte des Ceremonienmeisters Mustapha Efendi Selaniki, — Oestr. Arch. 1831. N. 6. — Hormayrs Arch. 1817. N. 23.

Der Entsatz von Pallota 1566. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 2.

Rückzug der Schweizer von Meaux, am 29. September 1567. — Bellona 1. H.

Die Belagerung von Leiden 1574. Mit einem Kärtchen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 16. B. 1829.

Ueber die Schlacht und Gefangennehmung des Erzherzogs Maximilian zu Pietschen im Jahre 1588. — v. Ledeburs Arch. 6. B. 1831.

Feldzug Heinrich IV., Königs von Frankreich, gegen Alexander Farnese, Herzog von Parma 1590. — Mil. Monatssch. 1787. B. 5.

Gleichzeitiger Original-Bericht über die Begebenheiten des Türkenkrieges 1592 und 1593. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 4.

Die Schlacht bei Lepanto, ein historisches Gemälde nach gleichzeitigen spanischen, italienischen, französischen, lateinischen und deutschen Quellen bearbeitet. — Hormayrs Arch. 1829. N. 94.

Die Eroberung Raab's im Jahre 1594, nach den osmanischen Geschichten. — Ibid. 1828. N. 42.

Bericht des Grafen Ferdinand Hardeck über den Verlauf der Belagerung der Festung Raab, im Jahre 1594, nebst einigen hierauf bezüglichen Urkunden. — Ibid. 1830. N. 7.

Grans Eroberung im Jahre 1595. — Oestr. Arch. 1833. N. 18.

Die Eroberung von Calais und Ardres im Frühjahre 1596 durch den Erzherzog Albrecht von Oesterreich. — Oest. m. Ztf. 1830. B. 1.

Digitized by Google

Des Grafen von Basta Lager bei Weitzen gegen die Türken 1597. — Krgsbibl. 3. B.
Die Eroberung von Raab durch den Feldmarschall von Schwarzenberg, am 29. März 1598. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 4.
Kriegsscenen aus dem Feldzuge 1598 gegen die Türken. — Ibid. 1829. B. 1. 4.
Die Vertheidigung von Großwardein durch Melchior von Redern 1598. — Ibid. 1829. B. 2.
Die Belagerung von Ofen durch den Erzherzog Mathias 1598. — Ibid. 1829. B. 4.
Die Feldzüge 1601 und 1602 der Kaiserlichen Armee gegen die Türken. — Ibid. 1820. B. 2.
Die Escalade von Genf 1602. Mit einem Plan. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 20. B. 1830.
Kriegszug gegen Donauwörth 1607. — Ibid. 94. B. 1855.
Die ersten Kriegszüge der Russen nach Sibirien. — Hormayrs Arch. 1818 N. 142.
Der Krieg der Polen gegen die Russen 1610—1619. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829.
Die Belagerung und Einnahme von Smolensk 1611. — Ibid. 3. B. 1825.

4. Abtheilung.

Vom dreißigjährigen Kriege bis zur französischen Revolution. 1618—1792.

Dreißigjähriger Krieg 1618—1648.

Versuch einer gedrängten Uebersicht der militärischen Hauptbegebenheiten des dreißigjährigen Krieges. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 1.
Der deutsche Krieg. — Gesch. u. Polit. 1800. B. 2.
Zur Geschichte des 30jährigen Krieges, namentlich der böhmischen Unruhen. — Hormayers Taschb. 1842. p. 342.
Beitrag zur Geschichte des 30jährigen Krieges in Hessen. — Hess. Denkw. 2. B. p. 60.
Nachlese zur Geschichte des 30jährigen Kriegs. — Hormayr's Arch. 1830 N. 70.
Scenen aus dem 30jährigen Kriege. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 1. — Hormayr's Arch. 1813. N. 21. 27. 39.
Miszellen historischen Inhalts aus dem 30jährigen Kriege. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 4.
Orginalien aus dem 30jährigen Kriege. — Ibid. 1813. B. 2.

Digitized by Google

Auszüge aus einem während des 30jährigen Krieges geführten Tagebuch. — Hannov. Magaz. 1838. N. 27.

Antheil des Markgrafen Georg Friedrich von Baden an den Kriegen 1610, 1618, 1620 und 1627, als Beitrag zur Geschichte des 30jährigen Krieges. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 73. B. 1848.

Briefe aus Wallensteins Nachlaß. — Oest m. Ztf. 1812. B. 3.

Ueber die allgemeinen Bestrebungen der kriegführenden Partheien in den verschiedenen Perioden des Krieges von 1618 bis 1648 in Deutschland. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 44. B. 1838.

Rückerinnerungen aus der Vorzeit. — Ibid. 5. B. 1825.

Gallerie der während des 30jährigen Krieges in Böhmen und Mähren waltenden schwedischen Feldobersten. — Hormayr's Arch. 1824. N. 121.

Dampierre und Boucquoy. — Hormayr's Taschb. 1848. p. 142.

Bilder aus der Geschichte Erfurts im 30jährigen Kriege. — v. Ledeburs Arch. 4. 6. 7. 11. u. 12. B.

Der böhmische Krieg 1618—1621. Mit dem Plane der Schlachtordnung auf dem weißen Berge. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 61. B. 1844.

Die Schlacht bei Wimpfen am 26. April und 6. Mai 1622. — Ibid. 68. B. 1846.

Abriß der militärischen Geschichte Christian IV. während der Theilnahme Dänemarks am 30jährigen Kriege. — Mil. Blätt. 1823. B. 1.

Feldzüge Christian IV. von Dänemark in den Jahren 1623 bis 1629. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 21. B. 1831.

Das Treffen bei dem Dorfe Seelze an der Leine ohnweit Hannover im 30jährigen Kriege. — Hannov. Magaz. 1825. N. 34.

Vertheidung des Städchens Velden im Mai 1627. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 61. B. 1844.

Gustav Adolphs Feldzüge in Deutschland. — Mil. Wochb. 1822. N. 310.

Beiträge zur militärischen Geschichte des 30jährigen Krieges: 1) Berennung, Belagerung und Eroberung von Magdeburg. Mit einem Plan. — Ztf. f. Kgswissensch. 4. Jhrg. 1. B.

Eroberung von Magdeburg 1631. Neun Original-Urkunden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 97. B. 1856.

Die Schlacht von Breitenfeld bei Leipzig am 7. September 1631. — Oest m. Ztf. 1812. B. 1.

Auch ein Wort über die erste Leipziger- oder sogenannte Breitenfelder-Schlacht. — Mil. Wochb. 1822. N. 300.

Gustav Adolphs Uebergang über den Lech am 5. April 1632. Mit einem Plan. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 57. B. 1843.

Digitized by Google

Gustav Adolphs Tod in der Schlacht bei Lützen. — Bellona 1. H.

Einfälle der Kaiserlichen ins obere Erzgebirge in den Jahren 1632 und 1633. — Jahrb. d. Gesch. 1845. B. 1. p. 135.

Die Feldzüge des schwedischen Feldmarschalls Johann Baner. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 97. B. 1856.

Das Treffen bei Steinau am 11. Oktober 1633. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 4.

Der Feldzug des Königs Ferdinand III. von Ungarn und Böhmen 1634 in Deutschland. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 1. 3. 4. — 1846. B. 2.

Merkwürdiges ungedrucktes Schreiben und Bericht an den Kurfürsten Anselm Kasimir von Mainz über die berühmte Nördlinger Schlacht. — Rhein. Arch. 3. B. 1810. p. 20.

Beiträge zur Geschichte des 30jährigen Krieges. (Ferdinand zu Hungern und Böheim Königs Hauptschlacht bei Nördlingen, gewonnen über Bernhard von Weimar und Horn.). — Hormayer's Arch. 1811. N. 10. 39.

Eroberung der Stadt Münden im 30jährigen Kriege. — Spangenberg's N. vaterl. Arch. 1832. B. 2.

Eroberung der Stadt Eimbeck durch das kaiserliche Heer im Oktober 1641. — Ibid. 1827. B. 2.

Ueberfall dreier schwedischen Regimenter zu Mährisch-Tribau im März 1645. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 1.

Die Schweden vor Brünn 1645. — Hormayr's Arch. 1816. N. 1. — 1817. N. 35.

Die Schlacht von Allerheim, am 3. August 1645. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 19. B. 1830.

Die Schlacht bei Zumarshausen, am 17. Maj 1648. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 1.

Spanisch-niederländischer Krieg. 1621—1648.

Die Belagerung der Festung Bergen op Zoom 1622. Mit einem Plan Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs 23. B. 1831.

Polnisch-russischer Krieg. 1632—1634.

Der polnisch-russische Krieg 1632—1634, oder Feldzug König Wladislaws VI. gegen die Russen. Mit einem Plan. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.

Krieg Frankreichs gegen Oesterreich und Spanien. 1635—1659.

Die Belagerung der Festung Montmedy durch Ludewig XIV. 1657. — Mil. Wochb. 1822. N. 322.

Digitized by Google

Auszüge aus einem während des 30jährigen Krieges geführten Tagebuch. — Hannov. Magaz. 1838. N. 27.

Antheil des Markgrafen Georg Friedrich von Baden an den Kriegen 1610, 1618, 1620 und 1627, als Beitrag zur Geschichte des 30jährigen Krieges. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 73. B. 1848.

Briefe aus Wallensteins Nachlaß. — Oest m. Ztf. 1812. B. 3.

Ueber die allgemeinen Bestrebungen der kriegführenden Partheien in den verschiedenen Perioden des Krieges von 1618 bis 1648 in Deutschland. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 44. B. 1838.

Rückerinnerungen aus der Vorzeit. — Ibid. 5. B. 1825.

Gallerie der während des 30jährigen Krieges in Böhmen und Mähren waltenden schwedischen Feldobersten. — Hormayr's Arch. 1824. N. 121.

Dampierre und Boucquoy. — Hormayr's Taschb. 1848. p. 142.

Bilder aus der Geschichte Erfurts im 30jährigen Kriege. — v. Ledeburs Arch. 4. 6. 7. 11. u. 12. B.

Der böhmische Krieg 1618—1621. Mit dem Plane der Schlachtordnung auf dem weißen Berge. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 61. B. 1844.

Die Schlacht bei Wimpfen am 26. April und 6. Mai 1622. — Ibid. 68. B. 1846.

Abriß der militärischen Geschichte Christian IV. während der Theilnahme Dänemarks am 30jährigen Kriege. — Mil. Blätt. 1823. B. 1.

Feldzüge Christian IV. von Dänemark in den Jahren 1623 bis 1629. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 21. B. 1831.

Das Treffen bei dem Dorfe Seelze an der Leine ohnweit Hannover im 30jährigen Kriege. — Hannov. Magaz. 1825. N. 34.

Vertheidung des Städchens Velden im Mai 1627. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 61. B. 1844.

Gustav Adolphs Feldzüge in Deutschland. — Mil. Wochb. 1822. N. 310.

Beiträge zur militärischen Geschichte des 30jährigen Krieges: 1) Berennung, Belagerung und Eroberung von Magdeburg. Mit einem Plan. — Ztf. f. Kgswissensch. 4. Jhrg. 1. B.

Eroberung von Magdeburg 1631. Neun Original-Urkunden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 97. B. 1856.

Die Schlacht von Breitenfeld bei Leipzig am 7. September 1631. — Oest m. Ztf. 1812. B. 1.

Auch ein Wort über die erste Leipziger- oder sogenannte Breitenfelder-Schlacht. — Mil. Wochb. 1822. N. 300.

Gustav Adolphs Uebergang über den Lech am 5. April 1632. Mit einem Plan. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 57. B. 1843.

Digitized by Google

Gustav Adolphs Tod in der Schlacht bei Lützen. — Bellona 1. H.

Einfälle der Kaiserlichen ins obere Erzgebirge in den Jahren 1632 und 1633. — Jahrb. d. Gesch. 1845. B. 1. p. 135.

Die Feldzüge des schwedischen Feldmarschalls Johann Baner. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 97. B. 1856.

Das Treffen bei Steinau am 11. Oktober 1633. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 4.

Der Feldzug des Königs Ferdinand III. von Ungarn und Böhmen 1634 in Deutschland. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 1. 3. 4. — 1846. B. 2.

Merkwürdiges ungedrucktes Schreiben und Bericht an den Kurfürsten Anselm Kasimir von Mainz über die berühmte Nördlinger Schlacht. — Rhein. Arch. 3. B. 1810. p. 20.

Beiträge zur Geschichte des 30jährigen Krieges. (Ferdinand zu Hungern und Böheim Königs Hauptschlacht bei Nördlingen, gewonnen über Bernhard von Weimar und Horn.). — Hormayer's Arch. 1811. N. 10. 39.

Eroberung der Stadt Münden im 30jährigen Kriege. — Spangenberg's N. vaterl. Arch. 1832. B. 2.

Eroberung der Stadt Eimbeck durch das kaiserliche Heer im Oktober 1641. — Ibid. 1827. B. 2.

Ueberfall dreier schwedischen Regimenter zu Mährisch-Tribau im März 1645. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 1.

Die Schweden vor Brünn 1645. — Hormayr's Arch. 1816. N. 1. — 1817. N. 35.

Die Schlacht von Allerheim, am 3. August 1645. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 19. B. 1830.

Die Schlacht bei Zumarshausen, am 17. Maj 1648. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 1.

Spanisch-niederländischer Krieg. 1621—1648.

Die Belagerung der Festung Bergen op Zoom 1622. Mit einem Plan Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs 23. B. 1831.

Polnisch-russischer Krieg. 1632—1634.

Der polnisch-russische Krieg 1632—1634, oder Feldzug König Wladislaws VI. gegen die Russen. Mit einem Plan. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.

Krieg Frankreichs gegen Oesterreich und Spanien. 1635—1659.

Die Belagerung der Festung Montmedy durch Ludewig XIV. 1657. — Mil. Wochb. 1822. N. 322.

Digitized by Google

Die Vertheidigung und der Fall von Montmedy 1657. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1823. B. 1.

Fehlgeschlagener Plan zur Eroberung von Ostende 1659. — Hormayrs Arch. 1813. N. 48.

Kriege Venedigs gegen die Türken. 1645—1688. 1715—1718.

Die Vertheidigung von Kandia 1667—1669. Mit einem Plan. — Mil. Mitth. 1. B.

Aus den Feldzügen der Venetianer gegen die Pforte, am Ende des 17. Jahrhunderts. Der Feldzug 1684. — Oest. m. Ztf. 1828. B. 1.

Die Feldzüge der Venetianer gegen die Pforte, in Morea und Dalmatien und zwar in den Jahren 1685, 1686, 1687 und 1688. — Oest. m. Ztf. 1829. B. 3 u. 4.

Einige Bruchstücke aus der Geschichte des Kriegs der Venetianer gegen die Türken auf Morea in den Jahren 1685—1687, mit Berücksichtigung dessen, was die Churbraunschweig-Lüneburgischen Truppen zur Erringung jener Siege beigetragen haben. — Hannov. Magaz. 1829. N. 12.

Zwei Briefe aus Morea, aus den Jahren 1685 und 1686. — Mil. Wochb. 1829. N. 656.

Die Belagerung von Korfu durch die Türken 1716. — Ibid. 1821. N. 275.

Krieg Schwedens gegen Polen 1656.

Die Schlacht bei Warschau. — v. Ledebur's Arch. 3. B. 1830.

Krieg der Verbündeten (Kaiserlichen, Brandenburg, Dänemark) gegen Schweden. 1657—1660.

Kurzgefaßter Bericht der Operationen der kaiserlichen Armee unter dem F. M. Graf Montecuccoli von 1657 bis zum Frieden von Oliva 1660. — Oest m. Ztf. 1818. B. 3.

Zug der Polen nach Dänemark im Jahre 1658. — D. Mil. Almch. 1839. p. 78.

Die Schlacht bei Nyburg auf Fühnen. — v. Ledebur's Arch. 6. B. 1831.

Kriege Oesterreichs gegen die Türken. 1661—1664 1683—1689. 1697. 1716—1718. 1737—1739.

Zur Geschichte der Kriege Oesterreichs unter der Regierung Leopold I. und der ottomanischen Pforte. — Hormayrs Arch. 1830. N. 43.

Digitized by Google

Der Feldzug Montecuccolis gegen die Türken 1661—1664. Mit dem Facsimile des Original-Plans der Stellung bei Serinvar und dem Plan der Schlachtordnung der Kaiserlichen Armee am 30. Juli 1664. — Oest. m. Ztf. 1828. B. 1.

Die Schlacht bei Lewenz, am 20. Juli 1664. — Ibid. 1818. B. 1.

Strozzi's Tod bei Serinvar 1664. — Ibid. 1836. B. 2.

Montecuccoli's Originalbericht über die Schlacht bei St. Gotthard am 1. August 1664. — Ibid. 1818. B. 4.

Zwei Berichte aus dem Türkenkriege 1664. — Mil. Wochb. 1837. N. 7.

Die Belagerung von Wien durch die Türken 1683. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 4.

Die zweite türkische Belagerung Wiens 1683. — Hormayr's Tasch. 1824. p. 255.

Der Türke vor Wien 1529 und 1683. — Hormayr's Arch. 1820. N. 2.

Relation des Fürsten Johann Georg von Anhalt, d. d. Wien den 3. und 13. September 1683, betreffend den Entsatz von Wien. Mil. Wochb. 1828. N. 630.

Klosterneuburgs Belagerung 1683. — Oestr. Arch. 1831. N. 21.

Der Bayern Antheil an den Türkenkriegen während der Regierung des Kurfürsten Max Emanuels. Mit 3 Plänen. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 1.

Der Feldzug der Brandenburger unter dem General von Schöning gegen die Türken, in Ungarn. — All. Mil. Almch. 1838. p. 135.

Die Brandenburger in Ungarn 1686. — Soldtnfrd. 1853/54. H. 6.

Ofens Rückeroberung 1686. — Hormayer's Taschb. 1824. p. 312. — All. Mil. Almch. 1839. p. 72.

Feldzug der Oesterreicher gegen die Türken 1689. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 2.

Die Schlachten von Patacin am 31. August und bei Nissa am 24. September 1689. — Ibid. 1819. B. 1.

Ueber die Theilnahme eines brandenburgischen Hülfs-Korps an dem Feldzuge der Kaiserlichen Armee gegen die Türken in Ungarn im Jahre 1691 und die Vernichtungsschlacht bei Salankament. — D. Wehr-Ztg. N. 205. 1850/51. — Soldtnfrd. N. 624. 1844/45.

Tagebuch der Kriegsbegebenheiten in Ungarn 1697 und 1698 vor dem Karlowitzer Frieden, von einem kaiserlichen Kriegskommissar. — Hormayers Taschb. 1842. p. 382.

Digitized by Google

Die Bataille von Senta, am 11. September 1697. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 3.

Geschichte der Feldzüge der k. k. Armeen gegen die Türken unter dem Kommando des Prinzen von Savoyen 1716 bis zum Frieden von Passarowitz. Mit einem Operationsplan, so wie Plänen der Belagerung von Temeswar und der Schlacht bei Belgrad. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 2.

Der Feldzug des Prinzen von Sachsen-Hildburghausen in Bosnien 1837. — Ibid. 1833. B. 1.

Das Gefecht bei Radojovaz in Serbien, am 28. September 1737. — Ibid. 1818. B. 3.

Kriege Frankreichs gegen die Niederlande, Deutschland und Spanien. 1672—1678. 1688—1697.

Geschichte der letzten Feldzüge des Marschalls von Turenne. — N. mil. Journ. 7. B.

Feldzug des Marschalls von Turenne gegen den Grafen von Montecuccoli, von Anfang des Julius bis Anfangs Oktober 1673. — Mil. Monatsch. 1785. B. 1.

Feldzug des Marschalls von Turenne 1674. Mit den Plänen der Schlachten bei Türkheim und bei Colmar. — Ibid. 1786. B. 3.

Verzeichniß und Beschreibung aller Lager, welche der Prinz von Condé vom 12. Mai bis zum 24. Oktober 1674 in Flandern genommen. — Krgsbibl. 2. B.

Zwei Berichte über die Operationen der Verbündeten im Elsaß, am Ende des Jahres 1674. — Mil. Wochb. 1839. N. 49.

Der Feldzug im Jahre 1675 in Deutschland. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 3. — 1841. B. 1.

Der Herbstfeldzug Montecuccoli's gegen Condé 1675 am Rhein und an der Mosel. — Ibid. 1842. B. 2.

Ueber die Bewegungen der französischen und österreichischen Armeen, von 15. bis zum 27. Julius 1675. Mit einem Plan. — Mil. Monatsch. 1785. B. 2.

Die Schlacht an der Konzer Brücke und was damit zusammenhängt. Mit einem Plan. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 72. B. 1848.

Der Feldzug 1676 in Deutschland. Mit dem Plane der Belagerung von Philippsburg. — Oest. m. Ztf. 1844. B. 3.

Die Markgrafen Friedrich VI. von Baden-Durlach und Hermann von Baden-Baden in dem Feldzuge 1676, oder Beiträge zu dem Feldzuge 1676 am Rhein. Mit einem Plan. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 2.

Digitized by Google

Feldzug von 1676 in Flandern. — Mil. Monatsſch. 1785 B. 2.

Feldzug des Marſchalls Crequi in Lothringen und Elſaß 1677. — Krgsbibl. 3. B.

Einfall der Franzoſen in Württemberg 1688. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 2.

Die Bombardirung von Koblenz 1688. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B. 1849.

Der Feldzug 1689 in Deutſchland, mit einer Karte. — Oeſt. m. Ztſ. 1848. B. 1.

Relation des Treffens von Ordingen. — All. Mil. Almch. 1839. p. 272.

Die Belagerung von Bonn unter Kurfürſt Friedrich III. — Soldtnfrd. Nr. 125. 1835/36.

Ein hiſtoriſches Aktenſtück. (d. d. Langen den 4/14. Juli 1693.) — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 96. B. 1856. —

Der Krieg zwiſchen Spanien und Frankreich 1689 — 1697. Mit dem Plan der Belagerung von Barcelona. — Oeſt. m. Ztſ. 1824. B. 1.

Die beiden Schlachten bei Neerwinden 1693 und 1793. Mit einem Plan. — Mil. Woch. 1824. N. 425.

Die Belagerung von Ath 1697. Mit einem Plan. — Oeſt. m. Ztſ. 1829. B. 1.

Krieg Brandenburgs im Verein mit Dänemark, dem Kaiſer, Holland und andern Mächten gegen Schweden. 1674—1679.

Feldzüge des großen Kurfürſten in den Jahren 1674 — 1679. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 45. B. 1839.

Einige Epiſoden aus den Feldzügen des großen Kurfürſten Friedrich Wilhelm. — All. Mil. Almch. 1839. p. 196.

Nachrichten über das Tagebuch des Herrn von Buch über die Feldzüge 1674—1679. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 26 B. 1832.

Das Gefecht bei Rathenow, am 15. Juni 1675. Mit Plan. — Mil. Woch. 1832. N. 846.

Die Schlacht bei Fehrbellin, am 18. Juni 1675. Mit Plan. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 2. B. 1824. — Geſch. und Polit. 1804. B. 2. p. 72. — v. Ledebur's Arch. 4. B. 1831.

Beiträge zur Schlacht von Fehrbellin. — Mil. Wochb. 1841. N. 6.

Relation der Belagerung von Bahus. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 31. B. 1834.

Relation der Bataille bei Lund 1676. — Ibid. 38. B. 1836.

Digitized by Google

Die Bataille von Senta, am 11. September 1697. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 3.

Geschichte der Feldzüge der k. k. Armeen gegen die Türken unter dem Kommando des Prinzen von Savoyen 1716 bis zum Frieden von Passarowitz. Mit einem Operationsplan, so wie Plänen der Belagerung von Temeswar und der Schlacht bei Belgrad. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 2.

Der Feldzug des Prinzen von Sachsen-Hildburghausen in Bosnien 1837. — Ibid. 1833. B. 1.

Das Gefecht bei Radojovaz in Serbien, am 28. September 1737. — Ibid. 1818. B. 3.

Kriege Frankreichs gegen die Niederlande, Deutschland und Spanien. 1672—1678. 1688—1697.

Geschichte der letzten Feldzüge des Marschalls von Turenne. — N. mil. Jourl. 7. B.

Feldzug des Marschalls von Turenne gegen den Grafen von Montecuccoli, von Anfang des Julius bis Anfangs Oktober 1673. — Mil. Monatsch. 1785. B. 1.

Feldzug des Marschalls von Turenne 1674. Mit den Plänen der Schlachten bei Türkheim und bei Colmar. — Ibid. 1786. B. 3.

Verzeichniß und Beschreibung aller Lager, welche der Prinz von Condé vom 12. Mai bis zum 24. Oktober 1674 in Flandern genommen. — Krgsbibl. 2. B.

Zwei Berichte über die Operationen der Verbündeten im Elsaß, am Ende des Jahres 1674. — Mil. Wochb. 1839. N. 49.

Der Feldzug im Jahre 1675 in Deutschland. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 3. — 1841. B. 1.

Der Herbstfeldzug Montecuccoli's gegen Condé 1675 am Rhein und an der Mosel. — Ibid. 1842. B. 2.

Ueber die Bewegungen der französischen und österreichischen Armeen, von 15. bis zum 27. Julius 1675. Mit einem Plan. — Mil. Monatsch. 1785. B. 2.

Die Schlacht an der Konzer Brücke und was damit zusammenhängt. Mit einem Plan. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 72. B. 1848.

Der Feldzug 1676 in Deutschland. Mit dem Plane der Belagerung von Philippsburg. — Oest. m. Ztf. 1844. B. 3.

Die Markgrafen Friedrich VI. von Baden-Durlach und Hermann von Baden-Baden in dem Feldzuge 1676, oder Beiträge zu dem Feldzuge 1676 am Rhein. Mit einem Plan. — Arch. f. a. Waff. 1848, B. 2.

Digitized by Google

Feldzug von 1676 in Flandern. — Mil. Monatsſch. 1785 B. 2.
Feldzug des Marſchalls Crequi in Lothringen und Elſaß 1677. — Krgsbibl. 3. B.
Einfall der Franzoſen in Württemberg 1688. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 2.
Die Bombardirung von Koblenz 1688. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 25. B. 1849.
Der Feldzug 1689 in Deutſchland, mit einer Karte. — Oeſt. m. Ztſ. 1848. B. 1.
Relation des Treffens von Ordingen. — All. Mil. Almch. 1839. p. 272.
Die Belagerung von Bonn unter Kurfürſt Friedrich III. — Soldtnfrd. Nr. 125. 1835/36.
Ein hiſtoriſches Aktenſtück. (d. d. Langen den 4/14. Juli 1693.) — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 96. B. 1856. —
Der Krieg zwiſchen Spanien und Frankreich 1689 — 1697. Mit dem Plan der Belagerung von Barcelona. — Oeſt. m. Ztſ. 1824. B. 1.
Die beiden Schlachten bei Neerwinden 1693 und 1793. Mit einem Plan. — Mil. Woch. 1824. N. 425.
Die Belagerung von Ath 1697. Mit einem Plan. — Oeſt. m. Ztſ. 1829. B. 1.

Krieg Brandenburgs im Verein mit Dänemark, dem Kaiſer, Holland und andern Mächten gegen Schweden. 1674—1679.

Feldzüge des großen Kurfürſten in den Jahren 1674 — 1679. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 45. B. 1839.
Einige Epiſoden aus den Feldzügen des großen Kurfürſten Friedrich Wilhelm. — All. Mil. Almch. 1839. p. 196.
Nachrichten über das Tagebuch des Herrn von Buch über die Feldzüge 1674—1679. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 26 B. 1832.
Das Gefecht bei Rathenow, am 15. Juni 1675, Mit Plan. — Mil. Woch. 1832. N. 846.
Die Schlacht bei Fehrbellin, am 18. Juni 1675. Mit Plan. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 2. B. 1824. — Geſch. und Polit. 1804. B. 2. p. 72. — v. Ledebur's Arch. 4. B. 1831.
Beiträge zur Schlacht von Fehrbellin. — Mil. Wochb. 1841. N. 6.
Relation der Belagerung von Bahus. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 31. B. 1834.
Relation der Bataille bei Lund 1676. — Ibid. 38. B. 1836.

Digitized by Google

Relation, wie die Belagerung von Malmö 1677 von der königlich dänischen Armee vorgenommen und nach dem unglücklichen General-Sturm aufgehoben worden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 24. B. 1832.

Bericht des großen Kurfürsten an seine Alliirten über seine Expedition gegen die Schweden im Januar 1679. — Mil. Woch. 1836. N. 48.

Nordischer Krieg. 1700—1721.

Die Landung Karl XII. auf Seeland 1700. — Mil. Mitthl. 2. B.

Karl XII. bei Narva. — Bellona 1. H.

Nachrichten des Grafen Schulenburg über seine Feldzüge in Polen und Sachsen 1700—1706. — Denkw. f. d. Kgskst. ꝛc. 1. 2. H.

Tagebuch Lembergs, der Hauptstadt Galiziens, vor und nach der Erstürmung derselben, durch den schwedischen König Karl XII, im September 1704. — Hormayr's Arch. 1829. N. 59.

Memoire des schwedischen Generallieutenants Baron Axel Gyllenkrok über die Feldzüge Karl XII. 1707—1709. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 1.

Die Schlacht von Pultawa, am 8. Juli 1709. Mit Plan. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 2. — Bellona 1. H.

Karl XII. in der Schlacht bei Pultawa und in Bender. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 1. B. 1824.

Geschichte des Feldzugs am Pruth im Jahre 1711, nebst einer Beurtheilung desselben. Mit einem Plan. — Mil. Monatsch. 1785. B. 2.

Relation von der Gefangennehmung Karl XII., Königs von Schweden, zu Varniza bei Bender. — N. mil. Jourl. 4. B.

Der Feldzug von 1715 gegen Karl XII. Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 43. B. 1838.

Der Einfall der Schweden in das nördliche Norwegen 1718. — Mil. Mitthl. 1. B.

Original-Rapport über die Belagerung von Frederiksteen und den Tod Karl XII. im Jahre 1718. — Ibid. 3. B.

Spanischer Erfolgekrieg. 1701—1713.

Zur Geschichte des spanischen Erbfolgekriegs. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 76. B. 1849.

Vertheidigung des Markgrafen Ludwig Wilhelm von Baden-Baden, kaiserl. Generallieutenant, gegen eine Beschuldigung, die in den Memoiren des Marschalls Catinat von dem Herausgeber

Digitized by Google

derselben ausgesprochen Oest. — Ztf. f. K. W. d. Kgs. 11 B. 1827. — Kgsschrftn. 4. H.

Tagebuch des Prinzen Eugen von Savoyen über den Feldzug 1701 in Italien. — Oest. m. Ztf. 1830. B. 1.

Der Feldzug 1702 in Italien. — Ibid. 1846. B. 3.

Des Prinzen Eugen von Savoyen Ueberfall auf Cremona 1702. — Ibid. 1813. B. 4.

Der Feldzug 1702 am Ober-Rhein. — Ibid. 1843. B. 1.

Zur Belagerung von Kaiserswerth 1702. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 2.

Der Erbfolgekrieg in Spanien. 1. Einleitung. 2. Der Angriff auf Kadix 1702. 3. Die Vernichtung der französischen Flotte bei Vigo 1702. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 1.

Der Feldzug des Jahres 1703 am Ober-Rhein, an der Donau und in Tyrol. — Ibid. 1846. B. 1. — 1847. B. 1.

Feldzug des Maximilian Emanuel, Kurfürsten von Bayern, und des Marschalls Villars 1703 in Deutschland. Mit dem Plan der Schlacht bei Hochstädt. — Krgsbibl. 3 B.

Der Feldzug 1703 in Italien. — Oest. m. Ztf. 1844. B. 3.

Der Feldzug 1704 am Rhein, an der Donau, in Tyrol und Ober-Oestreich. Mit dem Plan der Erstürmung des Schellenberges. — Ibid. 1841. B. 2. — 1842. B. 1.

Wahrhafter und eigentlicher Verlauf der den 2. Juli 1704 zwischen den Kaiserlichen und hohen Alliirten eines- und den Franzosen und Bayrischen anderntheils an dem Schellenberg vorgegangenen hitzigen Aktion. — Hormayr's Taschb. 1843. p. 285.

Die Blindheimer Entscheidungsschlacht am 13. August 1704. — Ibid. 1848. p. 159.

Die Schlacht bei Hochstädt. — All. Kgsarch. 1825. N. 118.

Relation der Bataille bei Hochstädt, den 13. August 1704. — N. mil. Journl. 5. B.

Der Feldzug von Hochstädt. — Minerva 1841. B. 1.

Der Feldzug von 1704 in Portugal und Spanien. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 1.

Kriegsereignisse bei Gibraltar in den Jahren 1704 und 1705. — Ibid. 1838. B. 3.

Der Feldzug 1704 in Italien. — Ibid. 1845. B. 1. 4.

Der Feldzug 1705 in Italien. — Ibid. 1847. B. 3.

Der Feldzug 1705 in Portugal und Spanien. — Ibid. 1838. B. 1.

Der Feldzug des Kurfürsten Max Emanuel von Bayern in Belgien, im Jahre 1705. — Kgsschrftn. 4. H.

Nachrichten von dem Aufstande der bayerischen Bauern gegen

Digitized by Google

die Verwaltung und Besetzung Oestreichs, in den Jahren 1705 und 1706. — Kgsschrftn. 8. H.

Der Feldzug 1706 in Spanien. Mit dem Plane der Belagerung von Barcelona. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 2.

Des Prinzen Eugen von Savoyen militärische Original-Korrespondenz, oder der Feldzug 1706 nach Italien, der Sieg bei Turin und die Eroberung Italiens. — Ibid. 1813. B. 2. — 1818. B. 1.

Zur Geschichte der Schlacht bei Turin 1706. — Minerva. 1806. B. 1.

Des Prinzen Eugen von Savoyen Zug nach Toulon und die Eroberung von Susa 1707. — Oest. m. Ztf. 1825. B. 4.

Der Zug des Feldzeugmeisters Graf Daun nach Neapel 1707. — Ibid. 1840. B. 2.

Der Feldzug 1707 in Spanien. — Ibid. 1839. B. 4.

Die Schlacht bei Almanza, den 25. April 1707. Mit Plan. — Kgsbibl. 2. B.

Belagerung von Ryssel oder Lille, im Jahre 1708. — Magaz. d. Kgsbegehtn. 1. B. p. 181. — 2. B. p. 252.

Der Feldzug 1708 in Spanien und Portugal. Mit dem Plane von Tortosa. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 2.

Der Feldzug 1709 in Spanien und Portugal. — Ibid. 1842. B. 3.

Der Feldzug 1710 in Spanien und Portugal. — Ibid. 1843 B. 3.

Die Belagerung von Douay im Jahre 1710. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 33. B. 1835.

Der Feldzug 1711 in Spanien und Portugal. — Oest. m. Ztf. 1844. B. 2.

Der Feldzug 1712 in Spanien und Portugal. — Ibid. 1845. B. 1.

Der Feldzug 1713 und 1714 in Katalonien. — Ibid. 1845. B. 2.

Die Belagerung von Freiburg 1713. — Ibid. 1812. B. 1.

Kriege Oesterreichs gegen Spanien auf Sardinien, Sicilien und in Italien 1717 — 1720. 1733—1735.

Kriege der Oesterreicher in Sicilien in den Jahren 1718, 1719 und 1720. Mit einer Karte von Sicilien. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 1.

Die Feldzüge der Oesterreicher in Ober-Italien, in den Jahren 1733—1735. Mit Plänen der Schlachtfelder von Parma und Guastalla. — Ibid. 1824. B. 3.

Digitized by Google

Der Ueberfall an der Sechia, den 15. September 1734. — Mil. Wochb. 1827. N. 561.
Der Feldzug in Neapel und Sicilien 1734 und 1735. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 3.
Der Feldzug in Sicilien 1734 und 1735. — Ibid. 1838. B. 3.

Feldzug der Oesterreicher gegen die Rebellen auf der Insel Korsika 1731 und 1732.

Der Feldzug der Oesterreicher gegen Korsika. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 2. — 1839. B. 3.
Nachricht von den beiden Feldzügen der Kaiserlichen Truppen in Korsika während der Jahre 1731 und 1732. — Denkw. f. d. Kgskst. ꝛc. 3. H.
Unternehmungen der Oesterreicher gegen die Rebellen auf der Insel Korsika im Jahre 1732. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 69. B. 1847.
Militärische Denkwürdigkeiten einer Reise von Berlin nach der Insel Korsika 1732. — Ibid. 53. B. 1841.

Oesterreichischer Erbfolgekrieg. 1740—1748.

Briefe aus dem österreichischen Erbfolgekriege 1742—43. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 2. — 1819. B. 2.
Zur Geschichte des österreichischen Erbfolgekrieges. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 1.
Der österreichische Erbfolgekrieg in Italien und zwar der Zeitraum vom 20. Oktober 1740 bis Ende Januar 1743. — Oest. m. Ztf. 1829. B. 3.
Oesterreichischer Erbfolgekrieg in Italien vom Jahre 1741 bis 1744. Kgsbibl. 1. B.
Feldzug im Jahre 1741 in Oesterreich und Böhmen. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 3.
Feldzug von 1742 in Böhmen und Bayern; mit den Plänen des Gefechtes bei Sahay und der Belagerung von Prag. — Ibid. 1828. B. 3.
Das Schicksal Münchens am 6. Mai 1742. — Mil. Mitthlgn. B. 1.
Die Feldzüge in den Alpen 1742—44.—Oest. m. Ztf. 1829. B. 4.
Der Feldzug 1743 in Italien; mit dem Plane der Schlacht von Campo-santo. — Ibid. 1829. B. 3.
Der Feldzug 1743 in Bayern und der Oberpfalz; mit den Plänen des Treffens bei Braunau, der Schlacht bei Dettingen und der Belagerung von Ingolstadt. — Ibid. 1830. B. 3.

Digitized by Google

Die Schlacht bei Dettingen, den 27. Juni 1743. — Oest. m. Ztf. 1855. B. 3.

Relation von der am 27. Juni 1743 zwischen den Alliirten und denen Franzosen bei Dettingen vorgefallenen Schlacht. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 76. B. 1849.

Relation von der Bataille bei Dettingen; mit einem Plane. — N. mil. Journ. 4. B.

Der Feldzug 1744 in Italien; mit dem Plane der Stellung bei Velletri. — Oest. m. Ztf. 1830. B. 1.

Denkwürdigkeiten des italienischen Krieges 1744—49. — Kgsbibl. B. 1.

Lager der spanisch-neapolitanischen Armee bei Velletri und der österreichischen Armee bei Nemi 1744. Mit einem Plane. — Mil. Monatssch. 1786. B. 3.

Der Feldzug 1744 in den Niederlanden. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 1.

Feldzug des Prinzen Karl von Lothringen 1744 in dem Elsaß. — Ibid. 1823. B. 1.

Ereignisse bei dem Armeekorps in Bayern, unter den Befehlen des F. M. L. Baron Bärenklau und später unter dem G. d. K. Grafen Bathiany im Jahre 1744. — Ibid. 1825. B. 4.

Die Belagerung von Freiburg 1744. Mit einem Plan. — Ibid. 1826. B. 4.

Ereignisse bei dem Heere des Feldmarschalls Traun in dem Feldzuge 1745 in Deutschland. Mit dem Plane zu dem Gefecht bei Nordheim. — Ibid. 1826. B. 1.

Ereignisse bei dem Heere der Verbündeten am Nieder-Rhein, unter Befehl des österreichischen Feldmarschalls Herzogs von Ahremberg, im Jahre 1745. — Ibid. 1826. B. 3.

Zug des F. Z. M. Thüngen nach der Oberpfalz 1745. — Ibid. 1826. B. 1.

Der Feldzug 1745 in den Niederlanden. Mit dem Plane der Schlacht bei Fontenoy. — Ibid. 1833. B. 4.

Die Schlacht bei Fontenoy den 11. Mai 1745. — Ibid. 1835. B. 3.

Der Feldzug 1745 in Italien. Mit dem Plane des Treffens bei Bassignana. — Ibid. 1838. B. 4.

Die Schlacht bei Bassignana, den 27. September 1745. Mit einem Plan. — Mil. Monatssch. 1785. B. 2.

Winterfeldzug in Bayern 1745. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 2.

Der Feldzug 1746 in den Niederlanden. Mit den Plänen der Belagerungen von Mons und Namur und der Schlacht von Rocoux. — Ibid. 1835. B. 2.

Digitized by Google

Feldzug der Franzosen in Flandern und Brabant, im Jahre 1746. — N. m. Jourl. 7. B.

Schlacht bei Rocoux oder Lick, den 11. Oktober 1746. Mit einem Plane. — Ibid. 2. B.

Der Feldzug 1746 in Italien. Mit dem Plane der Schlacht bei Piacenza. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 3.

Schlacht bei Piacenza den 16. Juni 1746. Mit einer Uebersichtskarte. — Mil. Monatsch. 1786. B. 3.

Ueber die Vertheidigung der Provence und des Var-Flusses 1746. — N. m. Magaz. 1. B. 6. 7. 8. St.

Vertheidigung des Po-Flusses, des Lambro und der Adda 1746. — Mil. Monatsch. 1787. B. 5.

Unternehmung auf Acqui 1746. Mit einer Karte. — Ibid. 1786. B. 4.

Der Feldzug 1747 in den Niederlanden. Mit den Plänen der Schlacht von Lafeld und der Belagerung von Bergen op zoom. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 4.

Schlacht bei Lafeld den 2. Juli 1747. Mit einem Plan. N. m. Jourl. 1. B. — Mil. Denkw. 6. B. — Mil. Wochbl. 1836. N. 19.

Der Feldzug 1747 in Italien. Mit dem Plane der Belagerung von Genua und des Col d'Assietta. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 4.

Der Feldzug 1748 in den Niederlanden. Mit dem Plane der Belagerung von Mastricht. — Ibid. 1837. B. 4.

1r und 2r schlesischer Krieg. 1740—1742, 1744—1745.

Miscellen aus den schlesischen Kriegen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 5. B.

Geschichte des ersten schlesischen Krieges. Feldzug 1740 und 1741. Mit den Plänen der Erstürmung von Glogau und der Schlacht bei Mollwitz. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 1.

Materialien zur Geschichte des 1. schlesischen Krieges. Auszug aus dem Tagebuche eines Offiziers der Armee Friedrichs des Großen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 93. B. 1855.

Der Einmarsch der preußischen Truppen in Schlesien 1740. — Mil. Wochenbl. 1835. N. 996.

Aus der Geschichte des ersten schlesischen Krieges. — Ibid. 1836. N. 25. — 1837. N. 1. — 1841. N. 11.

Bericht des Festungs-Kommandanten F. M. L. Grafen Wenzel von Wallis über die Erstürmung von Glogau an den Großherzog Franz. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 3.

Relation von der Einschließung und Erstürmung der Festung Groß-Glogau durch die königlich preußischen Truppen in den

Digitized by Google

Jahren 1740 und 1741. Mit einem Plane. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 14. B.

Die Schlacht bei Mollwitz den 10. April 1741. Mit einem Plane. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 3. — N. mil. Magaz. 3. B. 6. St. — N. Bellona 10. B. — Mil. Wochbl. 1825. N. 471.

Disposition Friedrich II. zur Schlacht bei Mollwitz. — Mil. Wochbl. 1836. N. 45.

Zwei noch ungedruckte Briefe über die Schlacht bei Mollwitz von Friedrich dem Großen und dem Prinzen Leopold von Anhalt-Dessau. — Minerva 1810. B. 1.

Feldzug im Jahre 1742. Mit dem Plane der Schlacht bei Czaslau. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 4.

Der preußische Einfall in Mähren und die Blockade der Hauptstadt Brünn und Festung Spielberg 1742. — Hormayr's Arch. 1816. N. 81.

Geschichte des zweiten schlesischen Kriegs. Feldzug des Jahres 1744 in Deutschland. — Oest. m. Ztf. 1824. B. 1.

Relation von dem Gefechte bei Thein in Böhmen den 9. Oktober 1744. — N. mil. Magaz. 3. B. 8. St.

Rückmarsch der preußischen Armeen über die Elbe, den 28. November 1744. — Mil. Wochenbl. 1839. N. 51.

Feldzug 1745 in Deutschland. Mit den Plänen von Kosel, der Schlachten von Hohen-Friedberg, bei Sohr und bei Kesselsdorf. — Oest. m. Ztf. 1825. B. 3.

Der Feldzug in Sachsen 1745. — Mil. Wochbl. 1840. N. 1.

Zur Schlacht von Hohen-Friedberg. — Ibid. 1841. N. 33.

Relation der Schlacht bei Kesselsdorf, am 15. Dezember 1745. — N. Bellona 2. B.

Des Gl. L. von Jasmund umständliche Relation von der Schlacht, so den 15. Dezember 1745 bei Kesselsdorf zwischen den sächsischen und preußischen Armeen vorgefallen. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 2.

Mémoire contenant un récit militaire et historique de ce qui est arrivé en Saxe vers la fin de l'année 1745. — Denkw. f. d. Kgskst. 3. H.

Siebenjähriger Krieg. 1756—1763.

Literatur der Kriege Friedrich II. — Mil. Wochbl. 1824. N. 393.

Bemerkungen über die allgemeinen und speziellen Lagen-Verhältnisse, unter welchen der siebenjährige Krieg überhaupt und besonders der Feldzug von 1757 eröffnet und geführt wurde. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. B.

Digitized by Google

Bruchstücke zur Geschichte des siebenjährigen Krieges. — Mil. Monatssch. 1785. B. 1.

Ausgewählte Briefe aus der Correspondenz Friedrich II. mit dem Herzog Ferdinand von Braunschweig im Laufe des siebenjährigen Krieges. — Denkw. f. d. Kgsksk. ꝛc. 4. 6. H.

Fragmente aus den Memoiren des General-Feldmarschalls Grafen Kalkreuth. — Mil. Taschb. 6 Jhrg.

Materialien zur Geschichte des siebenjährigen Krieges. Tagebuch des Feldpredigers des Küraſſier-Regiments von Seidlitz. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 96. B. 1856.

Bemerkungen über den siebenjährigen Krieg. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 72. B. 1848. — Jahrb. d. Gesch. 1828. B. 2.

Das Merkwürdigste, was mir in meinem ganzen Leben begegnet ist, vorzüglich in den Kriegen, welchen ich beigewohnt, insbesondere in den letztern von 1756 bis 1763. Vom hannöverschen Feldmarschall v. Freitag. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 87. B. 1853.

Feldzüge der Preußen und Schweden in dem siebenjährigen Kriege. — Ibid. 94. B. 1855.

Briefe Friedrich II. an den General von Seidlitz. — Mil. Wochbl. 1833. N. 894.

Eine Episode aus dem siebenjährigen Kriege. — Oeſt. m. Ztſ. 1848. B. 2.

Konsumtion an Pulver im siebenjährigen Kriege. — Mil. Wochbl. 1841. N. 34. — All. Mil. Almch. 1842. p. 277.

Verlustliste der kurhannoverschen Truppen im siebenjährigen Kriege. — N. mil. Jour. 4. B.

Wichtiger Beitrag zur Geschichte des siebenjährigen Krieges und dessen Beurtheilung. — Minerva 1802. B. 3.

Begebenheiten, die sich in und bei Duderstadt während des Krieges von 1757—1763 zugetragen haben. Ein Tagebuch des J. P. v. Sothen. — Spangenberg's N. vaterl. Arch. 1. B.

Beiträge zur Geschichte des siebenjährigen Krieges. — Kurheſſ. Ztſ. 7. B. 1. 2. H.

Napoleons Betrachtungen über den siebenjährigen Krieg. — Mil. Wochbl. 1824. N. 400.

Tagebuch eines Gardisten vom königlich preußischen 1. Bataillon Garde, vom Ausmarsch bis nach der Schlacht bei Lobositz. — Soldtnfrd. 1853/54. H. 12.

Die Schlacht bei Lobositz und ihre Folgen. — Oeſt. m. Ztſ. 1820. B. 3. — Mil. Wochb. 1837. N. 47.

Ueber die Schlacht bei Lobositz, den 15. Oktober 1756. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. B.

Digitized by Google

Tagebuch des Generals von Soher im Feldzug 1757. — Mil. Monatsſch. 1785. B. 4. 5.

Darſtellung der Ereigniſſe vom Beginne des Feldzugs 1757 bis nach der Schlacht bei Prag. Mit dem Plane dieſer Schlacht. — Oeſt. m. Ztſ. 1822. B. 1.

Winterfelds Bericht über die Schlacht bei Prag. — Mil. Wochb. 1833. N. 866.

Ueber die Schlacht bei Prag, den 6. Mai 1757. — Denkw. d. mil. Geſellſch. 3. B.

Beſuch des Schlachtfeldes von Prag im Sommer 1835. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 37. B. 1836.

Die Schlacht bei Kollin am 18. und der Entſatz von Prag am 20. Juni 1577. Mit dem Plane der Schlacht bei Kollin. — Oeſt. m. Ztſ. 1824. B. 1.

Die Schlacht bei Kollin am 18. Juni 1757. — Denkw. d. mil. Geſellſch. 3. B. — Minerva 1802. B. 2.

Beitrag zur Schlacht bei Kollin. — N. Bellona 8. B.

Relation und Briefwechſel des Königs mit dem Prinzen von Preußen nach der Schlacht von Kollin. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 25. B. 1832.

Beſuch des Schlachtfeldes von Kollin im Sommer 1735. — Ibid. 39. B. 1837.

Treffen auf dem weißen Berge bei Prag, am 20. Juni 1757. — Oeſt. m. Ztſ. 1811. B. 3.

Relation, betreffend die Begebenheiten bei der Armee des Prinzen von Preußen, vom 27. Juni bis 29. Juli 1757. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 25. B. 1832. — 33. B. 1835.

Diplomatiſch-militäriſcher Bericht des kurfürſtlich ſächſiſchen und königlich polniſchen General-Majors v. Trützſchler über eine Sendung in dgs Hauptquartier des kaiſerlich ruſſiſchen Generals Fürſten Apraxin im Jahre 1757. — Ibid. 93. B. 1855.

Rapport eines kurfürſtl. ſächſiſchen Offiziers, Herr von Trützſchlers, die ruſſiſch-kaiſerliche Armee betreffend, vom 10. Juli 1757. — Mil. Wochb. 1838. N. 31.

Tagebuch von einer Abtheilung der Reichsarmee 1757. — Mil. Mitthl. 4. B.

Die Schlacht bei Haſtenbeck, den 26. Juli 1757. Mit Plan. — N. mil. Jourl 1. B.

Einige Bemerkungen über die Bataille bei Haſtenbeck. — Mil. Monatsſch. 1785. B. 1.

Précis von demjenigen, ſo ſeit dem 25. Auguſt 1757 bis den 23. November ejusdem Anni bei dem königlich preußiſchen Corps d'Armée in der Ober-Lauſitz und in Schleſien, unter Commando des General-Lieutenants, Herzog von Bevern

Digitized by Google

Durchlaucht geschehen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 55. B. 1842.
Das k. k. F. M. L. von Hadik Zug nach Berlin 1757. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 1.
Des Gefecht bei Weißenfels am 31. October 1757. — Mil. Wochb. 1832. N. 838.
Relation von der Schlacht bei Roßbach, den 5. November 1757. — N. m. Jour. 5. B.
Schlacht bei Roßbach. — Soldtnfrd. 1853/54. H. 3.
Ueber die Schlacht bei Roßbach. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 3. B. — Mil. Blätt. 1825. B. 2.
Bemerkungen über die Schlacht bei Roßbach. — Mil. Wochb. 1847. N. 11.
Friedrich der Große in der Schlacht bei Roßbach. — Ibid. 1847. N. 10.
Einige Nachrichten aus der Zeit der Schlacht bei Roßbach. — Ibid. 1837. N. 15.
Wie stark war die Reichsarmee bei Roßbach. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 19. und 20.
Ueber die Schlacht bei Breslau. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 4. B.
Relation von der Schlacht bei Lissa, am 5. Dezember 1757. — N. mil. Jourl. 5. B.
Ueber die Schlacht bei Leuthen, den 5. Dezember 1757. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 4. B.
Einige Briefe Friedrich II. an den Prinzen Heinrich in Bezug auf die Schlacht bei Leuthen. — Mil. Wochb. 1838. N. 45.
Ein Brief aus Breslau vom 25. Dezember 1757. — Ibid. 1838. N. 3.
Instruction Friedrich II. für den Prinzen Heinrich, zu Anfang des Feldzugs 1758. — Mil. Wochb. 1839. N. 5.
Operationen des Generals Lacy für den Feldzug von 1758. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 3.
Relation der Belagerung von Schweidnitz im Jahre 1758. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 5. B.
Etwas über die Belagerung von Olmütz im Jahre 1758. — Mil. Wochb. 1819. N. 165.
Die Belagerung und der Entsatz von Olmütz 1758. Mit einem Plane. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 1.
Betrachtungen über die Schlacht bei Zorndorf. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 5. B.
Die Schlacht bei Hochkirch am 14. Oktober 1758. Mit einem Plane. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 3.
Der Ueberfall bei Hochkirch. — Soldtnfrd. 1853/54. H. 12.

Digitized by Google

Aus der Correspondenz des Herzogs Ferdinand von Braunschweig mit Friedrich II. im Jahre 1758. — Mil. Wochb. 1841. N. 1.

Ueber ein Urtheil Napoleons in Bezug auf die Schlacht von Krefeld. — Ibid. 1824. N. 935.

Affaire bei Meer im Jahre 1758. Mit Plan. — N. mil. Journ. 5. B.

Campagne in Hessen von 1758. Mit einer Karte und Plänen der Affaire bei Sandershausen und des Treffens bei Luttenberg. — N. Bellona 3. 4. 5. B.

Aus der Geschichte des Feldzuges 1759 in Schlesien. — Oest. m. Ztf. 1841. B. 1.

Ereignisse bei der Hauptarmee und die Offensiv-Bewegungen des Prinzen Heinrich. — Ibid. 1841. B. 2.

Prinz Heinrich im Feldzuge 1759 in Schlesien. Mit dem Plane der Schlacht bei Kunersdorf. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 2. — 1833. B. 4. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 2. B. 1824.

Tagebuch der Armee des Königs im Feldzug 1759. Mit einer Karte. — Mil. Monatsch. 1786. B. 3.

Correspondenz Friedrich II. mit dem General von Wobersnow, in Bezug auf den Feldzug gegen die Russen im Jahre 1759. — Mil. Wochb. 1826. N. 533.

Beitrag zur Geschichte der Expedition nach Polen im Jahre 1759. — Pr. Wehr. Ztg. N. 581. 1853/54.

Episode aus dem Feldzuge von 1759, mit besonderer Beziehung auf die kommandirenden Generale Graf Dohna, Manteuffel und von Wedel den Diktator. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 72. B. 1848.

Aus der Correspondenz Friedrich II. mit dem Herzog Ferdinand von Braunschweig die Eröffnung des Feldzugs 1759 betreffend. — Mil. Wochb. 1838. N. 6.

Ereignisse bei der Reichsarmee von Anfang Juni bis Ende September 1759. — Oest. m. Ztf. 1841. B. 2.

Das Treffen bei Bergen, am 13. April 1759. Mit Plan. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 15. B. 1829.

Ueber die Schlacht bei Bergen, den 13. April 1759. — Mil. Monatsch. 1785. B. 1. 2.

Vertheidigung des Bergschlosses Ulrichstein im April 1759. — N. Bellona 6. B.

Einige Bemerkungen über die Bataille bei Minden, den 1. August 1759. — Mil. Monatsch. 1785. B. 1.

Lord Sackville und die Schlacht bei Minden. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 25. B. 1832.

Digitized by Google

Einige Bemerkungen über die Schlacht bei Kunersdorf. — Mil. Wochb. 1827. N. 599.

Widersprüche in den gedruckten und handschriftlichen Relationen über die Schlacht von Kunersdorf am 12. August 1759. Nebst Plan. — Mil. Wochb. 1827. N. 550.

Des russischen Generals von Staffel Relation von der Bataille bei Frankfurt an der Oder am 12. August 1759. — Mil. Wochb. 1835. N. 1016.

Zwei Relationen des kurfürstlich sächsischen Obersten Freiherrn von Riedesel über die Schlachten von Kai und Kunersdorf im Jahre 1759. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 94. B. 1855.

Die Uebergabe von Dresden 1759. — Mil. Monatsch. 1786. B. 3.

Ereignisse bei der russischen Armee und dem Korps des F. M. L. Loudon, vom 15. September bis Ende November. — Oest. m. Ztf. 1841. B. 2.

Ereignisse bei der österreichischen Haupt- und der Reichsarmee im Vereine, vom Ende September 1759 bis halben Januar 1760. Mit dem Plane des Treffens bei Maxen. — Ibid. 1841. B. 3.

Die Gefangennehmung des Generals von Fink bei Maxen, am 20. November 1759. Mit einem Plan. — Mil. Wochb. 1824. N. 436.

Bericht von demjenigen, welches man dem General-Lieutenant von Fink wegen der unglücklichen Aktion bei Maxen hat zur Last legen wollen, und dessen Verantwortung hierüber, nebst denen beigefügten Copien derjenigen Ordres, welche der General-Lieutenant von Fink vor der Action vom Könige erhalten hat; welchem allen noch eine authentische Relation von dieser unglücklichen Action beigefügt ist. Mit einem Plan. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 81. B. 1851.

Bemerkungen über die Gegend bei Maxen und die dortigen Operationen. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. B.

Bemerkungen über das Gefecht bei Maxen und die Capitulation im freien Felde überhaupt. — Mil. Wochb. 1824. N. 439.

Tagebuch des Feldzuges 1760. Mit dem Plan der Bataille bei Liegnitz. — Mil. Monatsch. 1785. B. 1. 2. — 1786. B. 3. 4.

Tagebuch des Korps des Generals von Hülsen, August bis Oktober 1760. — Ibid. 1785. B. 4.

Die Erstürmung des Lagers bei Landshut durch F. Z. M. Loudon am 23. Juni 1760. — Oest. m. Ztg. 1835. B. 1.

Treffen bei Landshut. Mit einem Plan. — Mil. Monatsch. 1785. B. 3.

Digitized by Google

Relation authentique des operations de l'armée Prussienne depuis la bataille de Liegnitz et de la victoire que le roi à remportée le 3. November 1760 près de Torgau sur l'armée Autrichienne sous les ordres de maréchal Daun. — Mil. Wochb. 1839. N. 34.

Diarium, was sich seit dem 6. Oktober 1760, da die Leipziger Garnison hier vorbeigegangen, an militärischen Begebenheiten zugetragen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 41. B. 1837.

Korrespondenz, den Zug nach Berlin im Jahre 1760 betreffend. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 2.

Relation Sr. Exzellenz des Herrn Grafen von Tottleben, wegen der den 9. Oktober 1760 erfolgten Eroberung der Königl. Preußischen Residenz Stadt Berlin nach einer 7tägigen Belagerung und beinahe 34stündigen Bombardement. — Soldtnfrd. N. 503. 1842/43.

Umständliche Nachricht von der Unternehmung der Russen auf Berlin 1760. — Mil. Wochb. 1834. N. 957.

Die Russen und die Oesterreicher in Berlin vom 3.—13. Oktober 1760. — v. Ledeburs Arch. 16. B. 1835.

Ueber die Schlacht bei Torgau. — Mil. Monatssch. 1785. B. 4.

Militärisch-kritische Beleuchtung der Schlacht bei Torgau am 3. November 1760. — Mil. Wochb. 1827. N. 587.

Die Eroberung der Festung Glatz durch die Oesterreicher. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 3.

Beitrag zur Geschichte des Feldzugs von 1761 in Deutschland, oder Operationen des Herzogs von Württemberg in Pommern gegen die Russen. — Mil. Wochb. 1821. N. 288.

Journal der Campagne in Pommern im Jahre 1761. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 61. B. 1844.

Der Feldzug der preußischen Armee in Sachsen 1761. — Mil. Wochb. 1839. N. 23.

Bericht des Herzogs Ferdinand von Braunschweig an Friedrich II., über seine letzten beiden Feldzüge in den Jahren 1761 und 1762. — Ibid. 1826. N. 543.

Einige Vorfälle des siebenjährigen Kriegs in der Gegend von Wesel. — N. mil. Journl. 5. B.

Zum Gefechte von Langensalza, 15. Februar 1761. Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 96. B. 1856.

Die Wegnahme von Dorsten am 30. April 1761, nebst einer Uebersicht der vorhergehenden Ereignisse und namentlich des Entsatzes von Hamm. Mit einem Plan. — N. Bellona 7. B.

Die Belagerung von Kassel durch den Grafen Wilhelm von Schaumburg-Lippe-Bückeburg, während eines Theiles des Feld-

Digitized by Google

zuges vom Jahre 1761. Mit einem Plan. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 87. B. 1853.

Belagerung von Ziegenhain. — N. mil. Journ. 5. B.

Nachrichten von der Gesandtschaftsreise des Lieutenants von der Golz zu dem Tartar Chan in den Jahren 1761 und 1762. — Denkw. f. Kgskst. ꝛc. 6. H.

Des F. M. Daun's und des F. Z. M. Lacy's Meinungen über die Eröffnung des Feldzugs von 1762. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 1.

Journal des Korps unter dem Befehle des General-Lieutenants v. Hülsen; vom 12. Mai, als von Eröffnung des Feldzugs im Jahre 1762. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 97. B. 1856.

Marsch-Disposition der alliirten Armee auf das Jahr 1762. — N. Bellona 1. B.

Betrachtungen über die Schlacht bei Wilhelmsthal 1762. — Mil. Monatssch. 1785. B. 2.

Authentische Nachricht vom Treffen bei Burkersdorf ohnweit Schweidnitz, den 21. Julius 1762. Mit einem Plane. — Ibid. 1786. B. 3.

Eroberungen des Schlosses Friedewald im Hessischen durch die Franzosen. — Spangenberg's N. vaterl. Arch. 1832. B. 2.

Affaire bei Reichenbach oder Mittelpeile, am 16. August 1762. Mit einem Plan. — N. mil Journ. 2. B.

Tagebuch der Belagerung von Kassel vom 18. August bis 1. November 1762. — Kgsbibl. 3. B.

Defensiv-Lager der preußischen Armee unter Prinz Heinrich bei Freiberg und Relation der Schlacht daselbst, den 29. Oktober 1762. Mit einem Plan. — N. mil. Journ. 6. B.

Krieg zwischen Portugal und Spanien 1762.

Denkschrift des Grafen Wilhelm von Schaumburg-Lippe über den Krieg zwischen Portugal und Spanien im Jahre 1762. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 91. B. 1854.

Russisch-türkischer Krieg. 1768—1774.

Resmi Achmet Efendi über den russisch-türkischen Krieg, 1768 bis 1774. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 14. B. 1828.

Geschichtliche Uebersicht der Kriege zwischen Rußland und der Türkei, seit der Regierung der Kaiserin Katharina II. — Erster Krieg von 1768—1774. — Ibid. 15. B. 1829.

Skizze der Kriegsbegebenheiten auf Morea und im Archipelagus im Jahre 1770. — Oest. m. Ztf. 1829. B. 2.

Schlacht bei Tschesme 1770. — Hormayers Arch. 1814. N. 82.

Digitized by Google

Panins Eroberung der türkischen Festung Bender 1771. — Bellona 2. H.

Die Russen in der Türkei im Jahre 1773. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 3.

Nordamerikanischer Freiheitskrieg gegen England. 1775—1783.

Aus dem Tagebuche der Generalin von Riedesel, geb. Freiin von Massow, während ihres fast 8jährigen Aufenthalts und ihrer Gefangenschaft in Amerika, zur Zeit des Unabhängigkeitskampfes. — Minerva 1842. B. 3.

Auszug aus dem Tagebuche eines vormaligen kurhessischen Officiers über den nordamerikanischen Freiheitskrieg, 1776—1777. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 12. B. 1828.

Die Fahrt der ersten hessischen Heeresabtheilung von Portsmouth nach New-York. — Kurhess. Ztf. 2. B. p. 380.

Beobachtungen über die Stärke und den Zustand der in Nordamerika befindlich gewesenen großbritannischen Kriegsmacht und der Armee der Vereinigten Staaten, nebst einigen Anmerkungen über die Operationen der beiden Armeen in den Jahren 1776, 1777 und 1778. — N. mil. Ztg. 1789. St. 36.

Scenen aus dem amerikanischen Freiheitskriege. — Sdtfrd. N 138 und 141. 1835/36.

Einige Briefe aus dem amerikanischen Kriege. — Mil Wochbl. 1833. N. 863.

Kopia der Instruktion des General-Lieutenants Bourgoygne für den braunschweigschen Oberstlieutenant Baum, welcher bei Bennington verwundet wurde und daselbst mit seinem ganzen Detaschement in Gefangenschaft gerieth. — N. mil. Ztg. 1789. St. 7.

Die Schlacht am Brandywine, am 11. Septbr. 1777. — Ibid. 1789. St. 33.

Der Winterfeldzug in Canada 1775 und 1776. — Hormayers Arch. 1813. N. 100.

Die Engländer bei Saratoga. — Ibid. 1814. N. 118.

Darstellung der Ueberfahrt der französischen Truppen unter Anführung des General-Lieutenants von Rochambeau nach Amerika, und Beiträge zur Charakteristik des Krieges daselbst (1780). — Mil. Wochbl. 1822. N. 333.

Bayerischer Successionskrieg. 1778 und 1779.

Der Krieg zwischen Oesterreich und Preußen in den Jahren 1778 und 1779. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 4.

Digitized by Google

Joseph II. und Loudon. Ein Beitrag zur Geschichte des bayerischen Erbfolgekrieges. — Oester. Arch. 1831. N. 116.
Campagne des Prinzen Heinrich vom Jahre 1778 bis 1779. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 64. B. 1845.

Krieg zwischen England und Spanien. 1779—1782.

Geschichte der Belagerung von Gibraltar vom Anfang derselben im Jahre 1779 bis zur Beendigung 1782. Mit einem Plane. — N. mil. Jourl. 2. 3. B.
Bericht eines Augenzeugen aus Gibraltar, den 21. Oktober. 1782. — Mil. Wochbl. 1836. N. 30.
Zur Belagerung von Gibraltar im Jahre 1782.—Ibid 1847. N. 50.

Oesterreichisch-russisch-türkischer Krieg. 1787—1792.

Der zweite Türkenkrieg unter der Regierung der Kaiserin Katharina II. von Rußland. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 45 B. 1839.
Zur Geschichte des zweiten Türkenkrieges unter der Regierung der Kaiserin Katharina II. — Ibid. 7. B. 1826.
Ueber den jetzigen Krieg zwischen der Pforte und dem russischen und österreichischen Reiche. Mit einer Karte. — N. mil. Jourl. 3. 4. B.
Der Türkenkrieg 1788—1790. — Soldtnfrd. N. 360. 1839/40.
Zur Geschichte des letzten Krieges zwischen den Russen und Türken. — Minerva 1801. B. 1.
Die Treffen zu Lande und auf der See, bei Kinburn und Oczakow 1787—1788, nebst Eroberung der letzteren Festung durch Fürst Potemkin. Mit einer Uebersichtskarte. — Oest. m. Ztf. 1829. B. 1.
Geschichte des Feldzugs 1788 der k. k. Hauptarmee gegen die Türken. — Ibid. 1831. B. 2.
Feldzug des k. k. kroatischen Armeekorps gegen die Türken im Jahre 1788. Mit dem Plane der Belagerung von Türkisch-Dubitza und dem Plane von Novi. — Ibid. 1823. B. 2.
Vertheidigung des Klosters Szinay 1788 gegen die Türken. — Ibid. 1834. B. 4.
Der Feldzug des k. k. galizischen Armeekorps gegen die Türken im Jahre 1788. Mit dem Plane der Belagerung von Chotym. — Ibid. 1824. B. 4.
Züge des Muthes und der Geistesgegenwart in dem Feldzuge 1788 gegen die Türken. — Ibid. 1825. B. 2.
Die Sendung des österreichischen Hauptmanns Vukassewich nach Montenegro im Jahre 1788. — Ibid. 1828. B. 2.
Berichtigung einiger Angaben über den Rückzug nach Karansebes

Digitized by Google

im Feldzuge 1788 der Oesterreicher gegen die Türken. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 2.

Der Kampf der Oesterreicher wider die Türken in der veteranischen Höhle im August 1788. — Hormayr's Arch. 1829. N. 88.

Die Veteranische Höhle. — Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1808. B. 2.

Der Feldzug des k. k. kroatisch-slavonischen Korps und der Hauptarmee im Jahre 1789 gegen die Türken. Mit dem Plane der Belagerung von Berbir, dem des Gefechtes bei Mehadia und dem von der Belagerung von Belgrad. — Ibid. 1825. B. 1.

Gefecht im Mehadier-Thale am 4. August 1789. — Ibid. 1811. B. 4.

Die Belagerung und Einnahme von Belgrad 1789. — Ibid. 1812. B. 4.

Der Feldzug des k. k. galizischen Armeekorps im Jahre 1789 gegen die Türken. — Mit Pläne der Schlachten bei Fokschan und Martinestie. — Ibid. 1826. B. 1.

Der Feldzug des k. k. kroatischen Armeekorps im Jahre 1790 gegen die Türken. Mit dem Plane von Czettin. — Ibid. 1827. B. 1.

Das Gefecht bei Negotin am 6. Januar 1790. — Ibid. 1843. B. 1.

Das Treffen bei Kalefat am 26. Juni 1790. — Ibid. 1843. B. 3.

Die Belagerung von Ismail durch die Russen im Jahre 1790. Mit einem Plane. — Ibid. 1828. B. 3.

Der Sturm auf Ismail am 11/22. Dezember 1790. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 8. B. 1826.

5. Abtheilung.

Von der französischen Revolution bis zum 2. Frieden von Paris. 1792 bis 1815.

Die französischen Revolutionskriege im Allgemeinen.

Beiträge zur Charakteristik des französischen Revolutionskrieges. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 23. B. 1831.

Denkwürdigkeiten unserer Zeiten, insbesondere des französischen Revolutionskrieges. — N. mil. Jourl. 8. B.

Ueber die Ursachen des französischen Kriegsglücks im Revolutionskriege. — N. Bellona 1.—4. B. — Arch. f. Kgsgesch. 1. B. 1. 2. H.

Geschichtliche Einleitung zu den in der militärischen Zeitschrift

Digitized by Google

dargestellten österreichischen Feldzügen aus dem Revolutionskriege. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 1.

Ein Beitrag zur Charakteristik der ersten Feldzüge des französischen Revolutionskrieges. — Mil. Wochbl. 1818. N. 103.

Denkschrift des Herzogs Karl Wilhelm Ferdinand von Braunschweig, im Anfang des Jahres 1792 den verbundenen Mächten eingereicht. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 4.

Entwickelung der allgemeinen Ursachen des Glücks der Franzosen in dem Feldzuge 1794. — Mil. Denkw. 1. B.

Polinischer Conföderationskrieg. 1792—1794.

Kurze Darstellung einiger Hauptmomente der polnischen Revolution und der dadurch veranlaßten Kriegsbegebenheiten. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 4. B. p. 192.

Betrachtungen über die Antwort des französischen Ministeriums auf die von den Marschällen des polnischen Reichstages demselben unter dem 15. Februar 1791 übersandte Note. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.

Beitrag zur Geschichte des Feldzuges von 1792 und 1794 in Polen nach einem Manuscripte Th. Kosciusko's. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 2.

Der Feldzug des Feldmarschalls Grafen Suwaroff in Polen 1794. — Oestr. m. Ztf. 1831. B. 1.

Feldzug in Polen im Jahre 1794. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 31. B. 1834.

Fragment zur Geschichte des polnischen Revolutionskrieges im Jahre 1794. — N. Bellona 2. B.

Kurzgefaßte Relation der militärischen Vorfallenheiten bei den Truppen unter Ordre des damaligen Generalmajors Günther im Feldzuge 1794. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 33. B. 1835.

Die Schlacht bei Szegozyn am 6. Juni 1794. Mit Plan. — Mil. Wochbl. 1824. N. 412.

Das Gefecht bei Piontnitza am 25. Juni 1794. — Ibid. 1829. N. 659.

Bericht eines Augenzeugen über die Schlacht bei Maciejowice am 10. Oktober 1794. — Ibid. 1829. N. 700.

Die heldenmüthige Vertheidigung des Klosters zu Labiczyn. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 5. B. 1825.

Krieg der französischen Republik gegen Oesterreich, das deutsche Reich und die Niederlande. 1792—1795.

Geschichte des Feldzuges von 1792. Mit dem Plane der Kano-

Digitized by Google

nahe von Valmy und der Schlacht bei Jemappe. — Mil. Taschb. 1. Jhrg.

Charakteristik der Ereignisse am Rhein und in den Niederlanden, in den Feldzügen von 1792 und 1793. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 100.

Aktenstücke zur Geschichte des Krieges von 1792. — Minerva 1793. B. 3.

Journal der Emigranten im Jahre 1792. — Magz. d. Kgsbegebhtn. 1. B. p. 106.

Einige Beiträge zur näheren Beleuchtung des ersten Feldzuges vom Jahre 1792. — Europ. Annal. 1799. B. 1. p. 97.

Beitrag zu der Geschichte der Feldzüge in Frankreich und am Rhein in den Jahren 1792 und 1793. Aus dem militärischen Nachlaß Sr. Majestät des hochseligen Königs Friedrich Wilhelm III. — Mil. Wochb. 1846. Beihft. pr. November ꝛc.

Des Herzogs Albert von Sachsen-Teschen Vertheidigung der Niederlande im Jahre 1792. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 1.

Etwas über die Campagne von 1792, vom 10. August bis den 20. November. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 2. B. p. 68. — 4. B. p. 333.

Der Feldzug in der Champagne im Jahre 1792. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 2. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 22. B. 1831. — 43. B. 1838.

Mittheilungen aus den Papieren des k. preußischen General-Feldmarschalls Herzogs von Braunschweig. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 46. B. 1839.

Kriegsbegebenheiten in Deutschland, und ausführliche Beschreibung der Operationen der Preußen und Hessen nach ihrem Rückzuge aus Frankreich, zur Behauptung von Coblenz, zur Vertreibung der Franzosen vom rechten Ufer des Rheins und zur Wiedereroberung von Frankfurt 1792. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 6. B. p. 231. — 7. B. p. 52.

Die Hessen und Rüchel. Bruchstück aus einem Tagebuch von den Jahren 1792 und 1793. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 21. B. 1831.

Journal des Bombardements der Stadt Lille im Jahre 1792, vom 25. September bis 8. Oktober, durch ein k. k. Armeekorps unter dem Befehle Sr. K. Hoheit des Herzogs Albrecht von Sachsen-Teschen. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 3.

Die Vertheidigung von Namur im Herbste 1792. — Ibid. 1846. B. 3.

Geschichte der Kriegsereignisse in Deutschland in den letzten vier Monaten des Jahres 1792. — Ibid. 1834. B. 1.

Digitized by Google

Custines Unternehmen auf Speier, den 30. September 1792. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 1.

Die Belagerung von Longwy 1792. — Minerva 1792. B. 3.

Ueberfall von Limburg an der Lahn und Hochheim am Main. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 21. B. 1831.

Gefecht bei Limburg an der Lahn, den 9. November 1792. — N. mil. Magaz. 1. B. 1. 6. St.

Historische Nachrichten von dem Einfall der Franzosen in Weilburg. — Minerva 1793. B. 1.

Der Sturm von Frankfurt, den 2. Dezember 1792. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 2.

Kriegsscenen aus den Feldzügen 1793 und 1794. — Ibid. 1842. B. 4.

Eine Skizze aus dem Feldzuge des Jahres 1793. — Ibid. 1848. B. 2.

Geschichte des Feldzuges von 1793 in den Niederlanden. Mit dem Plane der Schlacht von Neerwinden. — Mil. Taschb. 1. Jhrg.

Feldzug der Preußen in den Niederlanden 1793. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 2. B. p. 138.

Die Eroberung der Niederlande durch den Prinzen von Sachsen-Koburg 1793. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 1.

Feldzug der Verbündeten in Brabant und Flandern 1793. Mit Plänen der Belagerungen von Valenciennes und Nieuport, der Verennung von Dünkirchen, der Eroberung der Posten von Lincelle und von Fintelle. — N. mil. Magaz. 1. B. 6. St. — 2. B. 1. 2. 4. 5. 7. St. — 3. B. 1. 2. St.

Die beiden Schlachten von Neerwinden 1693 und 1793. Mit einem Plane. — Mil. Wochb. 1824. N. 425.

Geschichte der Vertheidigung von Valenciennes im Jahre 1793. — Minerva 1806. B. 2.

Die Eroberung von Valenciennes 1793. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 1.

Relation der Affaire zu Furnes am 22. Oktober 1793 und die darauf folgende erste Belagerung Nieuports in Flandern. — N. Bellona 7. B.

Der Ueberfall von Marchiennes den 30. Oktober 1793. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 3.

Bericht über die Aufhebung der Belagerung von Maubeuge. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 5. B. p. 133.

Aus dem Feldzuge 1793 in Deutschland. — Oest. m. Ztf. 1824. B. 4.

Der Feldzug 1793 der Alliirten am Rhein bis zur Kapitulation von Mainz. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 51. B. 1841.

Digitized by Google

Tagebuch des vereinten preußisch-sächsischen Armeekorps unter dem Befehl des General-Lieutenants Grafen Kalkreuth 1793 bis 1794. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 23. B. 1831.

Ueber den Feldzug 1793 am Niederrhein, in Bezug auf das Werk: Mémoires tirés des papiers d'un homme d'état. — Mil. Wochb. 1831. N. 773.

Der Angriff auf Hochheim am 6. Januar 1793. — Ibid. 1831. N. 775.

Vergleichung der beiden Affairen von Hochheim am 6. Januar 1793 und den 9. November 1813. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 50. B. 1840.

Die Blockade von Cassel, des Brückenkopfs von Mainz während der Belagerung 1793. — Ibid. 22. B. 1831.

Gauvain's Heldentod auf dem Goldfels bei Stromberg, den 20. März 1793. — N. Bellona 2. B.

Affaire bei Rhein-Dürkheim am 30. März 1793. — Mil. Wochb. 1846. N. 47.

Uebergang des Generals der Kavallerie Grafen Wurmser über den Rhein im Jahre 1793. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 4.

Beitrag zur Geschichte der Belagerung von Mainz 1793. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 60. B. 1844.

Eroberung von Mainz durch die Verbündeten im Sommer 1793. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 2.

Journal der Belagerung von Mainz im Jahre 1793. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 1. B. p. 76.

Etwas über die Belagerung von Mainz 1793. — Ibid. 1. B. p. 3.

Ueber die Vertheidigung und Uebergabe der Stadt und Festung Mainz. — Ibid. 1. B. p. 36.

Beiträge zur letzten Einnahme von Kostheim, während der Belagerung von Mainz im Jahre 1793. Mit einem Plan. — N. Bellona 2. 5. 8. B.

Korrespondenz zwischen dem General Grafen von Kalkreuth und dem französischen Brigade-General D'Oyré, Kommandant von Mainz, aus dem Jahre 1793, die Kapitulation dieser Festung betreffend. — Mil. Wochb. 1825. N. 459.

Relation über das Bombardement von Kehl und das zu gleicher Zeit stattgehabte Treffen im Bienwald im September 1793. — Ztf. f. Kgswissſch. 1. Jhrg. 1. B.

Gefecht bei Blieskastell am 29. September 1793. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 62. B. 1844.

Ueber die Unternehmung auf die feindliche Stellung bei Blieskastell. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 5. B. p. 75.

Digitized by Google

Tagebuch der Wurmser'schen-Armee vom 13.—26. Oktober 1793 — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 1. B. p. 120.

Die Eroberung der Weißenburger-Linien. — Mil. Taschb. 6. Jhrg.

Die Erstürmung der Weißenburger-Linien durch die Oesterreicher. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 3.

Treue Relation der Affaire bei Bissingen den 17. November 1793. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 7. B. p. 184.

Unternehmen auf Bitsch. — Ibid. 1. B. p. 225.

Die Schlacht bei Kaiserslautern, am 28., 29. und 30. November 1793. Mit einem Plane. — Mil. Wochb. 1824. N. 397.

Verlust-Listen des churhannöverischen Armeekorps in den Feldzügen 1793—95, und des churſächsischen Reichskontingents 1793. — N. mil. Magaz. 3. B. 8. St.

Der Krieg in den Alpen im Jahre 1793. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 1.

Operationen der Franzosen an der Grenze von Italien 1793. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 8. B. 1826.

Original Denkschrift des Feldmarschalls Prinzen Koburg über den Operationsplan des Feldzugs 1794, vorgelegt und angenommen im Kriegsrathe zu Brüssel am 4. Februar 1794. Nebst Betrachtungen darüber. — Oest. m. Ztf. 1831. B. 2.

Gegenstände, welche von Sr. Durchlaucht dem kommandirenden k. k. Herrn F. M. Prinzen von Koburg, dem Obersten Mack, für den k. k. F. M. Grafen von Wartensleben aufgegeben worden, um hierüber mit Sr. Excellenz dem k. preußischen kommandirenden Herrn F. M. Freiherrn von Möllendorf Unterredung zu pflegen. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 3. B. p. 197.

Antwort des Feldmarschalls von Möllendorf auf den demselben von dem Prinzen von Koburg im Jahre 1794 überreichten Operationsplan. — Ibid. 6. B. p. 46.

Etwas über die nähere Beleuchtung des dem k. k. Obristen und Chef des Generalstabs Freiherrn von Mack zugeschriebenen Operationsplanes für den Feldzug 1794. — Ibid. 7. B. p. 190.

Gedanken zu den Bemerkungen eines k. preußischen Generals, über den Mack'schen Operationsplan für die Campagne 1794. — Ibid. 4. B. p. 151.

Ueber den Operationsplan der Alliirten in Belgien, im Feldzuge von 1794. — Minerva 1794. B. 2.

Stärke, innerer Zustand und Kriegs-Theater der verbundenen Armeen, in den Niederlanden 1794. — Mil. Denkw. 1. B.

Der Feldzug 1794. — Ztf. f K. W. ꝛc. d Kgs. 22. B. 1831.

Digitized by Google

Feldzug der verbundenen Armeen in Flandern 1794. Mit dem Plan des Schlachtfeldes von Mouscron. — N. mil. Journ. 9. 10. B. — Mil. Denkw. 2. 3. B.

Der Feldzug der k. österreichischen und der alliirten Armeen in den Niederlanden 1794. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 1. 2. 3. — 1820. B. 1.

Ueber den Feldzug der Alliirten in Flandern im Jahre 1794. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 1. B.

Beleuchtung einer militärischen Abhandlung des Hamburger politischen Journals, Monat Januar 1795, mit der Aufschrift: Betrachtungen über den vorjährigen Feldzug von zuverlässigen Augenzeugen. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 5. B. p. 92.

Winterquartiere der verbundenen Armeen zwischen Luxemburg und der See, im Anfang des Jahres 1794. — Mil. Denkw. 1. 2. B.

Beschreibung der westflanderischen Festung Ypern, deren Belagerung und Einnahme im Feldzug von 1794. Mit Plan. — N. Bellona 1. B.

Die Vertheidigung der Stadt Menin, und die Selbstbefreiung der Garnison unter dem General von Hammerstein, im April 1794. Mit einem Plan. — N. mil. Journ. 11. B. — Mil. Denkw. 4. B.

Rapport des Generals von Hammerstein über seinen Rückzug aus Menin. — N. mil. Magaz. 2. B. 7. St.

Tapferkeit der Garnison von Menin. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 3.

Die Schlacht bei Tourcoing, am 17. und 18. Mai 1794. Mit Plan. — N. Bellona 1. B.

Der 13. August 1794 in der belagerten Festung le Quesnoy. — Oest. m. Ztf. 1849. B. 3.

Relation des Gefechtes bei Boxtel an der Dommel, den 14. und 15. September 1794. — N. Bellona 2. B.

Ueber die Räumung von Nimwegen im Jahre 1794. — Ibid. 4. B.

Memoire über die in der Zusammenkunft zu Schwetzingen, den 26. Juli 1794 gefaßten Beschlüsse. — Magaz. d. Kgsbeghtn. 3. B. p. 212.

Der Feldzug 1794 in Deutschland. — Oest. m. Ztf. 1824. B. 2.

Kurze Uebersicht der Vorfälle vom Winter 1793 bis den 24. Mai, am Oberrhein. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 2. B. p. 3.

Die Gefechte auf dem Schänzel und Johanniskreuz 1794. — Ibid. 6. B. p. 201.

Digitized by Google

Das Gefecht am Schänzel, am 12. und 13. Juli 1794. Mit Plan. — Mil. Wochb. 1825. N. 485.

Bruchstücke aus dem Tagebuche des Erbprinzen von Hohenlohe im Jahre 1794, enthaltend die Gefechte am Schänzel und bei Kaiserslautern. — Ibid. 1841. N. 29.

Einige Betrachtungen über die Wegnahme von Trier im August 1794. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 2. B. p. 304.

Die Vertheidigung der Rheinschanze bei Mannheim vom 15. Oktober bis 25. Dezember 1794. — Mil. Wochb. 1831. N. 795.

Relation über die Belagerung der Rheinschanze bei Mannheim durch die Franzosen im Jahre 1794. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 3.

Einiges über die Verlassung der Rheinschanze bei Mannheim. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 3. B. p. 277.

Die Vertheidigung der Festung Luxemburg 1794 und 1795. Mit einem Plane der Gegend um Luxemburg. — Oest. m. Ztf. 1830. B. 3.

Der Feldzug 1794 in den Alpen. — Ibid. 1834. B. 3.

Der Winterfeldzug in Holland 1794—95. — Ibid. 1831. B. 1.

Skizze des Feldzugs 1795 am Rhein, bis zu dem Uebergange der Franzosen bei Urdingen über den Rhein im September. — Ibid. 1831. B. 4.

Der Krieg im Jahre 1795 nach dem preußischen Frieden, zur Uebersicht am Ende des Jahres, geschrieben im Dezember 1795. — Magaz. d. Kgsbegebhtn. 5. B. p. 219.

Nähere Darstellung des Uebergangs der Franzosen am Niederrhein bei Eichelkamp und Duisburg, den 5. September 1795. — Ibid. 5. B. p. 199.

Der Uebergang der Franzosen bei Urdingen über den Rhein am 6. und 7. September 1795. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 1.

Die Operationen am Rhein vom 8. bis 24. September 1795, mit dem Treffen bei Handschuchsheim. — Ibid. 1832. B. 2.

Die Operationen des F. M. Grafen Clerfayt am Rhein, vom Main bis an die Sieg, und General Jourdans Rückzug über den Rhein, im Oktober 1795. — Ibid. 1832. B. 2.

Rückzug der Divisionen Grenier und Poncet von der Sambre- und Maasarmee, zwischen dem 11. und 19. Oktober 1795. — N. mil. Magaz. 1. B. 8. St.

Der Angriff des k. k. Generals d. Kav. Grafen Wurmser auf General Pichegrus Centrum bei Mannheim, am 18. Oktober 1795, und die Einschließung dieser Stadt. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 3.

Die Einschließung von Mannheim im Spätherbst 1795. — Ibid. 1827. B. 4.

Digitized by Google

Die Erstürmung der französischen Linien vor Mainz durch die kaiserliche Hauptarmee unter F. M. Graf Clerfayt, am 29. Oktober 1795. Mit dem Plane von Mainz. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 3.

Die Eroberung Mannheims durch den k. k. General der Kav. Grafen von Wurmser im November 1795. — Ibid. 1833. B. 1.

Die Operationen der Oesterreicher am linken Rheinufer im Spätherbst 1795. — Ibid. 1833. B. 1. 3.

Der Feldzug 1795 in Italien. — Ibid. 1835. B. 4. — 1836. B. 4.

Bürgerkrieg in der Vendée und im südlichen Frankreich. 1793—1796.

Versuch einer vollständigen Geschichte des Krieges der Vendéer und der Chouans. Mit einer Karte. — Europ. Annal. 1796. B. 2. p. 46. — B. 3. p. 67.

Geschichte des Krieges in der Vendée. Mit zwei Uebersichtskarten. — Mil. Taschb. 2. 3. 4. Jhrg.

Innere Kriege im südlichen Frankreich. Belagerung von Toulon und Lyon 1793. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 6. B. 1826.

Geschichte des Vendée-Kriegs. — Minerva 1795. B. 2. — 1796. B. 2.

Der Krieg in der Vendée. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 3. — Minerva 1794. B. 1.

Ueber den Krieg in der Vendée. — Minerva 1794. B. 4. — Bellona 2. H. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 2. B. 1824.

Feldzug des französischen Generals Westermann in der Vendée. — Minerva 1794. B. 1.

Kurze Darstellung des Krieges der Chouans in den Jahren 1795 und 1796. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 1. B. 1824.

Ueber die Beendigung des Bürgerkrieges im westlichen Frankreich. — Europ. Annal. 1800. B. 2. p. 219.

Seekrieg zwischen England, den Niederlanden und Frankreich. 1793—1798.

Ueberblick der ganzen bisherigen Geschichte des Seekrieges, vom Juni 1795 bis in den November 1798. — Europ. Annal. 1798. B. 4. p. 85.

Seekrieg zwischen England und Frankreich 1793. — Mil. Woch. 1823. N. 387.

Uebersicht der militärischen Begebenheiten auf Hayti oder St. Domingo 1793 bis 1803. — Soldtfrd. N. 378. 1840/41.

Englisch-holländischer Krieg. — Europ. Annal. 1796. B. 1. p. 80.

Digitized by Google

Geschichte des Seekrieges in den Jahren 1796 und 1797. — Europ. Annal. 1797. B. 3. p. 295. — 1798. B. 3. p. 221.

Krieg in den Pyrenäen, zwischen Frankreich und Spanien. 1793—1795.

Der Krieg zwischen Frankreich und Spanien, im allgemeinen Ueberblicke, von seinem Anfange, 7. März 1793, bis zum Schlusse, den 22. Juli 1795. Mit zwei Uebersichtstafeln. — Europ. Annal. 1796. B. 1. p. 177.

Spanisch-französischer Krieg 1793—1795. Mit Karten von den Ost- und Westpyrenäen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 3. B. 1825.

Zur Geschichte der Feldzüge der Spanier im französischen Revolutionskriege. — Minerva 1807. B. 4.

Denkschrift über den letzten Krieg zwischen Spanien und Frankreich in den westlichen Pyrenäen. Mit einer Karte. — N. Bellona 4. 5. B.

Ueber die Feldzüge der Franzosen und Spanier in den westlichen Pyrenäen, 1793 und 1794. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. B.

Dispositionen des französischen Generals Dugommier zu dem Angriff auf die Spanier in den östlichen Pyrenäen zu Ende Aprils 1794. — N. mil. Magaz. 1. B. 3. St.

Empörung in Irland, französische Landungen daselbst und Landungs-Versuche. 1796—1798.

Geschichte der irländischen Union. Ueberblick der Kriegs-Ereignisse während der Empörung. Fränkische Landung und Landungs-Versuche. — Europ. Annal. 1798. B. 4. p. 97.

Landung der Franzosen in Irland 1796 und 1797. — Gesch. u. Polit. 1804. B. 3. p. 95.

Die französische Landung in Irland unter dem General Humbert 1798. — N. mil. Magaz. 3. B. 6. St.

Geschichte der Invasion in Irland im Sommer 1798. — Minerva 1800. B. 3.

Kurze Geschichte des Feldzuges der Franken in Irland 1798. — Europ. Annal. 1798. B. 4. p. 170.

Krieg Frankreichs gegen Oesterreich in Deutschland und Italien. 1796—1797.

Kriegsscenen aus dem Feldzuge von 1796. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 1.

Zum Feldzuge von 1796 in Deutschland. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 7—13. B. 1826—1828. — 15. B. 1829.

Digitized by Google

Zum Feldzuge von 1796 und zum Feldzuge von 1797 in Deutschland. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 16. B. 1829.

Das Corps des Generalsmajors Fürst Lichtenstein im Feldzuge 1796 in Deutschland. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 4.

Ueber den Rheinübergang der Franzosen bei Kehl am 24. Juni 1796 und die dabei vorzüglich betheiligten schwäbischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1834. N. 60.

Operationen Moreaus und Latours an dem Lech und an der Donau. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 14. B. 1828.

Das Treffen bei Wetzlar am 15. und bei Kircheip am 19. Juni 1796. — Oest. m. Ztf. 1844. B. 1.

Die Schlacht bei Neresheim am 11. August 1796. Mit einem Plane. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 1. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 24. B. 1832.

Die Schlacht bei Amberg am 24. August 1796. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 1.

Die Schlacht bei Würzburg am 2. und 3. September 1796. Mit einem Plan. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 1.

Feldzug in Italien bis Ende Juni 1796. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 3.

Gefechte in den Apenninen bei Voltri, Montenotte, Milessimo, Cossaria und Dego im April 1796. — Ibid. 1822. B. 2.

Die Kriegsereignisse in Italien vom 15. April bis 16. Mai 1796, mit dem Gefechte bei Lodi und einem Plane der Gegend von Lodi. — Ibid. 1825. B. 2.

Das Gefecht bei Lodi am 10. Mai 1796. Mit einem Plane und einem Operationskärtchen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 4. B. 1825.

Die Vertheidigung des Mincio im Feldzuge 1796. — Ibid. 30. B. 1834.

Das Treffen am Mincio am 30. Mai, und die übrigen Kriegsereignisse in Italien, von der Mitte des Mai bis zum Anfang des Juli 1796. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 3.

Die Vertheidigung von Mantua im Juni und Juli 1796. — Ibid. 1830. B. 1.

Details der fränkischen Amts-Berichte über den 14tägigen zweiten Feldzug in Italien. — (29. Juli bis 12. August 1796). — Europ. Annal. 1796. B. 3. p. 338.

Der Ueberfall von Brescia am 30. Juli 1796. — Oest. mil. Ztf. 1812. B. 3.

Die Operationen des Feldmarschalls Grafen Wurmser am Ende Juli und Anfangs August 1796 zum Entsatz von Mantua, mit der Schlacht bei Castiglione. — Ibid. 1830. B. 1.

Die zweite Einschließung Mantua's, im August 1796, und gleich-

Digitized by Google

zeitige Ereignisse bei dem k. k. Heere unter dem F. M. Graf Wurmser in Tyrol und Voralberg. — Oest. m. Ztf. 1831. B. 4.

Die Begebenheiten in und um Mantua, vom 16. September 1796 bis 4. Februar 1797, nebst der Schlacht von Rivoli. Mit dem Plane des Schlachtfeldes. — Ibid. 1832. B. 2.

Die zweite Vorrückung des F. M. Graf Wurmser zum Entsatz von Mantua im September 1796, mit den Treffen an der Etsch und Brenta bei Roveredo, Trient, Lavis, Primolano, Bassano, — dann bei Cerea, Castellaro und vor Mantua. — Ibid. 1831. B. 1.

Fragmente über den 4. Versuch der Oesterreicher, Mantua zu entsetzen. — Oest. Arch. 1831. N. 11—17.

Das Treffen an der Brenta, bei Bassano und Fontaniva am 6. November 1796. — Oest. m. Ztf. 1828. B. 3.

Die Gefechte im tyrolischen Etschthale, Anfangs November 1796. — Ibid. 1829. B. 1.

Das Treffen bei Caldiero, am 12. November 1796. — Ibid. 1828. B. 2.

Die Schlacht bei Arcole, am 15. 16. und 17. November 1796. — Ibid. 1829. B. 2.

Brief von Berthier an Clarke über die Schlacht von Arcole. — Mil. Wochb. 1834. N. 927.

Die Schlachten von Arcole und Rivoli. Mit Plan. — Ibid. 1829. N. 668.

Das Treffen bei Rivoli am 17. und 21. November 1796. — Oest. m. Ztf. 1829. B. 2.

Die Sambre- und Maas-Armee im Feldzuge 1796. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 15. B. 1829.

Die beiden Rheinübergänge der Rhein- und Mosel-Armee am 24. Juni 1796 und am 20. April 1797. — Mil. Denkw. 6. B.

Winterfeldzug in Italien und Tyrol des kaiserlichen Heeres vom Jahre 1796—1797. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 2.

Betrachtungen über die wahrscheinlichen Operationen der kaiserl. Armeen, bei der Eröffnung des Feldzuges 1797. — Mil. Denkw. 1. B.

Der Feldzug 1797 in Italien, Inneröstereich und Tyrol. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 1. — 1837. B. 2.

Der Feldzug 1797 in Deutschland. — Ibid. 1835. B. 3.

Einfall der Franzosen in die Schweiz 1797 und 1798.

Geschichts-Erzählung des Einfalls der Franzosen in die Schweiz. — Minerva 1798. B. 2.

Digitized by Google

Der französische Invasionskrieg in der Schweiz. — Minerva 1798. B. 3.

Historische Berichtigung, den französischen Invasionskrieg in der Schweiz betreffend. — Ibid. 1799. B. 1.

Französische Expedition nach Aegypten und Syrien. 1798—1801.

Bonaparte's Expedition in Aegypten. — Europ. Annal. 1798. B. 4. p. 193. — 1799. B. 2. p. 121.

Kriegsmacht der fränkischen Republik in Aegypten. — Ibid. 1798. B. 4. p. 268.

Kurze historische Darstellung von der Einnahme und Revolution von Malta durch die Franzosen 1798. — Minerva 1798. B. 4.

Malta's Wegnahme durch Bonaparte und dessen Wiedereroberung durch die Engländer. — Hormayr's Arch. 1812. N. 15.

Authentische Erzählung von den Operationen der britischen Flotte unter Anführung des Gegen-Admirals Horatio Nelson, von ihrer Abfahrt von Gibraltar bis zum Ende der Schlacht am Nil. — Europ. Annal. 1799. B. 1 p. 50.

Des Admirals Nelson Expedition in dem Mittelländischen-Meere im Jahre 1798. — Soldtnfrd. N. 337. 1839/40.

Die Expedition nach Aegypten. — Minerva 1799. B. 3.

Die Seeschlacht in der Rhede von Abukir. — All. Kgsarch. 1825. N. 56.

Die französische Expedition nach Aegypten 1799. — N. Bellona. 8. B.

Geschichtserzählung der neuesten Kriegsvorfälle in Aegypten. — Minerva 1800. B. 1.

Zur Geschichte des Kriegs in Aegypten. — Ibid. 1800. B. 2.

Der Krieg der Franzosen in Aegypten und Syrien. — Ibid. 1801. B. 4.

Beitrag zur Geschichte des französischen Feldzuges in Syrien. — Ibid. 1804. B. 3. 4.

Amts-Bericht des Generals Berthier über Bonaparte's Feldzug in Syrien, vom Anfang des Februar bis Mitte des Juni 1799. Mit einer Karte von Aegypten und der Grenze Syriens. — Europ. Annal. 1799. B. 3. p. 142.

Das Blutbad von Jaffa. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 19. B. 1830.

Bonaparte's Amts-Bericht über seinen zweiten Feldzug in Aegypten, vom 11. Juli bis 2. August 1799. — Europ. Annal. 1799. B. 3. p. 190.

Digitized by Google

Feldzug des Generals Desaix in Ober-Aegypten. — Europ. Annal. 1799. B. 4. p. 55.

Geschichte der fränkischen Expedition in Aegypten von Banaparte's Abreise bis zum Abschlusse der Convention wegen Räumung des Landes. — Ibid. 1800. B. 1. p. 105.

Operationen der französischen Armee in Aegypten nach der Abreise des Generals Bonaparte. — N. Bellona. 9. B.

Erzählung des Feldzugs der Türken in Aegypten vom Februar bis Juli 1800. — Minerva 1802. B. 1.

Geschichte der englischen Expedition nach Aegypten 1800. Mit zwei Plänen. — N. mil. Journ. 12. B. — Mil. Denkw. 5. B.

Ueber die Expedition nach Aegypten im Jahre 1800. — Mil. Wochb. 1816. N. 19.

Nachricht über die Kriegsereignisse in Aegypten 1801. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 4.

Ueber die neuesten Feldzüge in Aegypten. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 2. B.

Die Schlacht bei Alexandrien. Mit einem Plane. — N. mil. Magaz. 3. B. 7. Stck.

Krieg der Montenegriner gegen Ali Pascha von Janina. 1798.

Fragmente zur Geschichte des merkwürdigen Feldzugs der Montenegriner gegen Ali Pascha von Janina im Jahre 1798. — N. Bellona 4. B.

Krieg Frankreichs mit Oesterreich, Rußland, England und den italienischen Staaten. 1799—1801.

Die Ereignisse und Truppenbewegungen in der Zeit vom Friedensschlusse zu Campo-formio bis zur Eröffnung des Feldzuges 1799. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 1.

Die Ereignisse beim neapolitanischen Heere im Feldzuge 1798—1799. — Ibid. 1821. B. 3.

Ueber die Feldzüge in den Jahren 1799 und 1800. — Denkw. d. mil Gesellsch. 3. B.

Betrachtungen über den Feldzug 1799. — Ibid. 1. B.

Geschichte des Feldzugs der kaiserl. österreichischen Armee in Italien im Jahre 1799. Mit den Plänen der Gegend zwischen der Etsch und dem Mincio, und der Schlacht bei Novi. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 1. — 1822. B. 1.

Kriegsscenen aus dem Feldzuge der Oesterreicher gegen die Franzosen in Italien und Graubündten. — Ibid. 1841. B. 2. 4.

Digitized by Google

Suwarof's Einzug in Mailand 1799. — Gesch. u. Pol. 1803. B. 3. p. 142.

Die Besetzung und Vertheidigung der Bergfestung Ceva im Jahre 1799. — Oest. m. Ztf. 1844. B. 2.

Suwarof's Zug über die Alpen 1799. Mit einer Karte. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 75. B. 1849.

Ueber den von den Franzosen am 25. September 1799 bei Diticon vollführten Uebergang der Limath. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 3. B.

Die Belagerung von Ancona 1799. — Minerva 1802. B. 2. 3.

Des Obersten, nun F. M. L. und Vicegouverneurs von Mainz, Baron Gottfried von Strauch, Zug durch die Schweiz und in Wallis 1799. — Hormayr's Arch. 1816. N. 9.

Feldzug der Donau-Armee 1799 und 1800. — N. Bellona 6. 7. 8. B.

Schlacht bei Stockach 1799. Mit einer Uebersichtskarte und einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1808. H. 1.

Erzherzog Karl und seine Grenadiere bei Stockach 1799. — Hormayr's Arch. 1810. N. 48.

Ueber das Vorrücken der Franzosen gegen Frankfurt und Seligenstadt im August 1799. — Minerva 1800. B. 1.

Englisch-russische Expedition gegen Holland. — Europ. Annal. 1799. B. 4. p. 166.

Der Feldzug in Nordholland 1799. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 1. u. 2. B.

Feldzug der Engländer und Russen in Nordholland 1799. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 57. B. 1843.

Geschichte der englischen Landung in Holland im Herbst 1799. — Minerva 1800. B. 2.

Der Feldzug von 1800. — Europ. Annal. B. 2. p. 85. 188. B. 3. p. 1. 85. 197.

Fragmente über den Feldzug von 1800. — Denkw. d. mil. Gesellsch. 3. B.

Zur neuern Kriegsgeschichte. Der Erzherzog Karl an den General von Lindenau 1800 — 1801. — Hormayr's Taschb. 1848. p. 34.

Beitrag zur Geschichte des Feldzugs von 1800. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 77. B. 1849. — Europ. Annal. 1801. B. 1. p. 112. 185. B. 2. p. 4. 48.

Kritische Uebersicht des Feldzuges von 1800. Mit einer Karte von Ober-Italien und einem Plan der Schlacht von Marengo. — N. Bellona. 1. 2. B.

Der Feldzug 1800 in Italien; mit drei Plänen. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 3.

Digitized by Google

Geschichte des Feldzugs 1800 in Italien. Mit dem Plane der Schlacht von Marengo. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 3. 1823. B. 3. 1828. B. 1.

Die Lage Toskana's während des Feldzuges 1800. — Ibid. 1823. B. 4.

Erste Operation der französischen Reserve-Armee in der Lombardei im Jahre 1800. — Minerva 1817. B. 1.

Angriff und Wegnahme des Mont-Cenis den 8. April 1800. — Oest. mil. Ztf. 1811. B. 3.

Geschichte der Blockade von Genua zu Anfang des Feldzuges von 1800. — Europ. Annal. 1800. B. 4. p. 64.

Die Gefangennehmung des französischen Generals Soult, während der Blockade von Genua, am 13. Mai 1800. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 2.

Nachtrag zu dem Aufsatze; die Gefangennehmung des Generals Soult ꝛc. — Ibid. 1840. B. 3.

Der Zug der Franken über den Simplon. — Europ. Annal. 1800. B. 2. p. 118.

Die Schlacht von Marengo. — Allg. Kgsarch. 1825. N. 111.

Zur Geschichte der Schlacht von Marengo. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 148.

Ueber die Schlacht von Marengo. — Denkw. d. mil. Gesellsch. B. 1.

Zwei französische Berichte über die Schlacht von Marengo. — Pallas 1. B. 1808 p. 508.

Der Winterfeldzug der Macdonaldschen Bündterarmee, im Winter von 1800 auf 1801. Mit einer Karte. — N. Bellona 7. B.

Macdonald's Zug über den Splügen im December 1800. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 2.

Tagebuch der Blockade von Mantua. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 62. B. 1844.

Tagebuch der französischen Reserve-Armee, vom Adjutant-Commandant Brossier Ende December 1800 bis Anfangs Februar 1801. — Ibid. 80. B. 1850.

Der Feldzug 1800 in Deutschland. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 1.

Ueber die Schlacht von Hohenlinden und deren Folgen. — Minerva 1801. B. 1.

Die Schlacht bei Hohenlinden, oder Bewegungen der deutschen und fränkischen Heere vom 27. November bis 10. December 1800. Mit einer Karte. — N. Bellona. 7. B.

Berichtigung der vom französischen General Richepanse verfaßten

Digitized by Google

Relation über die Schlacht von Hohenlinden am 3. December 1800. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 2.

Eroberung der Forts in Verona 1801. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 62. B. 1844.

Die Belagerung von Peschiera und Sermione im Januar 1801. — Mit einem Plane. — N. Bellona 7. B.

Wiedereinnahme von Mailand durch Bonaparte. — Gesch. u. Polit. 1803. B. 3. p. 151.

Krieg Englands in Ostindien 1803.

Der Krieg in Ostindien im Jahre 1803. Mit einer Karte. — Denkw. f. Kgskst. ꝛc. 5. H.

Krieg Frankreichs gegen Oesterreich, Rußland und England. 1805.

Napoleons Feldzug in Deutschland im Spätjahr 1805. — Europ. Annal. 1806. B. 1. p. 172. B. 3. p. 89. B. 4. p. 268.

Napoleons Feldzug gegen die Oestereicher im Jahre 1805. — N. Bellona 10. B.

Beitrag zum Feldzug von 1805. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 9. B. 1826. — Minerva 1806. B. 1.

Geschichte des Feldzugs 1805 in Italien. Mit dem Plane der Schlacht bei Caldiero. — Oest. m. Ztf. 1823. B. 1.

Geschichte des Feldzugs 1805 in Tyrol und Voralberg. — Oest. m. Ztf. 1823. B. 4. — Europ. Annal. 1808. B. 3. p. 49. 97. 309.

Bemerkungen über den Feldzug von 1805 und den darauf erfolgten Frieden. — Minerva 1806 B. 2.

Berichtigungen der Darstellung einiger Gefechte des Feldzuges 1805. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 2.

Napoleons Pläne gegen England 1804—1805.—Ibid. 1842. B. 3.

Ueber die geheime Expedition der französischen und spanischen Escadern. — Minerva 1805. B. 4.

Vertheidigung der Festung Oberhausen 1805. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 24. B.

Die Schlacht bei Trafalgar. — Europ. Staats-Relat. 6. B. 1806. p. 13.—Europ. Annal. 1806. B. 1. p. 41. B. 2. p. 191.

Uebersicht der neuesten Seekriegsgeschichten seit der Schlacht bei Trafalgar. — Europ. Annal. 1807. B. 2. p. 79.

Das Gefecht bei Dirnstein am 11. November 1805. Mit einem Plane. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 6. 7. B. 1826.

Digitized by Google

Ueberrumpelung der großen Donaubrücke bei Wien durch die Franzosen im Jahre 1805. — Oestr. Arch. 1832. N. 95.

Ueberfall und Wegnahme von Iglau durch den Major Grafen von Rechberg des bayerischen Chevaulegers-Regiments Kurfürst am 19. November 1805. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 3.

Die Schlacht von Austerlitz am 2. December 1805. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 2. — Minerva 1806. B. 1.

Geschichtliche Rüge der französischen Berichte über die Schlacht von Austerlitz. — Oestr. Arch. 1832. N. 52.

Russisch-türkischer Krieg. 1806—1812.

Geschichte der Ereignisse in Serbien in den Jahren 1804—1812. Mit dem Plane des Sturmes auf Schabac am 26. Juni 1806. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 1.

Uebersicht der Kriegsbegebenheiten zwischen Rußland und der Pforte an der untern Donau in den Jahren 1806—1812. Mit dem Plan von Schumla. — Ibid. 1829. B. 2.

Die Eroberung von Bessarabien. — Pallas 1810. B. 2. p. 142. — Hormayr's Arch. 1811. N. 14.

Ueber den Krieg gegen die Türken. Fragmente einer Geschichte des Feldzuges der russischen Armee gegen die Türken im Jahre 1810. Mit dem Plane der Schlacht bei Battin. — Mil. Taschb. 4. Jhrg.

Der Feldzug 1810 zwischen Rußland und der Pforte an der unteren Donau. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 2.

Belagerung von Schumla durch die Russen 1810. — Ztf f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 13. B. 1828.

Der Feldzug 1811 zwischen Rußland und der Pforte an der unteren Donau, bis zum Friedensschlusse, den 28. Mai 1812. Mit dem Plan der Stellungen bei Rußschuk. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 2.

Bericht über die letzten Ereignisse bei der russischen Armee in der Wallachei, unter dem Kommando des Generals Kutosow, bis zum Abschluß des Waffenstillstandes im Jahre 1811. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 3.

Krieg Frankreichs gegen Preußen und Rußland. 1806—1807.

Der Krieg in Norddeutschland in den Jahren 1806 und 1807. — Europ. Annal. 1806. B. 4. p. 215. — 1807. B. 1. p. 78 268. B. 2. p. 225. B. 3. p. 155. B. 4. p. 155.

Digitized by Google

Relation über die Schlacht von Hohenlinden am 3. December 1800. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 2.

Eroberung der Forts in Verona 1801. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 62. B. 1844.

Die Belagerung von Peschiera und Sermione im Januar 1801. — Mit einem Plane. — N. Bellona 7. B.

Wiedereinnahme von Mailand durch Bonaparte. — Gesch. u. Polit. 1803. B. 3. p. 151.

Krieg Englands in Ostindien 1803.

Der Krieg in Ostindien im Jahre 1803. Mit einer Karte. — Denkw. f. Kgskst. ꝛc. 5. H.

Krieg Frankreichs gegen Oesterreich, Rußland und England. 1805.

Napoleons Feldzug in Deutschland im Spätjahr 1805. — Europ. Annal. 1806. B. 1. p. 172. B. 3. p. 89. B. 4. p. 268.

Napoleons Feldzug gegen die Oestereicher im Jahre 1805. — N. Bellona 10. B.

Beitrag zum Feldzug von 1805. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 9. B. 1826. — Minerva 1806. B. 1.

Geschichte des Feldzugs 1805 in Italien. Mit dem Plane der Schlacht bei Caldiero. — Oest. m. Ztf. 1823. B. 1.

Geschichte des Feldzugs 1805 in Tyrol und Voralberg. — Oest. m. Ztf. 1823. B. 4. — Europ. Annal. 1808. B. 3. p. 49. 97. 309.

Bemerkungen über den Feldzug von 1805 und den darauf erfolgten Frieden. — Minerva 1806 B. 2.

Berichtigungen der Darstellung einiger Gefechte des Feldzuges 1805. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 2.

Napoleons Pläne gegen England 1804—1805.—Ibid. 1842. B. 3.

Ueber die geheime Expedition der französischen und spanischen Escadern. — Minerva 1805. B. 4.

Vertheidigung der Festung Oberhausen 1805. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 24. B.

Die Schlacht bei Trafalgar. — Europ. Staats-Relat. 6. B. 1806. p. 13.—Europ. Annal. 1806. B. 1. p. 41. B. 2. p. 191.

Uebersicht der neuesten Seekriegsgeschichten seit der Schlacht bei Trafalgar. — Europ. Annal. 1807. B. 2. p. 79.

Das Gefecht bei Dirnstein am 11. November 1805. Mit einem Plane. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 6. 7. B. 1826.

Digitized by Google

Ueberrumpelung der großen Donaubrücke bei Wien durch die Franzosen im Jahre 1805. — Oestr. Arch. 1832. N. 95.

Ueberfall und Wegnahme von Iglau durch den Major Grafen von Rechberg des bayerischen Chevaulegers-Regiments Kurfürst am 19. November 1805. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 3.

Die Schlacht von Austerlitz am 2. December 1805. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 2. — Minerva 1806. B. 1.

Geschichtliche Rüge der französischen Berichte über die Schlacht von Austerlitz. — Oestr. Arch. 1832. N. 52.

Russisch-türkischer Krieg. 1806—1812.

Geschichte der Ereignisse in Serbien in den Jahren 1804—1812. Mit dem Plane des Sturmes auf Schabac am 26. Juni 1806. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 1.

Uebersicht der Kriegsbegebenheiten zwischen Rußland und der Pforte an der untern Donau in den Jahren 1806—1812. Mit dem Plan von Schumla. — Ibid. 1829. B. 2.

Die Eroberung von Bessarabien. — Pallas 1810. B. 2. p. 142. — Hormayr's Arch. 1811. N. 14.

Ueber den Krieg gegen die Türken. Fragmente einer Geschichte des Feldzuges der russischen Armee gegen die Türken im Jahre 1810. Mit dem Plane der Schlacht bei Battin. — Mil. Taschb. 4. Jhrg.

Der Feldzug 1810 zwischen Rußland und der Pforte an der unteren Donau. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 2.

Belagerung von Schumla durch die Russen 1810. — Ztf f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 13. B. 1828.

Der Feldzug 1811 zwischen Rußland und der Pforte an der unteren Donau, bis zum Friedensschlusse, den 28. Mai 1812. Mit dem Plan der Stellungen bei Rußschuk. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 2.

Bericht über die letzten Ereignisse bei der russischen Armee in der Wallachei, unter dem Kommando des Generals Kutosow, bis zum Abschluß des Waffenstillstandes im Jahre 1811. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 3.

Krieg Frankreichs gegen Preußen und Rußland. 1806—1807.

Der Krieg in Norddeutschland in den Jahren 1806 und 1807. — Europ. Annal. 1806. B. 4. p. 215. — 1807. B. 1. p. 78 268. B. 2. p. 225. B. 3. p. 155. B. 4. p. 155.

Digitized by Google

Der erste Feldzug des gegenwärtigen Krieges. — Europ. Staats-Relat. 5. B. 1806. p. 92. 177. — 7. B. p. 75. 155.

Beitrag zur geheimen Geschichte des Feldzugs von 1806. — Minerva 1837. B. 1. 2. 3. — 1838. B. 1.

Geheime Geschichte des Anfangs des Krieges von 1806. — Ibid. 1836. B. 4.

Beitrag zur Geschichte des Feldzugs von 1806, in besonderer Beziehung auf die sächsischen Truppen. — Ibid. 1834. B. 3. 4. — 1835. B. 1.

Bemerkungen über den unglücklich eröffneten preußischen Feldzug. — Ibid. 1806. B. 4.

Historische Briefe über die großen Kriegs-Ereignisse im Oktober 1806. — Ibid. 1807. B. 1. 2.

Ueber den unglücklichen preußischen Feldzug im Oktober 1806. — Ibid. 1807. B. 1.

Zwei Kriegstagebücher vom Oktober 1806. — Ibid. 1807. B. 1.

Ergänzungen einiger Angaben in dem Werke des Obersten v. Höpfner: der Krieg von 1806 und 1807, 4. Band. — Mil. Wochb. 1853. Beihft. pr. Oktober ꝛc.

Einige Momente aus der Campagne von 1806. — Mil. Wochb. 1836. N. 24.

Mittheilungen eines sächsischen Offiziers aus seiner Gefangenschaft nach dem Gefecht bei Saalfeld 1806. — Soldtfrd. N. 490. 1842/43.

Betrachtungen über die beiden Schlachten bei Jena und Auerstädt am 14. Oktober 1806, erstere insbesondere. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 52. B. 1841.

Beiträge zur Schlacht von Jena. — Ibid. 25. B. 1832.

Auszug aus den Verlust-Listen von den Schlachten bei Auerstädt und Jena. — Minerva 1808. B. 1.

Rechtfertigung des Herzogs von Braunschweig in Betreff des Kriegsunglücks nach der Schlacht bei Jena. — Ibid. 1807. B. 1.

Bericht über die Begebenheiten auf den Höhen von Rödigen den 14. Oktober 1806. — Ibid. 1809. B. 1.

Beitrag zur Geschichte des Krieges von 1806. Ereignisse des 14. Oktobers, in Betreff des k. preußischen Infanterie-Regiments von Treuenfalls. — Ibid. 1809. B. 3.

Scene aus dem Feldzuge 1806. (Schlacht bei Jena). — Mil. Wochb. 1838. N. 1.

Ueber das Gefecht bei Halle. — Minerva 1807. B. 2.

Befreiung eines Korps preußischer Kriegsgefangener bei Eichrodt, durch den Lieutenant von Hellwig, am 17. Oktober 1806. — Ibid. 1806. B. 4.

Digitized by Google

Darstellung des Rückzuges der Hohenlohe'schen Truppen vom 21. bis 28. Oktober 1806. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 36. B. 1836.

Fragmente einer handschriftlichen historischen Nachricht von den Kriegs-Schicksalen der preußischen Reserve-Armee im Oktober 1806. — Minerva 1807. B. 2.

Zur Geschichte der Kapitulation des von Byla'schen-Korps in der Gegend von Anklam. — Ibid. 1807. B. 2.

Zur Geschichte der französischen Okkupation von Hessen, am 31. Oktober und 1. November 1806. — Ibid. 1807. B. 4. — 1808. B. 1.

Die französische Okkupation des hessischen Kur-Staats. — Ibid. 1818. B. 1.

Historische Nachrichten und kritische Bemerkungen über die Kriegsbegebenheiten in Westphalen und an der Weser im Herbst 1806. — Ibid. 1808. B. 1. 2.

Berichtigungen zu vorstehendem Aufsatz. — Ibid. 1808. B. 2. 3.

Die Belagerung der Festung Hameln im November 1806. — Ibid. 1807. B. 4. 1808. B. 2.

Die letzten Schicksale der Festung Hameln. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 14. B.

Züge aus den kriegerischen Begebenheiten in Pommern 1806/7. — Mil. Wochb. 1843. N. 27.

Geschichtlicher Abriß der Kriegsoperationen in Preußen. — Pallas. 1. B. 1808. p. 123. 237. 353.

Die Begebenheiten beim Korps des General-Lieutenant l'Estocq von der Mitte November bis zum Schluß des Jahres 1806. Mit Uebersichtsblättern zu den Gefechten bei Biezun und bei Soldau. — Mil. Wochb. 1841. N. 50.

Aus dem Feldzuge 1806/7 in Polen und Preußen. Mit Plänen der Schlachten bei Eylau, bei Heilsberg und bei Friedland, dem Plan des Brückenkopfs bei Spanden und einem Uebersichtsblatt zum Gefecht bei Wackern. — Ibid. 1842. N. 4. 28. 35.

Die Feldzüge 1806 und 1807 in Polen und Preußen. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 3.

Die Vorfälle an der Weichsel und am Bug im December 1806. — Mil. Wochb. 1835. N. 968.

Gefecht bei Czarnowo in der Nacht vom 23. zum 24. Dezember 1806. Mit einer Uebersichtskarte. — Ibid. 1842. N. 1.

Die Schlacht bei Pultusk am 26. Dezember 1806, nebst einer Uebersicht der Begebenheiten vor und nach der Schlacht. Mit Plan.. — Ibid. 1841. N. 48.

Digitized by Google

Das Gefecht bei dem Dorfe Groß-Schiemanen ohnweit Ortelsburg, den 30. Dezember 1806. — Minerva 1808. B. 4.

Zur Geschichte der kriegerischen Begebenheiten in Schlesien während des Feldzuges 1806/7. Mit dem Plan des Gefechts bei Kanth. — Mil. Wochb. 1842. N. 45. 1843. N. 1.

Beitrag zu den Kriegs-Scenen in Schlesien 1806 und 1807. — Minerva 1808. B. 4.

Zur Geschichte der Belagerung von Breslau. — Ibid. 1807. B. 3.

Der Feldzug von 1807. — Europ. Staats-Relat. 8. B. 1807. p. 1. 82. 173.

Das Krockowsche- und Marwitzsche-Freikorps im Jahre 1807. Mit Plan zu dem Gefecht bei Stolpe. — Mil. Wochb. 1843. N. 26.

Das Projekt eines Ueberfalls von Magdeburg im Jahre 1807. — Mil. Wochb. 1843. N. 25.

Gefangennehmung des französischen Marschalls Victor zu Arenswalde im Januar 1807. — Soldtfrd. N. 432. 1841/42.

Ueber die Vertheidigung von Cosel 1807. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.

Notizen über die Belagerung von Schweidnitz im Jahre 1807. — Ibid. 19. B.

Das Gefecht bei Dirschau an der Weichsel, am 27. Januar 1807. — Soldtfrd. N. 459. 1841/42.

Die Schlacht bei Preußisch-Eylau. — All. Krgsarch. 1825. N. 21.

Erinnerungen aus der Schlacht bei Preußisch-Eylau. — Zts. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 45. B. 1839.

Betrachtungen über die Schlacht von Preußisch-Eylau. — Mil. Wochb. 1827. N. 584.

Preußisch-Eylau. Zur Geschichte dieser Schlacht. — Pr. Wehr-Ztg. N. 583. 1853/54.

Das Treffen bei Wartha am 8. Februar 1807. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 4.

Die Vertheidigung und Erstürmung des Amtes bei Naugard in Pommern, am 17. und 18. Februar 1807. — Mil. Wochb. 1825. N. 484.

Die Belagerung von Danzig. — Minerva 1807. B. 4.

Zur Belagerungs-Geschichte von Danzig. — Ibid. 1808. B. 1.

Die Armirungen und Befestigungen von Danzig während des Winters 1806/7. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 11. B.

Notiz über einige Unternehmungen während der Belagerung von Danzig im Jahre 1807. — Ibid. 13. B.

Digitized by Google

Die Vertheidigung von Danzig im Jahre 1807. — Soldtfrd. N. 414. 1840/41.

Parole-Befehle Sr. Exzellenz des Herrn Generals der Kavallerie und Gouverneurs von Kalkreuth, während der Vertheidigung von Danzig im Jahre 1807. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 57. B. 1843. — Soldtfrd. N. 622. 1844/45.

Die Belagerung von Colberg. — Soldtfrd. N. 431. 1841/42.

Ueber die Anlage und Vertheidigung der Wolfsberg-(Gneisenau) Schanze bei Colberg, im Frühjahre 1807. Mit einem Plan. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 6. B.

Die Treffen bei Kanth und Salzbrunn am 14. und 15. Mai 1807. Mit einem Plan. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 4.

Die Schlacht von Friedland. — Allg. Kriegsarch. 1825. N. 21.

Krieg Frankreichs gegen Spanien, Portugal und England auf der pyrenäischen Halbinsel. 1807—1814.

Versuch einer Literatur der Geschichte des Kriegs in der pyrenäischen Halbinsel. — Arch. f. Kgsgesch. 1. B. 2. u. 3. H.

Die spanische Armee in den Kriegen von 1808—1814. — Mil. Taschb. 5. Jhrg.

Ueber die Natur des Kriegs in Spanien bei seinem Ausbruche 1807. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 6. B. 1826.

Erinnerungen an Spanien aus dem Kriege von 1808—1813. — Soldtfrd. N. 207. 1836/37.

Beiträge zur Geschichte des Krieges in Spanien und Portugal. — Mil. Wochb. 1819. N. 143. 152.

Scenen auf dem Kriegsschauplatze in Spanien. — Minerva 1815. B. 1.

Ueber den spanischen Krieg. — Europ. Staats-Relat. 14. B. 1809. p. 47. 81.

Der Krieg auf der pyrenäischen Halbinsel. — Minerva 1814. B. 3.

Beiträge zur Geschichte des Volkskrieges in Spanien. — Ibid. 1816. B. 4.

Erinnerungen eines alten Soldaten, zugleich ein Beitrag zur Geschichte der westphälischen Armee und des Krieges in der pyrenäischen Halbinsel. — Ibid. 1846. B. 3.

Wanderungen durch Spanien und Portugal im Gefolge der französischen Armee. — Ibid. 1815. B. 3.

Die Belagerungen der Franzosen und Engländer in Spanien 1808 bis 1813 in artilleristischer Beziehung. — Mil. Wochb. 1831. N. 809.

Digitized by Google

Des Krieges in Spanien und Portugal erster Feldzug 1807 bis 1808. Mit einer Karte der pyrenäischen Halbinsel. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 3.

Marsch eines französischen Armeekorps nach Lissabon im Spätherbst 1807. — Ibid. 1818. B. 4.

Uebersicht der Expedition in Portugal vom September 1807 bis zum September 1808. — Denkw. f. Kgskst. ꝛc. 5. H.

Beiträge zur Geschichte der französischen Invasion in Portugal. — Minerva 1817. B. 4.

Nachrichten von dem Feldzuge der Engländer in Portugal 1808. — Ibid. 1810. B. 2.

Die Schlacht bei Baylen und die darauf folgenden Tage. — Hormayr's Arch. 1819. N. 152.

Die Capitulation von Baylen. — All. Mil. Almch. 1840 p. 179. — 1841. p. 129.

Des Krieges in Spanien und Portugal zweite Epoche, vom Oktober 1808 bis März 1809. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 1.

Feldzug des Generals John Moore in Spanien. — Soldtfrd. N. 372. 1840/41.

Die Affaire bei Somma-Sierra. — Mil. Wochb. 1853. Extr. Beiheft. pr. Januar ꝛc.

Das Kavalleriegefecht bei Benevente. — Ibid. 1832. N. 816.

Erste Belagerung von Zaragoza. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 6. B. 1826.

Die Belagerung von Zaragoza. — All. Krgsarch. 1825. N. 33.

Des Krieges in Spanien und Portugal dritte Epoche vom März 1809 bis Januar 1810. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 4.

Offizielle Berichte, den Feldzug von 1809 in Spanien betreffend. — Denkw. f. Kgskst. ꝛc. 4. 5. H.

Feldzug des Marschalls Soult im Jahre 1809 in Galizien, Portugal und im Tajo-Thal. — Mil. Blätt. 1822. B. 1.

Beiträge zur Geschichte des Krieges auf der pyrenäischen Halbinsel, in den Jahren 1809—1813. Mit einer Uebersichtskarte und Plänen von den Schlachten bei Tabavera und Albuera. — Hann. mil. Journl. 1831. H. 1. 2. — 1833. H. 1. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 18. B. 1830.

Erstürmung der Brücke von Amarante durch die Franzosen im Feldzug von 1809 gegen Portugal. — Soldtfrd. N. 542. 1843/44. — Mil. Wochb. 1827. N. 586. — D. Mil Almch. 1838. p. 45.

Die Schlacht bei Talavera. — Hormayr's Arch. 1815. N. 5.

Die Belagerung von Gerona im Jahre 1809. — Ibid. 1815. N. 76.

Aufklärung über den Rückzug der Engländer aus Spanien und

Digitized by Google

über die neuern Verhältnisse in diesem Lande im Jahre 1809. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 4.

Des Krieges in Spanien und Portugal vierte Epoche vom Januar 1810 bis Mai 1811. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 2.

Der Krieg in Spanien (beginnt mit dem Jahre 1810). — Ztf. f. Krgswiff. 2. Jhrg. 1. B.

Maffenas Feldzug gegen Portugal, in den Jahren 1810 und 1811. — Ibid. 3. Jhrg. 2. B.

Die Linien von Torres-vedras. — Mil. Wochb. 1832. N. 843.

Beiträge zur Geschichte der gegenwärtigen Feldzüge in Spanien. — Minerva 1810. B. 1.

Die Belagerung von Taragona. — Hormayr's Arch. 1815. N. 13.

Die Eroberung und die drei Vertheidigungen von Badajoz durch die Franzosen. Mit einem Plane. — Mil. Taschb. 7. Jhrg.

Die Belagerungen der Festungen Badajoz, Ciudat-Rodrigo und San Sebastian in Spanien 1811—1813 durch die Verbündeten. Mit einem Plan der Belagerung von Badajoz. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 4.

Der Feldzug des spanischen Generals Blake, im Jahre 1811. Mit einem Plan von Valencia. — Ibid. 1818. B. 3.

Der Feldzug des 3. französischen Armeekorps in Valencia 1811. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 15. B. 1829.

Die Schlacht bei Albuera, den 16. Mai 1811. Mit Plan. — Mil. Wochb. 1824. N. 421.

Bemerkungen des Generals Polombini über eine Darstellung der Schlacht bei Murviedro am 25. Oktober 1811. — Oest. m. Ztf. 1844. B. 1.

Belagerung und Eroberung der Festung Badajoz durch die Verbündeten unter Wellington im Frühjahr 1812. — Ztf. f. Krgswiff. 3. Jhrg. 1. B.

Der Sturm auf Badajoz. — Milit. Ztg. 1855. N. 40.

Das Verfahren der englischen Soldaten in Ciudat-Rodrigo und Badajoz im Jahre 1812. — Jahrb. d. Gesch. 1847. B. 2. p. 425.

Affaire bei Fuentes de honor in Portugal, am 4. und 5. Mai 1812. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 1.

Abriß der Operationen der englisch-portugiesischen Armee unter dem unmittelbaren Kommando Lord Wellingtons vom 1. Juni 1812. Mit dem Plane der Schlacht von Salamanca. — Hann. mil. Journ. 1834. H. 1.

Zerstörung des Arsenals im Retiro zu Madrid, den 29. Oktober 1812. — Hannov. mil. Journ. 1834. H. 2. — D. Mil. Almch. 1838. p. 33.

Digitized by Google

Ueber die Belagerung von Burgos durch die Engländer im Jahre 1812. — Mil. Wochb. 1818. N. 125.

Zur Geschichte des Kriegs auf der pyrenäischen Halbinsel im Jahre 1813. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 71. B. 1847.

Beiträge zur Geschichte des Krieges in Spanien aus dem Jahre 1813. — Mil. Wochb. 1821. N. 287.

Die Schlacht bei Vittoria am 21. Juni 1813. Mit einem Plane. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.

Auszug aus dem Berichte über die Vertheidigung von St. Sebastian durch die Franzosen 1813. — Ibid. 22. B. 1831.

Die Eroberung und Zerstörung von San Sebastian im Jahre 1813 durch einen Theil der Wellingtonschen Armee. — Jahrb. d. Gesch. 1847. B. 1. p. 97.

Die Zerstörung San Sebastians. — Minerva 1815. B. 1.

Nöthige Berichtigung über die durch die englische Armee angeblich begangenen Schandthaten und Grausamkeiten bei dem Sturm von San Sebastian. — Ibid. 1836. B. 3.

Die Vertheidigung von Monzon in Spanien durch die Franzosen 1813 und 1814. Mit einem Plan. — D. Mil. Almch. 1838. p. 146.

Die Schlacht von Toulouse am 10. April 1814. Mit einem Plane. — Mil. Taschb. 3. und 5. Jhrg. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 4.

Eigenhändige Berichte des Marschalls Soult über die Schlacht bei Toulouse am 10. April 1814. — All. Mil. Alm. 1840. p. 76.

Krieg Rußlands gegen Schweden. 1808—1809.

Der Krieg in Finnland im Jahre 1808. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 4.

Beitrag zur Geschichte des schwedischen Krieges in den Jahren 1808—1809. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 3. B. 1825.

Züge aus dem finnischen Kriege in den Jahren 1808 und 1809. — Ibid. 90. B. 1854

Die Eroberung von Sweaborg durch die russische Armee im Feldzuge 1808/9. — Mil. Wochb. 1835. N. 983.

Erklärung des ehemaligen Vice-Admirals und Commandanten Olof Cronstedt, betreffend die Uebergabe der Festung Sweaborg in Finnland. — Minerva 1811. B. 2.

Relation des Majors Gustav Hjärne, die Uebergabe der Festung Sweaborg betreffend. — Ibid. 1811. B. 2.

Digitized by Google

Südamerikanische Freiheitskriege seit 1808.

San Martin's Zug über die Cordilleren 1817. — Ztf. f. K. W. u. d. Kgs. 75. B. 1849.

Krieg Frankreichs und des Rheinbundes gegen Oesterreich 1809.

Geschichtliche Uebersicht des Feldzuges der Oesterreicher gegen die Franzosen im Jahre 1809. — Denkw. f. Kgskst. 4. H.

Der Feldzug 1809 zwischen Oesterreich und Frankreich. — Oest. m. Ztf. 1849. B. 1.

Der Feldzug 1809 in Italien. — Ibid. 1844. B. 1.

Geschichte des Feldzuges von 1809 in Italien. Mit den Plänen der Schlacht von Sacile und des Treffens an der Piave. — Mil. Taschb. 6. Jhrg.

Die Operationen des von dem Banus von Kroatien, Feldmarschall-Lieutenant Grafen Ignaz Gyulai befehligten österreichischen 9. Armeekorps im Feldzuge 1809. — Oest. mil. Ztf. 1837. B. 2.

Geschichtliche Skizze der Kriegsereignisse in Tyrol im Jahre 1809. — Ibid. 1833. B. 1. — 1834. B. 1.

Der Krieg der Vorarlberger im Jahre 1809. — Mil. Wochb. 1820. N. 206.

Der Feldzug 1809 in Polen. — Ztf. f. K. W. u. d. Kgs. 54. 1842. u. 71. B. 1847. — Oest. m. Ztf. 1844. B. 1.

Geschichte des Feldzugs an der Weichsel, im Jahre 1809. — Minerva 1810. B. 1.

Rückzug des österreichischen Armeekorps aus Polen 1809. — Ztf. f. K. W. d. Kgs. 26. B. 1832.

Der Feldzug 1809 in Dalmatien. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 3.

Ein militärischer Spaziergang im Jahre 1809. — Ztf. f. K. W. u. d. Kgs. 34. B. 1835.

Das Gefecht an der Isar bei Landshut am 16. April 1809. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 2.

Der Tag von Sacile, 16. April 1809. — Hormayr's Taschb. 1812. p. 109. — Hormayr's Arch. 1811. N. 84.

Die Vertheidigung von Kufstein gegen die im Jahre 1809 stattgefundene Cernirung. Nach dem Original-Tagebuch des k. bayer. Festungs-Commandanten Major von Aicher. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 4.

Aus dem Tagebuche des Hauptmanns Baron Welling vom Jahre 1809. — Oestr. Soldtrd. 1854. N. 64.

Digitized by Google

Das Treffen bei Neumarkt an der Roth, am 24. April 1809. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 2.

Das Treffen bei Ebelsberg, am 3. Mai 1809. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 3. — Hormayr's Arch. 1813. N. 112—128.

Die Vertheidigung und der Fall des Blockhauses auf dem Predil, im Jahre 1809. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 4.

Die Erstürmung des Forts von Malborghetto, den 17. Mai 1809. — Ibid. 1813. B. 2.

Ausgezeichneter Muth der Heldenjünglinge Hermann und Henfel bei Vertheidigung der Blockhäuser auf dem Predil und zu Malborghetto. — Mil. Woch. 1818. N. 88.

Das Gefecht bei Linz am 17. Mai 1809. Mit einem Uebersichtskärtchen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 13. B. 1828.

Die Schlacht bei Aspern am 21. und 22. Mai 1809. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 1. — Mil. Taschb. 7. Jahrgang.

Erinnerungen aus dem Jahre 1809. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 11.

Besuch der Insel Lobau und der Schlachtfelder von Aspern und Wagram. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 38. B. 1836.

Die Vertheidigung des Brückenkopfes von Preßburg im Jahre 1809. — Oest. Soldtnfr. 1852. N. 69. — Hormayr's Arch. 1817. N. 11.

Das Gefecht am Kalvarienberg bei Klagenfurt, am 6. Juni 1809. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 2.

Nachricht über den zweiten Uebergang der französischen Armee auf das linke Donau-Ufer im Jahre 1809. Mit einem Plan. — Denkw. f. Kgskst. 3. H.

Der Rückzug des Generals Mesko nach der Schlacht bei Raab. — Hormayr's Taschb. 1813. p. 247.

Bericht eines Augenzeugen über die Schlacht von Deutsch-Wagram. — Minerva 1809. B. 4.

Erinnerungen an den 5. und 6. Juli 1809, aus der Schlacht bei Wagram. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. Nr. 80.

Marginalien zur Relation über die Schlacht bei Wagram. — Minerva 1810. B. 1.

Einige Bemerkungen über die Disposition zur Schlacht bei Wagram. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 18. B. 1830.

Die Vertheidigung der Schanze auf der Tabor-Insel, am 8. Juli 1809. — Mit einer Zeichnung. — Mil. Mittheilg. 1. B.

Gefecht bei Mittenwalde in Tyrol, am 4. u. 5. August 1809. — Mil. Taschb. 5. Jhrg.

Die Gefechte der 1. bayerischen Armee-Division im Sill- und

Digitized by Google

Eisachthale, vom 6. bis 11. August 1809. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 3.

Das Gefecht im Salachthale am. 25. September 1809. — Ibid. 1848. B. 4.

Beiträge zur Geschichte des Schill'schen Zuges durch Nord-Deutschland. — Minerva 1810. B. 1. und 2.

Dadendorf. — Soldtafrd. N. 707. 1846/47.

Das Gefecht bei Dammgarten am 23. Mai 1809. — Pr. Wehr-Ztg. N. 611. 1853/54.

Feldzug von Walchern und Antwerpen, im Jahre 1809. — Minerva 1816. B. 1.

Krieg Frankreichs und seiner Verbündeten gegen Rußland. 1812.

Versuch einer Literatur der Geschichte des Krieges von 1812 in Rußland. — Arch. f. Kriegsgesch. 1. B. 3. H. (Miscellen).

Uebersicht der Geschichte des Feldzugs von 1812 in Rußland. — Mil. Taschb. 4. Jhrg.

Vergleichung der russischen und der von Napoleon im Laufe des Feldzuges von 1812 verwendeten Streitkräfte. — Ibid. 5. Jhrg.

Darstellung der Streitkräfte Rußlands während der Kriege von 1812 bis 1815. — Oest. m. Zts. 1818. B. 4.

Mittheilungen aus dem Nachlasse des Feldmarschalls v. d. Knesebeck über den russischen Operationsplan von 1812. — Mil. Mil. Wochb. 1848 Beihft pro Juli ꝛc.

Krieg Frankreichs und seiner Alliirten mit Rußland. — Rhein-Bund. 21. B. 1812. p. 298. 418. — 22. B. p. 268. 420.

Fragmente zur Geschichte des Feldzugs 1812. — Mil. Wochb. 1839. N. 39. — 1840. N. 15.

Ueber den Feldzug von 1812 in Beziehung auf die Memoiren des Generals Vaudoncourt. — Denkw. f. Kgskst. ꝛc. 3. H.

Beiträge zur Geschichte des Feldzugs von 1812 in Rußland. — Oest. m. Zts. 1840. B. 3.

Beiträge zur Geschichte des russischen Feldzugs. — Ztf f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 14. B. 1828.

Beitrag zur Geschichte des Feldzugs 1812, in besonderer Hinsicht auf die Vorhut des 3. Armee-Korps. — Zts. f. Kgswiss. 2. Jhrg. 1. B.

Erinnerungen aus dem russischen Feldzuge von 1812. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 4.

Erinnerungen aus dem Feldzuge von 1812 in Rußland. — Arch. f. Kgsgesch. 1. B. 3. H.

Digitized by Google

Der Feldzug des k. k. österreichischen Auxiliar-Korps 1812 in Rußland. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 64. B. 1845.

Kriegsereignisse des österreichischen Auxiliar-Korps und 7. französischen Armee-Korps in Litthauen und Volhynien. — Ibid. 26. B. 1832.

Beitrag zur Geschichte des 9. Korps der französischen verbündeten Armee im Feldzuge gegen Rußland 1812; mit einem Anhang in besonderer Beziehung auf die Geschichte der großherzl. badischen Truppen. — Oest. mil. Ztf. 1821. B. 1. 3.

Auszug aus dem Journal des Feldzuges von 1812 gegen Rußland; vom 24. Juni, als dem Tage der Kriegserklärung ab. (Zweite Infanterie-Brigade des mobilen Armee-Korps unter Kommando des Oberstlieutenants und Brigadiers von Horn). — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 39. B. 1837.

Beitrag zur Geschichte des bayerischen Armee-Korps im Feldzuge gegen Rußland 1812. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 3.

Bewegungen und Gefechte des k. sächsischen Korps im Feldzuge von 1812. — Mil. Taschb. 1. Jhrg.

Beiträge zur militärischen Geschichte Sachsens, oder Blätter aus dem Tagebuche eines königl. sächsischen Offiziers, der den Feldzügen von 1812 und 1813 im 7. Korps der französischen Armee beiwohnte. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 40. B. 1837.

Chronologische Uebersicht der Bewegungen der französischen und verbündeten, und der russischen Armee im im Feldzuge 1812. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 3. 4. — 1813. B. 1.

Auszug aus dem Tagebuche des russischen Partisans Denis Dawuidof. (Scenen aus dem Kriege 1812.) — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 49. B. 1840.

Aus meinem Tagebuch. — Mil. Wochb. 1836. N. 28.

Briefe aus Kurland aus dem Jahre 1812. — Ibid. 1837. N. 8.

Skizze. Der französische Divisions-General Graf Reynier, Oberbefehlshaber des k. sächsischen Armee-Korps im Jahre 1812. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 48. B. 1840.

Carl XII. und Napoleon in Rußland. — Ibid. 10. B. 1827.

Pillau im Jahre 1812/13. — Mil. Wochb. 1833. N. 886.

Rückblicke auf die Kriegsoperationen der russischen und französischen Seiten-Armeen im Feldzuge von 1812 und deren Einwirkung auf den Rückzug des französischen Heeres über die Beresina. — Minerva 1817. B. 2.

Beiträge zur Geschichte des Feldzugs 1812 in Rußland. 1) das Treffen bei Mohilew, am 23. Juli, mit Plan. — Mil. Wochb. 1829. N. 684. — 2) das verschanzte Lager bei Drissa, mit Plan. — Ibid. 1830. N. 706.

Digitized by Google

Das Treffen bei Kubryn am 27. Juli 1812. — Oest. m. Ztf. 1844. B. 4.

Relation der Gefechte, am 14., 16., 17. 18. und 19. August 1812 in Rußland, mit besonderer Rücksicht auf die Theilnahme der k. württembergischen Truppen an denselben. Mit dem Plane der Schlacht von Smolensk. — Mil. Taschb. 2. Jhrg.

Versuch einer Darstellung der Schlacht bei Borodino, am 7. September 1812. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 54. B. 1842.

Die Schlacht an der Moskwa, am 7. September 1812. — Ibid. 19. B. 1830.

Die Schlacht bei Mosaisk, am 7. September 1812. Mit Plan. — Ztf. f. Kgswiff. 3. Jhrg. 1. B.

Bruchstücke, die Mitwirkung der k. sächsischen Kürassier-Brigade bei der Schlacht an der Moskwa, am 7. September 1812, betreffend. — Oest. m. Ztf. 1824. B. 4.

Des Generallieutenants Baron Winzingerode Gefangennehmung 1812 in Moskau und dessen Befreiung durch die Kosaken. — Ibid. 1842. B. 1.

Geheime Geschichte des Brandes von Moskau im Jahre 1812. — Minerva 1848. B. 1.

Der Brand von Moskau und der Graf Rostoptschin. — Mili. Ztg. 1855. N. 34.

Wer war Urheber des Marsches von Moskau nach Kaluga? — Oestr. Arch. 1841. N. 76.

Kurze Schilderung der Bewegungen und Gefechte vom 26. September bis 5. Oktober in Kurland. Mit einer Kupfertafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 34. B. 1835.

Unterredung Murats, des Königs von Neapel, mit dem Generale Gr. Miloradowitsch auf den Vorposten der Armee, am 14. Oktober 1812. — Jhrb. d. Gesch. 1844. B. 1. p. 144.

Tagebuch des Rückzugs der Arriergarde des Marschalls Ney von Smolensk bis Orsza, vom 6. bis 21. November 1812. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 73.

Merkwürdiger Rückzug des Marschalls Ney nach dem Gefecht von Krasnoi am 18. November 1812. — Minerva 1815. B. 1.

Der Uebergang über die Beresina im November des Jahres 1812. — All. Mill. Ztg. 1835. N. 26. — Soldtnfrd. 1842/43. N. 490. — Minerva 1815. B. 2.

Bericht des Generals Grafen Partenneaux über seine Gefangennehmung an der Beresina, am 28. November 1812. — Mil. Wochb. 1826. N. 507.

Authentischer Bericht über den Uebergang über die Beresina im November 1812. All Mil. Almch. 1837. p. 172.

Digitized by Google

Krieg der Türken gegen die Wekhabiten. 1812 — 1827.

Die Eroberung von Nedjid durch Mohamet Aly, Pascha von Aegypten. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 16. B. 1829.
Beiträge zur Geschichte des Krieges der Pforte gegen Aly Pascha, im Jahre 1820. — Minerva 1822. B. 2.

Krieg der Verbündeten gegen Frankreich. 1813.

Skizze der Feldzüge 1813, 1814 und 1815. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 2.
Literatur der Feldzüge von 1813, 1814 und 1815 in Deutschland, Frankreich und Italien. — Mil. Wochb. 1833. N. 894.
Auszüge aus einem Tagebuche von den Feldzügen in den Jahren 1813, 1814 und 1815. Oest. m. Ztf. 1820. B. 2.
Zur Geschichte der Freiheitskriege. — Minerva. 1847. B. 4.
Geschichte der Feldzüge in Italien in den Jahren 1813 und 1814. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 1. u. 4.
Der Feldzug in Holland und Belgien 1813 und 1814. — Soldtnfrd. N. 455. 1841/42.
Erinnerungen aus dem Feldzuge von 1813/14. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 1.
Konsumtion an Munition und Verluste der preußischen Artillerie in den Gefechten und Schlachten der Feldzüge 1813/14. — Mil. Wochb. 1841. N. 46. — 1842. N. 1.
Ergänzungen zu dem Tagebuche des Rittmeisters von Colomb, die Streifzüge von 1813 und 1814 betreffend. — Ibid. 1855. Beihft. p. August.
Anekdoten aus den Feldzügen 1813 und 1814. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 2.
Kriegsscenen aus den Feldzügen 1813 und 1814. — Ibid 1844. B. 1. u. 3. — 1845. B. 3.
Korrespondenz des Generallieutenants v. York mit den russischen Generalen im Januar, Februar und März 1813. — Mil. Woch. 1848. N. 12.
Chronologische Uebersicht der Bewegungen der französischen und verbündeten, und der russischen Armeen im Jahre 1813. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 2.
Napoleon in dem Feldzuge 1813. — Mil. Wochb. 1831. N. 806.
Ueber die Einleitung zum Feldzuge 1813. — Ibid. 1834. N. 937.

Digitized by Google

Operations-Journal des 5. französischen Armee-Korps im Feldzuge 1813. — Denkw. f. Krgskst ꝛc. 1. 2. H.

Tagebuch des österreichisch-badischen Armeekorps, unter dem Befehl des Generals der Kavallerie, Prinzen von Hohenzollern, im Jahr 1813. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 31. B. 1834.

Tagebuch des Hellwig'schen Partisan-Korps, von dessen Entstehung bis zu seiner Auflösung. — Mil. Blätt. 1820. B. 1.

Der Feldzug des Prinzen Eugen gegen die Oesterreicher in Illyrien und Italien im Jahre 1813. — Minerva 1843. B. 2.

Die Eroberung von Istrien 1813. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 2.

Der Zug ins Küstenland und nach Istrien im Sommer 1813. — Ibid. 1845. B. 2. u. 4.

Das Nachrichtenfach im Jahre 1813. — Mil. Wochb. 1844. N. 4.

Züge zur Geschichte Dresdens und des Krieges in Sachsen im Jahre 1813. — Europ. Annal. 1818. B. 1. p. 47. 185.

Die Erhaltung von Croffen im Jahre 1813. Aus dem hinterlassenen Tagebuche des Generals von Dobschütz. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 39. B. 1837.

Beiträge zur Geschichte der Blockade von Modlin vom 5. Februar 1813, bis zu ihrer Uebergabe den 1. Dezember 1813. — Minerva 1835. B. 1.

Einschließung und Belagerung von Thorn 1813. Mit einem Plan. — Kgsschrftn. 7. H.

Die Belagerung von Danzig 1813. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1825. B. 3.

Mittheilungen über die Belagerung von Danzig im Jahr 1813, nach russischen Dokumenten. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 20. B. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 3.

Bericht des Escadrons-Chefs Marmier, Adjutanten des Generals Rapp, über die Sendung, die ihm zu Ende der Belagerung von Danzig 1813 zu Theil wurde. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 1. B. 1824.

Die Ereignisse in Dresden vom März bis November 1813. — Soldtnfrd. N. 678. 1845/46.

Geschichte des Armeekorps unter den Befehlen des Generallieutenants Grafen von Wollmoden-Gimborn, an der Nieder-Elbe und in den Niderlanden vom April 1813 bis zum Mai 1814. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 1.

Das Gefecht bei Lüneburg am 2. April 1813. — Spangenberg's N. vaterl. Arch. 3. B. 1823. p. 304.

Digitized by Google

Das Gefecht bei Danigkow am 5. April 1813. Mit einer Karte. — Mil. Wochb. 1833. N. 892.

Beitrag zu dem Gefecht bei Zehdenick am 5. April 1813. — Ibid. 1847. N. 1.

Der Ueberfall bei Langensalza in der Nacht vom 12. auf den 13. April 1813. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 1.

Ueberfall des Dorfes Ruhla bei Eisenach. — Mil. Wochb. 1832. N. 845.

Die Vertheidigung von Merseburg am 29. April 1813. Mit Plan. — Ibid. 1833. N. 869.

Gefecht und Einnahme von Halle am 2. Mai 1813. — Ibid. 1835. N. 1013.

Ueber das Gefecht bei Halle am 2. Mai 1813. — Pr. Wehr-Ztg. N. 585. 1853/54.

Tagebuch des Prinzen Eugen von Württemberg vom 1. Mai bis zum 4. Juni 1813. — Mil. Wochb. 1855. Beihft. p. Juli.

Streifzüge der alliirten Russen und Preußen auf dem linken Elbe-Ufer im Mai und Juni 1813. 1. Streifzug des Majors von Colomb. 2. Streifzug des Majors von Lützow. 3. Streifzug des Oberstlieutenants Borissow. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 4.

Streifzug des Majors von Colomb auf dem linken Elbe-Ufer im Mai 1813. — Mil. Wochb. 1834. N. 960.

Das Treffen bei Königswartha-Weißig, am 19. Mai 1813. Mit einer Uebersichtskarte und einem Plan. — Ibid. 1847. Beihft. p. März ꝛc.

Das Gefecht bei Reichenbach am 22. Mai 1813. — Ibid. 1833. N. 881.

Das Gefecht bei Haynau am 26. Mai 1813. — Ibid. 1843. N. 29.

Relation des Ueberfalls bei Halberstadt am 30. Mai 1813. — Ibid. 1832. N. 848.

Briefe des Generals von Scharnhorst an den Major von Röder, vor dem Waffenstillstand 1813. — Ibid. 1847. N. 20.

Ordre de Bataille der schlesischen Armee nach dem Waffenstillstand 1813. — Mil. Wochb. 1844. N. 2.

Darstellung der Ereignisse bei der schlesischen Armee im Jahre 1813, mit besonderer Berücksichtigung des Antheils der preußischen Truppen und zwar:

1. Abschnitt. Vom Waffenstillstand bis zur Schlacht an der Katzbach. Mit Plänen der Gefechte bei Löwenberg und bei Goldberg. — Mil. Wochb. 1843. Beihft. pr. November ꝛc. — 1844. Beihft. pr. Januar ꝛc.
2. Abschnitt. Die Schlacht an der Katzbach mit ihren unmittel-

Digitized by Google

baren Folgen. Mit dem Plan dieser Schlacht. — Mil. Wochb. 1844. Beihft. pr. März ꝛc.

3. Abschnitt. Die Begebenheiten im Monat September bis zum Rechtsabmarsch der schlesischen Armee, zum Uebergang über die Elbe. Mit einer Uebersichtskarte zu den Gefechten bei Hochkirch, Reichenbach und Löbau, und einem Uebersichtsblatt zu den Gefechten am 20., 22. und 23. September. — Ibid. 1844. Beihft. pr. Juli ꝛc. Beihft. pr. September ꝛc.

4. Abschnitt. Rechtsabmarsch der schlesischen Armee zum Uebergang über die Elbe und das Treffen bei Wartenburg. Nebst Plan. — Ibid. 1844. Beihft. pr. November ꝛc. — 1846. N. 50.

5. Abschnitt. Die Begebenheiten nach dem Elbübergang bei Wartenburg bis zur Schlacht bei Möckern. — Ibid. 1845. Beihft. pr. Januar ꝛc.

6. Abschnitt. Die Schlacht bei Möckern am 16. Oktober 1813. Mit Plan. — Ibid. 1847. Beihft. pr. Juli ꝛc.

Die Schlachten von Großbeeren und Dennewitz. Mit Plänen. — Denkw. f. Krgskst. ꝛc. 5. und 6. H.

Mittheilungen aus dem Tagebuche eines verstorbenen preußischen Offiziers. (Begebenheiten in der 2. Hälfte Augusts bis 7. September). — Soldtnfrd. N. 347. 1839/40.

Die Schlacht an der Katzbach am 26. August 1813. Mit Plan. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 20. B. 1830. — Denkw. f. Krgskst. ꝛc. 3. H.

Zur Erklärung der Vorfälle an der Katzbach. — Mil. Wochb. 1832. N. 831.

Marsch der alliirten Hauptarmee über das Erzgebirge von Böhmen aus nach Dresden, Angriffs- und Rückzugsgefecht daselbst am 26. und 27. August 1813; die österreichische Heeresabtheilung insbesondere. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 28. B. 1833.

Zustand von Dresden am 26. August 1813. — Mil. Wochb. 1832. N. 832.

Darstellung der am 26. August 1813 stattgefundenen Angriffe der alliirten Armee auf die vor der Altstadt Dresden erbauten französischen Feldschanzen Nr. 3. und 4. und die dazwischen liegende Seevorstadt. Mit einem Plan. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 10. B.

Fragment des Tagebuchs der 44. französischen Division, die Ereignisse bei Dresden im August 1813 betreffend. — Mil. Wochb. 1824. N. 411.

Aufschlüsse über die Kriegsereignisse bei Dresden im August 1813. — D. Mil. Almch. 1839. p. 35.

Digitized by Google

Kriegsbegebenheiten vor Dresden am 26. und 27. August 1813. — Minerva 1840. B. 3. 4.

Darstellung der am 26. und 27. August 1813 vor Dresden stattgefundenen Gefechte zwischen der österreichischen und französischen Armee. Mit Plan. — Ibid. 1841. B. 4.

Berichtigung. Des Prinzen Eugen von Württemberg, kais. russischen Generallieutenants, Wirken während den Tagen von Dresden und Kulm, vom 22. bis 30. August 1813. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 3.

Die Vertheidigung des nördlichen Böhmens im August 1813. — Ibid. 1838. B. 1.

Darstellung der Begebenheiten, welche am 26. bis 30. August 1813 bei den abgesonderten Korps des rechten Flügels der verbündeten Hauptarmee der Schlacht von Culm vorausgingen. — Mil. Wochb. 1837. N. 18.

Schlacht bei Culm am 30. August 1813. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.

Uebersicht der Kriegsbegebenheiten in Böhmen, vom 31. August bis 20. September 1813, die Gefechte von Arbessau und Kienitz insbesondere. — Ibid. 59. B. 1843.

Zur Schlacht von Dennewitz. — Mil. Wochb. 1821. N. 265. u. 274.

Die Bewegungen des 4. österreichischen Armeekorps in Sachsen, während dem September 1813. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 1.

Kriegsscenen. Das Wirken des k. k. 2. Armeekorps in den Gefechten bei Kienitz und Arbessau am 17. und 18. September 1813. — Ibid. 1846. B. 1.

Die Operationen des österreichischen in der Lausitz mit dem schlesischen Heere vereinigten Korps des F. M. L. Graf Bubna im September 1813. — Ibid. 1838. B. 3.

Die Vorfälle bei der schlesischen Armee im September 1813. — Mil. Woch. 1831. N. 778.

Der Streifzug des Oberst von Eisenhardt im Herbst 1813. — All. Mil. Almch. 1841. p. 148.

Das Treffen bei Göhrde, am 16. September 1813. — Spangenberg's N. vaterl. Arch. 4. B. 1823. p. 326.

Der Ueberfall von Freyberg, am 18. September 1813, durch den österreichischen General Baron Scheither. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 2.

Die Gefechte der schlesischen Armee am 20., 22. und 23. September 1813. — Mil. Wochb. 1841. N. 16.

Die Eroberung von Kassel am 28. September 1813. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 3. — Mil. Wochb. 1832. N. 834.

Digitized by Google

Scenen aus den beiden ersten Monaten des Feldzugs 1813 in Italien. — Oest. m. Ztf. 1824. B. 3.

Die Belagerung des Kastells von Triest 1813. — Ibid. 1845. B. 4.

Die Gefechte des 4. österreichischen Armeekorps in Sachsen, während der ersten Hälfte des Oktobers 1813. — Ibid. 1847. B. 1.

Mittheilungen über den Reiter-Angriff bei Globig, in dem Treffen bei Wartenburg, am 3. Oktober 1813. — Mil. Woch. 1847. N. 2.

Bericht über die Theilnahme der württembergischen Truppen an dem Treffen bei Wartenburg, am 3. Oktober 1813. — Ibid. 1847. N. 3.

Aus dem deutschen Befreiungskriege. Die Gefechte von Penig im Oktober 1813. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 56.

Notizen über das Kavalleriegefecht von Liebertwolkwitz am 14. Oktober 1813. Mit einer Uebersichtskarte. — Mil. Wochb. 1841. N. 47.

Original-Briefe aus der Brieftasche eines französischen Marschalls vor der Schlacht bei Leipzig. — Denkw. f. Krgskst. ꝛc. 2. H.

Das Treffen von Wachau bei Leipzig am 16. Oktober 1813. — Mil. Wochb. 1837. N. 38. 42. 52.

General von Horn bei Möckern. — Pr. Wehr-Ztg. N. 284. 288. 296. 1850/51.

Die Schlacht bei Leipzig an den Tagen des 16., 17. 18. und 19. Oktober 1813. — Ztf. f. Krgwissfch. 1. Jhrg. 1. B. 1. H.

Die Schlacht bei Leipzig am 16. und 18. Oktober 1813, die Hauptarmee der Verbündeten und österreichischen Heeresabtheilungen insbesondere. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 28. B. 1833.

Die Mitwirkung des k. k. 3. von dem F. Z. M. Grafen Ignaz Gyulai befehligten Armeekorps während der Schlacht von Leipzig, bis zur Ueberschreitung der Saale, vom 13. bis 21. Oktober 1813. — Oest. m. Ztf. 1836. B. 3.

Das Wirken des F. M. L. Graf Bubna mit der 2. leichten Division in den Tagen von Leipzig — Ibid. 1839. B. 2.

Bericht des Generals von York über die Operationen und Gefechte des 1. Armeekorps vom 17. bis 26. Oktober 1813. — Mil. Wochb. 1834. N. 915.

Beiträge zur Geschichte der Schlachten von Leipzig im Spätjahr 1813. — Minerva 1814. B. 2.

Berichtigung einiger Angaben der Schriftsteller Boudoncourt, Fain

Digitized by Google

und Norvins über die badenschen Truppen, in Beziehung auf die Schlacht bei Leipzig. — Ztf. f. K. W. ꝛc. v. Kgs. 7. B. 1826.

Uebersicht der Geschichte des 8. Armeekorps (der Großen-Armee) seit dem Tode des Prinzen Joseph Poniatowski bis zum Augenblick, wo der Prinz Anton Sulkowski, der ihm im Kommando des Korps folgte, dasselbe mit Einwilligung des Kaisers Napoleon verließ. — Ibid. 40. B. 1837.

Rückzug und Uebergang der Franzosen über die Unstrut bei Freiburg nach der Schlacht bei Leipzig. — Soldtnfrd. 1853/54. H. 3.

Der Marsch der österreichischen Avantgarde 1813 von Leipzig an den Rhein. — Oest. m. Ztf. 1841. B. 3.

Das Gefecht bei Naumburg und Stössen in Sachsen, am 20. Oktober 1813. — Ibid. 1843. B. 2.

Bericht des Rittmeisters von Wedell über seinen Zug von Leipzig bis an den Rhein, im Jahre 1813. — Mil. Woch. 1834. N. 938.

Die Eroberung von Bremen durch die Alliirten im Oktober 1813. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 1. — 1848. B. 1.

Die Schlacht bei Hanau am 30. Oktober 1813. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 1. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 84.

Berichtigungen zu der Darstellung der Schlacht bei Hanau. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 2.

Die Gefechte bei Hanau im Jahre 1813, am 28., 29., 30. und 31. Oktober. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 1.

Vergleichung der beiden Affairen von Hochheim am 6. Januar 1793 und am 9. November 1813. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 50. B. 1840.

Die Belagerung von Torgau 1813. Mit Plan. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 12. B. — Mil. Wochb. 1841. N. 22.

Die Blockade von Hamburg durch die Truppen des Generals Benningsen. — Mil. Woch. 1830. N. 715.

Die Landung der Oesterreicher an der östlichen Küste Ober-Italiens im November 1813 und deren Operationen bis Ende Januar 1814. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 4.

Das Gefecht bei Boara an der Etsch, am 8. Dezember 1813. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 1.

Bericht über das Treffen bei Seheſtedt, am 10. Dezember 1813, zwischen den dänischen und alliirten Truppen. Mit einem Plan. — Mil. Blätt. 1820. B. 2.

Einnahme des Forts St. André bei Bommel, am 14. Dezember 1813. — Mil. Wochb. 1838. N. 4. 45.

Digitized by Google

Die Belagerung von Hüningen 1813/14. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 1.

Gelungene Ueberfallung des französisch-italienischen Postens auf dem Tonale, ausgeführt am 25. Dezember 1813 früh 6 Uhr durch 3 Kompagnien vom Landwehr-Bataillon Hohenlohe-Bartenstein und 1 Kompagnie Tyroler Freiwilligen. — Ibid. 1848. B. 2.

Die Wegnahme von Blamont, am 25. December 1813. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 2.

Der Ueberfall von Villeneuve, am 28. Dezember 1813. — Oest. m. Ztf. 1844. B. 3. — 1849. B. 2.

Der Marsch der Alliirten 1813/14 über den Rhein. — Ibid. 1841. B 4.

Krieg der Verbündeten gegen Frankreich. 1814.

Der Feldzug 1814 in Frankreich. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 81. B. 1851.

Skizze des Feldzugs Napoleons gegen die Verbündeten im Jahre 1814. — Minerva 1842. B. 2.

Rückblick auf die Entscheidungstage des Feldzugs von 1814. — Hormayer's Arch. 1816. N. 121.

Uebersicht der Kriegsbegebenheiten der alliirten Hauptarmee bei Eröffnung des Feldzugs 1814; dessen detaschirten Korps und Gefechte bei Genf und Lyon insbesondere. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 36. B. 1836.

Geschichte des 3. deutschen Armeekorps unter dem Befehle des Herzogs von Sachsen-Weimar im Feldzuge von 1814. — Mil. Taschb. 5. Jhrg.

Der Feldzug des 3. deutschen Armeekorps in Flandern, im Jahre 1814. — Oest. m. Ztf. 1831 B. 2.

Kurzer Abriß der Geschichte des 5. deutschen Armeekorps unter dem Oberkommando des regierenden Herzogs von Sachsen-Coburg-Saalfeld. — Mil. Blätt. 1820. B. 1.

Der Krieg der von dem großherzoglich badischen Generallieutenant Grafen Wilhelm von Hochberg befehligten alliirten Truppen gegen die Festungen Straßburg, Fort Kehl, Landau, Pfalzburg, Bitsch, Petitpierre und Lichtenberg, im Jahre 1814. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 2.

Bruchstücke aus dem Tagebuch eines bayerischen Offiziers, geführt während des Feldzuges von 1814. — Kgsschrftn. 6. 8. H.

Die Kriegsereignisse 1814 in Savoien. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 2. 4.

Digitized by Google

Ueber die Unternehmungen des russisch-sächsischen Partheigängerkorps unter dem k. russischen Obersten von Geismar, während des Feldzuges 1814 in Frankreich. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 19. B. 1830.

Vorläufige Berichtigung eines anonymen Artikels im Spectateur militaire, 2. Band 11. Lieferung, betreffend des Benehmen des Prinzen Eugen, Herzogs von Leuchtenberg als Vicekönig von Italien, während des dortigen Feldzugs 1814. — Ibid. 10. B. 1827.

Darstellung der Kriegsereignisse im südlichen Frankreich im Jahre 1814. Mit einer Karte von Süd-Frankreich. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 3.

Zur Belagerung von Magdeburg 1814. — Mil. Wochb. 1834. N. 921.

Kriegsgeschichtliche Beispiele aus dem Feldzuge von 1814 in Frankreich und Holland. — Ztf f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 58. B. 1843.

Der Zug der Alliirten nach der Champagne im Januar 1814; mit einer Karte des östlichen Frankreichs. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 2. — 1843. B. 2. 3.

Die Blockade von Befort 1814. — Ibid. 1845. B. 4.

Die Blockaden von Besancon und Auxonne, dann jene von Neu-Breisach und Schlettstadt 1814. — Ibid. 1846. B. 1. 2.

Die Eroberung von Herzogenbusch am 26. Januar 1814. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 2. — Soldtnfrd. N. 264. 1838/39.

Feldmarschall Blücher auf dem Schlosse zu Brienne am 29. Januar 1814. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 73.

Des Oberst Baron Geismar Streifzug in Belgien und Frankreich im Februar und März 1814. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 4.

Die Schlacht bei Brienne, am 1. und 2. Februar 1814. Mit dem Plan der Gegend. — Ibid. 1843. B. 3.

Ruhmvolle Theilnahme des 5. Armeekorps der Verbündeten an der Schlacht von Brienne am 1. und 2. Februar 1814, unter dem Oberbefehl des k. bayerschen Generals der Kavallerie Graf Wrede. Mit einem Plan. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 4.

Berichtigung einer Angabe über die Schlacht von Brienne. — Ibid. 1848. B. 1.

Das Brückengefecht bei Dienville, den 1. Februar 1814, am Tage der Schlacht von La Rothière. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 71. B. 1847.

Die Gefechte bei Troyes vom 3.—7. Februar 1814. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 2.

Das Treffen bei La Chaussee am 3. Februar 1814. und die

Digitized by Google

Einnahme von Vitry und Chalons. — Mil. Wochb. 1835 N. 1005.

Gefechte der Hauptarmee an der Seine und Yonne vom 8. bis 13. Februar 1814. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 2.

Die Kriegsereigniſſe am rechten Po-Ufer vom Anfang Februar bis Mitte April 1814. — Ibid. 1847. B. 1.

Das Gefecht der öſtereichiſchen Diviſion Merville bei Pozzolo am Mincio, am 8. Februar 1814. Mit einer Ueberſichtskarte. — Ibid. 1820. B. 4.

Das Treffen bei Montmirail am 11. Februar 1814. Mit einer Karte. — Mil. Wochb. 1839. N. 29.

Gefechte bei Vauchamps und Champaubert am 14. Februar 1814. Mit einer Ueberſichtskarte. — Ibid. 1841. N. 38.

Die Gefechte der allirten Hauptarmee an der Seine vom 14. bis 17. Februar 1814. — Oeſt. m. Ztf. 1845. B. 3.

Die Einnahme von Moret am 15. Februar 1814. — Ibid. 1842. B. 1.

Das Treffen bei Monterau am 18. Februar 1814. — Ibid. 1845 B. 3.

Das Treffen bei Monterau und Rückzug der Alliirten. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 30. B. 1834.

Die Gefechte um Troyes vom 19. bis 25. Februar 1814. — Oeſt. m. Ztf. 1845. B. 3.

Das Gefecht bei Mery am 22./23. Februar 1814. — Mil. Wochb. 1837. N. 1.

Ueber die Bewegungen der ſchleſiſchen Armee vom 24. Februar bis 3. März 1814. — Ibid. 1824. N. 408.

Die Schlacht von Bar-ſur-Aube am 27. Februar 1814. Mit einem Plan. — Oeſt. m. Ztf. 1832. B. 4. — Mil. Wochb. 1841. N. 35.

Ereigniſſe bei der ſchleſiſchen Armee vom 28. Februar bis 3. März 1814. — Mil. Wochb. 1840. N. 42.

Betrachtungen über die Verhältniſſe bei der ſchleſiſchen Armee vom 28. Februar bis 4. März 1814. — Ibid. 1844. N. 26.

Beitrag zur Geſchichte der Angriffe auf Soiſſons 1814. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 6. B.

Die Operationen der verbündeten Heere gegen Paris im März 1814. Mit 2 Karten und Plänen der Schlachtfelder von Laon. Areis, Fere-champenoiſe und Paris. — Oeſt. m. Ztf. 1836. B. 3. — 1837. B. 1. 4. — 1838. B. 2. 3. 4. — 1839. B. 1. 4. — 1840. B. 1. 2.

Fragment aus dem Tagebuch eines Generalſtabsoffiziers. Expe-

Digitized by Google

dition des Generals Winzingerode am 6. und 7. März 1814. — Mil. Woch. 1843. N. 47.

Das Treffen bei Craonne am 7. März 1814. Mit Plan. — Ibid. 1837. N. 45.

Der Ueberfall von Bergen-op-Zoom, den 8. und 9. März 1814. Mit einem Plan. — Ztf. f. Kriegswissfch. 2. Jhrg. 1. B. — Mil. Wochb. 1818. N. 82. — 1832. N. 859.

Die Bestürmung von Bergen-op-Zoom in der Nacht vom 8. auf den 9. März 1814. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 1.

Zur Darstellung der Schlacht bei Laon in dem Werke: Geschichte des Feldzugs 1814. — Mil. Wochb. 1843. N. 48.

Kavallerie-Affaire bei Béri au bac, den 14. März 1814. — Ibid. 1838. N. 17.

Die Aufhebung französischer Kuriere am 14. März 1814. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 3.

Das Gefecht bei Fere-Champenoise gegen die französischen Divisionen Pacthod und Amey am 25. März 1814. Mit Uebersichtskarte. — Mil. Woch. 1841. N. 45.

Die Begebenheiten des 26. März 1814 bei den preußischen Korps der schlesischen Armee, oder die Gefechte bei La Ferté Gaucher, Sezanne und Chailly. — Ibid. 1841. N. 43.

Gefecht bei Claye am 28. März 1814. Mit Uebersichtskarte. — Ibid. 1841. N. 40.

Ueber den Marsch Napoleons von St. Dizier nach Fontainebleau, vom 29. März bis 3. April 1814. — Ibid. 1844. N. 26.

Das Gefecht bei Pantin während der Schlacht von Paris. — Soldtfrd. N. 454. 1841/42.

Das Gefecht bei Courtray am 31. März 1814. — Denkw. f. Krgskst. ꝛc. 6. H.

Die Vertheidigung von Tournay am 31. März 1814. — Mil. Wochb. 1829. N. 703. — 1830 N. 712.

Ueber das Gefecht von Seveweghem, am 31. März 1814. — Ibid. 1829. N. 690.

Erinnerungen an La Fere während des Feldzuges von 1814. — Pr. Wehr-Ztg. N. 318. 319. 1851/52.

Die Erstürmung von Romans, am 2. April 1814. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 2.

Krieg der nordamerikanischen Freistaaten gegen England. 1814—1815.

Darstellung des Feldzugs von 1814 und 1815, im westlichen Florida und in Louisiana. — Ztf. f. Krgswissfch. 2. Jhrg. 1. B. — Minerva 1816. B. 4. — 1817. B. 1.

Digitized by Google

Die Expedition der Engländer gegen Neu-Orleans 1814/15. Mit einem Plan. — Mil. Wochb. 1830. N. 718. — Minerva 1842. B. 1.

Die Einnahme und Zerstörung von Washington, am 24. August 1814. — Mil. Wochb. 1826. N. 540.

Die Unternehmungen der Engländer gegen Baltimore im Jahre 1814. — Ibid. 1826. N. 546.

Krieg der Engländer gegen Nepaul. 1814—1816.

Der Krieg der Engländer gegen Nepaul in den Jahren 1814 bis 1816. — Mil. Wochb. 1831. N. 797.

Nachrichten über Nepaul, in Beziehung auf die dortigen neusten Kriegs- und Friedens-Angelegenheiten der Engländer. — Minerva 1816. B. 4. — 1817. B. 2.

Krieg der Verbündeten gegen Frankreich. 1815.

Der Feldzug von Waterloo 1815. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 1.

Uebersicht des Feldzuges von 1815, in Bezug auf die Operationen der englisch-niederländischen Armee. — Mil. Wochb. 1817. N. 65.

Bericht über den letzten Feldzug Bonaparte's und die Schlacht von Mont-Saint-Jean, auch genannt von Waterloo oder Belle-Alliance. — Minerva 1815. B. 4.

Zum Feldzug von 1815 in den Niederlanden. Eine Berichtigung in Bezug auf die nassauischen Truppen. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 138.

Auszug aus dem Tagebuche der preußischen Kavallerie-Brigade des Oberstlieutenant von Sohr, im Feldzuge von 1815. — Mil. Taschb. 3. Jhrg.

Briefe eines preußischen Offiziers über den Feldzug der verbündeten englischen und preußischen Heere gegen die französische Armee 1815. — Mil. Wochb. 1818. N. 83.

Bemerkungen über das Werk des Generals Gourgaud, den Feldzug 1815 betreffend. — Ibid. 1829 N. 654.

Auswahl aus den Depeschen des Herzogs Wellington, die militärischen Operationen im Jahre 1815 betreffend. — Ibid. 1840. N. 48.

Erinnerungen eines englischen Subaltern-Offiziers an den Feldzug von 1814. — Ibid. 1846. N. 12.

Erinnerungen aus dem Niederländischen Feldzuge. — Minerva 1840. B. 1.

Digitized by Google

Sur la situation militaire de Paris à l'approche des armées prussienne et anglaise en 1815. — Denkw. f. Kriegskst ꝛc. 2. H.

Verlust-Liste des 1. preußischen Armeekorps in den verschiedenen Gefechten des Feldzugs von 1815. — Mil. Wochb. 1816 N. 9. 11.

Nachweisung des Verlustes, den das königl. preußische 4. Armeekorps in den verschiedenen Gefechten des Feldzugs von 1815 gehabt hat. — Ibid. 1817. N. 37.

Desgleichen des königl. preußischen 2. Armeekorps. — Ibid. 1817. N. 55.

Die von der preußischen Feldartillerie im Feldzuge 1815 verschossene Munition. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 6. B.

Die Belagerung von Hüningen 1815. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 6. B. 1826. — 9. B. 1827. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 1.

Die Belagerungen von Longwy im Jahre 1815. Mit einem Plane. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 4. u. 5. B. — Mil. Wochb. 1855. Beihft. pr. August.

Die Schlachten von Ligny und Waterloo. — Allg. Kgsarch. 1825. N. 5.

Die Schlachten von Ligny, Quatrebras und Waterloo. Mit einer Uebersichtskarte und einem Schlachtplane. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 2.

Die 8. Brigade des preußischen 2. Armeekorps in der Schlacht bei Ligny am 16., und als Arriergarde der Armee vor Wavre am 18. Juni 1815. — Minerva 1840. B. 3.

Bewegungen der 4. Division des 1. französischen Armeekorps vom 15. bis 18. Juni 1815. — Mil. Wochb. 1838. N. 13.

Bewegungen und Gefechte des Detaschements der Arriergarde 4. Armeekorps unter dem Oberstlieutenant von Ledebur vom 17. bis 19. Juni 1815. — Ibid. 1836. N. 34.

Wellingtons militärische Papiere. Die Schlacht bei Waterloo. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 4.

Wellington in der Schlacht von Waterloo. — All. Mil 1832. N. 83.

Zur Geschichte der Schlacht von Belle-Alliance. — Mil. Taschb. 2. Jhrg.

Beiträge zur Geschichte des Kampfes bei Waterloo. — Minerva 1816. B. 1.

Rückblick auf die Schlacht von Waterloo. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 98.

Die Division Picton bei Waterloo. — Mil. Wochb. 1841. N. 28.

Erzählung der Theilnahme des 2. leichten Bataillons der k. deut-

Digitized by Google

schen Legion an der Schlacht von Waterloo. — Hannov. mil. Journ. 1831. H. 2. — Mil. Wochb. 1832. N. 828.

Vertheidigung der Meierei von La Haye Sainte. — D. Mil. Almch. 1838. p. 55.

Einige Bemerkungen zur Schlacht von Belle-Alliance. — Mil. Woch. 1841. N. 7.

Ueber die Stellung des Herzogs von Wellington bei Mont St. Jean, in Hinsicht auf die Mittel, sich aus derselben mit Sicherheit zurückzuziehen. — Denkw. f. Krgskst. ꝛc. 6. H. — Mil. Blätt. 1822. B. 2.

Beleuchtung der Bemerkungen des Marschalls Grafen Grouchy gegen die Relation des Generals Gourgaud vom Feldzuge 1815. Ein Nachtrag zur Schlacht von Waterloo. — Oest. m. Ztf. 1819. B. 4.

Anmerkungen über den Bericht von der Schlacht bei Waterloo vom französischen General Gourgaud. — Mil. Blätt. 1820. B. 1.

Bericht eines Augenzeugen über die Verfolgung des französischen Heeres am Abende nach der Schlacht bei La-belle-Alliance durch die Preußen unter Führung des Generallieutenants Grafen von Gneisenau. — Minerva 1829. B. 1. 3. 4.

Bericht über das Arriergardengefecht bei Wavre den 18. Juni 1815. — Mil. Wochb. 1836. N. 1.

Das Gefecht bei Wavre, von preußischer Seite angesehen. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 2.

Das Gefecht bei Senlis am 27. Juni 1815. — Mil. Wochb. 1848. N. 13.

Der Ueberfall von Villers-Cotterets am 28. Juni 1815. — D. Wehr-Ztg. N. 219. 1850/51.

Durch Waffenverbrüderung ein Sieg, als Berichtigung der Angabe eines französischen Sieges über „3000" Preußen an 1. Juli 1815. Mit einem Croquis. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 86. B. 1852.

Das Gefecht vor Longwy am 12. Juli 1815. — Mil. Wochb. 1834. N. 929.

Ueberfall auf Sury en Vaux am 21. Juli 1815. — Oest m. Ztf. 1845. B. 1.

Krieg Oesterreichs gegen König Murat von Neapel. 1815.

Skizze des Feldzugs der Oesterreicher gegen Murat. Mit dem Plan der Schlacht bei Tolentino. — Oest. m. Ztf. 1819 B. 3.

Digitized by Google

Ereigniſſe im Toskaniſchen, während des Feldzugs der Oeſterreicher gegen Murat, im Jahre 1815. — Oeſt. m. Ztſ. 1822. B. 3.

Das Gefecht am Panaro, am 4. April. — Ibid. 1822. B. 3.

Das Gefecht von Poggia-a-Cajano, am 9. April. — Ibid. 1822. B. 3.

Die Einnahme von Carpi, am 10. April. — Ibid. 1822. B. 3.

Das Gefecht zwiſchen der Secchia und dem Panaro, am 11. April. — Ibid. 1822. B. 3.

Der Ausfall aus dem Brückenkopfe von Ochiobello, am 12. April. — Ibid. 1822. B. 3.

Der Ueberfall von Cesenatico, am 23. April. — Ibid. 1822. B. 3.

Der Ueberfall bei Peſaro, am 28. April. — Ibid. 1822. B. 3.

6. Abtheilung.

Vom zweiten Frieden von Paris bis auf die neueſte Zeit. 1815—1856.

Seekrieg Englands und der Niederlande gegen Algier. 1816.

Angriff der Engländer auf Algier am 27. Auguſt 1816. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 18. B. 1830.

Spaniſche Revolution und Intervention Frankreichs. 1820—1823.

Der Inſurrektionskrieg in Spanien 1822 und 1823 mit beſonderer Berückſichtigung der Ereigniſſe in Katalonien. — Oeſt. m. Ztſ. 1838. B. 3. 4. — 1839. B. 1.

Einnahme der Citadelle von Lorca durch die Franzoſen am 13. Juli 1823. — Mil. Wochb. 1832. N. 852.

Das Gefecht bei Caldés in Katalonien am 14. Auguſt 1823. — Ibid. 1826. N. 539.

Die Belagerung von Cadix 1823. — Oeſt. m. Ztſ. 1832. B. 1.

Griechiſch-türkiſcher Krieg. 1821—1829.

Beiträge zur Geſchichte des Kriegs in Morea. — Mil. Wochb. 1839. N. 739.

Einige Bemerkungen über den jetzigen Krieg in Griechenland. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 9. B. 1827.

Digitized by Google

Der Angriff der Griechen auf Napoli di Romania am 16. Dezember 1821. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 12. B. 1828.

Die Belagerung der Akropolis von Athen in den Jahren 1821 und 1822. — Ibid. 13. B. 1828. — Minerva 1826. B. 3.

Berichte über einige Besonderheiten des Feldzugs der Griechen gegen die Türken im Jahre 1822. — Mil. Blätt. 1824. B. 1.

Die Ereignisse seit dem Anfange des Jahres 1824. — Mil. Wochb. 1826. N. 515.

Ereignisse in Griechenland im Jahre 1825. — Ibid. 1826. N. 524.

Einige Nachrichten aus Griechenland (1826). — Ibid. 1827. N. 567.

Feldzug Oesterreichs nach Neapel 1821.

Darstellung der politischen und militärischen Ereignisse, die in den Jahren 1820 und 1821 in Neapel Statt gehabt haben. — Minerva 1822. B. 1.

Der Zug der Oesterreicher nach Neapel im Jahre 1821. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 2.

Calabriens Zustand während des Streifzuges im Jahre 1821. — Ibid. 1840. B. 1.

Krieg der Engländer in Indien. 1824—1826.

Krieg der Engländer gegen die Birmanen in den Jahren 1824 bis 1826. Mit einer Karte des Birmanen-Reiches. — Oest. m. Ztf. 1831. B. 1.

Nachricht über die Armeen in Indien. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 1. B. 1824.

Nachricht über die Entstehung des Krieges mit den Birmanen. — Mil. Wochb. 1825. N. 480.

Erklärung der ostindischen Kompagnie in Bezug auf den Krieg gegen die Birmanen, datirt Fort William, den 24. Februar 1824. — Ibid. 1825. N. 473.

Abschrift eines Schreibens vom Brigadier-General Sir Archibald Campbell an Georg Swinton, Sekretär des Gouvernements von Bengalen, datirt Hauptquartier Rangoon, den 9. Dezember 1824. Die Gefechte in den Tagen vom 1. bis 7. Dezember betreffend. Mit einer Uebersichtskarte der Gegend von Rangoon. — Ibid. 1825. N. 466.

Nachrichten in Bezug auf den Krieg der englisch-ostindischen Kompagnie mit den Birmanen. (Vorgänge im Jahre 1825). — Ibid. 1826. N. 513.

Digitized by Google

Bericht des Generals Sir Archibald Campbell über die Schlacht auf den Höhen von Napadi, unweit Prome, am 4. Dezember 1825. — Mil. Wochb. 1826. N. 517.

Abschrift eines Briefes des General-Majors Archibald Campbell an den Sekretär des bengalischen Gouvernements, Georg Swinton, d. d. 20. Januar 1826, aus dem Hauptquartier des Lagers Patanagoh. — Ibid. 1826. N. 528.

Krieg zwischen Brasilien und Buenos-Ayres. 1825—1828.

Militärische Ereignisse in Brasilien in den Jahren 1826—1831. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 3.

Schicksale der irischen Brigade in brasilianischen Diensten zu Rio, im Jahre 1828. — Soldtnfrd. N. 433. 1841/42.

Russisch-türkischer Krieg in Europa und Asien 1828—1829.

Der russisch-türkische Krieg in Europa 1828 und 1829. — Pr. Wehr-Ztg. N. 568. 570. 1853/54.

Effektivstand der im Jahre 1828 gegen die Türken in Linie gestandenen russischen Heere. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 68.

Der Krieg an der Donau. Mit einer Zeichnung. — Mil. Wochb. 1828. N. 623. 625.

Der Feldzug der Russen in Asien 1828 und 1829. Mit einer Karte. — Ibid. 1831. N. 759. 788.

Des Feldmarschalls Fürsten von Warschau Zug nach Erzerum in den Jahren 1828 und 1829. — All. Mil. Almch. 1840. p. 143.

Der Feldzug Rußlands in Klein-Asien. — Soldtnfrd. N. 680. 1845/46.

Beschreibung des Kriegsschauplatzes 1828/29 in Klein-Asien. — Mil. Wochb. 1830. N. 743.

Vorläufige Nachricht über die Belagerung von Brailow. Mit Plan. — Ibid. 1828. N. 633.

Journal der Belagerung von Brailow 1828. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 8. B.

Der Uebergang der russischen Armee über die Donau am 9. Juni 1828. Mit Croquis. — Mil. Wochb. 1828. N. 629.

Die Belagerung von Warna 1828. Mit einem Plan. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 3.

Journal der Belagerung von Warna 1828. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 7. B.

Digitized by Google

Betrachtungen über den von Omer Brione beabsichtigten Entsatz von Varna. Mit einem Plan. — Mil. Wochb. 1829. N. 660.

Das Treffen bei Bojeleschti und der darauf erfolgte Ueberfall des türkischen Lagers durch den k. russischen General Baron Geismar, am 26. September 1828. Mit vier Plänen. — Oest. m. Ztf. 1829. B. 3.

Der Feldzug der Russen 1829 in der Türkei. — Oest. m. Ztf. 1831. B. 1.

Journal der Belagerung von Silistria 1829. Mit 2 Plänen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 9. B.

Beschreibung der Zerstörung der türkischen Festung Toltscha durch Sprengung von Minen im Jahre 1829. — Ibid. 10. B.

Betrachtungen über die Schlachten von Kainly und Milli-Dusé, am 1. und 2. Juli 1829. Mit einem skizzirten Plänchen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829.

Kriege Frankreichs in Algier seit 1830.

Gedrängte Darstellung des französischen Krieges in Afrika seit dem Jahre 1830. Mit einem Kärtchen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 55. B. 1842.

Tagebuch eines Augenzeugen über die Expedition gegen Algier 1830. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 5. B.

Kriegszug der Franzosen von Algier nach dem Atlas. — Minerva 1831. B. 1.

Zweiter Kriegszug der Franzosen nach Medeah. — Ibid. 1831. B. 2.

Militärischer Ueberblick der Eroberung Algiers durch die Franzosen im Jahre 1830. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 2.

Der Krieg der Franzosen in Algier. — Minerva 1843. B. 3.

Der Krieg der Franzosen in Algier und Marokko. — Ibid. 1844. B. 3. — 1845. B. 1 u. 4.

Algier. Mit einem Plan. — Mil. Wochb. 1830. N. 724.

Streifereien in Algerien. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 121. 151.

Die Unternehmungen der Franzosen gegen Constantine in den Jahren 1836 und 1837. Mit dem Plane von Constantine. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 1.

Tagebuch des 17. französischen leichten Infanterie-Regiments während der Expedition nach Constantine im November 1836. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 84.

Die Expedition nach Constantine im Jahre 1836. — D. Mil. Almch. 1838. p. 87.

Die Expedition nach Constantine. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 24.

Digitized by Google

Die Belagerung und Erstürmung von Constantine im Oktober 1837. Mit 3 Plänen. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 5. B. — D. Mil. Almch. 1838. p. 1.

Journal der Operationen der Artillerie bei der Belagerung von Constantine. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 8. B.

Berichtigung zur Geschichte der Eroberung von Constantine 1837. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 1.

Die Schlachtordnung am Isly. Mit einem Doppel-Plane. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 78. B. 1850.

Das Kavalleriegefecht bei Malah in Afrika. — Ibid. 59. B. 1843.

Ereignisse in Algerien im Frühjahr 1851. — Pr. Wehr-Ztg. N. 351. 1851/52.

Französische Juli-Revolution 1830 in Paris und Folgen derselben.

Militärische Beschreibung der Begebenheiten der drei Juli-Tage. — Mil. Wochb. 1831. N. 784.

Die militärischen Operationen während der Juli-Revolution 1830 in Paris. — Soldtnfrd. N. 361. 1839/40.

Angriff des Schlosses de la Pénissière de la Cour, in der Vendée 1832. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 5. B.

Belgische Revolution und holländisch-belgischer Krieg. 1830—1832.

Die Ereignisse zu Philippstadt im September 1830. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 98. B. 1856.

Der Feldzug in den Niederlanden 1831. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 3.

Die Belagerung von Antwerpen im Jahre 1832. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 2. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 91.

Die Franzosen vor Antwerpen 1832. — Minerva 1833. B. 1.

Belagerung der Citadelle von Antwerpen 1832. Mit einem Plan. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 69. B. 1847.

Einnahme der Citadelle von Antwerpen durch die französische Nord-Armee im Jahre 1832. Mit einem Plane. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 2.

Einige Bemerkungen über die jüngste Belagerung der Citadelle von Antwerpen. — Mil. Wochb. 1833. N. 877.

Polnischer Revolutionskrieg. 1831—1832.

Zur Uebersicht des jetzigen polnischen Krieges. — Mil. Wochb. 1831. N. 768.

Digitized by Google

Beiträge zu dem russisch-polnischen Feldzuge 1831. Mit den Plänen der Schlachten von Grochow, von Ostrolenka und der Erstürmung von Warschau. — Mil. Wochb. 1832. N. 811. 815. 817.

Tagebuch des k. russischen Hauptmanns Brock im Jäger-Regiment zu Pferde König von Württemberg während des Feldzugs in Polen im Jahre 1831. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 70. B. 1847.

Das Gefecht bei Zwolin am 3. Februar 1831. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 2.

Die Schlachten bei Wawer, Bialolenka und Grochow, im Februar 1831. Mit einem Plane der Schlachtfelder. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 1.

Berichtigung einiger Angaben über die kriegerischen Ereignisse bei Pulawy, im polnischen Feldzuge 1831. — Ibid. 1839. B. 2.

Die Gefechte bei Radowczyk und Wronow und das Treffen bei Kasimierz im polnischen Feldzuge 1831. — Ibid. 1838. B. 2.

Die Gefechte bei Kamionka und Lubarto am 9. und 10. Mai 1831. — Ibid. 1839. B. 2.

Die Schlacht bei Ostrolenka. Mit Plan. — Soldtnfrd. N. 498. 1842/43. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 1. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 85. — Arch. f. a. Waff. 1846. B. 3.

Notizen über die Schlacht bei Ostrolenka im polnischen Insurrektionskriege der Jahre 1831 und 1832. Mit einer Steintafel. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 66. B. 1846.

Die Gefechte des russischen Korps des General-Adjutanten von Rüdiger während der Vorrückung von Kurow, über die Weichsel bis Radom; vom $\frac{25. \text{ Juli}}{6. \text{ August}}$ bis zum 7/19. August 1831. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 3.

Die Bestürmung von Warschau am 6. und 7. September 1831. Mit Plan. — Ibid. 1838. B. 3.

Bemerkungen zu dem Berichte des Generals Uminsky von der Erstürmung von Warschau, den 6. und 7. September 1831. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 27. B. 1833.

Antheil der gegenseitigen Artillerien an der Erstürmung und Vertheidigung von Warschau, den 6. und 7. September 1831. Mit einer lithographirten Skizze. — Ibid. 48. B. 1840.

Kriege Rußlands gegen die Tscherkessen.

Der Tscherkessenkrieg. — D. Mil. Amch. 1839. p. 51.

Die Tscherkessen und ihre Kämpfe. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 2.

Digitized by Google

Der Krieg der Russen gegen die Kaukasier. — Minerva 1844. B. 3.
Scenen aus dem Tscherkessenkriege. — Jhrb. d. Gesch. 1842. B. 2. p. 262. 289.
Die Besitznahme der Bai Ghelindschick am schwarzen Meere durch die Russen in dem Jahre 1831. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 2.
Die Feldzüge Rußlands gegen die Tscherkessen 1834 und 1835. — Ibid. 1838. B. 3.
Einnahme von Tuabs in Tscherkessien. — Minerva 1838. B. 3.
Beschreibung der Kriegsoperationen des Jahres 1839 im nördlichen Dageſtan. Mit einer Uebersichtskarte und mehreren Plänen. — Mil. Wochb. 1853. Beihft. pro Oktober ꝛc.
Erstürmung der Bergfeste Ahulgo durch die Russen am 21. und 22. August 1839. Mit einem Plan. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 13. B.
Die Vertheidigung der Redouten an der cirkassischen Küste. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 1.
Ueberblick der Kriegsbegebenheiten im nördlichen Dageſtan vom 27. August bis 22. Dezember 1843. — Ibid. 1849. B. 1.
Schjamil vor der Feste Achti im September 1848. — D. Wehr-Ztg. N. 33. 1848/49.
Die Vertheidigung der Feste Achti gegen Schjamil im September 1848. — Ibid. N. 183. 1849/50.

Türkischer Krieg gegen Mehmed Ali. 1831—1833.

Der Krieg Mohammed Alis in Syrien gegen die Pforte 1831 bis 1833. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 2.
Feldzug des Ibrahim Pascha in Syrien. — Minerva 1833. B. 4.
Die Erstürmung von Akre durch Ibrahim Pascha 1832. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 7. B.
Darstellung der Schlacht von Konieh, den 21. Dezember 1832. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 44.
Ueber die Schlacht von Konieh. — Ibid. 1833. N. 51.

Portugiesischer Bürgerkrieg. 1832—1834.

Das Statut von Lamego. Ein Beitrag zur Beurtheilung der gegenwärtigen Verhältnisse in Portugal. — Mil. Wochb. 1827. N. 551.
Skizze der Expedition nach Portugal 1832. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 4. — 1834. B. 1. — 1840. B. 1.
Die letzten militärischen Operationen in Portugal, mit besonderer

Digitized by Google

Bezugnahme der Belagerung von Oporto am 7. Juli 1832 bis 7. August 1833. Mit einem Plane. — Mil. Wochb. 1833. N. 899.

Eine Scene aus dem Kriege in Portugal im Jahre 1832. — Ibid. 1835. N. 987.

Scenen aus dem portugiesischen Kriege. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 5.

Aus dem Tagebuche eines französischen Offiziers im Dienste des Don Miguel, während der Feldzüge in den Jahren 1833 und 1834. — Minerva 1835. B. 2.

Spanischer Bürgerkrieg. 1833—1840.

Skizzen und Erinnerungen aus dem letzten Bürgerkriege in Spanien. — Soldtnfrd. N. 457. 1841/42.

Zur Charakteristik Zumalacarreguys und des Kriegs in Navarra. — D. Mil. Almch. 1838. p. 64.

Zusammensetzung und Stärke der constitutionellen und der karlistischen Armee. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 72. — Mil. Wochb. 1838. N. 19.

Einige Scenen aus dem spanischen Bürgerkrieg. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 14.

Militärische Operationen der Fremden-Legion in Spanien. — Ibid. 1838. N. 36. 44.

Die letzten Vorfälle in den Pyrenäen. Mit Kroquis. — Mil. Wochb. 1835. N. 989.

Uebersicht der Kriegsereignisse in Spanien im Jahre 1836. — D. Mil. Almch. 1838. p. 1.

Mein Aufenthalt in Spanien und die Organisation der Fremden-Kompagnie im Heere des Don Karlos im Jahre 1836. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 41. B. 1837.

Darstellung der zweiten Belagerung von Bilbao im Spätjahre 1836. Mit Plan. — D. mil. Almch. 1838. p. 154.

Rückblick auf die Belagerung von Bilbao unter den Generalen Villareal und Eguia vom 23. Oktober bis 25. Dezember 1836. Mit einem Plane von Bilbao und Umgegend. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 9. 21.

Briefe über den Entsatz von Bilbao 1836 und das Treffen bei Hernani 1837. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 3.

Uebersicht der Kriegsereignisse in Spanien in der ersten Hälfte des Jahres 1837. — D. Mil. Amch. 1839. p. 118.

Episode aus dem letzten Kriege in Katalonien. Die Affaire bei Olban und die Vertheidigung des Gebäudes „del Boix." — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 7.

Digitized by Google

Die Katastrophe von Bergara durch Don Carlos selbst herbeigeführt. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 91. B. 1854.
Schreiben aus Tolosa über die Ereignisse beim Heere des Don Carlos im Februar 1839. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 2.
Die Vertheidigung des Forts von Mamales. Mit Plan. — Mil. Wochb. 1839. N. 33.
Zwei Briefe aus Spanien. Mit 2 Plänen. — Ibid. 1839. N. 46.
Cabrera vor Montalban. — All. Mil. Almch. 1842. p. 210.

Aufstand in Griechenland 1836.

Kriegerische Vorfälle bei dem Aufstande im Königreich Griechenland im Jahre 1836. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1.

Krieg der argentinischen Republik gegen Bolivia 1838.

Einige Notizen über den Krieg gegen Bolivia im Jahre 1838. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 53. B. 1841.

Krieg Frankreichs gegen Mexiko. 1838.

Die Einnahme des Forts St. Jean d'Ulna und der Angriff auf die Stadt Vera-Cruz, durch die Franzosen im November und Dezember 1838. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 3. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 9. B. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 75. B. 1849.

Krieg der Engländer gegen Afghanistan 1838—1842.

Ueber die Fortschritte der englischen Macht in Indien, und über die letzten Kriege in Afghanistan und China. — Minerva. 1846. B. 1. 2. 3.
Die Expedition nach Afghanistan. — All. Mil. Ztg. 1840. N. 26.
Die Expedition der Engländer nach Afghanistan. — Mil. Wochb. 1840. N. 25.
Uebersicht der Ereignisse in Afghanistan seit der englischen Expedition 1839. — Ibid. 1842. N. 23.
Die Engländer in Afghanistan. — Soldtnfrd. N. 669. 1846.
Die Einnahme der Festung Ghizni in Afghanistan durch die Engländer am 23. Juli 1839. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 76. B. 1849.

Digitized by Google

Eine Kriegsbegebenheit aus dem Feldzug der Engländer in Afghanistan im Jahre 1841. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 104.

Eroberungen und Unglück der Engländer in Mittelasien. — Minerva 1842. B. 2.

Die Vertheidigung von Chareekah in Afghanistan im Jahre 1841. — Arch. f. a. Waff. 1845. B. 3.

Bericht über die auf Befehl des Generalmajors Sir Robert Sale zu Jellalabad angelegten Vertheidigungswerke. Mit einer Zeichnung. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 21. B.

Der Rückzug und Untergang des anglo-indischen Heeres 1842. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 111.

Türkischer Krieg gegen Mehmed Ali 1839—1840.

Erinnerungen an die Schlacht bei Nisib. — Oest. Soldtnfrd. 1852. N. 110. 113. 117. 124. 128. 131.

Die Begebenheiten in Syrien im Jahre 1840. Mit einem Generalkärtchen von Syrien, einem Plan zum Gefechte bei Backfeija, Plänen von Saida und Acre. — Mil. Wochb. 1842. N. 16.

Krieg der Engländer gegen China 1840—1842.

Der Kampf der Engländer und Chinesen in den Jahren 1840, 1841 und 1842 bis zum Frieden von Nanking. Mit einem Plan. — Mil. Wochb. 1843. N. 6.

Der Krieg der Engländer in China in den Jahren 1839—1842. — Soldtnfrd. 1853/54. H. 1.

Berichte über die Kriegführung der Engländer in China im Jahre 1841. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 79. B. 1850.

Krieg der Engländer gegen die Seikhs. 1845 und 1846. — 1848—1849.

Die neuesten Kriegsereignisse in Ostindien. Mit einer Uebersichtskarte, einem Plane von der Aufstellung der britischen Armee im Anfang der Schlacht von Firozschah am 21. Dezember 1845, so wie Pläne der Schlachten von Aliwal und Sobraon. — Mil. Wochb. 1846. N. 33.

Der zweite Seikh-Krieg. — Pr. Wehr-Ztg. N. 277. 1850/51.

Gefecht bei Ramnuggen den 22. November 1848. — Ibid. N. 279. 1850/51.

Digitized by Google

Uebergang über den Tschenab. Gefecht bei Sadrolapore den 3. Dezember 1848. — Pr. Wehr-Ztg. N. 290. 1850/51.
Die Schlacht von Chillianwallah, den 13. Januar 1849. — D. Wehr-Ztg. N. 237. 1850/51.
Die Schlacht von Goojerat, den 21. Februar 1849. — Pr. Wehr-Ztg. N. 296. 1850/51.

Schweizerischer Bürgerkrieg — (Sonderbundskrieg) 1847.

Der Bürgerkrieg in der Schweiz. — D. Vierteljhrsch. 1848. B. 1. p. 263.
Die Revolution in Genf, am 7. Oktober 1846. Mit dem Plane von Genf. — Pr. Wehr-Ztg. N. 366. 1851/52.

Unruhen und Kämpfe in den Jahren 1848 und 1849.

Nach drei und dreißig Jahren! Berichte, Erzählungen ꝛc. von dem, was deutsche Soldaten seit dem Monat März 1848 gethan. — Soldtnfrd. 1849/50. H. 6.
Die Berliner Märztage 1848. — D. Wehr-Ztg. N. 237. 238. 250. 253. 1850/51.
Verlustliste der Truppen in dem Kampfe am 18. und 19. März 1848 in Berlin. — Mil. Wochb. 1848. N. 16.
Die Bürgerwehr in Berlin in den Tagen vom 2. bis 15. Juni 1848. Mit zwei Plänen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 73. B. 1848. — Oest. m. Ztf. 1849. B. 1.
Miscellanen aus dem Großherzogthum Posen im Jahre 1848. — D. Wehr-Ztg. N. 40. 1848/49.
Darstellung der kriegerischen Begebenheiten im Großherzogthum Posen auf dem linken Ufer der oberen Warthe, während der Monate April und Mai 1848. Mit einer Uebersichtskarte und 4 Plänen. — Mil. Wochb. 1849. Beihft. pro Mai ꝛc.
Beitrag zur Geschichte der kriegerischen Begebenheiten im Großherzogthum Posen im April und Mai 1848. Mit einer Uebersichtskarte und drei Plänen. — Ibid. 1848. Beihft. pro Dezember.
Bemerkungen ꝛc. zu vorstehendem Beitrag. — Ibid. 1849. Beihft. pro. Mai ꝛc.
Nachtrag zu der, im Beiheft des Militär-Wochenblattes pro Dezember 1848 gegebenen Darstellung des Gefechts bei Xions und der unmittelbar darauf folgenden Begebenheiten. — Ibid. 1849. Beihft. pro Mai ꝛc.
Die Theilnahme der 4. Kompagnie des 7. Infanterie-Regiments

Digitized by Google

an dem Gefechte bei Kionz betreffend. — D. Wehr-Ztg. N. 95. 1849/50.

Die 2. Kompagnie der 5. Jäger-Abtheilung bei den kriegerischen Ereignissen im Großherzogthum Posen, im Frühjahr 1848. Mit Plan. — Mil. Wochb. 1855. Beihft. pro August.

Thätigkeit der k. preußischen 4. Division im Regierungsbezirk Bromberg, vom 20. März bis zum 1. Mai 1848. Mit einer Uebersichtskarte und 2 Plänen. — Ibid. 1849. Beihft. pro Mai ꝛc.

Episode aus dem Gefecht bei Raschkow, am 26. April 1848. — Pr. Wehr-Ztg. N. 404. 1852/53.

Das Gefecht bei Mislowslaw. Operation der Colonne des Generals von Blumen zur Auseinandersprengung des polnischen Lagers von Mislowslaw, von Schroda und Wreschen her. — D. Wehr-Ztg. N. 107. 108. 114. 1849/50.

Das Gefecht bei Mislowslaw, am 30. April 1848. Mit einem Plane. — Ibid. N. 37. 43. 1849/50.

Ein Beitrag zum Gefecht von Mislowslaw. — Ibid. N. 100. 1849/50.

Thätigkeit der Kavallerie im Gefecht bei Mislowslaw. — Ibid. N. 56. 1848/49.

Verlustliste von den Gefechten während der Insurrection im Großherzogthum Posen. — Mil. Wochb. 1848. Beilage zu N. 36. u. 38.

Der Straßenkampf in Breslau am 7. Mai. — D. Wehr-Ztg. N. 81. 1848/49.

Erklärung der Obersten der vier Schweizer-Regimenter in k. neapolitanischen Diensten über den Kampf, der am 15. Mai in den Straßen von Neapel statt fand. — Ibid. N. 60. 1848/49.

Die Pariser-Barrikadenschlacht vom 23. bis 26. Juni 1848. — Ibid. N. 4. 5. 6. 7. 1848/49.

Die Pariser Barrikaden. — Ibid. N. 10. 1848/49.

Tod des Generals Brea. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 92.

Die Prager Juni-Ereignisse und der Kampf der böhmischen Heeresabtheilung gegen die Revolution im Sommer 1848. Mit Plan. — D. Wehr-Ztg. N. 208. 1850/51. — Oest. Soldtnfrd. 1851. N. 56.

Darstellung der militärischen Ereignisse am 18. September 1848 in Frankfurt a. M. — Pr. Wehr-Ztg. N. 582. 1853/54.

Der Barrikadenkampf in Frankfurt a. M. am 18. September 1848. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 117. 127.

Verzeichniß sämmtlicher am 18. September 1848 in Frankfurt a. M. gefallenen, an den Wunden gestorbenen und verwun-

Digitized by Google

deten Offiziere, Unteroffiziere ꝛc. der k. preußischen Truppen. — Mil. Wochb. 1848. N. 41.

Die Ereignisse in und um Wien im Oktober 1848. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 4.

Wie es 1848 in Wien zugegangen. — Soldtnfrd. 1853/54. H. 5. 10.

Ermordung des Kriegsministers Grafen Latour. — D. Wehr-Ztg. N. 78. 1848/49.

Das Neugebäude (in Wien). In den Tagen vom 10. Oktober bis zur Mitte November 1848. — Oest. m. Ztf. 1849. B. 3.

Die militärischen Operationen gegen Wien vom 21. Oktober bis 1. November 1848. Mit einem Uebersichtsplan. — D. Wehr-Ztg. N. 81. 1848/49.

Die Einnahme der Brigittenau und der Vorstadt Leopoldstadt im Oktober 1848. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 129. 137.

Die militärischen Operationen während des fünftägigen Straßenkampfes in Dresden. — D. Wehr-Ztg. N. 81. 1848/49.

Liste der in den Kämpfen in Dresden vom 6. bis 9. Mai 1849 Gebliebenen und Verwundeten. — Mil. Wochb. 1849. N. 22.

Krieg Deutschlands gegen Dänemark in Schleswig und Jütland. 1848— 1850.

Darstellung der Begebenheiten des deutsch-dänischen Krieges von 1848, unter besonderer Berücksichtigung des Antheils preußischer Truppen. Mit drei Uebersichtskarten und 3 Plänen. — Mil. Wochb. 1852. Beihft. pr. Juli u. pr. Oktober. — 1854. Beihft pr. Februar ꝛc.

Der Krieg in Schleswig-Holstein. — Ztf. f. K. W. d. Kgs. 73. B. 1848.

Der Krieg in Schleswig. — Soldtnfrd. 1848/49. H. 1.

Bericht über die Kriegsereignisse in Schleswig. 1) Bericht über das Treffen bei Schleswig am 23. April 1848. 2) Bericht eines Augenzeugen über die Kriegsereignisse in Schleswig. Hierzu ein Plan der Umgegend von Schleswig. — Mil. Wochb. 1848. Beihft. pr. April ꝛc.

Berichtigungen einiger Punkte in dem „Bericht eines Augenzeugen über die Kriegsereignisse in Schleswig." — Ibid. 1848. Beihft. pr. Juli ꝛc.

Berichte und Armee-Befehle aus dem Feldzuge 1848 in Schleswig. — Ibid. 1848. Beihft. pr. Oktober ꝛc.

Erinnerungen eines dänischen Freiwilligen aus den Feldzügen 1848 und 1849. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 8. 29.

Digitized by Google

Namentliche Verlustliste der k. preußischen Division in Schleswig-Holstein. — Mil. Wochb. 1848. Beihft. pr. Juni ꝛc.

Bericht über das Treffen bei Schleswig am 23. April 1848. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 60.

Beitrag zu den Berichten über das Gefecht bei Schleswig. — Mil. Wochb. 1848. N. 35.

Darstellung des am 8. Mai 1848 bei Friedericia in Jütland stattgehabten Artillerie-Kampfes. Mit einem Plan. — Ibid. 1848. N. 32. 33.

Kanonade von Friedericia den 8. Mai 1848. — D. Wehr-Ztg. N. 13. 1848/49.

Die Festung Friedericia am kleinen Belt. Mit zwei Plänen. — Mil. Wochb. 1848. Beihft pr. Juni.

Bericht über die Gefechte am 28. und 29. Mai 1848 in Schleswig. — Ibid. 1848. N. 26.

Disposition und Bericht des Generals der Kavallerie von Wrangel zu dem Gefecht bei Nübel und Satrup am 5. Juni 1848. Mit Plan. — Ibid. 1848. Beihft. pr. Juli ꝛc.

Bemerkungen über Disposition und Bericht des Generals der Kavallerie von Wrangel zu den Gefechten bei Nübel und Satrup. — Ibid. 1849. Beihft. pr. März ꝛc.

Namentliche Liste der am 5. Juni 1848 im Gefecht bei Düppel gebliebenen, verwundeten und vermißten Offiziere, Unteroffiziere und Soldaten des preußischen Truppen-Korps in Schleswig. — Mil. Wochb. 1848. Beilage zu N. 28.

Auszug aus einem Bericht des Generals der Kavallerie von Wrangel d. d. Flensburg den 9. Juni 1848. — Ibid. 1848. N. 28.

Expedition der holsteinschen Truppen nach Apenrade und Hadersleben. — Ibid. 1848. N. 29.

Der Streifzug des Oberstlieutenants von Paczinsky im Juni 1848. — D. Wehr-Ztg. N. 62. 1848/49.

Bericht über das Gefecht bei Skrydstrup am 29. Juni 1848. — Mil. Woch. 1848. N. 39.

Bericht des Oberstlieutenants von Zastrow, Kommandeur des holsteinschen Jäger-Korps über die Gefechte am 29. Juni bei Hadersleben und am 30. Juni bei Christiansfelde. — Ibid. 1848. N. 33.

Bericht über den vom Feinde am 8. August 1848 gegen Steppinge ausgeführten Ueberfall. Mit einem Kroquis. — Ibid. 1848. N. 39.

Der Krieg in Schleswig-Holstein im Frühjahr 1849. — Minerva 1849. B. 2.

Notizen aus dem Feldzuge gegen Dänemark im Jahre 1849. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 4.

Digitized by Google

Erinnerungen aus dem Feldzuge der k. preußischen Truppen in Jütland 1849. — D. Wehr-Ztg. N. 137. — 1849/50.

Bericht über die am 3., 4. und 5. April von den Vorposten der schleswig-holsteinschen Truppen gelieferten Gefechte und das Gefecht bei Kolding am 23. April 1849. — Ibid. N. 89. 1848/49.

Ueber die Einnahme der Düppeler-Schanzen am 13. April 1849. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 3.

Relation über das Gefecht bei Düppel am 13. April 1849. — Ibid. 1849. B. 3.

Gefecht bei Kolding. — D. Wehr-Ztg. N. 74. 1848/49.

Alminde, Viuf, Dons, Veile, Aarhuus. Berichtigung und Ergänzung von Augenzeugen. — Pr. Wehr-Ztg. N. 298. — 1850/51.

Liste der Gebliebenen und Verwundeten von den Truppen der k. preußischen Division in den Gefechten bei Alminde und Viuf am 7. und bei Veile am 8. Mai 1849. — Mil. Wochb. 1849. N. 22.

Die Ereignisse bei Friedericia, vom 7. Mai bis zum 6. Juli 1849. Mit einem Plane der Schlacht bei Friedericia. — Ibid. 1853. Beihft. pro Januar ꝛc.

Gefecht bei Aarhuus. — D. Wehr-Ztg. N. 86. 1848/49.

Das Kavallerie-Gefecht bei Aarhuus, den 31. Mai 1849. Mit einem Kroquis. — Mil. Wochb. 1849. Beihft. pro Mai ꝛc.

Ueberfall und Aufhebung eines kurhessischen Husaren-Detachements durch die Dänen zu Nörre-Snede in der Nacht vom 8. auf den 9. Juni 1849. — D. Wehr-Ztg. N. 135. 1849/50.

Bericht über das Treffen bei Friedericia am 6. Juli 1849. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 93.

Die Vertheidigung der Redoute N. 3 in der Schlacht von Friedericia durch Major von Schmidt. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 89. B. 1853.

Die Schlacht bei Idstedt, am 24. und 25. Juli 1850, und die vorangegangenen Operationen vom Einrücken der beiderseitigen Armeen ins Schleswig'sche bis zur Schlacht. Mit einer Uebersichtskarte und einem Plan. — Mil. Wochb. 1851. Beihft. pro Juli ꝛc.

Die Schlacht bei Idstedt, den 24. und 25. Juli 1850. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 102.

Die Vertheidigung des Treene-Ueberganges bei Sollbrück durch ein schleswig-holsteinsches Jäger-Detachement gegen das 1. dänische Jäger-Korps am 24. Juli 1850. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 88. B. 1853.

Die Gefechte bei Hellingbeck und an der Treene, die Schlacht

Digitized by Google

bei Idstedt den 24. und 25. Juli 1850. — D. Wehr-Ztg. N. 209. 1850/51.

Bericht über die Theilnahme der holsteinschen 2. 12pfündigen Batterie an der Schlacht bei Idstedt. — Ibid. N. 217. 1850/51.

Die Gefechte bei Missunde am 12. September und bei Friedrichstadt in den Tagen vom 29. September bis zum 4. Oktober 1850. Mit einer Uebersichtskarte und 2 Plänen. — Mil. Wochb. 1851. Beihft. pro November ꝛc.

Recognoszirung der holsteinschen Truppen gegen die Dänen am 12. September 1850. — D. Wehr-Zeg. N. 222. 1850/51.

Die holsteinische 1. 12pfündige Batterie bei dem Sturm auf Missunde den 12. September 1850. — Ibid. N. 251. 1850/51.

Das Gefecht bei Missunde. Bericht über die Theilnahme der schleswig-holsteinschen 4. 6pfündigen Batterie an diesem Gefecht. — Pr. Wehr-Ztg. N. 380. 1851/52.

Bericht über die Vertheidigung Friedrichsstadts am 29. September bis 4. Oktober 1850. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 88. B. 1853.

Krieg Oesterreichs in Oberitalien 1848 und 1849.

Scenen aus dem Straßenkampfe in Mailand im März 1848. — Oestr. Soldtfrd. 1850. N. 13. 14.

Der Feldzug in Oberitalien. — D. Wehr-Ztg. N. 14—18. 20. 23. 31. 36. 38. 1848/49.

Kriegsbegebenheiten bei der kaiserlich österreichischen Armee in Italien 1848. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 40. 79. 97. und 111.

Skizze des Feldzugs der Oesterreicher in Italien 1848. — Oestr. Militärdr. 1851.

Beiträge zu den Feldzügen in Italien 1848 und 1849. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 65.

Aus dem Tagebuch eines österreichischen Offiziers. — D. Wehr-Ztg. N. 58. 1848/49.

Briefe aus der Lombardei im Herbste 1848. Mit einem Plan. — Arch f. a. Waff. 1849. B. 1.

Die Avantgarden und Vorposten der kais. österreichischen Armee in den letzten Campagnen. — D. Wehr-Ztg. N. 215. 1849/50.

Die Festungen des lombardisch-venetianischen Königreichs im Kriege 1848. — Oester. Soldtnfrd. 1850. N. 31.

Militärische Skizzen. — Ibid. 1850. N. 33.

Digitized by Google

Die militärischen Begebenheiten in Mantua 1848. — D. Wehr-Ztg. N. 172. 1849/50. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 49.
Begebenheiten in Monza vom 19. bis 22. März 1848. — Oestr. Soldtfrd. 1851. N. 27.
Skizze des dreitägigen Feldzugs gegen Sardinien 1849. — Oestr. Militärld. 1850.
Der Feldzug der Oesterreicher in Piemont. — D. Wehr-Ztg. N. 70. 1848/49.
Das Gefecht bei Conche am 21. März 1849. — Oestr. Soldtfrd. 1851. N. 64.
Das Treffen bei Mortara und die Schlacht bei Novara. — Ibid. 1851. N. 137.
Garibaldis Zug nach San Marino 1849. — Ibid. 1851. N. 7.

Bekämpfung der ungarischen Revolution 1848 und 1849.

Skizze des Feldzugs in Ungarn 1848 und 1849. — Oestr. Militär. 1850.
Die Operationen der österreichischen und russischen Heere gegen Ungarn in den Jahren 1848 und 1849. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 81. B. 1851.
Einige Zusammenstellungen aus der Geschichte des Winterfeldzuges in Ungarn unter Feldmarschall Fürsten Windischgrätz, und aus Klapka's National-Krieg in Ungarn. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 75.
Die Winter-Campagne des Graf Schlick'schen Armee-Korps 1848/49. — D. Wehr-Ztg. N. 239. — 240. 1850/51.
Kurze Uebersicht des Feldzuges des Görgey'schen-Korps in Ober-Ungarn, vom Beginn der russischen Intervention bis zur Waffenstreckung bei Villágos, vor dem 3. russischen Korps, unter dem Befehl des Generals der Kavallerie, Grafen von Rüdiger im Jahre 1849. — Ibid. N. 139. 1849/50.
Beiträge zur ersten Periode des Feldzuges in Ungarn. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 3. 5. 8.
Beiträge zur zweiten Periode des Feldzuges in Ungarn. — Ibid. 1850. N. 15.
Der Krieg im Süden der Monarchie. — Ibid. 1850. N. 34. 37. 40. 47. 62.
Ein österreichischer Kommentar zu der russischen Darstellung des ungarischen Revolutionskrieges. — Ibid. 1851. N. 31. 88.
Menschen-Verlust in Folge der ungarischen Revolution. — Ibid. 1850. N. 120.
Das General Roth'sche Korps. — Ibid. 1851. N. 74.

Digitized by Google

Uebergang der kroatischen Armee über die Drau am 11. September 1848. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 62.

Das Treffen bei Schwechat am 30. Oktober 1848. Mit einem Plan. — Oestr. Milkldr. 1853.

Der Ueberfall auf Kapolna am 2. Dezember 1848. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 71.

Erinnerungen an Arad 1848. — Ibid. 1850. N. 1.

Komorn im Jahre 1848 und 1849. — Ibid. 1853. N. 37.

Die Einnahme von Schemnitz im Januar 1849. — Ibid. 1851. N. 78.

Affaire bei Hodrich (Hodrús-Banga) am 22. Januar 1849. — Ibid. 1850. N. 35.

Die Vertheidigung des Branisko-Passes. — Ibid. 1850. N. 28.

Affaire bei Waizen am 10. April 1849. — Ibid. 1850. N. 21.

Die Zerstörung der Schiffbrücke von Komorn am 12. April 1849. — Ibid. 1850. N. 48.

Zum Treffen an der Römerschanze. — Ibid. 1850. N. 53.

Zur Geschichte der Vertheidigung der Festung Ofen im Jahre 1849. — Ibid. 1852. N. 81.

Zum Gefecht bei Szolnok. — Ibid. 1850. N. 12.

Rückerinnerungen an die Kriegsereignisse in Ungarn im Juni 1849. — Ibid. 1850. N. 66. 70. 75.

Zur Geschichte des ungarischen Feldzuges und gleichzeitige Bemerkungen über die Rückerinnerungen im Juni 1849. — Ibid. 1850. N. 81.

Der forcirte Theiß-Uebergang am 3. August 1849. — Ibid. 1850. N. 43.

Die Belagerung von Temesvar 1849. Mit einem Plan. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 4.

Der Feldzug in Siebenbürgen 1848 und 1849. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 1.

Begleitende Notizen über den siebenbürgischen Feldzug 1848 und 1849. — Ibid. 1853. N. 15.

Beitrag zur Geschichte des Krieges in Siebenbürgen 1848 und 1849. — Ibid. 1853. N. 23.

Der Monat März 1849 in Siebenbürgen. Weiterer Beitrag der Geschichte des Feldzuges in jenem Lande. — Ibid. 1853. N. 29.

Zum Feldzug in Siebenbürgen 1848 und 1849. — Ibid. 1853. N. 46. 66.

Beiträge zu den Ereignissen in Siebenbürgen 1848 und 1849. — Ibid. 1852. N. 20.

Einige Bemerkungen zu den Skizzen und Beiträgen im östreichi-

Digitized by Google

schen Soldatenfreund über den siebenbürgischen Feldzug. — Pr. Wehr-Ztg. N. 498. 1852/53.
Das Gefecht bei Hönigberg in Siebenbürgen, am 5. Dezember 1848. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 17. 19.
Die Ereignisse in Siebenbürgen 1849. — Ibid. 1850. N. 94.
Episode aus dem Feldzuge von 1849 in Siebenbürgen. — Ibid. 1853. N. 57.
Schlacht bei Hermannstadt am 21. Januar 1849. — Ibid. 1852. N. 8.
Der Rückzug über den Törzburger-Paß. — Ibid. 1850. N. 64.
Das Streifkorps des Majors von der Heydte im Monat März 1849 in Siebenbürgen. — Ibid. 1852. N. 32.
Die Vertheidigung von Karlsburg im Jahre 1849. — Ibid. 1853. N. 18.

Bekämpfung der Insurgenten in Baden und der Rheinpfalz 1849.

Der Aufstand in Baden. — Minerva 1849. B. 4.
Operationen und Berichte des 1. und 2. Armeekorps der Operations-Armee am Rhein, aus dem Feldzuge in der Rheinpfalz und im Großherzogthum Baden im Jahre 1849. Mit 3 Karten und 11 Plänen. — Mil. Wochb. 1849. Beihft. pr. Oktober ꝛc. — 1850. Beihefte des ganzen Jahrg. — 1851. Beihft. pr. April ꝛc.
Zur Geschichte des Feldzugs in Baden 1849. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 112.
Zur Geschichte der badischen Revolution. — Ibid. 1851. N. 52.
Erinnerungen aus dem Jahre 1849. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 78. B. 1850.
Kriegsbilder aus der Pfalz und Baden. Mit 3 Kroquis. — D. Wehr-Ztg. N. 104. 110. 116. 135. 154. 1849/50.
Auszug aus dem Tagebuche eines Offiziers vom 1. Bataillon großherzoglich hessischem 3. Infanterie-Regiments. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 79. B. 1850.
Unser Wander- und Kriegsleben im Lande Baden. Mit dem Plan des Gefechts von Gernsbach. — Ibid. 83. B. 1851.
Der Marsch der bayerischen Truppen im Juni 1849 in die Rheinpfalz. — All. Mil. Ztg. 1852. N. 73.
Bericht über das Gefecht bei Ladenburg am 15. Juni 1849. — D. Wehr-Ztg. N. 94. 1849/50.
Gefecht bei Philippsburg am 20. Juni 1849. — Ibid. N. 91. 1849/50.
Willichs Ueberfall auf das 1. Bataillon 26. Infanterie-Regiments,

Digitized by Google

in der Nacht vom 20. zum 21. Juni, bei Karlsdorf. — D. Wehr-Ztg. N. 138. 143. 1849/50.

Gefecht bei Waghäusel am 21. Juni. — Ibid. N. 92. 96. 1849/50.

Gefecht bei Ubstadt am 23. Juni 1849. — Ibid N. 91. 135. 1849/50. N. 586. 1853/54.

Das Gefecht bei Ubstadt am 23. Juni 1849, mit besonderer Berücksichtigung des Antheils, den das Füsilier-Bataillon 29. Infanterie-Regiments an dem Gefecht genommen. — Ibid. N. 141. 149. 1849/50.

Bericht über den Vormarsch der Avantgarde der 1. mobilen Division am 24. Juni von Hockenheim über Wiesenthal gegen Bruchsal und Einnahme dieser Stadt; am 25. Juni von Bruchsal gegen Durlach und das Gefecht derselben bei diesem Orte. — Ibid. N. 94. 1849/50.

Gefecht bei Durlach, am 25. Juni 1849. — Ibid. N. 92. 174. 1849/50.

Das Gefecht bei Michelbach den 28. Juni 1849. Mit Kroquis. — Ibid. N. 157. 1849/50

Gefecht an der Murg, am 29. Juni 1849. — Ibid. N. 49. 1849/50.

Gefecht bei Kuppenheim, am 30. Juni 1849. — Ibid. N. 94. 1849/50.

Uebergang über die Murg bei Kuppenheim am 30. Juni. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 78. B. 1850.

Zum Gefecht bei Oos am 30. Juni 1849. — All. Mil. Ztg. 1853. N. 92.

Militärische Skizzen von der schweizer Gränze und über die Vorgänge bei dem Neckar-Korps. — D. Wehr-Ztg. N. 103. 1849/50.

Verlust-Liste des 2. Korps der Operationsarmee am Rhein vom 21. Juni bis incl. 12. Juli. 1849. — Mil. Wochb. 1849. N. 31. Beilage, N. 34. Beilage, so wie N. 35. 40. 41. 42.

Namentliche Verlustliste der Truppentheile des 1. Armee-Korps der k. preußischen Operations-Armee am Rhein, in den Gefechten vom 13. bis 30. Juni 1849. — Ibid. 1849. N. 34. Beilage N. 35. 36. 37. 40. 41. 42.

Französische Expedition gegen Rom 1849.

Die französische Expedition gegen Rom im Jahre 1849. — Pr. Wehr-Ztg. N. 309. 1851/52.

Die Belagerung von Rom durch die Franzosen im Jahre 1849. Mit einem Plan. — Arch. f. d. Artill. k. Kps. 33. B. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 2. 13.

Digitized by Google

Krieg Rußlands gegen die Türkei und deren Alliirte. 1853—1856.

Militärische Aphorismen aus der Gegenwart. — Pr. Wehr-Ztg. N. 592. 593. 594. 1853/54.

Zur Situation. (Mai 1855). — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 96. B. 1856

Die russische Armee auf dem Kriegsschauplatze. — Oestr. Soldfrd. 1854. N. 15.

Zusammensetzung der französischen Armee des Orients. — Ibid. 1854. N. 22.

Die französische Orient-Armee. — Mil. Ztg. 1856. N. 88.

Feld-Etat, der, zum Hülfskorps der Engländer für die Türkei gehörigen und im gegenwärtigen Augenblick dahin befehligten Artillerie. — Bemerkungen dazu. — Stärke der britischen Ostsee-Flotte. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 35. B.

Bericht des französischen Kriegsministers über den Krieg im Orient. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 89. u. 90.

Bruchstücke aus dem Tagebuche des Kapitains Rhodes über eine im Sommer 1853 im Gefolge des Generals Prim unternommen Reise durch die Türkei. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 92. B. 1854.

Der orientalische Krieg. Die Affaire bei Olteniza den 31. Oktober 1853. Mit einem Kroquis. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 1. 11.

Das Treffen bei Achaltzik. — Ibid. 1854. N. 2.

Rückblick auf den Feldzug der Türken in Asien im Herbste des Jahres 1853. — Ibid. 1854. N. 7.

Aus dem Lager bei Silistria. — Ibid. 1854. N. 45.

Die Belagerung von Silistria vom 19. Mai bis 21. Juni 1854 durch die Russen. Mit einem Kroquis. Milit. Ztg. 1855 N. 13.

Der mißlungene Streifzug des Generals Epinasse nach der Dobrudscha im Juli 1854. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 37. und 38.

Zur Geschichte des Krim-Feldzuges. — Milit. Ztg. 1856. N. 96.

Die Schlacht an der Alma. Mit einem Kroquis. — Ibid. 1855. N. 1.

Der Tag von Inkermann. — Ibid. 1855. N. 23.

Skizze der Belagerung, Einnahme und Demolirung der Seefeste Bomarsund im Monat August 1855. — Ibid. 1856. N. 54.

General Sir Howard Douglas über den Angriff auf Bomarsund. — Arch. f. d. Artillt. ꝛc. Kps. 37. B.

Digitized by Google

Der Kampf um Sebastopol. — Milit. Ztg. 1855. N. 7.
Der Sturm auf Sebastopol. — Ibid. 1855. N. 105.
Skizze der Belagerung und Vertheidigung Sebastopols vom 10. Oktober 1854 bis 8. September 1855. — Ibid. 1856. N. 21. 34.
Ansichten über die Belagerung von Sebastopol und den 8. September. — Ibid. 1855. N. 107.
Der Sturm der Russen auf Kars am 29. September 1855. — Ibid. 1855. N. 123.
Rückblick auf den Feldzug in Asien und die türkische Armee. — Ibid. 1856. N. 24.

Mexikanischer Bürgerkrieg 1853—1855.

Die kriegerischen und politischen Ereignisse in Mexiko. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 97. B. 1856.

Digitized by Google

XXI. Kriegergeschichte.

Biographien, Charakterschilderungen, Nekrologe ꝛc.

a. Im Allgemeinen.

Skizzen aus dem Leben berühmter Feldherren der älteren Zeit. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 11. B. 1827.

Rückerinnerung an österreichische Helden. — Hormayr's Arch. 1810. N. 85. — 1811. N. 141.

Erinnerungs-Blätter eines vaterlandsliebenden Preußen aus den Zeiten Friedrich Wilhelm's III. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 79. B. 1850.

Beiträge zur Erinnerung an Personen, die in der preußischen Geschichte sich ein bleibendes Andenken erworben haben. — Ibid. 74. B. 1848.

Lesefrüchte. — Ibid. 79. B. 1850.

Biopraphische Nachrichten über die Oberbefehlshaber und Befehlshaber der niederländischen Artillerie. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 28. B.

Die noch lebenden und activen französischen Generale aus der Kriegerschule Napoleons. — Minerva 1841. B. 3. 4.

Statistik der französischen Marschälle. — Ibid. 1844. B. 3.

b. Insbesondere.

Anhalt.

Fürst Leopold von Anhalt-Dessau — k. preußischer General-Feldmarschall. — Soldtnfrd. N. 326. 1839/40. — 9. H. 1851/52.

Braunschweig.

Karl Wilhelm Ferdinand, Herzog von Braunschweig und Lüneburg. — Magaz. d. Biopraph. 2. B. 1816. p. 409.

Karl Wilhelm Ferdinand und Friedrich Wilhelm, Herzöge von

Digitized by Google

Braunschweig. — Hormayr's Arch. 1816. N. 129. — Zeitgenoss. I. 1816. 2. H. p. 45.

Friedrich Wilhelm, Herzog von Braunschweig-Lüneburg-Oels, vormals k. preußischer Generalmajor. — Soldtnfrd. N. 55. 1834/35. — N. 173. 1836/37. — 11. H. 1853/54. — Magaz. d. Biograph. 1. B. 1816. p. 1.

Frankreich.

Napoleon. Einige Bemerkungen zu dessen Leben. — Mil. Wochb. 1825. N. 455. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 1.

Die 18,892 Lebenstage Napoleon Bonaparte's, vom 15. August 1769 bis 5. Mai 1821. Mit einer Karte. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 60. B. 1844.

Hessen-Homburg.

Ludwig, Landgraf von Hessen-Homburg, k. preußischer General der Infanterie. — All. Mil. Almch. 1839. S. 374.

Die Helden aus dem Hause Hessen-Homburg. — Ibid. 1841. S. 53. — 1842. S. 255.

Hohenzollern.

Friedrich Franz Xavier Prinz zu Hohenzollern-Hechingen, k. k. Feldmarschall. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 1.

Italien.

Joachim Murat, König von Neapel. — Magaz. d. Biograph. 2. B. 1816. p. 235.

Die letzten Lebenstage König Murats. — Minerva 1818. B. 1.

Eugen, Herzog von Leuchtenberg, Fürst von Eichstädt, vormaliger Vicekönig von Italien. — Mil. Wochb. 1829. N. 674.

Leben des Prinzen Eugen von Savoyen. — Bellona 1794. H. 2. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 1. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 53. B. 1841.

Lichtenstein.

Fürst Johann von Lichtenstein, k. k. Feldmarschall. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 62.

Mecklenburg.

Nachrichten aus dem Leben des Herzogs Karl von Mecklenburg-Strelitz. — All. Mil. Almch. 1838. p. 204.

Oesterreich.

Erzherzog Karl, k. k. General-Feldmarschall. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 106. — Zeitgenoss. III. H. 9. 1818. p. 183.

Digitized by Google

Erzherzog Ferdinand d'Este, k. k. Feldmarschall. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 141.

Preußen.

König Friedrich Wilhelm III. — Soldtnfrd. N. 738. 1847/48.
Die militärische Wirksamkeit des hochseligen Prinzen August von Preußen. — Mil. Wochb. 1843. N. 31.
Louis Ferdinand Prinz von Preußen. — Mil. Blätt. 1820. B. 2.

Rußland.

Kaiser Nikolaus I. — Soldtnfrd. 9. H. 1854/55.

Sachsen.

Ferdinand, Herzog von Sachsen-Koburg-Gotha, k. k. General d. Kavall. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 106.
Graf Moritz von Sachsen. — Hormayr's Arch. 1812. N. 132. — 1813. N. 152.

Schweden.

Bilder aus dem Leben Karl XIV. (Johann Bernadotte) König von Schweden und Norwegen. — All. Mil. Almch. 1841. p. 17. — 1842. p. 153.

Württemberg.

Maximilian Emanuel, Prinz von Württemberg, Gefährte Karl XII. — Mil. Mitthl. 3. B.

Alba — Herzog von — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 7. B. 1826.
Ali Pascha zu Parga. — Oest. m. Ztf. 1823. B. 1.
Alten — Viktor von — Generallieut. — Spangenberg's N. vaterl. Arch. 1827. B. 1.
Alvensleben — Karl Gebhard von — k. preuß. Generallieut. — Mil. Wochb. 1831. N. 769.
Alvinzi — Joseph Freiherr von — k. k. Feldmarschall. — Oest. m. Ztf. 1813. B. 2.
Amadai — Karl Freiherr von — k. k. Feldmarschall-Lieut. — Ibid. 1836. B. 4.
Armfeld — Gustav Moritz Baron — General. — Zeitgenoss. 3. R. IV. H. 30. 31. 1833.

Bakonyi — Emerich Freiherr von — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 3.

Digitized by Google

Barner — U. F. J. G. von — k. preuß. General. — Soldtnfrd. N. 659. 1846/47.
Bauer — Philipp — kurhessischer Generallieut. — All. Mil. Ztg. 1851. N. 116.
Beaulieu — Peter Freiherr von — k. k. F. Z. M. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 3.
Benekendorf — Ludwig Ernst von — Churfächs. General. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 49. B. 1840.
Bentheim-Steinfurt — Fürst zu — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 3.
Berenhorst — Georg Heinrich von. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 12. B. 1828.
Bernard — k. französischer General. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 95. — All. Mil. Almch. 1841. p. 161.
Bermudez — Franzisko — General. — Soldtnfrd. N. 697. 1846/47.
Bernewitz — Johann Heinrich Karl von — herzogl. braunschweigscher Generallieutenant. — Pr. Wehr-Ztg. N. 589. 1853/54.
Beroaldo-Bianchini — Natalis — k. k. F. M. L. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 93. 94.
Berthier — Prinz. — Magaz. d. Biograph. 3. B. 1817. p. 381.
Bertoletti — Anton Freiherr von — k. k. F. Z. M. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 2.
Besserer von Thalfingen — Albrecht Freiherr — k. baierisch. Generalmajor. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 1. — All. Mil. Almch. 1839. S. 371.
Bianchi — Vinzenz Friedrich Freiherr von — k. k. F. M. L. — Milit. Ztg. 1855. N. 95.
Birago — Karl Freiherr von — k. k. Oberst. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 2.
Bismark — Graf von — General. — Mil. Wochb. 1822. N. 340.
Block — Karl Heinrich von — k. preußischer Generallieut. — All. Mil. Almch. 1839. S. 379.
Blücher — Feldmarschall Fürst. — Mil. Wochb. 1819. N. 173. — Soldtnfrd. N. 770. 1847/48. — Zeitgenoss. 3. N. III. 1831. H. 19.
Böhm — Joseph Philipp Freiherr von — k. k. General der Kavallerie. — Milit. Ztg. 1856. N. 87.
Bolivar — Simon — Obergeneral der Independenten von Venzuela und Präsident des Freistaates von Columbia. — Zeitgenoss. VI. H. 21. 1821.

Digitized by Google

Borcke — Ernst Gottlieb von — k. preußischer Oberst. — Mil. Wochb. 1838. N. 17.
Borstell — Ludwig Georg Leopold von — k. preuß. General der Kavall. — Soldtnfrd. N. 86. 1834/35.
Boyneburg — Konrad Freiherr von — kaiserl. General-Feldoberst. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 4.
Brandenstein — Heinr. Aug. Christn. von — herzogl. braunschweigscher Generalmaj. — Pr. Wehr-Ztg. N. 32 . 1851/52.
Braun — Johann Karl Ludwig — k. preußischer Generallieut. — Soldtnfrd. N. 121. 1835/36.
Brause — Friedr. Aug. Wilh. von — k. preußischer General der Infanterie. — Mil. Wochb. 1837. N. 4. — All. Mil. All. Mil. Almch. 1837. S. 293.
Brixen — Carl Anton von — k. k. Generalmajor. — N. Bellona 6. B.
Brune — Ermordung des französischen Marschalls. — Minerva 1809. B. 4. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 79. — All. Mil. Almch. 1841. S. 218.
Bubna — Ferdinand Graf von — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1826. B. 2.
Buday de Bator — Ignaz Baron. — Ibid. 1839. B. 1.
Bülow von Dennewitz — Friedrich Wilhelm Graf — k. preuß. General der Infanterie. — Soldtnfrd. N. 110. 1835/36.

Caboga — Bernhard Graf — k. k. Feldzeugmeister. — Milit. Ztg. 1855. N. 119.
Carnot. — Europ. Annal. 1800. B. 1. p. 248.
Caspers — Karl von — k. bayerisch. Generalmajor. — Arch. f. a. Waff. 1844. B. 1.
Castanos y Aragorri — Franzisko Xaver — k. spanischer General-Lieutenant. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 128.
Catinat — Marschall. — Hormayr's Arch. 1814. N. 135.
Chassé — k. niederländischer General. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 97.
Chasteller de Courcelles — Johann Gabriel Marquis von — k. k. F. Z. M. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 1. — Hormayr's Taschb. 1843. p. 60.
Chlopicki — Joseph. — Zeitgenoss. 3. N. III. 1831. H. 20. 21.
Church — griechischer Generalissimus. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. — 11. B. 1827.
Ciriacy — Ludwig Friedrich von — k. preuß. Major. — Ibid. 17. B. 1829.
Clausewitz — Carl von — k. preuß. General. — All. Mil. Ztg. 1833. N. 69. — Soldtnfrd. N. 782. 1847/48.

Digitized by Google

Codrington — Edward. — Zeitgenoss. 3. R. VI. 1851. N. 45. 46.
Colloredo — Hieronimus Graf von — k. k. F. Z. M. — Oest. m. Ztf. 1823. B. 2.
Colloredo — Joseph Graf von — k. k. Feldmarschall. — Ibid. 1819. B. 4.
Colloredo — Mannsfeld — Franz Fürst — k. k. F. M. L. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 67.
Cordova — Gonzalo Fernandez de. — Oestr. Arch. 1831. N. 103—21.
Courbière — k. preuß. Generallieut. — Mil. Wochb. 1822. N. 290.
Csorich de Monte-Creto — k. k. F. M. L. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 100.
Czehovini — Andreas Freiherr von — k. k. Artillerie-Hauptmann. — Milit. Ztg. 1855. N. 104.

Dahl — Thomas — erster Grenadier von Frankreich. — All. Mil. Ztg. 1828. N. 96.
Dalwigk — G. W. L. F. von — kurhess. Generalmaj. — Ibid. 1838. N. 66.
Decker — Karl von — k. preußisch. General. — All. Mil. Ztg. 1844. N. 122. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 16. B.
Derfflinger — Georg Freiherr von — kurfürstl. brandenburg. General-Feldmarschall. — Soldtnfrd. N. 152. 1835/36. — 1852/53. H. 7.
Deroy — Bernhard Erasmus Graf von — k. bayer. General d. Inftr. — Mil. Mitthl. 3. B. — Zeitgenoss. 3. R. III. 1831. H. 17.
Diez — Carl Freiherr von — k. bayer. General d. Kavall. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 4.
Dode de la Brünerie — Wilhelm — Marschall von Frankreich. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 29. B.
Dombrowski — Johann Heinrich — Zeitgenoss. 3. R. II. 1830. N. 13—16.
Duvivier — General. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 96.

Egger von Eggstein — Joseph — k. k. General. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 3.
Eisenhart — Friedrich von — k. preuß. Generalmaj. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 48. B. 1840. — 57. B. 1843.
Erichsen — Karl Gustav von — k. preuß. Generallieut. — Mil. Wochb. 1827. N. 568.

Digitized by Google

Espartero — Don Baldomero. — Zeitgenoss. 3. R. VI. 1841. N. 47. 48.
Etzel — Franz August von — k. preuß. Generalmaj. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 86. B. 1852.
Ewald — Johann von — k. dänischer Generallieut. — Mil. Blätt. 1821. B. 1.

Favrat — Francois Andre von — k. preuß. General d. Instr. — Mars 1. B. p. 49. 138.
Finetti — von — k. k. Generalmajor. — All. Mil. Ztg. 1839. N. 41.
Floret — August von — k. bayer. Oberst. — Arch. f. a. Wass. 1846. B. 2.
Freitag — Heinrich Wilhelm von — hannoverscher Feldmarschall. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 87. B. 1853.
Frimont — Graf von — k. k. General d. Kavall. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 1.
Frundsberg — Georg von — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 45.
Fürstenwärther — Friedrich Karl Ludwig Freiherr von — k. k. F. M. L. — Milit. Ztg. 1856. N. 47.

Gagern — Karl Adam von — Generallieut. — All. Mil. Ztg. 1846. N. 40.
Gagern — Friedrich von — General. — Ibid. 1848. N. 54.
Gallas — Graf — Generallieut. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 86.
Geppert — Menrad — Freiherr von — k. k. Feldzeugmeister. — Mil. Ztg. 1855. N. 45.
Gersdorf — Karl Friedrich von — k. sächsisch. Generallieut. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 93.
Gerhardy — Ignaz Ritter von — k. k. Feldzeugmeister. — Mil. Ztg. 1856. N. 23.
Gneisenau — Neidhard Graf von. — Zeitgenoss. III. H. 10. 1818.
Gramont von Lindenthal — Johann Baron — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 4.
Griesheim — Karl Gustav Julius von — k. preuß. Generalmaj. — Mil. Wochb. 1854. Beihft. pr. Januar.
Grolmann — Karl Wilhelm Georg von — k. preuß. General d. Instr. — Ibid. 1843. Beiht. pr. Oktober.
Gruben — Philipp Moritz von — k. hannov. Generalmaj. — Spangenbergs N. vaterl. Arich. 2. B. p. 116.
Grünne von Pichard — Philipp Ferdinand Wilhelm Graf — k. k. General d. Kavall. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 8.

Digitized by Google

Gschray — Johann Michael von — k. preuß. Generalmaj. — Soldtnfrd. N. 386. 1840/41.
Günther — Freiherr von — k. preuß. Generallieut. — Mil. Wochb. 1832. N. 825. — Minerva 1846. B. 4. — All. Mil. Almch. 1858. S. 159.
Gumppenberg — Anton Freiherr — k. bayer. Generalmaj. — Arch. f. a. Waff. 1848. B. 1. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 15.
Gyulai — Ignaz Graf — k. k. F. Z. M. — Oest. m. Ztf. 1833. B. 1.
Gyulai — Albert Graf — k. k. F. M. L. — Ibid. 1836. B. 4.

Häring — Wenzel — Freiherr von — k. k. F. M. L. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 10.
Hake — Karl Georg Albrecht Ernst von — k. preuß. General d. Infstr. — Mil. Wochb. 1835. N. 1014.
Hanneken — von — k. preuß. Generalmaj. — D. Wehr-Ztg. N. 119. 1849/50.
Hardegg — Ignaz Graf von — k. k. Gereral. d. Kavall. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 2.
Hardegg — Glatz und im Marchlande — Johann Heinrich Graf — k. k. General d. Kavall. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 48.
Hardinge — Henry Viscount — k. großbritannischer Feldmarschall. — Milit. Ztg. 1856. N. 83.
Harting — Franz von — k. k. General. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 2.
Hartmann Edler von Hartenthal — Anton — k. k. F. M. L. — Ibid. 1846. B. 3.
Haynau — Jakob Julius Freiherr von — k. k. F. Z. M. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 22. 71.
Hegnenberg, genannt Dux — Georg von — bayer. Statthalter in Ingolstadt. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 3.
Hein — Ludwig — k. preuß. Major d. Artill. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 31. B.
Hellwig — Rudolph Friedrich von — k. preuß. Generallieut. — Mil. Wochb. 1846. N. 15. 23.
Helvig — Karl von — k. preuß. Generallieut. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 63. B. 1845.
Henkel von Donnersmark — Wilhelm Ludwig Victor Graf — k. preuß. Generallieut. — Minerva 1847. B. 1.
Hentzi Edler von Arthurm — Heinrich — k. k. Generalmaj. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 61.
Hermann — Anton — k. k. Oberst. — Milit. Ztg. 1856. N. 79.

Digitized by Google

Hofer — Andreas. — Magaz. der Biograph. 1. B. 1816. p. 245. — Oestr. Arch. 1832. N. 3. — 1833. N. 153.
Hohenhausen — Leonhard Freiherr von — k. bayerischer Generallieutenant. — Milit. Ztg. 1855. N. 102.
Holzendorf — von — k. preuß. Artillerie-General. — Mars 2. u. 3. B.
Horn — von — k. bayer. Generalmaj. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 39.
Hotze — Johann Konrad Freiherr von — k. k. F. M. L. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 1.
Hoyer — k. sächsischer Pontonier-Major. — N. mil. Journl. 2. B.
Hülsen — von — k. preuß. General. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 70. B. 1847.
Huth — Friedrich August von — großherzogl. mecklenburg-schwerinscher Oberst. — Pr. Wehr-Ztg. N. 352. 1851/52.

Jackson — General. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 2.
Jennichen — Ludwig von — k. preußischer Generallieut. — Mil. Wochb. 1855. Beihft. pr. September.
Jürgaß — Georg Ludwig Alexander von Wahlen — k. preuß. Generallieut. — Ibid. 1834. N. 923.

Kalkreuth — Friedrich Adolph Graf von — k. preuß. General-Feldmarschall. — Minerva 1839. B. 4. — Soldtnfrd. N. 138. 1835/36.
Kalkreuth — Hans Christoph Ernst von — k. preuß. Generalmaj. — Mil. Wochb. 1825. N. 495.
Kamele — Friedrich Georg von — k. preuß. Generallieut. — Ibid. 1838. N. 12.
Karolyi — Ladislaus Graf — k. k. Linienschiffs-Kapitain. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 82.
Keibel — Benjamin Gotthilf — k. preuß. Generalmaj. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 3. B.
Kienmayer — Michel Freiherr von — k. k. General d. Kavall. — Oest. m. Ztf. 1835. B. 4. 1836. B. 1. 2.
Kinsky — Franz Graf — k. k. Feldzeugmeister. — Ibid. 1828. B. 4.
Kleist von Nollendorf — Graf — k. preuß. General-Feldmarschall. — Mil. Wochb. 1823. N. 349. — Soldtnfrd. 1848/49. 8. H.
Knesebeck — Karl Friedrich von dem — k. preuß. General-Feldmarschall. — Soldtnfrd. 1854/55. 4. H.

Digitized by Google

Knobloch — Wilhelm Leopold Samuel von — k. preuß. Generalmaj. — Pr. Wehr-Ztg. N. 592. 1853/54.
Knnnritz — Ferdinand von — k. sächsischer Oberstlieut. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 49. B. 1840.
Kohl Edler von Kolenegg — Lorenz — k. k. Oberstlieut. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 20.
Köckritz — Karl Leopold von — k. preuß. Generallieut. — Mil. Wochb. 1821. N. 277.
Koller — Franz Freiherr von — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1827. B. 1.
Kosciusko — Thaddäus. — Zeitgenoss. N. R. VI. H. 12. 13. 1827. — Magaz. d. Biograph. 4. B. 1818. p. 59.
Krausenek — Wilhelm von — k. preuß. General d. Inftr. — Mil. Wochb. 1852. Beihft. pro Januar ꝛc.
Kreß von Kressenstein — Karl Freiherr — k. k. General d. Kavall. — Milit. Ztg. 1856. N. 9.
Kutusoff — Golonischtscheff — Fürst Smolenski. — Zeitgenoss. 3. N. V. 1836. H. 35. 36. — Magaz. d. Biograp. 2. B. 1816. p. 159.
Kykpusch — Ludwig Ernst Christian von — k. preuß. Generalmajor. — Mil. Wochb. 1827. N. 589.

La-Croix von Langenheim — Wenzel — k. k. Oberstlieut. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 123.
Lacy — Feldmarschall Graf — Hormayr's Arch. 1817. N. 102.
Lahr — Heinrich von der — k. preuß. Generallieut. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 75. B. 1849.
Lannes — Herzog von Montebello, und Heinrich Graf von Pappenheim. Versuch einer biographieschen Parallelle. — Minerva 1809. B. 3.
Latour d'Auvergne, erster Grenadier der fränkischen Republik. — Europ. Annal. 1800. B. 3. p. 150. — Soldtnfrd. N. 97. 1834/35. — Mil. Wochb. 1839. Nr. 3.
Lattermann — Freiherr von — k. k. Feldmarschall. — Oest. m. Ztf. 1837. B. 1.
Lehmann — Johann Georg — k. sächsischer Major. — Mil. Wochb. 1819. N. 177.
Leiningen-Westerburg — Christian Franz Seraphin Vinzenz Graf — k. k. F. M. L. — Milit. Ztg. 1856. N. 84.
L'Estocq — Anton Wilhelm von — k. preuß. General d. Kavall. — All. Mil Almch. 1840. p. 210.
Liebreich — Heinrich — k. k. Generalmaj. — Milit. Ztg. 1855. N. 94.

Digitized by Google

Lingelsheim — Friedrich von — k. preuß. Generallieut. — Milit. Ztg. 1835. N. 976.
Lloyd — Heinrich — General. — Mil. Monatsſch. 1785. B. 2.
Loban — Georg Mouton, Graf — Marſchall von Frankreich. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 100.
Löbell — Karl Georg von — k. preuß. Generallieut. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 84. B. 1852.
Loos — Johann Auguſt von — heſſiſcher Generalmaj. — N. mil. Ztg. 1789. St. 2.
Loelhöffel von Löwenſprung — Johann Chriſtoph — k. preuß. General. — All. Mil. Almch. 1837. p. 289.
Lopez — Narciſſo — und ſeine Expedition gegen Kuba. — Oeſtr. Soldtnfrd. 1851. N. 131.
Loßberg — Friedrich Wilhelm von — kurheſſ. Generallieut. — Ztſ. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 73. B. 1848.
Lowe — Sir Hudſon. — Minerva 1844. B. 3.
Lowetto — Peter — k. k. Oberſt. — Milit. Ztg. 1856. N. 2.
Lützow — Leopold Heinrich Wichand, Freiherr von — k. preuß. Generallieut. — Mil. Woch. 1844. N. 42.

Maillard — Sebaſtion von — k. k. F. M. L. — Oeſt. m. Ztſ. 1824. B. 4.
Malkowsky Edler von Dammwalden — Ignaz — k. k. F. M. L. — Oeſtr. Soldtnfrd. 1854. N. 46.
Mack — Karl Freiherr von — k. k. F. M. L. — Europ. Annal. 1799. B. 1. p. 255. — 1800. B. 1. p. 137.
Mannsfeld — Ernſt, Graf von — N. Krgsbibl. 7. B. — Soldtnfrd. N. 752. 1847/48.
Marcoux — Charles — k. franzöſ. Artillerie-Kapitän. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 34. B.
Maſſena. — Magaz. d. Biograh. 3. B. 1817. p. 343.
Martonitz — Andreas Freiherr von — k. k. Feldzeugmeiſter. — Milit. Ztg. 1855. N. 33.
Melvill — General. — Spangenbergs N. vaterl. Arch. 4. B. 1823. p. 167.
Mensdorff-Pouilly — Emanuel Graf — k. k. General d. Kavall. — Oeſtr. Soldtnfrd. 1852. N. 106.
Meyer — Franz Eduard Moritz — k. preuß. Artill. Hauptmann. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 7. B.
Mihalievits — Michael Baron von — k. k. General-Feldzeugmeiſter. — Oeſt. m. Ztſ. 1846 B. 1.
Milutinovich von Milovsky, Freiherr von Weichſelburg — k. k. F. M. L. — Ibid. 1839. B. 1.

Digitized by Google

Mina — Don Franzisko Espozy — spanischer Guerilla-Hauptmann. — Hormayr's Arch. 1814. N. 115. — Minerva 1820. B. 2.

Minutoli — Johann Heinrich Freiherr von — k. preuß. Generallieut. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 71. B. 1847.

Mülter — Georg von — k. preuß. Generalmaj. — Arch. f. f. a. Waff. 1847. B. 1.

Monhaupt — Ernst von — k. preuß. Generallieut. — Mil. Wochb. 1835. N. 978.

Montecuccoli. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 4.

Moreau. — Mil. Wochb. 1817. N. 41. — Hormayr's Arch. 1814. N. 105. 131. — 1815. N. 3. — Magaz. d. Biopraph. 1. B. 1816. p. 183.

Morillo — Don Pablo, Graf von Chartagena — k. spanischer General. — Mil. Wochb. 1825. N. 493.

Mortier, Herzog von Treviso — franz. Marschall. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 66.

de la Motte-Fouque — k. preuß. General d. Instr. — Mil. Taschb. 5. Jhrg.

du Moulin — Ferdinand Jakob — k. preuß. General d. Instr. — Mil. Wochb. 1845. N. 44.

Müffling, genannt Weiß, Freiherr von — k. preuß. General-Feldmarschall. — Ibid. 1855. Beihft. pr. Juli.

Münnich. — Hormayr's Arch. 1812. N. 145. — 1813. N. 10. — Gesch. u. Polit. 1800. B. 1. p. 13. 125. 237.

Münzer von Marienborn — Ludwig — k. k. Oberst. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 97.

Mumb — von — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 1.

Mylius — Friedrich Freiherr von — k. k. Oberst. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 102.

Negrier — General. — All. Mil. Ztg. 1848. N. 90.

Neipperg — Adam Albert Graf von — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1830. B. 3.

Nelson. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 1. — Magaz. d. Biopraph. 1. B. 1816. p. 435.

Neumann — David von — k. preuß. Generalmaj. — Mil. Wochb. 1835. N. 993.

Ney — französisch. Marschall. — All. Mil. Ztg. 1836. N. 78.

Normann — Johann Heinrich Ernst Gustav von — herzogl. braunschweigscher Generallieut. — Milit. Ztg. 1855. N. 86.

Nostiz-Rhieneck — Joh. Nepomuk Graf von — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 1.

Digitized by Google

Ochs — Freiherr von — Generallieut. — Zeitgenoss. III. 1818. H. 10.
Oppen — Adolph Friedrich von — k. preuß. Generalmaj. — Soldtnfrd. N. 304. 1838/39.
Osten-Sacken — Fabian Gottlieb Fürst von der — kais. russischer Feldmarschall. — All. Mil. Almch. 1838. p. 102.
Otto — Rudolph von — k. k. General d. Kavall. — Oest. m. Ztf. 1842. B. 4.

Pappenheim — Graf von — k. bayerischer Feldmarschall. — Kgeschrftn. 1. H.
Paskewitsch — Fürst von Warschau und Graf von Eriwan — k. russischer Feldmarschall. — Zeitgenoss. 3. R. V. 1836. H. 39. 40. — Soldtnfrd. N. 123. 1835/36. — Oest. m. Ztf. 1839. B. 1. — Pr. Wehr-Ztg. N. 297. 1850/51. — D. Mil. Almch. 1839. p. 68.
Paumgarten — Maximilian Sigmund Joseph Freiherr von — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1829. B. 3.
Pergen — Ludwig Graf — k. k. Generalmaj. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 37.
Petersdorf — Friedrich von — k. preuß. Generallieut. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 93. B. 1855.
Piccolomini — Ottavio — k. k. Generallieut. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 1. — 1821. B. 3.
Pietsch von Wollishofen — Johann — k. k. Generalmaj. — Ibid. 1841. B. 1.
Pirch — Otto Karl Lorenz von — k. preuß. Generallieut. — Mil. Wochb. 1824. N. 416.
Pirch — Georg Dubislav Ludwig von — k. preuß. Generallieut. — Ibid. 1838. N. 24.
Plächel — Anton Freiherr von Plächelsfeld — k. k. Oberstlieut. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 65.
Platen — — Gottlieb Wilhelm von — k. preuß. Generalmaj. — Soldtnfrd. N. 748. 1847/48.
Porbeck — Heinrich von — großherzl. badenscher Generalmaj. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 4.
Prochaska — Freiherr von — k. k. F. M. L. — Ibid. 1824. B. 1.
Puchner — Anton Freiherr von — k. k. General d. Kavall. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 1.
Pullet — k. preuß. Generalmaj. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 75. B. 1849.

Radetzky — Joseph Graf. — All. Mil. Ztg. 1849. N. 30.

Digitized by Google

Rath — Joseph Freiherr von — k. k. F. Z. M. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 134.
Rauch — Gustav Johann Georg von — k. preuß. General d. Instr. — Mil. Wochb. 1841. N. 17.
Raumer — Karl Albrecht Friedrich von — k. preuß. Generallieut. — v. Ledeburs Arch. 10. B.
Rechberg und Rothenlöwen — Anton Graf von — k. bayer. Generallieut. —. All. Mil. Ztg. 1837. N. 24.
Rétsey de Rétse — Adam — k. k. F. Z. M. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 131.
Reisner — Freiherr von — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1823. B. 3.
Rohr — Ferdinand von — k. preuß. General d. Instr. — Mil. Wochb. 1851. Beihft. pro Oktober.
Rohr — Karl Heinrich Christian Ludwig von — k. preuß. Generallieut. — Ibid. 1855. Beiblatt zu N. 50.
Rostopschin — Graf. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 67. B. 1846.
Rothkirch — Leopold Graf — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1840. B. 1.
Rothkirch und Panthen — Leonhard Graf — k. k. F. M. L. — Ibid. 1844. B. 2.
Rüchel — von — General. — Mil. Wochb. 1823. N. 346.
Rühle von Lilienstern — Joh. Jakob Otto August — k. preuß. Generallieut. — Mil. Wochb. 1847. Beihft. pro Oktober ꝛc. — All. Mil. Ztg. 1847. N. 102.
Rudorff — W. H. von — k. preuß. Generalmajor. — All. Mil. Ztg. 1832. N. 99.
Rukavina von Widovgrad — Georg Freiherr — k. k. F. Z. M. — Oestr. Soldtnfrd. 1850. N. 71.

Saint-Laurent-Amaury de Fercy de — General. — Spangenbergs N. vaterl. Arch. 1825. B. 2. p. 217.
Saldanha-Olivier Daun — k. potugies. Feldmarschall. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 55. 95.
Scanderbeg. — Oest. m. Ztf. 1812. B. 2.
Schäffer von Bernstein — G. J. Freiherr — großherzogl. hessischer Generallieut. — All. Mill. Ztg. 1839. N. 1.
Scharnhorst — Gerhard David von — k. preuß. Generallieut. — Soldtnfrd. N. 419. 1841/42. — Mil. Wochb. 1854. Beihft. pro Februar ꝛc.
Scharnhorst — Wilhelm von — k. preuß. General d. Instr. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 91. B. 1854.

Digitized by Google

Scheither — Georg Herm. Albrecht von — Generalmaj. — N. mil. Ztg. 1789. St. 32. — Spangenbergs N. vaterl. Arch. 1829. B. 2. p. 96.
Schels — Joh. Baptist — k. k. Oberstlieut. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 2.
Schenk — Martin. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 59. B. 1843.
Schick von Siegenburg — Anton — k. k. F. M. L. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 9.
Schill — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 17. B. 1829. — Minerva 1826. B. 3.
Schimmel — J. Chr. — k. preuß. Veteran. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 10. B. 1827.
Schlotheim — Friedrich Wilhelm Graf von — k. k. F. M. L. — Milit. Ztg. 1856. N. 17.
Schmidt — Heinrich — kurfürstl. hessischer Generalmaj. — All. Mil. Ztg. 1850. N. 101.
Schmidt — Joh. Heinrich Otto von — k. preuß. Generallieut. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 12. B.
Schneider von Arno — Karl Freiherr — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1846. B. 2.
Schöning — Hans Adam von — kurfürstl. brandenburg. General-Feldmarschall. — Soldtnfrd. N. 168. 1836/37.
Scholl — Franz von — k. k. Generalmaj. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 53.
Scholl — Friedrich — großherzl. hessischer Oberst. — All. Mil. Ztg. 1854. N. 137.
Schüler von Senden — E. — k. preuß. General d. Infantr. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 47. B. 1839.
Schwarzenberg — Karl Fürst zu — k. k. Feldmarschall. — Oest. m. Ztf. 1822. B. 3. — Mil. Wochb. 1822. N. 321.
Schwarzenberg — Felix Fürst — k. k. F. M. L. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 43.
Schwendi — Lazar — k. k. Generallieut. — Oest. m. Ztf. 1821. B. 3.
Schwerin — Kurt Christoph Graf von — k. preuß. Feldmarschall. — Mil. Monatsch. 1785. B. 2. — Soldtnfrd. N. 335. 1839/40.
Seidlitz — Friedrich Wilhelm von — General d. Kavall. — Mil. Wochb. 1835. N. 967. — Soldtnfrd. N. 283. 1838/39.
Serbelloni — Johann Graf — k. k. Feldmarschall. — Hormayr's Arch. 1824. N. 109.
Seyssel d'Aix — Max Graf von — k. bayerischer Generallieutenant. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 93. u. 94.

Digitized by Google

Schustekh-Herve — Freiherr von — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1834. B. 4.
Stribanek — Joseph von — k. k. F. M. L. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 45.
Skrynecki — Johann — Generalissimus der Polen. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 26. B. 1832. — All. Mil. Almch. 1839. p. 313.
Smola — Joseph Freiherr von — k. k. Generalmaj. — Oest. m. Ztf. 1845. B. 3. — Milit. Ztg. 1856. N. 57.
Sohr — F. G. L. von — k. preuß. Generallieut. — Mil. Wochb. 1844. N. 42. — 1845. N. 20. — Soldtnfrd. N. 664. 1845/46.
Soliman Bay. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 26. B. 1832.
Soltykoff — Nikol. Prinz — k. russ. Feldmarschall. — Magaz. d. Biograph. 4. B. 1818. p. 509.
Sontag von Sonnenstein — k. k. F. Z. M. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 5.
Spork — Johann Graf von — k. k. General d. Kavall. — Oest. m. Ztf. 1820. B. 3. — Mil. Wochb. 1820. N. 227.
Starhemberg — Anton Gundacker Graf von — k. k. Generalmajor. — Oest. m. Ztf. 1843. B. 4.
Steinmann — Ludwig von — k. preuß. Oberst. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 12. B. 1828.
Stierle-Holzmeister — k. k. Hauptmann. — Oest. m. Ztf. 1848. B. 4.
Strassoldo — Julius Cäsar Graf — k. k. Feldmarschall-Lieut. — Milit. Ztg. 1855. N. 118.
Suchet — Herzog von Albufera — Marschall. — Ztf. f. Krgswiss. 3. Jhrg. 1. B. — Mil. Wochb. 1830. N. 746.
Suwarow. — Mil. Wochb. 1818. N. 90. 92. — All. Mil. Ztg. 1838. N. 16. — All. Mil. Almch. 1840. p. 287.

Tamerlan. — Denkw. f. d. Krgskst. 3. H.
Tauentzien von Wittenberg. — Bogislaw Graf — k. preuß. General d. Inftr. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 65. B. 1845. — 68. B. 1846. — Soldtnfrd. 1848/49. 9. H. — All. Mil. Almch. 1841. p. 93.
Tettenborn. — Friedrich Karl Freiherr von — Zeitgenoss. II. H. 5. 1818. p. 3. — Hormayr's Arch. 1827. N. 23—54.
Teyber — Joseph Freiherr von — k. k. F. M. L. — Milit. Ztg. 1856. N. 61.
Thelherr — Michael Freiherr von — k. k. F. M. L. — Milit. Ztg. 1856. N. 43.

Digitized by Google

Theobald — von — k. württemberg. Generalmaj. — All. Mil. Ztg. 1837. N. 32.
Thielmann — Joh. Adolph Freiherr von — k. preuß. General d. Kavall. — Mil. Wochb. 1824. N. 437. — All. Mil. Ztg. 1830. N. 35.
Thiery — Freiherr de Baux — k. k. F. Z. M. — Oest m. Ztf. 1822. B. 3.
Tielke — Joh. Gottlieb — k. sächsischer Artillerie-Hauptmann. — N mil. Ztg. 1789. 24. St. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 2. B. 1824.
Tilly. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 1.
Tippelskirch — Ernst Ludwig von — k. preuß. Generallieut. — All. Mil. Almch. 1840. p. 207.
Tomassich — Franz Freiherr von — k. k. F. M. L. — Oest. m. Ztf. 1832. B. 1.
Traun — Otto Ferdinand Graf von Abensberg und — k. k. Feldmarschall. — Ibid. 1842. B. 2.
Trenk — Baron von der — k. k. Panduren-Oberst. — Hormayrs Arch. 1824. N. 103. — Soldtnfrd. 1848/49. 9. H.
Turzsky — Johann August Freiherr von — k. k. F. Z. M. — Milit. Ztg. 1856. N. 12.

Valazé-Eleonore — Zoa Dufriche von — k. französ. Generallieutenant. — Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps. 7. B.
Valentini — Georg Wilhelm Freiherr von — k. preuß. Generallieut. — Mil. Wochb. 1834. N. 949.
Vetter Graf von Lilienberg — k. k. F. Z. M. — Oest. m. Ztf. 1841. B. 2.
Veyder von Malberg — Franz Baron — k. k. General. — Ibid. 1830. B. 4.
Villars — k. französ. Marschall. — Hormayrs Arch. 1812. N. 74.

Wahl — Joh. Joachim Graf von — kurbayer. General-Feldmarschall. — Arch. f. a. Waff. 1850. B. 1.
Wahlen-Jürgaß — von — k. preuß. Generallieut. — Mil. Wochb. 1834. N. 923.
Wallenstein. — Oest. m. Ztf. 1818. B. 1. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 74. B. 1848. — Soldtnfrd. N. 701. 1846/47.
Briefe und Berichte aus Wallensteins Nachlasse. — Oest. m. Ztf. 1811. B. 3.
Bericht des Generallieut. Grafen Gallas an den Kaiser Ferdinand über die nach Wallensteins Tode getroffenen Verfügungen, nebst dessen Nachlaßspezifikation. — Ibid. 1812. B. 3.

Digitized by Google

Originalbericht des Grafen Gallas an den Kaiser, Wallensteins Tod betreffend und die darauf erfolgte Resolution. — Oest. m. Ztg. 1811. B. 2.

Bemerkung über eine Stelle der Ferdinandeischen Annalen von Khevenhiller, die Wallensteinsche Conspiration betreffend. — Ibid. 1812. B. 1.

Wallensteins Feinde. — Ibid. 1812. B. 2.

Welden — Franz Ludwig Freiherr von — k. k. F. Z. M. — Oestr. Soldtnfrd. 1853. N. 75.

Wellington. — Minerva 1810. B. 3. — Mil. Wochb. 1817. N. 28. — 1822. N. 320. — All. Mil. Ztg. 1835. N. 22. — Soldtnfrd. 1852/53. H. 12.

Die ersten Dienste des Feldmarschalls Herzogs von Wellington in Holland und Indien. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 52. B. 1841.

Wernhardt — Paul Freiherr von — k. k. General d. Kavall. — Oest. m. Ztf. 1847. B. 2.

Wimpffen — Max Freiherr von — k. k. Feldmarschall. — Oestr. Soldtnfrd. 1854. N. 70.

Windischgrätz — Fürst — k. k. Feldmarschall. — Ibid. 1852. N. 11.

Witzleben — Job Wilhelm Karl Ernst von — k. preuß. Generallieut. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 88. B. 1853. — Soldtnfrd. N. 493. 1842/43.

Wohlgemuth — Ludwig Freiherr von — k. k. F. M. L. — Oestr. Soldtnfrd. 1851. N. 50.

Wolzogen — J. P. A. W. L. Freiherr von — k. preuß. General d. Infantr. — Mil. Wochb. 1845. N. 50.

Wöber — Anton von — k. k. F. Z. M. — Oestr. Soldtnfrd. 1852. N. 145.

Wrangel — Friedrich Heinrich Ernst Freiherr von — k. preußischer General-Feldmarschall. — All. Mil. Ztg. 1856. N. 67. u. 68.

Wrede. — Fürst — Zeitgenoss. VI. 1821 H. 21. p. 89.

Zach — Anton Freiherr von — k. k. F. Z. M. — Oest. m. Ztf. 1829. B. 2.

Zanini — Peter — k. k. F. M. L. — Milit. Ztg. 1855. N. 107.

Zech — Karl Friedrich von — großherzl. badensch. Major. — All. Mil. Ztg. 1829. N. 89.

Zentner — Jakob Ritter von — k. bayer. Generallieut. — Arch. f. a. Waff. 1847. B. 3.

Zieten und Seidlitz. — All. Mil. Ztg. 1841. N. 73.

Digitized by Google

Zoch — August — k. preuß. Veteranen Unteroffizier. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 12. 1828. — Soldtnfrd. N. 111. 1835/36.

Zoller — Karl Freiherr von — k. bayer. Feldzeugmeister. — Arch. f. a. Waff. 1849. B. 4.

Zumalacarreguy. — Oest. m. Ztf. 1838. B. 1.

Zychlinski — Leopold Ferdinand — k. sächsisch. Major. — Ztf. f. K. W. ꝛc. d. Kgs. 47. B. 1839.

Berichtigungen.

Seite	10	Zeile	1	von	oben			
"	21	"	7	"	"			
"	78	"	11	"	unten	Ibid. muß heißen:	All. Mil. Ztg.	
"	128	"	13	"	"			
"	180	"	4	"	oben			
"	235	"	15	"	"			
"	19	"	5	"	unten	Ibid. muß heißen:	Pr. Wehr-Ztg.	
"	27	"	5	"	"	1846. " "	1856.	
"	28	"	16	"	oben	1829. " "	1828.	
"	51	sowie an mehreren anderen Orten: Mil. Ztg. muß heißen: Milit. Ztg.						
Seite	129	Zeile	13	von	unten:	Ibid. muß heißen:	Soldtnfrd.	
"	204	"	9	"	oben	Ibid. " "	Arch. f. d. Artill. ꝛc. Kps.	
"	266	"	2	"	unten	Ibid. " "	Arch. f. a. Waff.	
"	275	"	7	"	oben	Ibid. " "	Oestr. Soldtnfrd.	
"	329	"	11	"	"	1831 " "	1832.	
"	329	"	13	"	"	1831 " "	1832.	
"	388	"	8	"	"	32 " "	328.	
"	390	"	2	"	unten	Pichard " "	Pinchard.	
"	392	Jennichen, muß heißen: Jenichen.						
"	393	Kösnnritz " " Könneritz.						
"	394	Zeile 1 und 2 von oben: Milit. Ztg. muß heißen: Mil. Wochb.						

MAR 24 1922

Digitized by Google

Digitized by Google

Im Verlage von **Oswald Bertram** in **Cassel** ist ferner gleichzeitig erschienen:

Handbuch

für

Unteroffiziere der Infanterie.

Nebst einem Anhange:

Kurze Erklärung der gebräuchlichsten beim Kriegswesen vorkommenden Fremdwörter mit Angabe der Aussprache.

Von

A. Osthoff,

herzoglich braunschweigischem Hauptmann.

---

gr. 8. geh. Preis 15 Sgr.

Digitized by Google

Cassel ist

wesen

Digitized by Google

Digitized by Google